P. o. germ. 580 d/2

Hartmann von Aue

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

<36602357900018

<36602357900018

Bayer. Staatsbibliothek

[2]

WÖRTERBUCH

ZU

HARTMANNES IWEIN

VON

GEO. FRIEDR. BENECKE

GÖTTINGEN
GEDRUCKT UND VERLEGT BEY DIETERICH
1833

137. I

Wie lûter und wie reine
sîne cristallînen wörtelîn
beide sint und iemer müezen sîn!
sî koment den man mit siten an;
sî tuont sich nâhen zuo dem man,
unt liebent rehtem muote.
Swer rehte rede ze guote
und ouch ze rehte kan verstân
der muoz dem Ouwære lân
sîn schapel unt sîn lôrzwî.

Gotfrid.

BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK
MUENCHEN

Vorrede

'Ich hœres velschen harte vil
daz man doch gerne haben wil;
dâ ist des lützelen ze vil,
dâ wil man des man niht enwil':
ein paar worte als vorrede sind also wohl nicht ganz überflüssig.

Dieses wörterbuch hat eine gedoppelte bestimmung: es soll eben só gut dem gelehrten sprachforscher dienen als dem nur eben mit den anfangsgründen bekannten leser. es soll jede frage beantworten, welche die form, die bedeutung, die verbindung, den ton eines wortes, so wie seine von diesem tone abhängige geltung im verse betrifft, in so fern die antwort auf solche fragen aus Hartmannes Iwein hervor geht. Es muſste daher vollständig seyn, vollständig im strengsten sinne

des wortes. Auslassen und abkürzen konnte nur auf willkür beruhen; die aufzählung aller fälle ist es aus der sich gesetze so wohl als ausnahmen ergeben. Wer gelernt hat wie höchst wichtig, bey untersuchungen welche die sprache betreffen, dem tiefern forscher so manches seyn kann was dem flachen haufen unbedeutend scheint, dem sind stellen, aus denen er entnehmen kann was die alte sprache mit der heutigen gemein hat, eben so willkommen als solche, die das angeben was jener ausschliefslich angehört, dem liegt eben so viel daran zu wissen ob man das heutige 'indefs' in dés oder in des aussprach als zu wissen was ein lange verschollenes wort bedeutete. Theorien gehören nicht in ein wörterbuch; liegt erst der sprachgebrauch vollständig vor, so finden sich diese von selbst, naturgemäfs, geistreich, spitzfindig, schwindelnd, je nachdem der kopf ist der sie gebiert.

Bey fragen, die sich auf das versmafs beziehen, mufste man sich der kürze wegen auf verweisungen durch blofse zahlen beschränken; verbindungen der wörter, redensarten, wortstellung mufsten so hervor gehoben wer-

den, daſs des untersuchers aufmerksamkeit geweckt, zugleich aber neue mühe ihm gespart werde.

Die bedeutungen der wörter sind so kurz als möglich angegeben, aber die angabe ist, wenn gleich nur der Iwein berücksichtigt werden konnte, keinesweges aus ihm allein abgeleitet; noch weniger ist der ausdruck angegeben der da oder dort am besten passen möchte, wenn es darauf ankäme die alte sprache in die heutige zu übersetzen. die einzelnen fälle, in denen dieſs geschehen ist, werden sich selbst rechtfertigen. Je gröſser die anzahl der stellen war, desto zweckmäſsiger schien es, lieber die entwickelung des einzelnen nur durch genaue sonderung anzudeuten, als der thätigkeit eigener untersuchung vorzugreifen.

Für eine solche genaue durchmusterung, die sich auch dann noch als nützlich beweisen wird, wenn wir, so gott will, unsere Gesner und Forcellini haben werden, eignete sich unter allen mittelhochdeutschen gedichten vorzugsweise der Iwein. Er ist eines der

ältesten gedichte dieses zeitraumes. der dichter, der sich durch dieses kunstwerk ein ewig dauerndes denkmahl errichtet hat, war ein mann von hellem geiste und von schöner seele, gebildet im kreiſse der edeln, 'sô gelêret daz er an den buochen las swenne er sîne stunde niht baz bewenden kunde', mithin gewöhnt an richtige hofmäſsige sprache, geübt in klarer anmuthiger darstellung seiner gedanken und gefühle, und, wenn wir ihm, oder seiner romanischen quelle, eine kleine vorliebe für das spitzfindige zu gute halten, frey von den verirrungen seiner zeit. unter den handschriften, in denen uns das gedicht überliefert wurde, ist die Heidelberger gleichzeitig, die Gieſsener gleichfalls alt, und von einem nichts weniger als gewöhnlichen abschreiber gefertiget. der neueste abdruck bietet uns was vor mehr als sechs hundert jahren geschrieben wurde so treu und echt dar, als wäre es unter des wieder erstandenen dichters eigenen augen gedruckt. zu allen diesen vorzügen, deren zusammentreffen einzig in seiner art ist, kommt noch die sittliche reinheit des gedichtes, und, endlich auch, sein mäſsiger umfang. Sollen mittelhochdeutsche gedichte

auf unsern schulen gelesen werden, so muſs der Iwein das erste seyn; er also vor allen verdient eine dem lehrer so wie dem lernenden zusagende ausstattung. Möge sich dieses wörterbuch als ein wohlgemeinter beytrag zu einer solchen ausstattung bewähren! Es beschränkt sich strenge auf den Iwein. weitere erörterungen sind in die anmerkungen verwiesen, zu denen so eben ein kleiner nachtrag geliefert worden ist, der die frühere arbeit theils ergänzt theils berichtiget.

Was die alphabetische ordnung betrifft, so folgt der lange vocal auf den kurzen, der umlaut auf den reinen laut, nur iu behält seine durch i bestimmte stelle. — Die vollwörter sind nicht nach dem infinitive geordnet, sondern nach der ersten person des singulars ihres präsens. Bey den starken vollwörtern ergeben sich in den meisten fällen die ablautenden formen aus den beygefügten stellen. Bey den schwachen vollwörtern ist die conjugation der sie angehören durch die althochdeutsche form angegeben, die, wo belege fehlten, der analogie gemäſs angesetzt wurde; denn hier kam es nur darauf an,

das todte zahlzeichen zu vermeiden, und zugleich den unterschied zwischen der zweyten und dritten conjugation zu bezeichnen. — Die starke oder schwache form der substantive ist nur dann bemerkt, wenn sie nicht aus dem gedichte selbst erhellt. — Die ziffer deutet die seite an, eine beygesetzte zweyte ziffer das mehrmahlige vorkommen eines wortes auf derselben seite.

Göttingen, octob. 25. 1833.

G. F. Benecke.

ab *s.* abe. *s.* aver.

abe, *verk.* ab, *präp. von.* enkumt niht ab dem bette 54. daz vingerlin ab der hant gewinnen 123. ab der wer schouwen 142.

abe *adverbialpräp. ab.* 1) *bey adv.* dâ wurden sî rîche abe 263. mêre dar abe gesagen 296. ez hanget von einem aste ein becke her abe 31. von den ahseln her abe 189. — 2) *bey vollw.* daz ich im nihtes abe gê 184. ich gewinnes iu anders abe 103. gewinnet ir ein urloup abe 112. des strîtes abe komen 277. 280. zwô hiute het er zwein tieren abe geschunden 27. ich schuttez abe 38. ez sluoc daz ros abe 50. sî vunden daz ros abe geslagen 55. er entuo sich des niht abe 111. er zarte abe sîn gewant 124.

abe *s.* aver.

der âbent *abend.* ein warmer â. 238. ez gêt an den â. 19. des âbents, des andern âbents 28. 88.

aber *s.* aver.

der acker *acker, als längenmaſs.* eines ackers lanc 175. 198.

der adamas *demantharter stein.* ein rehter adamas ritterlicher tugende 125.

ich affe (affôm) *habe zum narren.* mîn troum hât mich geaffet 135.

diu ahsel *achsel.* von den ahseln 189.

aht *acht.* der ahte tac 114.

diu ahte 1) *das achten.* ahte ûf einen hân, ûf einen gewinnen 293. 294. — 2) *besondere angestammte eigenschaft.* stüende mir mîn ahte unt mîn guot als ez andern vrouwen tuot 92. sîn ahte twanc in 148. ich het gerne vrâge iwer ahte unt der mâge 232.

ich ahte (ahtôm) *gebe acht; überlege.* sî begunden ahten under in zwein 81. sî ahte in ir muote 210. sî ahten ir sache nâch dem hûsrâte 240. er ahte ûf wâfen 12. ich enahte niht ûf mîn leben 34. ern ahte weder man noch wîb, niuwan ûf sîn selbes lîp 124. ahtet umbe die ûzvart 227.

ahzehen *achtzehen.* ahz. jâr 233.

al *adj. all.* 1) *unflect.* — *sg. nom.* al ir muot 145. al iuwer swære 219. al iuwer arbeit 222. desn wære nû al vergezzen 34. — *acc.* kêrt ez niht al an gemach 109. al iuwer êre 40. al die vrist 53. al sîn arbeit 117. über al daz lant 141. al sîn schulde 144. al mîn êre 181. 183. 270. al die êre 202. — *plur. gen.* al ir vrouwen 74. — * über al *keinen ausgenommen* (*nicht 'überall'*) 42. 54. 120. 175. 185. 229.

2) *flect.* aller, elliu, allez. *sg. masc. nom.* aller mîn sin, trôst 136. 178. aller sîn schade 139. *gen.* alles strîtes 285. *dat.* an allem sîme lîbe 128. in allem disem wâne 135. *acc.* allen den tac *den ganzen tag* 18. allen einen tac *einen ganzen t.* 214. allen tac *immer* 108. ir zorn allen 69. allen den gemach 73. allen sînen vlîz 74. in allen wîs 118. allen list 288. — *fem. nom.* elliu sîn arbeit 64. elliu diu êre 72. elliu vrümekeit 79. 140. diu schult ist elliu mîn 121. *gen.* aller sîner schulde 71. aller arbeit 176. aller unser arbeit 234. ân aller slahte nôt 152. *dat.* mit aller sîner maht 42. mit, zuo aller ir kraft 66. 234. zaller guoter

kündekeit 88. vor aller vremden hôchvart 93. zaller stunt 88. zaller sîner nôt 147. von aller ir getât 166. mit aller der kraft 283. *acc.* vür alle (vreude) 34. alle dise kraft 49. alle ir swære 61. alle iuwer nôt 130. 218. alle sîn umbevart 136. alle sîne swære 169. alle mîn êre 178. ân alle mîne schulde 195. alle wîs 165. in alle wîs 11. 181. alle zît 149. 197. ân alle tugent 234. — *neutr. nom.* daz ist allez getân *u. m.* 28. 67. 96. 135. 296. diz sol allez ergân 161. allez daz 56. allez des ir gert 272. allez daz, diz lant 73. 196. 242. allez guot 73. 77. *gen.* alles des 23. 97. 162. 169. 199. 241. des wære doch alles unnôt 133. des sît ir alles gewert, erlân 272. 173. *dat.* in allem dem lande 129. dem bin ich allem worden gast 152. zallem iwerme leide 225. zalleme guote 296. *acc.* allez guot 40. 74. 101. welt ir allez taz ich wil 92. er hât mirz allez wol geseit 107. daz sì allez wâr liez *u. m.* 206. 207. 234. vür allez daz der ist 270. *instr.* mit alle *ganz und gar.* ern viele ouch mit alle 206. — *plur. nom. masc. fem.* alle sint iu gehaz 54. 61. 79. 95. 103. 142. alle die hinne sint 56. 224. die andern muosen alle 104. 142. 155. 167. 175. 190. 197. 198. 199. 252. die besten alle 119. die sîne alle 142. alle drî 131. 198. alle viere 198. alle vrouwen 162. si alle 163. 268. 276. des sì alle jâhen 253. alle mîne schulde 169. alle die von der tâvelrunde 172. die juncvrouwen alle 202. sehs kint, die alle ritter sint 169. — *gen. masc. fem. neutr.* aller untriuwen vrî 196. aller êren wert 205. aller hande cleit 185. aller der tiere hande 24. aller der êren 272. aller sîner êren 104. aller sîner sælden wân 259. ir aller muot 42. ir aller vrümekeit 76. ûf i.' aller willen 11. mit iuwer aller minnen 225. *vor superlat.* der aller tiure-

ste man 62. 271. der aller beste 212. dà erz weste veizt unde aller beste 148. aller liute beste 225. aller tegelich 37. — der iu dò aller beste gezam 11. 146 147. 182. aller ofteste, oftest 118. 242. aller verrest 35. — zaller vorderste 141. — *dat. masc. fem. neutr.* an allen dingen 64. zallen zîten, stunden 194. 228. 283. ze spotte in allen 103. 108. 122. 157. 173. 176. 242. vor allen iwern gesellen 13. mit allen ir vrouwen 144. mit allen sînen dingen 278. an den rîttern allen drin 160. 241. — *acc. masc. fem.* alle drî 163. 165. 195. alle viere 186. alle künege 66. durch alle triuwe 82. alle tage 280. alle wege *auf alle weise* 147. alle mîne tage 174. alle sîne sinne 263. die bœsen alle 14. 285. dùhtez si alle 95. 104. 156. 177. 279. daz er sî des alle bæte 95. 250. 287. wider alle die wìsen 14. alle die dâ wâren 174. 177. daz es alle die verdrôz die 100. — *neutr.* elliu jâr 234. 282. elliu disiu mære 42. diu sper elliu 142.

al *adv. ganz und gar.* al diu gelich 37. sî beleip al eine 67. al lûte 146. al umbe 231. 247.

Aliers. der grâve Aliers 130. dem grâven Aliere 143. den grâven Alieren 141.

allenthalben *adv.* 131. 132. 133. — ich gesach in allenthalben umbe mich wol tùsent blicke 33. *s. anm. zu z.* 648.

allesament *adj. alle ohne ausnahme.* 17. 225. 241.

allesamt *adj. alle ohne ausn.* 253.

allez *adverbial. accus. die ganze zeit.* daz er allez swìgende saz 119. wander allez bî im saz 166. er volgete im allez nâch 187. ez vert allez wol noch 240.

almitten *adv. mitten.* sitzen in almitten under in 25. *vgl.* in allenthalben.

daz **almuosen** -ens *almosen.* mit vollem almuosen 60.

alrêrst (*verkürztes* aller êrst) *adv. erst.* alrêrst dô bevander 238. 74. 85. 221. 282.

alrest (*noch weitere verkürzung*) alrest liebet ir der man 105. alrest gester 178.

als (*abgekürztes* **alse**): *eine partikel, welche dazu dient, die gegenseitige beziehung zu bezeichnen, die zwischen zwey sätzen stattfindet. vgl.* sô. — *In solchen sätzen wird entweder gleichmäſsige* ***beschaffenheit***, *oder gleichmäſsige* ***zeit*** *ausgedrückt.*

Erste art: sätze die gleichmäſsige beschaffenheit ausdrücken.

I. *beide sätze sind, bald vollständiger bald unvollständiger, ausgedrückt. auch können zwey auf einander bezogene sätze sich als Ein satz auf einen zweiten beziehen* (als schiere sô im der tiuvels kneht sînen ruke kêrte: dô sluoc er im 248).

1) *beide sind bezeichnet, entweder beide oder einer von beiden mit* als. sô hövesch und **als** erbære, **als** ir wænet 13, 2. **als** schône, **als** ime got iemer lône 19, 2. (*vgl.* 38). (sô) **als** diu âventiure giht, **sô** was 117. (**sô**) **als** ich von iu vernomen hân **sô** müese 172. — **als** lanc **sô** daz sper was 177. 189. 248. — dô vorht ich in **alsô** sêre, **als** diu tier 25. 53. 80. 136. 203. 237. 259. 266. 274. — **dar nâch**, **als** si lêrte der schal 214. — **nâch dem mære**, **als** mir die vrouwen hânt geseit 240. — mit aller **der** kraft, **als** ein tier kan 283. — **sô** hövesch (und als erbære), **als** ir 13. 31. 53. 78. 91. 93. 153. 164. 232. sô liebe

als ir dar an geschach, als liebe 220, 2. *umgestellt:* als ich im nû geheizen hân, sô sult ir 292. — selher vuoge, als er ie pflac 41. — niht anders, wan als einen diep 176. unde anders sites niene pflac, niuwan als ein ander schâf 181. — gelîche, als; diu gelîche, als; in dem mære, als. *s. die unmittelbar folgenden stellen.*

(*) der boum wart loubes alsô lære, als er verbrennet wære *als ob* 33. dô gebarte sî gelîche, als sî gesendet wære 89. al diu gelich, als im geschæhe 37. diu gelîche, als er wære verzagt 242. sîn umbevart het er in dem mære, als ez im getroumet wære 136.

2) *nur einer ist bezeichnet.*

a) *der erste ist mit* als *bezeichnet; in dem zweyten steht* daz, *vor welchem* sô daz *zu verstehen ist.* er was als eislich, daz ez niemen wol geloubet 25. als ungehiure, daz 284.

b) *der zweyte ist mit* als *bezeichnet; das* sô, *das vorher gehen sollte, fehlt.* ir strâfet mich als einen kneht 15. ez enspricbet niemens munt wan als in sîn herze lêret 16. ich gihe noch als ich dô jach 20. 26, 4, 28, 2. 29. 31. 37. 44. 46. 48. 49. 50, 2. 52. 56. 61, 2. 78. 88, 4. 90. 91. 92. 95. 96. 97. 98. 99, 2. 102. 105. 109, 3. 111. 112. als er dô beste kunde 115. 116. 119. 120. 130. 132. zeime tôren als ich = ze einem der ein solher tôre ist, als ich bin 136. 138. 147. als er aller beste mohte 147. 148. 149. 151. 155. 157. 158. 162. 165. 166. 167. 173. 174, 3. 179. 182. 188. 189. 194, 2. 195. 197. 198, 2. 199. 208. 223. 227. 228. 231. 235. 241. 251. 254. 267. 269. 275. 282. 286. 290.

(*) als er ein tôre wære *als ob* 119. 137. 138. 190. 246.

II. *nur einer der beiden sätze ist ausgedrückt, der andere wird verschwiegen.*

1) *der erste satz wird verschwiegen; der zweyte, sich darauf beziehende ist mit* als *bezeichnet, und steht*

a) *in der fragenden wortfolge.* dô hulfet ir mir von sorgen: (als ir mir tâtet) als tuon ich iu morgen 162.

b) *in der verbindenden wortfolge. Sätze dieser art sind immer entweder eingeschobene, oder angehängte sätze. sie geben der rede den ton der vertraulichkeit und des ruhigen verweilens. ihre ergänzung ist ein* unde ist *oder* was daz dem geliche, *oder* der mâze, dar nâch. als ich iu bescheide 47. 116. als ich iu hân verjehn 149. als ich iu hân gesagt 211. als ich iu wil sagen 234. 258. als ir ê habent vernomen 281. als ich vernomen habe 50. als er sît selbe jach 51. als sî im sît bescheinde 73. als dû gesihest nû 27. als wol an ir gebærden schein 115. als mir in mîme troume schein 135. als ez ouch wol an im schein 138. als ich sol 15. als er gerte 198. als sî hâte gegert 296. als sî in bat 213. als er swuor 97. als ich iu gelobte ê 180. als mir der arge schalc gehiez 240. als ez mir nû stât 183. als ouch sî gerne wolden 224. als ez ob hemde wol stât 238. als sî von rehte tâten 251. — als ich des bîtende bin 158. als ich ez gote wil clagen 178. als er in sit êrte 147. — als der zuo der gallen sîn süezez honec giuzet 66. als ez ouch under den liuten stât 146. als ez ouch ergie 159. — *ein 'wie, wie dann, wie denn auch' wird diesem* als *in den meisten fällen entsprechen.*

2) *der zweyte wird verschwiegen; der erste ist mit* als *bezeichnet.* dâ von sol sî mich niht lân als unbescheidenlîche under wegn (als sî tuot) 69. daz man sî als ofte siht (als man sî siht) 77. ze wâgenne ein

als vordern lîp 164. daz er als ungewâfent schein 188. daz als unwerhaft ist mîn lîp. 209.

Zweyte art: sätze die gleichmäfsige zeit, oder auch ursache und wirkung ausdrücken, vordersatz und nachsatz.

1) *der vordersatz steht zuerst, und ist mit* als *bezeichnet; der nachsatz ist*

a) *gleichfalls mit einer partikel bezeichnet, und steht mithin in der fragenden wortfolge.* als er mich alsô begreif, do empfienc er mich *als er mich so fest gehalten hatte, so* 19. als er der tôtwunden rehte het empfunden, dô twanc in 47. als er bedaht die swarzen lich, dô wart er 137. als er die linden drobe ersach, unt dô im diu kapelle erschein, dô wart sîn herze 149. — *dafür auch:* als schiere sî den künec sach, dô kom si 120. als schiere sô im des tiuvels kneht sînen ruke kêrte, dô sluoc er im 248. — als er mich von verre sach, nune moht er niht erbiten 19. als in nieman envant, nû was daz vil unbewant 125. — als in der hunger bestuont, sô teter sam die tôren tuont 125.

b) *der nachsatz ist mit keiner partikel bezeichnet, und steht in der anzeigenden wortfolge.* als ab ich in einen sach, mîn vorhte wart gesenftet iedoch 35. dô . . unt dô . . unde als in wart geseit des ritters geburt, von rehte sî des jâhen ez wære 96. als er diu cleider sach, des wundert in 137. als er sich geneic, daz swert schôz 150. als er daz ersach, er vrâgete 168. als er niemen sach, daz was im leit 181.

2) *der nachsatz steht zuerst; der mit* als *bezeichnete vordersatz nimmt die zweyte stelle ein.* der vogel sanc zergienc, als ez ein swarz weter twanc 33. daz gesinde huop grôzen schal, als siz im niht wolden vertragen 54. ouch tragent si in vür iuch hin, als si

in begraben wellen 55. er lief gegen der tür, als er vil gerne hin vür zuo ir wolde gâhen 63. unt hôrte eine messe, als er kempfen wolde 181. ouch geriet der êrste ungewin ze sînen unêren, als er den gast bat kêren 176. — *in abhängigen sätzen:* wære mir diu êre geschehn, als in dem laster ich wart gesehn 38. diu was ûz der stat geborn, vür die sîn strâze rehte gienc, als er den burcwec gevienc 226. *vgl.* als . . dô.

alsame, alsam, *pronominalpart. verstärktes* sam. *vgl.* sam. 1) *beide sätze bezeichnet:* sam daz holz under der rinden alsame sît ir verborgen 53. 2) *mit der gewöhnlichen ellipse:* breit alsam ein wanne 26. im geschæhe alsame 37. 59. 177. rehte alsam 233.

alse (*geschwächtes* alsô). *vgl.* sô, *und* als.

I. *in sätzen die gleichmäfsige beschaffenheit ausdrücken.* 1) *beide sätze stehen; der erste ist nicht bezeichnet, dem zweyten ist* alse *vorgesetzt.* enpfâhet ir iuwer geste allesament alse mich 225. 290. 2) *nur einer steht:* a) *der erste wird verschwiegen, der zweyte mit* alse *bezeichnet.* alse ouch die wîsen wellen 106. alse man ez sît bevant 274. — b) *der zweyte wird verschwiegen, der erste ist mit* alse *bezeichnet* daz wir uns alse liebe gesehn 220. — II. *in sätzen, die gleichmäfsige zeit ausdrücken;* alse *im vordersatz* dô *im nachsatz.* alse si den leun sâhen, dô sprâchen si 245.

alsô, (*verstärktes* sô): *eine partikel, welche darzu dient, die gegenseitige beziehung zu bezeichnen, die zwischen zwey sätzen statt findet; vgl.* sô. — *In solchen sätzen wird entweder gleichmäfsige beschaffenheit, oder gleichmäfsige zeit ausgedrückt.*

Erste art: sätze, die gleichmäfsige beschaffenheit ausdrücken.

I. *beide sätze sind ausgedrückt.*

1) *beide sind bezeichnet, entweder beide oder einer von beiden mit* alsô. alsô gerne mac ein man übele tuon, alsô wol 100, 2 alsô vrô, alsô G. 103, 2. — alsô schiere so er des strîtes gert 43. alsô hövesch sô ir sît, sone saget niemen wer ich sî 163. wirt mîn gelücke alsô guot sô mîn herze unt der muot 205. nû kumet mir daz alsô wol daz ich enzît strîte, sô daz ich iemer bite 244. alsô vil sô iemen meist 285. — alsô schiere do in ersach 129. — sô manec guot ritter, alsô dâ, dô 10. 97. — als ich iu nû hân geseit, rehte alsô hât ein man 80. alsô sere, als diu tier 25. alsô wol, als ein bette beste sol 53. 136. 203. 237. 259 266. 274. — alsô lære, als er verbrennet wære, *als ob* 33. — alsô lange, unz in der bühsen niht beleip 133. — swie ir welt, alsô wil ich 91.

2) *nur einer ist bezeichnet.*

a) *der erste ist mit* alsô *bezeichnet, in dem zweyten steht* daz, *vor welchem* sô daz *zu verstehen ist.*

α) *dieses* daz *stehet wirklich.* er hât gelebet alsô schône, daz er der èren krône truoc 9, 10. 16. 22. 27, 2. 29. 30. 33, 3. 35. 47. 48. 49. 52. 58. 67. 71, 2. 73. 84, 3. 100. 104. 112. 118. 124. 131. 132, 2. einen alsô swachen man, der nie nâch èren muot gewan 135. 140. 141. 149. 150, 2. 151. 153. 165. 195. 202, 2. 229. 233. 240, 2. 244. 250. 252, 2. 255. 257, 2. 258. 260, 2. 268. 272. 275. 276. 290. 296.

β) *es wird durch eine andere wendung vertreten.* ein alsô gelpfer rubîn, der morgensterne möhte sîn niht schœner 32. ez ist umben stein alsô gewant, swer in 53. 60. alsô gevangen 153. 179. 233. 280.

b) *der zweyte ist mit* alsô *bezeichnet, die be-*

zeichnung des ersten fehlt. wirt Minne rehte ir meisterinne, alsô sî mîn worden ist 68. bestêt sì sî alsô mich 68.

II. *nur einer der beiden sätze ist ausgedrückt, der andere wird verschwiegen.*

1) *der erste satz wird verschwiegen, der zweyte, sich auf diesen beziehende ist mit* alsô *bezeichnet.* (alsô sî tuot) alsò tuot ir 39. (sô als uns gesaget ist) alsò begunden 59. (sô als er sich übersprichet) alsô tet ich 157. (sô als ich in minne) alsô tuot er mich 191.

2) *der zweyte satz wird verschwiegen; der erste ist mit* alsô *bezeichnet.* alsô het ich ûf geleit ichn wære ir gruozes niht wert (daz mir nie dehein man ein wort zuo gesprach) 53. diu beide alsô hövesch sint (daz dem niht gelîche ist) 43. als er mich alsô begreif (als iu nû ist geseit) 19. alsô kûme (als ir wol wizzet) 45. alsò lebendec (als er was) 50. alsô schœnen (als dirre was) 57. mit listen sprach er alsô (als ich iu nû wil sagen) 61. alsò volkomen (alsô dû) 62. nâch alsô swærer bürde (als disiu ist) 68. daz was ime alsô mære (als sî ûf getân wæren) 71. alsô tiuren (als er was) 74. ein alsô biderben man (als er was) 79. daz sî der lantwer alsô über werden müezen (als sî ir über werden sollen) 87. alsò vrœlîche (als sî gie) 89. alsô stille sweic (als sî tete) 90. alsô wol (sô dirre) 95. alsô vil (sô sî tuont) 98. alsô guot (als er sich dûhte) 99. alsô schalklîchen muot (sô er) 99. alsô gewâfent (sô Iwein was) 100. alsô manegen tac verlac (als er tete) 109. in alsô stætem muote (als ir muot was) 112. alsô vrumen man 130. alsô drâte (als sî ze râte wurden) 131. alsô gerne 139. alsô ist ez gewant (als ich iu nû sage 65. 146. 242. ein alsô vrumer man 154. ez geziuhet mir alsò (daz ich unvrò sîn muoz) 168.

202. alsô balde (als er in bat) 176. dem geschach rechte alsô (sô den andern) 177. daz wær alsô guot vermiten (als getàn) 190. 177. alsô gastlichen 194. unt schiet alsô (unerkant als er was) 203. alsô wunden 205. der alsô spâte unde also müeder kumt 215, 2. ist alsô (siech als sì was) 223. alsò gar ze prîse stât (als er tuot) 223. alsô nâhen 241. alsò guot (als daz ir niht vehtent) 243. alsô ze vreuden hât gekêret (als hie geschach) 249. alsô het er sich entseit (als ir nù habet vernomen) 252. in alsò kurzen stunden 264. alsò bar (als ez was) 264. alsò wol (sò dir) 267. alsô sêre 272. alsò nâhen 277. einem alsò süezen munde 287. alsò vunden han (als ich iuch vant) 289. alsô vrò 290. alsò gerne vernomen (sò diz) 292.

Zweite art: sätze die gleichmäfsige zeit ausdrücken, vordersatz und nachsatz. der vordersatz alsô . . dô, *der nachsatz* dô.

alsô schiere do in ersach diu eine, dô kêrte sì über in 129.

alsus *adv. so. Auch bey dieser partikel ist eine zweyte immer hinzuzudenken. sie steht* 1) *bey vollw.* a) *im anfange der rede.* alsus antwurt er mir 29. 34. 36. 38. 44. 50. 53. 63. 95. 134. 136. 137. 154. 172. 192. 218. 219. 227. 263. 288. b) *in der mitte, oder am ende der rede.* tuont alsus 55. welt ir den ritter alsus làn 172. dô sî sich alsus versprach 279. 2) *bey adj. oder adv.* alsus vruo 92. ein alsus armez wîp 164. — *vgl.* sus.

alt *adj.* irn was deheiniu alt 228. sî wæren beidiu samt alt 239. diu alte 209. die alten *die ältere* 210. die alten retten 239. sîn alte gewonheit 13. der alte spruch der ist wâr 223. ein alter herre 236.

eins alten wîbes rât 112. er het ein schœnen alten lìp 237. nâch sô alten jâren *bey so hohem alter* 237. — *comp.* diu alter 212. sî ist alter 222. an der altern magt 266. 268. die altern 253.

ich alte (altêm) *werde alt.* ich alte ân êre 169. sol ich mit êren alten 270. lât diu got alten 296.

daz alter. sîn alter was niuwan achzehen jâr 233. rehtes alters ein lebn 251. — sî vant ir vrouwen alters eine *ganz allein* 291.

alumbe *rings umher.* er suochte alumbe 247. *vgl.* umbe.

alze *adv. alzu. vor adj.* alze gâch 159. alze grôze kraft 15. alze grôz 18. 126. alze liep 159. alze ringe 235. — *vor adv.* alze sêre 15. alze verre 164. alze vruo 159. *vgl.* ze *adv.*

daz ambet (ampahti, *goth.* andbahti) *amt.* sage mir waz dîn ambet sî 27. bî sînem ambete des er pflac 101. — *hochamt.* dâ manz ambet tete 60.

an *s.* ane.

ân *s.* âne.

der anblic *das was man vor augen hat.* vor sînem anblicke segente er sich 45. er sach vil leiden anblic 165.

ander *adj.* 1) *ohne beygesetztes oder vorhergehendes substantiv. sg. nom.* der ander 41, 2. 249. 254. 269. *gen.* niemen anders 124. 229. ez riet mir anders niht 94. in was anders niht gedâht 104. dir geschiht anders niht 241. daz envuocte ouch anders niht 291. nû hœret anders niht dâ zuo 294. nâch anders nihte 29. swer anders 28. 60. (*vgl.* anders *adv.*) des anderen 46. 94. 255. des andern 46. 99. 102. 106.

254. 273. 278. 290. *dat.* dem andern 91. 254. 256. 269. einer dem a. 244. *acc.* den anderen 212. 258. den andern 58. — *plur. nom.* die andern 104. 143. *gen.* der andern 197. *dat.* andern 286. *acc.* die andern 257. — ein ander *beide wörter indecl. dat.* 46. 106. 185. 261. 177. 198. 238. 273. *acc.* 255. 265. 269. 296. *vgl.* selbander.

2) *mit beygesetztem oder vorher stehendem subst. sg. nom.* der ander gruoz 110. ein ander schâf 181. *vgl. anm. zu z.* 687. kein ander nôt 293. *gen.* anders sites 181. ander hande 211. des andern âbents 88. eins andern wîbes 249. *dat.* mit ander sîner vrümekeit 85. vor ander unmüezekeit 252. mit einem andern man 78. *acc.* ein anderz (sper) 260. andern guoten sin 96. den andern tac, slac 269. 189. daz ander pardîse 34. daz ander teil *das übrige* 132. ein ander tor 50. jâr 118. kein ander pfant 264. kein ander vrouwen 293. dehein ander lôn 144. ander tugent 84. 296. — *plur. nom.* ander geste 167. *dat.* andern vrouwen 92. ze den andern zîten 72. an andern dingen 110. 211.

anders *adv. anders, sonst, übrigens.* sî tæte in anders gewalt 13. 25, 2. 37. 43. 69. 71. 77. 78. 83. 84. 90. 101. 102. 103, 2. 109. 147. 148. 172. 173. 215. 220. 230, 2. 234. 246. (*l.* ander) 258. anders danne wol 16. niht anders wan 176. 275.

anderstunt *adv. abermahls* 23. 34. 58. 59. 71. 138.

anderswâ *adv. anderswo.* 10. 71. 72. 94. 225. 284.

anderswar *adv. anderswohin* 71.

ane (279), an *präp. das verhältnifs des unmittelbaren berührens der aufsenseiten bezeichnend,* 1) *mit dem dative, vor welchem* an *so wohl einzeln*

steht als auch dem pron. deme *angeschleift wird* (anme 223), *oder einem denselben vertretenden* dâ, dar, war *nachgesetzt.*

a) *räumliches verhältnifs.*

α) *ein subst. bestimmend.* hâr an houbete unde an barte 25, 2. der kumber an dem wîbe 58. eimber an der want 127. eine schrunde an der tür 152 getât an ir lîbe unde an ir wât 166, 2. ich an ir stat *statt ihrer* 214. 223.

β) *ein adj. bestimmend.* blôz an beinen unde an armen 185, 2. gelîch einem môre an allem sîme lîbe 128. wir warens an iu ungewon 15. unwandelbære an lîbe unde an sinne 125, 2. stæter dar an 151. veste an hertem gemüete 280. schuldec an 16. 37. 59. 70. meineide unde triuwelôs an 123.

γ) *ein vollw. bestimmend.* daz vingerlîn ist an einer ungetriuwen hant 123. an sîme lîbe ist 218. diz was an ir 137. dane wære ir rât an 87. sî stuont ûf ir knien an ir gebete 193. 217. an im stuont al ir muot 145. ezn stê danne an ir heile 222. an den diu tugent stê 155. diu helfe unt ter rât stât an iu 292. sî gesâzen an einer stat 95. ein bette, dâ hiez sî in sitzen an 53. dar an lît grôzer kraft danne an iwer gesellschaft 197, 2. an dem ir trôst lac 211. dâ lac vil mîner vreuden an 270. ein kampf geschach an einer blœze 146. jâmer geschiht an einem 233. — jæmerlîchez clagen schouwen an einem 51, 2. vrümekeit schouwen dar an daz 74. etwaz sehen an einem 103. 205. 208. 232. 233. daz kurn sî dar an 181. sî nam an ime war einer wunden, diu an ime was wol erkant 129, 2. etwaz vinden an einem 238. 247. er vant iuch an selher swære 75. an der kampfstat 252. gewin vinden an koufe 263. minne v. an einer 266. sî vant ir vrouwen

an ir gebete 291. sî namen wuocher dar an 263. ich liez iu an dirre stat 218. er ergâhte in an deme tor 144. ez schein an ir gebærden 115. an im 138. 245. 105. ez wart schîn an im 207. 269. er bescheinet im an etelîcher swære 105. ir gebærde erzeicten ir herzen beswærde an dem lîbe und an der stimme 57, 2. war an er ez erzeigte 106. — ein tâvel hienc an zwein ketenen enbor 19. si worhten an der rame 228. er las ez an den buochen 10. sî zôch, vuorte ein pfert an der hant 132. 137. geruochet iuwern prîs an iu beiden mêren, den iuwern an den êren unt den ir anme guote 223, 3. ir habt den muot an mir verkêret 270. — gewalt gewinnen an einem 68. ein lachen gemachen an einem 237. der uns disen spot an ir hât getân 175. begêt genâde an mir 295. 184. sîne êre behalten an ir 190. den muot volbringen an einem, an allen dingen 37. 64. sî erkennet ez mir an mîn selbes lîbe 70. ez vertragen an sîme lîbe 58. ez tete im an dem lîbe wê 103. einem gelinget an zwein 242. sî beide genuocte an einander 269. er hete wâfens gnuoc an einer stangen 188. dane hâst dû niht an 209. het erz gehabt an deme tage 278. die suln wir an der rede hân 94. — ich ger an iu niht wandels 112. des der wunsch an wîbe gert 237. gesigen an einem 160. ez büezen an einem 62. er richet an mir mîn ungewizzenheit 41. 70, 2. 98. 152. 161. 187. 190. 194. 216. sî wart gerochen an im 65. 276. — er wart an der bete genant 182. dû missedenkest dar an 257. sî hât mir dar an wâr gesagt 83. dane lugen sî niht an 94. ich rette rehte dran 100. daz mich deheiner valscheit iemen zîhe dar an 288. einem dar an unrechte tuon 40. liebes vil getân an dem besten vriunde 107. liebe geschiht im dran, dar an 42. 220. dâ was in leide an geschehn 229. den wol dar an

was geschehn 190. dâ mir mîn mâze an geschiht 243. *im* geschaden an sînen vreuden 104. der winter vrumt an ir schœne 30. krenken an den êren 266. mich sterket dar an iwer reht 186. ichne trœste iuch niht dar an 86. im was missegangen an der vancnüsse 50. dâ missegienc ir an 154. ir missegie an im 154. betrogen sîn an im 172. dâ sit ir betrogen an 76. dane wirret iu niht an 222. dane zwîvel niht an, dar an 30. 273. nû was dehein wân dar an 105. daz er dar ane niht verzage 107. 60. daz ers an lobe niht engalt 262. war an verschuldich daz 225. daz ich an dem verliuse 183. daz er dar an verliese 117. ich wære wol enbrosten der werlt an andern dingen 110. gestalt in wunsches gewalt an dem lîbe unde an den siten 253, 2. unrât liden an dem lîbe unde an der wât 228, 2. an dir ist tôt der aller tiureste man 62.

b) *auf zeitverhältniſs übergetragen.* morgen an dem næhsten tage, 177. 153. 254. an sancte Jôhannes naht 42. an dirre stunt 75. an kurzer vrist 52. an dirre vrist 99. 220. an der vrist 179. an der stat *auf der stelle, sogleich* 262.

2) *mit dem acc. oder einem denselben vertretenden* dâ, dar.

a) *ohne vorgesetztes* unz. ez gienc an den abent, an die naht 19. 214. an den lîp 154. 156. 175. 178. 196. 226. 261. an daz lebn 268. an mîn herze 158. 170. an sîn êre 175. 181 an die triuwe 184. der gâhte an den gast 176. im was gâch an den risen 187. er was der êrste an in 176. er lief an ein niuweriute 126. rîten an die stat 218. entwîchen an einen vurt 142. ich kom an ein gevilde 19. an daz velt 124. an eine stat 178. daz wilt gestuont an sîn zil 126. sî hâte sich geteilet an manege stat 66. sich ze hebenne

an den strît 200. — kêrt ez niht al an gemach 109. die huote, den lop kêren an einen 112, 2. 143. niemen kèret sich an sînen spot, an troume 17, 135. dâ kêrter sînen vlîz an, dar an 10. 74. 287. 288. daz gemüete wenden an güete 9. ir müezet ane mich lâzen disen strît 279. 172. lât ez an sîne hövescheit 173. dane làt sich ouch niemen an 262. verlân an deheine müezekeit 263. an in 281. daz guot daz sî an in het geleit 142. swære legen an ir lîp 57. marter an sich selben 70. arbeit an daz suochen 221. got hât sîne kunst geleit an disen lobelîchen lîp 70. wære aller vrümekeit an einen man geleit 76. 59. 96, 2. er bôt sich an sînen vuoz 147. er rihte daz swert an einen strûch 150. die liute habent sich dar an 164. vüeren an ein gras, gemach 22. 238. 166. er brâhte sî an ir gewarheit 251. hinder daz ros an daz lant setzen 36. den stein besliezent an iuwer hant 54. — ez an in strîchen 132. 133. dâ hiez sî sî strîchen an 131. ez an die tür werfen 128. dâ sluoc er an 20. sî sluogen ûf ir gezelt an daz velt 118. — ich gedâht an mîne vart, êre 24. 79. an einen schaden 64. dâ gedenket an, dar an 112. 121. 221. mîn herze geriet mir an mînen wirt 38. er versuochte an die vrouwen daz er vant 113 an einen gern 162. — er sprach ime an sîn êre 13. 15. 48. niemen sprach an die suone 253. gebôt ir an daz leben *so lieb ihr leben ihr sey* 131. ime was an mich zorn 35.

b) *mit vorgesetztem* unz. unz an daz palas, die burcmûre, den kreiz, daz halbe teil 48. 165. 256. 264. daz ros strûchte unz an diu knie 140. daz az der lewe unz an diu bein *die knochen mit eingeschlossen* 148. unz an die burc eine *mit ausnahme der burg* 169. — unz an die zît 105. 176. unz an die wîle 71. unz an die stunt 168. 277. unz an dise vrist 233. 270.

unz an den sibenden, andern tac 250. 269. unz an mînen tôt 19. 75. 203. 250.

* an *vor mehreren subst. wiederholt* an houbete unde an barte 25. 51. 57. 70. 112. 125. 166. 185. 228. 253.

ane (37. 71. 107. 115. 134. 169. 214. 219. 220. 268. 276), an *adverbialpräp.* 1) *bey einer den dat. vertretenden partikel.* a) dâ 16. 30. 37. 53. 59. 70. 76. 87. 94. 112. 123, 2. 131. 154. 209. 222. 229. 243. 270. b) dar 40. 42. 60. 74. 83. 86. 100. 105. 107. 117. 121. 151. 164. 181. 186. 190. 197. 220. 221. 257. 263. 273. 287. 288, 2. *vgl.* dran. c) war 106. 225. — 2) *bey einer den acc. vertretenden partikel.* a) dâ 10. 20. 22. 262. b) dar 74. 121. 164. 221. 287. 288. — 3) *bey vollw.* a) *ohne obj.* diu naht gienc an 148. ane 268. sage ane 115. — b) *mit dem dat. der person, und, wenn das vollw. transitiv ist, dem acc. der sache.* dehein man mac im den sige behaben an 234. swenner sî mir an beherte 170. mugen sî mirz an erstrîten 192. gesige ich im an 29. 80. 167. 179. 180. 234. 242. der brunne würde ime an gewunnen 100. dochn mohten si im kein êre an gewinnen 200. daz gap sî mir an 22. 238. die huoben ime den strît an 246. sîn schade schein im an 139. 203. er sach im daz an 126. 222. ir hemde was ir an verlân 192. — c) *mit dem acc. der person, und, wenn das vollw. transitiv ist, dem acc. der sache.* er bôt sî die herberge an 219. 249. daz ichs ie iuch an gebôt 250. dô er sich selben ane blihte 134. ist iuch disiu armuot an geborn 232. er grînet in an 41. sî lachete die swester an 267. zwô hiute het er an geleit 27. sî leit in die besten wât an 88. iuwer arbeit ist sæleclîchen an geleit 108. swaz er warmes an geleit 110. er lief den wurm an 147. 189. 200. 248. 265. 274. ir

hât iuch ez an genomen 13. 43. 76. 78. 98. 155. 157. 158. 175. 179. 187. 211. 225. 226. 286, 2. sî rief got ane 214. daz er mich wolde ane gesehn 37. 71. 90. 114. 115. 129. 133. 148. 151. 169. 174. 194. 197. 216. 219. 220. 227. 265. die mich sprechent an 155. 156. 202. einen an strîten 72. er truoc an seltsaniu cleit 27. ern mohte niht an getragen 246. sî vâhten sî an 201. 248. sî ziuhet sich daz an 111. swaz êren ich mich ane züge 276. — an ein daz schœneste gras dâ vuorte sî mich an 22.

âne, ân *präp. ohne.* 1) âne a) *dem gen. nachgesetzt.* sît ich sîn âne komen bin 178. — b) *dem acc. vorgesetzt* 22. 24. 28, 2. 30. 36. 48. 51. 52. 72. 76. 77. 82 86. 88. 90. 91. 92. 95, 2. 96. 102. 103. 105. 106. 112, 2. 117, 2. 126. 129. 135. 142. 145. 148, 2. 151. 155. 158. 164. 169. 171. 180. 190. 191. 199. 201. 203. 212. 228. 233, 2. 224. 243, 2. 244. 261, 2. 262. 267. 271. 275. 277. 278. 280. 287. 296. âne triuwe werden *treulos werden* 122. âne den tôt *ohne ihn zu zu tödten* 200. * *vor mehreren subst. wiederholt* 28. 148. 290. — 2) ân a) *vor vocal* 12. 34. 78. 123. 152. 169. 195. 213. 234. 265. 280, 2. 288. b) *vor conson.* 203.

âne, ân *adv. präp. aufser.* âne got 28. âne diu vrouwe eine 62. âne sîn lant 104. âne iu zwein 204. âne sîn selbes wîp 239. ân diu magt 252. âne der tôt 293. — die was ich âne 135. er hât uns der sinne âne getân 59. 169.

ich **âne** (ânôm) mich eines d. *verzichte auf es.* ich möhte mich wol ânen ritterlîches muotes 136.

der **ange** *hülse.* diu tür vert ûz dem angen 126. *vgl. anm. zu z.* 3297.

diu **angesiht** *das anschauen.* zuo ir angesihte *vor ihren augen* 161.

diu **angest** *besorgnifs drohender gefahr.* ez was mîn angest 162. mîn angest wære cleine 183. âne angest unde âne nôt 190. sî was des ân angest 213. mir gèt angest zuo 221. diu ir angest und ir leit niuwan von mînen schulden treit 184. dâ müese ich angest zuo hân 243. die angest lân 290.

angesthaft *adj. in gefahr.* daz ir angesthafter sît 154.

angestlich *adj. gefahr drohend.* diu rede ist nie sô angestlich 236. in angestlîche nôt 200. dirre angestlîcher strît 265.

anme, *verkürztes* an deme 223.

ant- *untrennbare, betonte partikel. s.* ambet, antfanc, antlütze, antwurt, antwürte. — *vgl.* ent-

der **antfanc** *empfang.* der antfanc ist ze süeze 240. mit guotem antpfange 84. nâch disem antpfange 227.

daz **antlütze** *antlitz* 26, 2. 70.

der **antpfanc** *s.* antfanc.

diu **antwurt** *antwort* 232.

ich **antwürte** (antwurtu) *prät.* antwurte 16. antwurt 14. 29. 138. sî antwurt es, des 22. 188. 242. — *mit acc. und* in, *übergebe.* er antwurt sich in sîne pflege 147. guot unde lîp in sîne gewalt 191.

diu **arbeit** *mühe und noth.* groziu 242. rehtiu 287. senediu 11. tegelîchiu 157. verlorn 16. 145. ist sæleclîchen an geleit 108. daz was ir a 149.. iuwer a. ist mir leit 222. erbarmet mich 166. ir a. galt in niht mê wan 228. mir geschiht a. 80. dâ hœret a. zuo 107. ir a. muot in 232. mîn a. touc mir 48. 64. 221. 261. ich erlâze

iuch aller a. 176. mich gezimet der a. 119. der a. geniezen lân 234. der a. sich nieten 289. nâch a. geruowen 139. einem von a. helfen 158. erværet von der a. 214. eines a. ersehen 213. gelten 128. er kêrte al sîn a. ime ze dieneste 117. a. an sich legen 69. an etw. legen 221. grôz, michel arbeit, arb. genuoc lîden, erlîden 18. 152. 176. 193. 206. 207. 247. a. an sich nemen 78. 155. 211. sîn arb. überwinden 215. verliesen 18. 231. wehseln umbe êre 264. einem a. entlîhen 291. ich sage iu unser a. 168. eines d. a. nemen 273. gewinnen 214. in grôz a. rîten 45. in a. bringen 278. — nâch grôzer, rehter a. *so dafs es wohl groziu a. heifsen kann* 242. 287. *vgl. anm. zu z.* 6596.

arc *adj. arg.* der arge schalc 240. niht arges war im 49. 168. geschach im 60. ân argen list 280. 288.

arm. mîn lîp ist arm *von geringem stande* 136. ich arme (*masc.*) 127. (*fem.*) 157. der arme 160. ein armiu magt 153. armez mære *klage über armuth* 110. armez wîp 164, 2. 267. mich armen (*fem.*) 155. mich armen man 180. armiu wîp 230. die armen 228. armer liute 228. der armen rosse 261. — *compar.* deheiniu armer 153.

der arm. daz sper under den arm slahen 188. die arme enpfielen in 229. die arme unt diu bein 245. 248. 185. den armen unt den handen 235.

armeclîche *adv. armselig.* a. gestalt 228.

diu armuot. *armuth.* ist iuch disiu armuot an geborn 232. diu schame der armuot 232. in der armuot wonte bescheiden wille 231. von armuot 231.

diu art *angestammte beschaffenheit.* sîn art twanc in 148. minne ist einer schwachen art 66. zuht von art 231.

Artûs, *könig, zu Karidol in Bretagne wohnhaft.* 9. 10. 11. 76, 2. 96. 97. 100. 101. 104. 105. 114. 115. 118. 120. 135. 158. 171. 172. 175. 210. 212. 213. 250. 252. 253. 279. 283. — Artûses 170. — Artûse 108. 180.

der arzât *arzt.* sînem arzâte 65, 2. *pl.* arzâte 283.

Ascalôn, *könig von* Breziljân *in Bretagne.* 91.

diu asche. in die aschen 67.

der ast. ein ast gevienc im den helm 176. von einem aste 31. 132. der este schîn 31.

diu âventiure 1) *ritterlicher zweykampf.* aventiure? waz ist daz 29, 2. nâch â. rîten 18. 23. 32. 149. â. suochen 23. 28. 233. — 2) *geschichte, erzählung.* als diu âventiure giht 117.

aver, aber. *die erste schreibweise liegt dem ahd.* avar *näher, geht aber im mhd., erst mit* aber *wechselnd, allmählich ganz in* aber *über. in unserm Iwein steht* aver 13. 25. 37. 39. 98. *übrigens* aber *oder verkürzt* abe 255. 258. ab 35. 52. 55. 76. 111. 165. 245. — *Die ursprüngliche, durch den nhd. gebrauch getrübte und daher oft verkannte bedeutung des wortes ist nachher, herwider, woraus sich auch die bedeutung wieder entwickelt. Das wort findet sich im Iwein sowohl im anfange der rede* 82. 217 (*vgl. anm. zu z.* 2034) *als in der mitte derselben, so wie auch nach* unde: schœne unde aber kleine *wiewohl klein* 30. unt bât aber mich iu daz sagen, *wiewohl er mich euch sagen hieſs* 75 (*vgl.* unde, *und anm. zu z.* 567). — *Die bedeutung nachher, dagegen kommt folgenden stellen zu:* sô wæren wir aber erlôst *so wären wir hernach befreyt* 234. ode abe *oder andererseits* (*engl.*

or else) 255. nû aber dem herzen wer? dem rieten **aber** diu ougen her *dem riethen hinwider* 94; *so wie dem öfter vorkommenden* sprach aber *erwiderte, sagte dagegen* 75. 205. 220. 276. 287. — *an den übrigen stellen entspricht dem* aber *theils unser heutiges aber, jedoch, dagegen* 25. 29. 35. 38. 39. 47, 2. 52. 55. 63. 64. 75. 76. 85. 94. 102. 111. 144. 146. 165. 169. 177. 192. 198. 218. 226. 227. 228. 239. 240. 241. 258. 267. 271 (nû muoz ich aber sorgen), *theils unser wieder, abermahls* 13. 34. 37. 71. 205 (des bæte ich aber). 265. 271, 2. 284. 285. 290. — *Es bleibt nun noch* et aber *übrig*, ich muoz et aver die nôt bestân 98. *höchst wahrscheinlich ist in diesem, auch Nib.* 1728. 2. 2043, 3. 2068, 2 *vorkommenden ausdruck* aber *in adversativem sinne zu nehmen, und unserem 'doch' entsprechend*, et aver *also zu übersetzen 'nun einmahl doch'. vgl.* et.

ich **bade** (padôm). sî bât in *badete ihn* 88.

daz **bâgen** *zanken.* diz bâgen hôrten alle 172.

balde *bald* 33. 101. alsô balde daz 132. harte balde 125. alsô balde *sogleich* 176.

der **balsem** *balsam.* der balsem vliuzet 66.

diu **bank.** under benken 56. 59.

ich **baneke** *erlustige mich durch leibesübung.* dise banecten den lîp 11. *vgl. anm. zu z.* 65.

daz **bant** *fessel.* âne slôz unde âne bant 28. durch den ich lîde disiu bant 159. ûz den banden lân 250.

bar *adj. blofs.* daz îsen alsô bar *durch keinen schild gedeckt* 264. bar sîn, werden der schilte 47. 261.

diu **b â r e** *todtenbahre* 55. 57. ûf den bâren ligen 61.

ich **b â r e** (bârôm) *lege auf die bahre.* er sach gebâret tragen den wirt 57.

barschenkel *adj. mit blofsen schenkeln* 110.

der **b a r t.** an barte 25.

barvuoz *adj. mit blofsen füfsen* 110.

der **b a s t.** mit baste gebunden 185. — *eine sache ohne werth, nichts.* ez was im sam ein bast 103. ich sage iu ein bast 231.

daz **b a t** *bad.* guoter gemach von bade 130.

b a z *adv. den comparat. von* wol *ersetzend.* retter wol, sô retter baz 278. 10. 29. 34. 35. 38. 39. 52. 54. 65. 67. 69. 70. 77. 81. 82. 84, 2. 94. 95, 3. 105. 114. 115. 117. 119. 156. 159. 166. 196. 197. 204. 205, 2. 206. 225. 226. 230. 235. 237. 239. 240. 256. 257. 267. 269. 273. 276. 280. 286, 2. 290, 2. 292. von den liuten baz 22. verre baz 34. 42. vil verre deste baz 103. nâher baz 91. 195. er ist noch baz ein sælec man 151.

der **b e c h e r** 39.

daz **b e c k e** *becken.* 31. 32. 100. dem becke 31.

ich **b e c l a g e** 208. *s.* beklage.

ich **b e d a r f** eines d. 137. 183, 2. 288. 292. wir bedurfen 280. bedorfte *ind.* 199. bedorft er 97. bedorfter *conj.* 292. enbedorfter (*l.* endorfter) 173. bedurfen *infin.* 288.

b ê d e 47. 262. bêden 54. bêdenthalben 201. bêdenthalp 26. *s.* beide *u. w.* (*im reim kommt nur die letzte form vor.*)

ich bedecke (pidecchu). bedaht *bedeckte* 137. bedahter Îwein *bedeckte herr Iwein* 115. bedaht *bedecket* 34. 274.

ich bedenke (pidenchu) mich. wan bedenkest dû dich baz 257. daz ir iuch bedenket baz 196. bedâhte sich 146. 173. — daz sî mich bedenke 204. — bedenket iuwer hêrschaft 250. er bedâhte daz 261. daz got ir nôt bedæhte 214. ich hân daz wol bedâht 227. daz man iedoch bedenken sol 75.

bêdenthalben *adv. von beiden seiten.* si vâhten sî bêdenthalben an 201.

bêdenthalp *adv. als subst.* der munt hat ime gar bêdenthalp der wangen mit wîte bevangen 26. *s. anm. zu z.* 453. *vgl.* beidenthalp.

mich bedunket (pidunchu) *dünket.* iuch bedunket 13. sî bedûhte des 145. nû bedunket mîne sinne 116.

ich bedwinge, betwinge *bezwinge.* sî betwanc mîn gemüete 22. man sagt, daz in bedwunge diu tiure manunge 182. daz Gâwein in betwunge, daz er der jârzal vergaz 118. ouch wæn ich in betwunge diu nôt 207. betwingen 28. 238. bedwungen mit nœten 71. mit siecheite 137. — er betwanc in des, daz er al lûte schrê 146.

ich (begange) begân, begên. *s. anm. zu z.* 3354. 1) *thue etwas, sey es etwas gutes oder schlechtes.* er begêt genâde an mir 295. er het begangen grôze unhövescheit 184. 2) *erwerbe.* ob er mit manheit ie begie deheinen loblîchen prîs 128.

ich begibe. 1) einen *lasse von ihm ab.* sî begâben mich nie sine zigen mich 156. 2) mich eines d. *verzichte darauf.* ich hete mich des lîbes begeben 34.

ich **beginne**. er beginnet trûren 110. sî beginnent suochen 55. er began vrâgen *u. m.* 84. 130. 277. 284. begunde sagen *u. m.* 12. 34. 58. 72. 82. 88. 90. 170. 174. 208. 212. 213. 220. 222. 247. 266. 278. dô sî der vart begunde 289. begunden 33. 55. 59, 2. 81. 143. 237. 253. 264. 266. 268. 274. sis begunden 256. diu ritterschaft der sî begunden 265. begunder 48. 58. 145. 194. 236. 270. ir begundet *conj.* 287. begundin 190. des ê begunnen wære 15.

ich **begiuze** *begiefse.* daz ich in begieze 44. begòz 100. begüzze 34. 37.

ich **begihe** *versichere.* ich wil iu des bejehn bî der rehten wârheit 225.

ich **begrabe**. man begruop in 67. ir hânt in begraben 80. als si in begraben wellen 55.

ich **begrife** *ergreife.* er begreif mich 19. daz tor begreif im den lîp 50. in b. riuwe 119.

ich **behabe** *behalte.* er behabete in 118. er behabte sî dâ 213. bî im dâ 250. daz trûren behapte den strît 167. — daz in (*den riesen*) dehein man den sige mac behaben an 234.

ich **behage** (pihagôm) *gefalle.* er behaget im baz 269. în behagte nie ritter alsô wol 95. er behagte mir ze gâhes wol 159.

ich **behalte**. er behielt sîn sper 198. daz man niht behalten sol daz verliuset sich wol 140. êre gewinnen unde behalten 151. sîne êre an ir behalten 190. durch behalten den lîp 282. ein ander behalten 296. daz ich iuch hie behalten hân 89. selch guot ist behalten daz man dem biderben manne tuot 142. sol ich mit êren alten, daz hât sî mir behalten *bewahrt* 270.

ich **behefte** (piheftu) *hefte zusammen.* der sich mittem bœsem man mit worten niht beheften wil 231.

behende *adj.* behender garzûne gnuoc 260.

ich **beher** (piherjôm) *nehme mit gewalt weg.* der iuch des brunnen behert 75. einen guotes u. êren behern 209.

ich **beherte** (pihertu) *gewinne durch kampf.* swenne er sî mir an beherte 170. *vgl. anm. zu z.* 4493.

ich **behüete** (pihuotu). dô bat dâ man unde wîp, daz got sîn êre unt sînen lîp vriste unt behuote 192. behüetet daz, daz ir iht sît 108. — sich vol behüeten wider die man 122. sich b. mît rûhen vuhshüeten 239. — dâ von (*dadurch*) behuot sîn 201.

beide, bêde *vgl.* bêde.

1) *mit einem subst. entweder vor oder nach demselben.* die sporn beide 50. beide porten 55. dise sorgen beide 65. ze bêden porten 54. ze beiden sîten 118. diu pfert beidiu 132.

2) *nach einem pron.* nû biten wir sî beide 91. wir gehellen beide in ein 271. unser beider 267. hiez uns beidiu 23. wir beidiu 164. under uns beiden 44. 187. — iuch hât rehte gotes haz dâ her gesendet beide 225. ir müezent ane mich disen strît lâzen beide 279. ich gan iu beiden wol 218. iu ist beiden ruowe nôt 281. — sî verliesent beide ir arbeit 18. dô muosen sî beide zücken diu swert 46. daz si ir bêde wurden bar 47. sus vuoren sî in der enge beide 48. sî gesâzen beide 95. sî wehselten beide 116. sî wâren dâ beide 47. 118. nu enpfiengen sî in beide wol 179. sî lâgen hie beide 220. sus vertriben sî beide den tac 224. wie sî beide wolten 239. got velle sî beide 247. nû riten sî beide 253. möhten sî nû beide gesigen, ode

beide sigelôs geligen, ode abe unverwâzen den strît beide lâzen 255. sô sî sich erkennent beide 255. sî entlihen bêde 262. sî heten ûf daz velt beide brâht ir übergelt 262. sî vreuten sich beide 273. wer sî beide wâren 274. ir beider gwonheit 116. ir beider arbeit 149. nam ir beider war 166. ir beider pflegen 183. ir beider tohter 237. ir beider herzeleit 273. ir beider unminne 296. in beiden 40. 101. 106. 128. 209. 222. 223. 237. 239. 242. 261. 265. 266. 268. 283. zimet in daz beiden 255. in was beiden leit 263. daz in ir vater beiden lie 279. waz ode wie in sît geschæhe beiden 296. sî beide schiet 147. schiet sî beide 269. sie entsliefen beidiu 12. dô sî beidiu swigen 90. sî des beidiu zæme 143. sî beidiu lâzen 183. sî beidiu bestân 183. sine mohten beidiu niht baz getân sîn 237. sî wæren beidiu 239. — die wâren beide 101. die wurden beide 177. der beider 109. der gebristet mir beider 137. der mac ich beider nû wol jehen 140. der hât ich beider vil 151. wir sîn der beider rehte dürftiginne 235. mit ten beiden 196. diu beidiu 43. disen beiden 234.

* *in beziehung auf verschiedene geschlechter* a) beide 91. 95. 101. 116. 123. 224. 225. 239. b) beidiu 12. 23. 43. 90. 143 164. 237. 239.

3) *einzeln stehend* a) *in einem abhängigen casus* nacket beider der sinne unt der cleider 129. daz mir des guotes ode der tage oder beider zerinne 290. — b) *als partikel* beide, beidiu . . unde *so wohl als auch.* α) beide. beide laster unde leit dulden 46. sî het beide überladen grôz ernest unde zorn 46. *vgl. anm. zu z.* 1010. dâ ir wurdet dâ was ich an ensament meineide unt triuwelôs beide 123. *s. anm. zu z.* 3184. b. vreude unt den sin 124. b. gebærde unde

bete 145. b. vreude unde spil 181. b. guot unde lip 191. b. ir muot undir lip 203. b. sîn gesunt unt sîn lebn 209. b. der lewe unt ter man 248. b. minne unde haz 257. b. mit swerten unt mit spern 263. beide des willen unt ter kraft 265. b. lant unde strît 267. b. diu naht unt daz ir ietweders maht wol dem andern was kunt 269. b. trûren unde haz 273. b. guot unde lip 279. b. lîp unde guot 287. — beide spâte unde vruo 194. — beide gehôrte unt gesach 170. unde ersach 247. unz daz der künec unt tiu diet beide vrageten unde riet 277. b. ich wil unt muoz 281. — β) beidiu. beidiu sîn êre unt sîn la..t 97. b. der hunger unt sîn art 148. — dâ was der burcberc harte hôch, beidiu sô stechel unt sô lanc 143. — beidiu dô unde sît 149.

beidenthalp *adv. von beiden seiten.* daz ich mich beidenthalp bewar 183. *vgl.* bêdenthalp.

daz bein *knochen* 49. 148. *bein* 86. 245. 248. an beinen unde an armen 185.

ich beite (peitu) *warte ab.* ich beites 89. beitent mîn 154. *muſs wohl* b. mir *heiſsen; vgl. die anm. zu z.* 4070. *und* ich bîte.

der bejac *erwerb.* mit selhem bejage 149. von dem bejage 235.

ich bejage (pijagôm) *erwerbe.* ich bejagte swes ich gerte mit sper unt mit swerte 134. ich han vil manegen herten prîs ze ritterschefte bejagt 134. — dâ mit er sich wol bejage 263. *vgl. anm. zu z.* 7179.

ich bekenne (pikennu) *sehe, weiſs.* uns was wol bekant 13.

ich bekêre *wende hin.* ob sî ir vrouwen haz bekêrte ze senfterme muote 82. welch gerinc im den

muot bekêrte 182. sî bekêrte ir muot 213. übel gemüete bekêren ze güete 77.

ich **beklage** *trete als kläger gegen einen auf.* der tôt begunde einen grâven beclagen 208.

ich **bekum** einem *begegne ihm.* in bekom 291.

ich **bekumber** (pikumbarju) *bringe in noth.* ez bekumberte mînen lîp 22. sî bekumberten in 200.

ich **belege.** mit runzen beleit 26.

ich **beleite** *geleite.* man muoz iuch ziuwer ûzvart anders beleiten 230.

ich **belîbe, blîbe** *bleibe.* ichn blibe hie niht mêre 205. sî blîbet hie 67. daz sî belîbe in *einem* vazze 257. sî beleib mit ungehabe bî dem grabe 67. sî beleip eine 82. wir beliben eine 22. in der bühsen niht beleip 133. sîn herze unt daz wîp bleip 116. sus bleip sî 215. blib er iht vürbaz 113. daz diu sper niht ganz beliben 260. belîbet hie 203. dô ich niht belîben solde 24. der belîben wil 207. bete die man im durch blîben tete 145. ze blîbenne 71. ich bin bliben 81. — ich beleip *blieb weg* 135. — er was belîben *verlor das leben* 49. — im beleip daz leben 50. der prîs 118. mir belibe der lîp niht 15. — er liez ez belîben *liefs es dabey* 201.

ich **belige** *bleibe liegen.* sî ist mit mînem vater belegn 223.

ich **belœse** (pilôsu) *befreye.* der iuch des risen belôste 171.

benamen *adv. namentlich, genau so wie gesagt ist; im vollen sinne des wortes. vgl. anm. zu z.* 154. sô kumt benamen oder ê 114. 14. 42. 52. 56. 78. 83.

94. 96. 103. 115. 130. 154. 176. 184. 239. *vgl.* namelichen *und* vürnamens.

ich benim *benehme.* daz sî mir den muot beneme von ir 69. waz mir dô vreude benam 23. ir b. ir swære 84. den benam ir gâhen, daz menneclich vüre reit 177. *s. anm. zu z.* 4692. er b. mir mîne maht 272. die benâmen sîme lîbe beide vreude unt den sin 124. er benæme iu al iuwer êre 40. ern b. ir lîp unde êre 121. ich b. iu iuwern kumber gerne 235. ichn trûwe mit mîner vrümekeit ir nimmer benemen ir leit 69. wer hât uns benomen diu ougen unt die sinne 56. unmuoze hât im daz b. daz 99. der troum hât mir mîn reht b. 136. die sinne 173. êhaftiu nôt hât irz b. 223. möhte die deheines wîbes güete ûz sîme gemüete b. hân 239. im het der leu b. die craft unt ten sin 248. in het diu müede b. den lîp unt die craft 265. der tac hete mir al mîn êre b. 270. hete mir b. daz lebn 271. ich sol si im schiere hân benomen 175. mirn werde mîn ritterschaft benomen 43. wie ist uns dirre man b. 56. im ist der sin b. 130. des herzen craft 150. der lîp 153. der trôst 199. alsus werde iu b. al iuwer swære 219. wie uns grôz êre ist b. 232.

der berc, *berg.* den berc het bevangen ein mûre 165.

ich berede. sî berette sich *vertheidigte sich* 139. — daz siz beretten wider mich *mir beweisen wollten* 157.

bereit *adj.* ich was ze were b. 27. guot spîse unt senfter slâf wâren im b. 181. diu hurt was b. 192. der gast was wol b. 244.

bereite *adj. bereit.* sîn ezzen wære b. 240.

ich bereite (pireitu). ich bereite *bereitete* mich ze wer 35. 181. sî bereite sich nâch im ûf die strâze

217. ich muoz mich bereiten dar zuo 163. — man bereite pfert 250. sus wart bereitet der gast 141. — man sol iuch hie bereiten maneger unêren 230. — *zähle.* wer möhte diu sper elliu bereiten her 142.

ich berihte *setze in gehörigen stand.* daz bette was berihtet 53.

ich berüere (pihruoru) *berühre.* swaz er sîn beruorte 200.

ich beruoche *versorge einen mit etw.* niemen beruochte sî eines kempfen 211.

ich beruofe (pihruofu) *schmähe.* er beruoft in drumbe 13. *vgl. anm. zu z.* 111.

ich bescheide *gebe genau an, weise an.* als ich iu bescheide 47. 116. 117. 279. beschiet 88. daz wil ich dir bescheiden baz 29. 258. in wart ein ruowe bescheiden 283. ezn wart mir niht bescheiden 296.

bescheiden *adj. wissend was sich gebürt,* gewizzen. der bescheiden man 106. 166. bescheiden wille 231.

bescheidenlichen *adv.* b. tuon 106.

ich bescheine (pisceinu) *mache daſs etwas* schîn wirdet, *lasse es sehen.* bescheinet im an etelîcher swære 105. sî bescheinde im 73. daz bescheinter wole 201. ir habt bescheinet 290.

ich bescher (piscerju) *gebe zu theile.* got bescherte daz, daz sî 132. der tôt was im beschert 60. vrümekeit 108. gnâde 204. der sige 276.

ich bescherme (piscermu) *schütze.* er beschermet sich 109. ern bescherme mich vor dir 209. *s.* beschirme.

ich beschirme. in beschirmet der tiuvel noch

got 175. ern beschirme iuch 52. er beschirmete sînen brunnen 100. *s.* bescherme.

ich b e s c h o u w e *beschaue.* sî liez si in wol beschouwen 62.

ich b e s c h u l d e (pisculdôm) *mache es zu einer schuld.* er hât beschuldet umbe mich wol 175.

ich b e s e n d e *lasse rufen.* besendet iuwer liute 87. sî het in besant 88. 94.

ich b e s i h e *sehe an.* besach 144. besâhen 95.

ich b e s i t z e *sitze auf oder in.* minne unde haz besaz e i n vil engez vaz 258. sî besâzen e i n vaz 257. daz si besitzen e i n vaz 257. alsus het ich besezzen daz ander pardîse 34. er hât b. sîn êre u. sîn lant 97.

ich b e s l a h e *fange durch die auf einem vogelherde gemachte vorrichtung.* beslagen in einem hûse 50.

ich b e s l i u z e 1) *ich schliefse zu.* besliuzest dû dîn tor 230. daz hûs was beslozzen 56. er vant besl. daz tor 207. 2) *ich schliefse ein.* besliezent den stein an iuwer hant 54. er was zwischen den porten zwein beslozzen 50. dâ er inne beslozzen lît 206.

ich b e s o r g e *sorge für etwas.* ich muoz mîn lant besorgen mit einem manne 92. daz muosen si besorgen 262. 285.

ich b e s p e r r e (pisperru) *verrigele.* daz tor was bespart 227.

b e s t *adj.* sîn bester vriunt 182. aller liute beste 225. — der beste. der bœste ist dir der beste unde der beste der bœste 14. dû wære ie der beste 63. 154. der beste von in 76. der beste ze trôste 171. — der aller beste von dem hove 212. — die besten 94. 119. der besten ein her 173. zen besten erkorn 76. — dem

besten vriunde 107. den besten knappen 44. bû 110. harnasch 141. die besten gesellen 255. — diu beste. sî was ir diu næhste unt diu beste 74. — diu beste stat 71. vuore 116. burc 165. — diu gotinne Junô, dô si in ir besten werde was 236. — die besten wât 88. 234. — daz beste. daz liebest unt daz beste 255. rât daz beste 286. daz beste heil 36. — dâ er daz rêch weste veizt unde aller beste 148.

ich bestæte (pistâtôm) *mache fest und stäle.* daz er niemer sînen lîp bestætet ze hôherme werde 159.

beste *adv.* ein bette berihtet also wol als ein bette beste sol 53. ich wil iu bewarn den lîp sô ich beste kan 73. 115. er nam im die vreude der in dô aller beste gezam 11. sô man aller beste gedienet hât 146. als er aller beste mohte 147. welch gerinc in aller beste êrte 182.

ich (bestande) bestân bestên. 1) *intrans. halte stand, bleibe.* ich wil bestân 179. daz er dâ bestât 215. dô bestuont dâ nieman mêre 281. ir mugt hie bestân 175. daz ez iu dâ solte bestân 244. dane möhte niht vor bestân 245. — 2) *trans. ich stelle mich gegen etw.* wie ich in bestê 180. ich wil in bestân 180. 183. 196. 242. 243. 245. 271. ê ir mich sô bestüendent 276. Minne bestêt sî 68. bestuont in 65. der lewe wolde in bestân 147. der leu bestüende in 146. die nôt bestân 98, 2. sî bestuonden michel nôt 201. ern bestuont nie sô grôze nôt 246. 282. den kampf bestân 165. 250. michn bestê grôzer nôt 230. als in der hunger bestuont 125. swer iuch mit lêre bestât 16. swer ein ros mit sporn bestât 95. — * bestât, bestân *im reime; außer dem reime* bestêt, bestên.

ich bestreue. diu linde was mit vogelen bestreut 31.

ich bestrîche *bestreiche.* daz sin bestriche 131. sî bestreich in 132. 133. wurder bestrichen 131.

besunder *adv.* sî sprachen alle besunder *jeder von ihnen* 95. — diu burc stuont bes. *einzeln* 224. man bette in bes. *gab ihnen zusammen ein besonderes schlafzimmer* 241.

diu beswærde *das was schwer drückt.* des leun beswærde 202. ir herzen beswærde 57.

ich beswære (pisuâru) *drücke, mache betrübt.* ez beswæret iuch 168. ir hövescheit und ir güete beswârten ir gemüete 130. der hof wart beswæret 174. ir sin was beswæret 231.

ich beswîche *prät.* besweich *betriege.* daz ern iht beswîche 147. er hât uns beswichen 159. ir wærent dâ mite beswichen 249.

diu bete *bitte, befehl.* mîn bete unt mîn gebot 17. 119. 180. mîn bete unt mîn drô 28. mîn rât unt mîn bete 107. 120. 121. 157. gebærde unde bete 145. diu bete was niuwan der tôt 200. diu bete was unbederbe 266. ir sit süeze unde iuwer bete 287. an der bete wart Gâwein genant 182. dô gelobt er âne bete 180. ez was âne des gastes bete 244. durch sîne bete reit der künec mit im 104. sî bleip mit kurzer bete 215. sî tete nâch sîner bete ein venster ûf 62. 95. von des lewen bete 200. diu bete ist umbe mich 222. des ritters bete was, daz man 211. er het deheine bete 292. sî gewerte mich einer bete 62. lât die bete her ze mir 172. daz er die bete muose lân 253. bete unt sinne kêren, ob 266. dô sîn bete wâs getân 113. swâ ich gevolgete ir bete 82.

betelich *adj.* *was sich zu bitten ziemt.* betelîchiu dinc 199.

beteliche *adv.* beteliche biten 173.

betelichen *adv.* betelichen gern 172.

mich **betrâget** (pitrâkêt) *mir wird lästig.* daz mich niht betrâge iwer müezigen vrâge 231. dich sol niht betrâgen dune sagest 28.

ich **betrahte** (pitrahtôm) ich betrahte *überlegte* daz waz mir ze tuonne wære 37.

ich **betriuge** *betriege.* do betrouc mich mîn wân 34. 244. dâ sît ir betrogen an 76. 172. sô bin ich selbe betrogen 79.

daz **bette.** ein bette berihtet alsô wol als ein bette beste sol 53. an dem bette sitzen 53. 59. enkumt niht ab dem bette 54. under dem b. 56. bette in einem boumgarten 236.

ich **bette** (bettu) *mache ein bette zurechte.* dô bette man in allen drin 241.

ich **betwinge** *s.* bedwinge.

ich (**bevange**) **bevâhe** (*prät.* bevienc, bevie) *befange.* der munt het ime gar bêdenthalp der wangen mit wîte bevangen 26. sîn herze wart bevangen mit senlicher triuwe 119. den berc het bevangen ein mûre 165.

ich **bevilhe** *übertrage.* bevelhet ir liute unde lant 112. daz gesinde daz bevalch ich gote 24. 192. den bevalch er in 208. diu rede wart im bevolhen 279.

ich **bevinde** *werde gewahr.* daz bevindet allez daz lant 73. sî bevindet 161. 259. 291. bevindent siz 44. man bevinde 64. er bevant ez 146. alse man ez sît bevant 274. dô bevander 238.

ich **bevride** (pivridôm) *schütze gegen angriff von aufsen.* ob mîn lant mit mir bevridet wære 78. ch kan mîn lant niht bevriden 78.

ich **bewar** (piwaruj). 1) *das was* bewart *wird, steht im accusativ; bedeutet dieser ein lebendes wesen, so bedeutet* bewarn *bewahren, besorgen, daſs alles was zur sicherung erforderlich ist geschehe.* nû müez in got bewarn 163. 205. ich bin mit iu bewart 93. mit îsen bewart 261. daz ors was sô wol bewart 244. dar under muos er sich bewarn 198. daz ich mich bewar 183. done kunde ich mich niht baz bewarn 115. — *bezeichnet er hingegen eine sache, so hat* bewarn *entweder die so eben angegebene bedeutung* ich muoz bewarn mit selhen witzen den eit, daz 288. dar under lêre ich iuch wol iuwer êre bewarn 109. daz hûs bewarn 116. daz lant 122. ir sult iuwer reht bewarn, daz ir 280. — *oder* bewarn *bedeutet sorgen, daſs das was stört, verletzt, nicht geschehe* daz soldich ê bewarn 113. wandichz ouch bewarn sol 165. ir müezet verliesen den lîp: daz enkunnet ir niemer bewarn 226. bewaret daz, daz iuch iht gehœne iuwers wîbes schœne 108. ich mac daz niht bewarn mirn werde mîn ritterschaft benomen 43. ich kan daz harte wol bewarn, daz er niht 43. — 2) *weitere bestimmungen werden* a) *durch casus ausgedrückt; der genit. bezeichnet das wogegen* bewart *wird.* der sî gewaltes bewar 222. *der dat. die person für die* bewart *wird.* der iu den brunnen bewar 87. vriste unt bewar 75. got ruoche mir daz heil bewarn 93. got der bewar mir mînen lîp unt mîn êre 271. ich wil iu den lîp bewarn 73. 63. b) *durch präpositionen.* **mit** îsen bewart 261. mit iu bewart 93. mit witzen bewarn 288. der mich **vor** dîner hôchvart bewart 210. sô bin ich vor aller vremden hôchvart bewart 93. daz in unser herre vor dem tôde bewar 218. got sol iuch dervor bewarn 226. man muose sich vil wol bewarn vor der slegetür 49.

ich bewære (piwâru) *bewähre.* sî bewârten 254. er was ein degen bewæret 125.

ich bewege (piwekòm) *mache* wagen. daz bewegete im den muot 182. vrou Minne muoz sî mir bewegen 69.

ich bewende (piwentu) *wende hin.* sîne stunde baz bewenden 10. daz wurde allez baz bewant 67. sone wærez niender baz bewant 286. — daz was vil wol zim bewant 97. ez ist vil übele bewant ze dem tòren des goldes vunt 161.

ich bewige mich *fasse einen entschlufs.* dô bewâgen sî sich schiere sine væhten niemer wider in 246.

ich bewîse (piwîsu) *weise an.* bewîse mich 292. sî bewîste sî dar 218. — des bewîset mich 216. 218. 223. der bewîste in des er suochte 45.

bezzer *adj. besser.* bezzer bette 53. brôt 128. golt 31. kurzwîle 104. lôn 91. 122. mære 241. rât. 69. bezzern vriunt 293. von bezzern zühten 130. — gnâde ist bezzer danne reht 15. dâ iwer gewarheit bezzer sî 73. er was im bezzer danne ê 128. *s. anm. zu z.* 3332. sô ist bezzer mîn verderben 164. diu rede sol bezzer wesen 164. mir wære bezzer der tôt 169. — *s.* best.

bezzer *adv.* weder ir gewunnen hete bezzer 266. sî wæren bezzer verbrant 267.

bî *präp. bey.* a) *einzeln stehend* bî der want *u. m.* 12. 22. 27. 28. 34. 289. 45. 47. 53. 51. 59. 54. 55. 65. 67. 84. 111. 112. 231. 128. 228. 129. 137. 166. 181. 187. 245, 2. 247. bime grabe 61. — hie vant ich wîsheit bî der jugent 22. bî dem ersten gruoze 292. — nam in, vuorte in, bî der hant 73. 238. bî der gurgeln hienc 176. diu sîn herze bî ir truoc 203.

wonte bî hazze *u. m.* 238. 244. 257. 273. 277. 258. daz minne bî hazze belîbe 257. behabte den gast bî im 250. — bî sîner genist nim ich war 56. kiesen bî sînem ambete 101. 224. erkant bî dem mære *u. m.* 211. 204. 282. 289. — sî sande bî ir *mit ihr* 132. ir enbutet mirz bî ir 282. — bî unsern tagen 11. 29. bî der zît 255. 256. bî sînen zîten 9. bî niemens zîten 10. — er swuor bî ime 42. bî sînes vater sêle 42. er wart bî ime gemant 182. sî hât mir bî dem eide gesagt 196. bî der wârheit bejehn 225. daz bewîset mich bî gote 223. b) *mit angeschleiftem pron.* bime 61.

bî *adverbialpräp.* 1) *einzeln steh.* sî dir nû nâhen ode bî iht kunt 29. daz ich iuch alsô bî vunden hân 289. hie ist ein brunne nâhen bî 29. 217. — 2) *bey da, hie.* dâ stêt ein capelle bî 30. dâ bî 12. 37. 73. 83, 2. 90. 100. 108. 126. 131. er behaget im baz dan dâ bî ein bœser man 269. dâ erkennet er mich bî 192. 205. dâ ez hanget bî 31. dâ stüende gotes lôn bî 182. dâ verderben bî 112. — die hôhen brucke hie bî 139. in der kapellen hie bî 217. *vgl.* derbî. — 3) *bey vollw.* gehabete ime bî 138. unz si in kom vil nâhen bî 13. sî saz mir bî 22. ist uns bî 60. 61. 65. 111. 194. ern sî der ritterschaft bî 111. wær ich ritterschefte bî 136. dâ stên ich disen tieren bî 27.

ich bibene (pipinôm) *bebe.* daz sî bibende vor mir stânt 28.

bíderbe *adj. bieder, brav. vgl. anm. zu z.* 1927. *u.* 3752. ein biderbe man 16. 82. 83. 107. 113. 143. 181. 182. 207. kan sich alles des enthalten des er wil 241. dem biderben manne 142. 254. 269. 103. den biderben 79. 98. sîn biderbez wîp 111. kint, diu biderbe unde guot sint 170.

daz **bier.** becher mit wazzer ode mit biere 39.

daz **bilde** *bild*, *person.* sîn menschlich bilde 25. — *vorbild*, *beyspiel.* mir gît des bilde dirre lewe 152.

billich *adj. der billigkeit gemäſs.* daz ist billich 212. 250. ez ist gnuoc billich 195. ein unbilliche sache billich gemachen 68.

billîcher *adv.* die marter soldich billîcher enpfân 70. ir gerich gienge billîcher über mich 70.

bime *bey dem.* bime grabe 61. *s.* bî.

ich **bin.** 1) *mit partic.* a) als ich des bitende bin 158. daz ich mîne maht unt mînen sin dar an kêrende bin 288. b) bliben 81. betrogen 79. bewart 93. gêret 136. erwachet 135. gegangen 64. 230. komen 171. 178. in geleit 154. genant 273. gesant 220. überkomen 173. gunêret 183. gevangen 153. verlorn 69. 83. 110. vertriben 81. verzagt 68. gewâfent 29. gewesn 79. worden 152. — 2) *mit änderm prädicate.* 28. 52. 77. 98. 103. 120. 136. 138. 153. 154. 161. 168. 171. 175, 2. 184. 196. 197. 209. 243. 249. 267. 276, 2. 277. 279. 284. 286. 291. ich bin Îwein der arme 160. ich bin ez Îwein 103. 273. ich bin ez Minne 116. — dû bist 14. 135. 206. dû bist mir ze ungnædiges muotes 209. — wie bistû mir genomen 62. waz crêatiure bistû 27. 30, 2. 59. 150. — bistu übel 27. bistuz Îwein, ode wer 134.

ich **binde.** Minne vienc unde bant in 65. sî bunden im sîne wunden 208. ir wâren die hende gebunden 192. die vüeze zesamene, die hende ze ruke 185. er het den helm ûf gebunden 186.

ich **bir, bar bâren, geborn** (1. *intrans. nehme eine gewisse richtung.*) 2. *trans. mache etwas*

bern *d. h. eine gewisse richtung nehmen.* der bluot, daz gras die bâren im vil süezen smac 237. der mîme lande guoten vriden bære 78. daz got im sælde unde êre bære 182.

ich birge, barc burgen, geborgen *berge.* sî barc sich 133.

ich bite *bitte.* 1) *ohne casus.* der betelîche biten kan 173. dô bat der gast unz an die stunt daz im der wirt tete kunt *so lange bis* 168. — 2) *mit acc. der person* a) *ohne infin.* sî bat in vil verre: sî sprach 203. sî bat in mit gebærden gnuoc 145. als sî in bat 213. mê unde ê dan man sî bat 262. sî bâten got den rîchen: sî sprachen 194. nû bit ich iuch als sî mich bat 223. die ir ze vlîze begundent biten 287. — *mit inf. ohne* ze. ich bat mich got genern 25. er bat mich iu daz sagen 75. als er den gast bat kêren 176. dar mich ein vrouwe komen bat 178. sî bat got der sêle pflegen 193. sî bat ir got ruochen 213. dar er mich mich mit im rîten bat 218. sus bat er ir got pflegen 236. nune bit ich iuch niht vürbaz sagen 92. ich bite mir got helfen sô 288. bitet in sin mære vol sagen 15. 3) *mit gen.* do er urloubes bat 113. swie selten wîp mannes bite, ich bæte iuwer ê 93. daz er ihtes bæte 113. swes er bæte 173. des bæte ich 205. des ich bite 172. 191. ich ir anders niht enbite 173. — 4) *mit dat. der person und gen. der sache.* er begunde ir heiles biten 222. *vgl. anm. zu z.* 6008. — 5) *mit acc. der person und genit. der sache.* dâ es sî nieman enbat 66. sô bætent ir mich des ich iuch bite 249. ich getorste iuch sîn biten 164. daz er sis niht me wolde biten 256. — 6) *mit infin. ohne* ze. ich bat mir sagen mære 27. er bat nach ime gân 125. der sich helen bat 252. — 7) *mit*

der conj. daz. a) *ohne gen.* er bat, daz ich des geruochte 23. diu vrouwe ir truhsæzen bat, daz 95. dô bat er, daz 173. dô bat dâ man unde wîp, daz got 192. sî begunden den künic biten, daz er die altern bæte, daz 253. den künec si alle bâten, daz er ir swester bæte, daz 268. sî bâten got, daz 199. nû biten wir sî, daz 91. er begundin starke biten, daz 190. wir biten dich vil verre, daz 194. nû wil ich iuch durch got biten, daz 295. sî bitent iuch, daz 87. — b) *mit gen.* ich bites unsern herren, daz 195. er bat in des vil verre, daz 192. daz er sî des alle bæte, daz 95. — 8) *mit präp.* durch got biten *bey gott, um gottes willen* 295. vil tiure sî got bâten umbe ir herren, daz *was ihren herrn betraf* 251. — starke biten 190. vil tiure 251. vil verre 192. 194. 203. ze vlîze 287.

ich **bîte**, **beit biten**, **gebiten** a) *verweile.* ich bin geschendet ob ich bîte 183. daz ich iemer bîte 244. wes mugen si iemer bîten 255. ir sult niht bîten 220. dô sî dà siben naht gebiten 108. done wart ouch dà niht mè gebiten 220. — b) *mit gen. warte auf einen, auf etwas* wande sis niht langer enbite 213. des sî da biten 184. er wolde sîn dâ ûze bîten 44. ich muoz des tages hie bîten 227. als ich des bîtende bin, daz sich mîn lîp sol enden 158. — c) *mit dat. gebe eine frist.* ob si ir noch ein jâr bite 213. ob man mir vierzec tage bite 158. — d) *mit gen. der sache u. dat. der person, gebe einem frist zu etw.* daz er ime wol vierzec tage kampfes muoz biten 213. — *vgl. anm. zu z.* 4070, *und* ich beite.

bitter *scharf.* bitter haz 258. bitters eiters vol 14.

ich **biuge**, **bouc bugen**, **gebogen** *biege.* sîn ruke was im ûz gebogen. 26.

ich **biute** *biete.* 1) ich bôt mîn unschulde 36. daz ich den lîp veile biete 182. — 2) er nam daz man im bôt 207. er bôt in sînen dienest 231. er bôt im so manege êre 106. die buten im selch êre 108. al die êre die 202. also grôz êre 240. ern bôt mir die êre, daz 37. er bôt im der êren ein lützel mêre danne gnuoc 278. bôt im sîn guot 182. — 3) sî bietent sich iuwern vüezen 87. er bôt sich ûf ir vuoz 91. der lewe bôt sich an sînen vuoz 147. 'si bôt sich ime ze gebote 222. — 4) er bôt sî die herberge an 219. dô bôt in der wirt an sîne tohter 249. biutet diu ôren dar 18. er bôt den schilt vür 46. 246. er bôt sîn brôt her vür 128. ze sînem gebote bôt ich mich zuo 24.

ich **bîze** *beiſse.* min vrouwe bîzet iuwer niht 91. er beiz dan 247. er beiz in 247.

ich **blâse, blies, geblâsen.** sî hôrte ein horn blâsen 214.

bleich. von vreuden bleich unde rôt 88. sî wâren mager unde bleich 228.

ich **blîbe** *s.* **belîbe.**

der **blic** a) *der blick.* der sunnen blic 30. vriuntlîche blicke 144. von ir twerhen blicken 224. — b) *der blitz.* ich gesach tûsent blicke 33.

ich **blicke** (plicchu). dô er sich ane blihte 134.

blint *blind.* mit gesehnden ougen blint 56. 258. sam die blinden 56.

bliuclîchen *schamroth, schüchtern.* sach sî bliuclîchen an 90.

ich **bliuwe, blou, gebliuwen,** *bleue.* disiu blou (*flachs*) 228.

blôz a) *blofs, nacket.* blôz sam ein hant 124. blôz an beinen unde an armen 185. in blôzer hant 53. swâ ir der lîp blôzer schein 58. diu nase niender blôz *allenthalben mit haaren bewachsen* 26. der boum wart blôz 33. — b) *durch keine schutzwaffe gedeckt.* gewâfent sêre sô daz an im niht mêre blôzes wan daz houbet schein 245. swâ er in blôzen sach 247.

diu **blœze** *freyer platz im walde, blöfse* 146.

der **bluot** *die blüte* 236.

daz **bluot** *blut* 148. rôten von bluote 264.

ich **bluote** (pluotêm) *blute.* er bluote *blutete* 150. sî bluoten *bluteten* 185. 59. er begunde bluoten 58.

der **boge** *bogen.* einen guoten bogen 125.

der **borc** *dasjenige was man auf borg erhält.* swer borc niene giltet 262. borc wirt vergolten 262.

ich **borge** (porakêm) *nehme auf borg.* er borgete 262. sî borgeten 262. hât er borgennes (A *und der sinn fordern* geldennes *zu lesen*) muot, sô mac er wol borgen 262.

bœse *adj.* 1) *von sachen gebraucht, das gegentheil von* guot. diu bœsten hemde 185. im nâhete bœse mære *schlimme nachricht* 119. mit bœsem mære gesendet sîn 89. sî brâhte bœsiu mære 81. lât bœse rede *grobe, beleidigende worte* 188. sîn bœser site 17. bœser stete der ist vil: iedoch ist diz diu bœste stat dar ûf ie hûs wart gesat 284. — 2) *von menschen gebraucht, das gegentheil von* biderbe, vrum, *also bald schlecht, nicht viel taugend, bald gemein, nicht vornehm.* manec bœse man 98. swie bœse ir wænet daz er sî 102. glîch einem bœsem manne 111. mittem

bœsen man 231. ein bœser man 10. 269. die scheltære bœser geltære 262. ir sît danne ein bœser (*gemeinerer*) man danne ich an iu gesehen hân 205. dem bœsten garzûn 170. — der bœse 99. die bœsen 14. daz si iht bœses ruochet 66. *vgl. die anm. zu z.* 1557. — der bœste 14, 2. daz bœste 40.

diu bôsheit *schlechte beschaffenheit* 99.

der bote *derjenige der gesendet wird etwas zu bestellen* 23. 240. 75. sîns wîbes bote, vrou Lunete 120. 223. 224. mînen boten 88. swer guoten boten sendet, sînen vrumen er endet 223. bî dem boten 224.

daz botenbrôt *das geschenk für gute besorgung* 88.

der boum *baum*. der boum wart blôz *entblättert* 33. den boum 45. er viel als ez ein boum wære 190.

der boumgarte. in einen boumgarten 236. in dem b. 238.

diu brâ *augbraue*. im wâren granen unde brâ lanc, rûch unde grâ 26.

der bracke *bracke, spürhund*. er muose daz wilt âne bracken ergâhen 126.

der braht *lauter schall*. die vogele huoben aber ir süezen braht 34.

der brât *der fleischige theil des leibes*. er zarte im cleit unde brât 189.

der brâte *stück fleisch zum braten*. er nam des einen brâten dan 148.

ich brâte *mache durch braten gar*. diu hungernôt briet unde sôt ez ime 126. 148.

breit *adj*. (zene) breit 26. sîn antlütze ellen breit 26. ôren breit alsam ein wanne 26. diu linde ist

breit 30. der boumgarte 236. ein breitez geriute 24. daz palaz breite 236.

ich **breite** (preitu). daz sich iuwer êre breite unde mêre 112.

daz **bret.** ûf ein bret 127.

Breziljân *in den franz. romanen* la forêt de Broceliande *in Bretagne, nicht weit von Caridol.* ze Br. in den walt 18. in den walt ze Br. 43.

ich **briche** *breche.* 1) *intrans.* sîn herze brach 186. — daz swert brach im durch den halsperc 150. der schaft brach in hundert stucke 260. der walt brach nider 33. — 2) *transit.* der lewe beiz unde brach in 247. er brach diu sper 142. ûf im sîn sper 177. sî brâchen ûf im alle ir sper 198. er brach sîn site unt sîne zuht 124. sîne senfte gebærde 201. niht enbrechet iuwer zuht 15. ich bræche ê der wîbe site 93. daz sî brechent diu dinc diu sî versprechent 77. sine welle dan brechen ir eit 289. — sî brâchen beide porten dan 55. von jâmer sî vürder brach ir hâr unt diu kleider 57.

ich **bringe, brâhte, brâht** (*kein* gebrâht) Artûs bringet ein her 76. daz man in brâhte 173. sî brâht in 292. sî heten brâht 262. dem brâhte si bœsiu mære 81. den sî bringen wolde 289. er brâhte ein tier getragen 127. er brâhte sînen leun gesunden 251. — er brâhtes an ir gewarheit 251. sî brâhten in in nôt 200. mich hete brâht in arbeit mîn unrecht 278. sî brâhte mich ûf die vart, daz 115. er brâhte sî ûf daz zil, daz 202. sus het erz umbe si alle brâht 104. sus brâhte siz ze suone unt ze guote 83. diu het ir beider unminne brâht zalleme guote 296. von güete bringen ze übelem gemüete 77. daz siz ze rede bræhte umbe

sîne swære 206. daz er sî zen liuten bræhte 214. — daz sî den kempfen bringe dar 222. daz sî iemen bræhte dar 213. wer brâhte disen riter her 95. ich brâhte iuch her in 230. daz ich iuch hân her in brâht 227. ich bringe iuch hinnen 73. 173. unz er im sîn harnasch bræhte nâch 44. vil schiere brâht er ime nâ sîn ros 44. daz sî bræhte wider daz ander teil 132.

ich **brinne, bran brunnen, gebrunnen** *brenne, intrans.* er müese die juncvrouwen brinnen sehn 197.

Britanje *Artuses königreich, Bretagne.* ze Britanje in daz lant 52.

daz **brôt.** er leit im ûf ein bret ein brôt 127, 2. 128. bezzer brôt 128. âne brôt unde âne wîn 148. ich wil im mînes brôtes geben 127. jæmerlîches brôtes enbîzen 127. daz man iuwer brôt mit dem lîbe zinsen sol 243.

diu **brucke.** die hôhen brucke 139. diu bruke wart nider lân 166. 187.

der **brunne** 1) *quelle, brunnen.* 29. 30. des brunnen 75. 104. ob dem brunne 30. dem brunnen 34. 37. 42. 76, 2. 97. 192. 217. 284. 289. den brunnen 32. 39. 43. 45. 83. 87. 96. 100. 105. 149. irn wellet brunnen unt daz lant unde iuwer êre verliesen 75. welt ir den brunnen unt daz lant niht verliesen 76. — 2) *wasser.* des brunnen ein teil 31. er schuof daz becke vol des brunnen 100.

der **bruoder** *bruder.* ir bruoder 179. sîne bruoder 156. 217. vor sînen bruodern zwein 198. 200.

diu **brust.** er het in ûf die brust erkorn 188. er lîmte sîn sper vorn ûf sîne brust her 198. sî sluogen diu

sper vorn ûf die brust her 259. sîn kinnebein schein ime gewahsen zuo den brüsten 26.

diu brûtlouft *hochzeit.* diu brûtl. huop sich 97.

der bû *bestelltes feld.* mir hât der schûr erslagen den besten bû 110.

der bûch *bauch.* durch den bûch 150.

ich büeze (puazu) *mache dafs ein schaden oder fehler nicht länger vorhanden sey.* 1) daz er al sîn schulde buozte unz ûf ir hulde 144. 2) der tôt möhte an mir wol hie büezen swaz er ie getete 62. 3) *einem etw.* got büeze iu iuwer unwerdez lebn 235. sî buozte ime daz ungemach 62. die im buozten kumber unde sîne nôt 207.

diu bühse *büchse.* ich vergaz der bühsen 140 in der bühsen 133. 139. 131.

bunt *aus vehwammen.* grâ, härmîn, unde bunt 88. *vgl. anm. zu z.* 2193.

daz buoch *buch.* an den buochen lesen 10.

der buoz *das aufhören eines schadens.* der nôt wirt iu buoz unde rât 130.

diu buoze *die leistung desjenigen wodurch ein schaden vorhanden zu seyn aufhört.* ir sult es mir ze buoze stân 35. ich soltes ouch selbe buoze enpfân 152. daz er in der buoze lebe daz erz niemer mê getuo 294.

ich bür (purju) *halte in die höhe.* er burte schilt unde swert 200. sine bürten noch ensancten (*ohne beyges.* diu sper) 259.

diu burc *burg.* diu burc was harte veste 165. 215. 224. diu burc stuont besunder unde in market

drunder 224. engegen siner burc 48. in der burc 228. die burc 19. 20, 2. 48. 118. 169. 170. 207. 219. 226, 2. 240.

der **burcberc** *der berg auf dem die burg liegt* 143.

diu **burcmûre** *burgmauer* 165.

diu **burcstrâze** *burgstrafse* 48.

der **burcwec** *burgweg.* als er den burcwec geviene 226.

diu **bürde.** nâch also swærer bürde mîner niuwen schulde 68. der dise b. an sich neme 286.

der **bürge.** des sît ir bürge unde pfant 281. âne bürgen unde pfant 261.

daz **bürgetor** *burgthor.* gegen dem b. 19. 219. 226. zuo dem vordern b. 55. vür daz b. 186. vor mîn b. 216.

ich **bûwe.** 1) *intrans. baue mich an.* der began bûwen hie ze lande 284. 2) *trans. bewohne.* daz beide bûwen ein vaz 257. des bûweten sî daz siechhûs 283.

Calogrêant, Kalogrêant, *ritter an Artus hofe, Iweins neffe.* 12. 13. 16. 17. 43. 45. 176. herre C. 17. her C. 13. 97. neve C. 39. Calogrêandes swære 42.

diu **capelle.** *s.* **kapelle.**

clâ. *s.* **klâ.**

clage *u. m. s.* **klage.**

clâr *adj. hell.* deheines ouge was sô wîse noch sô clâr 266. der tac ist frœlich unde clâr 270.

clein. *s.* **klein.**

cleit *u. m. s.* **kleit.**

craft. *s.* kraft.

diu crêatiure *geschöpf.* waz crêatiure bistû 27. deheine crêatiure 45.

ich creiiere *schreye bey dem kampfe.* garzûne liefen creiierende 260.

da. *s.* dâ.

dâ (*ahd.* thar), *einem folgenden vocal angeschleift* da (da ergienc 47. da er 166. da entlihen 263) *mit angehängter verneinungspart.* dane (30. 48. 87. 94. 104, 2. 111. 126, 2. 209. 222. 223. 233. 245. 262) *pronom. adv. ort, object, aber niemahls zeit, bezeichnend.*

1) *demonstratives* dâ *da.*

a) *ohne weitere bestimmung.* dâ was 10. *und a.* 10. 11. 18. 19. 23, 2. 24, 3. 27. 31, 3. 32, 2. 33, 2. 35. 36. 37, 3. 39. 40, 2. 42. 44. 47, 4. 48. 49, 2. 52. 53. 55. 58, 2. 59. 60, 2. 61, 2. 64. 66. 71, 2. 74. 75. 80, 4. 81. 88, 2. 95. 96, 3. 97. 100. 102. 103. 104, 2. 108. 113. 114. 118, 5. 119. 124. 125. 126, 2. 128. 138. 142, 3. 143. 144. 148. 150. 153. 158, 2. 163, 2. 165, 3. 166. 171, 2. 174, 2. 176, 2. 177, 2. 178. 184. 186. 189. 190, 2. 191. 192, 2. 195. 197. 200. 202. 203. 206. 210. 212. 213. 215. 217. 218. 219. 220. 223. 229. 231. 233. 234. 237, 2. 240. 244. 246. 247. 248. 249. 250. 252, 4. 253. 255. 258, 2. 260, 5. 262, 2. 263. 264. 265. 266, 2. 268. 271. 272. 274, 3. 277. 278, 2. 281. 284, 2. 288. 291, 2.

Hierher ist auch zu rechnen

α) *das* dâ, *welches hinter dem als relatives, oder als determinatives und relatives pron. gebrauchten* der *steht, und demselben bald unmittelbar, bald nach*

einem zwischen gesetzten person. pron. folgt. Die gränzen, welche dieses dâ *von dem unter* a) *erwähnten scheiden, sind nicht immer völlig sicher.* beide, der dâ hœret unde der dâ seit 18, 2. dem hunde, der dâ wider grînen kan 41. den man, der dâ pfligt der tiere 43. den haft, der dâ alle dise kraft ûf habte 49. jener, der in dâ sluoc 82. der iuch dâ richet, daz bin ich 98. den, der dâ komen solde 181. wâ ist der dâ komen sol 181. umbe ir herren, der sî dâ het erlôst 251. der tac, der dâ hiute schein 274. diu zuht, diu dâ iu eime geschach 14. ir, diu dâ durch in gevangen lac 190. diu dâ suochte, der was gâch 219. sî, diu mich dâ hât ûz gesendet 290. alles des die kraft, daz man dâ heizet wirtschaft 23. daz kint daz dâ ist geslagen 36. die liute, die dâ wâren komen 55. sî, die dâ rîten solden 108. sî wâren unerværet, die sî dâ vüeren sâhen 174. die, die iuch dâ kumbernt 195. iuwer kint, diu dâ hie erledeget sint 191. — des ir dâ sorget, des sorgich 272. — im, nâch dem sî dâ solde varn 288. er, nâch dem ich dâ rîten sol 288. an ir, der er dâ komen solde 190. sî, den wir da sîn undertân 234. — ûf den wec, den er dâ reit 217. ir, den sî dâ suochte 219. eine salbe, die dâ Feimorgan machete 131. eine veste, die er dâ nâhen weste 143. diu ruote, die er dâ ze were truoc 189. daz ir dâ minnet, daz minnich 272. — *vgl.* allez daz der ist (*nach* A. daz dâ ist) 270.

β) *das* dâ *im anfange der antwort.* dâ stên ich disen tieren bî 27. 89, 2. 138. 289. — *vgl. anm. zu z.* 490.

b) *mit weiterer bestimmung, die beygefügt ist*

α) *durch eine präposition* dâ bî in 53. dâ bime grabe 61. — in eine kemenâten dâ 12. — dâ zehant 44. 61. 88. 145. 213. 262. dâ ze hove 11. 53. 162.

171. 284. dâ ze hûs 105. 210. 213. dâ ze kemenâten 194. dâ ze lande 103. 107. dà ze stat 113. dâ ze stunt 131. 269.

β) *durch ein orts-adv.* dà bî 12. 73. 100. 126. 131. dà heime 116. dà here, her 138. 154. 158. 225, 2. 233. 234. dâ hin 76. 294. dà in 281. dâ nidere 42. 200. 248. dà ûze 44.

2) *relatives* dâ, *wo.* ze münster, dâ manz ambettete 60. diu stat, dâ man in leite, dà es sî nieman enbat 61. 66. an einer blœze, dâ ein wurm undein lewe striten 146. ûf daz hûs, da er ritter unde vrouwen sach 166. dar dà er sî sach 195. des endes dâ diu burc lac 215. nâch der mâze, dâ ir der wec gezeiget wart 217. ze dem brunnen, dâ er den truhsæzen sluoc 217. ein gadem, dâ er durch die want sach den strît 246. dar, dà er die juncvrouwen sach 251. niderhalp der knie, dà sî der schilde wâren bar 261.

3) *determinatives und zugleich relatives* dâ, *da wo, dahin wo.* dâ uns mit ir mære wole wesen sol, dà tâten in diu werc vil wol 11. er gienc hin ûz zuo in dà er sî vant 42. er kom dâ er die knappen vant 44. unz dâ daz leben lac 47. niuwan dà er sî weste 71. gêt dâ iwer gewarheit bezzer sî 73. sî vuorte in dà im allez guot geschach 73. sì gienc dâ sî ir vrouwen vant 88. 291. als ich hân getân dâ ich vür mînen vriunt stuont 98. ez ist ze vehtenne guot dà niemen den widerslac tuot 98. geherberget ein man dà ims der wirt wol gan 105. sî vunden in dâ er lac 129. daz sin niht bestriche wan dà er die nôt lite 131. dâ (*so zu lesen*) er zuo deme hûse vlôch, dà was 143. sì wiste in hin dâ er sach 146. er volget im dà er ein rêch stênde vant 148. nû schinterz dà erz weste veizt 148. diu geschiht truoc in dâ er den brunnen vant 149. daz

iu kein schade mac geschehn dâ ichz kan erwenden 165. suochet helfe dâ si iu ze suochenne stât 170. diu wunde gienc dâ daz herze lît 190. her ûz dâ sî gevangen lac 192. der wec truoc in dâ er eine burc ersach 207. überiger rede geschiht vil dâ man vil wîbe ensamen siht 231. dâ er ungewâfent schein, dâ gap er im 248. der stich geriet dâ schilt unde helm schiet 259. wan dâ der gelt selbander lac 264. der leu was ûz komen dâ er dâ in versperret wart 281. in wart ein ruowe bescheiden dâ in gnâde geschach 283.

4) *demonstratives oder relatives* *p r o n o m e n vertretendes* dâ, *verbunden mit einer bald unmittelbar bald nach mehreren wörtern folgenden* *a d v e r b i a l- p r ä p o s i t i o n. vgl.* dar. dâ wurden sî rîche a b e 263. — dâ kêrter sînen vlîz a n 10. dâ ist daz herze schuldec an 16. 37. 59. 70. dâ sluoc er an 20. dâ vuorte sî mich an 22. dane zwîvel ich niht an 30. dâ hiez sî in sitzen an 53. dâ sît ir betrogen an 76. ir næmet übele deheinen man, dane wære ir rât an 87. dane lugen sî niht an 94. dâ gedenket an 112. dâ ir wurdet, dâ was ich an ensament meineide 123, 2. dâ hiez si sî strîchen an 131. dâ missegienc ir leider an 154. dane hâst dû niht an 209. dane wirret iu niht an 222. dâ was in leide an geschehn 229. ein wîp, dâ mir mîn mâze an geschiht 243. dane lât sich ouch niemen an 262. dâ lac vil mîner freuden an 270. — dâ stêt ein capelle b î 30. diu ketene, dâ ez hanget bî 31. und sæze ich iemer dâ bî 37. ouch stêt unschulde dâ bî 83. dô was gereit dâ bî 83. mîn lîp unt daz herze dâ bî 90. bewaret daz dâ bî 108. sult ir nû dâ verderben bî 112. dâ stüende gotes lôn bî 182. dâ erkennet er mich bî 192. 205. er behaget im baz dan dâ bî ein bœser man 269. — dâ muose man hin d u r c h varn

49. die porten, dâ sî durch was gegangen 71. dâ durch rahter die hant 127. — dâ kômen si in geriten 224. eiters vol, dâ dîn herze inne swebt 15. von dem hûse, dâ er inne was beslagen 50. der kumber, dâ ich inne stên 159. der schrîn, dâ er inne lît 206. dâ wonet inne haz 258. — daz îsen, dâ mit ir lîp was bewart 261. gewin, dâ mit er sich wol bejage 263. dû enschadest niemen mê dâ mite 14. ir sît erwahsen dâ mite 17. mietet mîch dâ mite 18. giuz dâ mite ûf den stein 31. dâ schiltet sî vil maniger mite 77. dâ mite ist mir niht wol 77. dâ gewinnet niemen mite 82. dâ mite wart ouch er gesant 102. er beschermet sich dâ mite 109. wurder bestrichen dâ mite 131, 2. dâ mite es gnuoc möhte wesn daz hiez sî an in strîchen 132. dâ mite teterz im kunt 148. er wil mich dâ mite nœten 170. dâ êret mich mite 172. dâ mite wart ouch er gesetzet ûf daz gras 177. dâ ist mir gelônet mite 191. dâ mite wærent ir beswichen 249. dâ mite verderben 263. — gâzen unt dâ nâch gesâzen 23. unt dâ nâch sol ich schouwen 43. dâ stüende bezzer lôn nâch 122. dâ nâch gap sî im an wîze lînwât 238. im wirt dâ nâch erkant 255. dâ nâch gêt ein swære tac 271. dâ nâch ringen 287. — diu burc, dâ im gemach ûffe geschehen was 219. — dâ ist ez umbe sô gewant 131. dâ er niht umbe enweste 167. — tür, dâ er ûz möhte 51. dâ sach er zuo ime ûz gân 51. — dâ von gesagen 47. dâ von ich gemâzen mege 47. im war dâ von niht arges 49. swaz ouch mir dâ von geschiht 157. solden si dâ von sîn behuot 201. gewinne ich kumber dâ von 284. *causales* von. dâ von sol sî mich niht lân 69. dâ von sol sich mîn nôt nimmer vol enden 74. daz sî dâ von siech wart 213. daz si verzagte dâ vone 214. sî wil sî dâ von verderben

daz sî ein lützel alter ist 222. ichn versihe michs niht: dâ von 232. dâ von ir ietweder galt 262. — dâ stuont ein ritter vor 19. dâ was vor gehangen ein slegetor 48. er kunde sich niht gehüeten dâ vor 49. sî vunden dâ vor 55. dâ vienc er in vor 144. dâ hôrten si in ruofen vor 186. er vant einen knappen dâ vor 207. dâ lît noch sîn gebeine vor 216. dâ mohte sî wol vor schouwen 219. dâ ist ein nagel vor 229. dîn tor, wær ich dâ vor 230. dane möhte niht vor bestân 245. *zeit bezeichnendes* vor. mirne wart dâ vore nie sô wê 34. dâ vor noch sît 51. 58. 127. 144. 251. 260. — ouch solz mîn vrouwe dâ vür hân 13. die tür: dâ stuont im der tôre vür 126. als sî dâ vür wære gesant 137. — dâ wider het ich keinen strît 24. dâ wider vorhter den tôt 70. diu eine magt wære dâ wider schiere verclagt 184. ob ich dâ wider möhte iuch gêren 275. — man gap uns spîse, da zuo willigen muot 23. dâ bôt ich mich vil ofte zuo 24. sî hât reht dârzuo 69. wærer dâ zuo ledec lân 71. hœret dehein rât dâ zuo 78. jugent unde dâ zuo ander tugent 84. dâ zuo hœret bezzer lôn 91. dâ hœret doch arbeit zuo 107. 110. 145. 159. 271. 294. dane geziehe sî niemer zuo 111. er az unt tranc dâ zuo 127. er was dâ zuo gnuoc wîse 127. dâ zuo sî vil stille sweich 133. dâ zuo unt man irz verbôt 133. dô im dâ zuo vor erschein 149. daz sî daz wîp verlürn unt dâ zuo er den lîp 163. da zuo hân ich sehs kint 169. sol sî dâ zuo kempfen hân 193. dâ zuo diu junger sprach 209. ob got dâ zuo sînen rât gît 217. dâ müese ich angest zuo hân 243.

daz dach. diu linde ist sîn schate unt sîn dach 30.

ich dage (dakêm) *schweige.* man mac vil gerne vor iu dagen 16. 18. ir mugt mir deste gerner dagen 18.

dan. *s.* danne. *s.* dannen.

der danc. er seit ir gnâde unde danc 54. 119. ern seit es ime danc noch undanc 201. ern darf im niemer gesagen danc umbe 244. er hât sîn iemer danc *man dankt es ihm* 86. — âne danc *zu seinem leidwesen* 233. âne sînen danc *gegen seinen willen* 91. sunder iuwern danc 102. 144. under mînen danc 175. — dankes *s. an s. o.*

1. dane *statt* dâ ne. *s.* dâ *und* ne.

2. dane *statt* dannen *s.* dannen.

ich danke (dankôm). daz ich iu sus gedanket hân des ir mir guotes hânt getân 282.

dankes *adv. gen. vorsetzlich.* swer dankes missetuo 107.

danne (thanna) *pronominaladv.* denne, *die andere form dieses wortes, kommt im Iwein nicht vor, häufig aber die abgekürzte form* dan. *es bezeichnet die folge der ereignisse in der zeit:*

1) *dann, alsdann.* swenne ich den wec dâ wider rite daz ich in danne niht vermite 24. wil dû danne niht verzagen 31. troume iu danne 39. 44. 48. 64. 85 109. 111. 133. 135. 147. 156. 161. 164. 184. 196. 218. 227. 250. 271. 286. — *abgekürzet*, dan. tuostû dan die wider kêre 30. enist dan niemen der in wer 76. 92. 221. 293.

2) *metaphor. die folge eines gedanken aus dem andern: demnach.* swer in danne unstæte giht 77. sold-ich danne iemer slâfen 134. mahtû mich danne wizzen lân? 27. mac ein man danne hân? 72. wan vüerestun danne her ze mir? 89. nû waz hulfe danne rede lanc? 92. mac mir danne mîn leben niht wol unmære sîn? 170. ist er danne iemen mê gewizzen? 204.

3) *nach dem comparative: als.* a) *einzeln stehend.* mê durch gesellescaft danne durch deheine tràkeit 12. 14. 15. 25. 29. 31. 36. 38. 39. 40. 42. 52. 61. 65. 66. 69. 74. 81. 84. 99. 106. 107. 111. 113. 122. 128. 130. 151. 152. 154. 156. 164. 179. 188. 197. 202. 205. 222. 256. 261. 267. 275. 277. 278, 2. 284. 286. 290. 294. — b) *mit angeschleiftem pron.* danner 79. 83. 95. 241. 293. 294. — c) *abgek.* dan. 34. 48. 54. 58. 65. 144. 145. 164. 166. 179. 197. 201. 262. 267. 269.

4) *nach* anders. anders danne wol 16.

*) *der casus nach diesem* danne *hängt im Iwein immer von dem vollw. oder der präp. ab, oder er steht in einem neuen satze*, 179. *Das vollw. das auf* danne *folgt, steht bald im ind. bald im conj.* sì 29. 31. tuot 40. 52. sage 61. wære 65. 84. 241. geschiht 122. gunden 156. ist 179. suochte 202. hân 205. mege 261. sül 267. trage 284. geschach 144. bat 262.

5) *nach* ne *und dem conj. in angefügten sätzen:* ez entrünne danne, balde (ne *in die partikel verflossen*) 33. ezn sî danne 63. ern wære danne 72. michn triege danne 205. ezn stê danne 222. man ensuoche in danne 285. ern tæte im danne 290. — *abgek.* ezn wære dan 56. sine welle dan 289.

dannen (thanana) *von da. abgek. in* danne, dane, dan.

1) dannen. dannen schiet ich 24. von dannen 206.

2) danne. von danne nam sì sich 66.

3) dane. daz sì dane (:ane) wider gie 71.

4) dan. stal sich von ime dan 12. 74. gescheidestû dan 31. 38. 43. 44. 48. 50, 2. 55. 60. 73. 81. 88. 90. 102. 108. 114. 116. 124. 132, 2. 139. 144. 148, 2. 158. 166. 172. 173. 189, 2. 197. 198. 203. 231. 236.

247. 261. 291. er saz verre hin dan 90. von dan 25. 37. 45. 52. 123. 174. 206. 208. 251.

danner *st.* danne er. *s.* danne 3) b).

dannoch *zu der zeit noch, sogar da noch.* ir mugt ez dannoch heizen guot 78. 125. 132. 133. 143. 147. 150. 155. 179. 209. 249.

dar (tar 141) *adv. so wohl das frühere* thara *als das frühere* thâr *oder* thar.

1) dar (thara) *bey vollwörtern.*

a) *demonstratives, dahin, hin.* swar ir mich wîset dar var ich 224. dar kert ich 19. 66. 207. 251. ich was dar komen 25. 29. 38. 43. 75. 96. 97. 100, 2. 111. 127. 138. 163. 166. 178. 260. dar gâhen 58. 274. dar rîten 138. 171, 2. 192. 195. 217. sî sleich zuo in dar 13. 132. er het sich wider gestoln dar 252. 284. dar wolder 71. sol ich dar 292. — dar wîsen 23. 29. 217. sî bewîste sî dar 218. vüeret daz getwerc tar 191. 238. sî macheten im wec dar 194. die lâter dar 279. er wincte im dar 227. daz sî iemen bræhte dar 213. 222. maneger biutet diu ôren dar 18. die schilde wurden dar gegeben 264. daz verpfanten sî dar 264. ich gieze dar unt aber dar 284, 2. sine sach dar 137. dar stuont ir muot 42. er gestuont dar nâher baz 195. er meistert ez dar 49.

b) *relatives, wohin.* an eine stat dar mich ein vrouwe komen bat 178. komen dar ich mich gelobet hân 179. dar er mich rîten bat 218.

c) *determinatives und zugleich relat.* dar er dâ vor gedâhte dar kêrter nû 251.

2) dar (thâr) *da.*

a) *in ungeschwächter form. vor adv. präp. die in allen folgenden stellen immer unmittelbar hin-*

ter dar *steht* (*vor präp. die mit cons. anlauten, wechselt dieses* dar *mit* dâ). dar abe gesagen 296. — dar ane verzagen 107. dar an 40. 60. 74, 2. 83. 86. 105. 107. 117. 121. 151. 164. 181. 186. 190. 197. 220. 221. 257. 263. 273. 287. 288, 2. — dar durch 30. — dar in *hinein* 208. 231. 236. *worin* 228. dar inne *in diesem* 208. 273. — dar nâch ranc ir muot 74. 159. dar nâch gewerben 108. dar nâch *dem gemäſs* 214. 286. dar nâch *folge in der zeit bezeichnend* 20. 33. 39. 43. 46. 60. 86. 87. 141. 156. 177. 181. 198. 238. 259. — nimet sî mir dar über iht 212. — dar ûf gienc er 236. diu stat dar ûf ie hûs wart gesat 285. er vant dar ûffe 236. — ir was lützel dar umbe kunt 289. 94. dar umbe rede hân 266. wiez dar umbe stê 232. waz sî dar umbe *dabey* tæte 210. darumbe *deshalb* wüestet er mich 169. — dar under *unter der linde* 32. 193. 238. dar under *dabey* lère ich iuch, gedâhter 109. 240. 198. — mich bereiten dâr zuo 163. — *vgl.* dâ.

b) *in geschwächter form* der.

α) *nach dem demonstr. pron.* allez daz der ist 270. *vgl.* dâ.

β) *mit angehängter adv. präp. vor cons.* der, *vor vocal* dr. derbî, dermite, dernâch, dernider, dervon, dervor, derzuo; dran, drinne, drobe, drumbe, drunder, drûz. *s. diese wörter.*

ich darf 1) *mit inf. ich habe noth, grund.* dû darft niht mê vrâgen *brauchst nicht* 29. ern darf 244. irn durfet 53. 55. ir endurfet 85. 168. ezn dorfte nie wîbe leider geschehn *nie dürfte wohl* 57. — 2) *mit gen. ich bedarf.* diune darf niht mêre huote 112.

daz *s.* der, diu, daz.

dazn = dazne. 40. 52. 76. 94. 135. 148, 2. 202. 212. 244. *s.* der, diu, daz, *und* ne.

dazs = daz si. 54. 69. 123. 208. 210. 226. 276. *s.* der, diu, daz, *und* sî.

der degen *tapfere mann.* her Îwein was ein degen 117. er was ein degen bewæret 125. ein küener degn 256. der degen mære 282.

dehein *irgend ein.* 12. 14. 31. 39. 45. 76. 78. 80. 87. 91. 98. 128, 2. 152. 153. 165. 234. 239. 242. 266. 273. 294. — *kein* a) *ohne andere verneinung* 12. 43. 78. 90. 105. 108. 145. 152. 153, 2. 183. 263, 2. 265. 274. 276. 292. b) *mit anderer verneinung* 10. 17. 23. 28. 52. 57. 70. 77. 84. 86. 98. 99. 102. 113. 130. 142. 144. 151. 162. 164. 166. 167. 173. 181. 196. 197. 202. 215. 226. 227. 228. 236. 242, 2. 243. 245. 249. 261. 263. 266. 271. 274. 282. 292. 295. c) *mit* iemer, iemen 234. 288. *vgl.* ne, nie *u. w.* — *sg. nom.* ir deheiniu 77. 228. swie ez doch deheiniu tuo 145. daz deheiniu armer möhte lebn 153. — dehein gast *u. m.* 23. 52. 78. 86. 105. 234. 263. 265. 274. — dehein der gast 23. dehein mîn gast 242. dehein sô sælec man 242. — des ist zwîvel dehein 43. nie ritter dehein 99. 130. — dehein êre 14. 98. 108. — dehein ir schulde 152. dehein mîn êre 276. — dehein wîp *u. m.* 57. 128. 152. — dehein daz guot 142. dehein armez wîp 164. — *gen.* ir deheines ouge *das auge keines von ihnen* 266. deheiner vrümekeit *u. m.* 80. 90. 167. 288. deheines wîbes 239. — *dat.* si iuwer deheime geschehen baz 39. deheime zagen 84. deheinem manne 242. mit deheinem man 271. deheinem sô gemuoten man 294. von deheiner sache 153. von deheiner sîner vrümekeit 12. deheinem wîbe 249. — *acc.* deheinen

man *u. m.* 17. 76. 87. 91. 113. 128. 183. 197. 245. 215. 226, 2. 236. 263. 274. einen, unde anders deheinen 78. deheinen der im geschach niuwan des lewen ungemach 202. dehein ander lôn 144. dehein ungemach 282. deheine hôchzît *u. m.* 10. 12. 45. 98. 153. 165. 166. 196. 227. 263. 266. 292. 295. dehein êre 151. 102. 273. dehein iuwer êre 173. dehein leit *u. m.* 28. 70. 31. 243. 292. dehein daz mære 162. — *plur.* daz sî deheiner slege teten war 261. ze vil deheiner êren 181. *vgl.* kein.

deist *verkürztes* daz ist, dez ist. 14. 16. 18. 53. 69.

deiswâr *verkürztes* daz ist wâr, *fürwahr.* 10. 13. 67. 73. 79. 94. 98. 163. 209. 267. 270. 272. 293.

deiz *verkürztes* daz ez *daſs es* 50. 150.

der *verkürztes* dar. allez daz der ist 270. *s.* dâ 1) a) *α*) *vgl. Gramm.* 3, 20

der, diu, daz *vgl.* ter, tiu, taz, tes, tem, ter, tie, anme, mittem, mitten, umben, vonme, zem, zen, z, dêr, deist, deiswâr, deiz.

1. der, diu, daz *demonstr. pron. und artikel.*

1) *sg.* a) *nom.* *α*) *masc.* der. 9, 2. 10, 2. 12, 3. 13. 14, 4. 15. 16, 5. 17. 18, 3. 19. 21. 23, 3. 25. 26. 27. 28, 2. 29. 30, 3. 31. 32, 4. 33, 4. 34, 2. 37, 2. 39, 3. 40, 2. 41, 5. 42. 43. 45. 46. 47, 3. 48. 49, 3. 50, 2. 53. 55. 56. 57. 58, 3. 59, 2. 61. 62, 2. 63. 64. 65, 2. 66. 68. 70. 74. 76, 4. 78. 79. 80, 2. 81. 83. 84. 86. 87. 88, 3. 89. 92, 2. 93, 2. 95, 2. 96. 97, 3. 99. 100. 101, 5. 102. 103, 2. 104, 3. 105, 6. 106, 3. 107. 108, 2. 109. 110, 2. 111, 2. 113. 114, 4. 115, 3. 117, 2.

118, 3. 120, 4. 123, 2. 124. 125, 3. 126, 5. 127, 4. 128, 4. 130, 2. 132. 135, 3. 136. 139. 140. 141, 3. 143, 2. 144. 146, 4. 147, 4. 148, 2. 149, 4. 150, 3. 153, 3. 154. 158. 159, 3. 160, 2. 166, 5. 167. 168, 3. 169, 2. 170, 2. 171, 4. 172. 173, 2. 174, 4. 175, 3. 176, 6. 177, 2. 178. 179. 180. 181, 3. 182, 2. 184, 2. 186. 187. 188. 189, 5. 190, 3. 192. 193. 195, 3. 196. 197, 3. 198. 199. 200, 4. 201, 2. 202, 2. 203. 204. 205, 2. 206, 3. 207, 2. 208, 2. 209. 210. 211, 3. 212, 2. 213, 2. 214, 3. 215, 3. 216. 217. 219. 220, 2. 222. 223, 4. 224, 3. 225. 227, 3. 228, 2. 229, 2. 230, 2. 231. 232, 2. 233. 235, 3. 236, 2. 237, 4. 239. 240, 2. 241, 3. 242, 3. 243, 2. 244. 245, 2. 246, 3. 247, 4. 248, 4. 249, 4. 250, 4. 252, 3. 253, 2. 254. 255, 3. 256, 2. 257. 258, 3. 259, 2. 262. 264, 2. 266. 268. 269. 270, 3. 271. 274, 2. 276, 4. 277, 2. 279, 2. 280, 2. 281, 3. 282, 4. 283. 284. 285, 3. 288, 2. 291, 2. 292 293. 294, 6. 295, 2

* *in der anrede* herre got der guote 68. 220.

β) *fem.* diu. 11. 12, 2. 14, 2. 17. 20. 22, 2. 23. 24, 3. 26. 30, 3. 31, 3. 32. 34, 3. 37, 2. 38. 40. 42. 44. 46. 48. 51. 55. 57. 59, 2. 60. 61, 2. 62, 2. 63, 2. 65. 66. 67, 2. 68. 69. 70. 71, 2. 72, 2. 73. 74, 2. 75. 77, 3. 78. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 87. 88, 2. 89, 2. 90. 93. 94. 95. 96, 2. 97, 3. 99. 102. 104. 105, 2. 106. 112. 113, 2. 114. 115. 116, 2. 117, 2. 118. 119. 121. 123. 124, 2. 126, 3. 127. 129. 130, 2. 131, 3. 132. 134. 137. 139, 3. 141. 142, 2. 144. 145. 146, 2. 148. 149, 2. 151. 152. 155, 2. 160. 161. 163. 164. 165, 4. 166. 167, 2. 168. 172. 179. 180. 182, 3. 184. 185. 186, 2. 190. 192, 2. 194. 195. 196. 198. 200. 202. 203. 205, 2. 206, 2. 207. 208. 209, 2. 210, 5. 211. 212. 214. 215, 2. 216. 217, 5. 218. 222. 223.

224. 226, 2. 229. 230. 234. 236, 3. 237, 2. 238. 241, 2. 243. 249. 251. 252, 3. 354, 2. 255. 256. 258, 3. 265, 4. 266. 267, 8. 268, 2. 269, 2. 270, 3. 271. 274, 2. 277. 278, 2. 279, 2. 280, 2. 283. 284. 285, 2. 287. 289. 292, 3. 293, 2. 295, 2. 296. * die ùzvart wart 71. *vgl. die lesarten.*

γ) *neutr.* daz. *zugleich mit dem accus.* 12. 13. 14, 4. 15. 16, 2. 18, 2. 22, 3. 24, 2. 25, 2. 26, 2. 28. 29, 4. 30. 32, 3. 33, 2. 34. 36, 6. 37. 38. 39, 3. 40, 3. 41. 42, 4. 43, 2. 46. 47. 48. 49, 2. 50, 5. 51, 2. 52, 4. 53, 4. 54, 2. 55, 5. 56, 3. 57, 2. 58, 2. 59, 4. 60, 4. 61. 62. 63, 2. 64, 2. 67. 68. 69, 2. 70, 2. 71, 3. 72, 3. 73, 2. 74. 75, 3. 76, 4. 77. 78. 80, 2. 81. 82, 2. 83. 84. 85. 86, 2. 87. 88. 89. 90, 2. 91. 92, 4. 93. 94, 4. 95. 96. 97, 2. 98. 99, 3. 100, 5. 101. 102. 105. 107. 108, 2. 210, 6. 111, 2. 112. 113, 4. 114, 2. 115, 2. 116, 4. 117, 3. 118, 2. 119, 2. 120, 3. 122. 123, 5. 124, 3. 125. 126, 2. 127, 3. 128, 4. 129, 2. 130. 131, 2. 132, 5. 133, 3. 135. 137. 138, 4. 139, 2. 140, 3. 141, 2. 142. 143. 145. 146, 2. 147. 148, 7. 149. 150, 3. 152, 2. 153, 5. 154, 2. 155. 157. 158. 159. 162. 163, 4. 164. 165. 166. 167. 168, 4. 169, 2. 170, 4. 171. 172, 3. 173, 2. 175, 2. 176. 177, 3. 180. 181, 2. 182, 2. 183, 2. 184. 186, 2. 187, 6. 188, 5. 189, 3. 190, 3. 191, 4. 192, 2. 193, 3. 195. 196. 198, 3. 199. 200. 201, 3. 202, 2. 203, 3. 204. 205, 4. 206, 2. 207, 6. 210. 211. 212, 2. 213, 2. 214. 215. 216. 217. 219. 222. 223. 225, 3. 226, 3. 227, 3. 228. 229, 2. 230. 231, 2. 233. 234. 235. 236, 3. 238. 239, 2. 241, 2. 242. 243, 2. 244, 4. 245, 2. 246. 249, 2. 250, 2. 251, 2. 253, 2. 254. 255, 6. 256, 2. 257, 2. 258, 3. 259. 260, 3. 261, 3. 262, 3. 264, 3. 266, 2. 267, 2. 268, 3. 269. 270. 271, 2. 272, 2. 273, 4. 274, 2. 275, 2. 276.

277. 278, 2. 279, 2. 280, 2. 281. 283. 284. 285. 286. 289. 290. 291, 2. 292, 2. 293, 2. 294, 2. 295. 296, 2. * an ein daz schœneste gras 22.

(*) daz *conj.* 9. 10, 2. 11, 2. 13, 3. 14, 5. 15. 16, 3. 17, 4. 18, 3. 19. 20, 4. 21. 22, 3. 23, 5. 24. 25, 2. 26. 27, 3. 28, 3. 29, 2. 30, 2. 31, 2. 32. 33, 5. 35, 2. 36, 3. 37. 38, 3. 39. 40. 41, 3. 42, 2. 43, 2. 44, 3. 45, 4. 46, 5. 47, 5. 48, 3. 49, 3. 50, 2. 51. 52, 4. 54, 3. 55. 56. 57. 58, 6. 59. 60. 61, 3. 62, 3. 63. 64, 3. 65, 4. 66, 4. 68, 5. 69, 5. 70, 3. 71, 4. 72, 2. 73, 3. 74, 4. 75, 2. 76. 77, 4. 78, 2. 79. 80. 81, 2. 82, 3. 83, 2. 84, 6. 85, 3. 86, 4. 87, 2. 88, 2. 89. 90, 2. 91. 92, 3. 93, 2. 95, 2. 97. 99, 4. 100, 2. 101. 102, 3. 104, 3. 105, 2. 106, 4. 107, 4. 108, 3. 109, 4. 110, 3. 111, 3. 112, 4. 113, 2. 114, 2. 115, 3. 116, 2. 117, 2. 118, 3. 119, 2. 120, 3. 121, 8. 122, 5. 123, 6. 124, 4. 125, 2. 126, 3. 127, 4. 128, 2. 129. 130, 6. 131, 3. 132, 5. 133, 7. 135. 136. 137, 4. 138. 139, 3. 140, 3. 141, 2. 142, 3. 143, 2. 144, 3. 145. 146, 4. 147, 2. 148. 149, 4. 150, 5. 151, 6. 152, 3. 153, 4. 154, 5. 155. 156, 2. 157, 4. 158, 5. 159, 3. 160, 5. 161, 4. 162, 4. 163, 2. 164, 3. 165, 2. 166. 167. 168, 3. 169, 3. 170, 2. 171. 172. 173, 2. 174. 175, 4. 176, 3. 177, 2. 178, 3. 179, 3. 180, 4. 181, 2. 182, 3. 183, 2. 184, 3. 185, 2. 186, 3. 187, 3. 188, 4. 189, 5. 190. 191. 192, 3. 193, 5. 194, 2. 195, 4. 196, 7. 198. 199, 4. 201, 2. 202, 4. 203, 4. 204. 205, 5. 206, 5. 207, 2. 208, 7. 209, 2. 210, 3. 211, 2. 212, 2. 213, 5. 214, 6. 215, 2. 216, 2. 218, 3. 219. 220, 4. 221, 4. 222, 3. 223, 4. 226, 4. 227, 2. 228, 3. 229, 2. 230, 2. 231, 3. 232, 2. 233. 234, 4. 235. 236. 237. 238, 3. 240, 3. 241, 2. 242. 243, 5. 244, 9. 245, 2. 246. 247. 248, 2. 249, 4. 250, 5. 251. 252, 2. 253, 5. 254, 5. 255, 5. 256. 257, 4.

258, 4. 259, 2. 260, 5. 261, 3. 262, 2. 263. 264, 2. 265, 2. 266. 268, 4. 269, 4. 271, 2. 272, 3. 273, 4. 274. 275, 5. 276, 6. 277, 4. 278, 3. 279, 2. 280, 3. 281, 2. 282, 3. 284, 4. 285. 286, 5. 287, 5. 288, 4. 289. 290, 3. 291, 4. 292, 3. 293, 2. 294, 6. 295, 2. 296, 2.

* *Oft schliefst die conj.* daz *eine bestimmung ein, die hinzu gedacht werden mufs, z. b.* ez (daz hûs) was, als er sît selbe jach, daz er sô schœns nie niht gesach *st.* ez was sô schœne, daz er sô schœns nie niht gesach 51. *u. m.; so auch bey einem wunsche* daz dez ros unsælec sî! 140. daz ims doch got niht lône! 244. daz sich dehein mîn êre mit iuwerm laster mêre 276. *u. m.; nicht minder bey einem ausdrucke der verwunderung, der klage* daz mir daz solde geschehn! 151. daz sî noch niemen überwant! 242. — daz er mir leide hât getân *deswegen weil* 84. daz er in der buoze lebe *unter der bedingung dafs* 294. — *Ausgelassen wird die conj.* daz *nach vorher gehendem* daz, durch daz ich iu bescheide 279.

b) *genit.* α) *masc. neutr.* des 9. 10. 11. 13. 14, 2. 15. 17. 19. 20. 21. 23, 3. 26. 27. 30. 31, 4. 32, 2. 33, 2. 34, 3. 35, 2. 36. 37. 38, 2. 39. 40. 42, 2. 43, 5. 44, 2. 45. 46, 4. 47. 48. 52. 53. 54, 2. 55. 56, 2. 57. 58. 60, 2. 65, 2. 67. 68. 70. 72. 73, 2. 75. 76. 77. 78, 2. 79, 2. 81. 83. 84. 85. 87. 88, 5. 89, 2. 90. 91, 2. 94, 5. 95. 96, 2. 97, 3. 98. 99. 100, 2. 101, 2. 102, 2. 103. 104. 106. 107. 109, 3. 110. 111, 3. 112. 113, 3. 115. 117, 2. 118. 121. 122. 124. 126, 2. 128. 129, 2. 130. 131. 133, 2. 136, 2. 137. 138, 2. 139. 140. 143. 144, 2. 145, 2. 146, 3. 148, 3. 149, 2. 150, 2. 151. 152, 2. 153, 2. 154. 156, 2. 157. 158, 2. 159. 161. 162, 3. 166. 167. 170. 171, 2. 172, 2.

173. 174. 176. 177. 178. 179. 180, 2. 182. 183. 184, 3. 186, 2. 188. 189. 190, 3. 191, 2. 192, 2. 193, 2. 195. 196. 197, 3. 199. 200, 3. 202, 2. 203. 205. 206. 209, 2. 211, 2. 212. 213. 214, 3. 215, 4. 216. 218, 2. 219, 2. 220, 2. 221. 222, 2. 223. 225. 226. 227, 4. 228. 229. 232. 233, 4. 236, 2. 238. 239, 2. 240, 3. 241, 2. 242, 2. 244, 2. 246. 248, 3. 249, 3. 252. 253, 2. 254, 2. 255, 2. 259. 260. 261. 262, 3. 263, 2. 264. 265. 266, 2. 271, 2. 272, 3. 273, 2. 274. 275. 276. 277, 2. 278. 279, 3. 280. 281. 282. 284. 287, 3. 289. 290, 3. 293. 296.

* des *daher u. m.* des habent die wârheit 9. des lâzen wir iu den strît 13. des vuort er mîn ros hin 36. des muose mir misselingen 37. ich wil des iemer sîn ein zage 41. des begunder im mite gâhen 48. des muoz ich mir einen herren kiesen 92. des volget mir 113. des wart im unmuote 150. des wart ich ze spotte 158. des sîn wir ouch rehte dürftiginne 235. des truogens ouch die krône 254. des wuohs ir êre 264. des wære ich tôt 278. des bûweten sî daz siechhûs 283. des enpfâch mînen hantslac *darauf* 287.

β) *fem.* der. 9. 19. 24. 26. 30. 31. 33. 37. 47, 2. 64. 65, 2. 66. 76. 87. 96, 2. 98. 101, 2. 114. 115. 118. 119. 130. 131, 2. 140. 142. 144. 157. 158. 161. 164, 2. 168. 180. 193. 201. 203. 215. 230. 232, 2. 247. 258. 265. 272. 278. 289, 2.

c) *dat.* *α*) *masc. neutr.* deme 49. 60. 67. 105. 119. 121. 143. 144. 146. 150. 167. 170. 176. 194. 197. 240. 268. 278. 282. — dem 9. 11. 18. 19, 3. 23. 24. 26. 30. 31. 33. 34. 37. 38. 41, 2. 42, 2. 46. 47. 49. 50. 51, 2. 54. 55. 57. 58, 2. 64. 68. 73. 76, 2. 81, 2. 87. 91. 94, 3. 97, 3. 99. 102. 103. 104. 107, 2. 108, 2. 109, 2. 110. 113, 2. 123, 2. 124, 2. 125. 126.

128, 2. 129, 2. 131. 132. 133. 136. 141. 142, 2. 143. 146, 3. 147, 2. 148. 150, 2. 152. 153. 154. 157. 161, 2. 166, 3. 170. 173, 2. 177, 2. 178. 180. 183, 2. 184. 187. 2. 188, 3. 189, 4. 190. 191. 192. 193. 196, 3. 198. 199. 201. 204. 205, 2. 207, 3. 209, 2. 210. 211. 2. 212, 2. 214. 216. 217. 218. 219, 2. 220. 223. 224, 225. 226. 228, 2. 229. 230. 231. 235, 2. 236. 238. 240, 3. 241. 242. 243, 2. 244, 2. 245. 246, 2. 251. 252. 253. 254, 4. 256. 260. 264. 269, 3. 270. 275. 277. 278. 282, 3. 283, 2. 284, 2. 285. 286. 288, 2. 289, 2. 290. 291. 292. 293. 294.

β) *fem.* der. 10. 12. 16. 18. 19, 2. 22. 23. 25. 31, 2. 33. 39. 40. 48. 49, 2. 50, 2. 55, 3. 57, 3. 60. 63, 2. 64. 66. 72. 73. 74, 2. 94, 2. 96. 100. 104. 106. 107. 110, 2. 111. 112. 114, 2. 123. 124. 126. 127, 2. 128. 129. 131, 2. 132. 133, 2. 137. 139, 2. 142. 147, 2. 148. 150, 2. 151. 152, 2. 158. 159. 171, 2. 172. 176. 179. 182. 187. 190. 192. 196. 207. 214. 217, 2. 218. 219, 2. 222. 223, 2. 224, 2. 225. 226. 228, 3. 231. 235, 2. 238. 243. 247, 2. 252, 2. 253. 255. 256. 262, 2. 264. 266, 2. 268, 3. 272. 277. 283. 285. 289. 291. 292. 293. 294, 2.

d) *accus.* α) *masc.* den. 9. 11, 3. 12, 2. 13. 14. 15. 18, 2. 19, 3. 23. 25. 29, 2. 32, 2. 33. 35. 37. 39. 40. 41, 2. 43, 5. 44. 45, 7. 46. 47, 2. 49, 3. 50, 3. 51. 52, 3. 53, 2. 54, 3. 55. 57, 2. 58. 59, 2. 60, 61, 2. 63, 3. 64, 2. 67. 69. 70, 3. 72. 73, 2. 75. 76. 77. 80. 82. 83, 2. 84. 85, 2. 86. 87, 2. 90, 2. 91. 92. 94. 96, 2. 98, 2. 100. 102. 103. 105, 2. 107, 3. 110, 3. 116. 118, 2. 120. 121, 2. 124. 125. 126. 130. 133. 140, 4. 141, 3. 142. 143, 2. 145, 3. 146. 147, 2. 149, 2. 150, 2. 152, 2. 154, 3. 155. 156. 158. 159. 160. 161. 162. 163, 2. 164, 2. 165, 3. 166, 3. 167, 2. 168. 169. 170, 3.

171. 172. 176, 3. 178, 2. 179. 181. 182, 3. 184. 185. 186. 187. 188. 189, 4. 190, 2. 191, 2. 193. 194. 195, 2. 196, 2. 197, 2. 198, 2. 199. 200, 4. 201, 4. 202, 2. 203. 204, 2. 206. 207. 209, 3. 210. 212, 4. 213, 2. 215, 2. 217, 2. 219, 2. 221. 222. 223, 3. 224, 2. 226, 3. 228. 229. 232. 233. 234, 2. 237, 2. 244. 246, 5. 247. 248, 2. 249. 250, 4. 251, 2. 252, 2. 253, 3. 255, 2. 256, 2. 258. 259, 2. 260. 261, 2. 264. 265. 267, 3. 268. 269, 2. 270, 3. 271, 3. 272. 274. 275. 280. 282, 3. 285, 2. 286, 3. 288, 3. 290. 292, 2. 293. * einen den liebesten 57.

β) *fem.* die. 9. 11. 14. 17. 19. 20, 2. 23. 27. 30. 32. 33. 34. 37. 39. 41. 42. 43. 45. 47, 2. 48, 2. 49, 2. 50. 53, 2. 56. 58. 59, 2. 61, 2. 62, 2. 65, 2. 67. 68. 69, 2. 71. 76. 79. 84, 2. 86. 87, 2. 88, 3. 96. 98, 2. 100, 2. 102. 105. 109. 110. 111. 112. 113. 115, 2. 116. 118. 123. 124. 126. 127, 2. 128, 2. 131, 2. 134. 135. 136. 137. 139. 141. 149, 2. 154. 155, 2. 163. 165. 168. 169, 2. 170. 171, 3. 172. 173. 174, 2. 176. 177. 184, 5. 187. 188, 2. 189. 193. 196, 2. 197. 202. 209, 2. 210, 2. 214. 215. 217. 218. 219, 2. 221. 222. 224. 226, 4. 227, 2. 229. 231, 2. 232. 234, 2. 237. 239. 240. 242. 244. 245. 246. 248. 251. 253, 3. 254. 255, 2. 259. 261. 265. 266. 267. 270. 272, 3. 274. 275. 278. 282. 286. 287. 290, 3. 291, 3. 293. 295.

γ) *neutr.* s. *bey dem nom.*

e) *instrum. neutr.* diu. geloupte dem gaste vil diu baz 166. diu gelich 37. 230. von diu *darum* 212. 261. 277. waz von diu 196. ze diu 66. *vgl.* deste.

2) *plur.* a) *nom. acc.* α) *masc. fem.* die. 11. 12. 14, 3. 17. 18. 20. 24. 27. 28. 30. 34. 44. 47. 50. 55, 2. 56, 2. 58, 2. 59. 63. 65. 67. 70. 71. 72. 76. 86. 94, 2. 95. 96. 100. 103. 104. 106. 119. 122. 125.

128. 141. 142, 3. 143. 147. 156, 3. 157. 158, 3. 161. 167, 2. 169, 3. 170. 171. 172. 173, 2. 177, 2. 185, 5. 192, 2. 194. 195. 199, 2. 200. 202. 217. 228, 2. 229, 2. 230. 233. 234. 239. 240. 241. 242. 244. 245, 3. 246, 3. 248. 251. 257. 261, 2. 262. 263. 264, 4. 268. 271. 274. 279. 283. 285. 287, 2. 288. — *nach wörtern verschiedenen geschlechtes.* ros, muot. frouwe, herre. verlust, jamer. leben, geburt. der bluot, daz gras. die viere. die alten 101. 108. 124. 232. 237. 239.

β) *neutr.* diu. 11, 2. 18. 25. 26, 2. 33. 37. 38, 2. 46, 2. 56. 57. 76. 77. 86. 94. 112. 115. 120, 2. 124. 127. 132. 137. 140, 2. 142. 148. 158. 164, 2. 170. 185. 188. 198, 2. 205. 211. 213, 2. 216. 223. 231. 245. 248. 251. 255. 256. 259, 2. 260, 2. 261, 2. 270. 274. 288. *nach wörtern verschiedenen geschlechtes.* man, wîp. gebot, bete. spîse, slâf. diu zwei jungen (er, si). tac, swert. 96. 119. 181. 239. 275. 296, 3.

b) *gen. masc. fem. neutr.* der. 24. 31. 32. 43. 48. 59. 62. 69. 79. 93. 103. 109. 116. 118. 129, 3. 130. 137, 2. 138. 140. 151. 155. 157. 168, 2. 173. 181. 187. 197. 216. 228. 232. 235. 239. 241. 244. 252. 255. 261, 4. 267. 272. 275. 278. 284. 285. 290.

c) *dat. masc. fem. neutr.* den. 10. 11, 2. 14. 15. 22. 23, 2. 26. 33. 46, 2. 47. 49. 50. 61. 64. 72. 76. 94, 3. 96. 102. 108. 120, 2. 129, 2. 130, 2. 142. 146, 2. 154, 2. 156. 160. 163. 164. 166. 168. 171. 178. 183. 184. 185, 3. 188. 189. 192. 193, 2. 194. 196. 199, 2. 202. 208, 3. 210. 214. 223. 224, 2. 228. 229, 4. 235, 2. 241. 250. 251. 253. 256. 257. 259. 261, 2. 266. 268. 275. 287.

d) *acc.* α) *masc. fem. s. nom.* β) *neutr. s. nom.*

2. der, diu, daz *relat. pron.*

1) *sing.* a) *nom.* α) *masc.* der. 9. 10, 2. 16. 23. 29, 2. 31. 32. 41, 2. 43. 44. 47. 48. 49. 54. 59, 2. 62. 63, 2. 75, 3. 76. 77. 82. 83. 84. 85. 88, 2. 91, 3. 92. 94. 99. 101. 102. 103. 108. 109. 112. 114, 2. 117. 120. 125, 2. 135. 141. 150. 151. 153. 154. 156. 157. 158. 162. 166. 167. 171. 173. 175. 176. 177, 2. 178. 181. 182, 2. 183. 184, 2. 185. 186. 190, 2. 191. 194, 2. 195, 2. 196. 197. 198. 202. 204, 2. 207. 208. 209. 210. 212. 213. 215, 2. 216, 2. 222. 225, 2. 228. 236. 238. 240. 242. 244. 246. 247. 248. 251. 252. 256. 260. 269. 274. 276. 282, 2. 284. 285. 286, 3. 293. 294.

β) *fem.* diu. 14. 20. 32. 39. 40. 65. 66. 68. 72, 2. 96. 106. 108. 111. 126. 129, 2. 131. 139. 144. 167. 174. 178. 184. 190. 196. 203, 3. 206. 214. 217. 218. 222. 223. 237, 3. 247. 258. 266. 267. 279. 287. 289. 290. 292. 295. * diu *dafs sie* 287.

γ) *neutr. zugleich mit dem accus.* daz. 22. 23. 36, 3. 38. 40. 46. 52. 57. 75. 88. 95. 100, 2. 119. 121. 123. 127. 132. 142, 2. 145. 184. 191. 209. 219. 238. 242. 246. 254. 270. 274. 279. 280. * daz *dafs es* 219.

b) *gen.* α) *masc. neutr.* des. 97. 137. 141. 184. 191. 205. 211. 241. 261. 269. 271. 272. 276. 277. * *attract.* alles des verpflac des im ze schaden mohte komen 199.

β) *fem.* der. 11, 2. 53. 107. 120, 2. 171, 2. 202. 221. 231. 265. 272.

c) *dat.* α) *masc. neutr.* deme. 14. 108, 2. 145, 2. dem. 23. 38. 67. 105. 114. 120. 149. 172. 177. 180. 184. 277. 282. 285. 288, 2.

β) *fem.* der. 72. 178. 180. 184. 190. 241. 251. 289.

d) *accus.* α) *masc.* den. 18. 19. 43. 44. 45.

54. 57. 64. 78. 84. 93. 95. 107. 110, 2. 130. 141. 145. 154. 159. 170. 178. 195. 202, 2. 211. 214. 217. 219. 250. 271. 272. 275, 2. 277. 289. 290. 294.

* *attract.* den schilt den er vür bôt der wart 246.

β) *fem.* die. 34. 41. 96. 107. 112. 118. 130. 131. 143, 2. 161. 185. 188. 189. 194. 210. 217. 226. 235. 339. 247. 249. 251. 254. 272. 278. 289. 291. 295.

γ) *neutr. s. bey dem nomin.*

2) *plur.* a) *nom. α*) *masc. fem.* die. 23. 24. 46. 55. 56. 61, 2. 66. 70. 76. 79. 98. 100. 108. 109. 122. 145. 155. 156, 2. 160. 162. 167. 168. 173. 174. 177. 181. 185. 194. 195. 199. 200. 201. 202. 207. 217. 224. 245. 255. 257. 264. 286. — vreuden, cleider. laster, arbeit. — die 109. 193. * die *daſs sie* 155. die *nach* kint 169. die *nach collect. sg.* 252.

β) *neutr. zugleich mit dem acc.* diu. 77. 112. 142. 185, 2. 191. 216. 251. 260. wirt, juncvrouwe. swester, kint. man, wîp. — diu 43. 184. 296.

b) *gen. masc. fem. neutr.* der. 38. 70. 103. 156, 2. 158. 260. 272. 287. 288.

c) *dat. masc. fem. neutr.* den. 155. 161. 171. 177. 190. 192. 234.

d) *acc. α*) *masc. fem. s. nom. β*) *neutr. s. nom.*

3. der, diu, daz *relat. pron. in welches ein vorher gehendes determinatives verschmilzt, ein verschmelzen das auch die vorgesetzte präp. trifft* von deme 296. — *Der casus, in welchem dieses doppelpron. steht, ist immer der, in welchem das relat. stehen würde; ausnahmen, die in den folgenden verweisungen angegeben sind, erklären sich aus der attraction. — Meistens, jedoch nicht immer* (136), *folgt diesem doppelpron. noch ein demonstratives pronomen.*

1) *sing.* a) *nom.* α) *masc.* der. 18, 2. 31. 47. 52. 60. 78. 80, 4. 88. 98. 125. 151. 162. 165. 171. 181. 186. 231. 235. 268. 271. 290.

β) *fem.* diu. 180. 219.

γ) *neutr. zugleich mit dem acc.* daz. 10. 36. 77. 81. 86. 92. 113, 2. 140. 153. 174. 207. 241. 259. 272. 278. 279. 281, 2. 286. 288. 289.

b) *gen. masc. neutr.* des. der bewîste in des er suochte 45. hât mich âne getân alles des ich solte hân 169. 205. 221. 237. 249. 272. 279. 288.

c) *dat. masc. neutr.* dem. 40. 204. 211. ez wart mir niht bescheiden von deme ich die rede habe 296.

d) *acc. masc.* den 215. 271.

2) *plur.* a) *nom. acc. masc. fem.* die 59. 72. 136. 142, 2. 158. 173. 174. 176. 177 224. 228. 241.

* *Bisweilen steht dieses doppelpron. in der bedeutung von* swer, *und dann regiert es, gleich diesem, den genitiv.* daz er ir lasters hât getân 121. daz ime dà überiges schein daz az der lewe 148. ich hân iu gedanket des ir mir guotes hânt getân 282. *vgl. anm. zu z.* 3131.

4. der, diu, daz *wenn einer u. m. Es kommt im Iwein nur der nom. sg.* der *vor.* welt ir iht ezzen? gerne, der mirz git 54. 66. 83. 119. 155. 286, 2.

dêr *daſs er.* 28. 84. 86. 209. 254. 286, 3. *vgl.* diu 287. daz 219.

derbî *dabey* 107. *s.* dar 2) b) β)

derne. 241. dern. 40. 47. 76. 171. 176. 222. 232. 241. 248. *s.* der *und* ne.

dermite *damit* 281. *vgl.* derbî.

dernâch *nach demselben.* 123. 189. *vgl.* derbî.

dernider *nieder.* 176. 189. *vgl.* derbî.

ders *welcher es.* 88.

dervon *davon.* 15. 104. *vgl.* derbî.

dervor *davor.* 226. 228. *vgl.* derbî.

derzuo *dazu.* 31. 40. 89. 181. 210. *vgl.* derbi.

desne 218. 266. desn 27. 34. 44. 45. 145. 197. 242. 263. *s.* des *und* ne.

deste *abgestumpftes* des diu, *desto. vor adv.* deste baz. 84. 94. 95. 103. 105. 114. 117. 119. 235. deste drâter 174. deste gerner vil *um so viel lieber* 18, 2. deste mê 67. deste ofter 111. deste willeclîcher 128. deste wirs 122. — *vor adj.* deste bezzer 69. deste merre 66. deste kurzer stunt 192.

dêswâr *fürwahr.* 248. *vgl.* deiswâr.

deumüete *adj. gesinnt wie einer der sich als* diu, *als untergebenen, ansieht.* daz Minne ie sô deumüete wart! 66.

deweder *pron.* 1) *der eine oder der andere von zweyen.* ich bin noch baz ein armez wip danne ir deweder den lîp durch mich hie sül verliesen 267. — 2) *keiner von beiden.* ir deweder was ein zage 47. nune wirt ir deweders rât 116. daz von ir deweders slage dehein schade möhte komen 265. ir dewederm nie gejehn 266. der dewedern mach ich niht hân 155. ir dewedern vant 158. — dewederz volget ime 116. ir dewederz lân 183. sî envant dewederez 213.

deweder *pronominaladv.* (*der neutr. acc. des pron.*) daz in der tage zuo ir vart deweder gebrast noch über wart 252. deweder ze nider noch ze hô 259. ir deheines ouge was vür wâr deweder sô wîse noch sô clâr 266.

d e z *verkürztes* daz. dez houbet 26. dez mære 75. dez ros 140. dez îsen 200.

d i c *adj. dicht.* diu linde ist dic 30. *dick.* ein mûre hôch unde dic 165.

d i c h, d i c h n. *s.* dû.

d i c k e *adv. mehrere mahle hinter einander* 137. 166. ich wære der wîle dicke tôt 33. ofte unt dicke 144. alsô dicke 33. sô dicke 77. 144. vil dicke 45. 58. 98. 182.

d i e n e *st.* die ne 17. 41. 110. 188. *s.* der.

ich d i e n e (dionôm). daz erbe daz dienen solt in beiden 209. von der iu diente diz lant 289. dem dienter 183. einem gedienet hân 121. 191, 2. einem vil, wol, aller beste gedienet hân 178. 82. 146.

der (daz) d i e n e s t, *dienst.* er bôt in sînen dienest *begrüſste sie* 231. — die sîn dienest suochten 162. 244. 296. swem mîns dienstes nôt geschiht 221. mit dieneste êren 147. ze d. kêren 117. 167. daz im ze d. stê *nützlich seyn kann* 184. 290.

d i e n e s t h a f t *adj. dienstgeflissen.* dienesthaften muot tragen 179. 273. nâch ir dienesthaften site 296. dem ich dienesthafter bin danne 277.

der d i e n s t m a n *derjenige der, seiner freyheit unbeschadet, in den dienst eines andern tritt. so war Hartman* dienstman ze Ouwe, *so nennt sich Iwein, aus ergebenheit*, Gâweins gewissen dienstman 273.

der d i e p *dieb.* er vant in hangende niht anders wan als einen diep 176.

diu d i e t *mehrere zusammen gehörende menschen.* der künec unt tiu diet 277. ein michel d. 63. vor sô vil diet 279. riuwige diet 67. übeliu d. 193.

diez. *st. die es* 156. *s.* der.

ich dihse, dahs dâhsen, gedohsen *breche flachs.* disiu dahs 228. *vgl. anm. zu z.* 6203.

dîn *gen. von* dû *s.* dû.

dîn *poss. pron. dein.* dîn site 14, 2. 15. 27. 28, 2. 29. 30. 74. 230. 293. dîns 14. dîner 151. von, vor dîner 14. 210. dînen zorn 28. 86. 116. wider dînen êren 15.

daz dinc. a) *ohne beywort oder mit allgem. beyworte.* ein dinc *etwas, eines* 16. 47. 56. 58. 66. 68. 75, 2. 87. 182. 191. 218. 253. 286. eins dinges 14. nâch eime dinge 124. diu dinc *dasjenige* 77. diz dinc *diese sache* 54. vonme dinge *von der sache* 99. der dinge vil *gar manches* 244. kumt der dinge ze râte *sorget dafür* 285. an allen dingen *an allem* 64. an, von andern dingen 110. 211. mit etlichem dinge *auf eine oder die andere weise* 73. b) *mit bestimmtem beyworte.* ein starkez dinc *etwas höchst schmerzliches* 254. betelichiu dinc 199. von gehiuren dingen 59. ze nôtigen dingen 209. mit eislîchen dingen *auf eine schreckliche weise* (*vgl. anm. zu z.* 408). mit keinen schînlîchen dingen 64. c) *mit poss. pron. verhältnisse, lage, geschäft.* ir hânt ze guote gekêret mîn dinc 275. wan dû mînes dinges weist alsô vil sô 285. — *plur.* die vuoren ir dinc schaffen 67. daz er mit allen sînen dingen dar nâch hulfe ringen 287.

dir, dirz. *s.* dû.

dirre, disiu, diz. 1) *masc.* a) *sg. nom.* dirre. 47 (dirre - jener). 56. 60. 152 (dirre lewe wilde). 168. 174 (ez rief dirre unt rief der). 175 (dirre ungevüeger schal). 175. 184. 265 (dirre angestlicher strit).

277 (dirre vriuntlîcher strît). *dat.* diseme 99. 134. disem 135. 149. 172. 204. 227. *acc.* disen 70. 93. 95, 2. 173. 175. 186. 195. 209. 221, 2, 225. 232. 265. 273. 275. 279. 284. 285. 291. b) *pl. nom.* dise 11. 9. 12. 193. 247. 268. 288 (dise guote heiligen). *gen.* dirre 286. *dat.* disen 17. 43. 75. 85. 122. 171. 234, 2. 249. 254. 277. — 2) *fem.* a) *sg. nom.* disiu 39. 65. 70. 152 (disiu groze clage). 188. 228, 3. 232, 2. 271 (disiu libiu naht). 276. 277. *gen.* dirre 152. *dat.* dirre 17. 57. 75. 99. 123, 2. 150. 158. 163. 218. 220. 265. 277. *acc.* dise 48. 49. 93. 107. 171. 193. 195. 226. 230. 233. 240 (dise grôz êre). 270. 277. 284. 285 (dise selbe sache). 286. b) *pl. nom.* 65. 228, 3. 273 (dise juncvrouwen zwô). *dat.* disen 56. 71. 135. 156. 171. 3) *neutr.* a) *sg. nom.* diz 19. 54. 56. 61. 137. 140 (diz guote lügenmære). 147. 151. 161. 164, 2. 187. 195. 196. 225. 226 (diz ritterliche wîp). 232. 237. 242. 243. 254. 260. 281. 285, 2. 289. 293. 295. *gen.* disses 155. *dat.* diseme 218. disem 257. *acc.* diz 10. 14. 53. 63. 102. 114, 2 (diz selbe golt). 128. 139. 148. 172. 210. 221. 225. 232. 280. 284. 285, 2. b) *plur. nom.* disiu 137. *dat.* disen 27. *acc.* disiu 42. 159. 230 (um disiu armiu wîp). — *Ueber die bildung dieses pron. s. Gramm.* III, 27.

diune *st.* diu ne 112. *s.* der *und* ne.

ich diute, *prät.* dûte (diutu) *bedeute.* waz dirre wehsel diute 168. waz disiu minne möhte diuten 277.

diuz *st.* diu ez 126. *s.* der.

ich diuze, dôz duzzen, gedozzen *tose.* der hornûz sol diezen 16.

dô (tô 143), *einem folgenden vocale angeschleift* (do erwachete 12. 13. 19. 32. 37. 53. 73. 129. 140. 143.

147. 189. 224.)— *mit angehängter verneinungspartikel* done (36. 37. 50, 2. 113. 115, 2. 117. 166. 177. 220. 233. 247. 248. 264. 268. 288. 290. 292.)

1. dô *in einem vollständigen satze. dieses* dô *bezeichnet* 1) *vergangenheit: zu der zeit, zu der das ereigniſs statt fand, damahls.* dô unt noch 9. 20. 97. nû .. dô 11. dô unde sît 149. — 11. 56. 97. 122. 148. 188.

2) *die zeit, zu der den erzähler die folge der ereignisse führt, da, darauf, bisweilen gleich bedeutend mit* nû. a) *im anfange der rede* 12. 13. 17, 3. 18. 22. 23. 24. 25, 2. 29. 32. 34. 36, 3. 37, 2. 39, 2. 45. 46, 2. 48. 50. 51. 52. 53, 2. 55. 71. 72. 75. 83. 88. 91. 93. 97. 99. 100, 2. 113. 115, 2. 116, 2. 117. 118. 124. 135. 138, 3. 140. 142. (143 *l.* dâ) 149. 156. 157. 158. 160. 166, 2. 168, 2. 171. 173. 175. 177. 179. 186, 3. 191, 2. 192, 2. 195, 2. 196. 197, 3. 198. 200. 201. 207. 208. 212, 2. 216. 220. 222, 2. 224. 230. 233. 239. 241. 243, 2. 245. 246, 2. 247. 248, 2. 249. 251. 256. 264. 268. 273. 279. 281, 4. 282, 2. 285. 287. 288. 290. 291, 3. 292, 2. 295.

b) *in der mitte der rede.* 23. 32. 33. 45. 60. 72 (dô begunde in dô an striten). 75. 115. 127. 128. 134. 141. 143 (tô). 157. 158. 181, 2. 182. 192. 205, 2. 211. 214. 215. 219. 229. 236. 238. 248 (dô vâhten si in dô an). 250. 260.

c) *am schlusse der rede.* 29. 94, 2. 103. 104. 177. 200. 203. 206. 208. 265. 276. 279. 281. 282. 290.

2. dô *im anfange des nachsatzes, wobey im vordersatze steht:* α) als 19. 48. 120. 137. 149. — β) als schiere sô 248. — γ) alse 245. — δ) alsô schiere dô 129. — ϵ) dô 12. 19. 24, 2. 25. 27. 32. 35. 37, 2. 46. 50. 51. 54. 60. 63. 67, 2. 73. 74. 75. 82. 84. 88. 89. 90. 105. 108. 113. 124. 137. 143. 144. 145. 147.

152. 156. 161. 166. 173. 174. 180. 189, 2. 193. 198. 201. 207. 210. 211. 212. 213. 214. 216. 217. 218. 225. 237. 239. 241, 2. 247. 249. 253. 267. 277. 289. — ζ) sit 14. — η) wande 36. 212.

3. dô *im vordersatze. zu der zeit zu welcher, als. Nach diesem* dô *ist der nachsatz*

a) *durch keine partikel bezeichnet (sehr oft steht der nachsatz vor dem vordersatze, nie aber tritt, wenn er an seiner ordentlichen stelle steht, die fragende wortfolge ein, es sey denn daſs diese durch andere gründe bedingt ist:* dô er sì sach, sì sprach, *nicht* 'sprach sì'). 20. 23, 2. 27. 31. 34. 35. 37. 38. 42. 50. 53. 59, 2. 63. 71. 89. 90, 2. 94. 95, 2. 97. 101, 2. 102, 2. 108. 113. 120. 121. 126. 131. 133. 134. 139. 141. 143. 148. 152. 163. 170. 181. 182. 185. 187. 189. 190. 193. 211. 213. 215. 216. 218. 227. 229. 231. 236. 251, 2. 261. 267. 274. 279. 281. 283. (noch) 289. 291. 294.

b) *mit* dô *bezeichnet* 12. 19. 24, 2. 25. 27. 32. 35. 37, 2. 46. 50. 51. 54. 60. 63. 67, 2. 73. 74. 75. 82. 84. 88. 89. 90. 105. 108. 113. 124. 129. 137. 143. 144, 2. 145. 147. 149. 152. 156. 161. 166. 173. 174. 179. 189, 2. 193. 198. 201. 207. 210. 211. 212. 213. 214. 216. 217. 218. 225. 237. 239. 241, 2. 247. 249. 253. 267. 277. 289.

c) *mit* nû *bezeichnet* 56. 132.

• *Da ereignisse, die in der zeit unmittelbar auf einander folgen, gar leicht als bewirkendes und bewirktes angesehen werden, so bezeichnet* dô *im vordersatze auch wohl das bewirkende, im nachsatze das bewirkte, z. b.* 22. dô uns ze scheidenne geschach.

doch *conj. Diese partikel bedeutet im vordersatze obgleich; im nachsatze dient sie dazu, eine fol-*

gerung, die man aus dem vordersatze ziehen könnte, abzuweisen oder einzuschränken. im ersten falle hat sie die verbindende wortstellung und den conjunctiv nach sich, im zweyten die fragende wortstellung und den indicativ. wenn sich diefs im nachsatze anders verhält, so beruht es auf andern gründen. doch *im vordersatze, so gewöhnlich es im ahd. und auch noch im mhd. ist, kommt im Iwein nicht vor.*

doch *im nachsatze, doch, gleichwohl u. s. w.* 1) *nach ausgesprochenem vordersatze* a) *im vorders.* ob *oder fragende wortstellung* 9. 39. 71, 2. 95. 117. 230. 254. 269. — b) *im vorders.* swie 50. 52. 64. 76. 101. 125, 2. 231. — c) *im vorders.* sît 121. 2) *nach einem vorders. der nicht ausgedrückt ist, aber aus dem ganzen der rede sich ergibt. dieses* doch, *welches auf ein verschwiegenes, näher oder entfernter auch bisweilen im nachfolgenden liegendes 'obgleich' berichtigend hin weiset, steht* a) *im anfange des satzes* 11. 15. 17. 29. 40. 52. 61. 67. 77. 102. 103. 108. 117. 122. 136. 140. 146. 147. 165. 174. 176, 2. 184. 193. 197. 200. 202. 203. 210. 212. 248 (unt doch). 276. 280 (unt doch). 284 (*s. anm. zu z.* 7801). 286. — b) *in der mitte des satzes* 36. 37. 52, 2. 54, 2. 55. 56. 71. 72. 75. 77, 2. 78, 2. 81. 89. 90, 3. 98. 99. 102, 2. 107. 108. 111. 117. 126. 129. 133. 135. 145, 2. 146. 148. 157. 161, 2. 169. 176, 2. 183, 2. 203. 204. 211. 228, 2. 244. 231. 257. 268. 292. — c) *am ende des satzes* α) *nach imperat. — auch hier beruht das* doch *auf einem vordersatze, der je nachdem der imper. bitte, befehl, ungedult, o. a. ausdrückt, auf manigfaltige weise lauten würde.* der zeige mir doch einen *obgleich ich weifs, dafs es dir unmöglich ist, doch fordere ich dich auf* 79. sage doch, wie? *ob-*

gleich das an sich mir schon freude macht, so sage mir doch das nähere 89. nû saget mir doch daz *obgleich ihr eure geliebte nicht nennen wollt, so sagt mir doch* 254. — *β) in fragen. hier gehört das* doch *zu einem vorhergehenden* sage, *oder erklärt sich aus einem ausgelassenen* sage. sage durch got, wer weîz ez doch *sage doch, wer weiſs es* 89. wan nennet ir sî doch *warum nennet ihr sie nicht, saget doch* 204. nû sagt mir, weiz sî doch 291. — *γ) nach* nû. *auch in dieser verbindung bezieht sich* doch *auf ein ausgelassenes* obgleich; doch *weiset die folgerung ab, die man aus dem verschwiegenen vordersatze ziehen könnte, und das in* nû *liegende* denn *gibt den grund an, weshalb in dem vorliegenden falle die folgerung nicht statt finden darf.* nû sluoc ich doch ir man *obgleich das weibliche herz geneigt ist zu verzeihen, so darf ich doch in diesem falle nicht darauf hoffen, denn ich erschlug ihren mann* 68. nû weiz ich doch ein dinc wol *obgleich grund genug vorhanden ist zu verzagen, so doch nicht hier, denn ich weiſs* 68. nû sprechent ir doch ir sît vrî valscher rede *obgleich lästern ganz gewöhnlich ist, so läſst sich doch so etwas nicht bey euch vermuthen, denn ihr erklärt* 99. nû gît mir doch des bilde *obgleich man selten sich aus kummer das leben nimmt, so müſste ich doch es thun, denn dieser löwe* 152. nû was ez doch ein starkez dinc *ob man gleich gewöhnlich einem zweykampfe gleichgültig zusehen kann, so doch nicht diesem, denn es war höchst schmerzlich u. s. w.* 254. — *vgl.* iedoch.

dochn 102. 103. 200. 202. *s.* doch *und* ne.

Dodines *name eines ritters an Artus hofe* 12. 177.

ich **dol** (dolêm) *ich dulde.* ich dol gewalt 156.

done *s.* dô *und* ne.

der **donreslac** *donnerschlag.* ein kreftec d. 33.

der **dorn** *dornbusch.* der von dem swarzen dorne *schwarzdorn* 209. *plur.* durch dorne 18.

diu **dörperheit** *rohe gefühllosigkeit* 261.

dort *adv.* hie der lewe, dort der man 201. der kom dort zuo in geriten 184. 252. 20. 34. 120. 141. 257. 281. er lac dort 103. dort ûz jenem walde 101

der **dôz** *getöse* 18. ein siusen unde ein dôz 46. 285.

ich **drabe** (drabôm) *reite trab.* schiuften unde draben 220.

dran *darar.* 12. 100. *s.* an.

drâte *adv. schnell.* d. gân, loufen, rîten *u. m.* 64. 86. 91. 131. 133. 219. 248. 259. 264. 285. drâte ledec lân 195. d. ersehen 215. ez wart vil harte drâte gereit 208. 247. — ich gerîte deste drâter 174.

daz **dreun** *drohen.* waz touc diz schelten unde dreun 225.

ich **drewe** (drewu) *drohe.* daz er uns drewe 245.

drî. 1) *nom. und acc.* a) *masc. u. fem.* alle drî 131. 163. 165. 195. 198. die drî 156. 161. dise drî 193. iuwer drî 196. unser drî 196. wider drî 156. die drî man 156. 164. drî starke man 155. drî mîle 115. drî vrouwen 129. über kurzer mîle drî 29. swelhe drî die tiursten man 157. b) *neutr.* driu. driu hundert 228. driu sper 260. — 2) *gen.* drîer hande cleit 88. drîer slege 271. — 3) *dat.* mit in allen drin 157. under uns drin 94. von den drin 129. 130. in

disen drin tagen 43. an den rittern allen drin 160. den gesellen allen drin 241.

drinne *darin.* swer drinne wesen solde 51. daz si in drinne vunden 55. *s.* inne.

dritte. daz dritte teil 268. ich selbe dritte 197.

drizec *dreyſsig.* drêzec mägde 234.

diu drô *drohung* 28. 182. 188. 249. daz ich sîn drô genidere 187. zorn unde drô vinden 81. vorhte unde drô gewinnen 281.

drobe *darüber* 149. *s.* obe.

ich drowe (drowu) *drohe.* ir drôt mir ze gote 197. drônde 54. *vgl.* ich drewe.

daz drôwort. mit manegem drôworte 227.

drumbe *st.* dar umbe 13. 61. 268. *s.* umbe.

drunder *st.* dar under 224. *s.* under.

drûz *st.* dar ûz 56. *s.* ûz.

dû (tû 206). *dieses pron. wird gebraucht* 1) *in der anrede an gott* 59, 2. 60. 194. 2) *in der apostrophe* 63. 135, 2. 136. 206, 2. 3) *in der anrede an sich selbst* 134. (241). 4) *zwischen schwestern* 209, 4. *so auch von Iwein gegen seinen* neven Calogrêant 39. 5) *von Laudine gegen Iwein, in zärtlicher stimmung* 105. (*sonst* ir 114. 291). 6) *von der königinn, heftig zürnend gegen Keii* 14, 7. (*sonst* ir 40) — *von dem könige gegen Gawein* (281. *vgl.* 103). 7) *von Laudine gegen Lunette* 74, 2. 75, 3. 79, 2. 84, 2. 85, 3. 86, 2. 285, 2. 286. — *so auch von Iwein zu seinem knappen* 44, 2. *und von dem* truhsæzen *gegen die zum feuer verdammte Laudine* (195). 8) *von der Minne gegen Hartmann* 115, 2. 257, 3. 9) *gegen und von*

dem waldmann, obgleich er herre *angeredet wird* 27, 4. 28, 4. 29, 4. 30, 5. 31, 3. 10) *gegen den* portenære 230, 2. — dû *einem andern worte angehängt, und mit angeschleiftem* ne, es, ez. daztû 206. — bistu übel 27. — dune 14. 28. 115. dus 14. duz 44. — bistû 27, 2. 30, 2. 59. 62. 150. bistuz 134. gescheidestû 31. gesihestû 30. gihestû 115. hâstû 31. 89. 136. 151. 293. kanstû 85. kumestû 29. mahtû 27. 285. meinestuz 74. sprichestû 257. tuostû 30, 2. weistû 85. — *gen.* dîn. ich enbir dîn 62. niemens wan dîn 151. — *dat.* dir. 14, 2. 27. 28, 3. 29, 3. 30. 39. 44. 62, 4. 79. 104. 116. 209, 3. 230. 241, 2. 267. 285. 294. * dîrz 14. *acc.* dich. 14. 27. 28, 2. 62. 79. 194. 195. 241. 257. 267, 2. 281. * dichn 116.

ich dulde (dultu). ich dulde spot u. schande 195. er duldet schaden unde vriunde zorn 87. daz got den gewalt niene dulde 193. wer hete die kraft ern dulte die meisterschaft 155. ob er niht dulden wolde beide laster unde leit 46.

dune *st.* dû ne 14. 28. 115.

ich dunke, *prät.* dûhte. ez dunket mich guot 85. mich dunket guot 179. 77. ez dunket mich unmugelich 79. 257. iwer herze dazn dunket keiner schalkeit ze vil 40. michn dunkets niht ze vil 92. ez dunket mich ein guot site 77. — mich dunket ichn überwinde niht 205. uns dunket daz er uns drewe 245. ir dunket iuch sô volkomen 13. — diu rede dûht sî gemelich 99. wunderlich 293. der tôre dûht in alze grôz 126. daz dûhte si ritterlich 42. er dûhte si biderbe 181. den dûht ez vreudebære 51. in dûhte daz eine jâr ze lanc 113. in dûhte des schaden niht genuoc 121. esn dûhte

si dannoch niht gnuoc 133. sine dûhte niht ze vil deheiner der êren 181. in dûhte guot 213. 237. 268. swar, swaz in dûhte guot 71. 273. ez dûhte sî ein dinc vil harte clagebære 253. er dûhte sich alsô guot 99. dûhtez si alle missetân 95. endûht ez sî niht schande 145. — daz in des dûht, daz im ze gâch gewesn 46. in dûhte des, daz 58. daz sî des dûhte, ir ritterschaft diu wære 265. si dûhte ez wær 181. in dûhte er hete 188. 200. in dûhte, ob . . . sô 283.

durch *präp.* 1) *eigentliches* durch. A. *in beziehung auf körper* a) *widerstand leistende* durch dorne unt durch gedrenge varn 18, 2. 48. durch den schilt, den helm, den kulter, den halsperc, den bûch, den lîp stechen, slahen 46. 47. 59. 150, 2. 152. 190. durch die linde kumt niemer regen noch der sunnen blic 30. hie gienc ein venster durch die want 127. durch michel waltgevelle 146. b) *keinen widerstand leistende* durch ein tor varn, vliehen 49. 50. durch daz palas, die porten gên 71, 2. durch die liute vüeren 95. durch daz venster rahter die hant 127. durch diu lant rîten 213. durch eine schrunden, ein venster, eine want sehen 152. 228. 246. — B. *in bez. auf zeit, die wie ein zwischen liegender körper angesehen wird* durch daz jâr 30. 245. — * dar durch 30. dâ durch 49. 71. 127.

2) *metaphor.* durch. *So wie bey dem eigentlichen* durch *ein punct, von welchem aus, und ein punct, zu welchem hin, gedacht werden müssen, so dient auch das metaphor.* durch *die begriffe der ursache und folge zu bezeichnen.*

a) durch *ursache, veranlassung bezeichnend: wegen, aus, um . . . willen.* durch mich 15. 28. 83.

155. 164. 250. 267. 282, 3. dich 195. in 105. 184. 190. 191. 247. 287, 2. sî 173. 238. uns 180. iuch 78. 138. 163. 165. 179, 2. 180. 291. den 159. die 184. 217. 249. wen 111. durch got *aus rücksicht auf gott, um gottes willen*. 63. 81. 84. 86. 89. 90. 94. 100. 102. 103. 168. 203. 249. 253. 268. 279. 295. durch den man 175. daz wîp 109, 2. 111. den gesellen 163. nieman 16. — durch daz *deshalb* 76. 279. 296. — durch bete 104. gebot 203. klage 177. mære 100. ræte 210. — durch guot *weil es gut ist* 81. d. allez guot 74. niuwan durch guot 76. 226. d. nôt *weil es nicht anders seyn kann* 177. d. recht *von rechts wegen* 107. 280. d. den vrumen 140. d. ir unschulde 180. d. sîne kraft *weil er die kraft hat* 62. d. gesellschaft 12. — durch mînen, ir muot *aus eigensinn* 77. 295. d. hövesehen muot *aus fein gebildetem sinn* 133. d. verzagten muot 243. d. herten muot 268. d. güete 206. 280. d. triuwe 81. 82. 121. 130. d. sînen, ir willen *aus gutem willen für ihn: ihm zu liebe* 161. 211. 292. d. sîn tugent 210. d. hôchvart 223. d. übermuot 130. 279. haz 226. zorn 157. vorhte 71. 111. — durch hövescheit 209. kintheit 233. gesellekeit 42. trâkeit 12. 223. vrümekeit 165. 272. — b) durch *absicht, zweck bezeichnend: wegen, um zu.* durch iuwer liebe *um euch zu liebe zu seyn* 16. d. mîn, ir gemach *um zu ruhen* 19. 118. 207. 213. 236. 241. d. ir êre 154. ir hulde 180. iuwer leit 225. strît 197. 245. — durch behalten den lîp 282. d. klagen 163. d. blîben 145. d. vrâgen 230.

* *vor mehreren subst. wiederholt* 12. 18. 179. 184. 223. 280.

durch *adv. präp.* den stîc den er durch gebrach 45.

diu dürfte *hülflose lage* 182.

diu **dürftiginne**. der dürftege *derjenige, der aufser stande ist, sich das was er zum leben bedarf zu erwerben, der verpflegt werden mufs.* wir sîn der beider rehte dürftiginne 235. *s. anm. zu* 6403.

dürre *adj.* daz antlütze dürre unde vlach 26.

der **durst**. in was von durste wê 228.

dus 14. duz 44, 2. *s.* dû.

ê *adverbialcomparativ, abgek. aus* êr; *s.* êr. — *man kann zwar* mêr *und* me *mit* êr *und* ê *vergleichen; doch ist nicht zu übersehen, dafs erstlich* êr *im ahd. nicht vorkommt, und zweytens, das* r *in* êr *organisch, in* mêr *dagegen aus früherm* s *entstanden ist.*

1) *eher, früher, vorher.* uns was ouch ê daz wol bekannt *u. m.* 13. 15. 19. 32. 34, 2. 37. 38. 50. 59. 109. 113, 2. 114. 128. 132. 137. 149. 151, 2. 165. 180. 182. 184. 194. 201. 204. 211. 214. 230, 2. 254, 2. 271. 277, 2. 281. — des ich ê hân gegert des bæte ich aber 205. — ê *mit entgegen gesetztem* nû 66. 141. 142. 221. 229. 248. 265. 270. — ê noch sît 236. sît noch ê 239. — 2) *eher, lieber.* ê er iu den brunnen bewar 87. 89. 93, 2. 169. 267. 276. — (1) *die nach compar. gewöhnliche partikel* danne *steht* 262. 293. *meistens aber fällt sie aus.* — (2) *schliefst sich an* ê *ein satz an, so wird dieser mit* daz *bezeichnet* 208. 235. 283. 287. 290. *häufiger aber dieses* daz *ausgelassen.* — (3) *beziehen sich zwey sätze auf einander, so steht* a) *im ersten* ê, *im zweyten* dô: ê er erzüge den andern slac, dô het ich 189. b) *im ersten* ê, *im zweyten* ê: ê des niht ensüle geschehn, ê 90. 93. 169. 211. 277. c) *im*

ersten satze ê, *im zweyten ein anderer comparat.*: ê . . . bezzer 267.

diu ê, *abgek. aus dem ahd.* êwa, èa, èe, *die priesterliche trauung.* pfaffen tâten in (im unde ir) die ê 96.

der eber. starke gezan als ein eber 26.

edel. 1) *von personen gebraucht, von hoher geburt.* edel unde rîch 122. 128. 242. diu edele 267. edel ritter guot 270. die edeln ritter 185. den edeln ritter 246. der edel tôre 128. ir edel vater 185. ein, iuwer edel wîp 159. 179. 2) *von thieren in gleichem sinne.* dem edeln tiere (dem lewen) 146. 3) *von sachen, vortrefflich.* mit der vil edeln salben 133.

ich effe *s.* ich affe.

êhaft *rechtsgiltig.* êhaftiu nôt, siechtuom, vancnüsse, ode der tôt 113. (siechtuom) 223.

ei *interj. ausdruck des ärgers* 274.

eiâ *interj. ausdruck der verwunderung* eiâ herre got 68.

der eimber (*ahd.* ein-par *bey N.* eimberi) *eimer, gefäſs mit einem griffe.* wazzer in einem eimber 127.

eime *st.* eineme, einme, enme *dat. des zahlwortes, das auch als artikel dient.* 14. 26, 2. 38. 97. 103. 104. 118. 130. 137. 139. 147. 177. 187. 204. 236. 238. 242. 247. 248. *s.* ein.

1. ein, *flect.* einer, einiu, einez, *als zahlwort gebraucht.*

1) *starke form.*

a) *masc. nom.* einer. ir einer wart dâ erslagen 47. 253. sîn einer slac 199. einer wil dem andern schaden 244. — *abgek.* ein. ein tac 86. daz ein kempfe

164. — sî waren ein ander liep 106. die besten gesellen wellen ein ander kempfen 255. sî wâren der schilte ein ander milte 261. sî liefen ein ander an 265. 274. wir tragen zuo ein ander dienesthaften muot 273. — *gen.* eines. mîn eines hant 134. sîn eines manheit 142. min eines schade 160. zwêne sint eines her 164. 199. 243. — *dat.* einem. mit einem munde 172. ir einem 268. zeinem ir mâge 213. * dem einem 254 — in eime 14. in eime tage 97. unser eime 187. ez gelinget eime 242. ir eime 247. — in was zuo ein ander ger 46. — *accus.* einen. einen schaden 20. 64. als ich in einen sach *sah dafs es nur einer war, nicht ein heer* 35. an einen man 76. ich gewinne gerne einen 78. zeige mir einen 79. vür sich einen 79. niht einen tac 101. wan einen 120. durch einen man 175. ûf ten einen man (*vgl.* dem einem) 198. soldich joch einen bestân 243. — die streut er nâch ein ander 177. unz daz sî an ein ander gnuocte 269.

b) *fem.* sî nam an ime war einer der wunden 129. — die gurren mohten ein ander niht entwîchen 185. *gen.* ir einer lîbe 249. der einer antwort 232. *dat.* an einer stat 95. an iu einer 292.

c. *neutr.* ein dinc 56. 58. 66. 75, 2. 182. 286. — ein ander 198. 238. 296. — *gen.* eins dinges 14. — *dat.* in einem vazze 257, 2. — nach eime dinge 124. — *acc.* der zweier einez 69. — ein dinc 47. 68. 87. 191. 218. ein vaz 257, 3. 258. in ein gehellen 85. 271. 278. 280. enein gesamenet werden 293.

* ein ander (*beide wörter unflectiert*). ein *nom.* 106. 255. 261. 265. 273. 274. — 185. — 198. 238. 296. *dat.* 46. *acc.* 177. 269.

2) *schwache form.* der eine ist truhsæze hie 156. ûf ten einen man (*vgl. st. form acc.*) 198. — diu eine

126. diu eine vrouwe 129. mägt 184. diu eine von den drin 130. — daz eine jâr 113. daz eine 183. des einen 65.

2. ein, *flect.* einer, einiu, einez, *als artikel gebraucht*, *und nur in starker form.*

A. *als schärfer bestimmender artikel* (*das engl.* a).

1) *masc. nom.* a) *vor subst.* ein ritter, ein Ouwære *u. m.* 10, 2. 19. 23. 26, 2. 27. 29, 2. 31. 32. 33, 2. 34. 39. 44. 46, 2. 58. 60. 70. 72. 75. 80. 94. 99. 100. 102. 103. 105, 3. 107. 109. 117. 119. 120. 124. 125, 2. 136, 2. 146. 163. 167. 169. 171. 173. 176. 185. 189. 190. 192. 205. 214. 218. 220. 222. 229. 233. 237. 240. 255. 258. 272, 2. 284. — ein stumbe 27. 90. ein zage 30. 41. 47. 97. 184. — *angeschleift.* undein 146. 214. 224.

b) *vor adj.* ein alter herre 236. ein biderbe man 83. 241. ein bœser man 10. 269. ein bœser man *compar.* 205. ein alsô gelpfer rubîn 32. ein grimmer kampf 146. ein guot site 77. ein guot kneht 112. ein küener degn 256. ein ieglich man 129. ein êrlôser man 37. ein wol gemuot man 214. ein rehter adamas 125. ein schœne man 141. ein harte stæter man 288. ein swære tac 271. ein ungetriuwer man 227. ein vrum man 30. 76. ein vrumer man 74. 111. 122. 147. ein sô, alsô vrumer man 93. 154. ein warmer âbent 238. ein werder man 112. ein wîser man 63. 198. 286. ein unwîser rât 187. — ein alsô kreftiger (*l.* kreftec) slac 33. ein sælec man 50. 90. 93. 151. ein schuldiger man 91. ein unsihtiger geist 60. ein vrävel man 173. ein sicher man 261. ein jæmerlîcher schal 60. ein harte zierlîcher stein 30. ein sô hövesch man 47. 88. 181. 251. — ein bescheiden man 166. 186. ein verlegen man 262. ein degen bewæret 125. ein helt unerværet 125. ein sus gêret man 267. *gen. vor subst.* eines 148. 175. 198. 238. *dat.*

einem, eime (*vgl.* eime) 25, 2. 26, 2. 31. 38. 92. 118. 127. 128. 137. 173. 176. 204. 236. 248. *mit vorgesetztem* ze, zeinem 85. 132. 213. — *das folgende adj. immer schw.* 74. 78. 99. 103. 111. 130. 169. 203. 238. 287. einem her komen man 225. — zeime 113. 135. 136. *acc.* a) einen 15. 18. 19, 2. 25. 29, 2. 31. 47. 49. 57. 61. 67. 78. 92. 108. 119. 123. 125. 126. 135. 140. 142. 143. 148. 150. 154. 157. 159. 176. 188, 3. 189. 206. 207. 208. 210. 214, 2. allen einen tac 214. 215. 216. 219. 236, 2. 238, 2. 243. 247. 250. 253. 256. 263. 264 292. *angeschleift* undeinen 211. — b) ein kolben 27. ein gereiten muot 48. ein alsô biderben man 79. er lâze die naht ein tac sîn 86. ein urloup 112. lât diz vingerlîn ein geziuc der rede sîn 114. ein suochhunt 148. ein als vordern lîp 164. ein geverten 197. ein gast 215. ein bast 231. ein schœnen alten lîp 237. — ' ende 94. 161. 294 *ist wohl neutr.*

2) *fem. nom.* a) *vor subst.* ein tâvel 19. 26. 30, 2. 32. 56. 57. 103. 107. 124, 2. 152. 164. 165. 171. 178. 217. 224. 225. 237, 2. 243, 2. 258. 283. — b) *vor adj.* ein verlorn arbeit 16. ein hövesch magt 61. ein michel diet 63. ein wahsende nôt 65. ein rehtiu süenærinne 83. ein selch unmuoze 99. 103. 119. ein süeziu spîse 126. ein alsô armiu magt 153. ein harte schœniu magt 169. ein heimlich kemenâte 208. ein grœzer nôt 230. ein unsippiu magt 241. ein schœniu magt 242. ein wunderlich geschiht 291. — *gen.* einer bete 62. 131. 236. einer swachen art 66. einer langen arbeit 289. — *dat.* einer mîle 131. 145. 146. 188. 241. einer ungetriuwen hant 123. einer lützelen kraft 143. gein einer sîner veste 143. — zeiner 169. — *acc.* eine, ein a) *vor subst.* eine kemenâten 12. 19, 3. 20. 31. 39. 40. 49. 64. 145. 152. 153. 178. 181.

189. 201. 207. — ein niuweriute 126. ein tohter 169. b) *vor adj.* eine alsô schœne hôchzît 10. eine swære ougenweide 24. eine ritterlîche magt 51. eine schœne vrouwen 135. eine grôze wunden 150. eine schult sô swære 154. eine sûberlîche schar 166. eine vûle swelle 247. eine gâbe grôz 269. — ein unbillîche sache 68. ein vil gerûme ûzvart 247.

3) *neutr. nom.* ein. a) *vor subst.* 11. 14. 16. 31. 35, 2. 46, 2. 48. 51. 52. 53, 2. 57. 70. 78. 80, 2. 90. 98, 2. 107. 116. 121. 122. 127. 154. 167. 174. 175. 185. 196. 209. 214. 226. 236. 265. 275. 279. 286, 2. b) *vor adj.* ein swarz weter 33. ein selch weter 46. ein krankez wîp 125. ein vil michel teil 151. ein sô edel wîp 159. ein tägelich herzeleit 167. ein ander schâf 181. ein gâch geteiltez spil 183. ein dinc vil harte clagebære 253. ein starkez dinc 254. ein vil gemuotlich scheiden 265. ein armez wîp 267. ein stummez tier 283. — *gen.* eines wazzers 127. — eins guoten wîbes 96. eins alten wîbes 112. eins andern wîbes 249. *dat.* einem *kein beysp.* eime hâre 104. 139. 147. 177. — *acc.* ein a) *vor subst.* 12 15. 19. 22, 3. 29. 30. 31. 37. 39. 52. 60. 61. 62. 66. 76. 85. 90. 93. 94, 2. 95, 3. 101. 108. 112. 127, 3. 132. 137. 140. 147. 148. 155. 161. 165. 168, 2. 169. 173. 213. 214. 222. 228. 231. 237. 238. 241. 243. 244. 246. 251. 254. 260. 278, 2. 289. 294. — *angeschleift* umbein 174. 214. 223. 266. undein 109. — b) *vor adj.* ein breitez geriute 24. ein ragendez hâr ruozvar 25. ein ander slegetor 50. ein sô schœnez wîp 91. ein schœne wîp 107. 108. ein rîchez lant 107. 135. ein ander jâr 118. ein vil harte rîchez lebn 134. umbein verlornez guot 140. ein rèch stênde 148. umbein alsus armez wîp 164. ein vremde mære 171. umbein sô ungetriuwez wîp 196. ein selch

gesinde 219. ein witez wercgadem 228. ein kumberlichez lebn 234. ein schœne palas 236. ein vil engez vaz 258. ein anderz 260.

* einen den liebesten man 57. ein daz ſchœnste gras 22. — gein einer sîner veste 143.

B. *als schwächer bestimmender artikel* (*das engl.* some). — 1) *sing.* daz einer gerîten mac 86. eines nahtes 45. eines tages 141. zeime tage 112. umbeinen mitten tac 126. 129. 2) *plur.* zeinen pfingesten 10. zeinen stunden 129.

eine *adj. der zweyten form — denn so wie man sagt* ich lie sî vrî, *so auch* ich lie sî eine —, *das in vielen fällen als adverbialadj. unveränderlich ist, bisweilen auch das letzte* e *abwirft.* *allein* (*einsam, ohne das im genitive beygesetzte ding*). 1) *sg.* a) *masc.* α) *nom.* niuwan ein Kal. 13. daz ich in eine begieze 44. daz er dar eine wolde komen 43. ern beschirme iuch eine 52. dâ bistû eine schuldec an 59. swaz der man eine tuot 87. daz haber eine 112. daz er eine væhte wider drî 156. ich eine bin im ein her 175. wænt ir daz ich eine sî 196. got eine mac iu helfen hin 233. — β) *dat.* iu habt ez ein 40. — γ) *acc.* ich muoz iuch eine lân 64. — b) *fem.* α) *nom.* âne diu vrouwe eine 62. sî beleip al eine bî deme grabe 67. dô sî eine beleip 82. sî wil iuch niuwan eine sehn *ohne sonst jemand bey sich zu haben* 90. niuwan eine vrou L. 203. niuwan eine L. 206. — β) *acc.* dô sî her Îw. eine ersach 67. dâ sî ir vrouwen eine vant 88. alters eine vant 291. unz an die burc eine 169. — 2) *plur.* wir zwei beliben eine 22. — * *da die begriffe* unus *und* solus *oft nicht zu unterscheiden sind, so können einige der hier an-*

geführten stellen auch unter das zahlwort ein *gereiht werden.*

eine *adv. einzig und allein. — daſs wenigstens das mhd. ein adv.* eine *hatte, ist ausgemacht, und vielleicht sind auch im Iwein die* 13 *und* 40 *stehenden* ein *als adv. anzusehen.*

einec *adj.* (*ahd.* einac) *einzig.* er vant einigen man 126.

einhalp *adv. auf der einen seite.* als er diu cleider einhalp bî ime ligen sach 137.

der einsidel *allein wohnende* 127.

einvalt *adj.* mit einvaltem muote *arglos* 280.

einvaltec *adj. einfältig* 112.

eislich *adj. schrecklich.* er was eislich 25. vehten mit eislichen dingen *so daſs* eislîchiu dinc *sich zu diesem* vehten *gesellten* 24.

eislîche *adv.* 26.

der eit *eid.* sîn wort daz was ein eit 173. über den eit gîsel geben 234. der eit twinget mich 294. hât mich gevangen 294. werke der ich zem eide niht enbir 288. eit bî sines vater sêle 42. — den eit geben *versprechen* 288, 2. den eit bewarn *sorgfältig einrichten* 288. — des eides gereit sîn 287. ich nim ûf mînen eit ze sagenne die wârheit 266. bî dem eide sagen 196. einem mit eide geheizen 287. einen eit swern 159. lœsen *erfüllen* 292. 293. brechen 289.

daz eiter *gift, bes. thierisches.* dû bist bitters eiters vol 14.

êlîche *adv. ehelich.* êlîche gehît 109.

diu elle (el A). ellen breit 26.

daz **ellen** *stärke.* ellen unde kraft 116.

éllènde *adj. von der heimath fern.* eime ellenden man 238. *nothleidend* 229.

1. **en** *st.* ne *s.* ne.

2. en — *mit einem andern worte vereintes tonloses* in *s.* **in** *präp.*

3. en *st.* ent *s.* ent —

4. —en *st.* den, *z. b.* umben *s.* den.

ich **enbir** *ich halte mich außer der richtung nach einem gewissen ziele.* (ich enbir *ist so ganz von dem heutigen 'ich entbehre' verschieden, daß es durchaus niemahls damit übersetzt werden darf.*) ich enbir dìn 62. ir hulde 68. der bete 172. der werke 288. mìn herze enbirt vreude 249. man sol mînes sagennes enbern *nicht darauf rechnen daß ich erzähle* 17. welt irs niht enbern *besteht ihr darauf* 168. 281. ich enbære es 78. ê ich iwer enbære *meine absichten auf euch aufgäbe* 93. der er vil gerne enbære *die ihm schwer auf der seele liegt* 171. er hete sìner helfe wol enborn *es lag ihm nichts daran daß er ihm zu hilfe kam* 201.

ich **enbiute** *entbiete.* ir enbutet mirz bì ir 282.

ich **enbîze** *esse oder trinke.* enbeiz 11. 127. *vgl. anm. zu z.* 3308.

ich **enblande** enblient, enblanden *mache lästig.* ob er (got) imz enblanden wil 233. wir müezen ez starke enblanden den armen unt den handen 235.

enbor *adv. in der, in die höhe.* ein tâvel hienc enbor 19. von nidere ûf habte enbor 49. er stach in enbor ûz deme satele hin 176. über den satel hin 199.

ich **enbriste** *entgehe, erledige mich.* ich wære

wol enbrosten der werlt an andern dingen 110. *vgl. anm. zu z.* 2842.

der, daz ende. iuwer ende ergienc 121. der rede ein ende geben 94. dem tage nâch êren ende geben 268. der strît het ende 104. der kumber hât ein ende 294. mîn nôt muoz ein ende hân 161. daz weter nam ende 46. ezn müese sîn ende sîn 151. — der vlôch noch den ende vor 50. in manegen ende suochen 55. *vgl. anm. zu z.* 1251. diu wolken begunden von vier enden ûf gân 33. des endes varn 31. 43. kêren 214. wîsen 215. iuwer kumber ist des endes sam der mîn 153. swelhes endes sî sluogen 245.

ich ende (enteôm, entôm). 1) *intrans.* mîn lîp sol enden 158. daz jârzil sol enden 114. — 2) *trans.* dîu rede sol sich enden 165. der strît endet sich 180. — im endet daz ein tac 86. sînen vrumen er endet 224. diu wort mit werken ende 288.

eneben. *st.* in eben *neben.* eneben ime vuorte 144. *vgl.* neben.

enein *st.* in ein. diu vremde wirt gesamenet enein 293. *vgl.* in *präp.* 2).

enge *adj.* der stîc wart enge 18. den engen stîc 45. 43. ein engez vaz 258, 2.

diu enge. sî vuoren in der enge 48.

engegen *präp. st.* in gegen, *entgegen.* er spranc engegen ir 13. er jeite in engegen sîner burc 48. sî gie engegen ime 144. ezn wac ir erriu ritterschaft engegen dirre niht ein strô *gegen diese gehalten* 265.

der engel. ez ist ein engel unt niht ein wîp 70. eines engels gedanc 238. der engel genôzschaft 62. in engel wîs gezieret 101.

ich **engilte.** 1) *eines d. es gereicht mir zum nachtheil.* ers ofte engiltet 262. ich engeltes oder genieze (es) 44. des engalt ich 53. ich engalt es sô sêre 37. sî engalt sô sêre ir grôzen triuwen 82. daz er des engulte 262. sîner ungewizzenheit engelten 186. ich gan iu der êren der ich niht sêre engelten kan 272. des vorhten sî engelten 262. sî hetens dâ engolten 262. — daz ers an lobe niht engalt 262. — *mit verstecktem gen.* ouch wil ich niht engelten swaz ir mich muget schelten 16. — 2) *einer pers.* engalt er sîn (*Gaweins*) 117. diu sîn (*Alieres*) sô dicke engalt 144. engulten sî mîn 17.

Enîte *königes Erek geliebte.* durch vrouwen Enîten 109.

enmitten *adv. mitten.* sî viel enmitten under sî 13. sî vuorten in durch die liute enmitten hin 95.

ich **enpfâhe.** ich enpfâhe iuwer zuht unde iuwer meisterschaft 15. enpfâch mînen hantslac 287. sî enpfienc ir erbeteil 281. sî enpfiengen vil wunden 264. die marter unt die arbeit soldich enpfân 70. ich soltes buoze enpfân 152. sî heten enpfangen manegen slac 201. 273. — enpfâhet ir iuwer geste 225. sî enpfie in 144. 292. eine juncvrowen diu mich enpfienc 20. er neic ir unde enpfienc sî 13. der wirt mich anderstunt enpfienc 23. er enpfienc mich als schône 19. vrœlîche 208. 219. mit manegem drôworte 227. schalclîche 229. sî enpfiengen in wol 179. 237. nach sînem rehte 207. mit unsiten 224. ichn wart niht wirs enpfangen 38. sî wart baz enpfangen 84. 95. er wart undâre enpfangen 90. wol 166. 224. — irn welt ez danne baz enpfân 290.

ich **enpfalle** *entfalle.* diu bühse enpfiel mir 140. die arme enpfielen in 229.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

ich **enpfinde** *empfinde.* als er der tôtwunden rehte het empfunden 47. 201.

ensamen *adv. beysammen.* dâ man vil wîp ensamen siht 231.

ensament *adv. zugleich mit.* dâ was ich an ensament meineide 123.

ensamt *zusammen.* ensamt ein vaz bûwen 257. ensamt inne wonen 258.

ich **ensperre** (sperru) *öffne.* ê iu diu porte werde enspart 230.

ent- (*vgl.* ant-) *untrennbare tonlose partikel vor vollw. deren erster buchstabe vocal, spir. oder liq. ist; vor med. ten. und asp. tritt* en- *ein, und* f *wird in* pf *verwandelt. vgl. anm. zu z.* 6247.

ich **enterbe** *lasse nicht erben.* ir swester wil sî enterben 222.

ich **entêre** *entehre.* sin bœser site hât in entêret 17.

ich **enthalte** mich. er kan sich des enthalten 241, 2.

ich **entlîhe** *gebe auf borg.* ir entlihet mir michel arbeit 291. sî entlihen slege 261. 263. 264. ir habe 263. sî entlihen ûz voller hant 262. — sî entlihen ûz ir varnde guot 263.

ich **entnim** *nehme auf borg.* der des andern guot entnimet 290.

ich **entrinne.** daz im nieman entran 49. daz er im vor dan alsô lebendec entran 50. ez entrünne danne 33.

entriuwen *adv. dat. bey deinen, meinen u. w. treuen!* 27. 43. 85. 115. 191.

ich **entsage** mich *mache mich los.* er het sich entseit 252.

ich **entsitze** *fürchte mich vor.* ich entsitze ein getwerc harter danne iuwern grôzen lîp 188. daz er den tôt niht entsaz 61.

ich **entslâfe** *schlafe ein.* sî entsliefen schiere 12.

ich **entwâfen** (wâfanôm) *entwaffene.* entwâfen dich 281, 2. er entwâfent sîn houbet 162. man entwâfente in 208. diu entwâfente mich 20. sî het in entwâfent 238.

ich **entwâpen** *entwaffene.* er wart entwâpent 166.

ich **entwel** *bleibe absichtlich länger.* dannoch entwelete er ze wer 143. — *vgl.* ich twel.

ich **entwenke** *entkomme durch* wenken. ern mac des niht entwenken ern müeze her vür 56.

ich **entwër.** a) *mit accus. der person, ohne genit. der sache, gebe eine abschlagende antwort.* daz er mich niht entwer 221. — b) *mit acc. der person und genit. der sache, versage einem etwas.* dern wirt es niemer entwert 222.

ich **entwîche** *entweiche.* sî entweich von im 133. er entweich im dan 189. diu helfe entweich im 249. 240. so entwiche diu suht dan 132. sî entwiche dem gaste 193. einen entwîchen tuon 142. sî muosen von dem vurte entwîchen 142. 143. daz sî niene mohten ein ander entwîchen 185. er ist uns entwichen 98.

ich **entwise**, entwas entwâren, eines d. *bin ohne es.* ir sulent mîner vrouwen entwesen 123.

ich **entwürke** *mache zu nichte.* der lewe entworht in 200.

enwec *weg, hinweg.* sî hiez sî enwec strîchen 80. genc enwec 89. er het sich enwec gestolen 252.

enweder. 1) *pron. keiner von beiden.* daz ir im niemer mê getuot enweder übel noch guot 87. 2) *pronominal-partikel d. h. der als adv. gebrauchte accus. des pron.* enweder, *der, nach abgefallenem* ne, weder *lautet, und immer* noch *nach sich hat. — hierbey folgende verschiedenheiten:* a) *keine weitere verneinung als* weder ... noch. daz er sül weder rîten noch gebn 109. tuot dermite weder minre noch mê, wan 281. — b) *mit weiterer verneinung* α) *zwey vollw. und beide mit* ne. weder sine sprach noch enneic 90. weder sine sach dar noch ensprach 137. β) *zwey vollw. und nur eines mit* ne. unt weder gehôrte noch ensprach 57. γ) *nur ein vollw. aber zwey substantive.* weder erne sprach noch ich 27. ern ahte weder man noch wîp, niuwan 124. sone het er kezzel noch smalz weder pfeffer noch salz (*hier das erste* weder *ausgelassen*) 126. im envolgete von dâ weder wîp noch man 206. wandezn wart weder mîn hant noch mîn swert nie der unmâzen wert 275. δ) *nur ein vollw. aber zwey adv.* daz er sô schœns nie niht gesach weder dâ vor noch sît 51. dô er deheine vreise sach weder in der burc noch dervor 228.

enzît *beyzeit.* 76. 108. 114. 174. 178. 204. 244. 255. 273.

— **er** *st.* her. bedahter Îwein (her Îwein) 115. under Gâwein (her G.) 183.

— **er** *st.* der. ûzer mâze 243.

er ez, ir, es, im, ir, in, ez, ir, in.

er 1) *einzeln stehend.* 9, 5. 10, 3. 12. 13, 2. 14. 15. 19, 4. 20. 23, 4. 25. 26. 27, 8. 28, 2. 29, 2.

31. 33, 2. 35, 4. 36, 4. 37. 38. 39, 2. 40. 41, 4. 42, 10. 43, 3. 44, 10. 45, 10. 46, 3. 47, 2. 48, 4. 49. 50, 5. 51, 6. 52. 53, 2. 54, 2. 56, 3. 57, 3. 58, 3. 59, 2, 60, 3. 61, 7. 62, 3. 63, 3. 64, 6. 65, 3. 67. 68. 70, 2. 71, 7. 72, 4. 73, 3. 74, 2. 75, 2. 76. 77. 78. 83, 5. 84. 4. 85, 5. 86, 5. 87, 2. 88, 2. 90, 4. 91, 2. 95. 96, 3. 97, 7. 98, 6. 99, 6. 100, 3. 101, 5. 102, 7. 103, 4. 104, 3. 105, 2. 106, 2. 107, 5. 108, 2. 109, 7. 110, 6. 111, 4. 112. 113, 6. 114, 3. 115, 3. 116, 4. 117, 4. 118, 3. 119, 7. 120. 121, 3. 123. 124, 8. 125, 6. 126, 9. 127, 6. 128, 9. 129, 5. 130, 5. 131. 132. 133, 4. 134, 2. 135. 136, 2. 137, 8. 138, 3. 139. 142, 2. 143, 4. 144, 4. 145, 4. 146, 6. 147, 8. 148, 6. 149, 7. 150, 7. 151, 2. 152, 2. 153, 3. 154. 155. 156. 158. 159, 5. 160, 3. 161. 162, 4. 163, 3. 164. 165, 4. 166, 5. 167, 3. 168, 2. 169, 5. 170, 3. 171, 5. 172, 5. 173, 6. 174, 3. 176, 8. 177, 5. 178, 3. 179, 4. 180, 3. 181, 2. 182, 4. 183, 2. 185. 186, 4. 187, 4. 188, 5. 189, 8. 190, 3. 191, 3. 192, 4. 193, 5. 194, 2. 195, 3. 197, 4. 198, 4. 199, 6. 200, 4. 201, 4. 202, 6. 204, 6. 205. 206, 5. 207, 7. 208, 5. 209. 211, 6. 213, 5. 214. 215, 3. 216, 6. 217, 3. 218, 4. 219, 3. 220, 4. 221, 4. 222, 2. 223. 224. 226, 2. 227, 6. 228. 229, 4. 230. 231, 7. 232, 2. 233, 2. 234, 4. 235. 236, 4. 237. 238, 4. 239, 2. 240. 241, 2. 242. 244, 2. 245. 246, 4. 247, 11. 248, 8. 249, 4. 250, 2. 251, 8. 252, 2. 253, 4. 255, 2. 256. 258. 259, 5. 260, 2. 261, 2. 262, 3. 263, 2. 264. 266, 2. 268, 2. 269, 4. 270. 277, 2. 278, 2. 279, 4. 280, 2. 281, 2 282. 283. 284. 285. 286. 287, 5. 288, 2. 289, 2. 290. 291, 2. 292, 6. 293, 2. 294, 5. 295.

* er *derjenige*. er ist erwert der vert 9. 41. 59. 63. 77. 114. 195. 260. 269. im 182. ir 108. 180. 190. 289.

2) er *angehängt*. bedorfter 292. begunder 48.

58. 145. 194. 236. 270. bescheinter 201. bevander 238. bliber 113. danner 79. 83. 95. 241. 293. 294. dêr (daz er) 28. 49. 84. 86. 182. 209. 254. 286, 3. dienter 183. eislicher 26. enbedorfter 173. erkander 205. gebârter 37. gedâhter 51. 240. gerter 190. gruozter 289. haber 112. heter 17. 60. 70. 119. 121. 136. 147. 216. hôrter 46. hœrter 145. kêrter 10. 176. 189. 251. kleiter 137. küener 60. kunderme 148. kuster 290. langer 58. lâter 279. leiter 207. lônter 247. meinder 61. mohter 19. 50. 89. mœhter 113. 266. müeser 283. müezer 284. muoser 59. 143. 198. 207. 246. muoserz 71. ober 98. 136. 233. 266. 269, 2. rahter 127. retter 278, 2. 280 saher 62. 187. 194. 207. 228. schinterz 148. seiter 54. solder 186. 245. spræcher 48. stiller 44. sûmder 244. sûmter 227. swenner 10. 32. 135. 170. 175. 192. 258. 284. 285. teter 125. 127. teterz 148. trôster 173. überguldern 23. under 71. 80. 116. 132. 133. 134. 182. 234, 2. 241. vander 126. 166. envander 177. verdâhter 127. versuochter 113. volgeter 236. vorhter 70. 146. vrâger 191. vunder 96. vuorter 186. wander 36. 42. 43. 49. 65. 88, 2. 98 100. 103. 105. 125. 127, 2. 154. 160. 163. 166. 190. 199. 200. 201. 209. 211. 215. 216. 219. 222. 229. 247. 248. 270. 272. 280. 293. 295. wandern 124. 149. 176. wanders 39. 262. wanderz 211. 269. wânder 126. wærer 71, 2. 98. 111. 137. 144. 271. weller 170, 2. wester 175. wiler 232. wolder 41. 58. 71. 102. 144. 170. 218. 241. wurder 58. 131.

3) er *mit angefügtem verneinungswörtchen.* a) erne 27. 56. 78. 83. 113. 128. 131. 242. b) ern 18. 19. 37. 43. 52. 56. 60. 61. 72, 2. 74. 87. 98. 99. 100. 102. 106. 111. 121. 124. 144. 155. 157. 173. 175, 3. 186. 190. 197, 2. 201. 209. 215, 2. 227, 2. 239. 244, 2. 246, 3. 252, 2. 260, 2. 263. 264. 282. 287.

4) er *mit angefügtem pron.* ers 111. 262. 268. erz 58. 102. 104. 111. 123. 126. 148. 155. 174. 201. 236. 252. 268. 278. 294. muoserz 71. oberz 78. 171. schinterz 148. teterz 148. übergulderz 23. wanderz 211. 269. kunderme 148. ern *er ihn* 102. 147. wandern 176.

5) er *mit* daz *zusammen gezogen* dèr 28. 84. 86. 209. 254. 286, 3.

ez 1) *einzeln stehend.*

a) *subject* α) *selbständiges.* ez ist alsô gewant 16. 53. 65. 127. 131. 146. 178. 242. ez ist alsô komen 60. ez gât iu an den lîp 154. 175. 178. 226. 268. ez wære umbe iuch ergangen 121. 127. 157. 221. ez ergât im 48. ez ergât mir wol 87. ez vert allez wol noch 240. ez stât umbin 84. 146. 154. 222. 238. ez geziuhet mir alsô 168. ez ist iu anders undersehn 230. ez gienc an den âbent 19. 84. 214. in den ouwest 118. ez was ertaget 217. 241. ez gevienc ein ander jâr 118. ez ist minne zeuge 257. ez ist hiute ein tac 272. ez ist ze vehtenne guot 98. nû was ez alsô spâte 240.

β) *bezogenes.* ez ist mîn bete daz ir saget 17. ez wære sîn vreude, hete er 18. er sluoc an daz ez erhal unt daz ez erschal 20, 2. ez was getân 22. 31, 2. 32. 33. 35. 39. 40. 42. 43. 44. 46. 49, 3. 50. 51, 2. 52. 60. 61. 70. 73. 74. 77, 3. 78. 80, 2. 83. 84. 85, 2. 86, 2. 87. 89. 92. 94. 95, 3. 96, 2. 97, 3. 99. 102. 103, 2. 104. 106. 107. 109. 110, 2. 113, 2. 114. 117, 3. 120. 122. 126. 130. 136. 138. 139. 145. 151. 154, 2. 155. 157. 158. 159, 2. 160. 161. 162. 164. 165. 167. 168, 2. 172. 175, 2. 176. 178, 2. 181, 3. 183. 186. 194. 195. 202, 2. 218. 230. 237, 2. 244, 2. 246. 253. 254. 256. 257. 259. 269, 2. 272, 2. 275. 278, 2. 280. 281. 282. 286, 2. 290. 291. 295. — ich bin ez Îwein

103. 273. ich bin ez 103. 291. ich bin ez Minne 116. als ez ein boum wære 190. daz irz der ritter mittem lewen sît 291. bistuz Îwein 134. nein ez 204. *vgl. anm. zu z.* 2611.

b) *vorläufer des subjectes.* ez het der künec eine hôchzît geleit 10. ez ensprichet niemens munt 16. 25. 34. 39. 48. 56. 57. 75. 95. 98. 103. 121. 130. 136. 154. 161. 171. 172. 174. 182. 196. 214, 2. 232. 256. 257. 265. 279. 280. 296. ez wâren 228. ez liefen 260. ez verdienten 291.

c) *object.* α) *selbständiges.* sus het erz umbe si alle brâht 104. kêrt ez niht al an gemach 109. ez rûmen 127. ez enblanden 235. ez erbieten 240. het erz gehabt an deme tage 278. sî liezenz an den lîp gân 261. ez gescheiden 266. — β) *bezogenes.* ir hât ez getân 17. 18. 24. 25. 33. 40. 41. 47. 49. 69. 75. 77. 78, 2. 83, 2. 89, 2. 92. 94. 95. 98. 100, 2. 102. 114. 139. 145. 146. 155. 157. 158. 2. 161. 173. 178. 180. 201. 210, 2. 248. 258. 274. 278. 282. 290. 291. 293.

2) *angehängt* (*in den eben aufgestellten verschiedenen bedeutungen*). deiz 50. 150. diez 156. dirz 14. diuz 126. dûhtez 95. duz 44, 2. bistuz 134. meinestuz 74. erz 58. 102. 104. 111. 123. 126. 148. 155. 174. 201. 236. 252. 268. 278. 294. ersuochtenz 56. gedienez 138. geschæhez 157. gevüegez 73. giengez 184. hetez 34. hulfez 11. 175. 205. ichz 38. 44. 92. 110. 121, 3. 151. 165. 169. 170. 216. imz 233. 287. irz 133. 154. 223. 291, 2. leistez 24. liebez 86. liezenz 261. lobtenz 27. manz 18. 211. meindez 167. 282. michz 175. mirz 41. 54. 85, 2. 107. 152. 158. 192. 282. 291. muosez 165. muoserz 71. oberz 78. 171. rûmdez 127. schinterz 148. schuttez 38. seitez 115. sichz 98. siz 44. 53. 54. 81. 83. 84. 123. 133. 157, 2. 160. 162.

165. 211. 212. 226. 253. 256. 266. 269, 2. 281. soldez 22. solz 13. stüendez 164. sulnz 277. swennez 85. 291. teterz 48. tribez 284. überguldерz 23. undez 10. 34. 152. 206. 269. 279. verdienez 282. vuortez 102. wandez 17. 79. 92. 103. 115. 161. 186. 192. 201. 202. 238. 244, 2. 260. 281. wandezn 254. 275. wanderz 211. 269. wandichz 165. wærez 232. 286. 294. werdez 40. widerseitez 182. wiez 225. 223. woldez 11. 293. enwellez 18. wirz 94.

3) *mit angefügtem verneinungswörtchen.* a) ezne 286. b) ezn 22. 23. 39. 49. 56. 57, 2. 62. 63. 68. 75. 87. 97. 99. 102. 106. 108. 113. 144. 148. 151. 157. 167. 172. 175, 2. 183. 222. 227. 233. 243. 265. 266. 274. 296. wandezn 254. 275.

4) ez *mit* daz *zusammengezogen?* ein selch gesinde daz 219.

ir (*ahd.* irâ) *gen. sg. fem.* 1) *einzeln stehend.*

a) daz er mich ir nie verstiez 23. daz er ir niene wart gewar 132. unt wære ir sehsstunt mê gewesn 133. ich pflac ir 135. man liez mich ir niht wandel hân 158. sô weller ir ze wîbe haben rât 170. ich enbir ir 172. ich enbite ir anders nîht 173. er jach ir ze vrouwen 194. wir heten ir vrume unde êre 194. sî bat got ir ruochen 213. swer ir vón kinde ist gewon dern schamt sich ir sô sêre niht 232, 2. daz ich ir iu sô willec bin 249. ich erlâze iuch ir 250. wirt er ir innen 258. daz ich ir iu ze liebe jehe 276. — iuwern prîs an den êren, unt den ir anme guote 223. ich lâze iu iuwer guot, unde iuwer swester habe daz ir 280.

b) ir *mit apposition.* an ir selber lîp 57. ir selber êren 112. mit ir selber hant 131. mit ir selber trôste 283. wan ir einer lîbe 249.

c) *von einem substantive, dem kein beywort vor-*

gesetzt ist, regiert. ir man *u. m.* 12. 30. 39. 57, 5. 58, 3. 59. 63, 2. 65, 2. 66, 3. 68, 4. 69, 6. 70. 73. 74, 4. 80. 81, 2. 82, 3. 84, 2. 88. 89. 90, 3. 91, 4. 95, 4. 96. 107, 2. 113. 114. 115, 2. 116. 117. 119. 121, 3. 122. 123. 130, 3. 133. 135. 137. 139, 2. 144, 3. 145, 3. 151. 152. 154. 156. 161, 2. 162. 165, 3. 179. 182. 184. 192, 2. 193, 5. 194. 196, 4. 203, 4. 204, 3. 206. 210, 4. 211, 2. 213, 9. 214, 3. 215. 217. 218. 220. 222, 4. 223. 237. 249, 2. 251. 252, 3. 253. 266. 267. 268, 2. 275. 278. 279, 3. 280, 3. 281. 284, 2. 287, 2. 289, 3. 291, 2. 292. 296, 3.

d) *von einem substantive, dem ein adj. vorgesetzt ist, regiert.* ir wart gnâde gesagt ir guoten handelunge 24. dô er ersach ir meinlich ungemach, ir starkez ungemüete, unde ir stæte güete, ir wîplîche triuwe unde ir senlîche riuwe 67, 5. ir schœniu lîch 70. sî engalt ir grôzen triuwen 82. ir habt ir vil lieben man erslagen 91. mit ir vil guoten witzen 106. durch ir reine triuwe 130. durch ir höveschen muot 133. durch ir karge ræte 210. ir zwîvellîchiu swære 224. dô si in ir besten werde was 236. bî ir wünneclîcher jugent 238. durch ir herten muot 268. ir vil sæliger vunt 289. nâch ir dienesthaften site 296.

2) *angehängt* umbir 174. 215. undir 58. 69. 70, 2. 74. 91. 95. 119. 121. 122. 130. 151. 184, 2. 193, 2. 203. 211. 213.

es *gen. sg. neut.*

1) *einzeln stehend* 13. 15. 18. 22. 35. 37. 66. 79. 93. 100. 132. 162. 174. 189. 222. 253. 256. 267. danne es âne iuch wære geschehn 275. 286. 287. 295.

2) *angehängt* beites 89. bites 195. ders 88. dunkets 92. dus 14. ers 111. 262. 268. wanders 39. 262. engeltes 44. getrûwes 187. gewannes 214. hâstes 105.

hetens 262. hetes 98. 157. ichs 17. 78. 267. entrûwichs 156. imes 72. ims 105. 244. ins 98. irs 15. 40. 122. 168. 221. 279. 281. 289. mans 107. 195. michs 16. 18. 232. 271. mirs 15. möhtens 104. nemes 18. pflâgens 199. seites 201. sichs 102. sis 113. 213. 256. 266. 296. soltes 152. verstênes 85. wârens 15. woldes 268. wurdes 69.

3) *mit angefügtem verneinungswörtchen* esn 133. 282.

ime, im 1) *einzeln stehend.*

a) ime 12. 13. 14. 18. 19, 2. 25. 26, 3. 30. 35. 37. 42. 44, 2. 48. 50. 51, 2. 58, 3. 62. 64. 65. 67. 70. 71, 2. 72. 73, 3. 74. 89. 100. 102, 2. 107. 116, 3. 117, 2. 118. 120. 123, 3. 125, 2. 129, 2. 131. 137. 138, 2. 144, 2. 147. 148. 149. 150. 159. 169. 175, 2. 182. 186. 190. 192. 201. 202, 2. 206. 207, 2. 208, 2. 213. 216. 222, 2. 226. 227, 2. 241. 246.

b) im 9. 11. 13. 14. 23, 2. 25, 2. 26, 3. 27, 2. 29. 30. 37, 2. 39, 2. 41, 2. 42, 2. 44, 2. 45. 46, 2. 48, 4. 49, 3. 50, 5. 51. 53. 54. 56, 3. 57, 2. 58. 59, 3. 60, 4. 61, 2. 62. 64. 65, 2. 71, 2. 72. 73. 75. 78. 79. 83, 4. 84. 85, 2. 86, 6. 88, 3. 89. 90. 96, 2. 97. 98, 3. 99, 2. 101. 103, 5. 104, 4. 105, 2. 107. 111, 2. 115. 117, 2. 118. 119, 2. 120. 123, 2. 124. 125, 4. 126, 3. 127, 6. 128, 6. 130, 2. 131. 133, 2. 136. 138. 139, 2. 141, 2. 143. 144. 145, 2. 146, 2. 147, 3. 148, 3. 149, 2. 150, 6. 152. 154. 159, 3. 162, 2. 163. 165, 2. 166, 2. 168, 2. 170, 2. 172. 173. 175, 3. 176, 3. 177, 2. 178. 179, 4. 180. 181, 5. 182, 5. 183. 184, 2. 186, 2. 187, 4. 188, 7. 189, 5. 190. 191, 3. 192, 2. 193, 2. 194. 195, 2. 197, 2. 198. 199. 200, 3. 202, 3. 206. 207, 3. 208, 3. 209. 211, 2. 212. 213. 215, 2. 216. 217. 218, 2. 219, 2. 220, 3. 222, 2. 227, 3. 231. 233, 2. 236. 237, 3. 238, 2. 239. 240, 2. 241. 242, 2. 244, 5. 246, 2. 247. 248, 7. 249. 250. 251, 2. 253.

255. 256. 258, 2. 259, 3. 261. 266. 269, 2. 277, 2. 278, 2. 279. 282. 283, 2. 287, 3. 288, 3. 291. 292, 5. 293. 294.

2) *angehängt* getrùwim 175. kunderme 148. volgetem 187. wandime 119. wandim 239. 248. zim 97.

3) *mit angefügtem pron.* imes 72. ims 105. 244. imz 233. 287.

ir (iru) *dat. sg. fem.*

1) *einzeln stehend* 13, 2. 22. 23. 24. 52. 54. 57. 58, 4. 63. 65. 66. 67. 68, 2. 69, 4. 70, 2. 73. 74, 2. 76. 80. 82, 2. 84, 3. 88, 2. 89. 90. 91. 95, 2. 105, 3. 106. 111, 5. 112, 2. 115. 120. 121, 5. 122, 2. 123. 131, 2. 132, 2. 135. 137. 138, 2. 139. 144. 154, 2. 156. 157. 160, 2. 161. 165. 177. 180. 190. 192, 2. 196. 200. 202. 203. 204. 206. 210, 3. 212. 213. 215, 2. 217, 3. 218. 219. 220. 222, 2. 237. 243. 267. 268. 279, 2. 280. 281. 282. 284. 289, 3. 292, 2. 295.

2) *angehängt* zir 80.

3) *mit angefügtem verneinungswörtchen* irn 30.

4) *mit angefügtem pron.* irz 133. 154. 223.

in (inan) *acc. sg. masc.*

1) *einzeln stehend* 11. 13. 15. 16, 2. 17. 23. 24. 25. 27. 29. 30, 2. 34. 35. 36. 37. 41, 2. 44, 2. 45. 46, 2. 48, 3. 53, 2. 54. 55, 2. 56, 3. 58. 59, 3. 60, 2. 61, 2. 62. 63, 2. 64. 65, 4. 71. 72. 73, 2. 75, 3. 76. 79. 80, 2. 82. 83, 6. 85, 2. 86, 2. 87. 88, 3. 89, 2. 95, 3. 96. 98. 99, 2. 101, 4. 105, 2. 107. 113, 3. 114. 118. 119, 2. 120, 3. 121. 123. 124, 2. 125, 4. 126, 2. 127, 2. 128. 129, 7. 130. 131. 132, 4. 133, 4. 134. 136. 137. 138. 139. 141. 142, 2. 143, 3. 144, 5. 145, 3. 146, 3. 147, 3. 148, 3. 149. 152. 162. 163. 166, 3. 171, 2. 172. 173, 3. 174. 175, 2. 176, 6. 177, 3. 178, 2. 179. 180, 2. 182, 3. 184. 186, 2. 187. 188, 3. 189, 5.

190, 3. 191, 2. 192. 193. 197, 2, 198, 3. 199, 2. 200, 4. 202. 203, 3. 204. 206. 207, 6. 208, 4. 211, 2. 213. 215, 2. 216, 4. 218, 3. 219. 220, 4. 221, 3. 227, 3. 229. 232. 233. 234. 235. 236, 2. 237. 238. 245, 3. 246. 247, 5. 248, 5. 249, 2. 250. 251. 252, 3. 255. 258. 259. 268. 269. 270, 2. 277. 281, 3. 283, 2. 284, 2. 285. 286. 287, 2. 289, 2. 292, 4. 295.

2) *angeschleift* ern 102. 147. iun 235. sin 131. 132. 133. 238. süln 13. umbin 84. 149. 157, 2. 178. 219. 294. undin 32. 60. vüerestun 89. wandern 176.

ir (irô) *gen. pl.*

1) *einzeln stehend* 11, 3. 13. 15. 18. 20. 27. 28, 2. 32. 34, 2. 42. 46, 3. 47, 4. 53. 60, 2. 61, 3. 67. 76. 77, 4. 87, 3. 95. 97. 98. 102, 3. 103. 106, 2. 108, 2. 109. 116, 2. 117, 2. 118, 3. 124. 137. 141. 143. 149. 151. 155, 3. 158. 166, 5. 167, 5. 169, 2. 170. 176. 177, 2. 182. 183, 2. 185, 4. 186, 2. 191. 198, 2. 199. 201. 202. 208, 2. 224. 228, 2. 229, 2. 231, 2. 232. 234. 235. 236. 237. 239, 3. 240, 2. 241. 244. 247. 249. 250. 251, 3. 252. 253. 255. 256, 2. 258, 2. 259, 3. 260, 3. 261, 2. 262, 2. 263, 6. 264, 2. 265, 5. 266, 4. 267, 2. 268, 3. 269, 2. 273, 2. 274, 2. 278. 279. 283, 3. 291. 296.

* in ir schulden *derjenigen* 108.

2) *angehängt* wandir 131. 167. zir 263.

3) *mit angefügtem verneinungswörtchen* irn 228.

in (im) *dat. pl.*

1) *einzeln stehend* 11, 4. 12, 2. 13, 2. 25. 27. 28, 3. 32. 39. 40. 42, 3. 46. 47. 53. 54, 2. 55. 59. 60. 61. 64. 76. 77, 3. 81. 87. 94. 95, 2. 96, 2. 98. 101. 103, 2. 104. 106, 2. 107. 108. 116. 119, 4. 122. 125. 128, 2. 129. 130. 141. 142. 143. 157. 158. 163. 167. 173. 176.

182, 3. 184. 185, 3. 191, 2. 192. 193. 197. 198, 3. 199, 4. 201. 202. 208. 209. 210. 222. 224, 2. 228, 5. 229, 4. 230. 231, 4. 232. 233, 2. 234, 4. 237, 3. 239. 241, 2. 242, 3. 244. 245. 246. 248. 249. 251, 3. 252, 3. 255, 2. 256. 261, 2. 263, 3. 265, 2. 266. 268. 269. 273, 2. 274, 2. 277. 279. 281. 283, 3. 290. 291. 296.

2) *angehängt* wandin 229.

3) *mit angeschleiftem pron.* ins 98.

êr *eher. dieses wort kommt im Iwein, so wie überhaupt im mhd. nicht vor, mufs aber hier aufgeführt werden, da drey andere wörter es voraus setzen. diese sind:* 1) ê, *das apocopierte* êr, *das, so wie* hie *st.* hier, *immer statt* ê *steht;* — 2) erre, *das aus dem comparative* êr *gebildete comparative adjectiv, das durch syncope des frühern* êriro *entsteht, so wie* merre *aus dem ahd.* mêriro; — 3) êrst, *der aus dem comparative gebildete superlativ.* — *s.* ê. erre. êrst.

ich erban (*aus dem vollw.* ich an *und den part.* be *und* er *zusammen gesetzt*) *gönne nicht.* ich erban iu des vil sêre, daz 196.

êrbære 1) *von menschen: eines ehrenvollen betragens beflissen, edel.* hövesch und êrbære 13. 43. 2) *von dingen: zur ehre gereichend.* der êrbæren krône 16.

ich erbarme (arparmêm) einen. daz ez got erbarme 160. diu nôt begunde den gast erbarmen 185. den erbarmet des mannes arbeit 166. ir erbarmet mich 235. in erbarmet ir ungemach 235. — einem. nû erbarmt ez dem ritter 178. — erbarmet er sich über sî 182.

erbarmherze *adj. barmherzig.* got ist e. 182.

daz erbe *stammgut.* ir erbe undir lant 151. (*vgl. die lesarten zu z.* 3989.) einen von dem erbe schei-

den 209. daz erbe einem versagen 266. sîn rehtez erbe lân *darauf verzichten* 212.

ich **erbeize** (erbeizên) *steige* (stên) *vom pferde.* er erbeizte 147. sî erbeizte vür diu gezelt 120. er erbeizte vür in 171.

daz **erbeteil** *der auf einen oder mehrere erben übergehende grundbesitz.* daz dritte teil ir erbeteiles *der auf beide vererbten ländereyen* 268. sî enpfienc ir erbeteil 281. dû muost mir mîn erbeteil lân 210. diu ir swester hât versagt ir erbeteil unt taz guot daz in ir vater beiden lie 279. einen von sînem erbeteile scheiden 222. ziuch dich ze mînem erbeteile 267.

ich **erbilge**, erbalc erbulgen, *schwelle auf, entrüste mich.* ir sît mir erbolgen 245. 107. starke, sêre erbolgen 63. 268.

ich **erbite** *erbitte.* den mac man lihte des erbiten 215.

ich **erbîte** *warte.* swer vierzehen tage erbîtet 43. er mohte niht erbîten 19. ich erbîte sîn 174. ich hân der naht kûme erbiten *mit schmerzen auf sie gewartet* 272.

ich **erbiute** *erbiete.* ir erbutet mir die êre, der 53. ezn wart nie ritter mêre erboten grœzer êre 144. — ez einem erbieten *ihn behandeln.* daz ez nie wirt mêre sîme gaste baz erbôt 240.

ich **erblinde** (arplintêm). sî erblindent 54.

diu **erde.** der lewe kratzet unde beiz dan holz unde erde 247. — ich gelac ûf der erde 33. er seic zer erde nider 150. bî der erde 247. die erde kratzen 245. — ûf der erde *welt* 10. 104. 159.

ich **erdenke.** daz iuwer herze erdenken kan 40.

diu ère, *pl.* die ère. *Dieses im plur. so wohl als sg. häufig vorkommende wort bedarf einer genauen entwicklung um deutlich verstanden zu werden.*

1) ère *drückt einen relativen begriff aus, und ist diejenige eigenschaft einer person oder sache, vermöge welcher sie über dem niedrigern steht. so sagt Kalogreant, als er ein zweytes paradis findet* (34), *nicht in beziehung auf sich, sondern auf das was um ihn ist,* ich vant dâ grôz ère *alles über allen ausdruck herrlich* 31. *In beziehung auf personen wird daher* ère, *höhere geltung, mit andern wünschenswerthen dingen zusammen genannt: so in den folgenden ständigen redensarten:* dem volget sælde unde ère 9. im der barmherze ist birt got sælde unde ère 182. got gebe iu sælde unde ère 205. 235. 251. 296. got vüege iu heil unde ère 81. ez wære vrume unde ère 96. si hetes vrum unde ère 157. ir ère unde ir vrume was ir leit 165. wir heten ir vrume unde ère 194. got ruoche iuwer swærez ungemüete vil schiere verkèren ze vreuden unde ze èren 206. dâ was wünne unde ère, vreude *u. w.* 97. ère unde wünne der hât ich beider alsô vil 151. einem sæligen manne widervert vil èren, swer der sælden niht hât deme geschiht dehein ère *der kann nicht empor kommen* 108. deme dehein ère geschiht 14. 98. swaz iu dâ èren geschiht 40. dô ir diu ère geschach daz sî der künec gesach 105. elliu diu ère diu ime möhte geschehn 72. ère gewinnen 151, 2. ère behalten 151. ir sît aller èren wert 205.

2) *Vorzüglich geben macht und reichthum eine höhere geltung in der welt, geben* ère. *Iwein hatte den könig erschlagen, und dann* besezzen beidiu sîn ère unt sîn lant *war könig und herr des landes geworden* (*vgl. die lesarten zu z.* 3989) 97. *und* si

muosen im wol gunnen sîns landes und sîns brunnen unde aller sîner êren 104. *ihm hatte Luneten hövescheit dise êre gevüeget:* ein schœne wîp, ein rîchez lant, unt den lîp, unt swes ein man zer werlte gert 107. *kommt bald wieder, sagt Laudine,* unser êre unde unser lant lît vil gar ûf der wâge 114. *als Iwein zu lange ausbleibt, beschuldigt ihn Lunete, er habe seiner gemahlinn* lîp und êre benomen 121. *denn es war nun niemand, der ihre fürstliche ehre beschützte. daſs ihn seine gemahlinn verstöſst, ist* der slac sîner êren 123. *aus seinem traume erwacht klagt er* mir hât mîn troum gegeben ein vil harte rîchez lebn: waz ich êren pflac! 134. wær ich in disen êren tôt 135. troum dû machest rîche in kurzer vrist einen alsô swachen man, der nie nach êren muot gewan *dem es nie einfiel ein vornehmer herr zu werden* 135. *darauf, als er zufällig in seiner* vrouwen lant *kommt,* wart sîn herze des ermant, wie er sîn êre unt sîn lant hete verlorn unt sîn wîp 149. ich hete êren genuoc 161. *Gaweins schwager klagt* ich verliuse morgen alle mîn êre 178. *und sagt von seinem retter* er schuof mir michel êre 216. *wer die reiche erbtochter heirathete* der gewünne michel êre, im wurde allez diz lant 242. *Lunete räth Laudinen,* durch ir êre *damit sie sich als königinn behaupten könne, Iwein zu heirathen* 154. irn wellet brunnen unt daz lant unde iuwer êre verliesen 75. sô ist iuwer êre verlorn 76. gedenket an iuwer êre 79. *die gräfinn* clagte harte sêre ir guot undir êre 211. wil dû mich mînes guotes unt mîner êren behern 209. *so auch die frauen im werkhause* uns ist grôz êre benomen 232. wir müezen wirtschaft unde êre verwischen 229.

3) *der gegensatz von* schande *und* laster. nû daz

sîn iuwer ère 100. ern sprichet nimmer mêre dehein iuwer êre 173. *vgl. anm. zu z.* 2528. ze gemache ân êre stuont sîn sin 12. ir kumet des strîtes abe mit schanden unde ân êre 280. ân êre alten 169. mit, nâch êren *so daſs man sich nicht zu schämen braucht* gescheidestû mit êren dan 31. ein strîten daz got mit êren möhte sehn 46. 118. sî blîbet hie mit êren 67. ez mit êren lân 269. mit êren alten 270. nâch êren ûz kêren 227. nâch êren ez gescheiden 266. dem tage nâch êren ende gebn 268. der strît was ergangen nâch hern Îweines êren 143. 112. 262. Artûs truoc der êren krône 9. sîn êre sîn unstæte dem er wol gevalle 172. iu al iuwer êre benemen 40. sîn êre bewarn 109. einem sîner êren gunnen 99. er het selch êre unt selhen prîs 41. daz hûs muoz kosten harte vil: swer êre ze rehte haben wil der muoz deste ofter heime sîn 111. sî schiet ir vrouwen von ir êren 196. ein wîp diu sêre sorget umbir êre 174. er sprach ime an sîn êre *sprach ehrenrührig von ihm* 13. 15. 48. dîn herze strebt wider dînen êren 15. sîn êre ist vervarn 109.

4) *Da dem ritter muth und tapferkeit mehr als alles galt, so bezieht sich vorzugsweise* ère *darauf.* Gawein der ie in ritters êren schein 177. *er und Iwein* truogen die krône ritterlicher êren 254. *wer* ritterschaft suochte, kunde ère gewinnen unde gevristen 44. lebte nâch êren als ein guot kneht 112. 262. sîne êre breite unt mêrete sich 112. *wer* sich verligt, hât sich êren verzigen 111. *die ritter* wehseln mit dem lîbe arbeit umbe êre 264. des wuohs ir êre undir heil 264. *die müden kämpfer* dûhte, ir ritterschaft diu wære gar ân êre 265. daz sich dehein mîn êre mit iuwerm laster mêre 276. des andern prîs mêren mit sîn selbes èren 278.

Daher heifst geradezu der sieg über einen gegner êre, *der verlust des sieges* schande, laster. dô ime diu êre was geschehn *nachdem er mich aus dem sattel gestochen hatte* 37. wære mir diu êre geschehn 38. ûf des andern êre gedenken *sich bestreben ihn zu überwinden* 102. sîner êren unt Keiî schande vreuten sî sich alle 103. ez muoz im an sîn êre gân *er mufs sigelôs werden* 175. got vriste unt behuote sîn êre unt sînen lîp 192. wir müezen iu iuwer êre nemen unt ten lîp 196. sî mohten im kein êre an gewinnen 200. sî riuwet iuwer êre *es betrübt sie dafs ihr sollt überwunden werden* 226. sînen prîs mêren an den êren 223. nû sorget man unde wîp umbir êre unde umbir lîp 266. an den êren gekrenket 266. sîn êre verliesen 267. der tac hât mir vil nâch al mîn êre benomen 270. got bewar mir mînen lîp unt mîn êre 271. ich gan iu wole aller der êren, der ich niht sêre engelten kan 272. swaz êren ich mich ane züge 276.

5) êre *im höchsten sinne hat der, dem sein wort heilig ist.* die triuwe unde êre minnent 122. sô liep im triuwe unde êre ist 123. ob er sîne êre an ir behalten wolde 190. ez gêt an al mîn êre swaz ich nû hie gebîte 181. ezn giltet lützel noch vil niuwan al mîn êre 183. sî darf niht mêre huote niuwan ir selber êren 112.

6) êre *äufsere zeichen der anerkennung des werthes der einer person beygelegt wird.* des mannes êre *die ihm widerfuhr* 13. ern bôt mir nie die êre, daz 37. sî bôt im sô manege êre 106. selch êre, diu 108. al die êre, der 202. alsô grôz êre 240. der êren ein lützel mêre danne gnuoc 278. einem grœzer êre gebieten 23. 91. erbieten 53. 144. grôz êre tiure gelten 240. sine dûhte niht ze vil deheiner der êren die sî

möhten kêren im ze sînen hulden 181. daz sî der grôzen êre mich erlâze 180.

ich ê r e (êrêm) *ehre.* ich êre iuch als iuwer ritter unde iuwer kneht 275. der lewe êrte in mit sînem dieneste 147. welch gerinc in aller beste êrte 182. daz got ir kempfen êrte *ihm sieg verliehe* 199. ein selch gesinde daz wol den wirt êrte *ihm zur ehre gereichte* 219. da êret mich mite 172. êret got unt diu wîp 223. ir sît mit im gêret 85. wære ein wîp mîn gêret 107. des bin ich gêret 136. er wart über state gêret 167. got hât iuch sô gêret 223. ir werdet hie lützel gêret 225. des sî got iemer gêret 249. ein sus gêret man 267. ir hânt mich ofte gêret 275.

E r e c *sohn des königes Lac.* als dem hern Ereke geschach 109.

daz ê r e n *das erweisen von ehre.* daz êren er im niht vertruoc 278.

ich e r g â h e *ereile.* der herre ergâhte in 144. wilt âne bracken ergâhen 126.

ich (e r g a n g e) e r g â n *intrans.* 1) *geschehe, werde vollendet.* sô ez ergât 44. ez ergie 159. lützel überiger rede ergie 231. da ergienc wehselslege gnuoc 47. daz ergienc von ir schulden 107. ez ergienc nâch ir rede *wie sie gesagt hatte* 117. iuwer ende ergienc 121. dô diz ergienc 281. swie des wurmes tôt ergienge 146. diz sol ergân 161. diu rache sol ergân 161. — 2) ergangen sîn *zu ende seyn.* der zorn was ergân 141. hie was der strît ergangen 143. — 3) mir ergât. ich vürht ez mir niht wol ergê 87. daz in nâch grôzer arbeit ergie 242. daz ez im ergienge als im Keii gehiez 48. wie sol ez mir nû ergân 221. unt wære iu wol

ergangen *ein glück für euch*, daz 249. — 4) ez ist umbe mich ergangen *aus mit mir* 121. 127.

ich ergân *trans. durchdringe.* diu salbe ergienc in 134.

ich ergetze (irkezu) *mache wett.* des ergazte sî sî 203. er muoz mich mit triuwen ergetzen mîner riuwen 84.

ich ergibe *ergebe.* ich ergibe mich 276. so ergibich iuch in gotes segn 205. ir hât iuch in mîne gewalt ergebn 92. — er het sich ergebn *vorwärts gebogen* 49.

ich ergrîfe *erreiche.* unz sî ergriffen ir gemach 291.

ich erhâhe, hie *oder* hienc, *erhänge.* ich wirde erhangen 153. er hât sî erhangen 169. er wolde sî hân erhangen 216.

ich erhille, hul hullen, gehollen *erhalle.* ez erhal 20.

ich erhol mich (halôm, holôm) *bringe das versäumte wieder ein.* er erholte sich sît 109.

ich erkenne (chennu). 1) *ohne object.* ich rede als ich erkennen *urtheilen* kan 111. 2) *mit accus.* a) *ich kenne.* ich erkenne iuch wol 53. ich erkenne lange wol ir muot 82. die ich dâ erkenne 177. ich erkenne iuch bî dem lewen wol 282. dâ erkennet er mich bî 192. daz ir mich erkennet baz 205. sine erkennent man noch sîn gebot 28. — er erkande in bî dem mære 211. der erkande wol sîns herren muot 207. in erkande niemen 252. sî erkande wol sîne kraft 253. ir herre erkande sî 289. — * des ich niht erkenne 215. daz er sîn niht erkande 211. (*conj.*) *vgl.* 203. — b) *ich erkenne, lerne kennen.* sô sî sich erkennent beide 255. erkennet mich: ich bin Îwein 160. dâ erkennet mich

bî 205. den ich sô vrumen erkande 78. daz sî in erkande 129. noch erkande in dâ wîp noch man 203. daz in diu niht erkande 203. den ich sô gerne erkande (*conj.*) 271. swer den man erkennen sol 159. — die man hât erkant in alsô stætem muote 112. diz lant hât ir untriuwe erkant 196. — 3) *mit einem folgenden satze* sî erkante daz er 73. sî erkande daz wol daz schande wê tuot 133. ob ir erkennen woldet waz ritters triuwe wære 122. — 4) ich erkenne einem etesw. *erkenne es ihm zu.* ouch tæte si got erkennen daz mir an mîn selbes lîbe baz 70. — 5) ich bin erkant. a) er was ir bî dem lewen erkant 289. ern ist mir anders niht erkant wan daz er einen lewen hât 215. eine wunde diu ofte an ime was erkant 129. ich wil sîn erkant bî 204. daz ich erkander *bekannter* wære 205. wir wâren wîlen baz erkant *kannten einander besser* 273. — b) ez ist einem erkant *er weiſs es.* iu ist erkant 17. deist mir erkant 53. ez ist gote erkant 78. iu ist daz wol erkant 114. wære iu daz erkant 249. ez waz nieman erkant 252. 274. mir ist ein dinc erkant 286. — 6) im wirt erkant wen er hât erslagen 255. dô im mîn name wart erkant 277. — 7) tuot im daz erkant 191.

ich **erkiuse** *ersehe.* dô er mich verrest erkôs 35. ze vriunde erkorn 69. ze wer 76. zen besten 76. ze trôste 223. sî het ir disen man erkorn 95. er het in ûf die brust erkorn 188.

ich **erkovere** (koverôm) mich *erhole mich.* dâ erkoverten sî sich 142.

ich **erkunne** (irchunnêm) *lerne kennen.* ern erkunnete nie süezer rede noch schœnern lîp 239. er wolde rehte erkunnen ob daz selbe mære wâr ode gelogen wære 100.

ich **erlâze** *erlasse.* 1) einen eines d. ich erlâze iuch aller arbeit 176. dû erlâst dîns nîdes niht daz gesinde 14, 2. des erlât mich disiu naht 271. daz sî der grôzen êre mich erlâze 180. daz er in erlieze selher geste 127. ich sol iuch ir harte gar erlâzen 250. warumbe welt ir michs erlân 16. sît ir michs niht welt erlân 18. der vrâge hiez er sich erlân 230. got enwelle michs erlân, sô 271. ich het es in vil wol erlân 98. sô het er sis vil wol erlân daz er ir lasters hât getân 121. ir sult der rede sîn erlân 164. nôt der ich ie was erlân 272. des wær ich alles erlân 273. er scheidet hinnen alles strîtes erlân 285. — 2) *verneinend, mit folgendem* ne *und conj.* sî sol iuch niht erlân irn saget 17. sî enwil mich des niht erlân sine welle 89. ichn mac iuch des niht erlân irn geheizet 287. daz bette wart des niht erlân sine ersuohtenz 56. ichn wart des niht erlân ichn schüefe 158. desn ist dehein mîn gast erlân erne müese 242. der lîp wart des niht erlân ern müese 264.

ich **erledege** (lidigôm) *setze in freyheit.* iuwer kint diu dâ hie erledeget sint 191.

ich **erlîde** *erleide.* ich erleit grôze arbeit 19. kumber 166. ir habet dise schande erliten 171. kumber unde nôt 203. 295. ungemach 222.

ich **erlische** *erlesche.* do erlasch diu sunne 32.

êrlôs *besiegt und dadurch erniedriget.* ein êrlôser man (*so nennt ein höchst ehrenvoller ritter sich selbst*) 37.

ich **erlœse.** der lewe erlôste Îweinen 248. — *conj.* daz er ir gespiln erlôste 199. daz er sî gar erlôste *von jedem anspruch befreyte* 253. — ich hân iuch erlœset 160. erlôst 251. wir wæren erlôst 234.

ich **erlüeje** (hluohu, hluota) *erbrülle.* er erluote als ein ohse 189.

ich **erman** einen eines d. *erinnere ihn daran.* dô wart sîn herze des ermant 149.

ern. 1) er in. 2) er en (ne). *s.* er *und* ne.

erne *s.* er *und* ne.

ich **erner** *mache* genesen. in erneret ein vil kleiner list 56. etswie ernerete ich den lîp 110. ob sî in ernerte 132. daz sî in schiere ernerten 208. daz er die magt ernerte 193. wer möhte mich ernern 154.

der **ernest, ernst.** sî hêt beide überladen grôz ernest unde zorn 46. den ernst sol ich im niuwen 191. der niht ernest wære 57. ob es iu ernest wirt oder ist 287.

ernestlich *adj.* swâ der haz wirt innen ernestlicher minnen 258.

erre *adj. s.* êr. ir erriu ritterschaft *ihr früherer kampf* 265. *vgl. anm zu z.* 7256.

ich **errîte** *erreite.* in erreit 177, 3. welt ir in schiere erriten 220. ir habt in erriten 220.

ich **erschille** *erschalle.* daz ez in die burc erschal 20.

ich **erschîne** *erscheine.* dô im vor erschein diu kapelle 149.

ich **erschricke** *fahre zusammen.* sî möhten wol erschricken 224.

ich **ersihe** *ersehe.* ich ersach eine burc 19. er, sî ersach in, ez 63, 2. 124. 129. 137. 168. 215. er ersach sî eine 67. er ersach ir arbeit 213. ir ungemach 267. gehôrt unde ersach 247. dô er ersach, daz nie-

men 253. sî ersâhen in 237. dô het sî daz rehte erseln, daz 105. sol ich daz wægest ersehn 183.

ich erslahe *erschlage.* ich erslahe si alle drî 165. erslehter mich 29. er ersluoc den wurm 147. in erslüege 48. er hât in erslagen 40. 50. 51. 52. 54. 57. 58. 60. 84, 2. 85. 91. 93. 98. 217. 234. 248. 255. 278. 282. er wolt in hân erslagen 83. 248. mir hât der schûr erslagen den besten bû 110. in het sîn selbes swert erslagen 124. er ist erslagen 74. 92. 162. 211. er wart erslagen 142. 143. 266. ir einer wart erslagen 47. 253. der hie lît erslagen 191.

ich ersmecke (smecchu) *erwittere.* unz er ein tier ersmahte 147.

êrst *adj. s.* êr. der êrste 176, 2. der het der êrsten tjost gegert 101. bî dem êrsten gruoze 292. den êrsten slac 41. sîne êrste vart 241. — von der râte daz von êrste was komen 120. der ie von êrste began bûwen hie ze lande 284. — dô ich in von êrsten sach 120. — diu sprach zem êrsten (*zuerst*) niht mê 51.

êrste *adv. zuerst.* sît der zît daz ich êrste hûs gewan 110. wande sis ze den zîten niht êrste begunden 256.

êrsten *adv. erst.* nû hât ir des êrsten reht, daz sich 112.

ich ersterbe *mache ersterben.* Ir habent mîn wilt ersterbet 35.

ich ersticke *ersteche.* der lewe wolde sich erstechen 152.

ich erstirbe *ersterbe.* unz ich erstirbe 161. daz ich niht ersterben mac 77. ist im der lîp erstorben 9.

ich erstrîche *durchstreiche.* er erstreich grôze wilde 45.

ich **erstrîte** einem etw. *gewinne es durch kampf von ihm* mugen sî mirz an erstrîten 192.

ich **ersuoche** *durchsuche.* er ersuochte want an want 231. daz bette wart des niht erlân sine ersuochtenz under im gar 56. er het daz palas ersuochet gar 236.

ich **ertage** (tagêm) *werde tag.* dô ez was ertaget 217.

ich **erteile** *gebe eine entscheidung ab.* erteilet mir weder tiurre sî 80.

ich **ertrinke.** ertrunken 139.

ich **ervar** *verschaffe mir durch* varn *kunde.* ervar, wil er her 292. er ervüere 163.

ich **ervære** *bringe außer fassung.* ez wære ein wol gemuot man erværet von der arbeit 214.

ich **ervihte.** 1) *erkämpfe.* mir ervaht mîn eines hant eine schœne vrouwen 134. 2) *bekämpfe.* sî möhten ervehten wol ein her 244.

ich **ervinde** *werde gewahr.* dô er ir dürfte rehte ervant 182.

ich **erwache** *wache auf.* er erwachet 135. erwachete 12. 181. ich bin erwachet 135. er was erwachet sâ *war wach* 41.

ich **erwahse.** ir sît erwahsen dâ mite *wißt es von jeher* 17.

ich **erwel** *erwähle.* si erwelte hie nû einen wirt 67.

ich **erwende** *mache* erwinden. ir zorn erwande in 63. het ez diu naht niht erwant 278. ob irz niht hætet erwant 291. iu sol kein schade geschehn dâ ichz

kan erwenden 165. die arbeit erwenden 222. — er erwante dem lewen daz, daz er sich niht ze tôde stach 150. het er uns die rede erwant 17.

ich erwer *behaupte mich oder etwas durch* wern (werjan). ob ich si in allen erwer 173. den brunnen erwern 83. sone trûwet ich mich niht erwern 25. ob ir iuch niht mugt erwern 154. des het er sich vil wol erwert 60. er ist lasterlîcher schame vil gar erwert 10.

ich erwige mich eines d. *gebe es auf.* sî het sich des lîbes erwegen 193.

ich erwinde *prät.* erwant. *gehe nur bis auf einen gewissen punct.* erwindet noch 226.

ich erwirbe *erwerbe.* wir erwerben 235. sich erwerben lâzen 145. er hât den lop erworben 9. iu hât iuwer hant erworben 108.

ich erzeige. er erzeicte sîn alte gewonheit 13. getriuwen muot 106. hie erzeigete sîne hövescheit her Gâwein 106. er erzeicte, daz 127. der lewe erzeict im sîne minne 147. ir gebærde erzeicten 57. daz erzeicten sî 273. daz erzeigeten sî wol hie 256. vriuntschaft erzeigen 283. daz wart dâ wol erzeiget 260.

ich erziuge (erziugu) *bezeuge.* er möhte mit niemen erziugen dise geschiht 48. 64.

ich erziuhe *ziehe bis an das ziel.* ê er erzüge den andern slac 189.

esn (*st.* es en-) *s.* er *und* ne.

et, *eine partikel, deren verschiedene bedeutungen ursprünglich verschiedene, allmählich zu gleicher äufserlicher form abgestumpfte wörter vermuthen lassen, und die, da sie jetzt verloren ist, bald so bald so übersetzt werden mufs.* im was et dirre tôt beschert

ihm war — es kann nicht anders seyn — dieser tod durch das verhängnifs bestimmt 60. wan dem was et niht gelich *denn dem kam nun freylich nichts gleich* 104. ezn moht et dô niht wæher sîn *es konnte nun einmahl* 148. ich was et niuwan sîn spot *nun einmahl, schlechterdings* 216. ir lesen was et dâ vil wert *das könnt ihr mir glauben* 237. — ich muoz et aver die nôt bestân *nun einmahl doch* 98. *vgl.* aver.

etslich, etelich, etlich *ein und der andere.* nâch etslîcheme gewinne 263. an etelicher swære 105. mit etlîchem dinge 73.

etswâ, eteswâ *hier und da* 74. 124. 264.

etswenne, *dem* nû *entgegen gesetzt, vormahls* 113.

etswer, eteswer *jemand.* etswen 75. 102. eteswen 171.

etswie (*instrum.*) 110. etwie *s. s.* 73. *z.* 6. *v. u.*

êwic *ewig.* daz wirt ein êwigez clagen 255.

ezne, ezn (*st.* ez ne, ez en-) *s.* er *und* ne.

daz ezzen *essen.* sîn ezzen wære bereite 240.

der ezzich *essich.* 128.

Feimorgân, *Iweins mutter, schwester von Margaf, der mutter Gaweins* 131.

diu freude 270. ich freue 270. frœlich 270. *s.* vreude *u. w.*

diu gâbe. mir sî unverseit ein gâbe 171. vür eine gâbe grôz 269.

gâch *eilig adj.* mir ist gâch 138. 158. 173. 219. lâ dir wesen gâch 44. 86. im was an den risen gâch

187. iu ist mit der rede ze gâch 39. 46. 122. dô wart im gâch gewâfent von der veste 100. mir was ze sînen hulden alze liep unde alze gâch 159. 189. — *der accus. als adv.* ein gâch geteiltez spil 183.

diu gâchspîse *speise die schnell geschafft werden kann* 54.

daz gadem *gemach, kammer zur ebenen erde (auch unter der erde).* der lewe wart in ein gadem getân 246.

ich gâhe (kâhôm) *eile.* der gâhte an den gast 176. er gâhte sêre mitten sporn 193. sî gâhte über daz velt 120. ich muoz gâhen 92. dar gâhen 58. 274. gegen im gâhen 237. er begunde im vil sêre mite gâhen 48. über velt gâhen 281. zuo ir gâhen 63. 142.

gæhe *adj. hastig.* daz gæhe wider kêren 123. ûf disen gæhen gedanc 284.

daz gâhen *eilen.* dâ wart michel gâhen 174. daz gemeine nâch gâhen 175. den benam ir gâhen der unwille 176.

gâhes *adv. eilig.* gâhes einen val nemen 49. dâz vaz rûmen 257. 273. gnâde gevâhen 92. sprechen 279. vinden 293. vil gâhes 293. er behagte mir ze gâhes wol 159.

diu galle. zuo der gallen honec giezen 66. disen tac, den ich wol iemer heizen mac die gallen in dem jâre 275.

der galm *schall.* die stimme gap in widere mit gelîchem galme der walt 32.

ich gan (*aus* gean *verkürzt, ein früheres* ich innu *voraus setzend) sehe gern, daſs der andere es habe.* ich gan im sîner êren 99. 272. ich gan es nie-

men alsô wol 267. ich gan iu wol daz ir den muot sô schône hât verkêret 85. 218. die sinne der mir got gan 287. ob es iu got gan 79. ob mir got iuwer gan 93. der wirt es im wol gan 105. ê danne ich gunde mînes lîbes 294. baz danne sî mir des gunden 156. wan dazs iu des gunden baz 226. daz ich im mîn gunnen sol 84. des müezen sî mir gunnen, daz 43. 104.

ich (gange) gân, gên (*früher* kanku, kâm, gêm) gienc gie, gegangen (*vgl.* ich stande) *gehe, in eigentlicher und weiterer bedeutung.*

I. *ohne adv. präp.* 1) ein ros daz willeclichen gât, swer daz mit sporn ouch bestât, sô gêt ez deste baz ein teil 95. ir stêt, unde rîtet, unde gêt 153. dô er niht mêre mohte gân 207. ich wil gân unz ich in vinde 235. gênde getragen 38. den gênden man 200. — sî gienc *ging weg* 54. der walt gienc wildes vol 126. als lanc sô der ruke gât 189. — 2) dô ez an den âbent gienc 19. an die naht gienc 214. ez gienge den rittern an daz lebn 268. ez gêt im an sînen lîp 175. der ez an den lîp gât 178. daz ez im an den lîp gât 154. 226. ez muoz mir an den lîp gân 156. 196. sî liezenz an den lîp gân 261. ez gêt an al mîn êre 181. ezn müeze ime an sîn êre gân 175. daz ez mir an mîn herze gie 158. daz begunde im an sîn herze gân 170. giengez mir an die triuwe niht 184. sî gie danne wider durch daz palas 71. die porten dâ sî durch was gegangen 71. manec stich unde slac gienc durch den kulter 59. hie gienc ein venster durch die want 127. gegen im gân 166. 207. er gienc gein dem tor 229. dô sî engegen ime gie 144. ich gienc in die burc 20. sî giengen in daz palas 94. sî wâren gegangen in eine kemenâten 12. unz ez vaste in den ouwest gienc 118. nâch der bâre gienc ein wîp 57. dô

diu maget nâch ime gie *ihn zu holen* 89. er gienge nâch mir 292. er bat nâch ime gân 125. dâ nâch gêt ein swære tac 271. über die schilde gienc diu nôt 46. disiu zuht undir gerich gienge billîcher über mich 70. über den gie der gerich 247. iwer haz ist gegangen über iwern gewissen dienstman 273. er gienc ûf daz palas 236. ir seht sî umbe iuch gân 54. 72. dô gienc sî von ime dan 74. ich geruochte gên von dan 37. von mir gân 245. ist diu suht alsô daz sî von dem hirne gât 131. diu stat vür die sîn strâze rehte gienc 226. nû gên wir zuo den liuten hin 94. zuo der gienc er sitzen 106. er gienc ze sînen bruodern wert 200. gienc zuo in dar in 231. genc hin zuo im 292. ich sach in nâhen zuo mir gân 27. ich bin zuo iu gegangen 64. 230. er gienc ze tische 23. wunden die niht ze verhe giengen 264. swester unde kint diu mir ze herzen gênde sint 184. mir gêt ze herzen ir clage nâher danne ich iemen sage 61. — 3) diu wunde gienc dâ daz herze lît 190. sî gienc dan dâ sî ir vrouwen vant 88. 291. 42. gêt dan dâ 73. er gie dan 90. gienc dan 38. gèt dan dâ sî sî 73. sî gienc von ime dan 74. gienc dan zuo dem man 81. hin gienc sî 64. nû gên ich von iu hin 81. nû gên wir zuo den liuten hin 94. genc hin zuo im 292. ir tage giengen hin 263. ime gienc diu zît mit vreuden hin 118. diu naht diu gienc mit senften hin 241. genc enwec 89. dô er sî vür sich gên sach 71. — 4) den sult ir hôher heizen gân 197. swie nâch der kumber mîme herzen gè 204. sô nâhen gienc ime ir nôt 58. daz rehte triuwe nâhen gât 152. — 5) sî giengen slahende umbe sich 56. er gienc lachende dan 231. suochende gân 236. — 6) ezzen gân 23. sî giengen ezzen 240. zuo der gienc er sitzen 106. er gienc schouwen 236. — 7) ich kom gegan-

gen 38. 72. 84. 90. 166. 179. — 8) des gie in nôt 83. des gienc ir nôt 200. — 9) sî liezen von einander gân 198.

II. *mit* a d v. p r ä p. daz ich im nihtes abe gè 184. diu naht gienc an 148. unz daz diu naht ane gienc 268. er gienc zuo in dar in 231. der rede giengen sî dô nâch 158. swenne der morgensterne ûf gât 32. dô der tac ûf gie 181. diu wolken begunden ûf gân 33. mit mir umbe gân 22. ich muoz vil drâte wider gân hin zuo dem gesinde 64. er gienc hin ûz zuo in dâ er vant 42. dâ sach er zuo ime ùz gân 51. mir gêt angest zuo 221.

g a n z *a d j.* diu sper beliben ganz 260. ganze tugent 22. zeime ganzen jâre 113.

g a r *a d v.* (*ahd.* garo, garawo, *oder ein adverbialer accusativ*) *gänzlich*, *völlig*; *alle*. die hât er gar gevangen 169. ez ist an sîme lîbe gar swaz ein ritter haben sol 218. sîn massenîe gar 252. gar diu sper 260. — *oft am ende des satzes*. ist er niht ein tôre gar 105. daz was des schult unt doch niht gar 129. unz an die burcmûre gar 165. wart im bevolhen gar 279. — sô gar (*nicht 'sogar', sondern 'so gänzlich'*) 196. 243. 248. 253. 265. 266. 280. gar ze vil *in jeder hinsicht zu viel* 164. — vil gar 10. 28. 36. 114. 167. 191. 244. 268. 270. 288. harte gar 250. — 23. 25. 26. 30. 40. 47. 51. 56. 58, 2. 64. 66. 68. 72. 74. 75. 80. 81. 87. 98. 100. 103. 110. 111. 118. 133. 134. 136. 141, 2. 150. 157. 164, 2. 172. 182. 189. 195. 200. 202. 213. 216. 221. 223. 224. 230. 231. 236. 237. 249, 2. 250. 253. 285.

der g á r z û n *knappe*, *page*. mîn garzûn loufet drâte 86. 87. 88, 3. 89. ein g. der einen guoten bogen

truoc 125. dem bœsten garzûn 170. behender garzûne gnuoc 260.

der **gast**. 1) *der fremde* 47. 50. 141, 2. 168. 170. 176, 2. 185. 207. 215. 237, 2. 243. 244. 250, 2. her gast 229. 231. si enpfie den wirt vür einen gast 292. sich einen gast an nemen 226. alsus was er sîn selbes gast 136. dem bin ich allem worden gast 152. — des gastes 244. 246. — dem gaste 166. 167. 193. 240. 245. — si wâren niht geste des willen sam der ougen 255. — 2) *der fremde in so fern er beherberget wird* 23. 105. 179. mîn gast 242. unsers werden gastes *gereimt auf* hâstes 105. 104. sîme gaste 23. 110, 2. 179. 240. — die geste 14. 127. 167. 225.

gastlichen *adv. in der weise eines fremden.* sîme herzenliebe gastlichen bî sîn 194.

Gâwein (*sohn des königes* Lôt von Norwæge *und der schwester des königes* Artûs, *also*) *Artus* neve 277. 280. 281. — 12, 2. 211. 273, 2. — her G. 106, 2. 108. 117, 2. 135. 158. 162. 163. 182. 210. 252. 275. 276. 277. 282. 283. under G. (unt her G.) 183. — der herre G. 210. — mîn her G. 43. 99. 103. 105. 107. 118. 177. 271. 276. 277. — des hern Gâweins 184. mîns hern G. 180. — den hern Gâweinen 191.

ge. *diese partikel dient den begriff des wortes, dem sie vorgesetzt wird, zu* ***steigern.*** *eine solche steigerung kann, nach maſsgabe des begriffes, in verschiedener gestalt erscheinen. bey starken vollwörtern zeigt sie sich vorzüglich durch beygesellung des begriffes von* ***dauer*** *und* ***vollendung****; und das dunkle gefühl dieser bedeutung der partikel* ge *ist gerade der grund, weswegen sie uns immer noch bey dem mit dem participe gebildeten perfectum unentbehrlich scheint.*

In andern fällen weiset ge *auf* ***gemeinschaftlichkeit, gegenseitigkeit*** *hin, oder* ***verstärkt*** *die* ***transitive*** *bedeutung des vollwortes. Früher war das gefühl dieser bedeutung klarer, und deshalb der gebrauch der partikel ausgedehnter. Jede emphase aber wird durch häufige anwendung geschwächt, und so erging es auch diesem* ge. *So weit war es jedoch im anfange des dreyzehenten jahrh. noch nicht gekommen; der unterschied z. b. zwischen* ich sihe *und* ich gesihe *war damahls noch so fühlbar, daſs ohne änderung des sinnes diese beiden wörter wohl nicht mit einander vertauscht werden konnten. — Hier muſs es genügen, die aufmerksamkeit des lesers anzuregen, da erörterungen bey jedem einzelnen worte zu weitläufig seyn würden. — Das* ***part. perf.*** *solcher vollwörter, die auch in einfacher gestalt vorkommen, wiewohl es bisweilen der steigernden form angehören kann, ist immer unter der einfachen form zu suchen,* gesehen *also unter* ich sihe, *nicht unter* ich gesihe; *ein gesteigerter* ***infinitiv*** *muſste dagegen für einen hinlänglichen grund gelten, das vollwort in dieser gestalt aufzuführen, und den wörtern* kan, mac *u. a. wohl einen logischen, aber keinen grammatischen einfluſs zuzugestehen.*

ich **geaffe** *s.* ich affe.

ich **geantwürte** *gebe genügende antwort.* des ich niht geantwürten kan 115.

diu **gebærde** *das äuſserlich sichtbare benehmen.* ***sing.*** beide gebærde unde bete 145. ir gebærde undir muotes 166. wan solde sî nû pflegn gebærde nâch ir güete 69. der lewe zeict ime unsprechenden gruoz mit gebærde unt mit der stimme 147.

sî mante sî mit gebærde unt mit munde 174. ich wolde sehen ir gebærde undir ungehabe 61. — *plur.* ir gebærde erzeicten ir herzen beswærde 57. sî bat in mit gebærden 145. als an ir gebærden schein 115. der lewe brach sîne senfte gebærde 201.

ich gebâre (kipârôm) *nehme ein gewisses äusserliches ansehen an.* wie daz ingesinde gebâre wider mich 236. dô gebârter al diu gelich 37. do gebârte sî gelîche als 89. sî gebârten zagen gelîch 254. er enweste wie gebâren 90. nâch ritterlîchen siten gebâren 136. sî sâhen in manlîche gebâren 142. vientlîche 257. vriuntlîche 274. sî begunde gebâren als ein wîp diu 174. die hôrt er gebâren harte clägelîchen 194. sî mohten niht baz getân sîn noch gebâren 237.

gebâret *s.* ich bâre.

der gebe *s.* der zinsgebe.

daz gebeine *gebein* 216.

daz gebende *kopfschmuck* 57.

daz gebet. daz ambet tuon mit gebete 60. sî stuont ûf ir knien an ir gebete 193. 217. sî vant sî an ir gebete 291.

ich gebezzer (pezirôm) *bessere.* got der gebezzer dich 79.

ich gebir *gebäre.* ouwê daz ich ie wart geborn 62. 160. die ie wurden geborn 76. der ie ze dirre werlde wart geborn 150. von bezzern zühten wart geborn nie ritter dehein 130. diu was ûz der stat geborn 226. — ist iuch disiu armuot an geborn 232.

ich gebite *bitte.* swes er in ie gebæte 172.

ich gebîte *verweile.* swaz ich hie gebîte 181.

ich **gebiute.** 1. *entbiete überh.* er gebôt mir êre 23. ich enkan iu gebieten mêre wandels noch êre 91. — ich gebôt sî iuch an 250. — 2) *besonders entbiete einen befehl.* gebiut in vride her ze mir 28. gebietent ir 292. 293. swie ir gebietet 92. gebietet über mich: swaz ir gebietet daz tuon ich 138. swaz ir gebietent deist getân 18. swaz ir gebietet des sît ir gewert 172. waz ist daz ir gebietet 289. gebiet ir got 204. sî gebôt mir daz, daz ich 120. als in ir herre gebôt 208. dô tâten sî daz er gebôt 281. sî gebôt ir an daz lebn 131. ir zuht gebôt in daz 231.

gebogen *s.* ich biuge.

daz **gebot.** ez ist mîn bete unt mîn gebot 17. 119. 180. des herzen gebot 94. gotes gnade unt gebot 199. ir wille ist mîn gebot 204. deist niht von mîme sinne: ez hât ir gebot getân 69. sine erkennent man noch sîn gebot 28. sî tete ez durch sîn gebot 203. uns ist ein gebot gegebn über guot unde über lebn 226. ez stêt ûf iuwer gebot beide guot unde lip 279. ich sicher in iuwer gebot 276. ze mînes wirtes gebote dâ bôt ich mich vil ofte zuo 24. sî bôt sich ime ze gebote 222. mit lîbe unt mit guote stüenden si ime ze gebote 192.

ich **gebriche** *breche.* er gebrach den engen stîc durch 45.

ich **gebringe.** sî gebringen mac ze missetât 112.

ich **gebriste** *gebreche.* mir gebristet beider 137. im gebristet des leides niht 259. im gebrast des sinnes 136. daz im nihtes gebrast 141. 292. daz mir des wunsches niht gebrast 151. daz in der tage zuo ir vart

deweder gebrast noch über wart 252. vil lützel des gebrast daz niht 176.

die **gebruoder** *gegenseitige brüder.* sô sich gebruoder scheiden 106.

gebunden *s.* ich binde.

der **gebûre** *bauer.* swie rûch, gar, ich ein gebûre sî 136, 2. 25.

diu **geburt.** hôhe geburt 237. schœne unde jugent, geburt, rîcheit unde tugent 78. 84. 96, 2. 134. hât iu diz lebn geburt ode unheil gegebn 232. unser lebn unde unser geburt suln wir iu sagen 232. *unflect. gen.* daz er si ir geburt undir namen niht kan geniezen lân 186.

ich **gedage** (dakêm) *schweige still.* daz ir ruochet gedagen 15.

der **gedanc** *plur.* gedanke *der gedanke. die gemüthsstimmung.* wære iuwer gedanc volbrâht 63. nim daz in dînen gedanc 86. er kom in einen seneden gedanc 119. sî möhte nâch betwingen mite eines engels gedanc 238. nôt twanc in ûf disen gæhen gedanc 284. — tumbe gedanke verdenken 63.

gedanket *s.* ich danke.

ich **gedenke.** er gedâhte 'wie gesihe ich sî' 61. 82. 83. 105. 126. 133. 183. dar under gedâhter 'ez vert allez wol noch' 240. er gedâhte in sînem muote 'eia . . .' 68. 220. — er gedâhte, daz ez im ergienge 48. — ich gedâhte, war ich kêrte 38. 119. nû gedâhter, waz im tôhte 51. — ich gedâhte ze lebenne noch 35. — gedenket ir keiner tumpheit 64. dô gedâht ich des, ez wære 32. — gedenket an iuwer êre 79. dâ gedenket an 112. ich gedâhte niuwan dar an 221. dô gedâht ich

an mîne vart 24. 64. 121. — dar er dâ vor gedâhte dar kêrter 251. — ir ietweder gedâhte sêre ûf des andern êre 102. daz ich ûf iuwern schaden sol gedenken 272. — ern gedâhte iuwer nie wan wol 99. sî gehiez daz sî sîn wol gedæhte 206. — wes was iu gedâht 63. in was anders niht gedâht 104. — desn wirt nû niemen zuo gedâht 44.

ich gediene. 1) ich gedienez immer *ich werde immer suchen, durch gegendienste es zu vergelten* 138. — 2) ich sol unde wil gedienen iemer mêre, daz sî der grôzen êre mich armen man erlâze *ich bitte, und werde und will ihr auf immer dafür verpflichtet seyn, dafs sie* 180. — 3) gedienen müeze ich noch umbin, daz er mich lieber welle hân danner mich noch hât getân *möge ich mir in der folge noch das verdienst bey ihm erwerben, dafs er* 294. *vgl.* ich diene.

daz gedinge, des gedinges, *bedingung.* niuwan mit dem gedinge 173.

der gedinge, des gedingen, *das rechnen auf etw.* ichn hân gedingen noch wân 286.

ich gedinge (dingôm) *rechne darauf* 171.

daz gedrenge *beengter, verwachsener weg.* ich vuor durch dorne unt durch gedrenge 18. 48.

ich gedrewe *gedrohe.* ir muget harte vil gedreun 196. ir mugt mir harte vil gedreun 230. wer möht im gedreun 251.

ich gedwinge *beherrsche.* er mac sîme zorne gedwingen 157. *vgl.* der getwanc.

gegen, gein. sî begunden gâhen gegen im gnuoc verre 237. er gienc gegen im 208. gegen ir 219. gein dem tor 229. er sach gegen im gân 166.

207. er lief gegen der tür 63. gegen walde 125. er reit gegen dem bürgetor 19. gein 219. er vlôch gein einer sîner veste 143. — niht gegen einem hâre unvrô 104.

ich gegibe *gebe.* möht ich umben tôt mîn lebn gegebn 77. ich mac mîn kint deheinem manne gegebn 242. mahtû mir nû rât gegebn 285. *s.* ich gibe.

ich gegihe einem *erkenne ihm zu.* desne möhter ir dewederm nie gejehn 266. man hât mir mêre guotes gejehn 275.

ich gehabe. sine mohte zeltens niht gehaben *ferner schritt reiten* 220. sî gehabten vor im zagehaft *standen da, ohne sich weiter vertheidigen zu können* 202. daz wil ich wol mit iu gehaben *behaupten* 80. sî gehabete ime bî *hielt bey ihm stille* 138. ich gehabete hinder 25. — gehabe dich wol 241. doch gehabet sich baz nieman ze grôzer nôt 52. *s.* ich habe.

gehaz *adj. feind.* er ist im gehaz 292. 52. 54. 269. ze tôde gehaz 65. zem tôde gehaz 68. nîdec unt gehaz 156. âne schult gehaz 82. den schilten wâren sî gehaz 261. sî ist ir selber gehaz 69.

ich geheize *verheiſse (gutes oder böses).* mit ir triuwen sî gehiez, daz sî 206. — ich geheize iu wol daz 91. irn geheizet imz mit eide 287. als mir der arge schalc gehiez 240. 48. der er den kampf gehiez 251. ouch gehiezt irs uns dô niht 122. der ich mich ê geheizen hân 184. als ich im geheizen hân 292.

ich geherberge. geherberget ein man 105.

ich gehille. wir gehellen beide in ein *sind beide einhellig* 271. 278. 280. sî gehullen in ein 85.

gehiure *adj. geheuer.* von gehiuren dingen mohte im niht misselingen 59.

ich gehîwe, gehîje, *trete in hausstand.* sî was wol gehît 105. ist er êliche gehît 109.

ich gehœne (hônu) *mache verächtlich.* daz iuch iht gehœne iuwers wîbes schœne 108.

ich gehœre *höre etwas.* er gehôrte den vogelsanc 45. disen zorn 225. mære 124. ichn gehôrte sagen 29. weder gehôrte noch ensprach 57. gehôrte unde sach 152. geh. unt gesach 170. 294. geh. unde ersach 247. daz gehôrten dise drî 193.

ich gehüete (huotu) *behüete.* er kunde sich niht gehüeten dâ vor 49.

gehülfec *helfend.* die nôt überwinden von gehülfiger hant 145.

ich gehûse (hûsêm) *wohne.* der haz gehûset 258.

diu geiselruote *peitsche.* er sluoc sî mit sîner geiselruoten 185.

der geist. ein unsihtiger geist 60. dem heiligen geiste 241.

ich gejage *fahre fort zu jagen.* er mohte niht vûrebaz gejagen 50. *vgl.* ich jage.

ich gelade *lade ein.* man mac den gast lihte vil geladen 207.

ich gelâze. er gelieze in niemer vrî vor spotte 65. ich hetez baz gelâzen ê 34.

ich gelebe. 1) *lebe fort.* man lât iuch mit gemache lebn 285. 2) *erlebe.* got welle daz ichz niht gelebe 170. er gelebte nie liebern tac unt mac niht alsô lieben gelebn 274. *vgl.* ich lebe.

ich **gelege**. dehein wîp möhte gelegen an ir selber lîp selhe swære 57. ich gelege an. swaz er warmes an geleit 110. *vgl.* ich lege.

ich **geleiste**. den strît geleisten 195. *s.* ich leiste.

gelich, gelîch, gelîche *diese drey formen werden von Hartman so wohl für* **adj.** *als* **adv.** *gebraucht, s. anm. zu z.* 3860.

gelich *adj.* er was einem môre gelich 25. dâ wâren niender zwêne gelich 32. weme wære sî gelich 70. dem was niht gelich 104.

gelich *adv.* er gebârte rehte al diu gelich als 37.

gelîch *adj.* was dem wunsche gelich 58. der ich nie niht sach gelich 70. er wart gelîch einem môre 128. wære si sîme lîbe gelich 160. ich bin niender dem gelîch 243. sî gebârten zwein zagen gelîch 254. iht gelîches 104. mit gelîchem galme 32. 61. einen im gelîchen 143. — ich hân eime tôren glîch getân 38. er giht glîch einem bœsen manne 111. dô wart er eime ritter glîch 137. in glîchen sorgen 272. ezn wart nie glîcher (*gleicherer*) kampf gesehn 266.

gelîch *adv.* gestalt diu gelîch 230.

gelîche *adj.* dem was diz wol gelîche 147.

gelîche *adv.* gelîche wê 65. gelîche gescheiden 239. dô gebârte sî gelîche als 89. diu gelîche als 242.

ich **gelîche** *mache* gelîch. er gelîchet sich wol einem man 173. ich wil mich niht gelîchen dem hunde 41.

ich **geliebe** *mache* liep. sî kunde im leben unde lîp vil wol gelieben mit ir tugent 96. *vgl.* ich liebe.

ich **gelige** *bleibe liegen, höre auf.* ich gelige

durch iuch tôt 163. vor im tôt 179. 230. der dâ sigelôs geliget 80. sweder hie tôt gelît 255. ich gelac ûf der erde 33. ûf dem sande 199. tôt 190. der hagel unt diu nôt gelac 34. daz suochen gelac 60. ichn mohte niht imer dâ geligen 37. sigelôs geligen 255. er was gelegen dâ bî 12. ich wære tôt gelegen 161. ir sît schiere gelegn 188.

der gelimpf *angemessenheit.* ouch enhet ir vreude undir schimpf deheiner slahte gelimpf 167.

der gelinge *erfolg.* ir gelinge was mislich 102. sînen gelingen erziugen 64.

mir gelinget. einem gelinget ofte an zwein 242. mir gelinge 99. in gelanc wol 119. im was wol gelungen 71. wie in gelungen wære 119.

ich gelobe 1) *preise.* dû gelobest 75. 2) *gelobe.* er gelobete im des stæte 173. er gelobete ez 210. als ich iu gelobte 180. 192. er gelobte wider in 206. gelopte wider in 174. dô gelobt er 180. der ich ez gelobet hân 180. dar ich mich gelobet hân 179.

gelöchert. der stein ist gelöchert vaste 30.

ich geloube (kiloupu) *glaube.* daz ez niemen wol geloubet 25. daz geloubet mir lützel iemen 110. daz geloubet mir 52. 278. 291. geloubet mir ein mære 93. ich geloubt im 159. man geloupte imes niht 72. er geloupte dem gaste vil diu baz 166. nû wart ez im geloubet 162.

ich geloube mich eines d. *verzichte.* er geloubet sich der beider 109. er geloupte sich des man 248.

geloubet *s.* ich loube.

gelpf *strahlend.* ein gelpfer rubîn 32.

der g e l t *bezahlung.* der gelt lac selbander 264. geltes ein pfant sîn 275. geltes gereit sîn 291. nâch gelte wart niht gesant 262. vollen gelt vinden 264.

der g e l t æ r e *bezahler.* die scheltære bœser geltære 262.

daz g e l t e n *bezahlen.* âne gelten borgen 262.

daz g e l ü b d e. er versaz daz gelübde 118. daz sîn gelübde habe kraft 250.

daz g e l ü c k e *glück.* wirt mîn gelücke guot 205. mir was gelückes verzigen 36. der stein gît gelücke 114.

daz, der g e m a c h 1) *pflege, ruhe.* allen den gemach 73. daz kurze gemach 251. guot ritters gemach 165. sînes rosses gemach 244. durch gemach, durch mîn, sîn gemach 19. 118. 207. 213. 236. 241. mir geschiht gemach 45. vil michel gemach 219. gnâde unt gemach geschach in zuo ir wunden 283. gemach gewinnen 74. 203. einem guot gemach schaffen 70. allen den g. 73. man schuof im grôten gemach von cleidern, von spîse unt von bade 139. guoten g. 192. selben g. 208. eines gemach versprechen 205. an guot gemach vüeren 166. — kêrt ez niht al an gemach 109. mit gemache gelebn 285. ze gemache ân êre stuont sîn sin 12. man tete ir ze gemache swaz man guotes mohte 215. sî schuofen ir koste ze gevüere unt ze gemache 240. — 2) *der ort wo man sich pflegt und ruht.* ein wercgadem gestalt unt getân als armer liute gemach 228. sî ergriffen ir gemach 291.

ich g e m a c h e *mache.* sî gemache ein unbilliche sache billich 68. ern gemachete niemer tiurern man 74. sî mohte ein lachen an in gemachen 237. *s.* ich mache.

ich g e m â z e *gebe die richtige masse.* dâ von ich wol gemâzen mege die mâze ir stiche undir slege 47.

g e m e i n e *gemeinsam.* daz gemeine nâch gâhen 175.

g e m e l i c h *spaſshaft.* diu rede dûht sî gemelich 99.

ich g e m ê r e (mêrôm). wie er im sînen prîs gemêrte 117. mîne hant hât iuwern prîs gemêret 276. im sîne êre (*plur.*) gemêren 104.

ich g e m e r k e. diz gemarhte sî 210.

daz g e m i u r e *die mauern.* niemen trûwete in dem gemiure genesn 284.

ich g e m ü e j e *bringe in noth.* kein val gemuote mich sô starke 140.

daz g e m ü e t e *der* muot, *collectiv gedacht.* vreude unt guot gemüete 69. er weste ir herze alsô veste an hertem gem. 280. übel gemüete bekêren ze güete 77. ze übelem gem. bringen 77. in wankelme gem. 77. in ir gem. wonte güete 208. ûz dem gem. benemen 239. dîn gem. stêt alsô 39. sîn gem. an güete wenden 9. ez betwanc mîn gem. 22. beswârte ir gem. 130.

g e m u o t *a d j. einen gewissen* muot *habend.* ir sît wol gemuot 52. 113. got ist reine gemuot 199. einem sô gemuoten man 294. ein wol gemuot man 214. diu suoze gemuote 267.

g e m u o t l i c h *a d j. genehm, dem* muote *entsprechend.* ein vil gemuotlich (A. mode) scheiden 265.

ich g ê n *s.* ich gange.

diu g e n â d e, g n â d e *plur.* die genâde. *allmähliches niedersinken, sey es in der absicht sich zu ruhen, oder durch einen fuſsfall zu danken, oder einem niedrigern beyzustehen u. w.* ichn hân genâden niht 221. *vgl. anm.* ich muoz gnâde unt ruowe lân 219.

in geschach gnâde unt gemach zuo ir wunden 283. gnâde ist bezzer danne reht 15. — begêt gen. an mir 295. mirne werde ir gn. baz beschert 204. er muose sich in ir gen. gebn 249. ich ensolde iuwer sô gâhes gn. gevâhen 92, 2. habet gnâde mîn 15. 91. sî bâten got, daz sîn gnâde unt sîn gebot in ze helfe kêrte 199. einem gn. sagen 24. 91. gn. unde danc 54. 119. daz mans ime gnade sage 107. 140. 191. mir wirt gn. schîn 290. got sî der sîne gnâde tuo 271. einem gn. tuon 291. wider einen 212. ûf gen. suochen 221. kumen 171. gn. versagen 209.

ich genâde, gnâde (kinâdôm) *bezeige meinen dank.* ich gnâde dir vil verre unsers gastes 104. 103. 222. der deme gnâdet 119. des genâdet er im gnuoc mit worten unt mit muote 211. 190. er gnâdet ir vil sêre, daz 106. mit manegem vuozvalle gnâdeten si ime sêre 202. gnâdet im ûf sînen vuoz 180. tûsentstunt 206. des gnâdet er ir hulden 107.

genædec. got ist sô gn. 199. wil mir got gn. wesn 236. sweme ir gn. woldet sîn 290. sî wirt mir gnædec 68.

genâdelôs *aller ruhe verlustig, in noth.* ich gnâdelôser man 38.

daz genâden *danken.* daz gnâden wart vil manecvalt daz er dâ hôrte von in 191.

genc *gänge.* ein gengez mære 129.

ich genenne. die man mir ie genande 24. *s.* ich nenne.

ich gener *mache* genesen. ich bat mich got genern 25.

ich genidere (nidiru) *drücke nieder.* daz ich sîn drô genidere 187.

ich **geniete** mich (niotôm) *s. anm. zu z.* 5642. ir habt iuch genietet einer langen arbeit 289. ich wânde mich genieten grœzers liebes mit dir 209.

ich **genîge** mich *neige mich.* als er vol sich geneic 150. — im wart al umbe genigen 231.

ich **genim** *nehme.* ich genam sîn war. 25. 27. den lîp genemen 90. der sich sô grôz arbeit genæme durch iuch an 78. *s.* ich nim.

ich **genise** *bleibe unversehrt.* wie genise ich 127. ir geneset wol 90. er genas 49. 50. 126. 219. 254. gnas 139. daz er wol genas 73. in genas kûme der lîp 228. sî genâren 100. sî wil ouch ân iuch genesen 123. wir muezen ouch nû genesn 11. ob ir welt genesn 36. ich muoz ouch noch mit iu genesn 79. sî sach in gerne genesn 133. wir suln beidiu genesn 164. ich trûwe harte wol genesn 236. 284. gnesn 46. — wir suln sî genesen lân 67. het er in lâzen genesen 83. anders lât sî iuch wol genesn 90. lât genesn dise magt 193. sî sint wol genesn 220. er ist gen. 80. 132. 165. sît genesen 55. — er genas mislîcher nôt 106. — er genas wol vor hunger 126. sult ir ouch vor ime genesn 131.

diu **genist** *das* genesen. bî siner genist nim ich war 56.

ich **geniuze** eines d. *habe vortheil davon.* ich engeltes oder genieze 44. 221. swaz ers genieze 111. des ich vil lützel genôz 35. er genôz des vensters daz er sî sach 70. gnôz 296. ichn möhte niht geniezen iuwers lobes 16. sî kan ir jugent wider iuch niht geniezen 121. — des sol man iuch geniezen lân 52. 186. 234. ich solde sî geniezen lân, daz 82. welt ir mich

geniezen lân, ob 191. — *part. prät. mit activer bedeut.* unt het sî mîn genozzen lân 121. *vgl. anm.*

diu genôzschaft *genossenschaft.* der engel genôzschaft 62.

mich genüeget (kinuagit) *mit gen.* mich gnüeget rehter mâze 180. 107. 279. ir hât des iuch gnüegen sol 109. — *ohne gen.* daz sî beide an ein ander gnuocte 269.

genuoc, gnuoc (*über den stamm dieses wortes s. Grimm in den Wiener jahrb.* 46, 191) *genug, adj. das auch als subst. mit folgendem gen. und als adv. gebraucht wird. der sing. steht im Iw. immer unflectiert.* 1) *sing.* a) *adj. mit dem gen.* es ist genuoc 15. in dûhte des schaden niht genuoc 121. 133. dâ mite es gnuoc möhte wesn 132. sô guoter handelunge was gnuoc eime man 238. er bôt im êre ein lützel mêre danne gnuoc 278. — es wære ze dem tôde genuoc 189. — b) *subst.* ich geziuges gnuoc 80. wunders genuoc 203. guoter spîse 54. schulde 83. des in was nòt 128. wâfens 188. arbeit 207. — wehselslege gnuoc 47. strâien 125. cleider 137. zwîvel 147. êren 161. garzûne 260. — c) *adv.* gnuoc lange 37. 38. 127. 195, 2. 207. 237. ein gnuoc engez vaz 258. — heimlich gnuoc 74. 82. 106. 132. 183. 201. — sî gesuochten gnuoc 60. 145. 190. 211. — 2) *plur.* dâ wâren pfaffen gnuoge 96. gnuoge worhten 228, 2. • *nach der gewöhnlichen leisen ironie steht* genuoc *öfters statt* vil, alze vil.

ich gepflige *pflege.* er gepflac des 126. ir beider gepflegen 183. got kan iuwer baz gepflegn 206. der es niht hât gepflegn 256.

ich **geprîse** *preise.* wie selten ich daz wîp geprîse 203.

ger *adj.* in was zuo ein ander ger *der eine wollte an den andern* 46.

ich **ger** (kerôm) *begehre.* 1) als man dâ gert 53. ist daz ir betelichen gert 172. als er gerte 198. als sî in ir muote lange hâte gegert 296. 2) ich ger einer gâbe 171. 221. ichn ger 243. ich enger 103. 84. der iuwer ger 225. 195. er gert des strîtes *u. m.* 43. 184. 221. 224. 272. diu niuwan sînes willen gert 96. swes ein man zer werlte gert 107. des man zem lîbe gerte 97. swes ich gerte 134. ouch gerter urloubes 190. sî gerten 59. 261. er begunde urloubes gern 145. der mære gern 168. des ich ê hân gegert 205. 101. 144. 3) ich ger an iu niht wandels 112. des der wunsch an wîbe gert 237. 4) er het an sî gegert 162.

ich **gerâte** *gerathe*, *treffe* (*vgl. Gr.* 2, 75. 515). ietweders stich geriet dâ schilt unde helm schiet 259. gerâtet ir im rehte nâ, sô 220. der erste ungewin geriet ze sînen unêren 176. gerâte unsippe geselleschaft ze guote 106.

ich **gerâte** *rathe.* gerætet sî ir her ze mir 68. als sî im geriet 88. geriet ich irz ie 154. 63. wer iu geriete disen wân 93. mîn herze geriet mir an mînen wirt 38. sî mohten ir lîhte gerâten 95. daz ich iu gerâten hân 81. 187.

ich **gerâte**, *prät.* gerâtete *part.* gerâtet, habe rât *entrathe.* ob ich des niht gerâten kân ichn mueze 78. ich kan iuwer niht gerâten 225.

ich **gêre** *ehre.* dô in got sô gêrte 101. 248. ob ich möhte iuch gêren 275. gêret *part.* s. ich êre.

gereit *adj. bereit, zur hand.* ich bin gereit 114. 176. 186. ir ietweder was gereit ûf des andern schaden 44. dô was gereit dâ bî diu gewaltige Minne 83. gemachet unt gereit ze 88. nû wær ich iu gereit 181. 202. 211. sîn wille unde sîn muot der was gereit unde guot 233. kleider wâren gereit 88. 128. 236. ir wehsel was gereit 264. — er was im geltes gereit 291. ich was der rede gereit 158. des eides gereit 287. — wirt er des lîbes gereit 130. swer ie gereit wart 174. sî wurden ze strîte gereit 198. — er het zevliehenne ein gereiten muot 48.

gereite *adv.* er hôrte ez sam gereite sam er under in wære 61. er enmohte sô wol gereite ûf gestân sô er gerne hete getân 137.

ich gereite *mache zurecht.* im wart ein kemenâte ze sîner sunder gereit 208. *s. anm. zu z.* 5607.

daz gereite *sattel und zeug.* daz gereite ûf daz pfert legen 44. der zoum rîche gnuoc, daz gereite guot von golde 132.

der gerich *rache.* ir gerich gienge billîcher über mich 70. 247. wolder daz rihten über mich unde lieze den gerich über mîn unschuldigen kint 170.

ich geriche *räche.* sî mac sich gerechen 121. 169. der müese vil gerechen 280. *s.* ich riche.

ich gerîche (kirîchôm) *mache reich.* einen gerîchen 263.

daz gerihte. 1) *das was die gerechtigkeit fordert.* wil sîn unser trehten nâch rehtem gerihte pflegn 188. weltir nâch gerihte lebn 279. 2) *das niedergesetzte gericht.* den er an mit kampfe vor gerihte sprach 202.

ich gerihte. er gerihte *richtete* sich ûf 134.

der gerinc *bestrebung.* welch gerinc in aller beste êrte 182.

ich geringe. möht ich dem hûse geringen *drückten mich haussorgen nicht zu boden* 110.

ich geringe *mache leicht. s.* ich ringe.

ich gerîte *reite.* ich gerîte drâter 174. ezn gereit nie mit schilte kein ritter alsô volkomen 62. si gereit 124. daz einer gerîten mac 86. war möht ich nû gerîten 227. *s.* ich rîte.

daz geriute *ackerfeld.* ein breitez geriute 24.

mich geriuwet *reuet.* mich gerou daz ich dar was komen 25.

gerne *adv.* 1) *der absicht, dem wunsche gemäſs* 16. 25. 29. 36. 54. 61. 63. 72, 2. 78. 79. 90. 93. 102. 137. 148. 165. 171. 224. 229. 232. 246. 248. 249. 252. 262. 269. 271. 276. 292. 293. — 2) *bereitwillig* 15, 2. 16. 41. 73. 81. 99. 102. 107. 113. 119. 155. 165. 175. 183. 192. 207. 216. 218. 224. 232. 235. 262. 266. 277. 289. — 3) *mit vergnügen* 10. 22. 133. 139. 227. 245. 274. 292. 4) *leicht möglich* 100. 231. — *verstärkungen des durch* gerne *bezeichneten begriffes.* gerne gnuoc 183. harte gerne 61. 246. 292. vil gerne 16. 25. 63. 171. 207. 224. 232. — welt ir iht ezzen? gerne 54. — *compar.* gerner. ich sagiu deste gerner vil 18. ich bin gerner vil vertriben 81. gerner dagen *u. m.* 18. 58. 111. 284.

ich gerüere *rühre.* dichn geruorte nie mîn meisterschaft 116.

gerûm *geraum.* ein vil gerûme ûzvart 247.

ich gerûme *räume.* sî gerûmden daz vaz 257.

ich geruoche *finde für gut, beliebe.* 1) *das object durch den gen. oder durch den infin.* (*meistens ohne* ze) *ausgedrückt.* geruochet sîn unser trehten 179. daz irs geruochet 221. 289. geruochet iuwern prîs mêren 223. daz sî geruoche vergezzen 91. daz ich des geruochte 23. dô geruochte ich gên von dan 37. swes dû geruochtest vrâgen 28. got geruochte geschepfen 45. sî buten im al die êre der er von in geruochte 202. der wirt dô des geruochte, daz 219. sine geruochten des nie, daz 261. sîn hete anders niht geruochet Artûs ze truhsæzen 101. — 2) *durch einen accus. der auf apposition beruht.* ob dû iht von mir geruochest daz ist allez getân 28.

ich geruofe *rufe.* swaz man ime dâ gerief 125.

ich geruowe *ruhe.* daz ir geruowet 139.

ich gerwe (karawu) *mache gar.* wiltpræte gegerwet bî dem viure 128.

ich gesage *sage vollständig.* dô siz im gesagte 211. ich gehôrt gesagen 29. ich mac iu lîhte ges. 254. mê danne ich gesagen mege 261. dern mohte niht dâ von ges. 47. kanstû mir daz ges. 85. 138. 148. 217. ichn kan iu des ges. niht 138. 218. niht mêre dar abe ges. 296. daz iu daz niemen kan ges. 168. ichn woltes (si) ouch ê nie ges. 38. — ern darf im niemer danc gesagen 244. ern moht die schulde ûf niemen ges. 124. *s.* ich sage.

ich gesamene (samanôm) *bringe zusammen.* sich gesamente manec ritter dâ 10. daz diu vremde von iu zwein wurde gesamenet enein 293.

ich geschade *schade.* ez mac uns geschaden

114. 188. ez enkunde im niht geschaden an sînen vreuden 104.

ich geschaffe *befehle.* daz geschuof der künec 213.

ich geschame mich. irn durfet iuch sîn nie mê geschamen 85.

ich gescheide. 1) *neutr.* gescheidestû mit êren dan 31. 2) *trans.* ich enmac sî niht gescheiden 40. iuch ensol niht gesch. 293. die ritter mohte mit minnen niemen gesch. 267. *s.* ich scheide.

ich geschende (scentu) *beschimpfe.* ich bin geschendet 183.

ich geschepfe (scephu) *erschaffe.* daz got sô ungehiure deheine crêatiure geschepfen ie geruochte 45.

ich gescherme *diene als schirm.* daz im wol geschermen möhte 246.

ich geschihe. 1) *ohne casus der person.* ez geschiht 285. 286. er wolte wær ez nû geschehen 85. daz man mir mêre guotes hât gejehn danne es ane iuch wære geschehn 275. daz ist geschehn 279. geschæhez als ez doch geschach 157. âne got kan niht geschehn 233. 197. 227. 89. ez geschach niender 88. nie 117. mit vuoge 61. 292. unwizzende 225. wie welt ir daz daz geschehe 86. — waz under uns ist gesch. 276. ez geschach von mîner unhövescheit 52. wâ von ez geschiht 77. 243. — sweder der sol gesch. 187. ob daz geschiht, daz er 133. alsô, daz er 202. — jâmer der an manegem hie geschehen ist 233. kampf geschach 146. 46. 250. 160. klage 152. rede 231. 278. ritterschaft 118. schade 184. sicherheit 276. strît 246. ungnâde 33. trügevreude diu mit listen geschiht 167. — 2) *mit dativ der person.*

a) *der nominativ kein subst.* dir geschiht daz dir geschehen sol 241. im geschach als ouch iu geschiht 233. dâ geschehe iu allez des ir gert 272. als dem hern Ereke geschach 109. 117. als geschæhe im tegelich alsame 37. same 176. rehte alsô 177. ez geschach mir, daz ich reit 18. daz mir daz solde geschehn, daz ich muoz an sehn 151. von herzeleide geschach im daz, daz er 123. ezn möhte iu anders niht geschehn 102. waz möht im von der geschehn 60. waz ode wie in sît geschæhe 296. im geschehen wære 168. swaz ouch mir dâ von geschiht 157. ez geschach im ûf den wân 244. b) *der nom. ein subst.* mir mac wol geschehn von mînen triuwen arbeit 80. niht arges 60. diu êre 37. 38. (*s. anm. zu z.* 130.) diu êre diu 72. diu êre, daz 105. grœzer êre 144. dehein êre 14. 98. 108. swaz êren 40. unêre 103. gemach 219. 283. im geschach von wirte nie selch gemach 45. von sînen schulden geschach ir ungemach 58. daz untriuwe ode ungemach ie man von im geschæhe 120. leit unde ungemach geschach ir von iu 121. von dem brunnen was im grôz heil ûnt michel ungemach geschehn 149. 202. gnâde unt gemach 283. allez guot geschach im 73. müez in gesch. 77. ob im von guotem wîbe ie dehein guot geschach 128. heil 151. grôz heil 149. daz beste heil 36. heil unde unheil 140. laster 39. leit 54. 121. 156. leit mac iu von ir gesch. 90. herzeleit mac mir von mînen triuwen gesch. 80. liep 151. daz liebest 259. bezzer lôn danne uns von iu geschiht 122. dâ mir mîn mâze an geschiht 243. swem mîns dienstes nôt geschiht 221. iu sol hie iuwer reht gesch. 230. schade 165. diu swacheit 130. übel 40. daz untriuwe ode ungemach ie man von im geschæhe 120. kein vrümekeit 39. diu zuht 14. diu unzuht 180. — c) *mit*

adv. wære mir iht baz geschehen 38. geschehen baz 39. vil baz 239. sweme von dem andern geschiht sô leide 91. 246. 269. dâ was in leide an geschehn 229. ezn dorfte nie wibe leider geschehn 57. 169. sîme herzen liebe geschach 101. wem liebe dran geschach 42. sô liebe als ir dar an geschach als liebe müeze uns noch geschehen 220. mir ist übele gesch. 133. ir was wol geschehn 105. 108. den wol dar an was geschehn 190. — d) *weitere bestimmungen vermittelst der präp.* an, mit, ûf, von *sind schon unter* 1) *und* 2) *angegeben; hier nur noch besonders die präp.* zuo. *α*) zuo ir wunden geschach in gnâde unt gemach 283. wie mir zer bühsen ist geschehn 139. *β*) mir geschiht ze lîdenne 286. ze rîten 129. ze scheidenne 22. ze spilne 183. ze strîtenne 244.

diu geschiht *die folge der ereignisse.* dô truoc in diu geschiht (wandern versach sich niht) 149. welch wunders geschiht mich dâ here hât getragen 138. ein wunderlich geschiht vuocte, daz 291. âne geziuc sîner geschiht 72. er mohte mit niemen erziugen dise geschiht 48.

daz geschrei 260.

der geselle. 1) *in der anrede: die königinn an ihren gemahl* geselle 62. trût geselle 62. *vgl.* trût. geselle unde herre 104. *an Lunete* 85. *Gawein an Iwein* geselle 108. 282. herre, unt lieber geselle 276. herre geselle 277. — 2) *aufser der anrede: in hinsicht auf eheliche verbindung* got ruoche daz wir gesellen müezen sîn 93. man unde wîp werdent diu gesellen 296. *auf gleichheit des standes* Artûs was in baz geselle danne herre 42. unser gesellen (*die auch ritter sind*) 186. *auf* 'massenîe'. sîne liebe gesellen 55. von allen iwern gesellen 13. iuch, künec, unde iwer gesellen über al 120. Artûs hât gesellen 171.

auf diese, und freundschaftliche verbindung überhaupt sîn, mîn geselle 117. 135. 177. 248. 278, 2. ein geselle den anderen 258. mîns gesellen 107. sîme gesellen 106, 2. durch sînen gesellen 163. die besten gesellen 255. die doch gesellen wâren 257. 277. vrumen gesellen kiesen 117. *auf gleiche reise* den gesellen allen drin (*Iwein, die jungfrau, der löwe*) 241. *vgl.* hergeselle. kampfgeselle.

diu gesellekeit. er zurnde durch gesellekeit. *weil er sich als* ir gesellen *ansah* 42.

diu geselleschaft *das beysammen seyn, verbunden seyn.* iwer geselleschaft 197. unsippe geselleschaft 106. sî heten sich durch ges. slâfen geleit 12. ez was under in zwein ein ges. âne haz 103. hie wart ein ges. under in zwein 107. sone wart nie guot ges. 191. einem ges. tuon 206.

ich gesetze. ern gesetzet sich ze wer 175. *s.* ich setze.

ich gesige (sikôm), er gesiget 80, 2. ich hân gesiget 250. möhten sî nû gesigen 255. — ich trûwe wol gesigen an den rittern 160. — ich gesige im an 29. die sorgen gesigten ir vreuden an 167. daz ich im an gesige 179. gesigete er in an 234. der iu beiden gesigte an 242. er welle im an gesigen 180. er hât gesiget mîneme herren an 80.

ich gesihe *sehe* (*in nachdruckvollerm sinne*). 43. 61. dû gesihest 27. gesihestû 30. daz ich in gesehe 86. 81. daz wir uns alse liebe gesehn 220. ich gesach 20. 30. 33, 2. 34. 51. 57. 59. 60. 89. 105. 117. 118. 129. 139. 170. 179. 195. 205. 215. 236. 251. 294. 295. daz sî mîn ouge ie gesach 22. ich gesach eine swære ougenweide 24. gesach sitzen einen man 25. si

gesâhen 94. 253. 274. er gesæhe 260. sî gesæhen 94. ich mac gesehen 53. 80. 85. 89. mit gesehnden ougen blint 56. 258. — als man an iu gesiht 232. wir muezen an iu gesehn 233. 252. — daz er mich an gesiht 133. wolde ane gesehn 37. — sô sî wider ûf gesach 57. 195. — *s.* ich sihe.

diu gesiht *das sehen.* er kom ûz ir gesihte 124.

daz gesinde *die zu dem hofe eines fürsten gehörigen männer und frauen.* daz gesinde noch die geste 14. der wirt unt daz gesinde 182. die dâ gesinde wâren 61. habt ab ir ze wer erkorn von iwern gesinde deheinen man 76. etswen von iuwerme gesinde 102. in mîneme gesinde 286. ein gesinde von rittern unde vrouwen 219. vil juncvrouwen die ir gesindes wâren 194. — 24. 51. 54. 60. 64.

ich gesitze 1) *sitze.* ich gesaz 37. swâ man mit worten hie gesaz 119. 2) *setze mich.* ob ich ûf ros ie gesaz 36. sî gesâzen beide an einer stat 95. dô er was gesezzen 53. 3) *bleibe sitzen.* daz ich kûme gesaz 140. daz ir ietweder gesaz 260. sî gesâzen 12. 23. dô möht ir ouch gesezzen sîn 14. — dô wart niht mê gesezzen 91. ich gesaz ûf *hatte mich zu rosse gesetzt* 35. — *s.* ich sitze.

daz gesiune *das aussehen.* die helme unt diu naht heten ir gesiune bedaht 274.

ich geslahe *schlage.* gesluoc er viur ûz helme ie 128. daz sî iu ie geslüegen slac 275. *s.* ich slahe.

diu gespil *gute freundinn.* unser liebiu gespile 195. unser gespilen 194. ir gespiln 199.

ich gespriche *spreche.* sî gesprichet daz sî niht sprechen solde 279. wir gesprechen 280. sî gespre-

chent von ir getât 98. sî gesprach ir leit 84. der wol gesprechen kan 91. — daz er mir ein wort zuo gesprach 52. *s.* ich spriche.

ich (gestande) gestân, gestên. I. *ohne adverbialpräp.* 1) *stelle mich.* daz wilt gestuont an sîn zil 126. der lewe gestuont dar nâher baz 195. 2) *trete bey.* a) got gestuont der wârheit ie 196. ich weiz wol sî gestênt mir *treten auf meine seite* 197. b) daz er mir müeze gestân ze mîme kumber 178. ich enmac iu ze staten niht gestân 211. der lewe gestuont im zaller sîner nôt 147. c) sô ins niemen gestât 98. der mir der rede gestê *mir in dem was ich sage beystimme* 47. II. *mit adverbialpräp.* er mohte niht ûf gestân 137.

gester *gestern* 84. 94. 178.

ich gestiure *leite.* sîn sin gestiurte in des, daz er 189. des gestiurte si unser herre, daz sî 214.

ich gestrîche *streiche.* sî gestreich ez an in 133. *s.* ich striche.

ich gestrîte *streite.* er gestreit vür mich 218. swenner ze dem brunnen gestrite 192. ich getrûwim wol gestrîten 175. *s.* ich strîte.

ich gesunder. sî gesunderten sich 239.

gesunt (*auch* gesunde) *adj.* sî waren gesunt 283. er wirt gesunt 65. von uns 130. wol varende unt gesunt 131. nû varent sî vrô unt wol gesunt 220. lât mich iuch machen gesunt 203. gesundez lebn 283. er vindet in gesunden 218. brâhte in gesunden 251. er muoz iu widere iuwer süne gesunde gebn 187.

der gesunt *gesundheit.* sîn gesunt unt sîn lebn dem tôde ze suone gebn 209.

ich gesuoche. dô sî gesuochten gnuoc 60. *s.* ich suoche.

ich geswîche *werde abtrünnig.* der lîp gesweich mir 228.

ich geswîge *geschweige.* ich wil geswîgen umbe in kint 214. *s.* ich swîge.

ich getar *traue mich.* ich getar lân 183. er getar komen 76. 256. er getürre râten 194. — ich getorste biten *würde mich trauen* 164.

diu getât. 1) *thaten.* sî gesprechent von ir selber getât 98. 2) *äufsere beschaffenheit.* von aller ir getât an dem lîbe unde an ir wât 166.

ich getrage. diu bœsten hemde diu ie kuchenkneht getruoc 135. ich enmohte daz harnasch getragen 38. — ern mohte niht an getragen *zu wege bringen* 246.

ich getrinke *trinke mich satt.* er getranc 54.

ich getrite *trete.* er getrat uz der rehten stat 49.

getriuwe *adj. getreu.* sî ist getriuwe unde guot 82. getriuwe unt gewære 206. sî sint getriuwe under in 106. der getriuwe man 108. hergeselle 247. diu getriuwe Lunete 194. getriuwen muot erzeigen 106.

ich getrœste. daz getrôste mir den sin 25. *s.* ich trœste.

ich getrûwe. 1) *mit folgendem infin. ohne ze traue auf etwas.* ich getrûwim wol gestrîten 175. — 2) einem eines d. *traue ihm es zu.* ich getrûwe im helfe 197. 192. ich getrûwes mînen handen, daz 187.

ich getuon *thue.* swaz er ie getete 62. er getete sîner vrouwen rede 95. daz siz getete 160. umbin 157. swaz ich ie durch iuch getete 291. ir getete der

kumber wê 284. — *conj.* swennich mîn reht getuo 179. wie er wider mich getuo 221. daz erz niemer mê getuo 294. daz ir im niemer mê getuot enweder übel noch guot 187. daz sî ir nie getæte deheine misseræte 196. *s.* ich tuon.

der getwanc. âne getwanc *freywillig* 97.

daz getwerc *der zwerg.* 191. 188.

ich gevâhe *fange.* ein ast gevienc im den helm 176. sî gevienc kraft 195. ich gevienc einen stic 19. einen wec 214. den burcwec 226. ez gevienc ein ander jâr 118. sî geviengen manlîchen sin 142. — des geviengich schaden unde spot 197. ich ensolde iuwer niht gnâde gevâhen 92. daz ich iuwer alsus vruo gnâde gevangen hân 92. — ez gevienc ze wetere 34. er gevienc ze sinnen 134. *s.* ich vâhe.

ich gevalle 1) *falle zu.* sît mir geviel daz unheil 278. waz ob iu sol gevallen der prîs vor in allen 242. *s.* ich valle. — 2) *gefalle.* dem er wol gevalle 172. in geviele nie kein baz 95. diu in muose wol gevallen 108. deste wirs gevallen 122.

ich gevar. sô daz ich rehte gevar 184. swaz diu ors mohten gevarn 198. er mohte gevarn unverre 218. *s.* ich var.

geværlich *adj. das adj.* gevære *mit* lich *zusammengesetzt*, *auflauernd*, *verfänglich.* eine rede geværlich unt doch âne haz 280.

ich gevelsche *erkläre für schlecht.* ritterschaft die niemen gevelschen mohte 143.

daz geverte. 1) *die art wie einer oder etwas vert.* des geverte was sô grimme unde alsô herte 34. —

2) *das weshalb man vert.* ir was um sîn geverte kunt 138. sîn geverte sagen 213.

der **geverte** *der mit einem andern vert.* sîn geverte der übele tiuvel 176. des geverte ein lewe sî 205. 193. 247. einen geverten hân 197. 208. daz sî geverten niene pflac 214.

daz **gevidere** *gefieder.* von der vogele gevidere wart diu linde bedaht 34. sô snel ist niht âne gevidere 86.

ich **gevihte** *mache meine sache durch einen zweykampf aus.* wîp enmugen niht gevehten 188. *s.* ich vihte.

daz **gevilde** *freyes feld.* ich reit von gevilde ze walde 24. 19. 28. 45, 2. 124. 177.

ich **gevinde** *finde.* den mac niemen gesehen noch gevinden 53.

ich **gevolge** *folge.* ich gevolgete ir bete 82.

ich **gevreue** mich *fühle beharrliche freude.* ich wil mich niemer des gevreun 204. *s.* ich vreue.

ich **gevriste** *mache auf längere zeit bestehen.* der êre mit listen kunde gewinnen unde gevristen 44.

gevriunt *adj. durch gegenseitige freundschaft verbunden.* daz sî gevriunt von herzen sint 258.

ich **gevrume** (gevrumju) *beweise mich nützlich.* daz einer dem andern schaden wil unt daz er im vil gar gevrumet 244. ob der ritter mir ze mîner nôt gevrumt 288.

gevüege *adj. angemessen.* swie vil gevüege wære diz guote lügenmære 140.

ich **gevüege.** ich gevüegez alsô, daz 73. — ez

gevuocte sich wol, daz 269. wie mac, kan, sich daz gevüegen 68. 72. 83. *s.* ich vüege.

daz gevüere *das was vortheilhaft, nützlich ist.* si schuofen ir koste ze gevüere unt ze gemache 240.

daz gevügele *die vögel insgesammt.* ir habent mîn gevügele verjagt 35.

ich gewage *wage.* ich wil mînen lîp gewâgen 243.

ich gewahe *prät.* gewuoc *erwähne.* ichn gewahe sîn 100.

der gewalt. daz der gewalt iemen töhte 28. der si gewaltes bewar 222. mit gewalte jagen 83. von dem erbe scheiden 209. twingen 208. daz ich ir minne mit gewalt gewinne 284. von gewalte nôt lîden 222. gewalt doln 156. dulden 193. einem gewalt tuon 13. 280. michel unreht unt gewalt tuon 157. gewalt gewinnen an einem 68. er reit gevangen in ir gewalt 144. minne hât mîne sinne in ir gewalt gewunnen 249. gestalt in wunsches gewalt an dem lîbe unde an den siten 253.

diu gewalt. ir hât iuch in mîne gewalt ergebn 92. er antwurt guot unde lîp vil gar in sîne gewalt 191. si muose gwalt ode vorhte hân 281. * *Es scheint, daſs man im mhd. anfing, den begriff macht durch* diu gewalt, *den begriff gewaltthätigkeit durch* der gewalt *zu bezeichnen: bewährt sich diese unterscheidung, so ist* 28 diu gewalt, 68 grœzer gew. *vorzuziehen, und* 92. 144. 249. 253. *hierher zu setzen.*

ich gewalte (kiwaltêm) *übe gewalt.* Minne gewaltet sweme sî wil 66.

gewaltec. diu gewaltige Minne 83.

daz gewant *gewand.* er zarte abe sîn gewant 124. rîch gewant 137.

gewar *gewahr.* er wart es gewar 13. 132. 284. sî wurden sîn gewar 229. er wirt gewar, wie 105.

gewære *adj. wahrhaft.* sô getriuwe unt sô gewære was diu guote Lunete 206.

diu gewarheit *sicherung.* dâ iwer gewarheit bezzer sî 73. er brâhte sî an ir gewarheit 251.

diu gewârheit *das gegebene wort.* daz ich mîner gewârheit iht wider komen kunde 295.

ich gewer *s.* ich wer.

ich gewër (wërêm) *gewähre.* 1) *ohne object.* sô verre mich der lîp gewert *leib und leben mir nicht entstehen* 224. — 2) *mit object im genit.* ich gewer iuch des *stehe euch dafür* 227. daz mans den gewer *dem gewähre* 195. unt gewerte mich einer bete *wenn er mich e. b. gewährte* 62. sî sol mich des gewern 17. 145. 263. des het in der künec gewert 101. 162. swaz ir gebietet des sît ir gewert 172. des wærer dâ gewert 144. ern werdes gewert 43. 78.

daz gewërn. daz geweren rou sî 113.

der gewerp *geschäft.* waz ir gewerp wære 215.

der gewin *gewinn.* selch gewin enmac nieman gerîchen 263. die sinne kêren nâch etslîcheme gewinne 263. nâch swachem gewinne *so daſs wenig gewonnen wird* 66. von unserme gewinne sint sî worden rîche 235. sî pflâgen zir gewinne harte vremder sinne 263. sî vunden deheinen gewin an ir koufe 263.

ich gewinne *gelange zu etwas sey es vortheilhaft oder nachtheilig.* 1) *ohne object.* er verliuset so er gewinnet 259. weder ir gewunnen hete bezzer 266. 2) *mit accus.* a) *ohne weitere bestimmung.* α) *der accusat. bezeichnet eine person.* der hof gewan nie

tiurern helt 10f. ich mac niht kempfen gewinnen 212. diu werlt gewan nie zwêne strîtiger man 254. der liebest man den er ie gewan 255. ich gewinne gerne einen man, der 78. ir mugt ein alsô biderben man gewinnen 79. wander kein ander vrouwen hât noch gewinnet noch gewan 293. — *β) der accusat. bezeichnet eine sache.* der nie kein ahte ûf mich gewan 294. ein bette, daz nie künec bezzer gewan 53. sî gewan drô 281. er gewan êre 151, 2. der gewünne michel êre 242. er gewan guot gemach 74. ichn gewinne gemach nochn wirde vrô 203. daz schœnste gras daz diu werlt ie gewan 22. ir gewinnet tage unt daz guot 290. er gewan eine schœne hôchzît 10. sî gewan ir vrouwen hulde 203. got welle daz ich sîne hulde niemer gewinne 153. ich kan ir hulde niemer gewinnen 68. dô ich êrste hûs gewan 110. der ie ze Riuzen hûs gewan 276. ich gewan kumber 214. eines künde 271. laster 37. 73. sî gewunnen wider den lîp 251. er gewan widere sînes lîbes maht 208. wie ich ir minne iemer gewinne 284. er gewan schalclîchen muot 99. rehten muot 269. muot nâch êren 135. den muot, daz 232. ritters namen 62. 117. nôt 166. 272. daz ors 102. schaden 269. schande 285. schulde 294. den sige 47. 249. daz swert 189. ichn gewan liebern tac nie 72. 93. tage 290. unêre 73. ein vil gerûme ûzvart 247. vorhte unde drô 281. vride 200. des hât sî kûme gewunnen vrist 222. diu gewinnent manege süeze zît 296. — b) *mit accus. und gen.* er gewannes michel arbeit *kam dadurch in m. a.* 214. — c) *mit accus. und dat. verschaffe einem etw.* man gewan im den besten harnasch 141. sîne spîse 149. arzâte 283. daz ich im wider gewinne sîner vrouwen minne 288. er wil im wider gewinnen sîn wîp 178. sî hiez

ir ir pfert gewinnen 218. — d) *mit accus. und präpos.* daz siz ime ab der hant gewan 123. diu minne nie gewan grœzern gewalt an keinem man 68. wie gar mîne sinne eins andern wîbes minne in ir gewalt gewunnen hât 249. êre gewinnen mit listen 44. mit zornigen siten gewinnet niemen niuwan schande unde schaden 82. er het den brunnen mit manheit gewunnen 105. daz ich ir minne mit gewalt gewinne 284. sî gewan vride vor im von des lewen bete 200. von des leun beswærde gewan er zorn 202. gewinne ich kumber dâ von 284. sî mac mit minnen von mir gewinnen swaz sî des mînes ruochet 212. ich vürhte laster ode den tôt von iu gewinnen 272. den liebsten man den wîp ze liebe ie gewan 57. — 3) *mit dem infinit.* ich gewan nie ze tuonne 271. — 4) *mit adverbialpräpos.* a) abe. ichn gewinnes iu anders abe 103. gewinnet ir ein urloup abe 112. b) an. sî enmohten im kein êre vürnamens an gewinnen *nichts was man sieg nennen kann an ihm gewinnen* 200. der brunne würde ime an gewunnen *ihm entrissen* 100.

ich gewirbe. der dar nâch gewerben kan 108 *s.* ich wirbe.

ich gewirre einem *stehe ihm im wege.* enlânt disen herren mîne schulde niht gewerren 17. waz mac in (*ihnen*) gewerren dîn meisterschaft unt dîn huote 28. waz möhte mir gewerren 135. in möhte niht gewerren 143. 162.

gewis *gewiſs, zuverlässig.* ob ir des gewis sît 178. ir sult gewis hân *sollt fest glauben* 161. sî wolten daz gewis hân *glaubten fest* 55. 253. gewisse lêre 9. über iwern gewissen dienstman 273.

ich gewîze *prät.* geweiz *mache zum vorwurf.* daz sî mirz niht gewîzen kan 85.

gewizzen *adj. verständig.* diu gewizzen 267. *s.* ich weiz.

gewon *adj. gewohnt.* er was lasters wol gewon 104. er ist von kinde der armuot gewon 232. kumbers 284.

diu gewonheit. nâch gewonheit *in meiner gewohnten weise* 18. nâch rîcher gew. *in seiner gewohnten herrlichen weise* 10. er het die gwonheit 42. diu gewonheit lêret 186. 198. 256. er erzeicte sîn alte gew. 13. daz kumt von dîner gwonheit 14. die habent mir geleistet mîne gew. *das woran ich gewohnt bin* 241. sîne gew. zebrechen 16. ir beider gwonheit hât sich mit wehsel sô verkêret 116.

gewonlich *adj. hergebracht.* ez ist gew. 294.

gezan *adj. zähne habend.* er was starke gezan als ein eber 26.

daz gezelt. er kom vür diu gezelt 124. sî erbeizte vür diu gezelt 120. sî sluogen ûf ir gezelt 118.

ich gezim *bin gemäſs.* 1) swennez ze geltenne gezimet 291. — 2) deme gezimet deste baz sîn schimpf unde sîn maz 105. er gezam ir wol 156. daz gezæme iuwerm namen wol 15. vreude unt guot gemüete daz gezæme mîner vrouwen baz 69. wie gezæme daz guoten manne 184. die knappen gezæmen wol dem rîche 166. daz ich ir möhte gezemen 243. — 3) mich gezimet *ich finde es mir gemäſs.* in gezimet der arbeit deste baz 119. er nam im die vreude der in aller beste gezam 11.

der geziuc *die bezeugung.* âne geziuc sîner geschiht 72. lât diz vingerlîn ein (einen) geziuc der rede sîn 114. ze geziuge zôch er si alle 279.

ich **gezinge** *beweise.* ich geziuges iu gnuoc 80.

ich **geziuhe** *ziehe* (*eine linie nach einem gegebenen puncte*). ez geziuhet mir alsô 168. ez gezôch ir alsô 202. dane geziehe sî niemer zuo 111. *vgl. anm. zu z.* 2868.

ich **gezürne.** er mac dise vuoge gezürnen 41.

ich **gibe** *gebe.* 1) weder rîten noch gebn 109. — 2) sî gap den eit 288, 2. des gît gewisse lêre künec Artûs 9. der den ersten slac gît 41. der stein gît gelücke unt senften muot 114. er gap die vlucht 48. — 3) ich gibe die kraft, daz 116. got gebe, daz 221. got gap im, daz 125. — 4) ich müese im mîne tohter gebn 242. daz ich im ir swester gebe 170. dem bœsten garzûn weller sî gebn 170. — 5) ich wil im mînes brôtes gebn 127. — 6) gebt mir daz botenbrôt 88. sî het ir die bühsen gegebn 131. dem ich diz golt wolde lîhen ode gebn 114. ich hân iu den stein gegebn 54. man gap uns spîse unt dâ zuo willigen muot 23. welt ir iht ezzen? gerne, der mirz gît 54. daz sî ir daz dritte teil wolde gebn 268. sî gâben im vrouwen unde lant 96. — die manegen slac grôzen heten enpfangen unt gegebn 201. er gap im vil manegen slac 248. manegen herten streich 248. gîsel unde sicherheit 234. got gebe dir der engel genôzschaft 62. — im het diu minne einen muot gegebn, daz er 61. diu ruowe gît mir niuwe maht 271. sîn herze gap ime ellen unde craft 116. die heten iu den sige gegebn 271. ir gâbet mir disen lîp 291. gebt ir im guot unde lîp 78. sî gap iu mit vrîer hant ir lîp undir lant 122. 159. im wart gegebn ein wunschlebn 11. kraft unt gesundez lebn 283. ein vil harte rîchez lebn 134. weder hât iu diz lebn geburt ode

unheil gegebn 232. win gìt mêre rede unt manheit 39. wer gìt sô starke sinne 68. der ander gruoz den er sînem gaste gìt 110. sî gâben im vil manegen segen 236. got gebe iu, müese, ruoche iu gebn, sælde unde êre 205. 296. 251. 235. gebe mir sælde unde sin 221. den hât er gegebn vreuden vil 93. sô lieben tac als in got het gegebn 274. wer möht iu sô grôzen kumber gebn 153. — uns ist ein gebot gegebn über guot unde über lebn 226. sî gap mir urloup ein jâr 135. der lewe gìt mir des bilde 152. got gebe mir guoten rât 183. weme ich die schulde gebe 160. — wir geben der rede ein ende 94. sî heten dem tage ende gegebn 268. — 7) *mit adv.* die schilde wurden dar gegebn 264. er muoz in gebn drîzec mägde dâ her 234. wer hât mich her gegebn sô rehte ungetânen 136. mich hât dîn karkeit wunderlîchen hin gegebn 293. alsus gap siz im hin 53. die stimme gap im widere der walt 32. er muoz iu widere iuwer süne gesunde gebn 187. daz müezet ir ir wider gebn 279. — 8) *mit präp.* er muose sich in ir genâde gebn 249. uns ist ein gebot gegebn über guot unde über lebn 226. vür mînen lîp was iuwer lebn ûf die wâge gegebn 291. ern gæbe drumbe niht ein strô 61. man gìt uns von dem pfunde vier pfenninge 235. got gìt sînen rât dâ zuo 217. mîne hant gebe iu daz ze wandel, daz sî 275. ich wil ir ze wandel gebn mich selben 69. ich gæbe iu ze lône mînen lîp 107. er muose im ze suone gebn beide sîn gesunt unt sîn lebn 209. gebt mir niht ze teile 40. ze nôtpfande 264. — 9) *mit adverbialpräp.* ein mäntelîn gap sî mir an 22. 238.

daz giezen. im was mit dem giezen ze gâch 46.

ich gihe *erkläre für wahr.* 1) ich gihe noch als

ich dô jach, daz 20. gihestû, daz 115. unser ietwederz giht, ez sî 94. 109, 2. 110. 170. ez giht Gâwein, daz 280. als diu âventiure giht 117. sî jehent 9. er jach 23. manneclich jach 260. als er jach 51. — 2) er giht des, daz er 111. er jach tes, wie er 129. sî jâhen des, sî gesæhen 94. 96. des sî alle jâhen 253. daz ich dirre sicherheite jehe 276. des hôrtent ir mich jehen 39. der mac ich beider jehn 140. daz er des siges âne danc muose jehn 233. sî hôrten in des alle jehn 252. — 3) *mit gen. der sache und dat. der pers.* a) *sage etw. einem.* swes mir der waltman jach 32. b) *spreche einem etwas zu.* swer in unstæte giht 77. daz sî deheiner vrümekeit iemen vür ir herren jach 80. er jach ir drumbe guotes 268. sî jach (ir) selbe unrehtes 279. *s. anm. zu z.* 7662. ich wil iu niuwan guotes jehen 77. sô müese ich iu des siges jehn 272. — 4) *mit gen. der pers. das prädicat durch* ze *bezeichnet.* sin herze jach ir ze vrouwen *erklärte sie für seine gebieterinn* 194. — 5) *mit adv. präp.* daz ich ir nâch jehnde wart 115.

ich gilte. 1) *gebe das dargeliehene oder dessen werth zurück.* a) *ohne objectivcas.* er giltet gerne 262. ir ietweder galt 262. sî muosen vaste gelten 262. swennez ze geltenne gezimt 291. swer borgete unt niht gulte 262. — b) *mit dat. der pers.* wie dâ sanc sange galt 32. er galt im 263. — c) *mit acc. der sache.* wer borc niene giltet 262. ich muoz dise êre tiure gelten 240. er galt den slac mit dem swerte 246. — d) *mit dat. und accus.* er galt im die arbeit mit sînem wiltpræte 128. daz er im solde gelten sîn schelten 101. ir arbeit galt in niht mê 228. — 2) *einen gewissen preis haben, kosten.* ezn giltet lützel noch vil niuwan al mîn êre 183.

der **gîsel** *geisel.* er sazte ir gîsel unde pfant 144. er gap gîsel unde sicherheit 234.

ich **giuze** *giefse.* der zuo der gallen sîn süesez honec giuzet 66. giuz mit dem becke ûf den stein des brunnen ein teil 31. daz ich dar gieze 284. ich gôz 32. er gòz 45.

ich **gizze** *esse mich satt.* dò er gaz unt getranc 54. dò wir mit vreuden gâzen 23. dò sî wol gâzen 241.

glîch *s.* gelîch.

gnâde. gnâdelôs *s.* genâde.

gnuoc *s.* genuoc.

gnüeget *s.* genüeget *u. m.*

daz **golt** *gold.* goldes vunt 161. daz ich golt vant 161. bezzer golt 31. diz golt *goldene ring* 114. von golde ein becke 31. ein hûs gemâlet gar von golde 51. daz gereite guot von golde 132. wât würken von sîden unt von golde 228. 234.

goltvar *adj.* an ir goltvarwen hâre 70.

got *gott.* got herre 60. herre got 154. 194. 221. unser herre got 74. 204. 197. 276. herre got der guote 68. got unser herre 182. rîcher got der guote 220. sî bâten got den rîchen 194. g. der süeze 235. âne g. *aufser g.* 28. got noch den tiuvel loben 55. in beschirmet der tiuvel noch got 175. — lât diu got alten 296. g. undir unschulde duldet niht 193. got gît iu sînen rât dà zuo 217. g. gap im, daz 125. g. het in lieben tac gegebn 274. g. wart im genant 183. dò in g. sô gërte 101. 223. 248. g. half dem rehten ie 278. got hât an in geleit sîne kunst, kraft, vlîz, meisterschaft 70. hât an iu geleit triuwe unt guoten sin 96. kêrte unser herre got allen sînen vlîz dar an 74. stri-

ten, ritterschaft die got mit êren möhte sehn 46. 118. eine creatiure die got geschepfen geruochte 45. g. mac iuch stiuren mit einem 74. got gestuont der wârheit ie 196. g. sande in mir 216. ze trôste 216. g. tæte sî erkennen, daz 70. daz got wol weiz 127. 276. *vgl.* weizgot. — daz ez got erbarme 160. daz g. sîn êre unt sînen lîp vriste unt behuote 192. g. ruoche mir daz heil bewarn 93. nu müez in g. bewarn 163. iuch bewarn 205. iuch dervor bew. 226. got bewar mir mînen lîp 271. daz got unser herre im sælde unde êre bære 182. g. der gebezzer dich 79. g. gebe mir guoten rât 183. sælde unde sin 221. sælde unde êre 296. g. gebe, daz 221. unser herre got gebiet ir, daz 204. disen ungemach sol dir got verbieten 209. daz vergelt iu got 195. g. grüeze iuch 221. g. hazze iemer sînen lîp 91. sô helfe mir got 227. 288. got eine mac iu helfen hin 233. als ime got iemer lône 19. 88. daz ims doch got niht lône 244. g. pflege sîn 216. 246. daz sî got iemer schouwe 38. got sî der iuch nere 52. g. sî der iu iuwer unwerdez lebn büeze 235. der sîne gnâde tuo 271. den tôt sol mir got senden 75. wie gar iuwer got vergaz 230. got versperre dir die helle 62. g. sol disen vellen 186. 247. g. vüege iu heil unde êre 81. bezzer mære 241. got welle, daz 153. 170. g. enwelle, daz 180. michs erlân 271. — ob daz got bescherte 132. ob es iu got gan 79. 93. ob got wil 75. 95. wil mir got gnædec wesn 236. — gotes haz 225. lôn 182. der gotes segen 33. 205. — ich bevalch sî gote 24. 192. ez ist gote erkant 78. gote klagen 58. 77. 151. 178. 218. 232. 254. müezekeit ist gote leit 262. sî neic gote 222. gote gnâde sagen 140. diu naht sî gote willekomen 270. bî gote 223. ze gote huop si ir zorn 59. — ich bat mich got genern 25.

sî bat ir got pflegen 236. der sêle pflegen 193. sî bat ir got ruochen 213. bâten got den rîchen 194. 199. vil tiure sî got bâten 251. êret got unt diu wîp 223. des sî got gêret 249. des lob ich got 289. 101. got ane ruofen 214. er vlêgete got vil sêre 127. durch got! 63. 81. 84. 86. 89. 90. 94. 100. 102. 103. 168. 203. 279. durch got tuon 249. 253. 268. 295. habich daz umbe got verdienet 170. swes ich mich vermæze wider unsern herren got 197.

diu gotinne Junô 236.

grâ *adj. grau.* im wâren granen unde brâ grâ 26. grâ, härmîn, unde bunt 88. *vgl. anm. zu z.* 2193.

Gran. seit von Gran: dan 132.

diu gran *barthaar an beiden seiten der oberlippe.* granen unde brâ wâren im grâ 26.

daz grap. ze grabe tragen 60. ze grabe geleit 79. bime grabe 61. 67.

daz gras. daz reine gras bar im vil süezen smac 236. an daz schœneste gras vuorte sî in 22. 238. ûf daz gras setzen *vom rosse stofsen* 177.

der grâve *graf.* der gr. Aliers 130. dem grâven A. 143. den grâven A. 141. einen grâven, den von dem Swarzen dorne 208.

diu græ̂vinne *gräfinn.* 144.

ich grîfe *greife.* sî greif die nâchvart 210.

grimme *adj. grimmig.* ir geverte was sô grimme unde alsô herte 35. eine stimme clägelich unt doch grimme 146. ein grimmer kampf 146.

diu grimme *der grimm.* tiere vâhten mit grimme 24. von ir jâmers grimme viel sî in unmaht 57. des

kampfes grimme hete verwandelt ir stimme 274. der lewe liez sîne grimme 147.

grimmeclich. man mac sô grimmeclîchen zorn an ir schouwen 52.

ich grîne *knurre.* der hunt der dâ wider grînen kan sô in der ander grînet an 41.

griulich *adj. schrecklich.* mit griulîcher stimme 25. er vant den griulîchen man 45. dô er sich sô griulîchen sach 134.

grôz 1) *grofs.* bezzer, alsô grôz als umbein hâr 266. grôz arbeit 45. 78. grôze arbeit 18. nâch grôzer arbeit 242. von vorhten grœzer arbeit 152. — boum 33. êre 31. 232. 240, 2. 180. 23. 144. unêre 30. ernest 46. gâbe 269. ungehabe 60. ungemach 45. ungnâde 33. güete 150. haz 99. heil 149. herte 106. hôchvart 186. houbet 25. unhöveschheit 184. klagen 163. klage 152. kolbe 27. kraft 15. 176. 106. 197. kumber 110. 153. 270. 216. 295. herzeleit 204. lewe 245. liep 209. lîp 188. man 35. 126. manheit 12. 212. minne 61. 290. mort 245. unmuoze 211. 215. nase 26. nôt 185. 246. 272. 52. 230. unrât 228. 229. rise 184. riuwe 124. 130. runze 26. schade 18. 36. schal 54. schœne 22. schulde 91. 15. slac 201. spot 175. swære 12. triuwe 82. 123. trôst 193. ungevelle 278. waltgevelle 285. vreude 290, 2. gewalt 68. weter 100. wilde 45. unwille 183. wîsheit 145. wunde 150. 190. wurm 146. zan 26. zorn 46. 15. 201. zuht 154. ich wânde mich genieten grœzers liebes 209. — 2) *grob.* ein sactuoch swarz unde grôz 185.

ich grüeze (kruozu) *grüfse.* got grüeze iuch 221. grüezent in von mir 191. er gruozt in harte verre als vîent sînen vîent sol 46. der wirt gruozt in 166. er gruozt in als ein suochhunt 148. sî gruozte den ver-

borgen man 61. mit guotem wîllen gruozter si 289. dô gruoztet ir mich 53. die in enpfiengen unde gruozten 207. daz ich iuch gruozte von ir 120.

der gruoz *gruſs.* der ander gruoz, den er sînem gaste gît, ist 110. gruozes wert sîn 53. volleclîche zuo sînem gruoze komen 19. bî dem ersten gruoze 292. er suochte ir hulde undir gruoz 91. er zeict im unsprechenden gruoz 147.

diu güete *das gut seyn.* ir hövescheit undir güete 130. diu güete des swertes was alsô grôz 150. in ir gemüete wonte ze schœner kunst diu güete 208. bî ir jugent wonte güete und michel tugent 238. deheines wîbes güete 239. — sî antwurt es mit güete 22. gebærde nâch ir güete 69. ez kumet von ir güete 77. übel gemüete ze güete bekêren unt niht von güete bringen ze übelem gemüete 77. güete haben 237. er sach ir stæte güete 67. sîn gemüete an rehte güete wenden 9. got durch sîn güete 206. durch reht noch durch güete hete siz nimer getân 280.

güetlich *wohlwollend.* güetlîchen segen tuon 23.

güetlîchen *adv.* sî saz mir güetlîchen bî 22 liez sô güetlchen mich mit ir ezzen 23.

gunêret *s.* ich unêre.

guot *adj. gut.* bistu übel ode guot 27. sî ist getriuwe unde guot 82. er was hövesch unde guot 106. biderbe unde guot 170. 181. 182. 207. daz ist guot 64. 99. 107. 119. 262. daz enist niht halbez guot 64. daz ist alsô guot 243. daz ist alsô guot vermiten 177. 190. — ez ist mir guot 148. waz iu sî nütze unde guot 81. daz was in guot vür den tôt 201. — er wære guot ze herren 145. — ez ist ze vehtenne guot 98. —

ez wirt guot 87. werdez iu guot 40. — er dûhte sich guot 99. das dûhte sî guot 71. 213. 237. 268. 273. ritterlich unde guot 42. sî dunket guot 77. 85. 179. ez guot heizen 78. — swer guoter 221. *vgl. anm. zu z.* 6003. — diu guote 70. 280. 289. diu süeze, diu guote 267. herre got der guote 68. got der guote 125. richer got der guote 220. Artûs der guote 9. Gâwein der guote 211. diu guote Lunete 206. diu guote magt 72. diu reine guote magt 195. diu guote künegin 17. sô manec guot ritter 10. 97. edel ritter guot 270. der guoten ritter 267. guote ritter 199. ein guot kneht 112. von sô guoten knehten 254, 2. dise guoten knehte 268. diseme guoten knehte 99. dise guote heiligen 288. wie gezæme daz guoten manne 184. welch guot wîp 287. von guotem wîbe 128. eins guoten wîbes 96. guote liute 56. guoten liuten 232. — mit guotem antpfange 84. einen guoten bogen 125. guoten boten 223. wirt mîn gelücke alsô guot 205. guot gemach 70. 74. 166. guot ritters gemach 165. guoten gemach 139. 192. guot geselleschaft 191. got ist sô gnædec unde guot 199. mîn handelunge wær gnuoc guot 38. wart guot 104. ir guoten handelunge 24. mit guoter h. 118. ze guoter h. 207. sô guoter h. was im gnuoc 238. dû hâst guot heil 31. mit guoteme heile 40. 267. die guoten herberge 45. mîn herze ist guot 205. des steines kraft ist guot 114. zaller guoter kündekeit 88. in guoter k. 137. guot lebn 296. ich bedarf guoter lêre 183. guotiu mære 89. swaz guoter mære 219. diz guote lügenmære 140. nâhen ze guoter mâze 129. muot übel ode guot 27. machete im sînen muot ze vehten stark unde guot 195. ros unt muot wâren guot 101. mîn herze unt der muot ist guot 205. sîn wille unt sîn muot was reine unde guot 208. gereit unde guot 233. vreude unt guot ge-

müete 69. des wirt guot rât 44. 174. 197. guotem râte volgen 87. got gebe mir guoten rât 183. der tuon ich im vil guoten rât 131. daz gereite guot von golde 132. sîn ros was guot 48. 255. 101. mîn guote salbe 140. guoten sin 96. ein guot site 77. habent guote site 173. mit guotem site 18. spîse diu was guot 23. guot spîse 181. guoter gâchspîse gnuoc 54. guoten tac hân 72. diu tjost wart guot unde rîch 102. guoter vreude walten 239. guoten vride 78. diu wandelunge diu ist guot 77. mîn wart vil guot war genomen 20. einen guoten wec hin 206. er bedorft guoter wer 97. mir was der wille harte guot 37. sîn wille unt sîn muot was reine unde guot 208. gereit unde guot 233. bescheiden wille unde guot 231. mit guotem willen 188. 289. guoten wirt 139. diu wirtschaft wirt guot 105. mit ir vil guoten witzen 106. sîniu wort diu sint guot 120. ze guoter zît, kampfzît 291. 163. — — guot *neutr. als subst. gebraucht*. übel noch guot getuon 187. einem liep unde guot tuon 244. allez guot verdagen 40. verkêren 101. allez guot geschach im 73. 77. ob im dehein guot geschach 128. dehein daz guot daz sî 142. selch guot ist behalten daz man 142. iht guotes 194. niht wan guotes 166. swaz guotes 215. einem guotes danken 282. jehen 77. 268. 275. sine kunde sî keines guotes mit nihte überwinden 81. — durch guot *in guter absicht, zu des andern bestem* 76. 81. 226. durch allez guot 74. mit guote 82. sî brâhte ez ze suone unt ze guote 83. zalleme guote 296. ze guote gerâten 106. ze guote kêren 275.

daz guot *subst. dieses wort bezeichnet im allgemeinen bewegliches so wohl als unbewegliches, ererbtes und erworbenes vermögen; durch beywörter aber, oder durch den zusammenhang, wird es häufig auf*

bewegliches gut beschränkt. ir erbeteil unt daz guot daz in ir vater beiden lie 279 (*vgl.* daz erbeteil). sî entlihen ûz ir varende guot 263. des andern guot entnemen unde gelten 290. ich lâze iu iuwer guot unde iuwer swester habe daz ir 280. er bôt im sîn guot 182. ûf guotes miete den lîp veile bieten 182. iu ist guotes nôt 242. daz guot irret mich 113. mit dem guote volziehen dem muote 113. einen sînes guotes behern 209. ein verlornez guot 140. diu verlust des guotes 124. ich verliuse daz guot 169. — stüende mir mîn ahte unt mîn guot als ez andern vrouwen tuot 92. sî clagte ir guot undir êre 211. prîs an den êren unde anme guote 223. waz sol mir guot unde lîp 62. gebt ir im guot unde lîp 78. guot unde lîp haben 296. mir gebristet lîbes unde guotes 137. sine verseite im lîp noch guot 144. lîp unde guot kêr ich dar an 287. ich möhte mit lîbe unt mit guote gevrumet hân diu mære daz ich erkander wære 205. er antwurt guot unde lîp vil gar in sîne gewalt 191. mit lîbe unt mit guote ze gebote stên 192. ez stêt ûf iuwer gebot beide guot unde lîp 279. ein gebot über guot unde über lebn 226. ir gewinnét tage unt daz guot 290. mir zerinnet des guotes ode der tage 290.

diu gurgel. er hienc bî der gurgelen 176.

diu gurre *schlechtes pferd.* den gurren 185.

ich gurte (kurtu) *gürte.* ich gurte *gürtete* mîme rosse baz 35.

diu gwalt 281. *s.* gewalt.

gwan 53. 72. 93. *s.* ich gewinne.

diu gwonheit 14. 42. 116. 198. *s.* diu gewonheit.

ich habe (hapêm) *halte.* diu liute habent sich

doch dar an 164. er habte gewâfent dâ bî 100. swer daz hûs haben sol 110. swer êre ze rehte haben wil 111. — der haft der daz slegetor von nidere ûf habte enbor 49.

ich habe (hapêm) *habe* (*halte*). *präs. ind.* von deme ich die rede habe 296. habich deheine schulde 153. — ich hân den besten bû 110. gedingen noch wân 286. heil 85. kint 169. kumber 153. 178. kunde eines 109. laster eines d. 38. daz lebn 295. unmuoze 211. ichn hân genâden niht 221. niht kindes m^re 242. niht liebers danne den lîp 107. ich hân sîn deheinen rât 215. 276. ich hân noch einer salben 131. schaden 36. schulde wider in 83. des ir sicherheit 90. den sin 29. ein tohter 169. triuwe 165. den besten vriunt 107. wân ze vreuden 72. ichn hân gedingen noch wân 286. — ich hân wâr 41. 115. — dû hâst haz ze den vrumen 14. guot heil 31. dû hâstes lôn wider mich 105. dane hâst dû niht an 209. dune hâst niht wâr 115. — er hât kein ahte ûf mich 293. er hât sîn danc 86. êre unde prîs 41. den bœsten garzûn 170. geburt, jugent, unde ander tugent 84. gesellen 171. güete unt wîse rede 237. ein her 90. mannes herze 116. wîbes herze 116. kraft 15. 16. 66. laster eines d. 276. den lewen mit im 212. 215. borgennes muot 262. unmuoze 215. niht rehtes 278. der sælden niht 108. prîs unde êre 41. iuwer rât 224. reht da zuo 69. es guote state 88. den stein in der hant 53. kein ander vrouwen 293. ir viere 169. die besten wât 235. willen ze 130. von iu ein schœne wîp, ein richez lant unt den lîp 107. — er hât iuch in ritters namen 123. man hât mich vür einen man 29. er hât wâr 111. er hât ze sprechenne 204. — nune haben wir nieman mêre 194. — wir hân ein kumberlichez lebn 234. — ir habent schœne unde jugent,

geburt, rîcheit unde tugent 78. — irn habt niender selben helt 87. habt ir munt 90. keinen wîsen muot 64. ir habt den rât, der 285. irn habt deheine schulde 295 keinen bezzern vriunt 293. — ir hât des iuch genüegen sol 109. der besten ein her 173. des reht, daz 112. vil grôze schulde 91. — sî habent herzelôsen lîp 117. guot unde lîp 296. des wân, daz ich 184. die wârheit 9. — sî hânt ir kraft deste baz 117.

präs. conj. sî habe daz ir 280. daz haber eine 112. daz iemen habe dehein bezzer golt 31. kraft 106. 250. ritters muot 111. seneden muot 140. ein tac der vuoge habe 112. daz des niemen wân habe 277. — daz ir uns niht habent vür zagen 277. — daz sî iuch haben vür einen triuwelôsen man 123.

prät. ind. 1) der hât ich vil 151. sî hâte die kunst unt den sin 49. si hâte mich baz 156. 2) ich hete êren genuoc 161. ich hete geburt unde jugent 134. 3) dâ wider het ich keinen strît 24. — er het deheine bete 292. sus het der strît ende 104. ouch enhet ir vreude undir schimpf deheiner slahte gelimpf 167. er het die gwonheit 42. einen mûzerhabec ûf der hant 19. ein ragendez hâr 25. sone het er kezzel noch smalz 126. er het ein schœnen alten lîp 237. ein gereiten muot zevliehenne 48. des rockes het er wol rât 238. des het er michel reht 248. er het die tugent und den sin 149. er het grôzen trôst ze den zwein 193. des deheinen wân 113. sus heter wünne unde nôt 70. er het rîtennes zît 206. dô heter zwîvel genuoc 147. — er het sich niht ze sûmen 190. er het sîn rede vür ein spil 231. die heter in dem mære als 136. — wir heten ir vrum unde êre 194. — done heten sî kein ander pfant 264. sî heten den sin 228. vorhte unt sorgen 167.

prät. conj. 1) der joch den willen hæte 155. daz er wider hæte sîner vrouwen minne 287. 2) wer hete die kraft 155. enhete sî dehein leit 70. dehein koufman hete ir site 263. sî hetes vrum unde êre 157. er hete wâfens gnuoc 188. er hete zît 200. — wirne heten alles des die kraft 23. — sô hetent ir des rât 249. hetet ir sehs manne kraft 233. sælde unde sin 249. — daz sî heten swaz sî dûhte guot 273. heten sî in ze herren 143. 3) des het ich gerne rât 293. vrâge 232.

Imper. iu habt ez ein 40. habent guote site 173.

Infin. 1) swaz ein ritter haben sol 218. sît ichs niht haben sol 267. daz ich wider haben mac ir hulde 203. 204. ob ich von dem tage niht grôzen kumber unde klage haben mege 271. er welle ir ze wîbe haben rât 170. diu sper diu sî dâ haben mohten 260. er wolde ez haben vür eine gâbe grôz 269. — 2) er hât mich âne getân alles des ich solde hân 169. angest hân zuo 243. ein ende hân 161. 294. eines genâde hân 91. ein geverten 197. sî muose gwalt ode vorhte hân 281. guot des man niht wider müge hân 141. er muoz ir hulde hân 287. kempfen 193. 210. 156. er wolde den lewen niht zem kampfe hân 252. sîniu wehselmære begunder wider in hân 270. daz sî ir puneiz möhten hân 198. rede dar umbe hân 266. schuole von ritterschaft hân 256. sî müezen von mir den strît hân, den 195. sî muoz ir teil hân 280. ich wânde vreude hân 34. ich muoz mit einem andern man mînes herren wandel hân 78. man liez mich der rede niht wandel hân 158. ich wil den willen vür diu werc hân 164. guoten tac unt senfte zît hân 72. — er muoz mich deste baz hân 84. daz er mich lieber welle hân 294. sî wolten daz gewis hân 55. 161. 253. — die suln wir an der rede hân

94. sî solz dà vür hân. 13. der sol mich ze vriunde hân 27.

partic. sî mohten schuole gehabet hân 256. het erz gehabt an deme tage 278.

ich habe *mit dem part. prät. eines vollw.*

* *Dieses* 'haben' *bezeichnet immer das vollendet-seyn einer handlung: im präs. gesetzt verlangt es, daſs wir uns die handlung als eine in der als gegenwärtig angeschauten zeit vollendete handlung denken sollen. Da nun aber die deutsche sprache ganz gewöhnlich das präs. st. des fut. setzt, so muſs auch das mit einem part. prät. verbundene präs. des vollw.* haben *nicht selten eine handlung bezeichnen, die man sich als eine in der als künftig angeschauten zeit vollendete handlung zu denken hat:* wirt er des lîbes gereit, er hât in schiere hin geleit 130, *und so an mehreren stellen.*

präs. ind. 1) ich habe 15. 44. 50. 72. 85. 94. habich 170. 2) ich hân 28. 36. 38. 43. 54. 59. 62. 68. 69. 79. 80. 81, 2. 82, 2. 89, 2. 92. 94. 98. 102. 105. 121. 133. 134, 2. 138. 140. 149. 152. 157. 160, 2. 161. 162. 169. 171. 172. 175. 179. 180. 184. 191, 3. 205, 3. 211. 212. 219. 221, 5. 227, 2. 232. 250, 2. 272, 2. 273. 277. 282. 289. 290, 2. 292. 294. 295. — du hâst 79. 89. 136. 151. 293. — er hât 9, 2. 17. 56. 59. 60, 2. 67. 69, 2. 70, 2. 80. 82, 2. 83, 2. 84, 2. 85. 87. 93. 96, 2. 97. 99. 107, 3. 108. 110. 111. 112, 2. 116, 2. 120. 121. 123. 130, 2. 134, 3. 135. 136, 3. 138. 139. 146. 154. 159. 168. 169, 4. 172. 174. 175, 2. 178. 179. 183. 187, 3. 196, 2. 215. 220. 222, 3. 223, 5. 225. 232. 249, 2. 255. 256. 258. 259, 2. 270. 272. 275. 276, 2. 279. 280. 285. 289. 290. 293. 294, 2. — wir haben 270. — 1) ir habent 35, 2. 63. 271. 272. 281. 2) ir

hânt 52. 80. 93. 122. 273. 275 282. 3) ir habet 15. 171. 295. 4) ir habt 15. 51. 63. 76. 91, 2. 102. 170. 172, 2. 187. 220. 270. 279. 289. 290, 2. 291, 2. — 5) ir hàt 13. 17. 85. 92, 2. 93. 112. 165. 225. 279. 289. — 1) sî habent 28. 156. 241. 276. 2) sî hânt 17. 52. 160. 173. 240.

präs. conj. ich habe 157. 161. 280. — er habe 58. 278. 280. — ir habt 52.

prät. ind. 1) ich hâte 23. 2) ich hete 33. 122. 158. 295. 3) ich het 34. 53. — dû hetest 59. — 1) er hâte 31. 43. 57. 66. 120. 216. 296. 2) er hete 54. heter 119. 216. 3) er het 10. 12. 26. 27, 2. 41. 46. 47. 49. 50. 52. 55. 57. 61. 88. 98. 101, 2. 103. 104. 105, 2. 118. 124. 131. 135. 138. 139. 142. 144. 163. 165. 166. 167. 184. 186. 188, 2. 190. 193. 201. 203. 210, 2. 222. 229. 236, 2. 238. 248. 251. 252, 6. 265. 266. 273. 274. 282. 296. — 1) sî hâten 42. 202. 225. 2) sî heten 12, 2. 59. 141. 190. 201. 245. 248. 261. 262. 263. 264. 268. 274.

prät. conj. 1) ich hete 171. 211. 221. hetes 98. hetez 34. 2) ich het 68. 162, 2. 273. 290. — dû hetest 14. — 1) er hæte 23. 58. 103. 188. 2) er hæt 84. 3) er hete 19. 47. 51. 96. 98. 101. 115. 137. 145. 149. 162. enhete 179. 201. 239. 248. 266. 268. 278. 281. 282. 292. heter 17. 60. 121. 4) er het 14. 76. 83, 3. 95. enhet 101. 121. 173. 188. 211. 217. 239. 266. 270. 278, 2. — 1) ir hætet 291. 2) ir hetent 63. 272. 3) ir hetet 162, 2. 4) ir het 15. 40. 121. 171. — 1) sî hæten 186. 2) sî heten 23. 25. 56. 100. 234. 260. 271. enheten 274. hetens 262.

Infin. er wolt in hân erslagen 83. 248. si wolt in doch genomen hân 85. er wolt in getrœstet hân 125. wolt er lônes hân gegert 144. den wolden sî gelastert

hân 163. ich sol si im schiere hân benomen 175. wil sich an iu gerochen hân 187. möhte gevrumet hân 205. wolde sî hân erhangen 216. solde mit in hân gestriten 233. möhte sî benomen hân 239. dô wolder urloup hân genomen 241. sî mohten schuole gehabet hân 256. mohten siz in hân gescheiden 266. woldes der künec verhenget hân 268. woldich gesprochen hân 272. möhtet ir hân gesehn 272. ich woldez hân geliten ê 293. — habe *u. w.* 1) *mit angehängtem pron.* haber 112. habich 153. 170. hâstes 105. hâstû 31. 89. 136. 151. 293. hetens 262. heter 17. 60. 70. 119. 121. 136. 147. 216. hetes 95. 157. hetez 34. — 2) *mit vorges. vernein.* enhât 67. 223. enhet 101. 167. enhete 70. 179. enheten 274.

diu habe. ich enger niht iuwer habe 103. si entlihen nieman ir habe 263.

ich hachel (hachalôm) *hechele.* hachelte vlahs 228.

der haft *vorrichtung zum festhalten.* die vallen unt den haft rüeren 49.

ich hafte (haftêm) *stecke fest.* daz daz sper sich lôste von dem schafte unde im in dem lîbe hafte 188.

der hagel. sich huop ein h. 33. der h. gelac 34.

halp *adj. halb.* daz enist niht halbez guot 64. dô ez ir halbez wart gesagt 73. ze halbeme jâre 110. sî vunden daz halbe ors 55. daz ros halbez abe geslagen 55. unz an daz halbe teil 264. halben schaden 40.

halptôt *adj.* der halptôte man 48.

der halsperc (*nach dem rom.* halberc, hauberc) *ein aus ringen bestehendes panzerhemde, das von dem untern ende des helms bis auf die knie reichte.* daz swert brach durch den h. 150.

ich h a l t e. haltet iuwer wârheit 293. er sach in halden 101.

ich h a n d e l (handelôm) *behandele einen.* sô handelt ir mich harte wol 138.

diu h a n d e l u n g e *aufnahme die der gast findet.* dane irte unstate noch der muot dane wurde handelunge guot 104. mîn handelunge was genuoc guôt 38. sô guoter handelunge was gnuoc eime ellenden man 238. er hiez in willekomen sîn ze guoter handelunge 207. er behabete in mit guoter handelunge 118. ir wart gnâde gesagt ir guoten handelunge 24.

ich h a n g e *intrans. u. trans. vollw.* ez hanget ein becke her abe 31. bî einer ketene 31. er hienc bî der gurgelen 176, 2. ein tâvel hienc 19. sî hienc daz houbet 89. er hienge sî 186. dô ich daz becke hangen vant 32. 100. ich sach in hangen 176. er vant in hangende 176. er leit hangende nôt 176. ein slegetor was vor gehangen 48.

diu h a n t, *plur.* die hende, hande. mîn hant 28. 39. sîn hant 36. iu hât erworben, verdienet, iuwer hant 108. 112. mîn eines hant ervaht 134. mîn hant noch mîn swert 275. der Minnen hant 65. blôz sam ein hant 124. — daz vingerlîn ab der hant gewinnen 123. sî zôch, vuorte, ein pfert an der hant 132. 137. sî nam, vuorte, in bî der hant 73. 238. ir erbe undir lant stuont in mîner hant 151. sî machete sî mit ir selber hant 131. er las zesamne mit der hant 207. ûf der hant 19. sî hiuwen die schilde von der hant 264. tôt ligen von des anderen hant 255. ich wære tôt von sîner hant 278. von des mannes hant 67. — durch ein venster rahter die hant 127. besliezent den stein an iuwer hant 54. er nam ez in die hant 100. er zestach sîn

sper unz an die hant 102. — in blôzer hant 53, 2. von gehülfiger hant 145. sî nam die obern hant 65. an einer ungetriuwen hant 123. mîn ungewizzen hant 275. sî entlihen ûz voller hant 262. sî gap mit vrîer hant 122. ze der winstern hant 31. nâch der zeswen hant 18. — *vgl.* zehant. — *plur.* 1) sich ze handen vangen 12. 94. ich getrûwes mînen handen 187. den armen unt den handen enblanden 235. 2) sone sparten ir hende daz hâr 57. er woldir die hende vâhen 58. 63. die hende wâren in gebunden 192. ze ruke gebunden 185. er kuste ir die hende 290. sî vergâzen des werkes in den henden 229. — — diu hant *was zu einer oder der andern hand gelegt wird, um es so zu sondern, die art, am häufigsten im gen. des sing. u. plur. der aber nie umlautet; doch* aller der tiere hande 24. *höchst wahrscheinlich acc. plur.* — drîer, aller, hande cleit 88. 185. ander hande arbeit 211.

der hantslac (*zeichen aufrichtiger wahrhaftigkeit*). des enpfâch mînen hantslac 287.

daz hâr. ir hâr undir lîch 58. ein ragendez hâr ruozvar 25. sî brach vürder ir hâr 57. ir hende ensparten daz hâr 57. niht ein hâr 30. umbein hâr 174. 223. 266. gegen eime hâre 104. an ir goltvarwen hâre 70. diu oren vermieset mit spannelangeme hâre 26. mit strûbendeme hâre 110.

härmîn *adj.* grâ, härmîn, unde bunt 88. 238. *s. anm. zu z.* 2193.

daz, der harnasch *harnisch.* 44. 174. daz h. abe schüten 38. den besten h. 141. ze harnasche komen 136.

Harpîn heizet der rise 170.

harte *adv. höchst.* harte balde 125. gar 250.

gerne 61. 246. 292. guot 37. klagebære 253. klägelichen 194. lange 265. lützel 139. milte 261. rîch 134. ringe 145. riuwevar 182. sanfte 132. schiere 147. schône 88. schœniu 169. sêre 211. stæter 288. unwîplich 92. verre 46. 221, 223. veste 165. vil 47. 111. 196, 230. vremde 263. vrô 210. wilde 25. wol 43. 79. 138. 230. 236. zierlich 30. zornlîche 172. — vil harte drâte 208. 247. — harte beswæret 174. — michel harter irren 113. erbarmen 166. harter entsitzen 188. — *vgl.* herte.

Hartman. ein Ouwære 10. 115, 2. vriunt H. 257.

der haz *feindselige gesinnung.* minne unde haz 257, 5. 258, 5. herzeminne unt bitter haz 258. trûren unde haz 273. hie was zorn âne haz 278. geværlich unt doch âne haz 280. — daz liez ich âne haz 22. ez wære âne ir haz 95. ez wære immer ir haz 113. — ez was ie under in zwein ein geselleschaft âne haz 103. er gesach sînen haz 195. iuch hât gotes haz dâ her gesendet 225. si redent ez durch deheinen haz 226. — dû hâst haz ze den vrumen 14. eines haz bekêren ze senfterme muote 81. einem grôzen haz zeigen 99. eines haz verdienen 225. mîn haz gêt über in 273. — ez wont niht hazzes bî uns zwein 277. minne bî hazze 257, 3. 277.

hazlich *feindselig.* unser hazlîchez spil 270.

ich hazze (hazêm) *hasse.* ich hazze den tac 270. er hazzet daz er minnet 259. got hazze iemer sînen lîp 91. dû muost den hazzen, deme 14. ein tac den ich immer hazzen mac 272.

ich hebe, heve (heffu). er huop den lewen hin ûf daz ros 207. diu katze hevet ir spil 39. er enhebet niht den strît 41. die vogele huoben ir braht 34. daz gesinde huop grôzen schal 54. ze gote huop diu vrouwe

ir zorn 59. sich ze hebenne an den strît 200. — ein hagel huop sich 33. ein strîten, der strît 46. 256. 264. diu brûtlouft 97. — ich hebe an. sî huoben ime den strît an 246.

ich hefte (heftu). sî hafte diu pfert zeinem aste 132. die clâ in den ruke heften 247.

diu heide *grasebene mit einzelnen bäumen* 224.

daz heil *zufall, glück.* ez ist iuwer heil 280. maneges mannes heil 132. wirt er mir sô hân ich heil 35. dû hast guot heil 31. daz beste heil daz mir geschach 36. got ruoche mir daz heil bewarn, daz 93. sîn heil gote clagen 58. got vüege iu heil unde êre 81. des wuohs ir êre undir heil 264. ir willen undir heil 95. heil unt liep geschach mir 151. heil unde unheil 140. grôz heil, unt michel ungemach 149. — einem heiles biten *ihm gottes segen anwünschen* 222. — vart mit guoteme heile 40. 267. ezn stê danne an ir heile 222. sîn rede sluoc im ze heile 294.

ich heile (heilu). er gewan arzâte ze heilenne ir wunden 283.

heilec *adj.* dem heiligen geiste sîne erste vart mit einer messe leisten 241. ich bite mir got helfen sô unt dise guote heiligen 288.

heiles *adverbialer genit. des subst.* sî heten heiles (*zu ihrem glücke*) gesehen den ritter 190.

heime *adverbialer dativ.* heime sîn 111. dâ heime daz hûs bewarn 116.

heimlich *adj.* ein heimlich kemenâte *eine stille, ruhige* 208. sî was ir vrouwen heimlich *vertraut* gnuoc 74.

heiz *adj. heifs.* sî tæte im alsô heiz 258.

ich **heize** *heiſse.* ichn heize iuch niender varn 73. ich enheize in niht von mir gân 245. der hiez uns ezzen gân 23. daz hiez er sagen 42. dà hiez sî in sitzen an 53. sî hiez sî enwec strîchen 80. dâ hiez sî sî strîchen an 131. 132. er hiez die bruke nider lân 187. sî ûf stên 195. in willekomen sîn 207. sî hiez ir ir pfert gewinnen 218. mich iuch manen 223. der vrâge hiez er sich erlân 230. er hiez rûmen den rinc 253. sî hiezen mich willekomen sîn 20. heiz in rüeren diu bein 86. heiz den kampf lâzen sîn 267. heizet etswen komen 102. heizet iuch ledec lân 195. heizt in ûf stân 292. den sult ir heizen hôher gân 197. — ich heize ein ritter 29. der ritter mittem leun 204. daz man dâ heizet wirtschaft 23. er heizet Îwein 85. Harpîn 170. diu heizt Lunete 217. heizet ir L. 160. Laudîne hiez sîn wîp 96. diu maget hiez Lunete 106. ez guot heizen 72. den ich heizen mac die gallen in dem jâre, mîner vreuden ôstertac 275. 295.

der **helfære** *helfer.* ir helfære 193.

diu **helfe** *hilfe.* mîn helfe ist iu gereit 211. diu helfe entweich im 249. diu helfe unt ter rât stât an iu 292. der mîner helfe gert 184. ich getrûwe im helfe 197. er hete sîner helfe wol enborn 201. daz muoz mit sîner helfe wesn 131. ze helfe kêren 199. komen 180. 190. 219. er schrê nâch helfe 247. helfe unde rât suochen 170. widersagen 221. er spranc in sîne helfe 201.

diu **helle** *hölle.* got versperre dir die helle 62.

der **helm.** dâ schilt unde helm schiet 259. gesluoc er viur ûz helme ie 128. den helm ûf binden 186. man sach den helm rîsen 246. ein slac durch den helm

47. ein ast gevienc den helm 176. — die helme wurden verschrôten 264. heten ir gesiune bedaht 274.

der helt. er was ein helt unerværet 125. er werte den brunnen als ein helt 105. irn habt niender selben helt 87. tiurern helt 101.

daz hemde 185. 192. härmîn stât wol ob hemde 238. diu bœsten hemde 185.

Henete *ritter an Artus hofe* 177.

her *s.* here. *s.* herre.

diu herberge. mir wirt der herberge nôt 19. er nam die guoten herberge 45. er bôt sî die herberge an 219.

ich herberge (herpergêm) *nehme herberge.* er herberget 226. liute die herbergen solden 224.

hëre (hera), *gewöhnlich* hër. dort here reit 34. 120. mich dâ here hât getragen 138. — her 1) *raum bezeichnend.* harnasch unde ros her 174. ein anderz her 260. wol her, ritter, wol her 227. — wil er her, ode sol ich dar 292. er vert weder her ode hin 287. — ein her komen man 225. — her bringen, kêren *u. m.* 51. 83. 94. 95. 98. 136. 138. 142. 171. 195. 223. 224. 225. 233. 241. 288. — mit iuwer reise dâ her 225. dâ her gesendet 225. er kom dâ her 233. er muoz gebn dâ her 234. — gesant her in iuwer lant 120. her dernâch gesant 123. nâch der bin ich komen her 171. nâch dem wart mir gezeiget her 220. ûf sîne brust her 198. 259. vür die burc her 170. her ze mir 28. 68. 69. 89. 172. 216. 280, 2. her ze hove 175. er lief zuo im her 282. — ez hanget ein becke her abe 31. er zarte im cleit unde brât von den ahseln her abe 189. dâ her in geleit 154. geworfen 158. 160. brâht 227.

230. daz tor sleif her nider 50. her ûz genomen 192. her vür springen 20. ragen 26. eīn müeze her vür 56. bieten 128. her wider komen 54. laden 82. hin unt her widere komen 86. ich wolde doch her wider in 230. sî sprach her wider ze in 129. her wider ûz kêren 227. sî seit im her wider 42. ez nam einen val her zetal 49. — 2) *zeit bez.* unze her 134. unz her 112. 183.

daz here (heri), her. zuo rîten mit here 141. ich wânde ez wære ein her 35. sîn her wart gevangen unde erslagen 143. zwêne sint eines her 164. 199. 243. ich eine bin im ein her 175. mit her komen 76. 96. in daz lant varn 97. in mîme her 92. er bringet ein her 76. sî hât volkes ein her 90. disses volkes ein her 155. ir hât der besten ein her 173. ein her ervehten 244.

der hergeselle. der lewe, der getriuwe h. 247.

hêrlîche *nach vornehmer weise.* h. ligen 237.

hermîn *s.* härmîn.

der herre (*aus* hêriro *sync.*) *herr.*

I. *unverkürzt.* der herre, des, dem, den herren, die herren. 1) *aufser der anrede* A) *ohne beygesetzten namen.* a) *der gebieter.* α) *gott.* unser herre got 74. 204. 276. got unser herre 182. unsern herren got 197. unser herre krist 293. unser herre 175. 214. 218. 287. unsern herren 195. β) des hûses herre 19. des waldes h. 46. des landes h. 232. — mîn herre 79. 80. 233. 290. mîneme herren 80. mîme h. 52. 75. mînen herren 51. 55. 162. — sîn herre 207. der lewe unt sîn herre 147. 248. sînes herren 207. 247. 281. sîme herren 148. 245. 283. sînen herren 197. ir herre 289. ir herre, der künec A. 118. 208. umbe ir herren 251. als ir meister undir herren 28. — er was in baz geselle danne herre 42. herre werden 74. 103. 107. 159.

der in den herren hete erslagen 54. dem brunnen tohte ze herren 97. heten si in ze h. 143. er wære guot ze h. in ir lande 145. — * *der gemahl.* mîn herre 82. 83. mînen herren 60. 84. 85. 93. mîme herren 75. 77. 80. mînes h. 78. ich muoz mir einen herren kiesen 92. der mir ze h. zimet 84. ir herren tôt 69. — b) *der hochgeborne, oder der ritter.* der herre (*Iwein*) 61. 81. 144. 149. 295. dem herren 146. (*Gaweins schwager*) 192. (*der riese Harpin*) des herren 191. (*der vater der erbtochter*) 237, 2. ein alter herre 236. (*die ritter an Artus hofe*) disen herren 17. 122. (*Gaweins neffen, ritter* 169) die herren 185. (*der könig Ascalon*) ein vrumer herre 74. ein vrouwe sol einen herren nemen 243. zeime rîchen herren machen 135. — B) *mit beygesetztem namen.* der herre Îwein 39. 40. 49. 58. 120. 150. 294. dem herren Îweine 123. der herre Gâwein 210. der herre Keiî 17. 97. 102. 103. 175. — 2) *in der anrede* a) *an gott.* herre 59. 103, 2. 134. herre got 154. 221. herre got der guote 68. got herre 60. 194. — b) *an den könig Artus* 171. 172. 173. 277. 279. *an ritter* 52. 53, 2. 64. 72. 158. 160. 168. 181. 186. 191. 195. 196. 197. 221. 223. 232. 138. 243. 245. 271. 273. 289. *an den waldmann* 28. — c) lieber herre 163. 203. 216. 222. 226. 250. lieber herre mîn 275. 295. geselle unde herre 104. herre geselle 277. herre unt lieber geselle 276. — d) herre Calogrêant 17. h. Îwein 39. 114.

II. *verkürzt, vor einem folgenden namen* 1) *außer der anrede* A) *nom.* a) her. her Gâwein 106, 2. 108. 117, 2. 135. 158. 163. 182. 210. 252. 277. 282. 283. her Îwein 45. 46. 48, 2. 63. 67. 70. 81. 97. 99. 101. 108. 116. 117. 118. 129. 138. 139. 150. 158. 162. 168.

180. 188, 2. 190. 201. 204. 245. 252. 276. 278. 281. 282. 293. her Keiî 41. 48. 100, 2. — mîn her Gâwein 43. 99. 103. 105. 107. 118. 177. 271 276. 277. mîn her Îwein 50. 71. 89. 116. 119. 130. 141, 2. 142. 146. 156. 166. 191. 192. 193. 197. 242. 269. 274. 290. mîn her Keiî 41. *vgl.* mîn *conjunctives p o s s. p r o n.* — b) *angeschleift* er. bedahter Îwein 115. under Gâwein 183. — B. *object. cas.* hern. hern Îweines 125. 143. des hern Gâweins 184. mîns hern Gâweins 180. — hern Îwein 42. 104. 106, 2. hern Îweine 100. 201. ze hern Îweine 104. dem hern Îweine 190. 283. dem hern Ereke 109. mîme hern Îweine 144. — hern Îwein 115. hern Îweinen 106. 108. den hern Îwein 94. den hern Gâweinen 191. — 2) *in der anrede* a) *vor eigenn.* her Cal. 13. 97. her Gâwein 276. her Îwein 53. 54. 90. 92. 112. 113. 121. her K. 40. her Gâwein, lieber herre mîn 275. 295. mîn her Î. 73. 93. mîn her K. 99. — b) her gast 229. 231.

diu **h ê r s c h a f t** *hoher stand.* bedenket iuwer hêrschaft 250.

h e r t e *a d j. hart.* ein geverte grimme unde herte 35. unser rede ist herte, unde ân argen list 280. ein herze veste an hertem gemüete 280. durch ir herten muot *lieblosigkeit* 268. herten prîs bejagen 134. manegen herten streich 248. er hôrte dise slege herte 247. — *vgl.* harte.

diu **h e r t e** *noth.* von grôzer herte nern 106.

daz **h e r z e** *schw. aber n o m. u. a c c. p l u r.* herze. diu wunde gienc dâ daz herze lît 190. daz h. krachet vor leide 167. sîn herze brach von jâmer 186. des herzen kraft wart ime benomen 150. âne herze leben 117. ir herze was ein gnuoc engez vaz 256. diu want diu

ir herze underbant 258. sî wehselten der herzen 116. ime volget ir herze 116. sîn herze bleip 116. sîn lîp hât wîbes herze 116. sî hât mannes herze 116. er hât sîn herze verkorn 116. sîn herze stuont dâ 71. daz herze ist ir gevangen 90. sî muoz mich in ir herze legen 69. sî truoc sîn herze bî ir 203. die er in sîme herzen truoc 239. als in sîn herze lêret 16. 38. dâ ist daz herze schuldec an 16. sîn herze enlât in niht 16. twinget die zunge bœsez ze sagenne 40. dîn herze swebt in bitterm eiter unde strebt wider dînen êren 15. ir herze was veste an hertem gemüete 280. daz herze erdenket 40. sîn herze wart des ermant 149. ir herze meindez sô 167. mit dem herzen war nemen 18. dem herzen râten 94. des herzen gebot 94. mîn herze ist mîme lîbe unglîch, mîn lîp ist arm, mîn herze rîch 136. wirt mîn gelücke alsô guot sô mîn herze unt der muot 205. ir herze wâren mislich 239. sî sint gevriunt von herzen 258. sîn herze sach sî tougen an 194. sîn herze wart bevangen mit senlîcher triuwe 119. daz herze wirt gevreut 31. sîme herzen liebe geschach 101. vreude diu niht des herzen ist 167. mîn herze enbirt vreude 249. mîn herze ist leides überladen 272. mir gêt ze herzen 61. 184. ez gie mir an mîn herze 158. 170. wie nâch der kumber mîme herzen gê 204. daz scheiden tete ir herzen wê 115. diu naht trüebet diu herze 270. ir herzen beswærde 57. ez ist im von herzen leit 39. 111.

diu herzeleide *tiefe betrübnifs.* von herzeleide geschach im daz 123. der lewe wolde von herzeleide sich erstechen 152.

daz herzeleit *das was herben schmerz verursacht.* daz was ir ein herzeleit, daz 80. ez ist im gar ein herzeleit sweme dehein êre geschiht 98. daz was ir beider herzeleit 273. ein tägelich herzeleit het in ir

vreude hin geleit 167. ob sî niht grôz herzeleit ûf in ze sprechenne hât 204. mir mac wol geschehen von mînen triuwen arbeit, unt doch nie mê kein herzeleit, wan ich sî gerne lîden wil 81.

herzelôs. herzelôsen lîp haben 117.

diu herzeminne *innigste liebe.* er truoc h. ze sîner vîendinne 65. herzeminne unt bitter haz besaz ein vil engez vaz 258.

daz herzenliep *das was höchst lieb ist.* sîme herzenliebe gastlîchen bî sîn 194.

ich heve *s.* ich hebe.

hie (*abgestumpftes* hiar) *hier.* 1) *einzeln stehend* 22. 29. 41. 46. 53. 62. 67, 3. 72. 89, 3. 97, 2. 106. 107. 117. 119. 120. 127. 129. 137. 138, 2. 139. 141. 143. 147. 152. 153. 156. 158. 159. 175, 2. 181, 2. 184. 191, 3. 193. 195. 196. 197. 200. 202. 203, 2. 205. 208. 209. 212, 2. 216, 2. 218. 220, 3. 225, 4. 226, 2. 227, 2. 230, 2. 231. 232. 233. 242. 245. 250. 255. 256, 2. 260. 265. 266. 267. 278, 3. 279. 286, 2. 290. 295, 2. 296, 3. — * hie slac unt dâ stich 142. hie der lewe dort der man 201. — hie ze hûs 172. 175. 212. hie ze lande 284. — die hôhen brucke hie bî 139. si ist hie nâhen bî 217. in der kapellen hie bî 217. hie mite sô übergulderz gar 23. hie mite was der zorn ergân 141. hie mite was ouch er gereit 176. hie mite schieden sî sich 219. hie was vrou Lunete mite 296. hie vor nimt, hiene herberget niemen vor 226, 2. — 2) *mit angehängtem* ne. hiene 36. 197. 226. — 3) *mit* inne *verbunden* hinne. *s.* hinne.

ich hil *hehle.* doch hal er die maget daz 61. er hal sich 88. er bat sich helen 252.

ich **hilfe** *helfe.* 1) *mit dat. der pers.* im hilfet der mânschin 86. ezn hilfet iu niht 227. sô helfe mir got 227. im half diu hitze 146. er half dem lewen ûz der nôt 147. got half dem rehten ie 278. wederm er helfen solde 146. er wolde helfen dem edelen tiere 146. got eine mac iu helfen hin 233. ich bite mir got helfen sô 288. im hulfe niemen baz 292. — er kunde ir helfen liegen 88. die mirz hulfen wenden 158. — ich hilfe iu von dirre nôt 163. dô hulfet ir mir von sorgen 161. mir hulfe von dirre arbeit 158. — 2) *mit acc. der pers.* was hilfet uns daz 235. waz half mich daz ich golt vant 161. si half unlange ir list 167. mich hulfe lihte daz 226. waz hulfez in 175. — 3) *ohne cas. der pers.* waz hilfet elliu huote 140. waz hulfe danne rede lanc 92. ezne hulfe niemens list 286. hulfez iht 11. 205. daz er dâ nâch hulfe ringen 287.

der **himel** *himmel.* eines engels gedanc tæte lihte durch si einen wanc von himele 238.

hin *von diesem orte zu jenem (so dafs bald 'von' bald 'zu' vorherrscht).* hin unt her widere komen 86. er vüere weder her ode hin 287. diz ist hin, ein anderz her 260. gesellescbaft tuon einen guoten wec hin 206. aller mîn trost ist hin 178. ez ist hiute hin ein tac 272. — einen hin geben 293. sî gap ez im hin 53. ime gienc diu zît mit vreuden hin 118. diu naht gienc mit senften hin 241. ir tage giengen hin 263. hin gienc sî 64. einem hin helfen 233. hin komen 48. 179. hin legen 41. 64. 130. 167. 198. hin rîten 289. hin scheiden 230. 276. hin senden 87. hin tragen 54. 60. 185. hin tuon 197. 246. hin vüeren 36. 95. 138. 174. hin vertriben 81. hin werfen 161. 274. hin wîsen 31. 146. 214. 236. — sî sande hin nâch im 208. er huop in hin ûf daz ros 207. er leisierte hin von in 198. nû gên ich von iu hin

81. ich meindez hin ze deme 282. wider gân hin zuo im 64. gên wir zuo den liuten hin 94. 292. — dâ hin komen 76. der zorn ist dâ hin 294. er saz verre hin dan 90. hin durch varn 49. er stach in enbor über den satel hin 199. enbor ûz deme satele hin 176. er rief ir hin nâch 137. sî kom hin nâ 210. sî hôrte sin sagen hin in 12. er gienc hin ûz zuo im 42. sich hin vür neigen 49. sî sach hin vür 152. er kom hin vür 247. von mitteme satele hin vür 55. hin vür zuo ir gâhen 63. wâ wolt ir hin 63.

hînaht (*aus* hîanaht *verkürzt*) *die kommende nacht* 170.

hinder *adv. hinten.* ich gehabete hinder 25.

hinder *präp. hinter.* hinder der versen 50. h. eime 50. — hinder daz ros setzen 36. sî trat hinder sich *trat zurück* 293.

ich hinke. daz pfert hanc 185.

hinne. *zus. gez. aus* hie inne. 1) *innerhalb dieses raumes.* vunden sî mich hinne 55. 56, 2. 59. 72. 89. — 2) *innerhalb dieser zeit.* sol ich dem hinne vürder lebn 293.

hinnen *adv. von hier.* einen hinnen bringen 73. 173. h. varn 163. h. scheiden 225. 285. — von hinnen kêren 73. ez lît von h. verre 232. von h. rîten 218. von h. scheiden 173. von h. varn 73. 109. 112. ich wolde niht von hinnen 212.

daz hirne *hirn.* im schôz in daz hirne ein zorn unde ein tobesuht 124. diu suht gât von dem hirne 131.

diu hirnsuht *der wansinn.* daz niemen hirnsühte lite 131.

diu hitze 146.

hiure (*aus* hiùjârù *verkürzt*) *in diesem jahre* 110.

daz hiuselîn *häuslein* 126.

hiute (*aus* hiûtakû *verk.*) *heute.* morne unde hiute 87. hiute ode morgen 92. hiute disen tac 275. noch hiute 9. 56. 86. hiute 13. 72. 93. 114. 272. 274. 275. 277.

ich hîwe, hîje. *s.* ich gehîwe.

hô *adv. s.* hôhe.

hôch *adj.* ir sanc was hôch unt nidere 32. diu linde ist hôch 30. daz hûs 51. der berc 143. diu mûre 165. — hôhe geburt 237. die hôhen brucke 139. — sînen lîp ze hôherme werde bestæten 160.

diu hôchvart *übermuth.* ir habent mir laster-lîchez leit in iuwer hôchvart getân 35. ich bin mit iu bewart vor aller vremden hôchvart 93. 210. sîn hochvart ist grôz 186. durch hôchvart *weil sie sich zu vornehm dünkt* 223.

diu hôchzît *das fest.* er het ein schœne hôchzît in sîn hûs geleit 10. ezn wart nie vollechlîcher hôchzît 97. Artûs was mit hôchzîten in sîme hûs 118

der hof. 1) *freyer, geräumiger, von der ring-mauer umgebener platz vor dem hause.* der kampf, strît geschach in dem hove 246. 250. 2) *der hof eines fürsten, die vornehmen personen an dem hofe.* einem den hof lieben 11. der hof gewan nie tiurern helt 101. der hof wart beswæret 174. dirre hof über al wil rîten 175. dâ ze hove 11. 53. 162. 284. ze hove kêren 72. her ze hove komen 175. si kom ze h. 210. 211. die tiursten man von dem hove 157. der aller beste von dem hove 212.

hôhe *adv. abgek.* hô. sine bürten noch ensancten

deweder ze nider noch ze hô 259. — hôher gân *weiter weg* 197. hôher stân 197.

holt *adj. gewogen, zugethan.* ichn wart nie manne sô holt 114.

daz holz. verborgen sam daz holz under der rinden 53. der lewe beiz holz von der swelle 247.

daz honec *honig.* sîn süezez honec zuo der gallen giezen 66.

ich hœre (hôru) 1) *höre.* ich hœre 61. daz hœr ich wol 39. er hœret 18. 60. man enhœret nimer mêre 31. hœret ir 54. ich hôrte 162. er hôrte 61. 62. daz gnâden daz er hôrte 191. die hôrt er 194. hôrter 46. 145. sî hôrte ein horn 214. sî hôrte sîn sagen hin in 12. niemen hôrte in clagen 202. man hôrte niht wan 260. sî hôrten sagen 95. 172. 186. 252. 282. des hôrtent ir *würdet ihr hören* 39. — 2) *höre an.* swaz ich sprach daz hôrte sî 22. er hôrte eine messe 181. dise hôrten seitspil 11. hœre 30. daz man gerne hœren mac 10. daz man in gerne hœren sol 41. welt ir ein vremde mære hœren 171. — 3) ich hœre zuo. hœret dehein rât dâ zuo *läſst sich dabey etwas rathen.* 78. dâ zuo hœret bezzer lôn *das erfordert bessern* lôn 91. grœzer wîsheit 145. langer wîle 159. anders niht 294. dâ hœret arbeit zuo *das ist mit mühe und noth verbunden* 107. grôz kumber 110. sorge 271.

daz horn. sîn stimme lûte sam ein horn 35. sî hôrte ein horn blasen 214. von dem horne der schal 214

der hornûz (*so, mit langem* û, *zu lesen*) *horniſs.* der h. sol diezen 16.

diu hose *langes beinkleid.* hosen von sei 132.

daz houbet *haupt.* im was sîn houbet grœzer

danne einem ûre 25. im was daz houbet geleit 26. si hienc daz houbet 89. im viel daz houbet zetal 229. si bestreich in allenthalben über houbet unde über vüeze 133. er entwâfent sîn houbet 162. niht mêre blôzes wan daz houbet 245. an houbete 25.

diu houbetsünde *grofse sünde* 77.

der houbetvrost *verkältung im kopfe.* sich vor dem houbetvroste behüeten 240.

ich houwe *haue.* die schilte hiuwen sî dan 261. von der hant 264.

daz hovereht. sî verliez sich ze Artûses hoverehte 268. *s. anmerk. zu z.* 7341.

hoveroht *höckericht.* sîn ruke was im hoveroht 26.

hövesch *ausgezeichnet durch bildung des verstandes, adel der gesinnung und der sitten; das gegentheil von roh, gemein, gefühllos, prahlerisch, schwatzhaft u. dergl.* 47. 61. 88. 163. 181. 251. hövesch unde êrbære 13. 43. h. unde guot 106. h. unde wîs 128. 134. 223. h. biderbe unde wîs 143. durch ir höveschen muot 133. der höveschest man 117.

diu hövescheit. daz machete sîn hövescheit 38. 107. sîne h. erzeigen 106. lât ez an sîne h. 173. durch sîne h. 209. ir h. undir güete 130.

höveschlichen *adv.* h. tuon 218.

diu hovezuht *hofschule.* einen die h. lêren 230.

ich hüete (huotu). er hüete sich 147. daz er sîn huote 149.

diu hulde, *plur.* die hulde, *wohlwollen.* eines hulde wider haben 203. ich muoz ir hulde ê haben baz 204. er muoz wol ir hulde hân 287. eines hulde ge-

winnen 68. 203. got welle daz ich sîne hulde nimer gewinne 153. ich kume gerne ze sînen hulden 15. kum ich nû ze hulden, sine wirt von mînen schulden niemer mêre verlorn 294. swie gar ich nû ir hulde enbir 68. ich mangel ir hulde 203. ich suochte sîne hulde 36. ir hulde unde ir gruoz 91. suochet ir hulde 91. ich hân ir hulde verlorn 89. 151. 160. er verlôs sîn selbes hulde *wurde sich selbst gram* 124. sî widerbôt mir ir hulde 135. des gnâdet er ir hulden 107. mir was ze sînen hulden alze liep unde alze gâch 159. sine dûhte niht ze vil deheiner der êren die sî möhten kêren im ze sînen hulden 181. mîner vrouwen hulde verlôs mich 152. — durch mîner vrouwen hulde *um das wohlwollen der edelfrau zu verdienen* 180. mit hulde varn *ohne durch irgend eine feindseligkeit gehindert* 71. mit hulden *ohne dafs man auf mich zürnt* 17. er buozte al sîn schulde unz ûf ir hulde *so dafs sie ihm nicht mehr feind war* 144. ich hân wider iuwern hulden niht getân *nichts feindseliges* 36.

der humbel *hummel.* der humbel der sol stechen 16.

daz hundert. ze hundert stücken 46. in h. stuke 260. noch hundert ritter 79. hundert sper 128. driu hundert wîp 228.

der hunger. der h. bestuont in 125. twanc in 148. er genas vor hunger 126. in was von hunger wê 228. hungers sterben 235. diu hungers nôt suozte im daz brôt 127.

diu hungernôt was sîn salse 126.

der hunt *hund,* dem hunde 41.

diu huobe *ackerland.* âne huobe 112. er hât mir gemachet mîne huobe zeiner wise 169.

N 2

diu **huote** *aufsicht*. 28. 112. 140. die huote an einen kêren 112. ûz der huote lâzen 125.

diu **hurt** *hürde* 192.

daz **hûs** 1) *wohnung*. 56. 131. 165. 285. Artûses hûs 10. 101. 118. 172. 252. des hûses herre 19. des hûses ingesinde 236. in ir hûse 108. er vuort in ûf daz hûs 166. von dem hûse 50. er vlôch zuo dem hûse 143. kêrte ze dem hûse 166. ze hûse rîten 291. ze hûs rîten 104. ze hûs varn 115. ze hûs vinden 158. ze hûs vürn 135. dâ ze hûs 105. 210. 213. hie ze hûs 172. 175. 212. daz hûs bewarn 116. hûs gewinnen *ansässig seyn*. sît der zît daz ich êrste hûs gewan 110. der vremdest man der ie ze Riuzen hûs gewan 276. daz hûs lân *haus und hof verlassen* 110. — 2) *der haushalt*, *die art auf die ein angesessener mann lebt*. des hûses site 109. daz hûs haben 110. daz hûs muoz kosten harte vil 111. dem hûse lebn 109. dem hûse geringen 110.

der **hûsherre** *der* wirt *hausherr* 168.

der **hûsrât** *was in einer haushaltung vorhanden ist*. si ahten ir sache nâch dem hûsrâte 240.

diu **hûstüre**. die hûstüre 231. *vgl*. diu tür.

diu **hût** *haut*. zwô hiute, die het er zwein tieren abe geschunden 27. 128.

ich *pron*.

1) *einzeln stehend* 11, 2. 14. 15, 4. 16. 18, 7. 19, 7. 20, 6. 22, 5. 23, 5. 24, 11. 25, 7. 27, 9. 28, 6. 29, 7. 30, 3. 31, 5. 32, 6. 33, 5. 34, 4. 35, 7. 36, 11. 37, 7. 38, 11. 39, 3. 40, 4. 41, 4. 43, 8. 44, 2. 47, 6. 49. 50, 2. 52, 4. 53, 5. 54. 56. 59. 61, 3. 62, 5. 64, 3.

68, 11. 69, 3. 70, 2. 72, 2. 73, 4. 74. 75. 77, 6. 78, 5. 79, 6. 80, 5. 81, 7. 82, 9. 83, 6. 84, 2. 85, 5. 86. 87, 2. 89, 4. 90, 3. 91, 2. 92, 10. 93, 10. 94, 2. 95. 98, 6. 99, 4. 100, 2. 102. 103, 3. 104. 105. 107, 3. 109, 2. 110, 12. 111, 2. 112, 2. 114. 115, 5. 116, 4. 117, 3. 120, 4. 121, 4. 122. 123. 127, 3. 130. 131. 133. 134, 8. 135, 5. 136, 10. 137, 2. 138, 6. 139, 6. 140, 3. 149. 151, 5. 152, 5. 153, 5. 154, 11. 155, 2. 156, 2. 157, 6. 158, 10. 159, 5. 160, 12. 161, 11. 162, 4. 163, 9. 164, 4. 165, 3. 168, 2. 169, 8. 170. 171, 7. 172, 2. 173, 3. 174. 175, 7. 176. 177, 2. 178, 10. 179, 6. 180, 9. 181, 4. 182. 183, 12. 184, 7. 186, 3. 187, 2. 188, 2. 191, 9. 192, 3. 193, 2. 195, 3. 196, 4. 197, 6. 203, 3. 204, 6. 205, 9. 207. 209, 4. 210. 211, 3. 212, 4. 214. 215, 7. 216, 3. 217. 218, 4. 219, 6. 220. 221, 11. 222, 3. 223. 224, 3. 225, 3. 226, 2. 227, 6. 230, 5. 231. 232, 3. 234. 235, 5. 236. 239. 240, 2. 241. 242, 2. 243, 7. 244, 2. 245. 246. 249, 4. 250, 4. 254, 3. 257. 258, 2. 261, 2. 267, 2. 270, 7. 271, 7. 272, 11. 273, 6. 275, 8. 276, 10. 277, 6. 278, 2. 279, 2. 280, 2. 281, 2. 282, 7. 284, 8. 286, 6. 287, 4. 288, 7. 289. 290, 4. 291, 3. 292, 7. 293, 2. 294, 4. 295, 6. 296, 3. — ich bin ez Îwein 103. 273. jà ich 160. nein ich 93. 204. 216.

2) *angehängt.* entrûwichs 156. ergibich 205. geviengich 197. habich 153. 170. clagich 36. 77. lîdich 284. lobich 289. magich 183. minnich 272. ringich 154. sagich 29. 101. 168. 204. soldich 70. 113. 134. 243. sorgich 272. swennich 73. 179. undich 23. 25. 97. 106. 130. 157. 225. 237. undichn 232. verschuldich 225. vindich 212. 243. wandich 29. 34. 36. 73. 122. 131. 157. 169. 172. 173. 187. 203. 211. 227. 249, 2. 250. wandichz 165. wândich 34. wirdich 153. woldich 25. 61. 212. 272. 275. wurdich 78.

3) *mit angefügtem verneinungswörtchen.* a) ichn 11. 15. 16. 18. 22. 28. 29. 32. 34. 37, 2. 38, 2. 41. 42. 52. 53. 55. 62. 63. 69. 70. 72. 73. 76. 78, 2. 79. 89. 91. 93. 98. 100. 103. 107. 110. 114, 2. 117. 129. 137. 138. 151. 158. 160, 2. 161. 162. 184. 186. 197, 2. 203. 205, 2. 209. 212. 215. 220. 221. 225. 242. 243. 245. 267. 271, 2. 273. 282. 286. 287. 290. 293. 296. undichn 232. — b) ichne 86.

4) *mit angeschleiftem pron.* a) es. ichs 17. 78. 267. trûwichs 156. — b) ez. ichz 38. 44. 92. 110. 121, 3. 151. 165. 169. 170. 216. wandichz 165. — c) sî. ichs 250.

ichn, ichne, ichs, ichz. *s.* ich, ne, es, ez, sî.

Iders *ritter an Artus hofe* 177.

ie 1) *zu irgend einer zeit, jemahls.* 22, 2. 24. 34. 36. 45. 57. 58. 62, 3. 76. 84. 93. 117. 121. 128, 5. 136, 2. 150. 151. 152. 154. 157. 160. 166. 172. 174. 185. 186. 225. 247. 250. 255. 271. 276. 284. 285. 291. 294. ie man *je einem manne* 39. 120. 277. ie mê 251. — *auf irgend eine weise.* weder ir des tages ie gewunnen hete bezzer hie 266. der ie rehten muot gewan 269. 2) *zu jeder zeit* 31. 41. 63. 66. 79. 86. 102. 103. 110. 125 128. 156. 162, 2. 177. 196. 199. 204. 256. als er ie pflac 269. 270. 272. 275. 278. ie doch 101. ie ranc unt noch tuot 162. iemer schîne unde ie schein 275.

iedoch *jedoch.* 27. 35, 2. 75. 99. 161. 168. 186. 202. 228. 240. 242. 249. 285. 286. *vgl.* ie *und* doch.

iegelich, ieglich *jeglich.* ein ieglich man 129. ûz iegelîchem orte 32. einem iegelîchen man 99.

ieman, iemen *jemand.* ieman 110. 263. *vgl.*

ie. — iemen. *nom.* 31. 213. 228. 235. 274. 277 285. 288. iemen vremder 229. *dat.* 28. 44. 61. 80 204. *acc.* 213. — * iemen *in indirecter rede st.* niemen 288.

iemer, imer, immer (*s. vorr. s.* 6.) 1) *in irgend einer gegenwärtigen oder künftigen zeit.* a) iemer 75. 77. 78. 98. 104. 203. 215. 234, 2. 239. 244. 249. 255. 257. 284. 286. 287. b) immer 56. 93. 169. 203. 272. — 2) *zu jeder gegenwärtigen oder künftigen zeit, auf immer.* a) iemer 9. 10. 14. 19. 22. 37. 38. 41. 44. 86. 88. 91. 105. 109. 113. 121. 123. 134. 204. 249. 253. 275, 3. 282, 2. 284, 2. 288. 295. b) imer 34. 37. c) immer 14. 22. 90. 97. 138. 164. 184. 199. 254. 272. — iemer mère *ein verstärktes* iemer *in der zweyten bedeutung.* 17. 127. 154. 216. 270. 278. 280. 295. iemer mê 103. immer mêre 169. 180. immer mê 284. — * iemer *in indirecter rede für* niemer 234.

iender (*ahd.* ioner = io - in - er) *irgend.* 33. 49. 104. 153. 170. 255. — *vgl. Gramm.* III. 220.

ietweder (*aus* iedeweder *gekürzt*) *jeder von beiden, jeder von mehrern.* ir ietwederz *der vier pferde;* 185 (*oder steht hier* ietwederz *weil je zwey zusammen gebunden waren? daſs jedoch* ieweder *nicht immer auf zwey beschränkt ist, zeigt* MS. 2, 221. b., *wie denn auch nhd.* ioweder, *in 'jeder' umgewandelt, seine ursprüngliche bedeutung ganz u. gar verliert.*) *masc. nom.* ietweder 254. 265. ir ietweder 46, 3. 102. 106. 155, 2. 201. 256. 259. 260, 2. 261. 262. 273. wanderz vür eine gâbe grôz ir ietweder haben wolde 269. der ietweder 156. 260. — *gen.* ietweders vrümekeit 254. stich 259. ir ietweders wort 103. schaft 260. maht 269. — *dat.* ir ietwederm 255. *acc.* ir ietwedern 278. —

fem. nom. ietweder porte 71. *neutr. nom.* (*auf masc. und fem. bezogen*) ir ietwederz 11. unser ietwederz 94. (*auf neutr. bezogen*) ir ietwederz 185.

iezuo *jetzo* 99.

iht (êowiht) *irgend etwas. nom.* sî dir kunt umbe selhe wâge iht 29. 219. daz im iht gelîches werde 104. daz iuwer iht wære 162. — *gen.* daz er ihtes bæte 113. — *acc.* tuont sî dir iht 27. 197. welt ir iht ezzen 54. woldet ir iht ûz nemen 172. wem habt ir ouch iht verseit 172. 287. daz sî uns iht guotes tuo 194. swer iu iht sage 204. nimet sî mir dar über iht 212. ob er durch in iht tæte 287. — *der acc. als adv. gebraucht, auf irgend eine weise.* hulfez iht 11. 205. wære mîn schulde grœzer iht 15. ob dû iht von mir geruochest 28. wære mir iht baz geschehen 38. troume iu danne iht swâre 39. daz sî iht bœses ruochet 66. bliber iht vürbaz 113. der sich iht versinnen kan 167. daz ich den lîp iht veile biete 182. ob ich iu iht gedienet hân 191. daz im iht missegienge 193. wær ich iht langer gewesn 193. ob sî iht weste sîne vart 218. daz wir iht abe komen wellen 277. — *nach daz verneinend.* bewaret daz daz iuch iht gehœne 108. behüetet daz daz ir iht sît 108. er hüete sich daz ern iht beswîche 147. daz ich mich mit kampfe iht wer 154. daz ich mîner gewârheit iht wider komen kunde 295.

in *ihn, ihnen s.* er.

in *präp.*

1) *mit dem dative.* a) *raumverhältniſs bezeichnend.* α) *eigentlich.* ez beleip in der bühsen 133. in der burc 228. in einem eimber vinden 127. in der enge varn 48. er vant in dem garten 238. in dem gemiure 284. in dem gesinde 286. in blôzer hant haben, sin 53, 2.

in den henden 229. daz stuont in mîner hant 151. er ist in mîme her 92. in dem hove 246. 250. in dem hûse 101. 108. 118. in der kapellen 152. 217. in dem lande 97. 113. 129. 145. 151. 170. daz sper hafte in dem lîbe 188. ir hûs was dâ bî vil kûme in einer mîle *in der entfernung einer meile* 131. in den rîchen 275. in den strâzen sitzen 224. in einem vazze wonen 257, 3. in dem walde 24. 33. 125. 132. 176. in der werlde 16. 235. 277. in winkeln suochen 56. 59. — * *vor subst. gebrauchten adverbien* in almitten sitzen 25. ich gesach in allenthalben umbe mich tûsent blicke 33. in manegen ende suochen 55. *β*) *metaphor.* in der armuot wonte bescheiden wille 231. in der buoze leben 294. wær ich in disen êren tôt 135. er schein in ritters êren 177. er truoc sî in sîme herzen 239. ir habent mir leit in iuwer hôchvart getân 35. sî saz in guoter kündekeit ûf ir pfert 137. er wart in dem laster gesehn 38. er hâte sîn umbevart in dem mære als im getroumet wære 136. sî ahte in ir muote 210. er gedâhte in sîme muote 68. 220. sî brâhte ez in ir muote ze suone 83. sî wâren getriuwe in ir muote 106. sî in stætem muote erkennen 112. sî hâte in ir muote gegert 296. in selhem unmuote ist sî wünneclich 70. man siht sî ofte in wankelme gemüete 77. in ir gemüete wonte güete 208. einen in ritters namen haben 123. ê er den tôt in mîneme namen kür 267. ich vreu mich in mîner nôt 72. sî vunden sî in ir vater pflege 252. er wart in den schanden gesehen 130. daz ir iht in ir schulden sît die des werdent gezigen, daz 108. swaz man hie über sî clagt des wil ich in ir schulden stân 193. sî senten sich in ir sinne 239. daz truobte die junger in ir sinnen 267. er schein in den siten 120. er saz in disen sorgen 56. in sorgen 70. wir sîn in glîchen sorgen 272. in mîme

troume 135. 137, 2. er saz in vreuden 70. in disem wâne 135. si was in swachem, in ir besten, werde 10. 236. — b) *zeitverhältnifs bezeichnend:* in dem jâre vert 154. diu galle in dem jâre 275. ir sprâchet doch in kurzer stunt *vor kurzem* 90. sî enpfiengen vil wunden in kurzer stunt *während kurzer zeit* 264. in den selben stunden *zu gleicher zeit* 33. in den stunden *damahls* 192. in kurzen stunden *während einer kurzen zeit* 55. 140. 186. 248. 264. in niuwen stunden *kurz vorher* 27. in eime tage *an demselben tage* 97. in denselben tagen 163. 178. 210. dô begunde in den tagen 208. in disen tagen 249. in zwein tagen *im verlauf zweyer t.* 86. in zwein tagen *nach zwey t.* 127. in disen drin tagen *im verlaufe dieser drey t.* 43. in disen vier tagen *gegen das ende dieser vier t.* 85. in vierzehen tagen *gegen das ende dieser vierz. tage* 42. 95. in disen siben tagen *in dieser woche* 171. in vil kurzen tagen *ohne lange zu säumen* 92. in kurzer vrist *ehe eine lange zeit vergeht oder verging* 30. 68. 135. 238. 290. in sô kurzer vrist 86. in kurzer wile *bald darauf* 34. in sehs wochen *nach verlauf von sechs wochen* 158. in kurzerme zil 75. in kurzer zît *nach verlauf k. z.* 54. 168. in den sô kurzen zîten *während d. k. z.* 251.

2) *mit dem accus.* a) *raumverhältnifs bezeichnend.* α) *eigentlich.* sluoc wunden in die arme unde in diu bein 248. vliuzet in die aschen 67. ez erschal, er gie, er liez mich, in die burc 20, 2. 240. in einen garten wîsen 236. in ein gadem tuon 246. nam ez in die hant 100. schôz im in daz hirne 124. in daz hûs legen 10. vlôch in sîn hiuselîn 126. in eine kemenâten gân 12. in daz lant gesant 52. 120. in daz lant varn 97. truoc in in sîner vrouwen lant 149. er reit

in diu lant 158. ich neic in diu lant 282. in daz palas tragen, gên 59. 94. sî riten in einen rinc 253. er begunde sîne clâ in sînen ruke heften 247. in stuke brechen 260. in den schilt legen 207. in den wâc vallen 140. er reit, vuor in den walt 18. 43. der wec truoc sî in einen walt 214. — *β*) *metaphor.* er reit in grôz arbeit 45. er kom in michel arbeit 139. einen in arbeit bringen 278. sî gehullen in ein 85. 271. 278. 280. (*vgl.* enein). ich sicher in iuwer gebot 276. er kom in einen seneden gedanc 119. nim daz in dînen gedanc 86. er muose sich in ir genâde geben 249. ir hât iuch in mîne gewalt ergebn 92. er reit wider in der vrouwen gewalt 144. er antwurt guot unde lîp in sîne gewalt 191. in sîne gewalt gewinnen 249. gestalt in wunsches gewalt 253. er spranc in sîne helfe 201. sî muoz mich in ir herze legen 69. wir sîn in disen kumber komen 232. nemt in iuwern muot 81. in nôt bringen 200. er antwurt sich in sîne pflege 147. ich ergib iuch in gotes segn 205. sî viel in unmaht 57. diu vreude verkêrte sich in ein weinen unde in ein klagen 168. er hât in zwei wîs verlorn 87. in alle wîs 11. 181. in allen wîs 118. in engel wîs 101. — b) *zeitverhältnifs bezeichnend.* ez gienc in den ouwest 118. (*) in *vor mehreren subst. wiederhohlt* 70. 168. 248.

in *andern wörtern vorgesetzt und zu tonlosem* en *geworden: s.* enbor, eneben, enein, engegen, enmitten, ensamen, ensament, ensamt, entriuwen, enwec, enzît.

in *adverbialpräp.* 1) dâ reit der wirt vor im in 49. dâ kômen si in geriten 224. dâ er dâ in versperret wart 281. — 2) dar in a) *da hinein.* sîn leu wart zuo im dar in geleit 208. dar in het sich geleit 236. gienc zuo im dar in 231. b) *in welchem.* dar in er durch ein venster sach würken 228. 3) ich bin

dâ her in geleit 154. sî wurfen mich dâ her in 158. die iuch geworfen hânt her in 160. ich hân iuch her in brâht 227. 230. ich wolde doch her wider in 230. — 4) sî hôrte sîn sagen hin in 12. — 5) sî wâren ê vaste in getân 141. der leu enwerde in getân 245.

daz ingesinde *das zu dem hause gehörige gesinde.* des hûses ingesinde 236. von iuwerme ingesinde 286.

inne *adverbialpräp. hinter* dar *und* dâ. 1) *demonstr.* dar. dar inne entwâfente man in 208. ez richsent dar inne 273. — 2) *demonstr.* dâ. dâ wonet ensamt inne 258. — 3) *relat.* dâ. dâ dîn herze inne swebt 15. dâ er inne was beslagen 50. dâ ich inne stên 159. dâ er inne beslozzen lît 206. *vgl.* drinne, hinne, in *adv.*

innen *adv.* wirt er innen daz ich 133. dô er des tieres innen wart 148. 257. 258.

innerhalp. innerhalp der tür 55.

inrehalp. inrehalp dem tor 228.

ins *ihnen es* 98.

ir (irâ), ir (iru), ir (irô) *s.* er.

ir, *gen.* iwer, iuwer, *dat.* iu, *acc.* iuch, *pron* — * *Dieses pronomen wird so wie überhaupt in der anrede an mehrere so ins besondere in der anrede des dichters an die zuhörer gebraucht, und dann in jeder höflichen anrede an einzelne; vgl. was bey* dû *bemerkt ist.* — 1) *nom.* ir. a) *einzeln stehend.* 13, 3. 14. 15, 6. 16, 3. 17, 3. 18, 3. 35, 3. 36. 37. 39, 2. 40. 41. 51, 2. 52, 5. 53, 4. 54, 2. 55. 63, 4. 64, 2. 72, 2. 73. 74, 2. 75, 2. 76, 3. 78, 4. 79, 2. 80, 3. 85, 2. 86, 2. 87, 4. 90, 7. 91, 6. 92, 4. 93, 4. 94. 99,

4. 100. 101, 2. 102, 5. 103. 108. 109, 2. 112, 3. 113. 114. 121. 122, 5. 123, 2. 127. 130, 2. 131. 138, 2. 139. 153, 2. 154, 2. 158. 160. 161, 2. 162, 3. 163. 164, 2. 165. 168, 2. 170. 171, 4. 172, 8. 173. 175. 178. 179. 187, 5. 188. 191, 2. 196, 6. 197, 4. 203. 204, 2. 205, 3. 211. 215. 216. 218. 220, 4. 223, 224, 2. 225, 8. 226, 5. 229. 230, 2. 231, 3. 233, 2. 235. 241. 243, 2. 245. 249, 6. 250, 2. 263. 270. 271, 3. 272, 7. 273. 275. 276, 4. 277. 279, 5. 280, 4. 281, 2. 282, 3. 285, 3. 287, 2. 288. 289, 3. 290, 7. 291, 5. 292, 3. 293. 295, 2. * *nach imper.* rîtent ir 191. sehent ir 263. sît ir 281.

b) *angehängt.* undir 13. 54. wandir 218. 282.

c) *mit angefügtem verneinungswörtchen.* irne 13. irn 16. 17. 39. 53. 63. 75. 87. 170. 205. 233. 243. 282. 285, 2. 287. 290. 293. 295.

d) *mit angeschleiftem pron.* irs 15. 40. 122. 168. 221. 279. 281. 289. irz 291, 2.

2) *gen.* iwer, iuwer. iwer deheime 39. ê ich iwer enbære 93. ichn warte iwer niht mê 114. — daz si iuwer niene vindent 54. mîn vrouwe bîzet iuwer niht 91. daz ich iuwer gnâde gevangen hân 92, 2. ob mir iuwer got gan 93. ich bæte iuwer ê 93. ern gedâhte iuwer nie 99. daz ich iuwer kunde hân 109. daz iuwer iht wære 162. sint iuwer drî 196. kan iuwer baz gepflegn 206. man hât iuwer rât 224. der iuwer ger 225. mit iuwer aller minnen 225. der iuwer niht gerâten kan 225. got vergaz iuwer 230.

3) *dat.* iu. a) *einzeln stehend* 13, 3. 14. 15, 2. 16, 2. 17. 18. 35, 2. 38. 39, 4. 40, 6. 47. 49. 50. 52, 2. 53. 54, 6. 55. 63, 4. 64. 72. 73. 75, 5. 76. 78. 79, 4. 80, 3. 81, 4. 85. 87. 90, 2. 91, 3. 92, 2. 93, 3. 101. 102. 103. 106. 107, 2. 108, 2. 110. 112, 2. 114. 116. 117. 120. 121, 3. 122, 5. 130, 2. 138, 3. 139. 149. 153.

154, 2. 161. 162, 2. 163. 165. 168, 3. 170. 171, 3. 172, 2. 175. 180. 181, 2. 187, 3. 191, 3. 192. 195, 2. 196, 4. 197, 2. 203. 204, 2. 205, 4. 206. 211, 3. 212. 215, 2. 216, 2. 217. 218, 3. 219, 2. 222, 3. 223, 3. 225. 226, 2. 227. 230, 3. 231. 232, 5. 233, 3. 234. 235, 3. 242, 2. 245, 2. 246. 249, 4. 254, 2. 256. 258, 2. 261. 271. 272, 5. 273, 2. 275, 2. 276, 3. 277, 3. 278. 279. 280. 281, 2. 282, 2. 285, 2. 286, 4. 287, 2. 289. 291. 292. 293, 2.

b) *angehängt* sagiu 18. 117. 169. 180. 292.

c) *mit angeschleiftem pron.* iun 235.

4) *acc.* iuch. a) *einzeln stehend* 13, 3. 16. 17, 2. 36. 52, 5. 53. 54, 4. 55. 64. 72, 2. 73, 2. 74. 75, 3. 76. 78. 80. 81. 85. 86. 87, 2. 89, 3. 90, 2. 92, 2. 93. 97. 98, 2. 108. 109, 2. 113. 120. 121, 3. 123, 3. 138. 139. 153. 154, 2. 156. 160, 2. 161, 2. 162. 163. 164, 3. 165. 168, 3. 171. 179. 180. 187. 191. 195, 2. 196. 197, 2. 203. 205, 4. 217. 218. 220. 221, 2. 223, 5. 225, 2. 226. 227, 4. 230, 4. 232. 243, 3. 249. 250, 3. 271. 275, 4. 279. 282. 285. 287. 289, 2. 290. 291. 293. 295.

b) *angehängt* umbiuch 16. 290.

irn, irne *s.* er. ir. ne.

irre *adj.* irriu wîp 112.

ich irre (irru) *hindere.* in irte ros noch der muot 101. dane irte unstate noch der muot 104. irte iuch daz guot 113.

diu irrevart. ir irrevart muote sî 213.

irs *s.* ir. es. — irz *s.* ir. er.

daz îsen *eisen.* îsen schrôten 49. *die eiserne rüstung.* sî sparten daz îsen dâ mit ir lîp was bewart

261. er zarte dez îsen 200. man sach den helm rîsen unde anders sîn îsen 246. daz îsen alsô bar 264.

daz îsengewant *der harnisch* 44.

îsern *adj.* daz îserne sper 188.

ist. 1) *allein stehend* 9, 2. 13. 14, 2. 15, 3. 16, 6. 17, 2. 18, 2. 22. 28. 29, 2. 30, 6. 31. 36. 39, 2. 40. 41, 3. 43. 44. 51. 52. 53, 2. 55. 56, 2. 58. 59. 60, 3. 61. 62. 63, 3. 64. 65, 2. 66, 3. 67. 68, 3. 69. 70, 3. 74, 3. 75, 2. 76. 77, 2. 78. 79, 2. 80, 4. 82. 83. 84. 85, 3. 86, 2. 87, 2. 88. 89, 2. 92, 3. 93. 94. 95. 97, 2. 98, 4. 99, 4. 102. 104. 105. 107. 108, 3. 109. 110. 111, 2. 114, 4. 115. 116, 2. 117. 119. 120, 2. 121, 2. 122, 3. 123. 125. 127. 129. 130, 3. 131, 2. 133. 135, 2. 136, 3. 139, 2. 142. 146. 151, 2. 153, 5. 154, 2. 156. 157, 2. 158. 159, 4. 160, 2. 161, 2. 164, 3. 167, 3. 168, 2. 169, 2. 170. 171. 172. 177. 178, 4. 179, 2. 180, 2. 181, 3. 183. 186. 187, 2. 191, 2. 192. 195, 2. 199. 204, 2. 205. 209. 212, 3. 215. 216. 217. 218. 220, 2. 222, 5. 223, 2. 225, 3. 226, 3. 229. 230, 2. 231. 232, 4. 233, 3. 234. 235, 2. 236. 237, 2. 238. 240. 241. 242, 6. 243, 2. 250, 2. 254. 255. 257. 260. 261. 262, 2. 267. 269. 270, 2. 272, 2. 273. 275. 276. 278, 3. 279, 2. 280, 3. 281. 282. 284. 285, 2. 286. 287, 2. 288. 289, 2. 290, 2. 291, 2. 292. 293, 3. 294, 2. 295. • ist, daz (*wenn*) ir betelichen gert 172. unde ist daz sî betrouc ir wân 244.

2) *angehängt.* a) deist 14. 16. 18. 53. 69. — enist 56. 64. 75. 76. 79. 105. 154. 203. 222. — daz disiu rede nâch ezzennist 39. b) deiswâr 10. 13. 67. 73. 79. 94. 98. 163. 209. 267. 270. 272. 293.

iuwer *s.* iwer.

Îwein. 1) *nom.* Segremors unde Îwein 12. er

heizet Îwein 85. ich bin ez Îwein 103. 273. bistuz Îwein 134. ich bin Îwein der arme 160. iuwer Îwein 275. er ist mîn geselle Îwein 278. — her Îwein 45. 46. 48, 2. 63. 67. 70. 81. 97. 99. 101. 108. (bedahter Îw.) 115. 116. 117. 118. 129. 138. 139. 150. 158. 162. 168. 180. 188, 2. 190. 201. 204. 252. 276. 278. 281. 282. 293. — der herre Îwein 39. 40. 49. 58. 120. 144. 149. 150. 294. — mîn her Îwein 50. 71. 89. 116. 119. 130. 141, 2. 142. 146. 156. 166. 191. 192. 193. 197. 242. 269. 274. 290. — 2) *vocat.* herre Îwein 39. 114. — her Îwein 53. 54. 90. 92. 112. 113. 121. her Îwein, lieber herre mîn 295. — mîn her Îwein 73. 93. — 3) *gen.* hern Îweines 125. 143. 4) *dat.* hern Îweine 100. 104. 201. dem herren Îweine 123. dem hern Îweine 190. 283. mîme hern Îweine 144. — hern Îwein 104. 106, 2. dem herren Îwein 146. dem hern Îwein 42. — 5) *acc.* welhen Îwein 158. hern Îwein 115. den hern Îwein 94. — hern Îweinen 106. 108.

iwer, iuwer *poss. pron.* I. *sing.* 1) *masc. nom.* iwer 15. 53. 273. 276. iuwer 15. 63, 2. 78. 88. 97. 102. 107. 153, 2. 203. 223. 235. 275, 3. 277. 280. 289. 293. — *dat.* iwerme 226. iuwerme 179. iuwerm 15. — *acc.* iwern 243. 273. iuwern 75. 76. 81. 102. 162. 188. 197. 223 (den iuwern) 223. 225. 271. 272. 276. — 2) *fem. nom.* iwer 13. 40. 73. 242. iuwer 16, 2. 51. 76. 94. 107, 2. 108, 2. 109. 112, 2. 219. 222. 226. 280. 287. — *gen.* iwer 231. 232. iuwer 16. 243. — *dat.* iwer 197. iuwer 35. 54. 122. 139. 225. (ziuwer) 230. — *acc.* iwer 16. 180. iuwer 15, 2. 16. 40, 2. 74. 75. 79. 87. 103. 109. 130. 153. 173. 196. 218. 243. 250. 272. 293. 295. — 3) *neutr. nom.* iwer 40. 164. 186. 250. iuwer 40. 54. 93. 121. 187.

230. 280. 291. — *gen.* iuwers 16. 108. — *dat.* iwerme 225. iuwerme 102. 286. iuwerm 276. von iwern gesinde 76. — *acc.* iwer 206. iuwer 17, 2. 74. 79. 120. 179. 225. 235. 243 276. 279. 280, 2. — II. *plur. nom. masc. fem.* iuwer 100. 168. *dat.* iwern 13. iuwern 36. 87. 107. 161. 227. 289. *acc. masc.* iwer 120. 250. iuwer 87. 187. 225. *neutr.* iuwer 191.

ich izze *esse.* er az 127. 148, 2. ezzen gân 23. 240. er liez mich ezzen 23. welt ir iht ezzen 54. dô nâch ezzenne wart 215. daz disiu rede nâch ezzennist 39. *s.* daz ezzen.

jâ *ja.* vrouwe, jâ 74. jâ 92. 273. jâ, herre 289. jâ ich 160. — jâ *vor der fragenden wortfolge, fürwahr.* 1) *einzeln stehend* jâ wândich 34. jâ sluoc ich 70. jâ ist mir kunt 85. jâ wære des ze vil 180. jâ gelinget eime 242. jâ wærent ir 249. jâ gesprichet ein wîp 279. 2) *mit angehängtem* ne *und einer zweyten verneinung.* jane wæne ich niht 31. jane mac niemen wizzen 110. jane wære diu selbe schulde niemens 151. jane müet mich niht 160. jane redent siz durch deheinen haz 226. jane vihtet iu hie niemen mite 245. jane wâren sî niht geste 255.

ich jage (jakôm). swer mich jage 174. jagte 80. jeite 48. der leu jagte ûf die vart 281. wolde daz tier jagen 148. — der jagte nâch ûf die vart 174. — erne het in her niht mit gewalte gejagt 83. — daz nâch jagen 163.

der jâmer *das schmerzgefühl das ein bitterer verlust erzeugt.* ir jâmer was sô veste daz sî sich roufte unt zebrach 63. von ir jâmers grimme sô viel sî ofte in unmaht 57. wir müezen an iu gesehen den

jâmer der an manegem hie geschehen ist 233. von jâmer sî vürder brach ir hâr unt diu kleider 57. er sach si von jâmer lîden michel nôt 62. von jâmer wart im alsô wê 149. daz herze brichet von jâmer 186. — der jâmer nâch *das schmerzvolle verlangen nach.* der jâmer nâch dem wîbe 124.

ich jâmer (jâmarôm). mich jâmert *schmerz über das verlorne ergreift mich* 11. — nâch einem dinge jâmert in *schmerzlich verlangte er* 124.

jæmerlich *adj. was* jâmern *macht.* ez was jæmerlich 186. ein jæmerlîcher schal 60. jæmerlîchez clagen 51. er enbeiz nie sô jæmerlîches 127.

jæmerlîche *adv.* wir leben jæmerlîche 235.

jæmerlichen, jæmerlîchen *adv.* diu vrouwe jæmerlichen sprach 77. sî sach jæmerlîchen an alle die dâ wâren 174. er sach si jæmerlîchen rîten 185.

jane *s.* jâ.

daz jâr *jahr.* in dûhte daz eine jâr ze lanc 113. urloup wart genomen zeime ganzen jâre 11 . sî gap mir urloup ein jâr 135. diu galle in dem jâre 275. ichn wart nie des über ze halbeme jâre 110. in dem jâre vert 154. ez gevienc ein ander jâr 118. einem ein jâr bîten 213. durch daz jâr *das ganze jahr hindurch* 30. 245. — er muoz in elliu jâr gebn drîzec mägde 234. sîn alter was ahzehen jâr 233. es sint nû wol zehen jâr 18. zehen jâr bî dem brunnen sîn 34. des muotes gescheiden sîn sam der jâre 239. sine mohten niht baz getân sîn nâch sô alten jâren 237.

diu jârzal *der ablauf des jahres (wenig verschieden von* jârzil). der jârzal vergezzen 118.

daz jârzil *die jahresfrist.* dâ sol daz jârzil enden 114.

jener. wie dirre sluoc, wie jener stach 47. jener der in dâ sluoc 82. 248. ûf jeneme gevilde 45. ûz jenem walde 101. dô er jenen halden sach 101. über jenez velt 120. jene muosen entwichen 142.

joch *auch, doch, noch.* ir habt mirs joch ze vil geseit 15. unt heten joch die wer verlân 141. der joch den willen hæte 155. die liute habent sich joch dar an 164. swaz si ime joch hæten getân 186. soldich joch einen bestân (*vgl. die varianten*) 243. ob joch der ander genas 254.

Jôhannes. an sancte Jôhannes naht 42.

diu jugent. dâ was diu geburt unt tiu jugent, schœne unde rîcheit 96. hât er die geburt unt die jugent 84. ich hete geburt unde jugent 134. diu hôhe geburt unde jugent . . . hât 237. schœne unde jugent 78. 121. 296. wîsheit bî der jugent 22. bî wünneclîcher jugent 238. sî vreuten sich ir jugent 239. riuweclîche jugent leiten 234.

junc *adj.* diu junge (diu juncvrouwe) 238. diu süeze unt diu junge 24. diu junge 210, 2. diu alte wolde die jungen scheiden von dem erbe 209. schœne unde junge junkherren 20. diu zwei jungen (*der ritter und das fräulein*) 239. — diu junger 209. 267. 268. der jungern 253. 266. 268. — daz ist iuwer jungeste zît *euer tod* 51. ze jungest 127. 128.

diu juncfrouwe (192), juncvrouwe, juncvrowe (20. 217) *unverheirathete edelfrau.* diu juncvrouwe 60. 63. 124. 131. 137. 192. 202. 215. 252. 278 (*die tochter des grafen*). ein juncvrouwe 152. ein

juncvrouwe diu heizt Lunete 217. er unde mîn juncvrouwe (*französisch: mademoiselle*) 38. — *in der anrede:* juncvrouwe, daz ist iuwer spot 289 (*häufiger jedoch in diesem falle, so wie vor dem beygesetzten namen*, vrouwe). sîner juncvrouwen munt 290. mit der, mit sîner juncvrouwen 23. 236. eine juncvrowen diu mich enpfienc, entwâfente 20. die juncvrouwen 43. 196. 197. 251. 279. — vil juncvrouwen die ir gesindes wâren (*hoffräulein*) 194. 199. 202. zwô schœne juncvrouwen 209. schœner juncvrouwen zwô salbent unde bindent sîne wunden 208. dise juncvrouwen zwô 273. unser lant ist der Juncvrouwen wert genant 232.

der junkherre *junger mann von hoher geburt.* junkherren 20.

Junô. diu gotinne Junô 236.

Kalogrêant *s.* Calogrêant.

kalt *adj.* kalt ist der brunne 30. diu naht 214. der winder 239.

der kampf *zweykampf* (*drey gegen einen* 198). glîcher kampf 266. der kampf sol wesen 255. ein grimmer kampf geschach 146. 46. 250. ein kampf ist gesprochen zwischen in beiden über sehs wochen 222. 213. er muoz ime vierzec tage kampfes bîten 213. des kampfes grimme 274. er wolde den lewen niht zem kampfe hân 252. sich mit kampfe lœsen 158. mit kampfe unschuldec werden 202. der man den er an mit kampfe vor gerihte sprach 202. 156. sich mit kampfe wern 151. *durch einen* kempfen 209. einem den kampf geheizen 251. einen k. bestân 165. 250. nemen 250. den kampf sehen, an sehen 160. 252. 265. heiz den kampf lâzen sîn 267.

der **kampfgenôz** 1) *derjenige der dem andern im kampfe beysteht.* der lewe wart ræze ze des truhsæzen kampfgenôzen 201. 2) *der gegner.* wider sînen kampfgenôz 269.

der **kampfgeselle** *der gegner.* sînen kampfgesellen ûf den sâmen vellen 259.

diu **kampfstat.** an der kampfstat vinden 252.

kampfwîse *adj. kampfkundig.* manec kampfwîse man sach disen kampf an 265. die zwêne kampfwîsen trâten zesamene 261.

diu **kampfzît** *kampfzeit.* wartet mîn morgen vruo; ich kume ze guoter kampfzît 163. 252.

ich **kan.** 1) *ohne object.* wirne kunnen leider baz *wir wissen nun einmahl nicht es besser zu machen* 280. 2) *mit einem acc. verstehe mich auf etwas.* der sîne ritterschaft wol kan 198. die des niene kunden 228. diu niuwen süezes kunde 267. 3) ich kan *mit folgendem infin. bezieht sich niemahls auf körperliche stärke oder kraft, sondern, von personen gebraucht, bezeichnet es entweder* (a) *ich weiſs es zu thun, verstehe mich darauf, habe es gelernt, meine natur, sitte bringt es mit sich, oder* (b) *ich weiſs es möglich zu machen, es ist mir möglich;* (c) *von sachen wird es seltener und uneigentlich gebraucht, und bezeichnet möglichkeit. — Als belege dieser erklärung des wortes sind die folgenden stellen nach den drey angegebenen verschiedenen bedeutungen geordnet. Eine näher zu prüfende vermuthung ist in der anm. zu z. 7457 erwähnt. — vgl.* ich mac. (a) ich kan *präs. ind.* 43. 73. 78. 111. 115. 138, 2. 165. 249. ichn mac noch enkan 91. ich enkan niht 296. — kanstû 85 — er kan 40. 41, 2. 63. 88. 91. 108. 154. 167. 168. 173. 186, 2. 206. 218.

225. 241. 256. 260. 283. — ir enkunnet 226. — sî kunnen 234. 296. — *präs. conj.* er künne 151. — *prät. ind.* ich kunde 38. 115. 220. — er kunde 9. 10. 44. 49. 88. 96. 115. 174. 199. 229. 237. dazn kunderme anders niht gesagen 148. — sî kunden 256. — *prät. conj.* ich kunde 136. 295. — er kunde 81. 103. 159. 217. 235. 287.

(b) ich kan *präs. ind.* 68. 169. 222. 272. — er kan 85. 98. 117. 121. 122, 2.

(c) ez kan 83. 233. — ez enkunde 104.

diu kapelle. ein capelle 30. diu k. 149. in der kapellen 152. 217. zuo der k. 192.

karc *adj. klug, listig.* durch ir karge ræte sweic sî derzuo 210. zwêne mære karge wehselære 263.

Karidôl *stadt in Bretagne in welcher Artus seinen wohnsitz hatte.* Artûses hûs ze Karidôl 10. 118. *s. anm. zu z.* 32.

diu karkeit *list.* dîn karkeit hât mich wunderlichen hin gegebn 293.

diu katze *gen.* der katzen. diu katze hevet ir spil 39.

ich kebse (chepisôm) *behandle eine als ein kebsweib.* daz ir sî kebsen soldet 122.

Keiî *des küniges Artus* truhsæze. der zuhtlôse Keiî 12, 2. 13. 14. 15. 39. 65. 101. der herre Keiî 17. 97. 102. 103. 175. her Keiî 40. 41. 48. 100, 2. mîn her Keiî derst sô wîs 41. wie nû, mîn her K. 99. — *gen.* Keiî schande 103.

kein 1) *irgend ein.* 39. 58. 64, 2. 77. 165. — 2) *kein* a) *ohne andere verneinung* 13, 2. 24. 293, 2. b) *mit anderer verneinung* 14. 18. 40. 42. 62. 64. 68. 81, 2. 95. 140. 186. 200. 264. 293, 2. 294. *vgl.* ne,

nie *u. w.* *sg. nom.* daz es ir keiner wart gewar 13. unser keiner was sô laz 13. sît unser keiner sine sach 14. — kein ungemach 58. kein ritter alsô volkomen 62. in geviele nie kein (man) baz 95. kein val 140. kein schade 165. — kein vrümekeit 39. kein ander nôt 293. kein herzeleit 81. — *gen.* dazn dunket keiner schalkeit ze vil 40. gedenket ir keiner tumpheit 64. keines guotes 81. — *dat.* an keinem man 68. — *acc.* keinen strit 24. keinen eit 42. keinen wisen muot 64. keinen tac 77. keinen ritter 186. keinen bezzern vriunt 293. — kein êre 200. kein ander vrouwen 293. kein ahte 293. 294. keine lügene 18. — kein ander pfant 264. — *plur.* mit keinen schînlichen dingen 64. — *vgl.* dehein.

diu kemenâte *ein kleineres innerhalb der ringmauer einzeln stehendes haus.* ein heimlich kemenâte 208. sî wâren gegangen in eine kemenâten, und heten sich slâfen geleit 12. der dâ ze kemenâten umbe uns getürre râten 194.

ich kempfe (chemphu). daz ein kempfe drî man 164. er wolde in kempfen 181. 255. daz die besten gesellen ein ander kempfen wellen 255.

der kempfe *derjenige der zu entscheidung einer sache für einen andern einen zweykampf besteht, der* vorvehtære. ir kempfe wurde sigehaft 253. sî was ir kempfen harte vrô 210. daz gotes gnade unt gebot ir kempfen êrte 199. der ir kempfen überstrite 213. sî vuor ir kempfen suochen 213. ich schiet âne kempfen dan 158. sol sî kempfen hân 193. ich vinde kempfen, der 210. 212, 2. daz sî den kempfen bringe dar 222. si suochte einen kempfen 211. dû muost mir mîn erbeteil lân oder einen kempfen hân 210.

ich kêre (chêru). 1) *ohne obj.* — ich bin gekêret — *wende mich ab, um.* a) *ohne präp. oder adv.* er kêrte, unt gap die vluht 48. dô kêrte sî sâ 138. ouch kêrter alsô balde 176. als er den gast bat kêren 176. — b) *mit präp.* dô kêrt ich nâch der zeswen hant 18. dô kêrte sî über in, unt sach in an 129. sâ kêrter wider ûf in 189. swennich von hinnen kêre 73. dô er ze dem hûse kêrte 166. dô er zuo in kêrte 198. zuo dem kêrte sî 219. wær er ze hove gekêret 72. sî bâten got, daz sîn gnâde unt sîn gebot in ze helfe kêrte 199. — c) *mit adv.* daz sî des endes kêrte 214. dar kêrt ich 19. 207. kêrter 251. ich gedâhte war ich kêrte 38. war er gekêret wære 217. swar er kêre 216. swar ir kêret 250. er volget im swar er kêrte 147. kêret her 138. mües ich iuch sehn her wider ûz kêren 227. ir wæret vür gekêret 225. sus solde sî zuo kêren 67. si ist rehte zuo gekêret 67. — 2) ich kêre mich — ich habe mich gek. — von danne nam sî sich nû gar unde kêrte sich dar mit aller ir kraft 66. niemen kêret sich an sînen spot 17. swer sich an troume kêret 135. daz sich sîn drô unde sîn spot alsô ze vreuden hât gekêret 249. — 3) ich kêre *mit acc.* a) *ohne präp.* dô er im sînen ruke kêrte 248. — der künec begunde kêren bete unde sinne, ober 266. — b) *mit präpos.* kêrte unser herre got allen sînen vlîz dar an 74. dâ kêrter sînen vlîz an 10. kêrt ez niht al an gemach 109. sinne, lîp unde guot kêr ich dar an, daz 287. man sol die huote kêren an irriu wîp 112. sî begunden an in kêren den lop unde den prîs 143. daz ich mîne maht unt mînen sin dar an kêrende bin, daz ich 288. — der sol vil starke kêren alle sîne sinne nâch etslicheme gewinne 262. — sine dûhte niht ze vil deheiner der êren die sî möhten kêren im ze sînen

hulden 181. er kêrte al sîn arbeit ime ze dieneste 117. der wille wart sîme lîbe ze dieneste gekêret 167. ir hânt mîn dinc ze guote gekêret 275. — 4) *mit adverbialpräp.* sî kêrten im den ruke zuo 224.

diu **kêre**. tuostû dan die wider kère 30.

daz **kêren**. daz gæhe wider kêren 123.

diu **ketene** *kette*. diu ketene dâ ez hanget bî, diu ist ûz silber geslagen 31. ein tâvel hienc an zwein ketenen enbor 19.

die **kewen**, **keuen** *plur. rachen*. der lewe mit sînen wîten keun 245.

der **kezzel** *kessel* 126.

daz **kinnebein** *kinn*. sîn rûhez kinnebein 26. er nam in (*bey der tjoste*) under daz k. 198.

daz **kint** *kind, jüngling, jungfrau, unerfahrner mensch. sg.* daz kint daz dâ ist geslagen 36. ich bin der unsælden kint 168. wæret ir niht ein kint 196. sô wær ich tumber danne ein kint 286. — er gesach nie kindes lîp schœner dan diu selbe magt 179. ichn hân niht kindes mère 242. — mit ir kinde 182. 238. swer der armuot von kinde ist gewon 232. ez was ir unmuoze von kinde gewesen ie 256. ich gesach nie schœner kint 20. des erbæren wirtes kint 43. lihter twingen danne ein kint 66. ich hân ein tohter, ein kint 169. ichn mac mîn kint deheinem manne gegebn 242. umbein kint 214. — *plur.* der tôre unt diu kint sint lîhte ze wenenne 127. huote kêren an diu kint 112. iuwer kint 191. 184. ich hân sehs kint 169. zwei miniu kint 216. über mîn unschuldigen kint 170. — er sande nâch zwein sînen kinden 208.

diu **kintheit** *unerfahrenheit.* daz machete ir kintheit 210. durch sîne kintheit 233.

kiusche *adj. vernünftiger überlegung, nicht blindem triebe folgend, mäfsig, enthaltsam.* kiusche tugent haben *sittsam seyn* 237.

ich **kiuse, kôs kurn** 1) *besehe etwas mit prüfendem auge, finde dafs es so oder so ist.* ich kôs lützel des loubes 31. kieset wie küener sî 60. ezn kiese listvreude ein man 167. — daz kurn sî dar an 181. ich kiuse bî dem boten wol 224. daz mugent ir kiesen bî sînem ambete 101. 2) *sehe mich nach etwas um, ersehe, nehme es.* so müezet ir etswen kiesen 75. ich muoz mir einen herren kiesen 92. swer vrumen gesellen kiese 117. swederz ich kiuse 183. ich kôs weinen vür daz lachen 152. 3) *finde dafs etwas mir zu theil wird.* sweder ir den sige kôs 259. ê er den tôt kür 267.

diu **klâ** *klaue.* man sach den lewen mit sînen langen clân die erde kratzen 245. sîne scharfen clâ in sînen ruke heften 247.

diu **klage** *der hörbare ausdruck eines schmerzlichen gefühles; die vor gericht angebrachte klage; das worüber man zu klagen hat, das leiden.* ez ist mîn klage 290. mir gêt ze herzen ir clage 61. dô disiu grôze clage geschach 152. — dô er dirre clage pflac 152. — von klage swære legen an sîn selbes lîp 57. — dô ich im mîn klage tete 179. die klage lân 153. durch des küneges clage 177. niht âne clage lâzen 212. die clage scheiden 184. von dem tage grôzen kumber unde clage haben 270.

ich **klage** (chlagôm). einen schaden clage ich 20. daz ich gote immer clage 254. alsus clagich 36. nû

clagich gote mîn ungemach 77. wer claget dâ 153. daz hie clagt daz ist 153. swaz man hie über sî clagt 193. ez ist wîplich daz ir clagt 74. — swer ûf den andern clage muoz ime vierzec tage kampfes bîten 212. — er clagte 150. wie tiure er dô clagte 211. daz siz vil sêre clagte 84. sî clagte harte sêre ir guot undir êre 211. — hulfez iht ich woldez clagen 11. ich muoz weinen unde clagen 36. gote clagen 58. 151. 178. 218. gote unt guoten liuten clagen 232. ir muget ouch ze vile klagen 74. mich müet daz ichz iu muoz clagen 110. sus beginnet er trûren unde clagen 110. ich mac wol clagen mîn schœne wîp 152. ich hôrte in clagen 202. sî begunde im ir kumber undir siecheit clagen 213. den müese man wol iemer clagen 253. die rede begunder clagen 278. — iu sî geclagt 139. dir sî mîn nôt geclagt 285.

klagebære *adj. zu beklagen.* ein dinc ist klagebære 66. ez dûhte si ein dinc vil harte clagebære 253.

klägelich *adj.* eine stimme clägelich unt doch grimme 146.

klägelîchen *adv.* die hôrt er gebâren harte clägelîchen 194.

daz klagen. daz klagen daz ob im ist 52. ich kom dar durch klagen 163. diu vreude verkêrte sich in ein weinen unde in ein klagen 168. ich liez dâ um die vrouwen grôz clagen 163. jæmerlîchez clagen an einem schouwen 51. daz wirt sîn ewigez clagen 255.

ich kleide. alsus cleiter sich 137. man cleite sî vil rîche 250. junkherren gecleidet nâch ir rehte 20.

kleine *adj.* 1) *klein.* ein vil kleiner list 56. ein capelle schœne unde aber kleine 30. kleine als ein mûs 56. diu nôt, angest was cleine 62. 183. wie cleine

alle mîne schulde sint 169. 2) *fein.* cleine lînwât zwei 132.

kleine *adv. fein.* lînwât geritieret cleine 238.

daz kleit. *plur.* a) kleit. wirtes kleit 110. drîer hande cleit 88. im wâren aller hande kleit vremde 185. der lewe zarte im cleit unde brât her abe 189. er truoc an seltsæniu cleit 27. b) cleider der ich gnuoc truoc 137. ir cleider wâren von ir getân 192. den wâren cleider unt ter lîp vil armeclîche gestalt 228. er geloubet sich vreuden unde kleider diu nâch ritterlîchen siten sint gestalt ode gesniten 109. nacket beider der sinne unt der cleider 129. guot gemach von cleidern 139. sî brach vürder ir hâr unt diu kleider 57. vrischiu kleider seit von Gran 132. 137. vür spîse unt vür kleider 235.

der knabe. der michel knabe *spöttisch vom riesen* 189.

der knappe. er vant beslozzen daz tor unde einen knappen dâ vor 207. an dem knappen 207. — dâ er die knappen vant 44. sehs knappen wætlîche 166.

der kneht 1) *der knecht.* als iuwer ritter unde iuwer kneht 275. ir strâfet mich als einen kneht 15. des tiuvels kneht 248. mit zwein des tiuvels knehten 233. — 2) *ein junger zum ritter sich bildender mann.* junkherren unde knehte 20. ritter unde knehte 207. — 3) *ein kriegsmann, auch wenn er schon die ritterwürde hat und folglich* herre *heifst.* als ein guot kneht 112. diseme guoten knehte 99. dise guoten knehte (*Gawein und Iwein*) 268. von zwein sô guoten knehten 254. von disen guoten knehten 254.

daz knie. niderhalp der knie 261. sî stuont ûf ir knien 193. daz ros strûchte unz an diu knie 140.

der kolbe. er truoc ein kolben 27. die kolben 245. vür die kolben 246.

ich kome *s.* ich kume.

daz korn *brotkorn.* daz korn koufen 110.

diu koste *gen.* der koste *kostenaufwand.* sus schuofen sî ir koste 240.

ich koste (chostôm) *mache aufwenden.* waz daz hûs kosten muoz 110. daz hûs muoz kosten harte vil 111.

der kouf *handel.* gewin an koufe vinden 263.

ich koufe (choufu). er truoc die hiute veile unde kouft in beiden salz unde brôt 128. korn koufen 110.

der koufman *kaufmann* 263.

ich krache (chrahhêm) *reiſse.* daz herze krachet vor leide unt vor sorgen 167.

diu kraft *kraft, menge.* 1) *sing.* des steines kraft ist guot 114. des herzen kr. wart ime benomen 150. sîn sin, sîn kraft unt sîn manheit 189. daȝ an lît grœzer kraft 197. hie was kunst unde kraft 256. im wart gegebn kraft unt gesundez lebn 283. — er bedorfte kraft unde wer 199. zwêne vrische man des willen unt ter kraft 265. — von der craft der minne 64. Minne kêrte sich dar mit aller ir kraft 66. mit einer lützelen kraft *mit wenig mannschaft* 143. zuo aller ir kraft sint sî sô manhaft 234. dâ was mit vollelîcher kraft wirde unde wirtschaft 240. mit alsô manlîcher kraft 260. mit aller der kraft als ein stummez tier dem man vriuntschaft erzeigen kan 283. — der leu het im benomen die craft 248. diu müede het in benomen den lip unt die kraft 265. sî erkande sîne kr. 253. daz herze gap ime ellen unde kr. 116. ich gibe die kr. 116. sî gevienc kr. 195. iuwer zuht unde iuwer meister-

schaft hât alze grôze kraft 15. iuwer rede hât niht kraft 16. Minne hât kraft sô vil 66. niht habe grœzer kraft 106. sî hânt ir kr. deste baz 117. wer hete die kr. 155. hetet ir sehs manne kr. 233. daz iuwer gelübde habe kr. 250. ouch enwart dâ niht vergezzen wirne heten alles des die kraft (*fülle*) daz man dâ heizet wirtschaft 23. der haft der dâ alle dise kraft ûf habte enbor 49. got hât geleit sîne kunst unt sîne kraft an disen lîp 70. got hât an in geleit die kraft unde ouch die manheit 59. sî verlurn ir kraft 202. sîne kraft vristen 198. got gebe dir durch sîne kraft 62. ist unser minne âne kraft 191. — 2) *plur.* mit grôzen kreften stach er in enbor 176. er warf in mit kreften under sich 247.

kranc *adj. schwach.* er was des lîbes alsô kranc 233. der lôn wirt kranc 244. ein krankez wîp 125. er ist kranker sinne 116. ir pfert wâren tôtmager unde kranc 185.

diu krankeit *schwachheit.* daz ir mir iuwer kr. sagt 243.

ich kratze (chratzôm). der lewe kratzet unde beiz dan holz unde erde 247. sî sâhen in die erde kratzen mit sînen langen clân 245.

kreftec *adj. kräftig.* ir slege wâren kreftec ê, nû kreftiger 265. mê kreftiger slege 261. ein kreftiger donreslac 33.

der kreiz *kreiſs.* unz an den kreiz (*für den zweykampf*) 256.

ich krenke (chrenku) *schwäche eines ehre.* swâ ez mich niht süle krenken 272. gekrenket an den êren 266.

Krist. wizze Krist *weiſs gott* 39. 120. 180. 204. ez wolde unser herre Krist 293.

diu **krône** *krone, königliche würde.* umbe mîns gesellen krône 107. die êrbæren krône 161. — der êren, ritterlîcher êren krône tragen 9. 254.

ich **krœne** (chrônôm) *kröne, preise.* ez ist reht, daz man sî krœne 237.

der **kuchenkneht** *küchenknecht.* diu bœsten hemde diu ie k. getruoc 185.

küene *adj. kühn.* ein küener degn 256. wie küener sî 60.

der **kulter** *polster auf dem man sitzt oder liegt.* durch den kulter gienc manec stich unde slac 59.

der **kumber** *bedrängniſs.* der kumber tuot mir wê 58. 284. mir ist iuwer kumber leit 235. grôzen kumber hân 153. grôzen k. unde klage haben von einem d. 270. kumber erlîden 166. 284. 295. k. unde nôt erlîden 203. k. gewinnen 214. 284. kumber tragen 284. 294. sînen kumber clagen 213. dâ hœret grôz kumber zuo 110. daz iuwer kumber müge sîn des endes sam der mîn 153. der kumber dâ ich inne stên 159. der kumber der mir nâhen lît 204. wir sîn in disen kumber komen 232. einem kumber unde nôt büezen 207. von kumber lœsen 216. mislîcher nôt âne kumber genesen 106. er muoz mir gestân ze mîme kumber den ich hân 178. kumbers gewon sîn 284. 214. sî verdrôz des kumbers niht 296. kumbers weter machen 284.

ich **kumber** *bedränge.* die iuch dâ kumbernt 195.

kumberlich *adj. schwer bedrängt.* daz leben was gnuoc kumberlich 207. ein kumberlîchez leben 234.

ich **kume** *komme. ind. präs.* ich kume 15. kum ich 294. kumestû 29. er kumet, kumt 86. 75. ir kument 280. kumt 224. *prät. im reim.* ich, er

quam 121. 23. 25. 27. 31. 45. 46. *außer reim* ich, er kom 178. 177. sî kômen 34. — *conj. präs.* er kume 178. *prät.* kœme 155. *imp.* kumt 114. *inf.* komen 20. ze komenne 286. *part.* komen (*nie* gek.) — 1) *mit unpersönl. subj.* ime was komen mære 119. ez kom ein regen 214. ein siusen unde ein dôz 46. dehein schade mohte komen von ir deweders slage 265. ofte kumet diu vrist 142. ez kumet von ir güete 77. daz kumt von dîner gwonheit 14. kumt ez von muotwillen niht 269. ez ist niuwan alsô komen 60. von der râte daz was komen, daz sî 120. ez ist von minnen komen, daz 130. wie mac daz komen, daz 205. wie ist daz komen 153. daz was wunderlîche komen, daz 163. mir kumet daz alsô wol 244. mîn tweln enkumet mir niht wol 181. daz kœme mir baz 82. — 2) *mit infin.* der her kumt sterben durch dich 195. — 3) *mit partic.* ein gast der alsô müeder kumt geriten 215. er kom geriten 171. 184. 233. 252. quam geriten 13. 46. er kom gewalopieret 101. sî kômen in geriten 224. dar getriben 260. ich kom gegangen 38. 72. 84. 90. 166. 179. — 4) *mit präp.* enkumt niht ab dem bette 54. ich kom an ein gevilde 19. an dem næhsten tage 177. komen an eine stat 178. sit ich sîn âne komen bin 178. ich kôm durch klagen 163. wir sîn in disen kumber komen 232. er kom in einen seneden gedanc 119. in michel arbeit 139. er kœme in vierzehen tagen 95. enkum ich dar niht enzît 178. enkumt ir wider niht enzît 114. die risen kômen mit wer 244. nâch der gâbe bin ich komen 171. er kom dar wider nâch der spîse 127. ich bin ûf gnâde her komen 171. er wære her ze hove nie ûf sus getâne rede komen 175. sî was ûf ten wec komen 223. der von dem wirte quam 23. sî wâren von einem turnei komen 118. von vrevellîchen

siten 141. er was von sîme sinne komen 149. von sînen witzen 194. er kom vür diu gezelt 124. sî kom vür in 120. 212. sî wâren komen zuo dem tor 55. zuo dem brunnen 42. 76. zuo der kapellen 192. sî kom zeinem ir mâge 213. ze hove 210. 211. daz er ûz ze velde quam 45. ich wære komen ze sînem gruoze 19. mac ich ze harnasche komen 136. sî wâren ze orse komen 198. kom er im nû ze trôste 248. ir wære komen ze trôste 177. daz kœme uns zungewinne 55. er getar dem brunnen komen ze wer 76. ze helfe komen 180. 190. 219. ze staten komen 248. 288. swelch dienest sô ze staten kumet 244. ze welhen staten ich iu quam 121. kumt der dinge ze râte 285. ern mohte im niht ze schaden komen 199. ich kume gerne ze sînen hulden 15. kum ich nû ze hulden 294. er kumt ze sinnen 133. er kom ze sînen sinnen 200. kumt er ze selher zît 180. ich kume ze guoter kampfzît 163. sî kômen ze rehten zîten 252. — 5) *mit adv.* er kom dâ er die knappen vant 44. er kom dar 97. 166. kumestû dar 29. kumt dar 75. daz er dar eine wolde komen 43. was komen dar 25. 100, 2. 111. 138. 178. drûz komen 56. war ist der man komen 55. 124. ob der ritter her kumt 288. 224. er kom her 225. 233. die her sint komen 241. 98. 51. einem her komen man 225. er was vil nâch komen hin 48. 179. sî kom hin nâ 110. daz er kœme hin vür 247. hin unt her widere komen 86. dô ich im nâher quam 25. alsô nâhen quam 27. er kom dem valle nâhen 260. ob er wider kumet 86. sî kômen widere 34. er kœme wider 113. sî was wider komen 210. 163. sî wâren zesamne komen 273. 257. — b) *mit adverbialpräpos.* ir kument des strîtes abe 280. wir wellen abe komen des strîtes 277. sî kom in vil nâhen bî 13. der sunnen blic kumt nie-

mer dar durch 30. der leu was ûz komen 281. er sol mir des strîtes vür komen 43. si mohte es niht wider komen 113. 279. daz ich mîner gewârheit iht wider komen kunde 295. — 7) *ohne besond. beysatz.* ich kume iu gerne 192. daz uns der rise kume vruo 178. kumt ê 114. ich kom gester 178. dô kom ir helfære 193. er kœme 155. 171. ich sach komen 20. 181. 187. er mohte komen 89. 99. heizet etswen komen 102. er sol komen 181, 2. ob er ze komenne ruochte 286. im wære dehein gast komen 23. dô was er komen daz er mich sach 35. er ist komen 88. 99. er wære komen 211. 292.

kûme *adv. mit noth und mühe, kaum (aber nicht in beziehung auf zeit).* der liehte tac wart getân daz ich die linde kûme gesach 33. der stîc den er alsô kûme durch gebrach 45. wie kûme er daz verlie 71. daz ich kûme gesaz 140. kûme vrist gewinnen 222. daz in kûme genas der lîp 228. ich hân der naht kûme erbiten 272. — daz er vil kûme daz versaz 58. vil kûme in einer mîle 131. daz sî vil kûme ûf gesach 195.

diu künde *kunde.* daz ich iuwer künde hân 109. des ich ie künde gewan 271.

diu kündekeit *klugheit.* er was gemachet unt gereit zaller guoter kündekeit 88. sî saz in guoter kündekeit ûf ir pferit 137.

der künec *könig.* ein bette daz nie künec bezzer gewan 53. — künec Artûs der guote 9. künec Artûs, mich hât gesant 120. — der künec 12. 41. 42. 43. 101. 105. 118. 123. 171. 173. 174. 212. 266. 268. 274. 277. 279. 281, 2. der künec *sagt Laudine st. mein gemahl* 92. — der künec Artûs 10. 76, 2. 96. 97. 100. 101.

104. 105. 114. 115, 2. 118. 135. 171. 172. 175. 213. 250. 252. 253. 279. 283. der künec Vrîên 53. 159. — des küneges 177. des küneges Artûses 170. des k. Vrîênes 85. (*richtiger* des künec A. V.) dem künege 123. 124. 173. an disem k. 172. dem künege Artûse 108. 180. — den künec 12. 52. 102. 120. 171. 213. 253. den künec Artûs 158. 210. 212. 268. den k. Ascalôn 91. alle künege 66.

diu künegin *königinn. sg. nom.* 11. 12, 2. 42. 104. 163. 283. 295. *acc.* die künegin 14.

diu künegîn *königinn* 14. 17. 40. 93.

diu küneginne *königinn. sg. nom.* 94. 210. 274. *dat.* der küneginne 112. *acc.* die k. 112. 173. 174.

künftec *künftig.* ich siufte mînen künftigen ungewin 120.

künneschaft *vetterschaft.* er rechente die künneschaft under in zwein 39.

ich kunriere (kunrieru) *besorge, rom.* conréer. daz ors was nie gekunrieret alsô schône 244.

diu kunst *das wissen wie in etwas gehörig zu werke zu gehen ist nebst der fertigkeit in der ausübung dieses wissens.* der hâte die kunst unt den sin 49. got der hât geleit sîne kunst unt sîne kraft sînen witz unt sîne meisterschaft an disen loblîchen lîp 70. ouch wonte in ir gemüete ze schœner kunst (*wunden zu heilen*) diu güete 208. dô was hie kunst unde kraft 256.

kunt *adj. kund.* sî wart an im baz gerochen danne ir wære kunt 65. — mir ist ein dinc kunt 16. 85. 125. 130. 192. 269. 289. — sî dir nû kunt umbe selhe wâge iht 29. 138. 219. 289. — einem kunt tuon 94. 122. 147. 148. 168.

diu **kür** *wahl.* mit vrîer kür den kampf bestân 165.

kurz *adj.* diu nase kurz 26. daz kurze gemach 251. — an kurzer vrist 52. in kurzer vrist 30. 68. 86. 135. 238. 290. in kurzer stunt 90. 264. in kurzer wile 34. in kurzer zît 54. 168. sî bleip mit kurzer bete 215. ze kurzer stunt 283. *plur.* ich lîde den kumber gerner kurzer tage 284. über kurzer mîle drî 29. — in kurzen tagen 92. in kurzen stunden 55. 140. 186. 248. 264. in kurzen zîten 251. — *comp.* sî was deste kurzer stunt zuo der capellen komen 192. in kurzerme zil 75. — *adverbialaccus.* diu werlt stê kurz ode lanc 31. ich trîbez kurz ode lanc 284.

ich **kürze** (churzu). sî kurzte in die stunde 237.

kurzlîche *adv.* ir vunt wart ir kurzlîche kunt 289.

diu **kurzwîle** *kurzweil.* er vant nie bezzer kurzwîle 104.

ich **küsse** (chussu *st.* chusju). von grôzen vreuden kuster dô sîner juncvrouwen munt, hende, unt ougen tûsent stunt 290.

ich **lache** (hlahhêm). sô der munt lachet 167. sî lachete 24. 40. sî lachete die swester an 267. mit lachendem munde truobeten im diu ougen 115. er gienc lachende dan 231.

daz **lachen.** sît ich weinen vür daz lachen kôs 152. sî mohte ein lachen vil lîhte an in gemachen 237.

ich **lade** (hladôm). ich solde sî her wider laden 82. die juncvrouwen lâter dar 279.

lanc *adj. lang.* granen unde brâ lanc 26. zene lanc 26. die tage sint l. 86. der strît was l. 115. der berc was l. 143. waz hulfe rede l. 92. in dûhte daz eine

jâr ze l. 113. daz twelen wær ze l. 119. dû machest mir den tac ze l. 86. eines ackers l. 175. 198. als lanc sô daz sper was 177. sô der ruke gât 189. niht über lanc wart ein türlîn ûf getân 51. — deme langen tage 268. einer langen arbeit 289. lange zît wern 265. 277. — mit sînen langen clân 245. — *comp.* dâ hœret langer wîle zuo 159. wære der tac langer drier slege 271. danne ich ze langer stunde mînes lîbes gunde 294. langer vrist mit einem umbe gân 22. — lanc *adverbialaccus.* diu werlt stê kurz odè lanc 31. ich tribez kurz ode lanc 284.

lange *adv.* 1) *einzeln stehend.* 56. 82. 84. 86, 2. 96. 126. 130. 171. 199. 246. 252. 296. gnuoc lange 37. daz sî daz alsô lange treip 133. — 2) *mit angeschleiftem pron.* swie langer da vor wære wunt 58. — *compar.* langer 42. 55. 65. 123. 135. 143. 213. wær er iht langer gewesen *länger ausgeblieben* 193. daz er hie langer wolde wesn *länger geblieben wäre* 220.

daz lant 1) *die erde, der boden.* sîn hant sazte mich hinder daz ros an daz lant 36. — 2) *gebiet.* allez diz lant 73. 196. diz ist ir erbe undir lant 151. unser lant ist der Juncvrouwen wert genant 232. im diente diz lant 289. ob mîn lant mit mir bevridet wære 78. unser l. lît ûf der wâge 114. daz l. stêt in mîner hant 151. im wurde allez diz l. 242. mîn lîp unde unser l. wæren bezzer verbrant 267. l. unde strît sî dir verlâzen 267. — einem sînes landes gunnen 104. des l. herre 232. vrouwe 154. — in dem lande 97. in allem dem l. 129. in manegem l. 113. in mîner vrouwen l. 151. in des küneges Artûses l. 170. er wære guot ze herren in ir l. 145. dâ ze l. 103. 107. 171. hie ze l. 284. die ritter vonme l. 141. ûz dem

l. varn, rîten 205. 218. dem l. vride bern 78. ze l. varn *in sein l. zurück kehren* 115. — ze Britanje in daz lant 52. die besten über mîn l. 94. daz schœnste ors über al daz l. 1[illegible]1. diu ist ouch vrouwe über diz l. 139. in sîner vrouwen l. 149. âne sîn l. 104. bevelhet ir liute unde l. 112. ich teile ir liute unde l. 281. er bôt in an sîne tohter unt sîn l. 249. ich kan mîn l. niht bevriden 78. er hât besezzen sîn l. 97. ein l. erwerben 108. mîn hant ervaht mir ein rîchez l. 135. sî gâben im vrouwen unde l. 96. sî gap iu ir lîp undir l. 122. 159. er hât ein rîchez l. 107. einen in daz l. senden 120. in daz l. varn 97. daz l. verliesen 75. 76. 92, 2. 149. verwüesten 144. 216. iuwer hant hât iu verdienet ein l. 112. — ich reit in diu lant 158. durch diu l. 213. ich neic umbe in elliu l. 282.

die **lantliute** *landsleute.* sîne lantliute 9.

diu **lantstrâze** *landstrafse.* bî der lantstrâze 129.

daz **lantvolc** *die einwohner des landes.* 154.

diu **lantwer** *vertheidigung des landes.* der lantwer über werden 87.

lære *adj. leer.* ein boum loubes lære 33.

der **last** *last, alles was getragen wird sey es mit oder ohne beschwerde.* der schanden last het sînen ruke überladen 103.

daz **laster** *dasjenige was die ehre kränkt.* mir nâhete laster unde leit 34. mîn laster ist mir verleit 85. — swaz ich lasters dâ gewan 37. swaz dir lasters ist geschehn 39. daz er ir lasters hât getân 121. sich lasters schamen 103. 186. lasters gewon sîn 104. einen lasters übertragen 286. — in dem laster gesehen werden 38. daz sich dehein mîn êre mit iuwerm laster

mêre 276. — eines d. laster haben 38. 276. des müese ich laster unde unêre gewinnen 73. ich vürhte laster ode den tôt von iu gewinnen 272. einem laster tuon 285. laster unde leit dulden 46. laster unde nôt, laster unde arbeit lîden 169. 176. 193. ichn überwinde niht daz laster unt tie schande 205. ich wil mîn laster vertragen 15. ich verswîge sîn laster 99.

ich laster (lastarôm) *nehme die ehre.* den wolden si alle gelastert hân 163.

lasterbære *adj. auf* laster *hinzielend.* vallen ist lasterbære 102.

lasterlich *adj. mit* laster *verbunden.* er ist lasterlîcher schame erwert 9. sus het der strît ende mit lasterlîchem schalle 104. habich den lasterlîchen spot verdîenet iender umbe got 170. ir habt mir lasterlîchez leit getân 35.

lasterlichen, lasterlîchen *adv.* im selben lasterlichen 98. ez stât lasterlichen 122. daz ich mich slahen lâze sô lasterlîchen âne wer 243.

Laudîne *könig Ascalons witwe, Iweins gemahlinn.* vrou L. hiez sîn wîp 96. 108.

laz *adj. lässig.* unser keiner was sô laz 13. dâ wirt diu minne laz 258.

ich lâze. *ind. präs.* ich lâze. er lât. wir lâzen. ir lât. sî lânt. *prät.* er lie. sî liezen. — *conj. präs.* er lâze, lâz. *prät.* ich lieze. *imp.* lâ, lât, lânt. — *inf.* lâzen, lân. *part.* lâzen, lân (gelâzen *gehört wohl dem vollw.* ich gelâze *an*). 1) *ohne obj. ich thue nicht.* sô daz disiu tier durch mich tuont unde lânt 28. — 2) *mit acc. der person* a) *bloſser acc.* α) *ich entlasse.* welt ir den ritter alsus lân 172. ich

hân sî übele lâzen 82. — *β) lasse im stiche.* ichn wil benamen die niht lân der ich mich ê geheizen hân 184. liez ich die 184. er muose sînen lewen lân 246. ir müezet mich bestân ode die juncvrouwen lân 196. — b) *mit beygefügtem unflectierten adj. lasse zurück.* die ir niftel siech liez 251. c) *mit ortsbestimmungen. zurück lassen.* er reit ûz unt liez in dâ 44. hin gienc si unde liez in dâ 64. an dirre stat dâ liez ich in 218. der dannoch lebendec hie zwô juncvrouwen lie 209. — d) *mit einer vermittelst einer präpos. beygefügten bestimmung.* der mich in die burc liez 240. ich lâze under wegen. *α) eigentl.* er hete den lewen under wegen lân 252. *β) uneigentlich. lasse unbesorgt.* dâ von sol sî mich niht lân under wegn 69. ichn lâze iuch niht under wegen 161. muoz ich sî under wegen lân 184. got liez in niht ûz sîner huote 125. er liez sî ûz den banden 250. — e) ich lâze mich an ein d. *verlasse mich darauf.* dane lât sich niemen an 262. — 3) *mit acc. der sache. gebe auf, unterlasse.* a) *blofser acc.* die angest muget ir lân 290. daz er die bete muose lân 253. ich getar ir dewederz lân 183. ouch ensult ir ein dinc niht lân 87. dô muoserz doch lân 71. daz siz mit êren mohten lân 269. ich het ez baz gelâzen ê 34. ichn sol mîn rehtez erbe niemer lân 212. lieze got den gerich über mîne unschuldigen kint 170. sô muoz ich gnâde unt ruowe lân 219. hie liez er sîne grimme 147. ich vürhte ich müeze daz hûs lân 110. ir muget wol iuwer klage lân 153. lât iuwern swæren muot 76. dô muose ich rede unt vreude lân 23. ir sult die rede lân 100. 286. 291. ir möhtet wol die rede lân 196. die rede lât 87. lât bœse rede 188. ich wil mîn reise lân 138. ich muoz gnâde unt ruowe lân 219. den strît lâzen 255. die ê daz suochen heten lân 59. rede

unt vreude lân 23. liezet ir iuwer weinen 79. ich lâze mînen zorn 83. diu lât ir zorn 292. sî müese ir zorn allen lân 69. — wanderz niht lâzen mohte ezn wær im doch von herzen leit 39. doch enmoht er des niht lân ern sæhe in an 197. — b) *mit ortsbestimmungen.* er liez dâ grôz clagen *hinter sich zurück* 163. er liez daz tor nider 50. er hiez die bruke nider lân 187. diu bruke wart nider lân 166. — c) *mit einer vermittelst einer präp. beygefügten bestimmung.* ir sult ez an mich lân 172. lât ez an sîne hövescheit 173. ir müezent ane mich disen strît lâzen beide 279. daz liez ich âne haz 22. dazn lâze ich âne clage niht 212. er liez ez âne grôzen zorn 201. daz si ez liezen âne zorn 95. ich möhte ir beider gepflegen, ode beidiu lâzen under wegen, ode doch daz eine 183. lât die bete her ze mir 172. der strît ist lâzen her ze mir 280. — d) *mit acc. der sache und dat. der pers.* dû muost mir mîn erbeteil lân 210. ich lâze iu iuwer guot 280. daz guot daz in ir vater beiden lie 279. ir sult mir den lîp lân *durch mich sterben* 35. er liez mir niht die muoze daz ich 19. sî muosen in den sige lâzen 142. sô lâze ich iu den strît 154. des lâzen wir iu den strît von allen iwern gesellen: iuch bedunket man süln iu lân 13. man muose in lân von ritterschaft den strît swaz ritter lebte bî der zît 256. lât ir ir mit minnen ir teil 280. — 4) *mit dem Infin.* a) *dem ausdrücklich beygesetzten.* lât diu got alten 296. dô liez erz belîben 201. sî liez si in beschouwen 62. dan sî sich den lieze erwerben 145. daz er mich liez mit der juncvrouwen ezzen 23. sî liezen von einander gân *sie ritten weiter von einander* 198. sî liezenz an den lîp gân 261. wir suln sî genesen lân 67. anders lât si iuch wol genesn 90. lât genesn dise magt 193. het er in lâzen genesen 83. des

sol man iuch geniezen lân 52. ich solde sî geniezen lân 82. daz er si ir geburt niht kan geniezen lân 186. welt ir mich geniezen lân, ob ich 191. sine kunnen uns niht geniezen lân aller unser arbeit 234. enlânt disen herren mîne schulde niht gewerren 17. man liez mich der rede niht wandel hân 158. ir möhtet mich wol leben lân 15. sô lât er mich vil lîhte lebn 127. man lât iuch mit gemache niemer mêre gelebn 285. dô liez er in lebn 249. sî lie ligen den künec 12. er lie mich ligen 36. sî liezen ir werc ligen 231. lât mich iuch machen gesunt 203. ern lâze iuch nemen swen ir welt 87. ich lâze mir ê nemen den lîp 90. siue lânt mich niender rîten 192. lât schelten ungezogeniu wîp 188. dô liez er sîne vrouwen schouwen, daz ofte 142. ern lâze sich ouch ein wîp sehn 60. sô lie siz sîn 165. heiz den kampf lâzen sîn 267. er lâze die naht ein tac sîn 86. lât diz vingerlîn ein geziuc der rede sîn 114. lât sus grôzen zorn sîn 15. daz ich mich slahen lâze 243. sô liezen siz wol understân 269. daz er mich lieze varn mit dir 62. er liez sîn wîp wider varn 115. er lâz im wesen gâch 86. lâ dir wesen gâch 44. mahtû mich wizzen lân 27. ich wil dich wizzen lân 28. daz manz in wizzen solte lân 211. dû solt mich wizzen lân 230. irn woldet sî niht wizzen lân 282. b) *mit dem aus dem vorher gehenden zu verstehenden infinitive.* der gerne biderbe wære wan daz in sîn herze enlât 16. der morgensterne möhte sîn niht schœner swenner ûf gât, undin des luftes trüebe lât 32. sô lie siz sîn unt muosez lân 165. ich kume iu gerne, lânt sî mich 192. — 5) *redensarten, in welchen nach dem vollw.* lâzen *die infinitive* sîn, werden, wesen, belîben *wegfallen, und dem objecte ein unflectiertes adj. oder particip, oder eine partikel beygefügt*

ist (*vgl. die anm. zu z.* 3142). herre ich muoz iuch eine lân 64. ledec lân 71. 195. 250. vrî lâzen 165. sî liez allez wâr *leistete es* 206. nû muoze der künec lâzen wâr 174. der niemen ungespottet liez 48. unt het sì mîn genozzen lân 121. die er dar nâch niht wol enlie 156.

ich lebe (lepêm). mich müet niht wan daz ich lebe 160. unz ich lebe 276. daz dû niht gerne sanfte lebest 29. swer gerne lebet nâch êren 262. sîn name lebt 9. lebt her Îwein 129. wir leben jæmerlîche 235. wirne lebn niht deste baz 235. ir lebt 187. lebt ir 90. die wîle sî lebent 234. — sî jehent er lebe 9. daz er in der buoze lebe daz er 294. er lebte 249. swaz lebte 33. 256. sî lebten 190. 255. — sô lebete ich vrìliche als ê 151. — ir möhtet mich wol lebn lân 15. âne herze l. 117. 77. 239. dem hûse lebn 109. er muoz deste baz l. 114. den ich sô swache sihe l. 130. nâch gerihte l. 279. sol ich dem hinne vürder l. 293. suln diu mit liebe lange l. 96. er lât mich l. 127. 249. deheiniu armer möhte l. 153. ich gedâhte ze lebenne noch 35. — der lebende 97. wan daz er im dannoch lebende vor schein 150. niht lebendes 56. den ich lebende weste 154. sît daz ich mînen herren lebende gesehen hân 162. diu noch lebende sint 216. er hât gelebet alsô schône 9. ir hât alsô gelebt 112.

daz leben, lebn. unz dâ daz leben lac 47. ir leben wart niht verlân an deheine müezekeit 263. leben unde lîp 96. ez was guot leben wænlich hie 296. iwer leben ist nützer 164. dem ist iuwer leben leit 187. daz leben was gnuoc kumberlich 207. ich enahte niht ûf mîn leben 34. ich wil mich schamen mîns lebennes 204. — ein vil harte rîchez lebn 134. ein kumberlîchez l. 234. rehtes alters ein l. 251. gesundez l. 283.

ir l. ist nützer 267. mîn l. ist mir unmære 170. unser l. unde unser geburt 232. hât geburt ode unheil iu diz l. gegebn 232. daz l. hân 295. daz l. nemen 92. 187. benemen 271. daz l. gegeben umben tôt 77. ze wandel geben 69. ze suone geben 209. daz l. wâgen 242. ez stuont ûf der wâge ir l. 268. vür mînen lîp was iuwer lebn ûf die wâge gegebn 291. alsus beleip im daz l. 50. daz l. wern 201. daz er in zinsete sîn l. 234. got büeze iu iuwer unwerdez l. 235. ist mir getroumet mîn l. 136. ez gienge in an daz l. 268. sî gebôt ir an daz l. 131. uns ist ein gebot gegebn über guot unde über l. 226. ze wette stên umbe daz l. 54. ze nôtpfande geben vür daz l. 264.

lébendec *adj. lebendig.* lebendec entrinnen 50. der dannoch lebendec hie zwô iuncvrouwen lie 209.

ledec *adj. ledig.* ledec lân 71. 195. 250. er wart ledec 176. dô er hie von iu ledec wart *von euch abreisen konnte* 216.

ledeclîchen *adv. frey, ohne hindernifs, völlig.* diu porte ist ledeclîchen ûf getân 71. *vgl. die anm. zu z.* 1711.

ich ledege (ledigôm) *befreye.* ich ledege sî 186. daz man sî ledegete 174. daz ich gerne ledegen sol mîne vrouwen 175.

ich lege (lekju). im was dez houbet geleit 26. diu stat dâ man in leite *wo man ihn zu grabe legte* 61. — er leit sich slâfen 12. 149. sî heten sich slâfen geleit 12. — *mit präp.* diu marter unt diu arbeit die er an sich selben leit 70. dû hetest an in geleit die kraft unde ouch die manheit 59. got hât geleit sîne kunst an disen lîp 70. an swen got hât geleit triuwe unde 96. wære ir aller vrümekeit an einen man geleit

76. daz guot daz sî an in het gel. 142. ich hân michel arbeit an diz suochen gel. 221. — sî muoz mich in ir herze legen 69. Artûs het in sîn hûs geleit eine hôchzît 10. er het sich in den boumgarten geleit 236. — die schulde legent sî ûf mich 154. daz er im sîn gereite ûf sin pfert leite 44. er leit im ûf ein bret ein brôt 127. sî wurden ûf den rôst geleit 202. — daz leit er under in 207. daz viur was dar under geleit 193. — wænt ir daz elliu vrümekeit mit im ze grabe sî gel. 79. sîn leu wart dar in zuo im geleit 208. — *mit adverbialpräp.* sî leit in die wât an 88. zwô hiute het er an geleit 27. nû ist iuwer arbeit sæleclîchen an gel. 108. alsô het ich ûf geleit *fest gestellt* 53. die vinger wurden ûf geleit 288. mir ist daz vür geleit 153. swaz uns vür wirt geleit 234. — *mit adv.* ich bin dâ her in geleit 151. der strît ist hin geleit 41. der muot sî gar hin gel. 64. er hât in schiere hin gel. 130. herzeleit het in ir vreude hin gel. 167. diu wort sint hin gel. 198. het irs ein teil nider geleit *mit stillschweigen übergangen* 15.

leide *adv. schmerzlich für das gemüth, das gegentheil von* liebe. *vgl. das adj.* leit. dâ gesach ich mir vil leide ein swære ougenweide 24. swie leide ir mir habt getân 52. er muoz mich deste baz hân daz er mir leide hât getân 84. sweme von dem andern geschiht sô leide als ir ir habt getân 91. 93. — dâ was in leide an geschehn 229. von swem iu leide mac geschehn 246. swie leide im von dem andern geschiht 269. — *comp.* ezn dorfte nie wîbe leider geschehn 57. weme möhte leider geschehn 169.

diu leide *das schmerzliche gefühl, das in unserm gemüthe durch etwas uns widerwärtiges hervorgebracht wird, das gegentheil von* diu liebe. sî wâren

komen mit vreuden sunder leide 118. ich hân vor leide lip unt den sin verlorn 161. daz herze krachet vor leide unt vor sorgen 167. daz wær in vür die leide daz liebest unt daz beste 255. liebe wonte bî leide 273. er wart von leide schamerôt 278.

leider *comp.* (*früher* leidor) *was noch schlimmer ist; leider!* 1) *zwischen gesetzt* a) *in bejahendem satze.* nû muoz ich, leider, gâhen *u. m.* 92. 154. 159. 168. 176. 223. 234. 242. 277. b) *in verneinendem satze.* done was er, leider, niender dâ 177. wan wirne kunnen, leider, baz 280. 2) *voran ges.* leider, alsô tet ich mich 157. leider, als ez ouch ergie 159. l. des niht mac geschehn 227. 3) *mit dem dative* leider uns, sô kom er 233.

der leie. leien unde pfaffen 67.

ich leisiere (leisieru) *verhänge den zügel.* er leisierte hin von in 198. *s. anm. zu z.* 5324.

ich leiste (leistu). ich lobete ez unt leistez sit 24. dô er sîne êrste vart dem heiligen geiste mit einer messe leiste 241. er gelobete im des stæte ze leisten swes er bæte 173. die habent mir geleistet mîne gewonheit 241.

leit *adj. das gegentheil von* liep, *leid, unlieb.* ez wære mir liep ode leit 295. daz ist mir leit 168. 216. 231. daz was im l. 42. 117. 181. 263. daz möht iu wesen l. 293. mir ist starke leit, daz 116. von herzen l. 39. 111. wærez iu niht leit, sô 232. in was vil leit, swenne 263. dazn wirt mir niemer leit 244. mac ich, ez wirt im l. 186. daz enwart mir nie l. 82. müezekeit ist gote unt der werlte leit 262. dem künege was starke leit Îweines swære 124. im was des mannes êre leit 13. mîn ungevüege 41. mîn leben 187. ir was

ir êre unde ir vrume leit 165. mir ist iuwer arbeit, kumber leit 222. 235. — er sach leiden anblic 165.

daz **leit** *das was dem herzen schmerzlich ist (das gegentheil von* daz liep). ir ietweder truoc des andern liep unde leit 106. iu mac deheiner slahte leit von ir geschehn 90. iu geschiht niht leides 54. swaz leides mir geschiht 156. mir nâhete laster unde leit 34. sus nâhet ime sîn leit 120. im gebristet des leides niht swenne im daz liebest geschiht 259. mîn leit wart manecvalt 157. ir leides wart nû michel mê 229. in twanc des tôdes leit daz er kêrte 48. ich kom nie her durch iuwer leit 225. her gesendet zallem iwerme leide 225. ez wart ir eime ze leide 247. einem sîn leit benemen 69. einen vrî lâzen vor spotte unt vor leide 65. laster unde leit dulden 46. enhete sî dehein leit 70. mîn herz ist leides überladen 272. daz sî ir magt ie leit gesprach 84. sîn leit rehte unt redelîche tragen 74. des andern liep unde leit tragen 106. sî treit ir angest undir leit von mînen schulden 184. sî tuont dir dehein leit 28. ir habent mir lasterlîchez leit getân 35. ir hât mir selch leit getân 92. diz leit unt dise schande tuot uns ein man swenner wil 284. het ich ir leides mê getân 68. 121. swaz ir im leides habt getân 187. 273. mit tem ir überwindet disen schaden unt diz leit 285. sî verkôs leit unde ungemach daz ir von iu geschach 121. *gen. plur.* daz sî ir leide geruoche vergezzen 91.

ich **leite** (leitu). wir leiten riuweclîche jugent 234. *prät.* der in einen wec leite 236. der mich unz her geleitet hât 183.

ich **lêre** (lêru) *lehre.* dar under lêre ich iuch wol iuwer êre bewarn 109. als in sîn herze lêret 16. diu gewonheit lêret 256. unz mich min herze lêrte 38. als in der wec lêrte 166. als iu diu gwonheit lêrte 198.

daz lêrt in diu gewonheit 186. als sî lêrte von dem horne der schal 214. herre got nû lêre mich die rede 221. man sol iuch ê lêren dise hovezuht baz 230. ein ritter der gelêret was 10. mich hât gelêret mîn troum 136.

diu lêre. sî volgete ir râtes undir lêre 74. ich bedarf wol guoter lêre 183. swer iuch mit lêre bestât 16. des gît gewisse lêre 9.

daz lesen. ir lesen was et dâ vil wert 237.

ich letze (letzu) *hindere.* esn letze mich der tôt 282. ezn lazte in êhaftiu nôt 113.

der lewe, leu *löwe.* ein wurm undein lewe striten 146. der lewe 147, 3. 148. 149. 150. 165. 181. 187. 189, 2. 192. 193. 197. 200. 201. 205. 218. 220. 245. 247. 248. 252. 282. der wilde lewe 149. dirre lewe wilde 152. — des lewen 178. 186. 190. 200. — dem lewen 147. 150. 189. 201. 202. 211. 282, 2. 291. — den lewen 146. 189. 197, 2. 200. 201, 2. 212. 215. 246, 2. 248. — der leu 146. 195. 197. 203. 206. 208. 220. 245, 2. 248. 281. 288. — des leun 202. — dem leun 196. 204, 2. 205. 225. 230. 282. 284. 289. — den grôzen leun 245. sînen l. 251.

diu lîch *das äußere des menschlichen leibes.* ir hâr undir lîch 58. ir antlütze undir schœniu lîch 70. *plur. die glieder.* die swarzen lîch 137.

ich lîde *leide.* ich lîde disiu bant 159. laster unde nôt 169. kumber 284. daz mir ze lîdenne geschiht 286. lîdich kumber 284. sî lîdet von gewalte nôt 222. er leit laster unde arbeit, groz, michel arbeit, arbeit gnuoc 176. 193. 152. 207, 2. 247. grôzen ungemach 45. nôt 176. kumber 214. sî liten groze nôt 185. grôzen unrât an dem lîbe unde an der wât 228. — *conj.* daz der schuldegære lite den selben tôt den

der man solde lìden 202, 2. daz nieman hirnsûhte lite 131. dâ er die nôt lite 131. — michel nôt lìden 62. gerne arbeit lìden 81. swaz uns vür wirt geleit daz müezen wir allez lìden 234. ich woltez hân geliten ê 293.

liebe *adv. des adj.* liep, *das gegentheil von* leide, *angenehm für das gemüth.* sîme herzen liebe geschach 101. wem liebe dran geschach 42. sô liebe als ir dar an geschach als liebe müeze uns noch geschehn, daz wir uns alsô liebe gesehn 220, 3.

ich liebe (liupu) 1) *bin* liep. *prät.* alrest liebet ir der man 105. 2) *mache* liep. in liebete den hof unt den lìp manec maget unde wìp 11. nû liebez im 86.

diu liebe 1) *das angenehme gefühl, das in unserm gemüthe durch etwas willkommenes hervor gebracht wird* (*das gegentheil von* diu leide). dâ wonte under in zwein liebe bì leide 273. bitet in sìn mære durch iuwer liebe volsagen 16. mit liebe lange lebn 96. sì wurden ze liebe deme gaste wider ir willen vrô 167. daz erz ir ze liebe tuo 111. daz ich dirre sicherheit iu ze liebe jehe 276. — 2) *die liebe.* dô treip in diu liebe zuo 89. des in diu liebe twanc 113.

lieht *adj. licht.* der liehte tac 33. 57. den liehten tac 270.

liep *adj. lieb* (*das gegenth. von* leit). ez wære mir liep ode leit 295. ez was im l. 176. sô wær ich im ze l. gewesen 83. sì wâren ein ander liep genuoc 106. swie rehte liep er ir sì 111. sô liep im triuwe unde êre ist 123. mir was ze sìnen hulden alze liep unde alze gâch 159. — mìn lieber vriunt 162. lieber herre 163. 203. 216. 222. 226. 250. lieber herre mìn 275. 295. herre unt lieber geselle 276. ir habt ir vil

lieben man erslagen 91. sî enpfiengen in als man lieben gast sol 179. alsô lieben tac 274. sine liebe gesellen 55. — liebe! 78. liebe vrou Lunete 291. unser liebiu gespile 195. disiu liebiu naht 271. an mîner lieben vrouwen 51. — iuwer rât hât mir liebes vil getân 107. wære mir niht geschehn heil unt liebes ein vil michel teil 151. — mir ist mîn selbes lîp niht lieber 179. mir ist lieber 111. 278. 294. deheinen lieberen tac 274. liebern tac 72, 2. ich hân niht liebers danne 107. — der liebste tac 93. ein man der liebest den 255. einen den liebesten man 57. daz liebest unt daz beste 255. swenne im daz liebest geschiht 259.

daz **liep** *das als subst. gebrauchte* *neutr.* *des adj. das was dem herzen* liep *ist* (*das gegentheil von* daz leit). des andern liep unde leit 106. daz er im liep unde guot tuot 244. ich wânde mich genieten grœzers liebes mit dir 209. — den wîp ze liebe ie gewan 57.

ich **lige** *liege.* diu wunde gienc dâ daz herze lît 190. ein slac zetal unz dâ daz leben lac 47. er lac âne sin 199. vor in lac ein burc 224. des endes dâ diu burc lac 215. unser lant lît von hinnen verre 232. dâ lit noch sîn gebeine vor 216. sî lie in ligen 12. 36. si liezen ir werc ligen 231. er sach in l. 102. 132. 137. warumbe liget ir dâ 102. der dâ lac 59. 129. 219. er enlac niht langer dâ 42. dâ lâgen sî durch ir gemach 118. daz ern weste wâ er lac 102. er enlac niht mê dâ nidere 200. der dâ nider lac 248. er lac vil nâch dernider 189. er lac dort 103. er lît hie 129. hie lac der truhsæze 200. dâ der gelt selbander lac 264. der herre hêrlîche lac 237. dâ er inne beslozzen lît 206. der hie lît erslagen 191. daz er dâ gar gestraht lac 189. er lît ûf den lîp gevangen 72. sî lac gevangen ûf den lîp 152. diu gevangen lac 190. 192. die wîle ich

slafende lac 134. daz ich zuo ir angesihte lige tôt 161. werdet rîche ode liget tôt 242. dô im daz ros tôt lac 50. tôt ligen 160. 180. er lac vür tôt 248. sî lâgen hie sêre wunt 220. — an dem ir trôst lac 211. an der naht lac vil mîner vreuden 270. dar an lît grœzer kraft 197. er lac bî im 181. sî lac im nâhen 241. der kumber der mir nâhen lît 204. unser êre lît ûf der wâge 114. ob sî mit gelîchem valle lægen ûf den bâren 61. ein slac der vil wol ze staten lac 247. — gelegen *s.* ich gelige.

ich lîhe *prät.* lêch *gebe auf borg.* dem ich diz wolde lîhen ode gebn 114.

lîhte *adv.* 1) *leicht, ohne schwierigkeit.* sî mohten ir ez lîhte gerâten 95. l. sî des erbiten 215. iu gesagen 254. er schiet lîhte dan 203. — der tôre unt diu kint sint vil lîhte ze wenenne 127. sî mohte vil lîhte ez gemachen 237. — man mac den gast lîhte vil geladen 207. — *compar.* lîhter twingen 66. — 2) lîhte *vertritt die stelle eines ganzen zwischen die rede eingeschobenen satzes · es kann leicht seyn, vielleicht.* unde entuot ouch, lîhte, nimer mê 22. 19. 87. 92. 99. 107. 217. 226. 239. 242. 262. 268. 276. 279. — vil lîhte *es kann sehr leicht seyn, wahrscheinlich (nicht das heutige 'vielleicht')* 82. 127. 238. 257.

ich lîme (lîmu) *leime, drücke an.* er lîmte vaste sîn sper vorn ûf sîne brust her 198.

linde *adj.* swaz er lindes vant 207.

diu linde. ein linde 30. 34. ze der linden 31. die linden 33. 149.

diu lînwât *leinenes kleidungsstück.* cleine lînwât zwei 132. wîze lînwât reine, geritieret cleine 238.

der lîp *der leib.* 1) *das äuſserliche im gegen-*

satze des innerlichen, des herzen. mîn herze ist mîme libe unglich: mîn lîp ist arm, mîn herze rîch 136. daz mîn lîp ir gevangen sî unt daz herze dâ bî 90. ime volget ir herze unt sîn lîp 116. sîn lîp hât wîbes herze 116. sî habent herzelôsen lîp 117. wie selten ich daz wîp, beide ir muot undir lîp immer geprîse 203. unwandelbære an lîbe unde an sinne 125. — *die gesammten glieder, die gestalt.* dise banecten den lîp 11. daz sper ûf den lîp stechen 46. daz sper hafte im in dem lîbe 188. daz tor begreif im den lîp 50. sî leite selhe swære an ir selber lîp 57. den lîp zebrechen 70. er was gevallen ûf den lîp 103. ez tete im an dem lîbe wê 103. er treit den lîp swâre 110. sî gap im lîp unde lant 122. 159. guot unde lîp 78. 144. iuwern grôzen lîp 188. mîn lîp unde unser beider lant wæren bezzer verbrant 267. daz ich im mînes lîbes gunde 294. an dem lîbe unde an der stimme 57. daz erz an sîme lîbe gerner hæte vertragen 58. an mîn selbes lîbe 70. ein wîp verkêrte im sinne unde lîp 125. er wart gelîch einem môre an allem sîme lîbe 128. ich was diseme lîbe vil unglîch 134. an ir lîbe unde an ir wât 166. 228. an dem lîbe unde an den siten 253. er gesach nie wîbes lîp alsô schœnen 57. swâ ir der lîp blôzer schein 58. got hât geleit sîne kunst an disen loblîchen lîp 70. er gesach nie kindes lîp schœner dan diu selbe magt 179. in sint die sîten unt der lîp gestalt vil wol diu gelîch 230. er het ein schœnen alten lîp 237. ern erkunnete nie schœnern lîp 239. — 2) *der leib, in so fern er gesund oder krank, stark oder schwach, lebendig oder todt ist.* der lîp ist im erstorben 9. den lîp wâgen, gewâgen 29. 169. 243. ze wâgenne ein als vordern lîp 164. vür mînen lîp was iuwer lebn ûf die wâge gegebn 291. dô gâbet ir mir disen lîp

291. was sol mir guot unde lîp 62. 191. 279. 287. 296. den lîp bewarn 63. 73. 261. den lîp sparn 152. 201. iu ist der lîp unverseit 181. den lîp veile bieten 182. sô verre mich der lîp gewert 224. den wâren cleider unt der lîp vil armeclîche gestalt 228. in genas kûme der lîp der in doch nâch gesweich 228. sî gewunnen wider den lîp 251. der lîp stât ze pfande 264. diu müede het in benomen den lîp unt die kraft 265. des lîbes pflegen 88. lîbes unde guotes der gebristet mir beider 137. wirt er des lîbes gereit 130. des lîbes ungesunt, kranc 138. 233. daz ich des lîbes sî ein zage 184. unz daz er sînes lîbes maht widere gewan 208. des im zem lîbe nôt was 73. 128. des man zem lîbe gerte 97. mit dem muote, mit lîbe, unt mit guote stuonden sî im ze gebote 192. 205. mit mîme lîbe mac ich den brunnen niht erwern 83. iuwer brôt mit dem lîbe zinsen 243. sî wehselten mit dem lîbe arbeit umbe êre 264. — 3) *das leben.* in liebeten den lîp 11. leben unde lîp gelieben 96. sô belibe mir der lîp niht 15. einem den lîp lân 35. den lîp nemen, benemen 60. 90. 92. 121. 153. 154. 196. den lîp verliesen 49. 52, 2. 63. 163. 164. 165. 178. 226. 250. 267. lîp unt den sin verliesen 161. er hât von iu den lîp 107. ich hân niht liebers danne den lîp 107. den lîp ernern 110. ez gât mir an den lîp 154. 156. 175. 178. 196. 226. 261. ûf den lîp gevangen 72. 152. ûf den lîp rîten 166. umbe den lîp vehten 80. mîn lîp sol sich enden 158. mir ist unmære der lîp 169. daz got sîn êre unt sînen lîp vriste unt behuote 192. umbe êre unde lîp sorgen 266. got der bewar mir mînen lîp 271. durch behalten den lîp 282. ich hete mich des lîbes begebn, unde enahte niht ûf mîn lebn 31. sî het sich des lîbes erwegen 193. — 4) *der ganze mensch, in welcher bedeutung es oft*

statt eines personalpron. steht. ez bekumberte mînen lîp *mich* 22. got hazze immer sînen lîp *ihn* 91. mir riet ez niuwan mîn selbes lîp *ich* 94. wer riet ez dem lîbe *dir* 94. ern ahte niuwan ûf sîn selbes lîp *sich* 124. sînen lîp wirden 111. mîn lîp wære des wol wert 152. mir ist mîn selbes lîp niht lieber 179. sîn lîp wart riuwec 149. mîn lîp ist unwerhaft 209. ist des ungewone 214. iuwer lîp stât ze prîse vür manegen ritter 223. die benâmen sîme lîbe beide vreude unt den sin 124. wære sî sîme lîbe gelich 160. der wille wart sîme lîbe ze dieneste gekêret 167. ez ist an sîme lîbe *an ihm* gar swaz ein ritter haben sol 218. ich kan niemer werden stæte deheinem wîbe wan ir einer lîbe 249. er bestætet sînen lîp niemer ze hôherme werde 159.

ich lise *lese.* er las zesamne mit der hant mies 207. die lâsen, dise wunden 228. — der ez an den buochen las 10. ez dûhte sî guot swaz sî las 237. diu vil wol wälsch lesen kunde 237.

lîse *adv. leise.* sî sleich zuo in sô lîse dar 13. 134.

der list *klugheit, kunst.* kleiner list 56. ân argen list 280. 288. âne valschen list 287. mîn list schuof ez 157. ir list half unlange 167. 286. — *plur.* êre mit listen gewinnen 44. sîne kraft mit l. vristen 198. mit l. sprach er 61. trügevreude diu mit l. geschiht 167.

diu listvreude, diu niht des herzen ist 167.

ich liuge *lüge.* a) dane lugen sî niht an 94. er kunde ir helfen liegen 88. ob daz mære wâr ode gelogen wære 100. diu werlt hât vil von im gelogen 172. — b) *mit dat. der pers.* ob dû mir nû liegest 79. hân ich iu gelogen 79. er hât iu niht von im gelogen 215.

ich **liuhte** (liuhtu) *leuchte.* der tac begunde liehten 34.

daz **liut** *plur.* die liute *leute.* 24. 48. 55. 56. 95. 103. 126. 217. 225. 228. 285. den liuten 22. 94. 108. 214. 224. 232. 277. *menschen im gegensatze gegen thiere.* als ez ouch under den liuten stât 146. — iuwer liute *vasallen* 87. *hausgenossen* 168. liute unde lant 112. 281. * diu liute *ein nach falscher analogie vom sg.* daz liut *gebildeter plural st.* die liute 164.

ich **lobe** (lopôm) 1) *lobe.* den dû mir lobtest 84. swà sich der bœse selben lobt 99. 2) got loben *gott danken* des lobich got 289. des lobete er got 101. got noch den tiuvel loben 55. — ez loben *gott dafür danken* sî lobtenz tæte ich in niht 27. — 3) *gelobe.* ich lobete ez unt leistez sît 24.

lobelich *lobenswerth.* disen loblîchen lîp 70. loblîchen prîs begân 128.

daz **loch.** ern vant loch noch tür 247.

der **lôn** *entgelt.* der lôn (daz l. D) ist alze ringe 235. des lôn wirt von rehte kranc 244. dû hâstes iemer lôn wider mich 105. ern wolde dehein ander lôn 144. dâ zuo hœret bezzer lôn 91. dâ stüende bezzer lôn nâch danne uns von iu geschiht 122. dâ stüende gotes lôn bî 182. lônes wert 296. lônes gern 144. ze lône geben umbe 107. strîtec nâch werltlîchem lône 254.

ich **lône** (lônôm) *vergelte.* daz ich iu lône der êrbæren krône 161. als ime got iemer lône 19. 88. daz ims doch got niht lône 244. man lônet uns 235. sîner arbeit lônter im dâ 247. ich sol iu der êre lônen 53. ich wânde er kunde lônen baz 159. dâ ist mir gelônet mite 191.

der **lop** *lob.* er hât den lop erworben 9. lop unde prîs an einen kêren 143. ichn möhte niht geniezen iuwers lobes 16. er kunde nâch lobe strîten 9. an lobe engelten 262.

daz **lôsen** *falsches schmeicheln.* âne lôsen 277.

ich **lœse** (lôsu). daz sper lôste sich von dem schafte 188. er vant in hangende unde enlôste in niht 176. niemen lôste sî 193. 177. sîn manheit lôste mich von kumber 216. er lôste sich von disen risen 234. der mich von dem rôste lôste 286. ob man sî niht mit ir swester lôste 186. ob in sîn vrouwe niene lôste mit ir selber trôste 283. daz ich mich mit kampfe lôste 158. ir sult lœsen den eit 292. lœsent den eit 293.

ich **loube** *bekleide mit laube.* diu linde stêt geloubet 30.

ich **loufe** (hlaufu) *laufe.* mîn garzûn loufet drâte 86. sî loufent nach ir muote ze walde 28. er lief nacket 129. er lief ein tôre in dem walde 125. dise liefen, dise sprungen 11. diu ros liefen drâte 259. garzûne liefen creiierende 260. er lief an eine niuweriute 126. gegen der tür 63. gegen walde 125. über gevilde nâch der wilde 124. umbe in 149. zuo im her 282. — ich loufe an. lief den wurm, den man, an 147. 189. 200. 248. sî liefen einander an 265. 274.

ich **lougen** (loukanu) *läugne, verneine.* ichn lougen des niht 157.

daz **loup** *laub.* lützel des loubes 31. der boum wart loubes lære 33.

der **luft.** des luftes trüebe 32.

diu **lügene** *lüge.* ichn wil iu keine lügene sagen 18.

daz lügenmære *unwahre rede.* sich mit eime lügenmære bereden 139. diz guote lügenmære 140.

Lunete *ein hoffräulein der königinn Laudine.* diu maget hiez Lunete 106. heizet ir L. 160. ein juncvrouwe diu heizt L. 217. *in der anrede:* vrou Lunete 107. mîn vrou L. 162. liebe vrou L. 291. *nom.* vrou Lunete 120. 123. 193. 200. 203. 218. 285. 287. 288. 289. 291. 292, 2. 295. 296. diu juncvrouwe L. 202. diu getriuwe L. 194. diu guote L. 206. niuwan eine Lunete 206. *dat.* vroun Luneten 202.

lût *adj.* (hlût) *laut.* lûte âne mâze hôrter eine stimme 145.

lûte *adv.* vil lûte rief er 35. daz er al lûte schrê 146.

ich lûte (hlûtêm) *laute.* sîn stimme lûte sam ein horn 35.

lützel *adj. klein, wenig.* mit einer lützelen kraft 143. *neutr.* ir werdet hie lützel gêret 225. ezn giltet lützel noch vil niuwan al mîn êre 183. daz geloubet lützel ieman 110. vil lützel des gebrast, daz 176. des ich vil lützel genôz 35. dô er noch lützel het geseit 12. sîn schade schein im harte lützel an 139. ir was lützel dar umbe kunt 289. daz mir doch lützel tohte 36. er weste vil lützel, wie 127. wie lützel dû weist, daz 206. — slâfet ein lützel dar nâch 39. ein lützel alter 222. ein lützel mêre danne gnuoc 278. — lützel der wâfenriemen 22. des loubes 31. überiger rede 231.

ich mac. 1) *ohne obj. kommt im Iwein nicht vor; die stellen in denen der infin. fehlt s. unter* 3) — 2) waz moht ich, daz ir an im missegie *was*

konnte ich dazu 154. — 3) mac *mit einem infin. verbunden kann von personen so wohl als von sachen gesagt werden; denn der begriff der in* mac *liegt, macht, möglichkeit, läfst sich personen eben so wohl beylegen als sachen. aber die macht oder möglichkeit kann auf verschiedene weise bedingt seyn; und dem nach heifst* ich mac *mit einem infin.* (A) *mit persönlichem subjecte* (a) *ich vermag, habe die kraft.* ichn mac noch enkan 91. swaz ich mac unde sol 292. — (b) *ich habe ursache.* die ich wol immer hazzen mac 295. — (c) *ich habe ein recht, es ist mir erlaubt.* man mac bekêren. daz ich nû niht ersterben mac 77. — (d) *ich kann wenn ich will, es steht mir frey.* man mac schouwen 51. alsô gerne mac ein man übele tuon alsô wol 100. — (e) *es ist an sich möglich dafs ich, oder auch es ist wahrscheinlich dafs ich.* ich mac verliesen wol mîn lant 92. sî mohten gehabet hân 250. — (B) ez mac *mit einem unpersönlichen subjecte kann eigentlich nur in der ersten und letzten der so eben aufgeführten bedeutungen gebraucht werden; tritt aber durch veränderten ausdruck des gedankens grammatisch ein unpersönliches subject an die stelle des logisch persönlichen, so können auch die übrigen bedeutungen statt finden. — Als belege dieser erklärung des wortes sind die folgenden stellen nach den fünf angegebenen bedeutungen geordnet. man vgl. übrigens* ich kan. (A) ich mac *u. w. präs. ind.* ich, er mac (mach 155) (a) 38. 40. 43. 53. 83. 86. 91. 108. 110. 121. 157. 179. 180. 186, 2. 191. 195. 207. 212. 215. 233. 234. 242. 254. 271. 275, 2. 287. 292. magich 183. — (b) 10. 16. 18. 41. 123. 140. 152. 272. 275. 282. 295. — (c) 77, 2. 188. 270. 287. ich enmac 211. —

(d) 51. 74. 100. 212. 225. — (e) 56. 60. 72. 85. 92. 136. 203. 259. 262. 274. mach ich 155. — mahtû (e) 27. 285. — ir muget, mugt, mugent (101) (b) 18. 78. 94. 153. 290. — (d) 101. 73. 113. 130. 175. 196. 230. — (e) 16. 74. 279. 79. 154. — sî mugen (a) 188. 192. — (b) 255. — *präs. conj.* ich, er mege, müge (b) 271. — (e) 47. 261. 141. 290. *prät. ind.* ich, er mohte, moht (a) 36. 99. 137. 147. 207. 215. 263. mohter 19. enmohte, enmoht 38. 201. 197. — (b) 37. — (c) 113. 124. 143. 190. 220. — (d) 144. 219. — (e) 248. 39. 47. 218. 237. 246. 267. mohter 50. 89. sî mohten (a) 37. 198. 200. — (d) 250. 256. — (e) 95. 185. 237. 239. 256. 260. 269. — *prät. conj.* ich, er möhte, möht (a) 28. 86. 90. 142. 188. 275. — (b) 14. 46. 118. 82. 99. 111. 136. — (c) 77. — (e) 55. 110. 153. 227. 235. 251. 16. 48. 56. 57. 62. 64. 81. 153. 154. 183. 205. 208. 238. 243. 252. 266. möhter 113. 266. ir möhtet, möhtent (b) 15. 196. — (d) 91. 271. — (e) 272. 285. enmöhtent 276. sî möhten (a) 244. — (b) 224. — (e) 181. 198. 255. 266. möhtens 104. (B) ez mac *u. w. präs. ind.* mac 11. 28. 72. 80. 90. 112. 114. 162. 165. 170. 205. 227. 246. 286. 292. — *präs. conj.* mege 263. müge 153. — *prät. ind.* ez mohte 148. 199. 265. 288. — mohten 37. *prät. conj.* ez möhte, möht 54. 60. 61. 164. 165. 293. 32. 60. 68. 72. 102. 132. 135. 143. 169. 239. 245. 246. 277. — * *Der infin. nach* mac *fehlt* a) *wenn er aus dem vorhergehenden sich ergibt.* swâ ich mac (niuwen) 191. nune mac ich anders (iuch gêren) 275. daz ich mohte (tuon) 36. möhter (wider komen) 113. als er mohte (erzeigen) 147. ern mohte (ruowen) 190. swaz man guotes mohte (ir ze gemache tuon) 215. möht ich (in iu benemen) 235.

b) *wenn er kommen, gehen u. w. bezeichnen sollte.* done mohte der gast vür noch wider 50. dâ er ûz möhte 51. — ** *Die jetzt gewöhnlichen verbindungen 'ich hätte sehen können' u. dergl. die der alten sprache fremd sind, werden durch einen zusammen gesetzten infin. ausgedrückt.* dô möht ir ouch gesezzen sîn 14. ich möhte gevrumet hân diu mære 205. möhte die benomen hân 239. möhtet ir hân geseln 272. ir enmöhtent niht baz gerochen sîn 276. * *Besondere aufmerksamkeit verdienen die adverbialen bestimmungen* gerne, lîhte, wol, von schulden *u. w. die bald dem vollw.* mac *bald dem beygesetzten infin. angehören.*

der mâc *verwandte.* ich het gerne vrâge iwer ahte unt der mâge 232. sî kom zeinem ir mâge 213.

mach ich hân 155. *vgl. die note.*

ich mache (mahhôm). 1) sî machete die salbe mit ir selber hant 131. ich machete kumbers weter 284. sî macheten im vreude unde spil 181. im wec dar 194. — 2) dû machest mir den tac ze lanc 86. dû machest rîche 135. sî machete sî bleich unde rôt 88. machet in unschuldec wider sî 83. diu unkunde machet sî blint 258. diz machete sînen muot ze vehten stark unde guot 195. *conj.* ich machete des strîtes harte vil mît worten 47. machete ich diz vehten mit worten vil spæhe 254. lât mich iuch machen gesunt 203. die habent mirs gemachet sô daz sî 28. er was gemachet unt gereit zaller guoter kündekeit 88. — 3) er mache vier tage ze zwein 86. mich het mîn troum gemachet zeime rîchen herren 135. zeime tôren 136. er hât mir gemachet mîne huobe zeiner wise 169. — 4) *ich bin die ursache von etw.* ez mache ir unstætekeit 77. daz machet mîn unwerdekeit 205. daz machete sîn höve-

scheit 38. ir kintheit, daz sî 210. daz machete daz er im bôt 128.

mager *adj.* sî wâren mager unde bleich 228.

diu maget, magt 1) *jungfrau ohne hinsicht auf stand, oder verhältnifs zu einer gebieterinn.* manec maget unde wîp 11. magt noch wîp 22. — 61. 81. 89. 106. 217. 57. 75. 88. 90. 139. 179. 184. 193, 2. 211. 216. 237. 252. 279. 285. — an der altern magt 266. ein armiu m. 153. diu guote maget 72. ein hövesch magt 61. diu reine guote m. 195. eine ritterlîche m. 51. 24. ein schœniu, harte schœniu m. 169. 242. diu unschuldige m. 196. ein unsippiu m. 241. diu wîse m. 73. drîzec mägde 234. — 2) *in beziehung auf eine gebieterinn* (vrouwe). ir magt 82. 84.

diu maht *kraft.* ir ietweders maht was dem andern kunt 269. er wolde mit aller sîner m. zuo dem brunnen komen 42. er gewan widere sînes lîbes m. 208. diu ruowe gît mir niuwe m. 271. daz ich mîne m. unt mînen sin dar an kêrende bin 288. mir benam ein man mîne werlîche m. 272. ich minnete ie von mîner m. 270.

ich mâle (mâlôm). ein hûs gemâlet gar von golde 51.

der man (a) *mensch* (b) *mann* (c) *braver mann* (d) *ehemann* (*nach diesen eingeklammerten buchstaben bezeichnet*). 1) *sing. nom. und acc.* (a) 16. 26. 27. 28. 56. 72. 86. 100. 105. 129. — (b) 10. 22. 25. 29. 30. 37. 38. 43. 44. 45. 47. 48. 49, 2. 50. 52, 2. 55. 56. 57. 61. 62. 63. 70. 74. 75. 76, 3. 78. 79. 80. 83. 84. 85. 87. 88. 90. 91, 2. 93, 2. 94. 95. 98. 105. 106. 107. 108, 3. 111. 112. 116. 117. 122. 123. 126. 135. 139. 141. 144. 147. 150. 151. 154. 159. 166, 2.

167. 172. 173. 175. 180. 181. 186. 187. 189, 2. 198, 2. 200. 201. 202. 205. 209. 213. 214. 219. 221, 2. 227. 234, 2. 241. 242. 248. 251. 255. 256. 260. 261. 262. 265. 267. 269. 271. 272. 274. 276. 284. 285. 286. 288. man unde wîp *oder* wîp unde man *jedermann mit dem vollw. im sing.* 266. 281. 270. 284. *im plur.* 167. weder wîp noch man, man noch wîp, wîp noch man *niemand* 206. 124, 2. 203. 226. 236. 291. — (c) sô hât man mich vür einen man 29. — (d) daz er ir den man sluoc 121. ez nam des landes vrouwe einen man 154. ir næmet übele deheinen man 87. mînen man 59. iuwer man 78, 2. 293. ir man 12. 68. 91. 156. 249. dô bat dâ man unde wîp 192. man unde wîp habent 117. 296. man unde wîp kan 117. — *gen.* α) mannes (a) 132. (b) 13. 67. 93. 116. 166. — β) des selben man 84. des man 111. 248. 260. — *dat.* α) manne (a) 246. — (b) 26. 92. 111. 114. 133. 142. 146. 184. 242. manne noch wîbe *niemand* 164. — (d) under manne unde under wîbe 83. ich nim in zeinem manne 85. von manne unt von wîbe 167. — β) man (a) dem ich dienesthafter bin danne in der werlte ie man 277. dem man 283. — (b) tiurerm man 17. geschach ie man dehein vrümekeit 39. an keinem m. 68. dem verborgen man 81. einem iegelîchen m. 99. an eime biderben m. 103. daz untriuwe ie man von im geschæhe 120. eime alsô vrumen m. 130. 203. disem man 149. von einem sô gewanten m. 169. einem m. 173. einem her komen m. 225. mittem bœsen m. 231. einem ellenden m. 238. dem biderben m. 254. 269. mit deheinem m. 271. deheinem sô gemuoten m. 294. dem schuldigen m. 294. — (d) ichn müeze mit einem andern man mînes herren wandel hân 78. nû reit diu vrouwe mit ir man 114. — 2) *plur. nom.* drî starke

man 155. zwêne selhe man 155. swelhe drî die tiursten man 157. die zwêne ungevüegen man 246. zwêne strîtiger man 254. zwêne werbende man 263. — *gen.* sehs manne kraft 233. — *dat.* zwein mannen niht ze mâze 48. — *acc.* wider die man 122. nennet mir die drî man 156. wider drî man 164.

man *unbestimmtes subject dritter person des singulars.* — * *Die substantive natur des wortes erlaubt in der alten sprache, so wie noch im englischen, so wohl für ein vorhergehendes* man *als auch in beziehung auf dasselbe das männliche pron. der dritten person zu setzen.* sô man aller beste gedienet hât dem ungewissen manne sò hüete sich danne daz ern (er in) iht beswîche *wenn wir . . . dafs er uns* 146. — 1) *einzeln stehendes* man 10. 11, 2. 13. 14. 16. 17. 18, 2. 23, 2. 24. 29. 30. 31. 41. 49, 2. 51. 53. 59. 61. 64. 67. 72. 74. 75. 77, 2. 79. 91. 97. 107. 112, 2. 118. 119, 2. 125. 133. 139. 140. 141, 3. 142. 144, 2. 145. 158, 2. 168. 172. 173. 174. 179. 182. 186. 187. 193. 200. 207, 2. 208. 215, 4. 224, 2. 226, 2. 227. 230, 3. 231. 232. 235, 2. 237. 238. 241. 243. 246. 250. 253. 256. 257. 260. 262. 274. 275. 277. 278, 2. 280. 285, 2. 286. 294. — 2) *mit angeschleiftem* a) daz. dâ manz ambet tete 60. b) ez. ob manz ze rehté merken wil 18. daz manz in solte wizzen lân 211. c) es. daz mans ime gnâde sage 107. daz mans ouch den gewer 195.

ich mane, man (manôm) *führe einem zu gemüthe, beschwöre ihn.* nû man ich iuch vil verre 250. sî manete in vil verre 295. sî manete sî mit gebærde unt mit munde 174. sî manten in sô verre 182. sî hiez mich iuch manen harte verre 223. sît gemant 76. er wart bî Gaweine gemant 182.

manec *manch.* 1) maneger biutet diu ôren dar 18. m. schiltet sî 77. vil m. beschermet sich 109. manegiu ziuhet sich daz an 111. 103. mit maneges valle 142. als sî manegem tuot 61. an manegem 233 — manec guot ritter *u. w.* 10. 11. 16. 49. 59. 75. 97. 98. 108. 172. 265. — maneges mannes heil 132. — in manegem lande *u. w.* 113. 153. 199. 202. 227. 268. vor maneger stunt 85. — manegen güetlîchen segen *u. w.* 23. 109. 134. 201. 223. 236. 248, 2. 273. 283. in manegen ende 55. — an manege stat 66. sî bôt im sô manege êre 106. er sluoc im vil manege wunden 248. sî gewinnent manege süeze zît 296. — einem sô manec armez mære sagen 110. vil manec wehselmære 224. — *plur.* man sol iuch hie bereiten maneger unêren 230. ze manegen stunden 129.

manecvalt *adj. vielfältig.* iwer zuht ist sô manecvalt 13. dâ wâren die wege m. 18. dô wart mîn leit vil m. 157. daz gnâden wart vil m. 191.

ich mangel (mankalôm) *ermangele.* der mangel ich ân schulde 203.

diu mange *belagerungswerkzeug, mit welchem schwere steine geschleudert wurden.* diu burc was diu beste vür stürme unt vür mangen 165.

manhaft *adj.* swie manhaft er doch wære 125. sî sint sô manhaft 233. 234.

diu manheit *tapferkeit.* mir ist sîn manheit wol kunt 130. sîn eines m. 142. an den sô volleclichen stê diu tugent unt diu m. 155. sîn sterke unt sîn m. het im geseit 188. in gestiurte sîn kraft unt sîn m. 189. mir ist sô grôziu m. von dem ritter geseit 212. sîn m. lôste mich von grôzem kumber 216. den ritter vriste

sîn m. 246. — sîner manheit der ist vil 98. — dise retten von grôzer manheit 12. von sîner m. sagen 47. ritters namen gewinnen von m. 62. den brunnen gewinnen mit m. 105. mit m. loblîchen prîs begên 128. mit michelre m. 210. — wînes ein becher vol gît mêre manheit 39. dû hetest an in geleit die kraft unde ouch die m. 59. man sagt von im die m. 215. der tac üebet m. unde wâfen 270.

manlich *adj. dem character des mannes gemäſs.* mit manlicher kraft 260. si geviengen manlîchen sin 142. manlîche tât üeben 116. — mit manlîchen sorgen 265.

manlîche *adv.* m. gebâren 142.

mannelich, männelich, mennelich (allêro manno êogalih) *jedermann.* manneclich jach 260. männeclich nam 11. menneclich reit vüre 177. — *vgl. Gramm.* III. 53.

der mânschîn *mondschein* 86.

daz mantellîn, mäntelîn. ein samîtes mant. 238. ein scharlaches mänt. 22.

diu manunge *beschwörende bitte.* in bedwanc diu tiure m. 182.

daz mære *was man zu sagen, zu erzählen hat, rede, gerücht, nachricht, erzählung.* 1) *sing.* ime was komen mære wie in gelungen wære 119. in was geseit von dem risen mære wie er erslagen wære *sie hatten gehört daſs der riese erschlagen worden sey* 210. — dô gebârte sî gelîche als si mit bœsem mære zuo im gesendet wære 89. er beginnet sîme gaste sagen so manec armez mære *unglücksgeschichte* 110. im nâhete bœse mære 119. — der begunde sagen ein

mære von grôzer sîner swære 12. doch sag ich dir ein mære *etwas* 29. geloubet mir ein mære *was ich euch jetzt sagen will* 93. ouch sagich iu ein mære *etwas* 101. welt ir ein vremde mære hœren daz wil ich iu sagen *etwas aufserordentliches* 171. daz was ein gengez mære in allem dem lande 129. — dô versweic er iuch dez mære *nachricht* 75. ob daz selbe mære wâr ode gelogen wære 100. alle sîn umbevart die heter in dem mære *er sagte sich* als ez im getroumet wære 136. ichn hôrte sagen von iu dehein daz mære daz iuwer iht wære 162. im was daz mære *diese nachricht* swære 163. er erkande in bî dem mære 211. nâch dem mære als mir die vrouwen hânt gesagt 240. done hete si dehein mære *nachricht* alsô gerne vernomen 292. — der tihte diz mære *erzählung* 10. dâ uns noch mit ir mære sô rehte wole wesen sol dâ tâten in diu werc vil wol *die erzählung ihrer thaten* 11. daz ir sagt iuwer mære *eure erzählung* 17, 2. bitet in sîn mære, des ê begunnen wære, volsagen 15. — 2) *plur.* ich bat mir sagen mære *that ein paar fragen* 27. nû seite er im mære, wie *erzählte* 103. mære gehœren *erfahren* 124. er vrâgete den wirt mære (*gen.*), waz im geschehen wære *fragte* 168. 215. ob im iht kunt wære 219. von den ellenden wolt er in gerne vrâgen mære 229. wolte sî wizzen mære, war 217. — dem brâhte sî bœsiu mære *nachrichten* 81. waz mære hâstû vernomen? guotiu mære 89. swaz ich guoter mære von iu vernime des vreu ich mich 219. got müeze vüegen in bezzer mære 241. sî vertriben mit niuwen mæren den tac *neuigkeiten* 224. — diu mære verdagen *die nachrichten* 38. sî seit im her wider elliu disiu mære 42. sî vrâget in der mære, wie er *fragte darum* 138. der mære endurfet ir niht gern 168. ich möhte gevru-

met hân diu mære daz ich erkander wære 205. sî envant den man noch diu mære wâ er ze vinden wære 213. der mære vreute sich diu magt 216.

mære *adj. das wovon die leute sprechen, oder zu sprechen werth achten.* der degen mære *allbekannte* 282. sî wâren zwêne mære karge wehselære 263. — daz was ime alsô mære *eben so wichtig, d. i. gleichgiltig* 71.

der market. ein market under der burc, *eben das was z.* 6126 stat *heiſst* 224.

marmelîn *adj. marmorn.* mit vieren marmelînen tieren 30.

diu marter. die marter unt die arbeit, die sî an sich selben leit, die soldich enpfân 69.

diu massenîe *das* gesinde *am hofe eines fürsten* (*roman.* maisnie, *mlat.* mansionada) 252.

daz maz *speise.* deme gezimet sîn schimpf unde sîn maz 105. diz ungesalzen maz 148.

diu mâze *maſse.* ich vinde wol ein wîp dâ mir mîn mâze an geschiht 243. ir sult es iu nemen eine mâze 40. die mâze ir stiche dâ von gemâzen 47. er volget im wol eines wurfes mâze 148. lûte âne mâze 145. — mich gnüeget rehter mâze 180. — diu burcstrâze was zwein mannen niht ze mâze 48. ze rehter mâze 259. nâhen ze guoter mâze 129. ein burc den liuten wol ze mâze die herbergen solden 224. ûz der mâze vil 126. ûzer mâze 243. rehte nâch der mâze 217.

— me *st.* deme. anme 223. vonme 99. 141.

mê *s.* mêre.

diu meile *panzerring,* maille. die meilen begunden rôten von bluote 264.

ich **meine** (meinu). 1) *meine.* den ich dâ meine daz sît ir 271. welhen Îwein meinet ir 158. ich meindez hin ze deme 282. — meinestuz sô 74. sî sprach als siz ouch meinde 162. die rede meinder niender sô 61. ir herze meindez niender sô 167. — 2) *fühle mich einem geneigt.* wie in der wirt meinet 105. wie ir mich meinet 290. daz er ir vrouwen meinde *sich von ihr angezogen fühlte* 73. — 3) daz enmeinde niht wan daz *das rührte nur davon her* 260. — *allen diesen bedeutungen scheint der begriff des geistigen nahens, hinneigens, der gemeinschaft zu grunde zu liegen.*

meineide *adj. meineidig.* ich wirde, bin meineide 123.

meinlich (megenlich) *gewaltig mächtig.* ir meinlich ungemach 67.

meist *adj.* wan dû mînes dinges weist alsô vil sô ieman meist 285. sîn meistiu swære 50. mîn meistiu nôt 170. — *vgl.* mêre.

meiste *adv.* manec man ringet dar nâch so er meiste mac 108.

meisteil *adverbialer accus. meisten theils.* die wurden alle meisteil erslagen 142.

der **meister.** sî vürhtent mich als ir meister undir herren 28.

ich **meister** (meistarôm). Minne meisterte, daz im ein krankez wîp verkêrte sinne unde lîp 125. er meistert ez dar 49.

diu **meisterinne.** wirt Minne rehte ir meisterinne 68.

diu **meisterschaft** 1) *macht des herrn über den untergebnen.* ich enpfâhe gerne iuwer zuht unde iuwer

meisterschaft 15. waz mac iu gewerren dîn meisterschaft unt dîn huote 28. meisterschaft der Minne 65. 66. 116. — 2) *überlegenheit.* wer hete die kraft ern dulte die meisterschaft 155. — 3) *vorzügliche wissenschaft und kunst.* got hât geleit sîne kunst unt sîne kraft, vlîz unt sîne meisterschaft an disen loblîchen lîp 70. ich bedarf wol meisterschaft sol ich daz wægest ersehn 183.

Meljaganz *ein ritter, an den Artus seine gemahlinn verliert* 210. 173.

menneclîch *s.* manneclîch.

menschlich *adj.* sîn menschlich bilde 25.

mêre *mehr. Hartmann braucht diesen von einem längst verlornen positive stammenden comparativ, der bey ihm nie in der form* mêr *erscheint, nur als indeclinables neutrum des singulars, und zwar*
1. *in substantiver geltung, mit einem davon abhängigen genitive,* a) *als nominativ.* waz sol der rede mêre 96. iu ist niht mêre witze kunt niuwan diu eine 125. sô daz an in niht mère blôzes schein wan daz houbet 245. b) *als genit.* diune darf niht mêre huote niuwan ir selber êren 112. ouch enbedorft er mêre sicherheit 173. man hât mir mêre guotes gejehn 275. (c) *als dat. der im Iwein nicht vorkommt, stehe hier ein beispiel aus Nith.* MS. 2, 73. mir unt mêre liutes muoz wol in ir dienste leiden). d) *als accus.* wînes ein becher vol der gît mêre rede unt manheit danne 39. ichn mac iu gebieten mêre wandels noch êre 91. ern tæte ir leides mêre 121. ichn hân niht kindes mêre 242. daz er im der êren bôt ein lützel mêre danne gnuoc 278.
2. *in substantiver geltung ohne einen davon abhängigen genitiv.* waz vrumet ob ich dir mêre sage 30.

sine weiz zer werlde mêre wan 291. ichn kan dar abe niht gesagen mêre wan 296. — *Hierher gehören auch die fälle, in denen* mêre *als der für maſsbestimmung gewöhnliche accus. steht.* ich blîbe hie niht mêre 205. *u. w. sie bilden den übergang zu*

3. mêre *in adverbialer geltung, mit der bedeutung mehr, länger, ferner, auſserdem u. m.* dô vorht ich in alsô sêre als diu tier ode mêre 25. hiene sol niht vrides mère wesn 36. waz mac ich iu mêre sagen 38. waz mac ich sprechen mêre 274. dô twanc in des tôdes leit mêre dan sîn zageheit 48. unt sage iu mêre umbe waz 52. ir râtes volgete sî mêre danne 74. hât er iuch mêre in ritters namen 123. ichn weiz weme ich sî mêre gebe 160. waz ich nû mêre tuo 160. — dern vlizze sich des niht mêre 40. weinet niht mère 79. dochn wolder im niht mêre tuon dehein unêre wan daz er 102. er het sich niht mêre ze sûmen 190. dô er niht mêre mohte gân 207. nune sûmden siz niht mêre 256. sî envahten niht mêre 265. entwelten niht mêre 274. — *eben so nach* ie, nie, ieman, nieman, iemer, niemer. ezn gebôt nie wirt mêre sîme gaste grœzer êre 23. ezn wart nie ritter mêre erboten grœzer êre 144. daz ez nie wirt mêre sîme gaste baz erbôt 240. im was nie mêre dehein gast komen 23. 97. 260. 264. 272. nieman mêre 53. 194. 281. iemer mêre 17. 127. 154. 169. 180. 216. 270. 278. 280. 295. niemer mêre 31. 37. 80. 81. 100. 133. 173. 238. 259. 285. 294.

Was bisher von mêre *gesagt ist, gilt gleichmäſsig von dem durch apocope daraus entstandenen* mê. *auch dieses steht als indeclinables neutrum des singulars, und zwar*

1. *in substantiver geltung, theils mit einem davon abhängigen genitive, theils ohne diesen,* a) *als nomi-*

nativ. vil schiere wart des einen mê 65. wære ir sehsstunt mê gewesn 133. ir leides wart nû michel mê 229. ir slege wart mê 265. b) *als accus.* du enschadest niemen mê dà mite danne 14. tuo dem becke niht mê 31. sì sprach niht mê wan 51. het ich ir leides mê getân 68. dane vander nie mê liute niuwan einigen man 126. ich weiz ir zwêne unde ouch niht mê 155. in galt ir arbeit niht mê wan 228. sagt mir minre noch mê 232. tuot weder minre noch mê 281. si entlihen kreftiger slege mê danne 261. — *eben so bey maſsbestimmungen.* sî reit drî mîle ode mê 115 *woraus sich entwickelt*

2. mê *in adverbialer geltung.* sî heten sich slâfen geleit mê durch gesellescbaft danne 12. dô minnet er sì deste mê 67. nennet mir danne mê die zwêne 156. sî vergulten mê unde ê dan man sì bat 262. ê ir mich sô bestüendent mê 276. — sone darft dû niht mê vrâgen 29. ir endurfet niht mê sorgen 53. dô wart niht mê gesezzen 91. ich nôtlîche iu niht mê 93. erne sûmde sich niht mê 114. erne vorht in dô niht mê 128. nune twelte sî niht mê 132. 165. 248. er enlac niht mê 200. done wart niht mê gebiten 220. daz er sis niht mê wolde biten 266. — *eben so nach* ie, nie, ieman, nieman, iemer, niemer. diu er ie mê gesach 251. daz sî sich niene slüege mê 58. mir mac geschehen nie mê kein herzeleit 81. ir endurfet iuch sîn nie mê geschamen 85. daz ich iuch nie mê gesach 205. ob minne unde haz nie mê besâzen ein vaz 257. ist er iemen mê gewizzen 204. ez was niemen bî in mê 47. der hæte die liute gevlohen iemer mê 103. doch lîdich kumber immer mê 284. mir wirt der herberge niemer mê sô nôt 19. 22. 34. 187. 203. 294.

merre *adj. gröſser. dieser zweyte, aus* mère *gebil-*

dete comparativ der ahd. mêriro *lautet, woraus durch syncope* merre *entsteht, folgt durchaus der declination des schwachen adjectives, kann aber nie weder in substantiver noch adverbialer geltung gebraucht werden.* er was merre danne ich 36. daz ir meisterschaft dâ deste merre wære 66. irn möhtet schande merre niemer gewinnen 285. — *vgl.* meist.

ich mère (mêrôm). daz sich iuwer êre breite unde mère 112. daz sich dehein mîn êre mit iuwerm laster mêre 276. geruochet iuwern prîs an iu beiden mêren 223. die krône ritterlîcher êren wolde ietweder mêren mit dem andern 254. man sach ir ietwederr des andern prîs mêren mit sîn selbes êren 278. sî hât iuwern prîs gemêret 276.

ich merke (merku). ob manz ze rehte merken wil 18. man enwellez merken 18. — daz iu daz niemen merken sol 16.

merre *s.* mère.

diu messe. er hôrte eine messe vruo 181. dô er sîne èrste vart dem heiligen geiste mit einer messe leiste 241.

daz mezzer *messer.* mezzer noch swert 78.

mich *s.* mîn.

michel *adj. grofs, viel, nom. und acc.* er was michel 25. der michel knabe 189. — michel arbeit 139. 206. 214. 231. ein michel diet 63. michel ère 216. 242. m. gâhen 174. m. gemach 219. ungemach 149. m. nôt 62. 201. m. reht 69. 221. 248. 291. unreht 157. m. ritterschaft 97. m. sagen 18. ein vil michel teil 151. m. tugent 134. 238 m. vuoge 96. m. waltgevelle 146. — *dat.* von michelme sère 251. mit michelre manheit 210.

michel *adv.* michel harter 113. 166. m. mê 229.

michn, michs, michz *s.* mîn, ne, er.

ich mîde *meide.* daz slegetor niht enmeit ezn schriete îsen unde bein 49. daz ir dise burc mitet 226

daz mies *mos.* mies unt swaz er lindes vant 207.

diu miete *lohn.* daz ich ûf guotes miete den lîp iht veile biete 182.

ich miete (mietu) *lohne.* mietet mich dâ mite 18.

diu mîle *meile.* niht vol eine mîle 19. ir hûs was dâ bî vil kûme in einer mîle 131. sî reit wol drî mîle 115. *gen. plur. mit abgeworfenem* n. hie ist ein brunne nâhen bî über kurzer mîle drî 29.

Millemargot *ritter an Artus hofe* 177.

milte *adj. freygebig.* sî wâren der schilte ein ander harte milte 261.

diu milte *freygebigkeit.* von manheit unt von milte 62. ich hân von iu vernomen die milte 171.

1. mîn *gen.* mir *dat.* mich *acc. des pers. pron.*

mîn. mîn selbes lîp 70. 94. 179. swert 152. missetât 152. bürgetór 216. mîn eines hant 134. — von den unsælden mîn 154. diu vreude mîn 206. vrouwe mîn, die rede lât 57. her Gâwein, lieber herre mîn 275. 295. *vgl.* 2. mîn — mîn was diu schame 37. verriet ich iuch, waz wurde mîn? 80. diu schult ist mîn 121. niemans wan mîn 160. der schade sol mîn eines sîn 160. nû sîn ouch mîn 137. wirt mîn vrou Minne rehte ir meisterinne alsô si mîn worden ist 68. — habet gnâde mîn 15. mîn wart war genomen 20. 25. 27. ich

weiz mîn deheinen rât 183. mîn wirt rât 204. 212. — engulten sî mîn 17. vermissent sî mîn 64. si hât sich mîn underwunden 69. daz ich im mîn gunnen sol 84. daz mîn gêret wær ein wîp 107. het sî mîn genozzen lân 121. si beitent mîn 154. wartet mîn 163. daz in mîn niht verdrieze 221. bedorft er mîn 292.

mir 1) *einzeln stehend* 15. 16. 18, 2. 19, 3. 22, 3. 23. 24, 4. 25. 27, 5. 28, 5. 29, 2. 31. 32, 3. 34. 35, 5. 36, 3. 37, 6. 38, 3. 39. 40, 2. 41, 2. 43, 3. 47. 52, 3. 53, 2. 54. 61. 62, 3. 63. 68, 4. 69, 3. 70. 75. 77. 78, 2. 79, 2. 80, 2. 82, 5. 83. 84, 4. 85, 5. 86. 87. 88. 89. 90. 92, 5. 93, 5. 94. 99. 107. 109. 110, 2. 113. 115. 116. 119. 120. 130. 133. 134, 4. 135, 5. 136, 3. 137, 2. 138. 139, 2. 140. 151, 4. 152. 153. 154. 156, 6. 157, 2. 158, 5. 159, 2. 161, 2. 164. 168, 3. 169, 3. 170, 4. 171, 2. 172. 173, 2. 178, 3. 179. 180. 181. 183, 3. 184, 2. 187. 191, 2. 192. 195, 2. 196. 197, 4. 203. 204, 2. 205, 2. 209, 3. 211. 212, 3. 215, 2. 216, 8. 217. 218. 219. 220, 2. 221, 5. 222. 227. 230. 231. 232. 235. 236. 237. 240, 2. 241. 243, 2. 244, 3. 245, 4 250, 2. 261. 270, 3. 271, 5. 272, 2. 273. 275. 276, 2. 278, 3. 279. 280, 3. 282, 2. 285. 286, 2. 287. 288, 3. 290, 3. 291, 5. 292. 293. 295, 3. 296. — 2) *mit angeschleiftem verneinungswörtchen* a) n. mirn 40. 43. 293. b) ne. mirne 34. 35. 153. 162. 204. — 3) *mit angeschl. pron.* a) es. mirs 15. b) si. mirs 28. c) ez. mirz 41. 54. 85, 2. 107. 152. 158. 192. 282. 291.

mich 1) *einzeln stehend.* 11. 15, 3. 16. 17. 18. 19, 4. 20, 3. 22. 23, 4. 24. 25, 3. 27, 6. 28. 29, 4. 31. 33, 2. 34, 2. 35, 4. 36, 5. 37, 3. 38. 39. 41, 2. 43. 52. 53. 55. 62, 2. 64. 68, 2. 69, 4. 70. 72. 75. 2. 77. 79, 2. 83, 2. 84, 2. 85, 3. 89, 2. 91. 92. 93. 105.

110. 115, 4. 116. 120. 123. 127, 2. 133. 135, 3. 136, 4. 138, 6. 140. 145. 152, 3. 153. 154, 6. 155, 3. 156, 2. 157, 7. 158, 4. 160, 3. 161, 2. 163. 164, 3. 169, 3. 170, 2. 172, 2. 173. 174. 175, 2. 178. 179, 2. 180, 2. 181. 183, 2. 184. 186, 2. 191, 2. 192, 3. 196. 197. 203. 204, 3. 205, 3. 209, 4. 210. 211. 212. 216, 3. 218, 2. 219. 221, 3. 222, 2. 223, 4. 224, 3. 225. 226. 227. 230. 231. 235. 236. 239. 240. 242. 243. 249. 250. 257. 267. 271, 2. 272. 273. 275. 276, 5. 277. 278, 3. 279. 282, 5. 286, 4. 288. 289, 2. 290, 2. 292. 293, 3. 294, 6. 295. — 2) *mit angeschleiftem verneinungswörtchen* michn 52. 92. 102. 230. — 3) *mit angeschleiftem pron.* a) es. michs 16. 18. 232. 271. b) ez. michz 175.

2. mîn *conjunctives poss. pron.*

I) *sing.* 1) *masc.* a) *nom. und vocat.* mîn 34. 69. 72. 78. 80. 86. 90. 102. 121. 134, 2. 135, 2. 136, 3. 145. 152. 157, 2. 158. 159. 162. 178. 182. 209. 226. 245. 267. 275. 276. 277. 278, 2. 280. 282. — mîn unwîser muot 32. mîn lieber vriunt 162. dehein mîn gast 242. — *vor* herre, *dem aber kein name beygesetzt wird, hat* mîn *seine eigentliche bedeutung, und* mîn herre *heiſst mein gebieter* 79. 80. 233. 290. *und so spricht auch die frau von ihrem manne* 82. 83. *in der anrede wird* mîn *nachgesetzt und ist der gen. des persönl. pron.* [*dasselbe gilt von* vrouwe; *s.* mîn *folg. seite*]. *hingegen vor dem verkürzten* her, *dem der name folgt* (mîn her Keii) *hat* mîn *so wenig als* mon *in dem franz.* monsieur *seine volle und eigentliche bedeutung, es mag nun auſser der anrede — im nom. — stehen* 41. 43. 50. 71. 89. 99. 103. 105. 107. 116. 118. 119. 130. 141, 2. 142. 146. 156. 166. 177. 191. 192. 193. 197. 242. 269. 271. 274. 276. 277. 290. *oder in*

der anrede — *als vocat.* — 73. 93. 99. — b) *gen.* α) mînes 24. 94. 294. m. herren 78. β) mîns 107. mîns rehten namen 204. mîns hern Gâweins 180. — c) *dat.* α) mîneme 115. 267. m. herren 80. β) mîme 69. 83. 136. 86. 135. 137, 2. 178. 204. mîme herren 52. 75, 2. 77. mîme hern Iweine 144. γ) mînem 223. — d) *acc.* mînen 19. 22. 35. 38, 2. 59. 75. 83. 88. 98. 130. 155. 157. 175. 232. 243. 250. 271. 273. 287. 288. 291. 295. mînen künftigen ungewin 120. mînen herren 51. 55. 60. 84. 85. 93. 162. — 2) *fem.* a) *nom.* mîn 15. 17. 28, 4. 35. 38. 39. 41. 43. 54. 92. 116. 121. 157. 162. 180. 183. 205. 211. 212. 221. 243. 261. 275. 282. 285. 290. mîn senediu nôt 161. mîn meistiu nôt 170. mîn ungewizzen hant 275. dehein mîn êre 276. — *vor* vrouwe, *dem aber kein name beygesetzt wird, hat* mîn *seine eigentliche bedeutung, und* mîn vrouwe *heifst meine gebieterinn* 13. 17, 2. 52. 89. 91. 120. 121, 2. 138. 156, 2. 159, 2. 161. 290; *jedoch ist* mîn *so genau mit* vrouwe *verbunden, dafs auch mehrere sagen* mîn vrouwe 95. 194. (*in der anrede wird* mîn *nachgesetzt, und ist der gen. des persönl. pronomens*); *eben so steht* mîn juncvrouwe 38. *vor dem verkürzten* vrou, *dem der name folgt* (mîn vrou Minne), *hat* mîn *so wenig als* ma *in dem franz.* madame *seine volle, eigentliche bedeutung, es mag nun aufser der anrede stehen* mîn vrou Minne 68, *oder in der anrede* mîn vrou Lunete 162. — b) *gen.* mîner 184. 243. 295. mîner niuwen schulde 68. mîner vrouwen 122. 151. 152. 160. 180. 203. — d) *dat.* mîner 53. 69. 72. 151. 270. 288. mîner vrouwen 69. 123. 175. mîner lieben vrouwen 51. — e) *acc.* α) mîne 24. 69. 81. 92. 155. 163. 169. 221. 241. 242. 282. mîne zornige site 82. mîne werliche maht 272. mîne vrouwen 175.

β) mîn 36. 41. 138. 178. 179. 215. 271. mîn senede nôt 74. mîn guote salbe 140. al mîn êre 181. 183. 270. — 3) *neutr.* a) *nom. u. acc.* mîn 15. 17. 19. 22, 2. 34. 35, 3. 36, 3. 38, 2. 69. 77, 2. 78, 2. 85. 92, 2. 94. 110. 136, 4. 157. 158. 164. 170. 178. 179. 180. 181. 192. 204. 205, 3. 210. 216. 221, 2. 242. 249. 250. 272. 275, 3. 278. mîn schœne wîp 152. mîn rehtez erbe 212. — b) *gen.* α) mînes 17. 20. 127. 209. 285. β) mîns 204. 221. — c) *dat.* α) mîneme 36. 286. β) mîme 35. 78. 92. 204. 205. γ) mînem 267.

II) *plur.* 1) *masc. u. fem.* a) *nom. u. acc.* mîne 17. 93. 116. 169. 174. 249. alle mîne schulde 195. — b) *gen.* mîner 84. 209. 270. 295. — c) *dat.* mînen 15. 29. 80. 180. 184. 187. 294. 295. — 2) *neutr.* α) zwei mîniu kint 216. β) mîn ûnschuldigen kint 170.

3. mîn *absolutes poss. pron.* daz iuwer kumber müge sîn des endes sam der mîn 153. iwer, ir leben ist nützer dan daz mîn 164. 267. swaz sî des mînes ruochet 212.

mînhalp *von meiner seite.* der zorn ist mînhalp dà hin 294.

diu minne *gen.* der minne *liebe.* diu m. het im einen muot gegeben daz er den tôt niht entsaz 61. diu m. gewan nie grœzern gewalt an keinem man 68. minne unde haz 257, 4. 258. minne wonte bî hazze 257, 2. swâ gehûset der haz dâ wirt diu minne laz 258. vreude unde minne rîchsent in dem herzen 273. waz under disen liuten disiu minne möhte diuten 277. ist unser minne (Gâweines unde Îweines) âne kraft sone wart nie guot gesellеschaft 191. ir minne, eins andern wîbes m. *die liebe zu ihr* 58. 249. — die sinne wâren ime von der craft der minne vil sêre überladen 64. haz enweiz

niht der minne 258. — diu zwei jungen senten sich nâch redelîcher minne 239. ez ist minne unt hazze zenge in einem vazze 257. von sîner vrouwen minne *der liebe zu ihr* wâren im die sinne ze verhe wunt 283. — wie ich ir minne *ihre liebe zu mir* gewinne 284, 2. daz er wider hæte sîner vrouwen minne 287. daz ich im wider gewinne sîner vrouwen minne 288. er truoc sîner vîendinne sô grôze minne 61. wer hât under uns zwein gevüeget dise minne 93. der lewe erzeict im sîne minne 147. ob er deheine minne vunde an der altern magt 266. dô sî die minne von in zwein gesâhen 274. ê ich die grôzen minne ze rehte umbiuch verschulden müge 290. — *plur.* swâ der haz wirt innen ernestlîcher minnen 258. mit minnen 112. 212. 267. 280. mit iuwer aller minnen 225. ez ist von minnen komen 130.

diu Minne *gen.* der Minnen, *die als persönliches wesen gedachte liebe.* sît M. kraft hât so vil 66. ich bin ez Minne 116. diu Minne 66. 69. diu gewaltige M. 83. vrou Minne 65. 69. 115. 116. 125. *in der anrede* dô sprach ich 'vrou Minne, ... 116. wirt mîn vrou Minne ir meisterinne 68. — die wunden sluoc der Minnen hant 65. der haz rûmet vroun Minnen daz vaz 258, 2.

ich minne (minnôm). 1) *ohne obj.* er minnete ze sêre 109. 2) *mit acc.* den hern Gâweinen minne ich 191. er hazzet daz er minnet 259. die triuwe unde êre minnent 122. daz ir dâ minnet daz minnich 272. daz ich die sô sêre minne 68. ich minnete ie den liehten tac 270, 2. dô minnet er sî deste mê 67. in twanc diu minnende nôt 284.

der minnenslac *liebeswunde.* sî sluoc sîn selbes stæte einen selhen minnenslac 238.

minre *neutr. des comparatives, minder.* ezn sprichet niemen minre danne ich 99. daz dritte teil ode minre noch ir erbeteiles 268. sagt mir minre noch mê wan 232. tuot dermite weder minre noch mê wan 281.

mir, mirne, mirn, mirs, mirz *s.* mîn, ne, er.

mislich, mislich *adj. verschiedenartig.* ir sanc was mislich, hôch unde nidere 32. mîn rîten daz ist mislich *kann vielleicht, kann vielleicht nicht statt finden* 192. ir herze wâren mislich 239. ir gelinge was aber mislich 102. daz er mislicher nôt genas 106.

ich missedenke *irre mich.* dû missedenkest dar an 257.

mir missegêt *geht übel.* daz ir an im missegie 154. dâ missegienc ir an 154. daz im iht missegienge 193. wie swære im missegangen an der vancnüsse wære 50. daz ez ir sus missegangen ist 157.

mir misselinget *habe unglück.* dem misselinget spâte 87. dem misselanc 102. mir muose misselingen 37. daz im von gehiuren dingen nie möhte misselingen 60.

der misserât *böse rath.* daz si ir nie getæte deheine misseræte 196.

ich missesage *sage was nicht wahr ist.* dû hast misseseit 79. mîn troum hât mir missesagt 134.

diu missetât *fehltritt.* mîn selbes missetât 152. einen ze missetât gebringen 112. vergebent im sîne missetât 293.

ich missetrœste mich *sehe ein übel als gewiſs bevorstehend an.* dô sî sich missetrôste, daz 193.

ich missetuon *thue was nicht recht ist.* er missetuot, der daz seit 77. swer dankes missetuo 107.

daz ein vrumer man sô starke missetuon kan 154. ir habt missetân 172. 294. 67. dûhtez si alle missetân 95.

diu missewende *das abweichen vom bessern zum schlechtern sey es verschuldet oder sey es zufälliges fehlschlagen.* der strît het ende mit Keii missewende 104.

ich missezim *zieme schlecht.* daz müese iu missezemen 172.

der mist. daz der mist stinke 16.

mit *diese präpos., die theils einzeln theils mit angeschleiftem artikel* (mittem leun 196. 204. 205. 211. 225. 230. 282, 2. 291. mittem muote 205. mittem bœsen man 231. mittem swerte 246. mitten sporn 188. 193. mitten ougen 194) *vorkommt, bezeichnet im allgemeinen das verhältniſs des zusammenseyns mehrerer dinge; bey schärferer sonderung ergeben sich ungefähr folgende unterschiede:*

1. mit *bezeichnet das gesellschaftliche verhältniſs mehrerer, die* a) *dasselbe thun,* einen mit einem bestân 245. mit e. ezzen 23. geleit sîn 79. genesen 79. liden 286. hie sîn 196. unvrô sîn 168. wider einen sîn 175. sich danne steln 284. tragen 74. sich vreuen 168. — b) *sich begleiten,* mit einem gên 23. 144. 256. komen 76. 96. rîten 104. 114. 141. 218, 2. 251. sîn 192. 220. varn 62. 97. 109. 112. 191. 197. 204. 245. 252. 288. vüeren 138. 139, 2. 191. der ritter mittem leun 196. 204. 205. 211. 225. 230. 282. 292. der degen mittem lewen 282. *bisweilen wenig von unde verschieden.* diu vrouwe mit ir kinde 182. *daher auch der plural* ez wâren under wilen tiure daz vleisch mit den vischen 229. — c) *bey einem sind,* mit einem sîn 79. belîben 203. der den lewen mit im hât 212. sî ist mit mîme vater belegn 223.

(*auf gleiche weise wird* mit *im ahd. und* with *im engl. gebraucht, nicht aber im nhd.*)

2) mit *bezeichnet gegenseitiges verhältniſs.* sich mit einem mit worten beheften 231. mit einem etw. gehaben 80. mit e. eines d. sich genieten 209. mit sêre ringen 229. mit sorgen ringen 51. 154. mit einem strîten 29. 157. 192. 233. mit e. vehten 197, 2. 200. 233.

3) mit *dient, eine hinzukommende bestimmung beyzufügen, durch welche die dargestellte idee vollständiger wird.* ein ritter mit schilte 62. mit strûbendeme hâre 110. der leu mit sînen wîten keun 245. becher mit wazzer ode mit biere 39, 2. diu bühse mit der salben 131. mit gesehnden ougen blint 56. 258. Artûs was mit hôchzîten 118. man tete daz ambet mit vollem almuosen unt mit gebete *es wurden dabey viele almosen vertheilt und gebete gesprochen* 60. sî beleip mit ungehabe bî deme grabe *in wildem schmerze* 67. daz er mit hulde vüere *mit des andern gutem willen* 71. swâ man mit worten hie gesaz *beysammen saſs und sprach* 119. er entwelte ze wer mit einer lützelen kraft *wiewohl er nur noch wenig leute hatte* 143. sî bleip mit kurzer bete *man brauchte sie nicht lange zu bitten* 215. si ist mit rehte hie *sie hat eine gerechte sache* 278. mit der wârheit 235. 292. 293. 294. ern viele ouch mit alle (alle *instr. wie noch* '*bey alle dem*') *so daſs nichts fehlt, völlig, gänzlich* 260. *so auch* 9. 17. 18. 22. 23. 24, 2. 25. 31. 36. 40. 41. 42. 46. 56. 61, 2. 66. 67. 80. 81. 89. 90. 96. 104, 2. 107. 114. 118, 3. 119. 128, 2. 142. 146. 157. 161. 173, 2. 176. 187. 188. 202. 206. 224. 225. 227. 230. 240. 241. 244. 247. 252. 253. 259. 260. 265. 266. 267, 2. 268. 269. 270. 280, 3. 283. 285, 2. 289, 2. 292.

4) mit *deutet an, daſs etwas* v e r m i t t e l s t, *oder*

vermöge einer person oder sache geschieht. mit ir mære sol uns wole wesen 11. *so auch* 16. 18. 26, 3. 30. 31. 32. 41, 2. 44. 46. 47, 2. 48. 56, 2. 59, 2. 61. 63. 64, 2. 65. 66. 69. 71. 73. 74. 78, 2. 81. 82. 83, 2. 84, 2. 85, 2. 92. 93. 95. 96. 97. 105. 106. 112. 113. 115. 116. 118. 119. 122. 128, 2. 131. 2. 133. 134, 2. 137. 139. 145. 147, 3. 148. 149. 154. 156. 158. 165. 167. 170. 172. 174, 2. 177. 179. 185, 2. 186. 190. 192, 2. 198, 2. 199. 202, 3. 205, 3. 207, 2. 208. 209, 2. 210. 211, 2. 212. 218. 224. 231. 240. 241. 243. 245, 2. 254, 2. 257. 261. 263, 2. 264. 267. 276. 277. 278. 283. 284. 285. 287, 2. 288, 2. 296.

5. *endlich verdient noch besonders bemerkt zu werden, daſs die präpos.* mit *in der einen oder der andern ihrer aufgeführten bedeutungen gebraucht wird, um den durch gewisse vollwörter auszudrückenden begriff vollständig zu machen.* mir ist gâch mit der rede, dem giezen 39. 46. 122. ich vergâche mich mit zorne 157. daz sî niht langer vrist mit mir solde umbe gân 22. waz hât ir iuch an genomen mit iuwer reise 225. mit der er anders niht enpflac 241. ich gewan nie ze tuonne mit deheinem man, den 271. ir hânt sô mit ir gevarn 122. swie ich mit worten habe gevarn 280.

* *wiederholt wird* mit *vor mehreren substant.* becher mit wazzer ode mit biere 39. 60. 134. 147. 174. 192. 205. 211. 263.

mite *das in der gestalt eines adv. nachgesetzte* mit, *in den eben angegebenen bedeutungen* 1) *hinter einem dative.* im mite gâhen 48. sine teilte ir niemer niht mite 212. jane vihtet iu hie niemen mite 245. unt der jungern teilte mite 253. * *mit der partikel* mit *zusammengesetzte vollw. kennt die alte sprache nicht.* — 2) dâ mite (*abgek.* dâ mit ir 261. dâ mit er 263)

a) *unmittelbar auf einander folgend* α) *demonstratives* dâ *und* 4. mit. 14. 17. 18. 31. 77. 102. 109. 131, 2. 148. 170. 249. 263. — β) *demonstratives* dâ *und* 3. mit. 102. 177. γ) *relatives* dâ. 132. 261. 263. — b) *getrennt.* dâ schiltet sì vil maneger mite 77. dâ gewinnet nieman mite 82. dâ èret mich mite 172. dâ ist mir wol gelònet mite 191. — c) *mit ausgelassenem* dâ. sì möhte nâch betwingen mite 238. — *vgl.* dermite — 3) hie mite. a) *unmittelbar auf einander folgend* α) 4. mit. hie mite sô überguldерz gar 23. β) 3. mit. hie mite was der zorn ergân 141. hie mite was ouch er gereit 176. hie mite schieden sì sich 219. — b) *getrennt.* hie was vrou Lunete mite *dazu hatte sie geholfen* 296. — 4) wâ mite. wâ mite möht iu wesen baz? 54.

mitte *adj. dat.* a) von mitteme satele 55. b) ze mittem satel abe 50. nâch mittem tage 265. c) nâch mitten morgen 24. — *acc.* umbe den mitten tac 179. umbeinen mitten tac 126. 129. umbe mitten tac 178. 180. 190. 192. *vgl.* enmitten.

mittem = mit dem, mitten = mit den *s.* mit.

der Môr *Mohr.* einem Môre gelich 25. 128.

der mòrgen 1) *die zeit vom anbruche des tages bis zum mittag.* von dem ich des morgens schiet 38. nâch mitten morgen 24. wider morgen 264. — 2) *wird diese als schon vergangen gedacht, der nächst kommende tag.* des morgens schiet er von dan *den andern morgen* 45. got der müeze vüegen in des morgens bezzer mære 241. — *dat. oder instr.* morgene, *zus. gez.* morne, *nach abgefallenem stummen* e, morgen, *am nächsten tage.* daz ich iu morne gesehe 86.

morne unde hiute 87. — ob er morgen wider kumet 86. als tuon ich iu morgen 162. er vüeret sî morgen her 170. ich verliuse sî morgen 178. ir müezet morgen vehten 233. wir müezen morgen sehen 233. ich vürhte laster von iu gewinnen morgen 272. diz geschiht aber morgen 285. — hiute ode morgen 92. — morgen dô ez tagte dô kom 84. morgen dô ez was ertaget dô bereite 217. morgen dô ez tac wart wolder 241 — morgen vruo 160. 163. 217. — morgen an dem tage wirdich verbrant 153. er kom morgen an dem næhsten tage 177. — ûf den tac morgen sorge hân 167. ûf den tac morgen muoz ich sorgen 271. — ich sol um mitten tac morgen komen 178. — *acc.* beitent mîn unz morgen 154.

der morgensterne möhte sîn niht schœner 32.

der mort. sî heten grôzen mort getân *viele ums leben gebracht* 245.

müede. ein gast der alsô müeder kumt geriten 215.

diu müede. in het diu müede benomen den lîp unt die kraft 265. diu müede verlie sî 265.

ich müeje (muohu) *plage.* mich müet daz ichz iu muoz clagen 110. sî müet, ist er ir ze ofte bî 111. jane müet mich niht wan daz ich lebe 160. ir irrevart muote sî 213. dô muote in sîn ungemach 247. ouch muot in sêre ir arbeit 232. do enmuote mich niht sô sêre 37.

müelich *adj.* vil müelich was ein dinc 182.

müezec *adj. müssig.* mich betrâget iwer müezigen vrâge 231.

diu müezekeit *müssigkeit.* verlegeniu müeze-

keit 262. ir leben was niht verlân an deheine müezekeit 263.

daz münster *christlicher tempel.* ir tôten truogen si hin ze münster 60.

der munt *mund.* ez ensprichet niemens munt wan als in sîn herze lêret 16. der m. het ime gar bedenthalp der wangen mit wîte bevangen 26. sô der munt lachet 167. — ûzerhalp des mundes tür ragten im die zene her vür 26. — mit lachendem munde 115. sô manegem süezen munde 199. einem alsô süezen munde 287. mit rôtsüezem munde lachete sî die swester an 267. er sprach ûz schalkes munde 229. sî sprâchen mit einem munde 172. der lewe zeicte mit dem munde 148. sî mante sî mit gebærde unt mit munde 174. sich mit dem munde dem hunde gelîchen 41. daz viur schôz dem wurme ûz dem munde 146. — lebt ir ode habt ir munt 90. tuo zuo dînen munt 116. er kuste sîner juncvrouwen munt 290. 274. den tôren ist niht mêre witze kunt niuwan diu eine umbe den munt 126.

der muot. *Die alte bedeutung dieses wortes zeigt sich in der heutigen sprache nur noch in einzelnen redensarten (in trunkenem muthe), und in wörtern die mit muth zusammen gesetzt sind. die meisten von diesen sind aber weiblich, und weisen also auf substantive zurück, die von adj. abgeleitet werden müssen.* Muot *bezeichnet die in einer gewissen zeit vorhandene beschaffenheit der gedanken, der gefühle, des willens, und zwar so, dafs diese drey thätigkeiten ungetrennt gedacht werden, obgleich bald die erste bald die zweyte bald die dritte mehr vorherrschend erscheint. In seiner jetzigen bedeutung, als gegentheil von feig-*

heit oder verzagtheit, kommt das wort im mhd. erst spät und selten (Geo. 4955) vor, im Iwein nie.

1) muot *mit andern subst. zusammen gestellt.* wirt mîn gelücke alsô guot sô mîn herze unt der muot 205. sîn wille unt sîn muot 208. 233. sî ensparten lip noch den muot 201. ich geprîse ir muot undir lip 203. mittem muote mit lîbe unt mit guote diu mære vrumen 205. sîniu wort diu sint guot, von den scheidet sich der muot 120. er genâdete im mit worten unt mit muote 211. er nam war ir gebærde undir muotes 166. diu werk mohten mir den muot an im niht volbringen 37. mit den werken sînen muot volbr. 64. dâ ist diu state unt der muot 255. dane irte unstate noch der muot 104. irte iuch daz guot michel harter danne der muot, nû mugt ir mit dem guote volziehen dem muote 113. in irte ros noch der muot 101. gelîche gescheiden sîn des muotes sam der jâre 239. — 2) *mit beywörtern.* weder wider mich sîn muot wære übel ode guot 27. diz machete im sînen muot ze vehten stark unde guot 195. sîn wille unt sîn muot was gereit unde guot 233. was reine unde guot 208. er het ze vliehenne ein gereiten muot 48. der ie rehten muot gewan 269. einen erkennen in stætem muote 112. sîn groziu triuwe sînes stæten muotes 123. er was ir erbolgen durch ir herten muot 268. unbekêrtes muotes sîn 81. sîn muot wart zwîvelhaft 183. ûf seltsænen muot sîn guot ûz entlîhen 263. — wîsen muot haben 64. mir riet mîn unwîser muot 32. sî hât sich mit einvaltem muote ze mir verlân 280. er erzeicte im getriuwen muot 106. sî sint in ir muote getriuwe under in beiden 106. willigen muot 23. âne willigen muot 105. einem dienesthaften muot tragen 179. 273. dû bist mir ze ungnædiges muotes 209. mit vrœlîchem muote 289. einen ze senfterme

muote bekêren 82. der stein gît gelücke unt senften muot 114. lât iuwern swæren muot 76. seneden muot haben 140. — sich ritterlîches muotes ânen 136 schalclîcher muot 99. sî barc sich durch ir höveschen muot 133. ir wert iuch mîner tohter durch iwern verzagten muot 243. — mit ritters muote 9. 111. muot nâch êren *ehrenvoller* 135. — 3) *mit vollwörtern.* mir riet mîn muot 32. im wîssagte sîn muot 119. irte iuch der muot 113. ir muot ranc dar nâch 74. dar stuont ir aller m. 42. an im stuont al ir m. 145. sone stât niht mîn m. 182. 72. 144. sîn muot stuont niht anders niuwan ze blîbenne 71. wie mîn m. stât 69. vor zorne tobete in der muot 59. von den worten scheidet sich der muot 120. gescheiden sîn des muotes sam der jâre 239. dû bist mir ze ungnædiges muotes 209. wîsen muot haben 64. ritters m. haben 111. seneden m. haben umbe 140. borgennes m. haben 262. er het zevliehenne ein gereiten m. 48. schalclîchen m. gewinnen 99. rehten m. gew. 269. nâch êren m. gew. 135. er gewan den m. daz er reit 232. einem dienesthaften m. tragen 179. dienesth. m. zuo ein ander tr. 273. sich ritterlîches muotes ânen 136. lât iuwern swæren m. 76. der m. sî hin geleit 64. dô bekêrte sî ir muot 213. ir hât schône den m. verkêret 85. einem getriuwen muot erzeigen 106. hetet ir im gesaget iuwern m. 162. mit den werken sînen m. volbringen 64. volvüeren 64. diu werk mohten mir den m. an im niht volbringen 37. mit dem guote volziehen dem muote 113. ich erkenne wol ir muot 82. 207. er nam war ir muotes 166. si prîsten sînen muot 181. 203. het ich verdienet den m. 290. alsus trôstens mînen m. 38. im het diu minne einen muot gegeben 61. der stein gît senften m. 114. diz machete im sînen m. ze vehten stark unde guot 195.

daz bewegete im den m. 182. welch geriuc im den m. bekêrte 182. ob sî ir vrouwen haz bekêrte mit guote ze senfterme muote 82. ir habt denselben muot an mir verkêret 270. daz sî mir den muot beneme von ir 69. nû wart der muot von in genomen 141. 4) *mit präpositionen.* durch ir muot widerredent sî daz sî dunket guot 77. durch mînen m. hete ich iuwer hulde verlorn 295. ein wîp die man hât erkant in alsô stætem muote 112. er gedâhte in sînem m. 68. 220. sî ahte in ir m. 210. sî brâhte ez in ir muote ze suone unt ze guote 83. sî hâte lange in ir m. gegert 296. nemt in iuwern muot 81. ich möhte mittem muote, mit lîbe, unt mit guote gevrumet han diu mære 205. er genâdet im mit worten unt mit muote 211. sî hât sich mit einvaltem muote her ze mir verlân 280. hin reit sî mit vrœlîchem muote 289. diu tier loufent nâch ir muote ze walde 28. swes iu sî ze muote des bewîset mich 223.

ich muote *renne mit* vîentlîchem muote *gegen einen.* der truhsæze muote in mit dem swerte 198.

der muotwille *wollen, das nicht durch einen moralischen grund, sondern durch den antrieb dessen bestimmt wird* des dem manne ze muote ist. kumt ez von muotwillen *feindseligem grolle* niht 269.

ich muoz *mufs. ind. präs.* a) *einzeln* muoz 64. 79. 92, 3. 98. 110. 151. 163. 168. 180. 184. 204. 211. 215. 219. 227. 250. 271, 2. 281. 288. b) *mit vorges. verneinungsw.* enmuoz ich 178. — dû muost 14. 209. — er muoz 36. 40. 69. 83. 84, 2. 110. 111, 2. 114. 116. 131. 145. 156. 160. 161. 187. 196. 213. 230 234. 250, 2. 280. 287. 295. wir müezen 11. 196. 233. 234. 235. ir müezet 75. 80. 90. 196. 226. 249. 279. ir müezent 279. sî müezen 43. 87. 165. 195 275. —

prät. ich muose 23. 169. *ohne infin.* dô muose ich von ir 24. — er muose a) *einzeln* 37. 49. 57. 83. 108. 115. 118. 126. 174. 197. 209. 233. 249. 253. 256. 281. b) *mit angeschleiftem pron.* muoser 59. 143. 198. 207. 246. muoserz 71. muosez 165. — sî muosen 46. 104. 142. 229. 262, 2. — *conj. präs.* ich müeze 78. 110. 240. — er müeze a) *einzeln* 40. 56. 175. 220. 241. 246. 294. *abgek.* müez iu, iuch 77. 163. 205. b) *mit angeschleiftem pron.* müezer 284. — wir müezen 93. — ir müezet 233. — sî müezen 195. — *prät.* ich müese 73. 110. 242. 243. 272. *abgek.* mües ich 227. — er müese a) *einzeln* 69. 72. 98. 113. 151. 172. 173. 178. 197. 242. 251. 253. 258. 264. 280. b) *mit angeschleiftem pron* müeser 283. — wir müesen 273.

diu muoze *mufse.* er liez mir niht die muoze 19.

diu mûre *mauer.* ein mûre hôch unde dic 165.

diu mûs *maus.* kleine als ein mûs 56.

der mûzerhabec *habicht der sich gemaufset hat* 19.

nâ, *abgestumpftes* nâch 44. 127. 210. 220. 252. s. nâch.

1. nâch *adj. nahe.* eine veste die er dâ nâhen weste 143. — *superl.* der næhste was K. 176. ir diu næhste unt diu beste 74. an dem næhsten tage 177. den næhsten wec 145.

2. nâch, nâ *adv.* 1) nâch *beynahe.* des heten sî verzwîvelt nâch 100. wie nâch ich ertrunken was 139. der lip in nâch gesweich 228. sî möhte nâch betwingen mite eines engels gedanc 238. — daz er vil nâch was komen hin *u. m.* 48. 141. 149. 173. 189. 194. 270. —

2) *mit vollw.* unz er im sîn harnasch bræhte nâch 44. vil schiere brâht er ime nâ sîn ros 44. daz gemeine nâch gâhen 175. der rede giengen sî dô nâch 158. swie nâch der kumber mîme herzen gê 204. gerâtet ir im rehte nâ 220. sîn nâch jagen 163. der jagte nâch 174. daz ich ir nâch jehnde wart 115. dô diu junge kom hin nâ 210. die mir rîtent nâch 173. alle die im nâch riten 177. der rehten strâze reit sî nâch 219. er rief ir hin nâch 137. er sach im nâ 127. er was nâch gestrichen 163. 178. sîn lewe volgetem allez nâch 187. in was diu kampfzît alsô nâ 252. — 3) *mit* dar *oder* dâ. dar nâch was vil unlanc 20. dô wir dâ nâch gesâzen 23. dar nâch sluoc ein donreslac 33. slâfet ein lützel dar nâch 39. dâ nâch sol ich schouwen 43. dar nâch sô sihe ich 43. ez kom ein selch weter dar nâch 46. dar nâch truogen sî in 60. vil starke ranc dar, dâ nâch ir muot 74. 108. 159. 287. er ruowe dar nâch 86. wirt ez dar nâch niht guot 87. der dar nâch gewerben kan 108. dâ stüende bezzer lôn nâch 122. dar nâch dô sâhen sî 141. der sî dar nâch niht wol enlie 156. dar nâch erreit in H. 177. guot spîse unt dar nâch senfter slâf 181. dar under muoser sich bewarn dar nâch als ein wîser man 198. sî kêrte des endes dar nâch als sî lêrte der schal 214. dar nâch het in entwâfent diu junge 238. dâ nâch gap sî im an 238. wirt im dâ nâch erkant 255. swenner dar nâch bevindet 259. dâ nâch gêt ein swære tac 271. rât dar nâch daz beste 286. *vgl.* dernâch.

3. nâch *präp. mit dat. das entgegengesetzte von* vor 1) *in beziehung auf raum* a) *eigentlich.* α) *hinter.* nâch der bâre gienc ein wîp 57. nâch ime was daz tor bespart 227. — β) *hin zu dem was* vor *ist.* nâch deme slage 49. dô diu maget nâch ime gie 89. er bat

nâch ime gân 125. er gienge nâch mir 292. ich envar nâch nihtè anders 29. daz ich nâch mîme herren var 75. nâch dem sî dâ solde varn 288. daz sì nâch im ungemach ûf der verte het erliten 222. nâch aventiure riten 18. 23. 32. 149. sî riten nâch der salben 131. sî reit nâch iu 223. nâch dem ich dâ rîten sol 288. er lief nâch der wilde 124. ich kêrte nâch der zeswen hant 18. der sol vil starke kêren alle sîne sinne nâch etslîcheme gewinne 263. nâch der gâbe bin ich komen her 171. er kom nâch der spîse dar wider 127. ich wil nâch in mînen boten senden 87. der wirt sande hin nâch zwein sînen kinden 208. ich bin nâch im gesant 220. die mich nâch iu gesendet hât 222. nâch dem orse wart gesant 244. ez wart nâch gelte niht gesant 262. welt ir nâch im senden 288. nâch dem wart mir gezeiget her 220. sì bereite sich nâch im ûf die strâze 217. daz dû nâch ungemache strebest 29. daz ir nâch tem tôde strebt 187. nâch lobe strîten 9. diu werlt gewan nie zwêne strîtiger man nâch werltlîchem lône 254. dô er nâch dem lewen sluoc 189. ime wart nâch ir alsô wê 67. im was nâch dem tôde nôt 150. der jâmer nâch dem wibe 124. nâch eime dinge jâmert in 124. si senten sich nâch redelîcher minne 239. er schrê nâch helfe 247. — b) *bildlich: ähnlichkeit, gemäſsheit bezeichnend.* der nâch sîme site vert 10. nâch rîcher gewonheit 10. gewâfent nâch gewonheit 18. nâch mînen schulden 15. nâch ir rehte 20. nâch ir muote 28. nâch wâne 45. 105. 156. nâch sîner bete 62. 95. nâch swachem gewinne 66. nâch ir güete 69. nâch ritterlîchen siten 109. 136. nâch êren 112. 135. 143. 227. 262. 266. 268. nâch ir rede 117. der ie nâch vrouwen willen schein 162. nâch schaden unt nâch schanden 187. 258. nâch rehtem gerihte 188. 279. nâch sînem rehte

207. rehte nâch der mâze 217. nâch sô alten jâren 237. nâch dem hûsrâte ahten 240. nâch dem mære 240. daz iu nâch grôzer arbeit aller oftest ergie 242. nâch rehter arbeit 287. nâch ir dienesthaften site 296. — 2) *in beziehung auf zeit.* nâch mitten morgen 24. nâch mittem tage 265. nâch ezzenne 39. 215. nâch alsô swærer bürde 68. nâch disen zwelf tagen 75. nâch mîme herren leben 77. nâch wîne 97. nâch der sunnewenden 114. geruowet nâch iuwer arbeit 139. nâch ein ander 177. nâch vrâge 213. nâch disem antpfange 227. nâch grôzem ungevelle 278. sprechet nâch mir 288. nâch riuwen sünde vergeben 294.

diu nâchvart. diu junge greif die nâchvart *kam hinterher* 210.

nacket *adj.* er lief nacket 124. nacket beider der sinne unt der cleider 129. daz ich in nacket hân gesehn 133.

der nagel. dâ ist ein n. vor 229.

nâhe *adv. s.* 2. nâch. — *comp.* dô ich im nâher quam 25. mir gêt ze herzen ir clage nâher danne 61. ir möhtent sitzen nâher baz 91. der leu gestuont dar nâher baz 195.

ich nâhe (nâhu) *ich komme nahe.* mir nâhete laster unde leit 34. ouch nâhete im bœse mære 119. sus nâhet ime sîn leit 120.

nâhen *adv. nahe.* dô ich im alsô nâhen quam 27. er kom dem valle sô nâhen 260. ich sach in nâhen zuo mir gân 27. sô nâhen gienc ime ir nôt 58. daz rehte triuwe nâhen gât 152. der kumber der mir nâhen lît 204. diu magt diu im alsô nâhen lac 241. minne dem hazze alsô nâhen 277. — unz si in kom vil nâhen bî

13. hie ist ein brunne nâhen bî 29. sî dir nû nâhen ode bî kunt 29. im was sô nâhen bî diu stat 61. sî vuorte in nâhen dâ bî 73. nâhen ze guoter mâze bî der lantstrâze 129. sî ist hie nâhen bî 217.

diu naht. diu n. was vinster unde kalt 214. ist trüebe unde swâr 270. wil slâfen 270. der liehte tac wart ir ein naht 57. diu n. gienc an 148. 268. gienc mit senften hin 241. schiet sî 269. des erlât mich disiu liebiu naht 271. die helme unt diu naht heten ir gesiune bedaht 274. het ez diu n. niht erwant 278. — ich hân der naht kûme erbiten 272. an sancte Jôhannes naht *am vorabende vor dem feste des apostels J.* 42. möhtet ir vor der naht hân gesehn 272. — er lâze die naht ein tac sîn 86. ez gienc an die naht 214. daz ors was die naht sô wol bewart 244. ich minnete ie den tac vür die naht 270. — siben naht bîten 108. vierzehen naht tweln 208.

nahtes *adverb. genit.* selch gemach geschach im eines nahtes nie 45. daz er des nahtes dâ bestât 215. daz sî im nahtes alsô nâhen lac 241.

ich næje (nâhu) *nähe.* dise nâten 228.

der name. sîn name treit noch der êren krône 9. lebt iemer 9. ist mir kunt 85. wie ist des name 220. dô im mîn name wart erkant 277. — daz er si ir geburt undir namen niht kan geniezen lân 186. mîns rehten namen wil ich mich iemer schamen 204. — daz gezæme iuwerm namen wol 15. hât er iuch mêre in ritters namen 123. ê er den tôt in mîneme namen *meinetwegen* kür 267. — der ritters namen ie gewan 62. 117. sage mir sînen namen 85. 271. 273.

namelîchen, nämelichen *adv. namentlich, im eigentlichen sinne des wortes.* daz si ir namelîchen

bræhte wider daz ander teil 132. sine wolde sî nemelîchen nimmer mêre gesehn 80. er wil im nämelichen wider gewinnen sîn wîp 178. *vgl.* benamen.

namelôs. sus sprach der namelôse dô 203.

Narisôn *ortsname.* diu vrowe von N. 145.

diu nase, *gen.* nasen. diu n. als eime ohsen grôz 26.

naz *adj. naſs.* diu ougen trüebe unde naz 231.

ne *das verneinungswort* (*ahd.* ni, *in verstärkter form* nî).

I. *äuſserliche form und stellung des wortes.*

1. ne *erscheint im mhd. nicht mehr als einzeln stehendes wort, sondern wird immer einem andern worte angefügt.*

2. *der leichtern aussprache wegen wird* ne *häufig in das geschmeidigere* ene *verwandelt, das alsdann seinen letzten vocal abwirft, und* en *lautet.*

3. *von den mit* ne *zusammengesetzten wörtern haben sich die meisten nicht nur im mhd. sondern auch im nhd. erhalten. am liebsten verbindet sich* ne *mit* ie, *wodurch einige bald mehr bald minder offenbar dreyfach zusammengesetzte wörter entstehen.*

4. ne *wird im Iwein angehängt* a) *unbetonten auf einen consonant endenden wörtern* derne, desne, erne, ezne, ichne, irne, mirne — b) *unbetonten auf einen vocal oder diphthong endenden wörtern* da, do, du, ja, si, so, die, diu, hie, nie, *in welchem falle die dehnung wegfällt und die zusammensetzungen* dane, done, dune, jane, sine, sone, diene, diune, hiene, niene *entstehen.*

5. en *wird* a) *vorgesetzt* α) *vollwörtern,* β) *dem worte* weder; (enkein *kommt im Iwein nicht vor*) — b) *zu* n *verkürzt, und unbetonten wörtern angeschleift* dazn,

dern, desn, dochn, ern, wand-er-n, esn, ezn, wandezn, ichn, irn, michn, mirn, nochn, ouchn, *und mit abwerfung des letzten cons.* wan *st.* wazn. — *ob dieses* en *bisweilen mit einem folgenden oder vorhergehenden* en *zusammenschmelze, ob* ez entrünne (*in* A *geschrieben:* Iz nē trunne 33) *st.* ezn entr. dewedern vant 158 *st.* dewedern env. (*vgl.* 213.) *stehe, bleibt zu untersuchen.* — *Alle diese verbindungen sind in dem wörterb. unter jedem worte, dem* ne *oder* en *angehängt oder vorgesetzt ist, zusammen gestellt.*

II. *gebrauch des wortes im satze.*

Soll ein satz verneinend seyn, so ist immer, wenn dieſs nicht etwa durch ein bloſses dehein *oder* deweder *bewirkt wird, die partikel* ne *erforderlich. Das bloſse* ne *steht immer unmittelbar vor dem vollworte, und zwar der regel nach vor dem finitiven, selten vor dem infinitive.* — *Es kann aber* ne

1. *das einzige verneinungswort seyn, und zwar* a) *in seiner einfachen form,* ne *oder* en, — b) *mit einem andern worte verbunden* nie, niht *u. w.*

2. *es kann dem einfachen sowohl als dem zusammengesetzten* ne *noch ein meistens wieder mit* ne *zusammengesetztes verneinungswort, oder sogar mehr als eines, beygefügt werden, wodurch die verneinung* n i c h t *a u f g e h o b e n, sondern bald genauer bestimmt bald verstärkt wird.*

Es kommen demnach folgende vier fälle vor:

1. ne *in seiner einfachen form und allein:*

a) *in einem unabhängigen satze.* ouch enbedorfter mêre sicherheit 173. wirne kunnen leider baz 280. wan daz in sîn herze enlât 16. daz ichz gênde enmohte getragen 38. ern mohte 190. nune mac ich anders wan alsô 275. ichn ruochte 22. ern ruochte 227. done torst

ich vrâgen vürbaz 117. done twelte sîn geselle mé 248. (*vgl. anm.*) ichn weiz 42. 62. 70. 79. 89. 98. 160,2. 215. 296. sine weiz 291. sone weiz ich 284. irne wizzet 13. ichn weste 282. unde enweste wie gebâren 90. unde enweste doch wer er wære 211. sone weste ich 151. nune weste er 146. ern weste 102. sine westen 182. wan daz ich enwil 47. nu enwelle got daz mir diu unzuht geschehe 180.

(*) *alle diese vollwörter bezeichnen einen unvollständigen begriff; nur* ich twel *macht eine alterthümliche, und nicht völlig gesicherte ausnahme. übrigens ist auch bey vollwörtern dieser art mehrfache verneinung nicht gegen den sprachgebrauch.*

b) *in einem satze, dessen inhalt von einem andern satze abhängig ist, und das vorher ausgesagte entweder* e r g ä n z t *oder* b e s c h r ä n k t. *folge der abhängigkeit ist, dafs das vollw. jederzeit im conjunctive stehen mufs. — Ergänzungen sind mit 'dafs' aufzulösen, oder — was dasselbe ist — dadurch, dafs man die ergänzung in ein substantiv verwandelt, und in einer solchen auflösung* f ä l l t i n d e r h e u t i g e n s p r a c h e d i e v e r n e i n u n g s - p a r t i k e l w e g; *beschränkungen, dagegen, sind mit 'ohne dafs', 'wenn nicht' aufzulösen oder mit einem relativen pronomen an das sich ein 'nicht' anschliefst. Ein beygefügtes* danne *verstärkt die beschränkung, findet aber bey der ergänzung, in diesem sinne wenigstens, nicht statt.*

α) *ergänzungen.* sî begaben mich nie sine zigen mich der valscheit 157. in beschirmet der tiuvel noch got ezn müese ime an sîn êre gân 175. nune sol dich niht betrâgen dune sagest mir waz dû suochest 28. ich mac daz niht bewarn mirn werde mîn ritterschaft benomen 43. ob ich daz enbære ichn versuochte waz daz wære

32. ern mac des niht entwenken erne müeze her vür 56. desn ist dehein mîn gast erlân erne müese sî bestân 242. daz bette wart des niht erlân sine ersuochtenz under im gar 56. unde enwil mich des niht erlân sine welle iuch gesehn 89. ouch wart der lip des niht erlân ern müese dâ ze pfande stân 264. ichn wart des niht erlân ichn schüefe in rehte sicherheit 158. sî sol iuch niht erlân irn saget iuwer mære 17. ichn mac iuch des niht erlân irn geheizet imz 287. ob ich des niht gerâten kan ichn müeze wandel hân 78. dane irte unstate noch der muot dane wurde handelunge guot 104. doch enmoht er des niht lân ern sæhe über den ruke dan 197. wanders niht lâzen mohte ezn wær im doch von herzen leit 39. sone lougen ich des niht ezn vuocte mîn rât 157. daz ez niht enmeit ezn schriete îsen 49. ob es niht rât wære ir einer enwurde dâ erslagen 253. irn schadet der winter noch envrumt . . . sine stê geloubet 30. dar nâch sûmter unlange ern tæte ime ûf die porte 227. nune sûmder sich niht ern wâfente sich zehant 244. unde entuo sich des niht abe ern sî der ritterschaft bî 111. sone wart ich nie des über ichn müese koufen daz korn 110. niemen ist der mich übertrage mirne werde der lîp benomen 153. ouch ist ez unverborgen ezn kiese listvreude ein man 167. ouchn wart dâ niht vergezzen wirne heten alles des die kraft 23. diu vrouwe ouch des niht vergaz sine wolde wizzen 139. unt wart des niht vergezzen sine buten deme gaste êre 240. wie habt ir daz verlân irn suochtet helfe 170. ouch was ir wehsel sô gereit daz er nie wart verseit manne noch wîbe sine wehselten mit dem lîbe arbeit umbe êre 264. wie mac er ouch dar an verzagen ern lâze sich ouch ein wîp sehn 60. wer ist der uns des wende wirne geben der rede ein ende 94. dane ist wi-

derrede niht irn müezet vehten 233. der mir die gnâde niemer widerseit ern bescherme mich vor dir 209. des ist zwîvel dehein ern werdes vür mich gewert 43. — (*) *So gewöhnlich diese form der ergänzung ist, so darf sie doch nicht als die einzig zulässige angesehen werden:* wie kûme er daz verlie daz er niht wider sî sprach 71.

b) *beschränkungen* (1) *angehängtes* ne. ir næmet übele deheinen man dane wære ir rât an 87. sî hetens dâ engolten dane wurde borc vergolten 262. dune hetest diz gesprochen dû wærest benamen zebrochen 14. wer næme sich sô grôz arbeit an erne wære iuwer man 78. daz nieman hirnsühte lite, wurde er bestrichen dâ mite erne wurde gesunt 131. mirne werde ir gnâde baz beschert sô wil ich mich iemer schamen 204. sine möhtens im gemêren, in was anders niht gedaht 104. ez gienge den rittern an daz leben sine wurden gescheiden 268. sine welle dan brechen ir eit sô han ich volendet die rede 289. — (2) *vorgesetztes* en. der ist im weizgot ungereit man ensuoche in danne verre 285. unt mich entriege mîn sin dâ hœret grœzer wîsheit zuo 145. niemer werde mîn rât ir wille enwære ie mîn gebot 204. si enlihen nieman ir habe in enwære leit galt er in 263. got enwelle michs erlân sô muoz ich aber bestân 271. man verliuset michel sagen man enwellez merken unde dagen 18. jane vihtet iu hie niemen mite der leu enwerde in getân 245. — (3) *angehängtes* n. mirne wart dâ vor nie sô wê desn wære nû al vergezzen 34. ern nemes ouch mit dem herzen war, sone wirt ime niht wan der dôz 18. er liez mir niht die muoze daz ich zuo sîme gruoze vollecliche wære komen ern hete mir ê genomen den zoum 19. ern beschirme iuch eine ir sît tôt

52. daz im gar unmære elliu diu ère wære e r n müese sine vrouwen sehen 72. mac ein man danne hân guoten tac e r n wære danne des tôdes vrò 72. irn habt niender selben helt e r n lâze iuch nemen swen ir welt 87. er weste e r n beschirmete sinen brunnen er wurde ime an gewunnen 100. an dem niht tes enschein e r n wære hövesch unde guot 106. in dûhte des schaden niht genuoc e r n tæte ir leides mère 121. wer hete dannoch die kraft e r n dulte ir meisterschaft 155. swer sime zorne niene mac gedwingen e r n überspreche sich 157. e r n tæte sinen lewen hin mit im væhte niemen dà 197. 246. daz er nie sô nâhen kom dem valle e r n viele ouch mit alle 260. dehein koufman hete ir site e r n verdurbe dà mite 263. ezne hulfe niemens list e r n tæte im danne sicherheit 287. unde e s n letze mich der tôt ich verdienez iemer als ich sol 282. ez sehent wol alle e z n wære dan kleine als ein mûs 56. ichn trûwe iu den lip niht bewarn e z n sì danne iuwer wille 63. er kœme wider e z n lazte in êhaftiu nôt 113. diu schulde enwære niemens e z n müese sin ende sin 151. er vüeret sì unverre e z n sì daz unser herre mit ime wider uns sì 175. sì wil si scheiden von ir erbeteile e z n stê danne an ir heile 222. e z n sì daz iuch diu werner sì slahent iuch 243. swaz lebete e z e n trünne danne balde daz was zehant tôt (*vorausgesetzt daſs das* en *in* ent *verschmolzen ist*) 33. ich enger niht iuwer habe i c h n gewinnes iu anders abe 103. daz ich ir ie sô vil gewan i c h n solde stæter sin dar an 151. i c h n wolde niht von hinnen i c h n næme urloup von iu 212. mirn tæte daz weter nie sô wê i c h n woltez hân geliten ê 293. i r n wellet mir volgen sô habt ir den lîp verlorn 63. i r n wellet iuwer êre verliesen sô müezet ir etswen kiesen 75. i r n sit danne ein bœser man sò sit ir aller

êren wert 205. i r n wellet besorgen dise sache man lât iuch mit gemache niemer mêre gelebn 285. ich hân niht baz wider iuch getân i r n welt ez danne baz enpfân 290. m i c h n triege danne mîn wân ir habt ez gerne getân 102. m i c h n bestê grœzer nôt zwâre sô gelige ich niemer tôt 230. — * *Statt des* ne *kann in dem beschränkenden satze auch* niht *stehen:* giengez mir an die triuwe niht sô wære diser wirt wol wert 184. het in daz ors niht vür getragen ez wære ze dem tôde genuoc 188. — *Auch kann die verneinung ganz wegbleiben:* wander niht wider wolde komen er ervüere 244. *wo* A *durch* b *und* d *bestätigt wird; vgl* ez entrünne 33.

c) *in fragen, dem worte* waz, *das seinen endconsonanten abwirft, angeschleift,* wan *was nicht, warum nicht.* wan vüerestun danne her ze mir 89. wan gedâht ir doch dar an 121. wan nennet ir sî doch 204. wan bedenkest dû dich baz 257.

2. ne *mit einem andern worte zusammen gesetzt: s.* nie, nieman, niemer, niender, niht, niuwan, noch.

3. ne *in seiner einfachen form, durch eine beygesetzte verneinung verstärkt oder bestimmt,*

a) *durch* dehein, kein. sît unser keiner sine sach 14. ichn wil iu keine lügene sagen 18. sine tuont dir bî mir dehein leit 28. dazn dunket keiner schalkeit ze vil 40. ezn möhte niemer dehein wîp gelegen 57. ezn gereit nie mit schilte kein ritter 62. enhete sî dehein leit 70. ir deheiniu onch anders niht entuot 77. sine kunde si keines guotes mit nihte überwinden 81. wan ez entöhte deheime zagen 84. ern begêt deheine vrümekeit 98. dochn wolder ime niht mêre tuon dehein unêre 102. done het sî des deheinen wân 113. sine rou dehein daz guot 142. ern wolde dehein ander lôn

144. ichn hôrte sagen dehein daz mære 162. sone wart nie dehein armez wîp sô unsælec 164. ouch enhet ir vreude undir schimpf deheiner slahte gelimpf 167. ern sprichet nimmer mêre dehein iuwer êre 173. unt sine dûhte niht ze vil deheiner der êren 181. ichn sol keinen ritter schelten 186. ichn vüere in durch deheinen strît 197. 245. dochn mohten si im kein êre an gewinnen 200. dochn hôrte in dâ niemen klagen deheinen ungemach 202. nune hân ich sîn deheinen rât 215. jane redent siz durch deheinen haz 226. irn was iedoch deheiniu alt 228. desn ist dehein mîn gast erlân 242. sone mac ich mîn kint deheinem manne gegebn 242. ouchn wil ich niemer mînen lîp gewâgen umbe dehein wîp 243. sine geruochten des nie daz si niderhalp der knie deheiner slege tæten war 261. done heten sî kein ander pfant niuwan daz îsen 264. ezn gelebte nie dehein man deheinen lieberen tac 274. ern tuot iu dehein ungemach 282. done hete sî dehein mære alsô gerne vernomen 292. irn habt keinen bezzern vriunt 293. sone sol iuch dan kein ander nôt gescheiden nimmer 293. irn habt deheine schulde 295.

b) *durch* deweder. nune wirt ir deweders rât 116. nune magich si beidiu niht bestân unt getar doch ir dewederz lân 183. daz sî dewederez envant 213. sine bürten noch ensancten deweder ze nider noch ze hô niuwan ze rehter mâze 259. desne möhter ir dewederm nie gejehn 266.

c) *durch* nie. *α*) *so dafs* ne *von* nie *getrennt steht*. ezn betwanc mîn gemüete nie sô sêre magt noch wîp 22. ezn gebôt nie wirt mêre 23. ichn gehôrte nie selhes niht gesagen 29. mirne wart dâ vore nie so wê 34. ern bôt mir nie die êre 37. ezn dorfte nie wibe idleer geschehn 57. ezn gereit nie mit schilte kein

ritter 62. ezn ist nie sô unmugelich 68. ichn gewan liebern tac nie 72. daz enwart mir nie leit 82. ir endurfet iuch sîn nie mê geschamen 85. ouch enwart nie ritter baz enpfangen 94. ezn wart volleclîcher hôchzît nie mêre 97. ezn kom dar nie in eime tage sô manec ritter 97. ern gedâhte iuwer nie wan wol 99. sone gewan der hof nie tiurern helt 101. sone wart ich nie des über 110. ichn wart nie manne sô holt 114. dichn geruorte nie mîn meisterschaft 116. dane vant er nie mê liute niuwan einigen man 126. ichn gesach iu nie 129. ezn wart nie ritter mêre erboten grœzer êre 144. sone wart nie dehein wîp 164. ezn wurde nie ritter verseit 172. der hof enwart vor noch sît sô harte nie beswæret 174. ern wære her nie komen 175. sone wart nie guot geselleschaft 191., er enwart mir nie genant 215. ichn kunde in nie des überkomen 220. ichn kom nie her durch iuwer leit 225. ern erkunnete sît noch ê nie süezer rede noch schœnern lîp 239. ern bestuont nie sô grôze nôt 246. ern gesæhe schœner tjost nie 260. sine geruochten des nie 261. sine heten nie mêre vunden 264. desne möhter ir dewederm nie gejehn 266. ezn wart nie glîcher kampf gesehn 266. ichn vorhte ê nie sô sêre 271. ezn gelebte nie dehein man deheinen lieberen tac 274. wandezn wart weder mîn hant noch mîn swert nie der unmâzen wert daz si iu ie geslüegen slac 275. done wart er nie alsô vrô 290. mirn tete daz weter nie sô wê 293. — *β) so dafs* ne *dem* nie *angehängt ist* (*vgl.* nie). dô ich niene wolde noch belîben solde 24. swer mir niene tuot 27. niene vürhte dir 28. daz si iuwer niene vindent 54. daz sì sich niene slüege mê 58. daz er si hôrte unt niene sach 62. niene verdenket mich 92. daz si sich gerechen niene mac 121. daz er ir niene

wart gewar 132. swer sîme zorne niene mac gedwingen 157. daz ich sîn dâ niene vant 163. daz ich mich gerechen niene kan 169. unde anders sites niene pflac 181. daz sî niene mohten ein ander entwîchen 185. daz im sîn herze niene brach 186. daz got den gewalt niene dulde 193. dô sî dâ kempfen niene vant 212. daz sî geverten niene pflac 214. niene zürnet sô sêre 226. die des niene kunden 228. daz sî niene wancten 259. des sî niene gerten 261. swer borc niene giltet 262. ob in sîn vrouwe niene lôste 283.

* *So wie* niene *immer für ein nachdrückliches* niht *steht* (*in den Diut.* 3, 462 *aus einer hs. des* 12. *jahrh. abgedruckten gebeten sind auf wenigen seiten mehr als ein dutzend* nihne *zu finden durch die* non, ne, nihil *übersetzt werden*), *so ist es auch, gleich jenem* niht, *bald ein volles substantiv bald der adverbialaccusativ. auch steht es, als volles substantiv, eben so wie* niht, *bald allein* swer mir niene tuot 27. *bald mit einem genitive* daz si iuwer niene vindent 54. daz ich sîn da niene vant 163. dô sî dâ kempfen niene vant 212. die des niene kunden 228.

d) *durch* nieman. unde enschadest niemen mê dâ mite 14. irn sult iwer gewonheit durch nieman zebrechen 16. ez ensprichet niemens munt wan 16. des enwunder niemen 21. desn wirt nû niemen zuo gedâht 44. michn vindet niemen âne were 52. wande iuch nieman ensiht 54. dâ es sî nieman enbat 66. enist dâ niemen 75. 76. ez enweiz niemen niuwan der garzûn 89. ezn sprichet vonme dinge niemen minre 99. dochn was dâ niemen alsô vrô 103. jane mac niemen wizzen wol 110. wandern moht die schulde ûf niemen anders gesagen 124. als in nieman envant 125. ichn sihe hie niemen 137. jane wære diu selbe schulde niemens wan

dîn 151. so enist ouch niemen 154. ouch entrûwichs niemen wan 156. unde envant dâ nieman ze hûs 158. sone saget niemen 163. nieman envander 177. nune haben wir niemen mêre 194. hiene vihtet niemen mit iu 197. dochn hôrte in dâ niemen clagen 202. hiene herberget niemen vor 226. jane vihtet iu hie niemen mite 245. dane lât sich ouch niemen an niuwan 262. desn mohte sî nieman gewern 263. ichn gan es nieman alsô wol 267. ezne hulfe niemens list 286. nune hulfe im niemen baz 292.

e) *durch* niemer. unde entuot ouch lîhte nimer mê 22. man enhœret nimer mêre 31. ichn begüzze in nimer mê 34. 37. er entrûwete nimer gnesn 46. ezn möhte nimmer dehein wîp gelegen 57. ichn trûwe ir nimmer benemen ir leit 69. ern gemachete niemer tiurern man 74. dern getar niemer komen 76. sine wolde sî nimmer mêre gesehn 80. ichn gewahe sîn niemer mêre 100. ouch enwirt diu wirtschaft nimmer guot 105. dane geziehe sî niemer zuo 111. ern sprichet nimmer mêre dehein iuwer êre 173. ern vüeret sî nimmer eines ackers lanc 175. ern gesetzet sich nimmer ze wer 175. ichn gewinne gemach nochn wirde vrô niemer mê 203. ouch ensol ich mîn rehtez erbe niemer lân 212. sî begunde swern sine teilte ir niemer niht mite 212. dern wirt er niemer entwert 222. daz enkunnet ir niemer bewarn 226. ouchn wil ich mînen lîp niemer gewâgen 243. ern darf im niemer gesagen danc 244. dazn wirt mir niemer leit 244. ich enheize in niemer von mir gân 245. sine vælten niemer wider in 246. sone mac er niemer mêre werden vrô 259. irn möhtet schande merre niemer gewinnen 285. sone sol iuch kein ander nôt nimmer gescheiden 293. sine wirt niemer mêre verlorn 294.

f) *durch* niender. ichn heiz iuch niender varn 73. ezn ist iu niender sô gewant 75. sone stuont aber niender sîn muot 144. done was er leider niender dâ 177. sine lânt mich niender rîten 192. sone bin ich niender dem gelich 243. sone wærez niender baz bewant 286.

g) *durch* niht. *sey es das volle substantiv oder sey es der adverbiale accusativ.* ichn wolde dô niht sîn gewesn 11. daz ich nû niht enwære 11. ichn habe iu selbes niht getân 15. niht enbrechet iuwer zuht durch mich 15. ichn möhte niht geniezen iuwers lobes 16. nû enlânt disen herren mîne schulde niht gewerren 17. wan diene hânt wider iuch niht getân 17. sone wirt ime niht wan der dôz 18. nune mohter niht erbîten 19. ouch enwart dâ niht vergezzen 23. sone trûwet ich mich niht erwern 25. desn weste ich niht die wârheit 27. ichn wânde niht 28. nune sol dich niht betrâgen 28. wandich nâch anders nihte envar 29. ichn gehôrte nie selbes niht gesagen 29. sone darft dû niht mê vrâgen 29. dane zwîvel ich niht an 30. irn schadet der winter noch envrumt an ir schœne niht ein hâr 30. jane wæne ich niht daz iemen habe dehein bezzer golt 31. sone tuo dem becke niht mê 31. unde enahte niht ûf mîn leben 34. mirne wart von iu niht widerseit 35. hiene sol niht vrides mêre wesn 36. done sprach er niht wider mich wan 36. do enmuote mich niht sô sêre 37. done mohten mir diu werk den muot an im niht volbringen 37. ichn mohte niht imer dâ geligen 37. daz ichz niht gênde enmohte getragen 38. ichn wart niht wirs enpfangen 38. irn vastet niht 39. nune mac ich si niht gescheiden 40. dern vlizze sich des niht mêre 40. mirn ist niht ungemach 40. diene wolder mich niht verdagen 41. ouch enhebet er niht den strît 41. ichn wil mich niht gelichen 41. unde enlac niht langer

dà 42. daz er vor mir niht enstrìtet 43. dern mohte niht dà von gesagen 47. wan dane was der liute niht 48. daz ez niht enmeit ezn schriete 49. nune kunde er sich niht gehüeten 49. done mohter niht vürebaz gejagen 50. so ensol ich doch den lìp niht verliesen 52. ichn bin iu doch niht gehaz 52. ichn wære ir gruozes niht sò wol wert 53. irn durfet niht mê sorgen 53. unde enkumt niht ab dem bette 54. desn durfet ab ir niht ruochen 55. ichn tar niht langer bì iu wesen 55. sone möhte niht lebendes drùz komen 56. ern mac des niht entwenken 56. unz der man niht veige enist 56. ern gæbe drumbe niht ein strô 61. diu nòt enwas niht cleine 62. sone hetent ir niht wol gevarn 63. ichn trùwe iu den lip niht bewarn 63. daz enist niht halbez guot 64. doch enhàt sì hie niht missetàn 67. sone stuont doch anders niht sìn muot 71. dazn wære noch niht ein vrum man 76. ir deheiniu ouch anders niht entuot 77. sone wil ez diu werlt sò niht verstàn 78. nune weinet niht mère 79. zwàre des enist sì niht 79. sine kunde si keines guotes mit nihte überwinden 81. sine möhte dà niht vinden niuwan zorn 81. erne het in anders her niht gejagt 83. sine saz bì ir niht lange 84. ichne trœste iuch niht dar an 86. ouch ensult ir ein dinc niht làn 87. unde enwirt ez dar nàch niht guot 87. ezn ist lìhte niht ir ràt 87. unde enwil mich doch des niht erlàn sine welle 89. ê des niht ensüle geschehn ich làze mir ê 89. michn dunkets niht ze vil 92. daz ich iuwer niht enwolde noch ensolde gnàde gevàhen 92. nune bit ich iuch niht vürbaz sagen 92. ichn nôtlìche iu niht mè 93. dazn vüeget sich niht under uns drin 94. dane lugen sì niht an 94. im entohte ze herren niht ein zage 97. des entuon ich niht 98. enhet in sìn zunge niht verworht sone 101. dochn

wolder ime niht mêre tuon dehein unêre wan 102. ezn möhte iu anders niht geschehn 102. ich enger niht iuwer habe ichn gewinne 103. ez enkunde im niht geschaden an sînen vreuden 104. enist er niht ein tôre gar 105. ezn habe niht grœzer kraft danne 106. ichn hân niht liebers danne den lîp 107. ezn ist niht wunder umbe 108. unde entuo sich dês niht abe ern sî 111. diune darf niht mêre huote niuwan 112. done mohte sis niht wider komen 113. erne sûmde sich niht mê 113. enkumt ir wider niht enzît 114. ichn warte iwer niht mê 114. nune verliesetz niht 114. done kunde ich mich niht baz bewarn 115. dune hâst niht wâr 115. ichn weiz ir zweier wehsel niht 117. dazn sol niht langer sîn 123. dane wânt er doch niht sicher sîn 126. erne vorht in dô niht mê 128. nune twelte si niht mê 132. esn dûhte si dannoch niht gnuoc 133. alsus enoucte sî sich niht 134. dazn ist allez niht wâr 135. ichn kan iu des gesagen niht 138. desn wolde sî in niht gewern 145. endûht ez sî niht schande 145. dazn kunderme anders niht gesagen 148. dazn wære sime herren doch niht guot 148. ezn moht et dô niht wæher sîn 148. wandern versach sich niht 149. unt sî dar nâch niht wol enlie 156. sone lougen ich des niht 157. unde enwart ouch des niht erlân ichn schüefe 158. jane müet mich niht wan daz ich lebe 160. ichn lâze iuch niht under wegen 161. mirne mac nû niht gewerren 162. sone sol ich daz niht gerne sehn 165. nu entwelete er dâ niht mê 165. done vander niht wan guotes 166. dâ er niht umbe enweste 167. der mære endurfet ir niht gern 168. dern ist niht dâ ze lande 171. wandich ir anders niht enbite 173. dern lôste in niht 176. daz ich in dâ niht envant 178. enmuoz ich niht wol sorgen 178. der ez an den lîp gât enkum ich

dar niht enzît 178. enhete sî sich niht verclagt 179. sine dûhte niht ze vil 181. mîn tweln enkumet mir niht wol 181. sone stât niht mîn muot 182. nune magich si beidiu niht bestân 183. ichn wil die niht lân 184. ern kan sich lasters niht schamen 186. diene mugen niht gevehten 188. ichn trîbe iu ouch von mir niht 197. doch enmoht er des niht lân 197. unde enlac niht mê dâ nidere 200. ouch enwâren sî niht zagen 200. er enmohte den lewen niht vertrîben 201. dazn wart ouch hie niht gespart 202. wande si enist niht wîse 203. ichn überwinde niht 205. ichn blîbe hie niht mêre 205. ichn vihte niht 209. dane hâst dû niht an 209. wander sich niht ennande 211. ich enmac iu ze staten niht gestân 211. dochn woldich niht von hinnen 212. dazn lâze ich âne clage niht 212. sî begunde swern sine teilte ir niemer niht mite 212. wande sis niht langer enbite 213. ern ist mir anders niht erkant 215. ern hât iu niht von im gelogen 215. desne wolter mir niht sagen 218. sone sult ir ouch niht bîten 220. done wart ouch dâ niht mê gebiten 220. sine mohte zeltens niht gehaben 220. ichn hân genâden niht 221. dane wirret iu niht an 222. diu bete enist niht umbe mich 222. unde enhât daz niht verlorn daz sî 223. dane hât sich der bote niht versûmet 223. ezn hilfet iu aber niht 227. undichn versihe michs niht 232. dern schamt sich ir so sêre niht 232. dane ist widerrede niht irn müezet 233. ezn kan ouch âne in niht geschehn 233. sine kunnen uns niht geniezen lân 234. wirne leben niht deste baz 235. sine mohten beidiu niht baz getân sîn noch gebâren 237. mit der er anders niht enpflac 241. dern weiz niht daz 241. derne ist aber niht vil 241. ichn hân niht kindes mêre 242. ichn ger iuwer tohter niht 243. irn wert iuch mîner tohter niht 243. nune sûmder

sich niht ern wâfente sich zehant 244. dane möhte niht vor bestân 245. ern mohte niht an getragen 246. done twelte sîn geselle [niht] mê 248. dern moht im niht ze staten komen 248. nune twelten sî niht lange dâ 252. ern möhte den kampf niht gesehn 252. ern wolde in niht zem kampfe hân 252. wandezn tuot dem biderben man niht wol 254. jane wâren sî niht geste 255. daz si daz niht ensûmde 255. nune sûmden siz niht mêre 256. daz haz der minne niht enweiz 258. daz enmeinde niht wan daz 260. unde envâhten niht mêre 265. ezn wac ir erriu ritterschaft gegen dirre niht ein strô 265. done wolt ers niht volgen 268. sone ist er im doch niht gehaz 269. ichn wil mich wider iuch niht schamen 271. unde ichn zwîvel niht dar an 273. unde enweiz ouch niht ob 274. unde entwelten niht mêre 274. enheten sî sich niht genant 274. doch enmöhtent ir niht baz gerochen sîn 276. nune wont niht hazzes bî uns 277. irn woldet sî niht wizzen lân 282. ichn mac iuch des niht erlân irn geheizet 287. done was niht verswigen des er bedurfen solde 288. ichn hân niht baz wider iuch getân 290. daz envuocte ouch anders niht niuwan 291. entwunge mich niht der eit 294. nune hœret anders niht dâ zuo 294. ezn wart mir niht bescheiden 296. durch daz enkan ouch ich dar abe niht gesagen mêre wan 296.

h) *durch* niuwan. dazn vristet niuwan daz klagen 52. sone stuont doch anders niht sîn muot niuwan ze blîbenne dâ 71. ichn râtez in niuwan durch guot 76. sine möhte dâ niht vinden niuwan zorn unde drô 81. unde enger niuwan des selben man 84. ez enweiz nieman noch niuwan der garzûn 89. diune darf niht mêre huote niuwan ir selber êren 112. ern ahte weder man noch wîp niuwan ûf sîn selbes lîp 124. dane vander nie

mê liute niuwan einigen man 126. wandich ir anders niht enbite niuwan mit dem gedinge 173. unde anders sites niene pflac niuwan als ein ander schâf 181. im envolgete weder wîp noch man niuwan eine vrou L. 206. done was sîn alter niuwan ahzehen jâr 233. irn wert iuch mîner tohter niht niuwan durch iuwern verzagten muot 243. sine bürten noch ensancten deweder ze nider noch ze hô niuwan alsô als ez wesen solde 259. dane lât sich ouch niemen an niuwan ein verlegen man 262. done heten sî kein ander pfant niuwan daz îsen 264. daz envuocte ouch anders niht niuwan ein wunderlich geschiht 291.

i) *die stellen, in welchen* ne *dem* noch *oder dem* weder *beygesetzt wird*, *s. unter* noch *und* weder.

4) ne *in seinen zusammengesetzten formen, durch eine beygesetzte verneinung verstärkt oder bestimmt. s.* nie, nieman, niender, niht, niuwan, noch.

neben, *aus* eneben, *das st.* in eben *steht, verkürzt.* ob dû iemer man gelobest neben im 75. sî reit neben in (*accus.*) 221. — *vgl.* eneben.

ich neige (hneigu) *mache* nigen. er neicte sich nâch dem slage *um den schlag zu thun* 189. sî neicten diu sper 259. er het sich nâch deme slage hin vür geneiget 49. er was geneiget 260. *vgl.* ich nîge.

nein. sî sprach 'nein!' 115. herre, nein 276. nein, herre 277. 279. welt ir mich? nein ich 93. wan nennet ir si doch? nein ich noch 204. wizzet ir war dô sin vart wurde? nein ich 216. ist er iemen mê gewizzen? nein ez 204.

nemelîchen *s.* namelîchen.

ich nenne (nennu) *sage den namen.* daz ich sî

alle nenne 177. ichn weiz wie ich in iu nenne 215. ich nennes (nenne si) alle wol 156. nennet mir die drî man 156, 2. wan nennet ir sî doch? 204. sî nande in zehant 129. daz si in niemen nande 203. dô nande er sich sâ 277. wander sich niht ennande 211. het ich mich enzît genant 273. enheten sî sich niht genant 274. — ich bin genant *mein name ist.* er was genant Hartman 10. Uterpandragôn was er genant 42. iwer vater was der künec Vrîên genant 53. 159. ich bin genant Gâwein 273. der dâ wirt was genant 165. ez ist unser lant der Juncvrouwen wert genant 232. wie sît ir genant 204. wie ich sî genant 491. 253. 277. 282. — ich wirde genant *mein name wird gesagt.* ez wart vil dicke von in sîn bester vriunt her Gâwein an der bete genant 182. im wart sô ofte genant got under Gâwein 183. er enwart mir nie genant 215. er wart mir anders niht genant wan daz ein lewe mit im ist 220.

ich ner (nerju) *errette.* got sî der iuch nere 52. so enist ouch niemen der mich ner 154. daz iuch diu wer ner 243. mich muoz ein biderbe man nern 83. wandich mich gerne nerte 36. wan daz in der übele tiuvel nerte 176. sî nerte hern Îweinen von grôzer herte 106.

der neve *neffe, in weiterm sinne des wortes; Iwein heifst Calogreants* neve, *Calogreant Iweins* neve. 39. 45. 97. — *Gawein ist* neve *des k. Artus* 277, 2. 280. 281.

nîdec *adj. eifersüchtig.* die mir ie wâren nîdec unt gehaz 156.

nidere, nider *adj. niedrig.* ir sanc was hôch unde nidere 32. von nidere ûf enbor haben 49. sîne bürten noch ensancten deweder ze nider noch ze hô 259.

nidere, nider *adv. nieder.* daz der walt nider brach 33. er liez daz tor hinder ime nider 50. dô wart diu bruke nider lân 166. er hiez die bruke nider lân 187. nider legen *mit stillschweigen übergehen* 15. der dâ nider lac 248. er enlac niht mê dâ nidere 200. daz er zer erde von dem orse nider seic 150. er saz zuo in dâ nider 42. dô daz tor her nider sleif 50. *vgl.* dernider.

niderhalp *auf der untern seite.* daz sî niderhalp der knie deheiner slege tæten war 261.

nie (ni eo) 1) *zu keiner zeit; das vollw. kann also in jeder zeitform damit verbunden werden. ein beygesetztes* mêre *dient dazu die ausnahme eines einzigen falles zu bezeichnen.* 2) *durchaus nicht; diese bedeutung hat* nie *bisweilen so wohl wenn es einzeln steht* (37. 52. 68. 85. 126. 220. 225. 236. 266), *als auch in einigen zusammensetzungen, und immer, wenn ihm* ne *angehängt ist.* — 1. nie *als einzige verneinung.* daz ich sô grôze arbeit nie erleit 19. daz ich nie schœner kint gesach 20. daz er mich ir nie verstiez 23. daz nie man schœner gesach 30. ich wolte si ouch ê nie gesagen 38. daz im selch gemach eines nahtes nie geschach 45. doch gehabet sich nieman baz 52. daz nie künec bezzer gewan 53. daz im nie möhte misselingen 60. sî jâhen sî gesæhen nie 94. in behagte nie ritter alsô wol 95. daz er nie bezzer kurzwîle vant 104. daz im lieber wære wærer nie komen dar 111. daz gesach ich nie 117. geschach ez nie, sô 117. wander sô jæmerlîches nie enbeiz 127. der nie nâch êren muot gewan 135. diu nie man alsô gerne gesach 139. dô begâben sî mich nie 156. nû gesach er nie kindes lîp schœner 179. unt daz ich iuch nie mê gesach 205. daz ê nie kumber gewan 214. den ich nie gesach 215.

die rede ist nie sô angestlich 236. unt het er sî nie gesehen, sô 239. daz ez nie wirt m ê r e sîme gaste baz erbôt 240. daz ez nie wart gekunrieret 244. wande sî nie gesâhen 253. daz diu werlt nie gewan 254. ob minne unde haz nie m ê besâzen 257. daz er dâ vor nie m ê r e kom 260. si entlihen nie einen slac 264. des er nie schaden gewan 269. mir benam nie m ê r e 272. sô gewan ich nie sô grôze nôt 272. — 2. nie *mit einer beygesetzten verneinung.* a) *mit* dehein, kein. daz er deheine schœner nie gewan 10. daz im nie m ê r e dehein gast wære komen 23. daz mir dâ nie dehein man ein wort zuo gesprach 52. ezn gereit nie mit schilte kein ritter 62. daz diu minne nie gewan grœzern gewalt an keinem man 68. unt doch nie m ê kein herzeleit 81. in geviele nie kein baz 95. gewan nie ritter dehein 99. 130. daz mich nie kein val sô starke gemuote 140. der nie dehein êre gewan 151. sone wart nie dehein armez wîp sô unsælec 164. der nie deheine nôt gewan 166. daz sî ir nie getæte deheine misseræte 196. daz er deheinen schœnern nie gesach 236. sine geruochten des nie daz sî deheiner slege tæten war 261. daz ich nie gewan ze tuonne mit deheinem man 271. ezn gelebte nie dehein man 274. der nie kein ahte ûf mich gewan 294. — b) *mit* ne. *s.* ne *verstärkt oder bestimmt durch* nie, *oben s.* 293. — c) *mit* niht. ichn gehôrte nie selbes niht gesagen 29. daz er sô schœns nie niht gesach 51. der ich nie niht sach gelîch 70. — d) *mit* niuwan. done vander nie mê liute niuwan einigen man 126. unde anders sites niene pflac niuwan als ein ander schâf 181. — e) *die stellen in welchen* nie *dem* noch, deweder, weder *beygesetzt wird s. unter* noch, deweder, weder.

n i e m a n, n i e m e n *niemand, verschieden von*

nie man, *s.* nie. — nieman *steht* 16. 49. 54. 55. 60. 66. 98. 124. 125. 153. 158. 177. 218. 252. 263. 267. 274. niemans 10. 160. *an allen übrigen stellen* niemen, *und* 16. 151. 286. niemens. nieman: dan: kan 55. 124. 218. niemen: riemen 211. *vgl. vorr. s.* 6.

1. nieman *als einzige verneinung* a) *nom.* niemen wære *u. m.* 13. 16. 25. 41. 47, 2. 49. 53. 60. 98, 2. 99. 100. 124. 131. 140. 143. 153. 168. 193. 197. 208. 211. 218. 242. 252. 253. 267. 268. 281. 284, 2. 291. — b) *gen.* bî niemans zîten 10. niemans wan mîn 160. — c) *dat.* niemen sagen 43. sô er mit niemen möhte erziugen 48. daz si in niemen nande 203. den sagich niemen 204. 210. was nieman erkant 252. 274. si entlihen nieman ir habe 263. — d) *accus.* der niemen ungespottet liez *u. m.* 48. 53. 55. 181. 212. 229.

2. *mit einer beygesetzten verneinung.* — a) *mit* dehein. daz sich niemen kêret an deheinen sînen spot 17. — b) *mit* ne. *s.* ne d). — c) *mit* niuwan. wan dâ gewinnet niemen mite niuwan schande 82. ez enweiz niemen niuwan der garzûn 89. dane lât sich ouch niemen an niuwan ein verlegen man 262. — d) *mit* noch. *s.* noch.

niemer, nimer, nimmer (nimer 22. 31. 34. 37. 46. — nimmer 42. 57. 69. 75. 80. 81. 105. 122. 133. 173. 174. 175, 2. 281. 293. — *übrigens* niemer) *zu keiner zeit, sey diese als gegenw., vergangen, oder künftig gedacht, niemahls, durchaus nicht. der eigentliche begriff des* mêr (*der, wie es scheint, zweyten hälfte des wortes*) *vermöge dessen es etwas bezeichnen sollte, das auszunehmen oder abzurechnen ist, verschwindet so ganz und gar, daſs für einen solchen fall ein zweytes* mêre *hinzu gesetzt werden*

mufs. auf die zeitform, in der das vollwort steht, hat mithin niemer *durchaus keinen einflufs.*

1) niemer *als einzige verneinung, ohne* mère. daz selch vreude niemer werden mac 11. daz Keii in niemer gelieze vrî 65. von dem sî niemer wirt geswachet 67. daz ich ir hulde niemer gewinnen kan 68. dâ von sol ich mîn nôt nimmer volenden 75. daz sich ein wîp niemer vor behüeten kan 122. daz er nimmer âne triuwe werden kan 122. daz er niemer gehôrte mære 124. daz ich sîne hulde niemer gewinne 153. daz er niemer sînen lîp bestætet 159. daz ich nimmer gerîte 174. daz er niemer kunde 199. niemer werde mîn rât 204. wil ich mich niemer gevreun 204. der mir die gnâde niemer widerseit 209. sô gelige ich niemer tôt 230. ez verdienten niemer tûsent wîp 291.

2) niemer *mit* mère, *sey es die einzige verneinung oder sey noch eine andere beygesetzt.* mir wirt der herberge niemer mê sô nôt 19. unde entuot ouch lihte nimer mè 22. man enhœret nimer mêre 31. ichn begüzze in nimer mê 34. 37. sine wolde sî nimmer mêre gesehn 80. gesehe ich iuch nimmer mère 81. ichn gewahe sîn niemer mère 100. daz er mich nimmer mère an gesiht 133. ern sprichet nimmer mère 173. daz ir im niemer mé getuot 187. ichn gewinne niemer mê 203. daz man niemer mère vinde 238. sone mac er niemer mère werden vrô 259. man lât iuch niemer mêre gelebn 285. daz erz niemer mê getuo 294. sine wirt niemer mère verlorn 294.

3) niemer *ohne* mère *mit einer beygesetzten verneinung.* a) *mit* dehein, kein. daz er nimmer keinen eit swuor 42. ezn möhte nimmer dehein wîp gelegen 57. ern sprichet nimmer mère dehein iuwer êre 173. wandich niemer werden kan stæte deheinem wîbe 249.

sone sol iuch kein ander nôt nimmer gescheiden âne der tôt 293. — b) *mit* ne *s. oben* s. 296. — c) *mit* niht. sine teilte ir niemer niht mite 212. — d) *mit* noch, weder. *s. diese wörter.*

niender (*ahd.* nioner; *vgl.* iender) 1. *nirgend* 2. *auf keine weise, oder (wie wir noch sagen) durchaus nicht.* — 1) niender *als einzige verneinung.* diu nase niender blôz 26. dâ waren niender zwêne gelich 32. die rede meinder niender sô 61. sîn herze stuont niender anderswar 71. mîn muot stêt niender sô 72. ir habt niender selhen helt 87. daz dâ niender geschach 88. der ist niender in mîme her 92. der niender in den siten schein 120. ir herze meindez niender sô 167. daz sî niender zwein zagen gelîch gebârten 254. — 2) niender *mit* ne *s. oben s.* 297.

niene *aus* nie, *nicht*, *und* ne *zusammengesetzt. s. oben s.* 294.

diu niftel *so nennt Gawein die tochter seiner schwester* 211. 282. *so die jungfrau ihre base* 251. *vgl.* 213.

ich nîge (*ahd.* hnîgu) *neige mich: dieses verneigen ist so wohl zeichen der ehrerbietung,* er neic ir unde enpfienc sî 13. weder sine sprach noch enneic 90. sî neic dem künege unt schiet von dan 123. *als segnenden dankes.* wie gerne ich dem stîge iemer mêre nîge der in her ze mir truoc 216. dô neic sî im unde gote 222. dô neic ich umbe in elliu lant, ichn weste war ode weme 282. diu lachete unde neic mir 24.

niht (*ahd.* ni eo wiht, neowiht, niuweht) *kein ding.* 1. *Nebenformen der zusammenziehung des alten* niowiht *sind* niuwet, niwet (2156 A), niut, niit; nieht,

niet, nit; *der hier abgedruckte text des Iwein hat durchaus* niht.

2. niht *steht im mhd. für das ahd. nichts.* diu trûgevreude ist ein niht 167. *selbst als einzelnes wort, einen vollen satz bildend* niht 229.

3. *Der accus. des wortes* niht *wird im mhd. als verneinungspartikel gebraucht*: ez ist ein engel niht ein wîp. *wörtlich übersetzt würden diese worte ungefähr lauten 'kein bißchen, kein haar, nicht im mindesten ein weib'; allein der nachdruck, der ursprünglich in* neowiht *liegt, wurde durch die zusammenziehung und durch die unendlich häufige wiederholung verdunkelt, so daß* niht ein wîp *nicht mehr sagt als 'nicht ein weib'.*

4. *Ist* niht *volles substantiv, d. h. bedeutet es 'nichts', so kann es durch einen beygesetzten genitiv genauer bestimmt werden* niht selhes *nichts der art; ist es aber der als adverb stehende accusativ, d. h. bedeutet es 'nicht', so muß der casus folgen, den das vollwort erfordert.* er vant sîn niht *und* er vant in niht *ist beides sprachrichtig; aber das erste heißt 'er fand nichts von ihm', das zweyte 'er fand ihn nicht'. es versteht sich übrigens, daß der genitiv auch vom vollworte abhängen kann* ich erlâze dich es niht, *oder von einem andern substantive* des volgære bin ich niht.

I. niht *als volles substantiv.*

1) *als die einzige verneinung im satze.* a) *ohne beygesetzten genitiv.* *nom.* dem was et niht gelîch 104. unz in der bühsen niht beleip 133. in möhte niht gewerren 143. diu trügevreude ist ein niht 167. daz iu von mir niht ist geseit 205. ir woldet vür daz tor; niht: dâ ist ein nagel vor 229. — *gen.* daz im nihtes ge-

brast 141. 292. daz ich im nihtes abe gê 184. im ist nihtes ze vil 233. — *acc.* tæte ich iu niht 27. ich hân niht getân 36. den er niht verdagte 44. diu sprach niht mê wan 51. daz ich von iu niht hân vernomen 205. man hôrte niht wan ein geschrei 260. in heten diu ros niht getân 261. — b) *mit beygesetztem genitive.* *nom.* daz im dâ von niht arges war 49. daz in niht leides geschiht 54. daz im niht arges geschach 60. man geloupte imes niht 72. iuwer schœne riet ez unde anders niht 94. in was anders niht gedâht 104. der dewedern mach ich niht hân 156. des niht mac geschehn 227. dir geschiht daz sol unde anders niht 241. sô daz an im niht mêre blôzes wan daz houbet schein 245. — *acc.* wanders niht lâzen mohte 39. mîn vrouwe bîzet iuwer niht 91. der hât der sælden niht 108. des ich niht geantwürten kan 115. turnierens des sî niht verlâgen 118. ouch gehiezet irs uns dô niht 122. des man niht wider müge hân 141. daz er sîn niht erkande 211. des ich niht erkenne 215. sît ichs niht haben sol 267. diu juncvrouwe hât rehtes niht 278. des sî niht sprechen solde 279.

2) *mit einer beygesetzten verneinung*

a) mit dehein, kein. ir deheiniu ouch anders niht entuot 77. sine kunde si keines guotes mit nihte überwinden 81.

b) *mit* ne *α*) *ohne beygesetzten genitiv.* *nom.* sone wirt im niht wan der dôz 18. ezn habe niht grœzer kraft 106. jane müet mich niht wan daz ich lebe 160. mirne mac nû niht gewerren 162. done vander niht wan guotes 166. sine dûhte niht ze vil 181. dane möhte niht vor bestân 245. daz enmeinde niht wan daz 260. — *dat.* sine kunde si keines guotes mit nihte überwinden 81. — *acc.* diene hânt wider iuch

niht getân 17. done sprach er niht wider mich wan 36. dern mohte niht dâ von gesagen 47. sine mohte dâ niht vinden niuwan zorn 81. dane hâst dû niht an 209. ern mohte niht an getragen 246. durch daz enkan ouch ich dar abe niht gesagen mêre wan 296. — *β) mit beygesetztem genitive. nom.* hiene sol niht vrides mêre wesn 36. dane was der liute niht 48. sone mohte niht lebendes drûz komen 56. zwâre des enist sî niht 79. ê des niht ensüle geschehn 89. an dem niht tes enschein ern wære 105. desn sol niht geschehn 197. nune wont niht hazzes bî uns zwein 277. done was niht verswigen des er bedurfen solde 288. daz envuocte ouch anders niht wan 291. nune hœret anders niht dâ zuo 294. — *dat.* wandich nâch anders nihte envar 29. — *acc.* ichn habe iu selhes niht getân 15. ichn gehôrte nie selhes niht gesagen 29. ir deheiniu ouch anders niht entuot 77. nû seht des entuon ich niht 98. ichn hân niht liebers danne den lîp 107. ichn kan iu des gesagen niht 138. doch enmoht er des niht lân ern sæhe 197. desne wolter mir niht sagen 218. sine mohte zeltens niht gehaben 220. ichn hân genâden niht 221. ichn hân niht kindes mêre 242. daz haz der minne niht enweiz 258.

c) *mit* nie. ichn gehôrte nie selhes niht gesagen 29. daz er sô schœns nie niht gesach 51.

d) *mit* niemer. sî begunde swern sine teilte ir niemer niht mite 212.

e) *mit* niuwan. sine möhte dâ niht vinden niuwan zorn 81.

f) *mit* weder, deweder, noch *s. diese wörter.*

II. niht *als adverbialer accusativ, d. h. als das nhd. 'nicht'.*

1) niht *als die einzige verneinung im satze.* swen-

ner sîne stunde niht baz bewenden kunde 10. du erlâst dîns nîdes n. 14. Keiî den zorn n. vertruoc 15. sô belibe mir der lîp n. 15. iuwer rede hât niht kraft 16. ouch wil ich n. engelten 16. mîn vrouwe sol iuch n. erlân irn saget 17. wandez n. reht wære 17. sît ir michs n. welt erlân 18. n. vol eine mîle 19. unt liez mir n. die muoze 19. daz sî n. langer vrist mit mir solde umbe gân 22. daz ich in danne n. vermite 24. als ein eber n. als ein man 26. daz verswîc mich n. 29. daz dû n. gerne sanfte lebest 29. bistû n. ein zage, sô 30. wil dû danne n. verzagen 31. der morgensterne möhte sîn n. schœner 32. daz ich diu n. kunde verdagen 38. wanderz n. lâzen mohte ezn wær 39. gebt mir n. ze teile swaz 40. zelt mir halben schaden n. 40. ich mac daz n. bewarn 43. ob er n. dulden wolde 46. ob er in n. erslüege ode vienge 48. nû was diu burcstrâze zwein mannen n. ze mâze 48. daz man den lîp dâ n. verlür 49. deiz im den lîp n. begreif 50. n. überlanc 51. ein ritterlîche magt hete sî sich n. verklagt 51. daz si iuch nû n. hant erslagen 52. als siz im n. wolden vertragen 54. daz bette wart des n. erlân sine ersuochtenz 56. der n. ernest wære 57. daz er den tôt n. entsaz 61. ouch was der herre n. verzagt 61. er gedâhte daz er n. überwunde 64. deist n. von mîme sinne 69. dâ von sol sî mich n. lân underwegn 69. ez ist ein engel unt n. ein wîp 70. wie kûme er daz verlie daz er n. wider sî sprach 71. welt ir den brunnen n. verliesen 76. man mac bekêren .. unde n. von güete bringen ze 77. daz ich nû n. ersterben mac 77. dâ mite ist mir doch n. wol 77. ob ich des n. gerâten kan ichn müeze 78. sît ich mîn lant n. bevriden kan 78. unt doch mîn man n. wære 78. ez ist n. wænlich 80. mit mîme lîbe mac ich den brunnen n. erwern 83. ich wæne dû

n. tobtest 84. daz sî mirz n. gewîzen kan 85. ich vürht ez mir n. wol ergê 87. dô wart n. mê gesezzen 91. vor den suln wirz n. stillen 94. her Î. ist n. wîse 99 unt daz er nû n. komen ist 99. daz er n. mohte komen 99. sîn bete anders n. einen tac geruochet der künec 101. daz er dar ane n. verzage 107. kêrt ez n. al an gemach 109. der wirt hât wâr unt doch n. gar 111. daz sî sîn n. verdrieze 111. sô daz ich an iu n. wandels ger 112. in dûhte des schaden n. genuoc ern tæte 121. sît sî wider iuch n. geniezen kan ir jugent 121. het ichz n. undervangen 121. daz iuwer ende n. ergienc 121. der in ûz sîner huote n. vollecîichen liez 125. in ist n. mêre witze kunt 125. daz er n. rehtes sinnes was 126. daz was des schult unt doch n. gar 129. daz sin n. bestriche dâ mite 131. daz sî in sach under sî n. 133. hât mir min troum n. missesagt 134. daz er sô wol gereite n. ûf mohte gestân 137. als ir wære gâch unt n. um sîn geverte kunt 138. diu vrouwe ouch des n. vergaz sine wolde 139. daz man n. behalten sol 140. dô daz n. lenger tohte 143. von deme sî n. verdurbe 145. daz in daz n. vervienge 146. daz er sich n. ze tôde stach 150. unt der sich sô n. versinnet 151. wære mir n. geschehen heil 151. daz mir des wunsches n. gebrast 151. ouch ist ez n. von den schulden sîn 154. ob ir iuch n. mugt erwern 154. ich weiz ir zwêne unde ouch n. mê 155. man liez mich ir n. wandel hân 158. daz sî n. wizze wer ich sî 161. wander n. wider wolde komen er ervüere 163. alsô daz er den lîp n. verlür 165. dâ er n. umbe weste 167. unt welch vreude n. des herzen ist 167. iedoch welt irs n. enbern 168. got welle daz ichz n. gelebe 170. mac mir danne mîn lebn n. wol unmære sîn 170. ouch sol mir n. wesen gâch 173. n. anders wan als einen diep 176. vil lützel doch des ge-

brast daz im n. same geschach 176. ob ich vor im n. tôt gelige 179. mir ist mîn selbes lîp. n. lieber danne 179. giengez mir an die triuwe n. 184. er hienge si ob man sî n. lôste 186. daz er si ir geburt n. kan geniezen lân 186. het in daz ors n. vür getragen 188. wander het sich dâ n. ze sûmen mêre 190. unt wæret ir n. ein kint 196. ob sî n. grôz herzeleit ûf in ze sprechenne hât 204. dô er n. mêre mohte gân 207. sît ich hie n. kempfen mac gewinnen 212. dô daz den künec n. dûhte guot 213. ob er n. grôze unmuoze hât 215. swes iu diu n. gesagen kan des bewîset iuch hie nieman 218. ich wære tôt wærer mir n. ze helfe komen 219. unz ich den n. vunden hân 219. unt wart mir anders n. genant 220. daz in mîn n. verdrieze 221. unt daz er mich n. entwer 221. daz sî n. selbe nâch îu reit 223. der iuwer n. gerâten kan 225. in galt ir arbeit n. mê 228. wænet ir daz mich n. betrâge 231. als der sich mit worten n. beheften wil 231. wærez iu n. leit, sô het ich 232. daz wir n. hungers sterben 235. unt wart des n. vergezzen sine buten 240. daz ims doch got n. lône 244. der lewe vuor n. mit in 252. ob es n. rât wære ir einer enwurde erslagen 253. wande sis n. êrste begunden 256. der es n. hât gepflegen 256. im gebristet des leides n. 259. daz diu sper n. ganz beliben 260. diu swert wurden n. gespart 261. unt n. gulte 262. daz ers an lobe n. engalt 262. unt wart nâch gelte n. gesant 262. ir leben was n. verlân 263. ouch wart der lîp des n. erlân ern müese 264. die n. ze verhe giengen 264. daz er sis n. mê wolde biten 266. kumt ez von muotwillen n. 269. seht ob ich n. haben mege 270. der ich n. sêre engelten kan 272. swâ ez mich n. süle krenken 272. daz ir uns n. habent vür zagen 277. het ez diu naht n. erwant 278. daz êren er

im n. vertruoc 278. daz irs n. wider muget komen 279. daz ir mir n. gewalt tuot 280. sît daz irs n. welt enbern 281. iedoch verwæne ich mich es n. 286. der ich zem eide n. enbir 288. ob irz n. hætet erwant 291. daz sî des kumbers n. verdrôz 296.

2) niht *neben einer andern verneinung*

a) *neben* dehein, kein. sô er sînen gelingen mit keinen schînlîchen dingen niht erziugen möhte 64. dochn wolder im niht mêre tuon dehein unêre wan 102.

b) *neben* ne. *s.* ne *oben s.* 297.

c) *neben* nie. der ich nie niht sach gelîch 70.

d) *neben* niuwan. sone stuont doch anders niht sîn muot niuwan ze blîbenne dâ 71. diune darf niht mêre huote niuwan ir selber êren 112. wandich ir anders niht enbite niuwan mit dem gedinge 173. ouch sol mir niht wesen gâch niuwan als alle mîne tage 173.

e) *neben* noch, weder. *s. diese wörter.*

ich nim *nehme.* (er nimet 76. 212. nimt 187. ir nement 87. ir nemet 187. er neme 68. nemet 53. nemt 81. ze nemenne 215. *mit angeschleiftem* es, nemes 18.) 1) *mit transitivem accus.* a) *überhaupt. nehmen was der andere gibt.* er nam daz man im bôt 207. daz ir ze nemenne tohte 215. nemet diz vingerlîn 53. *was man zu nehmen berechtigt ist.* er nam mîn ros unt lie mich ligen 36. er nam daz ors 102. diz ros hân ich genomen 102. den besten knappen nam er 44. diu küneginne die Meljaganz het genomen 210. wie sî wære genomen 163. b) *ins besondere.* daz ir ietweder het genomen des andern dehein arbeit 273. dô daz weter ende nam 46. vrou Minne nam die obern hant 65. die guoten herberge er dô nam 45. einen kampf den ich alsus genomen hân daz in der künec Artûs muoz sehn 250. einen man, eine vrouwe nemen *hei-*

rathen. ob ich genomen habe den man 85. sî wolt in doch genomen hân 95. daz si in hâte genomen 120. ez nam des landes vrouwe einen man 154. dô mîn vrouwe ir man nam 156. daz in ir vrouwe næme 143. ir næmet übele deheinen man 87. sî bitent iuch daz ir in nement 87. ern lâze iuch nemen swen ir welt 87. den mîn vrouwe nemen sol 95. ein vrouwe sol einen herren nemen 243. swenne ich wîp nemen sol 243. ich nim in zeinem manne 85. — ir müezet sî nemen 249. her Îwein het genomen den prîs ze beiden sîten 118. er nam des sîne sicherheit, daz er *liefs sich angeloben* 144. wâ habent ir den sîn genomen der iu diz geriet 63. er nam urloup 145. nû nam sî url. dâ ze hûs 213. sus het sî url. genomen 55. dô sî url. nemen wolden 108. dô wolder u. hân genomen 241. sus wart dâ u. gen. zeime ganzen jâre 113. ichn næme u. von iu 212. der hât von uns hie u. gen. 220. daz tor nam einen val 49. nemet war 218. bî sîner genist nim ich war 56. ern nemes ouch mit dem herzen war 18. sî nam an ime war einer der wunden 129. er nam ir beider war 166. er nam einer stiege war 236. heten sî mîn war genomen 25. mîn wart vil guot war genomen 20. er nam des vil rehte war, daz er 171. er nam war, daz 231. die gerne wolden nemen war, wie 252. nû nam er umbe sî war *sah sich nach ihr um* 194. — 2) *mit reciprokem accus.* von danne nam sî sich nu gar *wandte sich ab* 66. — 3) *mit accus. der sache u. transit. dat. der person, ich nehme weg.* er nam im den bogen 125. næme ich iu dan daz lebn 92. der uns unser gespilen neme 194. ich lâze mir ê nemen den lîp 90. daz wir iu iuwer êre müezen nemen unt ten lîp 196. sô nement sî mir ouch den lîp 154. sô nim ich iu lîhte den lîp 92. er nimt ouch mir daz lebn 187.

nimet sî mir dar über iht 212. ern hete mir ê genomen den zoum 19. der im den lîp hât genomen 60. wie bistû mir genomen 62. in was diu künegin genomen 163. daz ir ir habt genomen 279. — 4) *mit reciprokem dat. der person.* manneclich im die vreude nam 11. sô solt ir iu nemen eine mâze 40. — 5) *mit einer vermittelst einer präposition beygefügten bestimmung.* sî nâmen wuocher dar an 263. — sî nam in bi der hant 73. — er nam in die hant daz becke 100. nemt in iuwern muot waz iu sî nütze 81. nim daz in dînen gedanc 86. — er nam daz ors mitten sporn *gab ihm beide sporn* 188. sî nâmen diu ros mit ten sporn 46. diu ros wurden sêre mit den sporn genomen 257. — het er genomen ûf sînen eit ze sagenne die wârheit 266. — dô nam er in under daz kinnebein 198. — dô ich iuch von dem tôde nam 121. nû wart der muot von in genomen 141. — 6) *mit adverbialpräpos.* a) ich nim mich einen, ein dinc an *sehe einen, etwas an als mir zugehörend, eigne mir ihn, es an. unsere heutige sprache hat keinen gleich bedeutenden für jeden fall passenden ausdruck.* α) *das object eine person.* daz sich wîp noch man neme deheinen gast an 226. β) *das object eine sache.* die sich sô starke arbeit durch mich armen næmen an 155. ê ich mich hete an genomen ander hande arbeit 211. der dise bürde an sich neme 286. er hât sich alsô vaste unser swære an genomen 179. γ) *das obj. ein pronomen* der sich ez wolde nemen an 158. wander sichz het an genomen 98. sît ichz mich an genomen hân 175. waz hât ir iuch an genomen mit iuwer reise dâ her 225. δ) *das obj. ein satz.* swelhe drî sich næmen an daz siz beretten wider mich 157. waz (*warum*) nemet ir iuch an daz ir sô ungerne lebt 187. swelher

sich daz nimet an daz er der beste sî 76. ir hât iuch an genomen irne wizzet hiute waz 13. wander sich hâte an genomen daz er dar eine wolde komen 43. *ε) das obj. ein infin.* næm ich mich an ze râtenne 286. — b) ich nim ûz *α) nehme aus.* woldet ir iht ûz nemen 172. *β) hebe hervor.* unt wart vil gar ûz genomen daz im ze staten mohte komen 288. *γ)* dô was diu juncfrouwe genomen her ûz dâ sî gevangen lac 192. — 7) er nam des einen brâten dan 148. von danne 66.

der nît *eifersucht.* dû erlâst dîns nîdes niht 14. âne nit *meinetwegen, ich bin es zufrieden* 112. 207.

niugerne *adj. begierig auf neues.* swie niugerne ich anders sî 37.

niulîche *jüngst.* ir vater ist niulîche tôt 222. *vgl.* niuwelîche.

niuwan = niht wan, *nicht aufser* (*Diut.* 3, 460. nihwan).

1. *einzeln stehend.* daz dus die bœsen alle erlâst unt niuwan haz ze den vrumen hâst 14. diu allez guot verdagt unt niuwan daz bœste sagt 40. iu stât diz dinc ze wette niuwan umbe daz lebn 54. ez ist niuwan alsô komen 60. swer ez anders wære niuwan ein zouberære 60. ich wil iu niuwan guotes jehen 77. ich weiz wol daz sî mir den rât niuwan durch alle triuwe tete 82. sî wil iuch niuwan eine sehn 90. mir riet ez niuwan mîn selbes lîp 94. diu niuwan sînes willen gert 96. ir woldet niuwan gerne sehn 102. sî was niuwan nâch wâne wol gehît 105. daz ez schüefe niuwan mîn list 157. diu ir angest niuwan von mînen schulden treit 184. in wâren aller hande cleit ze den zîten vremde niuwan diu bœsten hemde 185. diu cleider von in getân unt

niuwan ir hemde an verlân 192. daz si iu müezen werren niuwan als ich schuldec sî 195. diu bete was niuwan der tôt 200. ich was et niuwan sîn spot 216. ich gedâhte ê niuwan dar an 221. die tuot man niuwan durch guot 226. er gewan den muot daz er reit niuwan durch sîne kintheit 233. man gît uns von dem pfunde niuwan vier pfenninge 235. diu niuwan süezes kunde 267. daz ich iuwer Îwein iemer schîne unde ie schein niuwan hiute 275. diu ir swester hât versagt niuwan durch ir übermuot 279. daz diu helfe niuwan an iu einer stât 292. ich hete iuwer hulde niuwan durch mînen muot verlorn 295.

*) *Anmerkungen.* (1) *In den meisten dieser stellen steht* niuwan *st.* niht wan *und* niht *ist* a) *nom.* mir riet ez niuwan mîn selbes lîp. b) *gen.* diu niuwan sînes willen gert = nihtes gert wan sînes w. c) *dat.* daz diu helfe niuwan an iu einer stât = an nihte wan an iu e. a) *accus. und zwar* α) *entweder vom vollw. regierter acc.* er sagt niuwan daz bœste *er sagt nichts aufser das schlimmste.* β) *adverbial stehender accus.* dû hâst haz niuwan ze den vrumen, dû hâst niht haz *kein bifschen hafs d. h. nicht hafs* wan ze d. v.

(2) *In der stelle* in wâren aller hande cleit vremde niuwan 185. *richtet sich die rede mehr nach dem sinne als nach den worten;* in wâren aller hande cleit vremde *ist eben so viel als* sî enhâten deheiniu cleit, *und so fällt dieser ausdruck unter die folgende abtheilung.*

(3) *In den zwey stellen* swer ez anders wære niuwan ein zouberære 60. *und* daz ich iuwer Îwein iemer schîne niuwan hiute 275. *steht, durch eine dem sprachgebrauche nicht ungewöhnliche und aus der folgenden abth. leicht begreifliche verwechselung,* niuwan *st.* wan.

(4) *In der stelle* diu niuwan süezes kunde *wird der gen. von dem* iu niu *steckenden* wiht *regiert, nicht irgend etwas außer* süezes. *vgl.* wan.

2. niuwan *neben einer andern verneinung.*

Hier fällt nach der oben erwähnten regel, daß mehrfache verneinung im ahd. u. mhd. immer verneinend bleibt, niu *mit der beygesetzten verneinung zusammen, und* niuwan *gilt nicht mehr als* wan *außer; vgl.* wan.

Die neben niuwan *vorkommenden verneinungen sind*

a) dehein, kein. daz es ir keiner wart gewar niuwan ein Kalogr. 13. er klagte deheinen der im geschach niuwan des lewen ungemach 202. done heten sî kein ander pfant niuwan daz îsen 264.

b) ne. *s. oben s.* 301.

c) nie. *s. oben s.* 293.

d) nieman. *s. oben s.* 306.

e) niender. sîn herze stuont niender anderswar niuwan dâ 71.

f) niht. *s. oben s.* 311 *und* 315.

g) deweder, weder, noch. *s. diese wörter.*

niuwe *adj. neu.* diu ruowe gît mir niuwe maht 271. bürde mîner niuwen schulde 68. in niuwen stunden *vor kurzem* 27. mit niuwen mæren 224.

ich niuwe (niuwu) *mache neu.* den ernst sol ich im niuwen 191.

niuwelîche *adv. vor kurzem.* sî wâren sô niuwelîche vrô 168. in was niuwelîche geseit 210. *vgl.* niulîche.

diu niuweriute *neu gereutetes land.* ein niuweriute 126.

1. noch (*goth.* naúh) *adv.* 1) noch *drückt den nebenbegriff des hinzufügens, steigerns aus.* noch hun-

dert 79. noch viere 169. ein trinken noch 98. noch einen slac 188. noch ein jâr 213. — *daher vor comparativen.* noch lîhter 66. daz siz noch versuochten baz 81. 151. 267. noch vürbaz 226. minre noch 268. — noch hœre waz sîn reht sî 30. — 2) noch *bezeichnet bestehendes, als solches gedacht* a) *in der gegenwart.* daz der êren krône noch sîn name treit 9. noch hiute 9. 56. 86. *wofür auch* noch *allein.* noch ode vruo 73. der noch nâch sîme site vert 10. dâ uns noch wole wesen sol 11. ich gihe noch als ich dô jach 20. ich hân noch ze vreuden wân 72. der wære noch niht ein vrum man 76. ez enweiz niemen noch 89. ez schînet noch 97. ob er noch ritters muot habe 111. die er noch ze tuonne willen hât 130. ich hân noch 131. der noch ie tete 162. der noch tuot 162. nein ich noch 204. diu noch lebende sint 216. dâ lit noch sîn gebeine 216. erwindet noch 226. ez vert allez wol noch 240. freut noch 270. swaz ich noch hân gestriten 272. danne er mich noch hât getân 294. — b) *in der vergangenheit.* dô er noch lützel het geseit 12. der vlôch noch den ende vor 50. noch lac er dort 103. sî vant in noch slâfende 131. die noch werten 199. noch erkande in dâ wîp noch man 203. daz sî noch niemen überwant! 242. stuont noch 268. noch wâren 283. — c) *in der zukunft.* ich gedâhte ze lebenne noch 35. manec ritter kumt noch dar 75. ich muoz noch mit iu genesn 79. sô wirt diu ritterschaft noch guot 113. als liebe müeze uns noch geschehn 220. daz ich noch ir minne mit gewalt gewinne 284. unz man noch dirre tage siht 286. sî bevindet ez noch ze guoter zît 291. gedienen müeze ich noch umbin 294.

2. noch (*goth.* nih) *conj.* — *In der ersten hälfte des satzes steht theils* weder, deweder, en-

weder, *theils* noch, *theils wird sie durch gar keine conjunction bezeichnet.*

A. noch *einzeln stehend.*

1) noch *ohne weitere verneinung.* in rüeret regen noch sunne 30. dô begunden sî got noch den tiuvel loben 55. in irte ros noch der muot 101. daz er sol weder rîten noch gebn 109. in beschirmet der tiuvel noch got 175. alsô daz minne noch haz gerùmden daz vaz 257. ir ros liefen ze vruo noch ze spâte 259. tuot dermite weder minre noch mê wan 281. in bekom dâ wîp noch man 291.

2) noch *neben einer andern verneinung.*

a) *neben* dehein. daz er vor des noch sît deheine schœner nie gewan 10. sô snel ist dehein man noch niht âne gevidere 86. daz sich hie vor wîp noch man neme deheinen gast an 226. dô er deheine vreise sach weder in der burc noch dervor 228. daz er ê noch sît deheinen schœnern nie gesach 236. ir deheines ouge was deweder sô wîse noch sô clâr 266. wander kein ander vrouwen hât noch gewinnet noch gewan 293.

b) *neben* deweder. daz si dewederez envant den man noch diu mære 213. daz in der tage deweder gebrast noch über wart 252.

c) *neben* ne, *welches α) dem* noch *angeschleift ist.* ichn gewinne gemach nochn wirde vrô 203. *oder β) einem andern worte angeschleift oder vorgesetzt ist.* ezn betwanc mîn gemüete nie sô sêre magt noch wîp 22. dô ich niene wolde noch belîben solde 24. weder erne sprach noch ich 27. sine erkennent man noch sîn gebot 28. noch entrüebent in die winde 30. irn schadet der winter noch envrumt 30. done mohte der gast vür noch wider 50. unde envant venster noch tür 51.

unt weder gehôrte noch ensprach 57. sone sparten ir hende daz hâr noch daz gebende 57. ode ichn vunde mezzer noch swert 78. weder sine sprach noch enneic 90. ichn mac noch enkan iu gebieten mêre wandels noch êre 91. daz ich iuwer niht enwolde sô gâhes noch ensolde gnâde gevâhen 92. ezn wart vor des noch sît vollecliicher hôchzît in dem lande nie mêre 97. dane irte unstate noch der muot 104. daz si in entrôste noch enriet 123. ern ahte weder man noch wîp 124. daz man noch wîp enweste wâ 124. sone hete er kezzel noch smalz weder pfeffer noch salz 126. weder sine sach dar noch ensprach 137. sine verseite im lîp noch guot 144. der hof enwart vor noch sît sô harte nie besweret 174. ezn giltet lützel noch vil niuwan al mîn êre 183. daz ir im niemer mê getuot enweder übel noch guot 187. unde entraf den lewen noch den man 189. ern mohte noch ensolde 190. ern seites ime danc noch undanc 201. ouch ensparten sî den lîp noch den muot 201. ichn gewinne gemach nochn wirde vrô 203. im envolgete von dan weder wîp noch man 206. daz sî dewederez envant den man noch diu mære 213. unde enhât daz niht verlorn durch hôchvart noch durch trâkeit 223. nune saget mir minre noch mê wan 232. unde envant dar ûffe wîp noch man 236. sine mohten beidiu niht baz getân sîn noch gebâren 237. ern erkunnete sît noch ê nie süezer rede noch schœnern lîp 239. done vant er loch noch tür 247. sine bürten noch ensancten deweder ze nider noch ze hô niuwan 259. wandezn wart weder mîn hant noch mîn swert nie der unmâze wert 275. ichn hân gedingen noch wân daz 286.

d) *neben* nie. — *α) einzeln stehendem* nie. daz er vor des noch sît deheine schœner nie gewan 10. ezn betwanc mîn gemüete nie sô sêre man noch wîp

22. daz er sô schœne nie niht gesach weder dâ vor noch sît 51. ezn wart vor des noch sît vollec-lîcher hôchzît in dem lande nie mêre 97. der hof enwart vor des noch sît sô harte nie beswæret 174. daz er ê noch sît deheinen schœnern nie gesach 236. ern erkun-nete sît noch ê nie süezer rede noch schœnern lîp 239. daz er nie wart verseit manne noch wîbe 264. wandezn wart weder mîn hant noch mîn swert nie der unmâzen wert 275. — *β*) *neben* nie *mit angehängtem* ne. dô ich niene wolde noch belîben solde 24. — e) *neben* nieman. den mac niemen gesehen noch gevinden 53. daz des niemen wart gewar dâ ze hove noch anderswâ 284. — f) *neben* niemer. daz regen noch der sunnen blic niemer dar durch kumt 30. von dem sî niemer wirt geswachet noch gunêret 67. daz er im niemer mê getuot enweder übel noch guot 187. ichn gewinne ge-mach nochn wirde vrô niemer mê 203. daz man niemer mêre vinde süezer wort noch rehter site 238. durch reht noch durch güete hete siz nimmer getân 280. — g) *neben* niht — *α*) *neben* niht, *dem vollen substan-tive*. daz er sô schœns nie niht gesach weder dâ vor noch sît 51. sô snel ist dehein man noch niht âne ge-videre 86. — *β*) *neben* niht, *dem adverbialen accus.* dû erlâst dîns nîdes niht daz gesinde noch die geste 14. irn schadet der winter noch envrumt an ir schœne niht ein hâr sine stê 30. daz ich iuwer niht enwolde noch ensolde gnâde gevâhen 92. unde enhât daz niht verlorn durch hôchvart noch durch trâkeit 223. sine mohten beidiu niht baz getân sîn noch gebâren 237. — h) *ne-ben* niuwan. ern ahte weder man noch wîp niuwan ûf sîn selbes lîp 124. ezn giltet lützel noch vil niuwan al mîn êre 183. in erkante wîp noch man niuwan eine Lun. 203. im envolgete weder wîp noch man niuwan eine

Lun. 206. sine bürten noch ensancten deweder ze nider noch ze hô niuwan ze rehter mâze alsô 259.

B. noch *mit angehängtem verneinungswörtchen.* nochn 203.

diu nôt *noth.* diu nôt enwas niht cleine, daz er sî hôrte unt niene sach 62. ein wahsende nôt 65. sus het er wünne unde nôt 70. ich vreu mich in mîner nôt 72. mîn senede nôt sol ich nimmer volenden 74. mîn senediu nôt muoz mit dem tôde ein ende hân 161. daz er mislîcher nôt âne kumber genas 106. ezn lazte in êhaftiu nôt, siechtuom, vancnüsse, ode der tôt 113. êhaftiu nôt hât irz benomen (siechtuom) 223. daz ist mîn meistiu nôt 170. sî brâhten in in vil angestlîche nôt 200. in betwanc diu vil wegemüediu nôt 207. in twanc diu minnende nôt 284. — von des weteres nôt vristen 33. ich hete von des weteres nôt mich des lîbes begeben 33. daz brôt suozte im diu hungers nôt 127. — der hagel unt diu nôt gelac 34. über die schilde gienc diu nôt 46. sô nâhen gienc im ir nôt 58. welch nôt mich twanc ûf ir herren tôt 69. 207. 284. michn bestê ein grœzer nôt 230. kein ander nôt sol iuch gescheiden 293. diz ist ein nôt daz man 243. des gie im nôt 83. des gienc ir nôt 200. — er sach sî von jâmer lîden michel nôt 62. dâ er die nôt lite 131. ich lîde laster unde nôt von im 169. doch leit er, hangende, nôt 176. in erbarmte diu grôze nôt die si liten 185. sî het erliten kumber unde nôt 203. sî lidet von gewalte nôt 222. ich muoz et aver die nôt bestân 98. er vorhte er müese die nôt vor bestân 98. sî bestuonden michel nôt 201. ern bestuont nie sô grôze nôt 246. der durch mich bestuont die nôt 282. der nie deheine nôt gewan 166. ich gewan nie so grôze nôt 272. hie het er sîne nôt überwunden 139. dô sî ir nôt

überwant 145. ir überwindet mit im alle iuwer nôt 218. alle iuwer nôt die er iu tuot der wirt iu rât 130. der tac hât mir die nôt getân der ich ie was erlân 272. si buozten im kumber unde sîne nôt 207. weste er mîne nôt 155. dâ sach der lewe sîne nôt 189. daz got ir nôt bedæhte 214. dir sî mîn nôt geclagt 285. — *mit präpos.* âne. a) sî lebten âne angest unde âne nôt 190. b) âne nôt *unnöthiger weise.* dô bleip ich langer âne nôt 135. mîn troum hât mich geaffet âne nôt 135. mîn selbes missetât verlôs mich ân aller slahte nôt 152. ir habet dise schande âne nôt sô lange erliten 171. durch nôt bescheide ich iu *ich mufs* 117. er half dem lewen ûz der nôt 147. ich hilfe iu von dirre nôt 163. doch gehabet sich ze grôzer nôt nie man baz 52. der lewe gestuont im zaller sîner nôt 147. ob er mir ze mîner nôt gevrumt 288. — *plur.* mit disen nœten zwein was er sêre bedwungen 71.

nôt *adj. unumgänglich erforderlich; das object durch den gen. bezeichnet* (*auch durch den nom.*) *die person durch den dativ.* allen den gemach des im zem lîbe nôt was 73. 128. des ist nôt 79. des was im nôt 240. nû ist iu lîhte guotes nôt 242. iu ist beiden ruowe nôt 281. — im was nâch dem tôde nôt 150. von diu was in beiden nôt daz sî ze vuoze striten 261. — mir wirt lîhte der herberge niemer mê sô nôt 19. — *vermuthlich auch adj.* (*vgl.* ich geschihe) swem mîns dienstes nôt geschiht 221.

nôte *adv. nothgedrungen, nicht gern.* daz er sî nôte verstiez 268.

ich nœte (nôtu) *zwinge.* er wil mich dâ mite œten daz ich 170.

nótec *adj. nothvoll.* twingen ze nôtigen dingen 209.

ich **nòtlîche** (nôtlîhhôm) *bin* nôtlich *d. h. noth gefahr bringend.** ichn nôtlîche iu niht mė 93.

daz **nôtpfant** *aus noth gegebenes, nicht freywillig versetztes pfand.* die schilde wurden dar gegebn ze nôtpfande vür daz lebn 264.

nû *adv.* 1) *einzeln stehend.* a) *in der gegenwärtigen zeit, jetzt:* nû bî unsern tagen 11. nû in disen tagen 249. doch müezen wir ouch nû genesn 11. ez sint nû wol zehen jâr 18. als dû gesihest nû 27. des hôrtent ir mich ouch nû jehen 39. nû alrêrst 74. 85. nû êrsten 112. als ich iu nû bescheide 116. waz touc er nû ze ritterschaft 116. — nune wirt ir deweders rât 116. nune haben wir nieman mêre 194. nune wont niht hazzes bî uns zwein 277. *so auch* 41. 52. 68. 69. 77. 79. 80. 81. 82. 85. 90. 93. 99. 112. 113. 129, 2. 135. 140, 2. 150. 156. 158. 160. 162. 183. 216. 220. 221, 2. 227. 229. 270. 290. 294. — ob er nû welle 39. swaz ez nû sî 172. 181. — nû lange 82. 130. nû vor maneger stunt 85. (*wofür nhd. schon*).

b) *in einer zeit, die als gegenwärtig in der vergangenheit zu denken ist. auch nhd. jetzt.* desn wære nû al vergezzen 34. von danne nam sî sich nû gar 66. si erwelte hie nû einen wirt 67. nû was dehein wân dar an 105. nû wâren sî beide komen 118. der lief nû 125. nû wart der muot von in genomen 141. daz sî nû niemen lôste 193. nû kom ze sînen sinnen 200. werten sî nû wol daz leben 201. nû wâren zwêne wider zwein 201. dar kêrter nû zehant 251.

* *Den gegensatz dieser beiden* nû *bezeichnet* a)

für die frühere zeit dô 11. ê 66. 142. 248. 265. 270. b) *für die spätere* danne 44. dar nâch 86. 255.

** *Als correlative partikel im nachsatze steht* nû α) *nach* als. als er mich sach, nune mohter niht erbîten 19. als in nieman envant, nû was daz vil unbewant 125. — β) *nach* dô. dô er in disen sorgen saz, nû widervuor im allez daz 56. dô sî in ligen sach als ê, nune twelte sî niht me 132. — *In ähnlichem verhältnisse steht* nû *zu* nû. nû hân ich dir geseit, nune sol dich niht betrâgen 28. nû was der künec Artûs gereit, nû reit diu vrouwe 114. nû entwâfent er sîn houbet, nû wart es im geloubet 162. nû saz der künec Artûs, nû kom ouch 252. *vgl. unten* e).

c) nû *vor imperativen, wo es dazu dient, die forderung als bereits begründet anzudeuten: nun.* nû bitet 15. nû enlânt 17. nû sage mir 27, 2. nû seht *denn seht* 34. 120. nû müez in got bewarn 163. nu enwelle got 180. nû sehent ir 263. *so auch* 29. 44. 54. 59. 60. 73. 78. 80, 2. 85. 86. 87. 91. 98. 113. 138. 156. 180. 183. 196. 204. 217. 218. 221. 223. 224. 235. 243. 270. 281. 291. 292. 293. 295. *und mit* ne *verbunden* nune weinet niht mêre 79. nune verliesetz niht 114. nune sagt mir 232.

d) nû *in fragen und ausrufungen. mit ähnlicher bedeutung wie vor imperativen, nun.* nû, wie sihe ich mînen walt stân 35. nû, waz mac ich iu mêre sagen 38. wie nû, mîn her Keiî 99. nû, durch got 103. nû waz ob disiu sam tuont 137. 217. wâ nû sper? wâ nû sper 260. wâ ist nû diu magt 279. *so auch* 54. 70. 92. 94. 111. 135. 142. 151. 154. 160. 225. 235. 251.

e) nû *wird sehr häufig gebraucht, um den übergang von einem gedanken zum andern zu vermitteln, folgerungen und enthymeme zu bezeichnen, und steht*

so für das nhd. nun, noch mehr aber für das schwäb. nu, oder ietzt. vgl. anm. zu z. 4262. nû ist iu selbem wol erkant 17. nû hienc ein tâvel vor dem tor 19. si dir nû kunt 29. nû muoz sî sprechen 40. sît nû diu Minne 69. ich bedarf ir wol; nû sîn ouch mîn 137. *so auch* 42. 45. 48. 51. 53. 58. 61. 62, 2. 63. 68, 2. 74. 77. 78. 79. 91. 94, 2. 97. 98. 99, 2. 100. 101, 2. 102. 103. 104. 105. 108, 2. 113. 114, 2. 116. 118. 122, 2. 125. 127. 129. 130. 131. 132. 137. 139. 148, 4. 151. 152. 157. 159. 163. 165, 2. 166. 174. 178, 2. 179, 3. 181. 184. 188, 2. 194, 2. 195, 2. 199, 2. 200. 202. 206, 2. 209. 210. 213, 2. 217. 219. 221. 222. 223, 2. 224. 225. 226. 228. 235. 236, 2. 240, 3. 241. 242. 244, 2. 250. 253. 254. 255. 258. 266. 270. 271. 281, 2. 285. 2. 292. 295. — 2) *mit angehängtem* ne. nune mac ich si niht gescheiden 40. nune kunder sich niht gehüeten 49. nune bit ich iuch 92. *so auch* 146. 183. 215. 244. 252. 256. 275. 292. 294.

nütze *adj.* waz iu sî nütze unde guot 81. — *comp.* iwer leben ist nützer dan daz mîn 164. 267.

nütze *adv.* ez ist iuch nützer verswigen 168.

ob *conj.* 1) *einzeln stehend.* a) *wenn.* waz vrumt ob ich dir mère sage 30. waz töhte ob ich mich selben trüge 276. welt ir mich geniezen lân ob ich iu iht gedienet hân 191. daz sî mirz niht gewîzen kan ob ich genomen habe den man 85. mit dem gedinge ob ich sî hinnen bringe, ob ich si in allen erwer 173. — 13. 18. 28. 32. 36. 44. 46. 48. 58. 61. 71. 75, 2. 78, 2. 79. 83. 84. 86. 93. 95. 101. 108. 112. 122. 128, 3. 130. 132. 133. 154. 158. 164. 165. 178. 179. 183, 2. 186, 2. 190. 202. 204. 213. 215. 221, 3. 239. 253. 257. 275. 283. 286. 287, 3. 288. 289. 291. — • unde ob

ich schuldec wære 154. ob joch der ander genas 254. ob er nu welle 39. waz ob *wie wenn*, *vielleicht*. nû waz ob disiu sam tuont 137. nû waz ob iu got da zuo selbe sînen rât gît 217. waz ob iu sol gevallen der prîs vor in allen 242. — b) *ob*. daz ich des vergaz ob ich ûf ros ie gesaz 36. daz siz noch versuochten baz ob sî 81. weistû ob er mich welle 85. er wolde rehte erkunnen ob 100. sô tuo er schîn ob er 111. dô sî sî vrâgende wart ob sî 218. sî vrâget in mære ob im iht kunt wære 219. nû seht ob ich 270. ich enweiz niht ob iemen 274. — 2) *mit angehängtem* er. a) ober *wenn er* 98. 233. 269, 2. oberz *wenn ers* 78. 171. — b) ober *ob er* 136. 266.

ob *präp. über.* ob dem brunne stêt ein stein 30. daz clagen daz ob mîme herren ist 52. ein venster ob im 62. ein mantellîn als ez ob hemde wol stât 238. — *vgl.* drobe.

ober *adj.* vrou Minne nam die obern hant 65.

ode, oder *conj.* 1) ode 14. 25. 27, 2. 29. 31. 35. 39. 40. 48. 49. 56. 62. 63. 65. 68. 69. 73. 74. 75. 78. 80. 83. 86. 90. 92, 2. 98. 100. 109. 114, 3. 115. 120. 130. 134. 136. 143. 146. 153. 158. 163. 165. 178. 180. 183, 2. 187, 2. 188. 195. 196. 221. 225, 2. 232. 242. 246. 249. 255, 2. 260. 266. 267. 268, 2. 272. 277. 281. 282. 284. 289. 290, 2. 292. 295. 296. weder her ode hin 287. — 2) oder 44. 114. 129. 210. 287.

ofte *adv. manchmahl*, *oft*. 57. 59. 77. 117. 119. 142. 231. 242. 262. 275. ofte unt dicke 144. daz man sî als ofte siht 77. daz in sô ofte wol gelanc 119. dô im sô ofte wart genant 183. vil ofte 17. 24. 32. 59. 66. ze ofte 111. — deste ofter 111. aller ofteste 118. aller oftest 242.

der ohse *ochse.* unz daz der michel knabe als ein ohse erluote 189. diu nase als eime ohsen grôz 26.

daz ôre *ohr.* ime wâren diu ôren vermieset 26. maneger biutet diu ôren dar 18.

daz ors *streitrofs.* daz ors truoc in dan 189. truoc in vür 188. ze orse komen 198. von, nâch dem orse 150. 244. daz ors mit den sporn nemen 188. daz schœnste ors 141. daz halbe ors 55. daz ors gewinnen 102. — swaz diu ors mohten gevarn 198. *vgl.* ros.

daz ort *scharfe ecke.* ûz iegelîchem orte *des viereckigen steines* 32.

der ôstertac, 'ôsterlîcher tac, meientac'. mîner vreuden ôstertac 295.

ouch *auch. mit angeschleifter verneinungspartikel* (243) ouchn. 1) ouch *als erstes wort des satzes, auf welches dann unmittelbar das vollw. folgt*, ouch tragent sî, ouch enwirt ez, ouch sî iu daz *u. m.*, *dient* a) *einen neuen satz beyzufügen: überdiefs, zudem, noch mehr, ferner u. m.* 11. 12. 13. 16. 23. 26. 41, 2. 48. 50. 54. 86, 2. 88. 105. 113. 123. 126. 132, 2. 167, 2. 210. 231. 243. 255. 256. 264. 275. 280. 283. — b) *einen neuen satz dem vorigen stärker oder schwächer entgegen zu stellen: von der andern seite, aber auch u. w.* 16. 41. 46. 61. 83. 87. 100. 101. 113. 126. 128. 141. 156. 160. 173. 176. 188. 190. 193. 201 ouch tete. 207. 212. 229. 236. 242. 244. 246. 289. 294. — c) *den vorhergehenden satz durch einen zweyten zu verstärken, zu bestätigen, zu erklären: und wirklich auch, und wahr ist es, und demnach u. w.* 45. 59. 65. 70. 94. 119. 122. 154, 2. 167. 173. 176. 200. 201 ouch ensparten. 208. 211. 232. 237. 264. 265. 274. 296. — 2. ouch *der rede eingeschaltet. Dieses* ouch *bezieht sich ent-*

weder, gleich dem vorhergehenden, auf den ganzen satz, oder es bezieht sich nur auf einen theil desselben, und dient mithin a) *einen neuen satz beyzufügen: auch, außer dem, zudem, obendrein u. w.* 10. 18. 60 nû kieset ouch. 89. 95, 2. 105, 2. 139, 2. 148. 154 sô nement sî mir ouch den lîp. 158. 164. 189. 193. 194. 196. 197 er müese ouch. 228. 252 kom ouch. 260. 263. 290. unde ouch niemen, so enist ouch niemen 47. 53. ich weiz ir zwêne unde ouch niht mê 155. — b) *einen satz anzufügen, der aus dem vorigen folgt, oder ihn verstärkt, bestätigt, erklärt: und wirklich auch, demnach auch.* 22. 38. 56. 77. 94. 101. 104. 106. 107. 108. 127. 137. 138. 148. 152. 154. 155 daz sint ouch. 159. 162. 165. 176 hie mite was ouch. 187. 192. 200. 201 dô liez erz ouch. 210. 215. 217, 2. 220, 2. 224. 233. 235. 239. 240, 2 nû was ez ouch, nû giengen si ouch. 252. 254. 258. dane lât sich ouch niemen an 262. 274. 291. — c) *eine schwächere oder stärkere entgegensetzung anzudeuten, die entweder zwischen sätzen, oder zwischen zwey satztheilen statt findet: aber auch, von der andern seite.* 68. 74. 91. 111. 184 sô wære ouch. 195. 197 ich trîbe in ouch. 201 unt liez ez ouch. 278. — ouch ér 102. 177. 222. — d) *bey sätzen so wohl als satztheilen den begriff 'eben so wohl, gleichfalls' auszudrücken.* 12. 14. 27. 31. 38. 39, 2. 45. 60 ern lâze sich ouch. 72. 79. 82. 88. 109. 143. 146. 155 unt weiz ez auch. 160. 163. 171. 176 der gâhte ouch; wandern ouch. 184 der ouch mîner helfe gert. 187. 191. 202. 240, 2. 279. 281. 284. 296. — ouch nû 11. ouch ê 13. 59. ouch ích 87. oúch ân iuch 123. ouch ír 233. ouch íu 233. * *nicht zu übersehen ist hierbey der auf die hebung im verse fallende redeton; in der zeile* des hórtent ir mich ouch

nû jehen 39 *bezieht sich* ouch *auf den satz, eben so* 82; *dagegen in der z.* doch müezen wir ouch nû genesn 11 *auf* nû, *so* ouch ê 38 *vgl.* ouch ê 13. *u. m.* — e) *nach* swer, swaz, *so wie in fragen und fragweise ausgedrückten bedingungssätzen bezeichnet* ouch *unbeschränkte allgemeinheit: irgend, immer.* swer ouch anders under in solde sîn 28. swer ouch dankes missetuo 107. swaz ouch mir dâ von geschiht 157. wie mac er ouch dar an verzagen 60. weme habt ir ouch iht verseit 172. sult ir ouch vor ime genesn 131. weste si ouch welch nôt mich twanc 69.

daz ouge *auge.* daz sî mîn ouge ie gesach 22. ir deheines ouge was sô wîse noch sô clâr 266. — diu ougen rôt, zornvar 26. trüebe unde naz 231. diu ougen truobeten im 115. rieten im her 94. geste des willen sam der ougen 255. mit gesehnden ougen blint 56. 258. er suochte si mitten ougen 194. wer riet ez den ougen 94. die trehene vielen in von den ougen ûf die wât 229. wer hât uns benomen die ougen unt die sinne 56. sî underkusten ougen, wangen, unde munt 274. 290.

ich ouge (ouku) *zeige.* sî enoucte sich niht 134.

diu ougenweide *anblick.* ich gesach eine swære ougenweide 24.

der Ouwære *Auer.* er was ein Ouwære (dienstman ze Ouwe) 10.

ouwê, ouwî *interj. ausruf der verwunderung, der klage, des verlangens u. w. ach.* ouwê trût geselle 62. ouwê, diz volc ist starke unvrô 61. ouwê ich vürhte 87. ouwî, sî sint des vil vrô 87. — ouwê, daz ir her komen sît 51. daz ich ie wart geborn 62. daz diu guote ist sô rehte wünneclich 70. — ouwê jâ

sluoc ich den man 70. — ouwî wan solde sî nû pflegen 69. — ouwê waz hât ir getan 70. 86. 187. ouwî waz ich êren pflac 134. — ouwê wer hât 93. — ouwê wie bistû mir genomen 62. wie hân ich dich verlorn 62. ouwî wie eislîcher sach 26. 71. — ouwê immer unde ouwê, waz mir dô 22. ouwê, ritter, ouwê daz ir 51.

der ouwest *august.* ez gienc vaste in den ouwest 118.

ouwî *s.* ouwê.

das palas *halle bey dem eingange in die burg* 48. *das hier beschriebene* palas, *durch das man reitet und geht, hat auf beiden seiten ein fallthor* 48. 50. 71. *es steht ein* bette *darin* 59. *die grofsen des reiches versammeln sich darin* 94. — *ein anderes* palas 236, 2.

daz pardîse *paradis.* daz ander pardîse *ein zweytes paradis* 34.

der pfaffe *geistliche.* leien unde pfaffen 67. dâ wâren pfaffen genuoge die tâten in die ê 96.

daz pfant *alles was zur sicherung der ansprüche dient, die einer auf den andern hat.* des sî mîn sêle iuwer pfant 54. ouch sol mîn hant ir geltes selbe sîn ein pfant 275. Artûs ist bürge unde pfant 281. — ze pfande stân 264. er sazte ir gîsel unde pfant 144. âne bürgen unde âne pfant 261. done heten si kein ander pfant niuwan daz îsen 264.

der pfeffer. weder pfeffer noch salz 126. im was der pfeffer tiure 128.

der pfenninc *der zehnte theil eines* silberpfenninc *oder* denarius (*Mart.* 255). vier pfenninge 235.

das **pferit, pfert** *reitpferd, vgl.* ors, ros. Lunete hiez ir ir pfert gewinnen 218. daz gereite ûf daz pfert legen 44. sî saz ûf ir pferit 137. sî vuorte, zôch, ein pfert an der hant daz vil harte sanfte truoc 132. 137. — ir pfert wâren tôtmager unde kranc 185. pfert bereiten 250. sî hafte zeinem aste diu pfert beidiu 132.

der **pfingestac.** dô man des pfingestages enbeiz 11.

diu **pfingesten?** (dü pfingsten uns sô nâhe lît *Ls.* 2. 637) zeinen pfingsten *an einem pfingstfeste* 10.

diu **pflege.** der lewe antwurt sich in sîne pflege *als seinem herrn* 147. si vunden si in ir vater pflege *wohl aufgehoben bey ihrem v.* 252.

ich **pflige.** 1) *ohne obj. bin gewohnt.* als er ie pflac 41. 26. als er ê pflac 50. — 2) *mit obj. im gen.* a) *habe als etwas das mir untergeben ist, mir zugehört; treibe es als ein geschäft (in stamm und sinn das engl.* I ply). *α) einzeln stehend.* ich pflige, er pfligt, der tiere 27. 43. der ritter der des lewen pflac 178. 186. 190. daz sî geverten niene pflac 214. ich pflac der vrouwen u. des landes unmanegen tac 135. — daz er ouch tihtennes pflac 10. vreude der man pflac 11. pflach 168 (*vgl. anm. zu z.* 4431). bî sînem ambete des er pflac 101. waz ich êren pflac 134. dô er dirre clage pflac 152. der lewe anders sites niene pflac 181. der wahter der were pflac 215. swâ sî turnieren pflâgen 117. sî pflâgen zir gewinne harte vremder sinne 263. wan solde sî nû pflegn gebærde nâch ir güete 69. — *β) mit vorgesetztem* en. mit der er anders niht enpflac 241. — *γ) mit angeschleiftem selbständigem* es. sî pflâgens mit den swerten 199. — b) *pflege, habe in obhut.* got pflege sîn 216. sî bat got der sêle pflegen

193. sus bat er ir got pflegen 236. wil sîn unser trehten nâch rehtem gerihte pflegn 188. got müeze des gastes pflegn 246. diu guote maget diu sîn pflac 72. sì pflac sîn daz er wol genas 73. daz man ir dô vil schône pflac 250. ouch pflac ir zallen stunden diu künegin 283. dô begunde diu magt des ritters pflegen 88. sîn leu der sîn dâ pflac 195. der wol des lîbes pflegen kan 88.

daz **pfunt** *ein gewisses geldmaſs.* man git uns von dem pfunde niuwan vier pfenninge 235.

Plîopleherîn *name eines ritters an Artus hofe* 177.

diu **porte** *gleichbedeutend mit* tor. würde diu porte ûf getân 55. ietweder porte 71. ê iu diu porte werde enspart 230. ern tæte im ûf die porte 227. — die porten wurden zuo getân 71. beide porten 55. ze bêden porten 54. zwischen den porten zwein 50.

der **portenære** *der* torwerte. des wirtes portenære 240. 227. des portenæres drô 249. den portenære 229.

der **prîs** *höhere geltung im urtheile anderer.* der prîs was sîn unt mîn diu schame 37. waz ob iu sol gevallen der prìs vor in allen 242. sus ist ez iemer mêre iuwer prìs unde iuwer heil, lât ir ir mit minnen ir teil 280. — des prîses hân ich gerne rât des mîn vriunt laster hât 276. — daz alsô gar ze prîse stât vür manegen ritter iuwer lîp 223. — er hât selch êre unt selhen prîs 41. wie er im sînen prìs gemêrte 117. nû geruochet iuwern prìs an iu beiden mêren, den iuwern an den êren unt den ir anme guote 223. mîne hant hât mich gunêret unde iuwern prìs gemêret 276. man sach ir ietwedern des andern prìs mêren mit sîn

selbes êren 278. er het genomen den prîs ze beiden sîten 118. ob er mit manheit begie deheinen loblîchen prîs 128. ich hân vil manegen herten prîs ze ritterschefte bejagt 134. sî begunden an in kêren den lop unde den prîs er wære 143.

ich prîse (prîsôm) *ertheile* den prîs. die selben vreude ich prîse vür alle die ich ie gesach 34. ich prîse in swâ er rehte tuot 99. diu werlt diu iuch prîset 223. der sîne bôsheit prîse 99. sî prîsten sêre sînen muot 181. — daz prîset in ersleht er mich 29.

daz prîsen. dîn schelten ist ein prîsen 14.

prîslichen *adv.* er schôz prîslichen wol 126.

der puneiz *das anrennen auf den gegner.* sî liezen von ein ander gân, daz si ir puneiz möhten hân 198. ir ietweder rûmde dem andern sînen puneiz von im vaste unz an den kreiz 256.

ich quime, *prät.* quam quâmen, *komme. nur im reime* 23. 25. 27. 31. 45. 46. 121. *s.* ich kume.

diu râche *vergeltung eines unrechts.* diu râche sol vor ir ergân 161.

ich rage (rakôm). die ene ragten im her vür 20. ein ragendez hâr 25.

diu rame *stickramen.* gnuoge worhten an der rame 228.

ich râme (râmêm) *nehme auf das korn.* dâ râmet er des man 260. — *prät.* dâ râmet ich der wilde 24.

der rât *rath, vorrath.* daz ist mîn rât 226. ezn ist lîhte niht ir rât 87. daz ist ein unwîser rât 187. eines alten wîbes rât 112. iuwer rât unde iuwer bete

hât mir liebes vil getân 107. ez vuocte mîn rât unt mîn bete 121. 157. mîn rât vuoct ime daz 159. hœret dehein rât dâ zuo 78. ir næmet übele deheinen man dane wære ir rât an 87. ein rât riet 94. daz diu helfe unt der rât niuwan an iu einer stât 292. sît nû diu Minne undir rât sich mîn underwunden hât 69. — des, es wirt guot rât 44. 174. sô wurdes deste bezzer rât 69. nune wirt ir deweders rât 116. ob es niht rât wære ir einer enwurde dâ erslagen 253. der andern wirt guot rât 197. vindich den, sô wirt mîn rât 212. niemer werde mîn rât 204. *mit gen. der sache und dat. d. pers.* mîner vrouwen wirt wol rât 122. der nôt wirt iu buoz unde rât 130. — an ir was gar der rât des der wunsch an wîbe gert 237 — ir râtes undir lere der volgete sî mêre danne 74. — volge mîme râte 86. 226. swer volget guotem râte 87. von der râte unt von der bete daz von êrste was komen 120. sus wurden sî ze râte 131. kumt der dinge ze râte 285. — nû gebe mir got guoten rât 183. ob got dâ zuo selbe sînen rât gît 217. mahtû mir nû rât gegebn 285. ir habt den rât der iu wol baz ze staten stât 285. helfe unde rât suochen 170. die disen rât tâten 173. mir tâten 82. wer iu den rât vinde 286. sus weiz ich mîn deheinen rât 183. — rât haben eines d. *ähnlich dem ausdrucke* sich eines d. getrœsten *es zu entbehren wissen.* sô weller ir ze wîbe haben rât 170. nune hân ich sîn deheinen rât 215. man hât iuwer wol rât 224. des rockes het er wol rât 238. sô hetent ir des gerne rât daz ich 249. des prîses hân ich gerne rât 276. des het ich gerne rât 293. — der sühte tuon ich im vil guoten rât 131. — *plur.* durch ir karge ræte 210.

ich **râte.** rât ich iu wol 39. ich râte iu wol, daz ir 139. 196. ichn râtez iu niuwan durch guot 76. unt rætest dû mirz danne 85. — daz sî ir râte her ze mir

69. — mir riet mîn unwîser muot 32. mir riet ez niuwan mîn selbes lîp 94. wer riet ez dem lîbe, den ougen 94, 2. unz daz der künec unt tiu diet beide vrâgeten unde riet, waz 277. daz si in entroste noch enriet 123. dem rieten aber diu ougen her 94. — nû rât mir, waz ich tuo 78. rât dar nâch daz beste 286. der umbe uns getürre râten 194. den künec si alle bâten unt begunden râten, daz 268. næm ich mich an ze râtenne als ein wîser man 286. — daz ich iu gerâten hân 81. 187.

ræze *adj. hitzig.* nû wart der lewe ræze ze in 200. der lewe wart ræzer vil dan ê 201.

daz rêch *reh* 148.

ich rechen (rahhanju) *zähle auf, erwiege.* dô rechente der herre Îwein die künneschaft 39.

ich recke (recchu). dâ durch rahter die hant 127.

diu rede 1) *das was man sagt.* iuwer rede hât niht kraft 16. diu rede ist nâch ezzen 39. nâch wîne 97. waz hulfe rede lanc 92. diu rede dûht sî gemelich 99. wunderlich 293. diu rede was von in zwein 119. — ich vant der rede eine wârheit 31. einem der rede gestên 41. waz sol der rede mêre 96. valscher rede vrî sîn 99. lât diz vingerlîn ein geziuc der rede sîn 114. der rede ist unlougen 115. der rede gereit sîn 158. lützel überiger rede ergie hie 231. der rede vil dâ geschach 278. ich bedarf dâ stæter rede wol 288. — iu ist mit der rede ze gâch 39. hie was mit rede schimpfes vil 41. ez ergienc nâch ir rede 117. der rede giengen sî dô nâch 158. ez ze rede bringen 206. — er erkunnete nie süezer rede 239. het er uns die rede erwant 17. win gît rede 39. güete unt wîse rede haben 237. sî begunden rede dar umbe hân 266. er het sîn rede vür ein spil 231. von dem ich die rede *alles was ich*

euch erzählt habe habe 296. die rede begunder clagen 278. dô muose ich rede unt vreude lân 23. die rede lât 87. ir sult die rede lân 100. 196. 286. 291. lât bœse rede 188. herre got, nû lêre mich die rede 221. die rede meint er niender sô 61. dô sprach er eine rede diu im wol tohte 39. er getet sîner vrouwen rede 95, 2. die rede die man hie tuot 226. 272. swenne sî iuwer rede vernement 87. daz man uns tumbe rede vertrage 280. — 2) *das wovon die rede ist, die sache.* sô gesihest dû wol selbe waz diu rede ist 30. diu rede ist ûz ir wege gar 87. diu rede sol bezzer wesn 164. sol sich enden 165. ist leider âne trôst 234. ist nie sô angestlich 236. diu rede wart im bevolhen gar 279. er gesach daz im sîn rede ze heile sluoc 294. — mir wære der rede gar ze vil 164. ir sult der rede sîn erlân 164. — der rede ein ende geben 94. die suln wir an der rede hân 94. — die rede volenden 88. 290. er wære niht ûf sus getâne rede komen 175.

ich r e d e (redôm). ich rede als ich erkennen kan 111. ir redent wol 292. jane redent siz durch deheinen haz 226. *p r ä t.* a) *einzeln.* ich wânde ich rette reht dar an 100. dise retten von seneder arbeit 11. sî retten von des sumers tugent 239. dô retten aber die alten sî wæren beidiu samt alt 239. b) *mit angehängtem* er. retter wol, so retter baz 278. diz retter 280. — sît ez niemen reden sol 100.

r e d e l i c h *a d j. gebürlich.* sî senten sich nâch redelîcher minne 239.

r e d e l î c h e *adv. auf eine gebürliche weise.* daz ir iuwer leit rehte unt redelîche tragt 74.

der r e g e n. in rüeret regen noch sunne 30, 2.

sich huop ein hagel unde ein regen 33. ez kom ein regen undein wint 214.

daz reht 1) *dasjenige was einer person oder einem dinge vermöge eines innern oder äuſsern gesetzes oder auch vermöge geltender sitte gebürt.* gnâde ist bezzer danne reht 15. tuostû dem brunnen sîn reht gar 30. hœre waz des brunnen reht sî 30. der troum hât mir mîn reht benomen 136. iu sol hie iuwer reht geschehn *schande und schmählicher tod* 230 — durch reht *weil es gebürt.* êre der iu durch reht genüeget 107. durch reht noch durch güete hete siz niemer getân 280. nâch rehte *gemäſs dem was gebürt.* junkherren gecleidet nâch ir rehte 20. die in nâch sinem rehte enpfiengen 207. von rehte *zufolge des was gebürt.* ez richet von rehte mîn hant 39. eine stat diu ir von rehte wære smæhe unde unmære 66. von rehte sî des jâhen 96. des lôn wirt von rehte kranc 244. als sî von rehte tâten 251. von rehte sicher ich 277. wider dem rehte *dem was gebürt zuwider.* wider dem rehte vehten 196. ze rehte *s.* reht *adj.* — 2) *dasjenige wozu man verpflichtet ist.* sî hât michel reht dâ zuo, daz 69. nû hât ir des êrsten reht, daz 112. des het er michel reht 248. swenne ich mîn reht getuo 179. daz ist min wille unt mîn reht 275. ir sult iuwer reht bewarn 280. — 3) *die gerechte sache.* mich sterket vaste dar an iuwer reht unt sîn hôchvart 186. diu juncvrowe hât rehtes niht 278. ir swester ist mit rehte hie 278.

reht *adj. recht.* 1) *einem subst. vorgesetzt.* ein rehter adamas ritterlicher tugende 125. sælde unde êre unt rehtes alters ein lebn 251. nâch rehter arbeit dâ nâch ringen 287. rehte dürftiginne der spîse unt der kleider 235. mîn rehtez erbe 212. wil sîn unser trehten nâch rehtem gerihte pflegen 188. sîn gemüete wenden

an rehte güete 9. mich genüeget rehter mâze 180. niuwan ze rehter mâze 259. der ie rehten muot gewan 269. ich wil mich iemer schamen mîns rehten namen 204. ichn schüefe in rehte sicherheit 158. daz er niht rehtes sinnes was 126. ûz der rehten stat treten 49. sîne kraft ze rehten staten vristen 198. der rehten strâze reit sî nâch 219. Minne ein rehtiu süenærinne 83. rehtiu triuwe 152. sî was ûf der rehten vart 217. Ich wil iu des bejehen bî der rehten wârheit 225. diu wîste in die vil rehten wege 251. sî kâmen ze rehten zîten 252. — 2) *mit einem vollw.* ez ist reht, daz 16. 17. 99. 161. 237. — 3) *als substantiv gebraucht.* der rehte *der gerechte sache hat.* sô half ouch got dem rehten ie 278. ze rehte *wie es gebürt*, *ordentlich.* ze rehte merken 18. die wârheit ze rehte undersagen 76. daz hûs ze rehte haben 111. ze rehte suochen 212. diu muoz ir teil ze rehte hân 280. ze rehte verschulden 290. — *comparat.* süezer wort noch rehter site 238.

rehte *adv.* rehte an sancte Jôhannes naht 42. wirt sî rehte ir meisterinne 68. rehte vierzehen tage 149. iuch hât rehte gotes haz dâ her gesendet 225. — rehte al diu gelich 37. rehte als ein man, der 44. rehte alsô 80. 177. rehte nâch der mâze 217. rehte alsam ouch ir 233. — sô rehte wole 11. alsô rehte lützel 22. sô rehte wünneclich 70. wie rehte liep er ir sî 111. wer hât mich her gegebn sô rehte ungetânen 136. rehte vliegende stach er in 199. unt sît doch rehte under in 54. — er brâhte sî vil rehte an ir gewarheit 251. als er der tôtwunden rehte het enpfunden 47. rehte erkunnen 100. ersehen 105. ervinden 182. gerâtet ir im rehte nâ 220. daz ich rehte gevar 184. vür die sîn strâze rehte gienc 226. sî ist rehte zuo gekêret

67. rehte reden 100. saget mir rehte 232. als in rehte wart geseit 96. alsô rehte unde alsô wol stât ez umbe in 84. tuot dâ mite daz iu rehte stê 281. setzet iuch rehte ûf sîne slâ 220. rehte tuon 95. 99. sîn leit rehte unt redelîche tragen 74. diu geschiht truoc in vil rehte in sîner vrouwen lant 149. der ez rehte wil verstân 83. rehte eines d. war nemen 25. 171. weistû rehte, ob 85.

reine *adj.* (hrein) *rein, klar; ohne falsch.* wîze linwât reine 238. kalt unt vil reine ist der brunne 30. daz reine gras 236. — diu reine 22. diu reine guote magt 195. ir reine triuwe 130. sîn wille unt sîn muot was reine unde guot 208.

reine *adv.* got ist sô reine gemuot 199.

diu reise. sî wart ûf der vart von der reise siech 223. mit iuwer reise dâ her 225. sich einer reise underwinden 289. eine r. tuon 289. lân 138.

ich riche (*goth.* vrika) *räche* 1) *mit accus. der sache: ich erwidere böses mit bösem.* ez richet mîn hant swaz dir lasters ist geschehn 39. swer daz rechen wolde daz wir wîp gesprechen der müese vil gerechen 280. — 2) ich riche ez an im *bestrafe ihn für ein vergehen.* er richet an mir mîn ungewizzenheit 41. ichn weiz waz sî an ir selber richet 70. ichn weiz waz sî an in selben rechent 98. er wil vil wol gerochen hân swaz ir im leides habt getân 187. — 3) *mit accus. der person: ich verschaffe mir oder einem andern durch erwiderung erlittenen übels genugthuung.* der iuch dâ richet daz bin ich 98. dô er iuch mit worten rach 97. ob er iuch rechen wil 98. er hât sich wol gerochen 187. — 4) ich riche mich, einen, an einem *verschaffe mir oder einem andern von einem genugthuung.* er rach mich an ime 216. daz mich mîn selbes

swert an im ræche 152. an den ich iuch rechen sol 161. daz dû uns rechest an deme, der 194. dò het sich mîn her Îwein vil wol gerochen 190. diu vrouwe wart an ime baz gerochen danne ir wære kunt 65. ir enmöhtent niht baz gerochen sîn an mir 276.

rîche *öfters auch, besonders im reime, und in der ersten der beiden bedeutungen des wortes,* rîch, *adj. von hohem range, über das gemeine erhaben, herrlich; reich:* edel unde rîch 122. 128. 242. schœne unde rîch 134. 160. mîn lîp ist arm (*von niederm stande*) mîn herze rîch 136. wæren sî vrò unde rîch 230. diu tjost wart guot unde rîch 102. rîch gewant 137. der zoum was rîche gnuoc 132. dû machest rîche einen alsô swachen man 135. — rîche wesen, werden 235, 2. 242. 263. — ein rîchez lant 107. 135. ein vil harte rîchez lebn 134. rîcher got 220. got den rîchen 194. zeime rîchen herren 135. nâch rîcher gewonheit 10. — *compar.* daz rîcher *reicher* sî âne huobe ein werder man 112.

rîche *adv.* man cleite sî vil rîche 250.

daz rîche 1) *königreich.* die schœnsten von den rîchen 11. einem guotes jehen in den rîchen 275. — 2) *das reich gottes, die ewige seligkeit.* daz im got sîn rîche müeze gebn 251. — 3) *die kaiserliche oder königliche würde.* sî gezæmen wol dem rîche 166.

diu rîcheit *grofse güter, geburt.* rîcheit, jugent, schœne, tugent 78. 96. 121. 237.

ich rîchsène (rîhhisôm) *herrsche.* vreude unde minne rîchsent in dem herzen 273.

der rihtære *richter.* sî muoz mîn rihtære sîn 80.

ich rihte (rihtu) 1) *richte in die höhe.* er rihte *richtete* daz swert an einen strûch 150. er rihte sich ûf

150. — über einen *gleiche durch zuerkannte strafe ein vergehen aus* (*das vergehen steht im acc.*, *die person, der genugthuung geleistet wird, im dative*). wolde got daz rihten über mich 170. rihtet selbe über mich 91. daz ich ir über mich selben rihte 161.

der rinc *kreiſs*. sì riten beide in einen rinc 253. der künec hiez rûmen den rinc 253. *panzerring*. man sach die ringe rìsen 200.

diu rinde. sam daz holz under der rinden alsame sît ir verborgen 53.

ringe *adj. gering*. der lôn ist alze ringe 235.

ringe *adv*. sì bat in mit gebærden gnuoc daz er doch harte ringe truoc 145.

ich ringe *mache leicht*. geringet wart ir swære 162.

ich ringe *ringe*. alsus ringich mit sorgen 154. dar nâch ringet manic man 108. dô er mit selben sorgen ranc 51. vil starke ranc dar nâch ir muot 74. 159. ranc *mit ausgelassenem infinit*. 162. sì rungen mit sêre 229. vehten unde ringen 24. dâ nach ringen 287.

der rise *riese*. der rise heizet Harpìn 170. der grôze rise 184. 169. 178. 187. 188. 189. 190. des risen 171. 190. dem risen 180. 188. 210. den risen 187. 216. 282, 2. 286. die risen 244. zwêne risen 242. zwelf risen 98. von disen unsæligen risen 234.

ich rìse *falle nieder*. man sach die ringe rìsen sam si wæren von strô 200. man sach den helm rìsen unde anders sìn ìsen als ez von strô wære geworht 246.

ich rîte *reite ind. präs*. ich rîte 29. 181. 183. ir ritet 153. sì rìtent 173. — *prät*. ich reit 18. 19. 24. 32. 38. er reit 34. 45. 104. 114. 120. 132. 137. 138. 139. 145. 149. 165. 195. 213. 218. 219. 221. 251, 2. 289.

sî riten 108. 131. 185. 253. 291. — *conj. prät.* ich rite 23. er rite 192. 217. ir ritet 226. — *imper.* rîtet 217. zuo dem rîtent ir 191. — *inf.* rîten 19. 108. 129. 132. 175. 185. 192. 218, 2. 250. 291. min rîten 192. nû het er rîtennes zît 206. — weder rîten noch gebn 109. — die reit ich suochende in diu lant 158. si reit suochende 214. er reit suochen 232. ze velde rîten 44. — diu pfert diu sî riten 185. ich reit die brucke, den wec 139. 217. — dâ reit der wirt in 49. sî rîtent mir nâch 173. sî reit der rehten strâze nâch 219. sì reit nâch in 223. die im nâch rîten 177. ich reit nâch aventiure 23. nâch dem ich dâ rîten sol 288. er reit, si riten, ûf in 189. 199. er reit ûz 44. er reit vüre 177. rîtet vür 224. vür sich rîten 137. 227. rîtet vürbaz 226. er reit wider 144. sî sâhen in rîten zuo 141. 144. — er het dicke ûf den lip geriten 166. ir soldet dar sîn geriten 171. wær ich gewâfent unt geriten 136. dô ich derzuo geriten quam 31. 46. 171. 184. 215. 233. dâ kômen si in geriten 224. nû kom ouch dort zuo geriten 252.

ich ritiere (ritieru) *fältele.* lînwât geritieret cleine 238.

der ritter. *sg. nom.* 10. 19. 29. 34. 62. 94. 95. 99, 2. 109. 130. 136. 139. 163. 171. 173. 186. 196. 204. 205. 211. 218. 225. 230. 231. 253. 282. 288. 291. — *in der anrede* 35. 51. 138. 188. 227. 242. edel ritter guot 270. — *gen.* ritters 88. 96. 211. mit ritters muote 9. 111. ritters triuwe 122. guot ritters gemach 165. des ie in ritters êren schein 177. der ritters namen ie gewan 62. 117. in ritters namen haben 123. — *dat.* ritter 137. 144. 172. 178. 204. 212. — *acc.* ritter 95. 140. 157. 172. 186. 190. 223. 246. 286. — *plur. nom.* ritter viere 12. 136. 141. 169. 241. — *gen.* swaz ritter 256. — *dat.* rittern 15. 160. 268 — *acc.*

ritter 79. 253. — sô manec guot ritter 10. 97. vrum r. 75. die edeln ritter 185. als guote ritter solden 199. der guoten ritter 267. ritter unde vrouwen 166. von rittern unt von vrouwen 219. ritter unde knehte 207. als iuwer ritter unde iuwer kneht 275.

ritterlich *adj.* 1) *ritterlich.* ritterlich unde guot 42. ritterlîches muotes sich ânen 136. mit mangem ritterlîchem slage 268. sî truogen die krône ritterlicher êren 254. ein rehter adamas ritterlîcher tugende 125. kleider nâch ritterlichen siten gestalt ode gesniten 109. nâch ritterlîchen siten gebâren 136. — 2) *mit allen innern und äufsern vorzügen begabt, herrlich.* eine ritterlîche magt 51. der ritterlîchen magt 24. diz ritterlîche wîp 226.

diu ritterschaft 1) *das was ein ritter als seinen beruf treibt, d. h. kampf und waffenübung.* mir werde mîn ritterschaft benomen 43. dâ was michel ritterschaft 97. ir ritterschaft diu werte unze 97. sô wirt diu ritterschaft noch guot in manegem lande von uns zwein 113. sol iuwer ritterschaft zergân 109. dâ muose selch ritterschaft geschehn die got mit êren möhte sehn 118. sî dûhte ir ritterschaft diu wære gar ân êre 265 ir erriu ritterschaft enwac engegen dirre niht ein strô 265. ritterschaft suochen, tuon 111. 143. der sîne ritterschaft wol kan 198. — *dat.* a) der ritterschaft bî sîn 111. waz touc er nû ze ritterschaft 116. sî mohten von ritterschaft schuole gehabet hân 256. b) wær ich ritterschefte bî 136. manegen herten prîs ze ritterschefte bejagen 134. — 2) *die gesammten ritter.* man muose in lân von ritterschaft den strît swaz ritter lebte bî der zît 256.

mich riuwet (hriwit) *mir thut leid.* ich hân missetân: zwâre daz riuwet mich 294. sî riuwet iuwer êre

unt diz ritterliche wîp 226. daz geweren rou sî dâ ze stat 113. sine rou dehein daz guot daz sî an in het geleit 142. dô begunde sî sêre riuwen, daz sî 82. iuwer kumber muoz mich iemer mère riuwen 295.

diu **riuwe** *betrübnifs, reue. sg.* in begreif ein selche riuwe 119. diu versûmde riuwe 123. sîn riuwe wart alsô grôz 124. von grôzer riuwe began sî vil sêre weinen 130. er sach ir senlîche riuwe 67 — *plur.* er muoz mich ergetzen mîner riuwen 84. nâch riuwen sünde vergeben 294.

riuwec *adj. betrübt.* des wil ich iemer riuwec sîn 121. des wart sô riuwec sîn lîp 149. diu riuwige diet 67.

riuweclich *adj.* wir leiten riuweclîche jugent 231.

riuwesære, *s.* tôtriuwesære.

riuwevar *adj. von betrübtem aussehen.* sî wurden harte riuwevar 182. wâren sî ê riuwevar, ir leides wart nû michel mê 229.

der **Riuze** *Russe; daher, mit einem dem dat. plur. vorgesetzten* ze, ze Riuzen *in Rufsland* 276.

der **rock** *das oberkleid.* des rockes het er wol rât 238.

daz **ros** (hros) *streitrofs. sg. nom.* 35. 48. 49. 101. *gen.* rosses 20. 37. 244. *dat.* ich gurte mîme rosse baz 35. ze rosse unt ze vuoze 256, 2. 261. 189. *acc.* er vuorte mîn ros hin 36. nam mîn ros 36. ob ich ûf ros ie gesaz 36. sazte mich hinder daz ros ûf daz lant 36. 44. 50, 2. 55. 102. 149. 174. 187. 207. — *plur.* diu ros 255. 259. 261. der rosse 261. — dô in daz ros vüre truoc 189. von dem rosse stân *absteigen* 207. daz ros mit sporn bestân 95. mit den

sporn nemen 46. 256. er warf daz ros von in 198. *vgl.* ors. (*) daz ros *das pferd* 140. *vgl. z.* 3600.

der **rosselouf**. der kreiz was rosseloufes wît 256. *s. anm. zu z.* 6987.

der **rôst** *der brennende, scheiterhaufen.* sî wurden ûf den rôst geleit 202. der mich von dem rôste lôste 286.

rôt *adj.* die ougen rôt 26. sî machete sî von vreuden bleich unde rôt 88.

ich **rôte** (rôtêm) *werde roth.* die meilen begunden von bluote rôten 264.

rotsüeze *adj.* mit rôtsüezem munde lachete sî die swester an 267.

ich **roufe** (roufu) *raufe.* sô sî sich roufte unde sluoc 58. daz sî sich roufte unt zebrach 63.

der **rúbîn**. ein alsô gelpfer rubîn 32.

rûch *adj. rauh.* der stîc wart rûch unde enge 18. den stîc den er sô rûhen vant 43. granen unde brâ wâren im rûch 26. sîn rûhez kinnebein 26. mit rûhen vuhshüeten 240. swie rûch ich ein gebûre sî 136.

der **rucke, ruke** (hrucki) *rücken.* sîn ruke was im ûf gezogen, hoverolt unde ûz gebogen 26. als lanc sô der ruke gât 189. die hende ze ruke gebunden 185. sî kêrten in den rucke zuo 224. als schiere sô er sînen ruke kêrte 248. über den ruke sehen 197. die clâ in den ruke heften 247. der schanden last het sînen ruke überladen 103.

rukelingen *adv.* er warf in rukelingen under sich 247.

ich **rüeme** (ruomjêm). sich rüemen eines d. *über etwas jubeln.* des ruomde mîn niftel sich 282.

ich r ü e r e (hruoru) *rühre.* regen noch sunne rüeret in 30. der ruorte die vallen 49. heiz in rüeren diu bein 86.

ich r û m e (rûmem) *räume.* 1. *ohne obj. ziehe davon.* vientschaft rûmde dâ 278. — 2. *mit selbständigem* ez *dem ein* d a t. *der person beygesetzt seyn kann.* er rûmdez im 127. — 3. *mit* a c c. *der sache dem auch ein* d a t. *der person beygesetzt seyn kann.* dâ rûmet der haz vroun Minnen daz vaz 258, 2. daz der haz müese rûmen daz vaz 258. trûren unde haz rûmden daz vaz 273. ir ietweder rûmde dem andern sînen puneiz 256. er hiez rûmen den rinc 253.

diu r u n z e *g e n.* runzen *runzel.* sîn antlütze mit grôzen runzen beleit 26.

ich r u o c h e (ruohhu) *das obj. durch den gen. oder einen* i n f i n. (*meistens ohne* ze) *ausgedrückt. nehme rücksicht auf etwas, genehmige es.* daz sî iht bœses ruochet 66. sî mac gewinnen swaz si des mînes ruochet 212. daz ir ruochet gedagen 15. daz ir ruochet mir vergebn 295. ichn ruochte soldez iemer sîn 22. ern ruochte waz er im sprach 227. ob er ze komenne ruochte 286. der noch ie tete des alle vrouwen ruochten 162. got ruoche mir daz heil bewarn, daz 93. got ruoche iu iuwer swærez ungemüete verkêren 206. got ruoche iu sælde unde êre gebn 235. sî bat ir got ruochen 213. desn durfet ir niht ruochen 55. sîn hete anders niht geruochet Artûs ze truhsæzen 101.

ich r u o f e (hruofu) *p r ä s.* wer ruofet mir 138. *p r ä t.* a) vil lûte rief er unde sprach 35. 193. er rief ir 138. ez rief dirre unt rief der 174. er rief ir hin nâch 137. daz si got ane rief 214. riefen *mit ange-*

schleiftem sî. dô riefense alle 197. — b) sî ruofte sêre unde sprach 59. *inf.* sî hôrten in ruofen 186.

diu **ruote** *gen.* ruoten *stange.* er wante die ruote 189. *vgl.* geiselruote *u. z.* 5022.

ich **ruowe** (ruowôm) *ruhe mich aus.* er ruowe dar nâch 86. daz er dâ ruowen wolde 190.

diu **ruowe** *das ausruhen, der platz wo man sich ruht.* sîn ruowe wart vil unlanc 265. diu ruowe gît mir niuwe maht 271. in ist beiden ruowe nôt 281. in wart ein ruowe bescheiden, dâ in gnâde unt gemach zuo ir wunden geschach 283. sî sazten sich ze ruowe hin 265. ich muoz gnâde unt ruowe lân 219.

ruozvar *adj. rufsfarb.* ein ragendez hâr ruozvar 25.

sâ (*früher* sâr) *sogleich.* 1) *gewöhnlich am ende des satzes.* er kom aber sâ 177. dô kêrte sî sâ 138. 12. 41. 64. 74. 97. 127. 190. 197. 200. 250. 264. 277. 2) sâ kêrter wider ûf in 189. wander sâ wol weste 100.

der **sac** *sack.* er wart gesant ûz dem satele als ein sac 102.

diu **sache.** ein unbilliche sache billich gemachen 68. irn wellet besorgen dise selbe sache 285. von deheiner sache *in keiner hinsicht* 153. — *plur.* sî ahten ir sache nâch dem hûsrâte 240.

daz **sactuoch** *sackleinwand.* ir hemde was ein sactuoch 185.

ich **sage** (sakêm). *statt des ahd.* sekit, sekita, kisekit, *die dem infin.* sekjan *angehören, steht häufig* seit, seite, geseit. *vgl.* ich gesage. 1) *ohne object.* der dâ hœret unde der dâ seit (*spricht*) 18. nune bit

ich iuch niht vürbaz sagen 92. 2) *mit dativ ohne acc.* mir gêt ze herzen ir clage näher danne ich iemen sage 61. ich sol varn, unt niemen sagen, in den walt 43. ich sagiu deste gerner vil 18. 3) *mit object.* a) *im traulichem tone.* unt genas als ich iu sage 49. man lônet uns als ich iu sage 235. als ich iu wil sagen 234. 258. als ich iu hân gesagt 211. als ich iu nû hân geseit 80. als er mir hâte geseit 31. — undich sage iu war an 106. ich sage iu wie ez um sî stât 222. ich sage iu waz sî tâten 261. unt sagiu wie 117. unt sagiu doch wie cleine 169. ich sagiu wie ich in bestê 180. unt sage iu mêre 52. waz wil dû sagen *was mufs ich hören* 86. daz wil ich iu sagen 249. — *so besonders der imper.* sage, sage mir, sage doch, sage durch got 27, 2. 28. 85. 89, 2. saget 63. 204. sagt 72. 90. 168. 216. 217. 291. nune sagt mir minre noch mê wan 232.— b) *zusichernd,* ich sage die wârheit 79. ich sage dir mit der wârheit 294. ich wil iu daz zwâre sagen 40. ze sagenne die wârheit 266. ich sagiu mit der wârheit 292. ich seitez vür die wârheit 115. sî hât mir dar an wâr gesagt 83. nû ist uns ein dinc geseit vil dicke vür die wârheit 58. unt hât mir ouch nû wâr geseit 82. wandez was mir vür wâr geseit 115. ouch sî iu daz vür wâr geseit 256. 272. hâstû mir wâr geseit, sô 293. — geloubet mir daz ich iu sage 278. ichn wil iu keine lügene sagen 18. daz sî iu geseit *glaubt mir* 39. — ein dinc ich wol sage 47. daz ich daz wol sagen mac 188. — c) *mit besonderm accus.* sô sagich iu unser arbeit 168. ich sage iu ein bast 231. iwer zunge diu niuwan daz bœste sagt 40. ern seites ime danc noch undanc 201. des seiter ir gnâde unde danc 54. 119. iu sî doch ein dinc gesagt 75. daz mans ime gnâde sage 107. wer solt iu des gnâde sagen 91. des vrumen gote gnâde sagen

140. ir sult im des gnâde sagen 191. er seite im gnâde unde danc 119. des seiter ir gnâde unde danc 54. ir wart von mir gnâde gesagt ir guoten l. 24. si begunde im ir geverte sagen 213. dô ez ir halbez wart gesagt 73. swer iu iht von eime ritter sage 204. daz ir mir iuwer krankeit sagt 243. den kumber sagich niemen 204. dô er noch lützel het geseit 12. ein mære sagen 12. saget, sagt, iuwer mære 17, 2. doch sagich dir ein mære 29. 101. sagen sô manec armez mære 110. ichn hôrte sagen von iu dehein daz mære daz iuwer iht wære 162. ein vremde mære sagen 171. ouch was in geseit von dem risen mære 210. nâch dem mære als mir die vrouwen hânt gesagt 240. ich bat mir sagen mære 27. nû seite er im mære 103. vil manec wehselmære sagten sî 224. ob ich dir mêre sage 30. hetet ir im gesaget iuwern muot 162. sage mir sînen namen 85. ir möhtent mir wol sagen iuwern namen 271. ich wil iu mînen namen sagen 273. desne wolt er mir niht sagen 218. sî seit im Kalog. swære 42. ir habt mirs joch ze vil geseit 15. dazs ir ir willen het geseit 210. von dem sî wunder hôrten sagen 282. — d) *mit besond. nominat.* daz im ein bote seite 240. man sagt 118. 172. 182. 215. sî sagent *man sagt* 194. ist mir gesagt 237. swer daz nû vür ein wunder ime selbeme sagt 241. nû het dem risen geseit sîn sterke 188. — e) *mit adv.* nû waz mac ich iu mêre sagen 38. nune bit ich iuch niht vürbaz sagen 92. unser lebn unde unser geburt die suln wir iu vil gerne sagen 232. wir sulnz iu gerne sagen 277. ich sagiu deste gerner vil 18. er hete ungerne geseit sô vil von sîner 47. vil stiller im sagte 44. nû han ich dir vil gar geseit 28. als ir rehte wart geseit 96. er hât mirz allez wol geseit, wie 107. — f) *nachtrag:* sage 39. 86. sagen 75. 95. 210. sagest

28. 44. saget 163. seit 77. 282. seite 292. sagten 217. gesagt 57. 252. geseit 23. 4) *mit präpos.* sî hat mir bî dem eide gesagt 196. daz hiez er über al sagen 42. daz lantvolc hât ûf mich geseit eine schult 154. ich wil iu von dem hûse sagen 50. der iu tugent von im seit 216. man sagt von im die manheit 215. daz iu von mir niht ist geseit 205. mir ist sô grôziu manheit von dem ritter geseit 212. wande iu ist ê sô vil geseit von ietweders vrümekeit 254. wandich hete ir ze vil geseit von iuwer vrümekeit 122. 5) *mit adverb. präp.* sage ane, Hartmann 115. * *mit angeschleiftem pron.* sagich 29. 101. 168. 204. — sagiu 18. 117. 169. 180. 192.

daz sagen. sî hôrte sîn sagen hin in 12. man verliuset michel sagen 18. man sol mînes sagennes enbern 17.

der sal. er leit sich slâfen ûf den sal 12.

diu salbe *zur heilung der* hirnsühte. min guote salbe 140. 139. diu salbe ergienc in 134. ich hân noch einer salben 131. die bühsen mit der salben 131. mit ter vil edeln salben 133. 131.

ich salbe (salpôm). sî salbeten sîne wunden 208.

diu sælde *das gut-seyn sowohl als das gut-gerathen, ersteres in beziehung auf jede natürliche eigenschaft, letzteres in beziehung auf den zufälligen erfolg. das wort bezeichnet sowohl einen abstracten als einen concreten begriff, und wird daher auch oft im plural gesetzt.* dem volget sælde *wohlseyn* unde êre 9. daz got im sælde unde êre bære der erbarmherze wære 182. got gebe iu sælde unde êre 205. 235. 251. 296. — *ungewiſs ob sg. oder plur.* got gebe mir sælde unde sin 221. hetet ir sælde unde sin *ver-*

stand und überlegung 249. (*vgl.* a. *Heinr.* 1382). — *plur.* der hât der sælden niht *keine guten erfolge* 108. der sælden slac 157. aller sîner sælden wân 259.

sælec *alles was gut heifst besitzend.* sî vil sælec wîp 90. swie ir gebietet, sælec wîp 92. *durch gutes gelingen begünstigt.* ein sælec man 50. 90. 114. 151. 221. 242. vreut euch mit den sæligen 168. ezn ist niht wunder umbe einen sæligen man 108. ir wart kunt ir vil sæliger vunt 289.

sæleclichen *adv. mit gutem erfolge.* iuwer arbeit ist sæleclichen an geleit 108.

diu salse *ein roman. wort, neufranz.* sauce. sîn salse was diu hungernôt 126.

daz salz. weder pfeffer noch salz 126. daz salz unt der ezzich 128. salz unde bezzer brôt 128.

same, sam *pronominaladv. eben so wie.* 1) daz er sam gereite hôrte alle ir swære sam er under in wære 61. — 2) *mit gewöhnlicher ellipse einfach gesetzt.* sam ein horn *u. m.* 35. 53. 56. 103. 124. 153. 239. 255. 263. doch tete si sam diu wîp tuont 76. sam die tôren tuont 125. nû waz ob disiu sam tuont 137. sam sî wæren von strô 200. daz im niht same geschach 176.

der sâme. ûf den sâmen vellen 259. *vgl. anmerk. zu z.* 7086.

sament *beysammen.* sament sitzen 42.

der samît *sammet.* ein samîtes mantellîn 238.

diu samnunge. des wirtes samnunge *dienerschaft* 20.

samt. beidiu samt *beide mit einander* 239.

der **sanc** *gesang.* ir sanc was sô mislich, hôch unde nidere 32. der vogel sanc zergienc 32. wie dâ sanc sange galt 32.

sancte. an sancte Jôhannes naht 42.

sanfte *adv.* sanfte leben *in ruhe* 29. ein pferd daz vil harte sanfte truoc *ein sehr bequemes pferd* 132. diu suone diu ir sanfte tete *wohl that* 295.

der **sant** *sand.* daz er ûf dem sande lac 199.

der **sarjant** *kriegsmann zu fuſse.* die ritter unde ir sarjande 141.

der **satel.** ez sluoc daz ros ze mittem satel abe 50. von mitteme satele 55. er wart ûz dem satele gesant 102. er stach in enbor ûz deme satele hin, über den satel hin 176. 199.

der **schade.** der schade ist alze grôz 18. sol mîn eines sîn 160. ûf des andern schaden gereit sîn 46. vor schaden sicher sîn 53. in dûhte des schaden niht genuoc 121. wider dem schaden *in vergleich mit dem sch.* 184. diz sol sich scheiden unser eime ode uns beiden nâch schaden unt nâch schande *schädlich und schimpflich* 187. — schaden dulden 87. ûf eines schaden gedenken 272. er gedâht an einen schaden 64. daz in kein schade mac geschehn 165. des geviengich schaden unde spot 197. schande unde schaden gewinnen 82. ein man des er nie schaden gewan 269. ich hân grôzen schaden 36. einen schaden clage ich 20. daz von ir deweders slage dehein schade mohte komen 265. einem ze schaden komen 199. sîn schade schein im harte lützel an 139. daz ich muoz an sehn schaden unde schande 151. der mir schaden tuot 32. den schaden unt daz leit überwinden 285. den schaden verklagen 140. der

schade sî durch den vrumen verkorn 140. zelt mir halben schaden niht 40.

ich schade (scadôm). dû enschadest niemen mê da mite 14. irn schadet der winter 30. daz einer dem andern schaden wil unt daz er im vil gar gevrumet 244.

daz schâf. niuwan als ein ander schâf 181. alsam der wolf der schâfe gert 59.

ich schaffe 1) *mit dem blofsen acc. mache dafs etwas wird.* die vuoren ir dinc schaffen 67. er schuof daz becke vol des brunnen 100. — 2) *mit folgendem satze.* wandich daz schiere schaffen sol daz ir im niemer mê getuot enweder übel noch guot 187. daz ez schüefe niuwan mîn list daz ez ir sus missegangen ist 157. der künec schuof daz man in brâhte 173. — 3) *mit dat. der pers. u. acc. der sache. verschaffe.* ichn schüefe in rehte sicherheit 158. er schüefe im guoten gemach 192. im schuof daz venster guot gemach 70. sî schuof ime allen den gemach 73. man schuof im guoten gemach 139. er schuof im selben gemach 208. er schuof mir michel êre 216. daz schuof in daz kurze gemach 251. — 4) *mit accus. und folgendem ze. ordne, bestimme zu etw.* sus schuofen sî ir koste ze gevüere unt ze gemache 240.

der schaft. der schaft brach 260. daz sper lôste sich von dem schafte 188.

der schal. von dem horne der schal 214. von ir grôzen ungehabe wart dâ ein jæmerlîcher schal 60. waz sol dirre ungevüeger schal 175. dô huop daz gesinde grôzen schal 54. der strît het ende mit lasterlîchem schalle 104. mit vrœlîcheme schalle 119. ter sûs unt ter dôz werte mit dem schalle *so laut* 285.

der **schalc** *ursp. der knecht, dann ein mensch von roher, boshafter gesinnung, ein schadenfroher bube.* der arge schalc 240. 229. der schalc sprach ûz schalkes munde 229, 2.

schalclich *adj.* schalclîchen muot gewinnen *ein schlechtes herz haben* 99.

schalcliche *adv. schadenfroh* 229. schalclichest 229.

schalclîchen *adv.* sch. sprach er 229. er sach in sch. an als ein ungetriuwer man 227.

schalkaft *adj. schadenfroh.* swie sch. Keii wære 101.

diu **schalkeit** *hämische bosheit, schadenfreude.* sîn sch. 177. iwer herze dunket keiner schalkeit ze vil 40. er vorhte eine schalkeit 64. er kunde âne schalkeit triegen 88.

diu **schame** *beschämung, gefühl von scham.* er ist lasterlîcher schame erwert 9. mîn was diu schame 37. ir werc was âne schame 228. diu schame, diu sch. der armuot tuot wê 229. 232.

ich **schame** (scamêm) mich *schäme mich.* des schamt er sich, daz ich in nacket hân gesehn 133. er schamt sich der armuot 232. der sich lasters kunde schamen 103. 186. wan daz er sich müese schamen 115. er mac sich schamen 123. ich wil mich schamen, wider iuch sch. 204. 271.

schamerôt. sî wurden sch. 231. er wart von leide schamerôt 278.

diu **schande.** schemelichiu schande tuot wê 133. endûht ez si niht schande 145. sîner schande vreuten sî sich 103. schande unde spot dulden 195. schande

erliden 171. schande unde schaden gewinnen 82. 285. schaden unde schande an sehn 151. schande tragen 171. einem leit unde schande tuon 284. ichn überwinde niht daz laster unt tie schande 205. âne schande 271. — *personif. in schw. form.* si ist under vüeze der Schanden gevallen 66. — *plur.* der schanden last hete sînen ruke überladen 103. er wart in den schanden gesehn 130. mit schanden des strîtes abe komen 280. nâch schanden *schimpflich* 258. nâch schaden unt nâch schanden 187.

diu schar. ritter unde vrouwen eine sûberlîche schar 166.

der scharlach. ein scharlaches mäntelîn 22.

scharpf *adj.* zene 26. sîne scharpfen clâ 247.

der schate *schatte.* die linde ist sîn schate 30.

schedelichen *adv.* im selben sch. 159.

ich scheide 1) *neutr.* a) dâ schilt unde helm schiet *von einander abstand* 259. — b) daz sî von ir êren schiet *dafs si um alle ihre ehre kam* 196. — c) *ich scheide, gehe weg* α) swenne ich scheide dan 43. der schiet mit urloube dan 114. ich schiet dan 158. 203. dannen schiet ich 24. er schiet von dan 45. 52. 123. 174. ê daz er schiede von dan 208. von dannen schiet er 206. β) ich scheide hinnen 225. er scheidet hinnen 285. scheidet er von hinnen 173. ich scheide iwer gevangen hin 276. ir scheidet mit unêren hin 230. γ) ê daz ich von iu scheide 287. von dem ich schiet 38. 123. δ) er schiet ûz sînem hûs 172. ε) dô uns ze scheidenne geschach 22. — 2) *recipr.* a) sô sich gebruoder scheiden 106. hie mite schieden sî sich 219. dô schiet sich diu diet 67. — b) sîniu wort diu sint guot; von den scheidet sich der

muot 120. — diz sol sich scheiden unser eime ode uns beiden nâch schaden unt nâch schanden 187. unt möhten siz in beiden nâch êren hân gescheiden 266. — 3) *transit.* sî beide schiet der tôt, diu naht 147. 269 sine wurden gescheiden 268. den zwîvel unt die clage schiet der rise 184. — sî wolte sî von dem erbe, ir erbeteil scheiden 209. 222. — *das part. als adj.* so ist iemer gescheiden diu vriuntschaft under uns beiden 44. dô mohten sî wol under in beiden geliche sin gescheiden des muotes sam der jâre 239. *vgl.* ich gescheide.

diu scheide. daz swert im ûz der scheiden schôz 150.

daz scheiden. ez wart dô von in beiden ein vil gemuotlich scheiden 265. daz scheiden tete im, ir herzen wê 239. 115.

der scheltære. die scheltære bœser geltære 262. *s. die anm. zu z.* 7162.

daz schelten. din schelten ist ein prîsen 14. ungevüegez schelten 101. waz touc diz schelten unde dreun 225. des tôdes schelten 262.

schemelich *adj. des man sich zu schämen hat.* schemelichiu schande 133.

schiere (*vor einem* e *bisweilen* schier 208. 248) *adv. bald, bald darauf, sogleich.* 12. 28. 43. 47. 65. 72. 78. 88. 105. 130. 146. 160. 169. 175. 184. 187, 2. 188. 194. 198, 2. 208. 220. 239. 246, 2. 248. 277. 283. — vil schiere 20. 33. 44. 45. 65. 141. 166. 186, 2. 195. 206. 220. 248. 292. wunderlichen schiere 143. harte schiere 147. ze schiere 22. swie schiere 146. — alsô schiere so er des strîtes gert 43. als schiere si den künec sach dô kam sî vür in 120. als schiere so im des tiuvels kneht sinen ruke kêrte dô sluoc er 248.

alsô schiere dô in ersach diu eine vrouwe dô kêrte si über in 129.

der schilt. ietweders stich geriet dâ schilt unde helm schiet 259. ezn gereit nie mit schilte kein ritter alsô volkomen 62. tiurre danner ze swerte, ze schilte, unt ze sper 79. daz sper durch den schilt stechen 46. er bürte schilt unde swert 200. er leite den lewen in den schilt 207. den schilt vür bieten 246. unz er den schilt vor im treit 261. — die schilde wurden dar gegebn 264. sì wâren der schilte einander harte milte 261. der schilte bar sîn 261. den schilten wâren sî gehaz 26. über die schilde gienc diu nôt 46. die schilte hiuwen sì dan 261.

ich schilt'e *schelte.* dâ schiltet sî vil maneger mite 77. wande sî ir vluochete unt sì schalt 82. ichn sol keinen ritter schelten 186. lât schelten ungezogeniu wîp 188. 16.

der schimpf *was zur erheiterung, zum zeitvertreibe dient.* sîn schimpf unde sîn mâz 105. ir vreude undir schimpf 167. hie was mit rede schimpfes vil 41.

schimpflichen *adv. spaſsend, spottend.* sch. sprach er 102.

schîn *licht, hell.* schîn tuon *zeigen* 111. — schîn werden *sich zeigen.* daz mir gnâde wurde schîn 290. daz wart schîn an in zwein 269. 207.

der schîn. daz ich der este schîn verlôs *nichts mehr von den ästen sah* 31.

ich schinde, schant. *mit* abe. zwô hiute die het er zwein tieren abe geschunden 27.

ich schinde *prät.* schinte. nû schinter (der lewe) daz rêch 148.

ich schîne *bin* schîn, *bin hell und klar zu sehen.*

diu sunne schein 32. der tac der hiute schein 274. ez schînet noch als ez dô schein undich wæn ez immer schîne 97. ez schînet wol 39. 120. wie schînet daz 99. wie wol daz schein 273. — daz ich iuwer Îwein iemer schîne unde ie schein 275. sîn kinnebein schein gewahsen zuo den brüsten 26. swâ ir der lîp blôzer schein 58. der zaller vorderste schein 141. der ie nâch vrouwen willen schein 162. daz er als ungewâfent schein 188. dâ er ungewâfent schein 248. — ez schînet mir *ich sehe es.* als mir in mîme troume schein 135. daz ime dâ überiges schein 148. — an dem niht tes enschein 105. ez schein an ir gebærden 115. an im 138. daz an in niht mère blôzes schein 245. der niender in den siten schein 120. der ie in ritters êren schein 177. ûz iegelîchem orte schein ein rubîn 32. — *mit adverbialpräpos.* daz im aller sîn schade harte lützel an schein 139. als iu noch hie schînet an 203. daz im der herre Î. dannoch lebende vor schein 150.

schînlich *klar vor augen liegend.* mit schînlichen dingen erziugen 64.

der schirm *schutz.* dèr uns ze schirme zeme 286.

ich schirme einem eines d. (scirmu) *diene ihm zum schirm gegen etwas.* des schirmet im ein linde 30.

ich schiufte *reite schnell.* schiuften unde draben 220.

ich schiuze *schiefse* 1) *neutr.* ein zorn unde eine tobesuht schôz im in daz hirne 124. daz viur schôz dem wurme ûz dem munde 146. daz swert schôz im ûz der scheiden 150. — 2) *trans.* a) er schôz prislichen wol 126. dise schuzzen zuo dem zil 11. b) er schôz vil des wildes 126.

schône *adv. schön.* er hât gelebet alsô schône

9. er enpfienc mich als schône 19. vil schône sazte mich sîn hant hinder daz ros 36. ir hât den muot sô schône verkêret 85. sî bât in harte schône 88. daz ros wart gekunrieret alsô schône 244. man pflac ir vil schône 250.

schœne *adj.* ich hete geburt unde jugent, ich was schœne unde rîch 134. si ist sô schœne unt sô rîch 160. diu edele unt diu schœne 267. sî gesæhen nie sô schœnen man 94. her Îwein wart ein schœne man 141. schœne junkherren unde knehte 20. er hât ein schœne wîp 107. 108. ich mac wol clagen mîn schœne wîp 152. vliehet ir ein sô schœnez wîp 91. an dem schœnen wîbe 58. ze schœnem wîbe 91. diu schœnsten wîp 251. eine schœne vrouwen 135. zwô schœne juncvrouwen 209. die schœnen juncvrouwen 43. schœner juncvrouwen zwô 208. ein harte schœniu magt 169. 242. maget unde wîp die schœnsten von den rîchen 11. daz er nie wîbes lîp alsô schœnen gesach 57. ern erkunnete nie schœnern lîp 239. daz ich nie schœner kint gesach 20. nû gesach er nie kindes lîp schœner dan diu selbe magt 179. ir schœniu lîch 70. daz schœnste ors 141. ein linde daz nie man schœner gesach 30. der schœne bluot 236. an ein daz schœneste gras 22. an daz schœneste gras 238. der morgensterne möhte sîn niht schœner 32. deheinen schœnern boumgarten 236. diu capelle ist schœne 30. ein schœne palas 236. ein hûs, daz er sô schœns nie niht gesach 51. eine schœne hôchzît 10. deheine schœner hôchzit 10. ern gesæhe schœner tjost nie 260. ouch wonte in ir gemüete ze schœner kunst diu güete 208.

diu schœne. hie vant ich wîsheit bî der jugent, grôze schœne, unt ganze tugent 22. nû habent ir schœne, unde jugent, geburt, richeit, unde tugent 78.

dâ was diu geburt, unt tiu jugent, schœne, unde rîcheit 96. des ritters geburt unt vrümekeit, zuo der schœne die sî sâhen 96. ir jugent, schœne, rîcheit, unde tugent 121. sî, diu zuht, unde schœne, hôhe geburt, unde jugent, rîcheit, unde kiusche tugent, güete, unt wîse rede hât 237. guot, unde lîp, schœne, sinne, unde jugent, âne ander untugent 296. — der linde schadet der winter an ir schœne niht ein hâr 30. iuwer schœne riet ez 94. daz iuch niht gehœne iuwers wîbes schœne 108.

ich schouwe (scawôm) 1) *neutr.* dar ûf gienc er schouwen 236. — *mit part.* nû begunder umbe schouwen 194. — 2) *transit.* a) *mit acc.* daz sî got iemer schouwe 38. ich sol schouwen die juncvrouwen 43. nû sol man schouwen iuwer vrümekeit 74. dô mohte man schouwen vriuntlîche blicke, ein selch gesinde 144. 219. — b) *mit* daz. ir mugt wol schouwen, daz er den sin hât verlorn 130. er liez sî ab der wer schouwen, daz oft 142. — c) *mit* an *u. acc.* man mac an ir clagen, zorn schouwen 51.

ich schrîe *schreye.* der lewe schrê al lûte 146. der ritter schrê nâch helfe 247.

der schrîn *schrein.* vrouwe, dû bist daz slôz unt der schrîn 206.

ich schrôte *schneide.* daz slegetor schriet die sporn dan 50. èz sneit sô sêre daz ez niht enmeit ezn schriete îsen unde bein 49.

diu schrunde *spalte.* sî sach hin vür durch eine schrunden an der tür 152.

schuldec *adj.* ob ich schuldec wære 154. 195. als ein schuldiger man 91. dem schuldigen man sünde vergeben 294. — dem ich wol schuldec bin, daz ich 84. — dâ ist daz herze, bistû schuldec an 16. 59.

der schuldegære *beschuldiger* sol lîden den selben tôt den der man solde lîden den er an mit kampfe sprach 202.

diu schult, *und daneben, mit gleicher bedeutung*, diu schulde *nach der zweyten declination, so daſs mithin im sg. der genit. u. dativ, und im plur. alle casus mit ausnahme des gen. dem einen nominativ eben so gut angehören können als dem andern. ein drittes wort* diu schulde, *die beschuldigung, das wohl in die erste declin. gestellt werden muſs, kommt im Iwein nicht vor.* diu schult *so wohl als* diu schulde *bezeichnet die beziehung in der das bewirkte zum bewirkenden steht; das bewirkte in dieser beziehung gedacht. die nützliche oder schädliche beschaffenheit des bewirkten liegt eben so wenig als die sittliche in den wörtern* schult *und* schulde. *Der plur. kommt sehr häufig vor, auch da wo er äuſserlich nicht zu erkennen ist.* wære mîn schulde grœzer iht 15. wie kleine alle mîne schulde sint 169. nâch alsô swærer bürde miner nîuwen schulde 68. — diu schult ist elliu mîn 121. sît diu selbe schulde niemans ist wan mîn 160. jane wære diu selbe schulde niemens wan dîn 151. daz si in erkande daz was des schult 129. — sît mich dehein ir schulde verlôs 152. — daz er al sîn schulde buozte 144. swie swâre er schulde ie gewan 294. ir hât vil grôze schulde 91. habich deheine schulde 153. irn habt deheine schulde 295. wider den hân ich schulde gnuoc daz ich im vîent sî 83. enlânt disen herren mîne schulde niht gewerren 17. wærer dâ zuo ledec jân aller sîner schulde 71. die schulde legent sî ûf mich 154. ern moht die schulde ûf niemen anders gesagen 124. daz lantvolc hât ûf mich geseit eine schult sô swære 154. — ich was ir âne schult gehaz 82.

âne schulde ich grôzen schaden hân 36. sî het âne schulde erliten kumber unde nôt 203. mîner vrouwen hulde der mangel ich ân schulde 203. den âne ir schulde misselanc 102. ich dulde dise schande ân alle mîne schulde 195. behüetet daz daz ir niht in ir schulden sît die des werdent gezigen, daz sî 108. swaz man hie über sî clagt des wil ich in ir schulden stân 193. ich kume nâch mînen schulden gerne ze sînen hulden 15. von schulden *mit recht.* alsus clagich von schulden 36. von schulden vreute sî sich 105. sî dûhte ez wær von schulden 181. ob ich von dem tage niht grôzen kumber wol von schulden haben mege 271. — von mînen *u. w.* schulden *so dafs ich u. w. die ursache bin.* diu ir leit niuwan von mînen schulden treit 184. sine wirt von mînen schulden niemer mêre verlorn 294. von mînen schulden habet ir grôzen kumber erliten 295. ouch ist ez niht von den schulden sîn 154. daz ir ie kein ungemach von sînen schulden geschach 58. der kumber dâ ich inne stên der ist von sînen schulden 159. ir arbeit die sî von sînen schulden leit 193. daz ergienc von ir schulden 107. diu krône die er von iuwern schulden treit 107. 161. dâ habt ir iuch genietet ein teil von iuwern schulden einer langen arbeit 289.

der schuoch *schuh. pl.* schuohe 132.

diu schuole *schule.* sî mohten von ritterschaft schuole gehabet hân 256.

der schûr *hagelschauer.* mir hât der schûr erslagen den besten bû 110.

ich schürfe (scurfu). er schurft ein viur *schlug feuer* 148.

ich schüte (scutu) *schüttle.* ich schuttez (daz harnasch) abe 38.

der segen, *gen.* segenes. der gotes segen vriste mich 33. so ergibich iuch in gotes segn 205. — sî gaben im vil manegen segen 236. er tete den stîgen unt den wegen manegen güetlîchen segen 23. — *das gebet.* disen segen tete sî vür sich 221.

ich segne. vor sînem anblicke segente er sich vil dicke 45.

Segremors *ritter an Artus hofe* 12. 177.

sehs *sechs.* sehs wochen 158. 213. sehs knappen 166. sehs kint 169. sehs manne kraft 233.

sehsstunt *sechsmahl.* wære ir sehsstunt mê gewesn 133.

sehst. daz sehste was Kalogrêant 12. — über sehstehalbe wochen 222.

der sei *name eines wollenen stoffes.* hosen von sei 132.

der seit *gen.* seites. *wahrscheinlich das diminut. von* sei. seit von Gran 132.

daz seitspil *saitenspiel.* dise hôrten seitspil 11.

selbander (selbe ander) *einer mit einem.* si entlihen nie einen slac wan dâ der gelt selbander lac 264.

selch. *solch.* 1) *ohne beygesetztes subst.* selhes niht (*der gen. von dem subst.* niht *regiert*) 15. 29. 2) *mit subst. ohne vorgesetztes* ein. *sg. nom. unflectiert.* selch gewin 263. selch gemach 45. — selch vreude 11. selch ritterschaft 118. — selch guot 142. — *gen.* selhes kumbers 214. *dat.* in selhem unmuote 70. mit selhem bejage 149. mit selhem site 253. — mit selher vuoge 41. an selher swære 75. mit selher siecheite 137. selcher zît 180. — mit selhem ungeverte 170. mit selhem ungevelle 177. — *acc.* selhen

prîs 41. selhen helt 87. selhen gemach 208. — selch êre 41. 108. umbe selhe wâge 29. selhe swære 59. selhe ritterschaft 143. — selch leit 92. — *plur. nom.* zwêne selhe man 155. — *gen.* selher geste 127. — *dat.* mit selhen sorgen 51. mit selhen unminnen 173. mit selhen witzen 288. — 3) *mit vorgesetztem* ein. *nom.* ein sèlch unmuoze 99. ein selch unêre 103. ein selch riuwe 119. — ein selch weter 46. *acc.* einen selhen stich 188. einen selhen minnenslac 238 — *acc.* ein selch gesinde 219.

* selch *steht entweder ohne einen nachfolgenden sich darauf beziehenden satz* (15. 29. 45. 51. 57. 70. 75. 103. 118. 127. 143. 149. 170. 177. 263.) *oder mit einem solchen; in diesem ist die beziehung bezeichnet* a) *durch das relat. pron.* (11. 108. 142. 143. 214. 219.), *wohin auch die indirecte frage zu rechnen ist* (29); b) *durch* als (41). c) *durch* daz (41. 46. 92. 99. 119. 137. 180. 188. 208. 253. 283.), *wohin auch der conj. zu rechnen ist* (87. 155), *so wie die aposiopese* (238).

diu sêle *das durch den tod von dem leibe geschiedene ich.* Artûs swuor bî sînes vater sêle 42. des sî mîn sêle iuwer pfant 54. sî bat got der sêle pflegen 193.

selp *pronominaladj.* (1. *für sich allein stehend* selbe tete selbe habe) 2. *einem andern worte unmittelbar oder entfernter nachgesetzt* A. *einem subst.* wil der künec selbe varn 43. swâ sich der bœse selbe lobt 99. der wirt het selbe vil gestriten 166. ob iu got dâ zuo selbe sînen rât gît 217. ouch sol mîn ungewizzen hant ir geltes selbe sîn ein pfant 275. — B. *einem personalpron.* daz ich mir selbe hân versagt 68. sô bin ich selbe betrogen 79. daz ich

unt selbe kûme gesaz 140. sît ich mirz selbe hân getân, ich soltes ouch selbe buoze enpfân 152. sus bin ich selbe dritte als ir 197. mîn selbes lîp 94. 179. an mîn selbes lîbe 70. mîn selbes swert 152. mîn selbes missetât 152. mîn selbes burgetor 216. als er mir selbem ofte tuot 119. swie ich zuo mir selben habe getân 161. daz ich ir wil gebn mich selben 69. ich hân mich selben verlorn 157. sô sol ich mich selben slân 160. über mich selben rihte 161. ob ich mich selben trüge 276. ob wir selbe wellen 13. — sô gesihestû wol in kurzer vrist selbe waz diu rede ist 30. daz tû den slüzzel selbe treist 206. danne dû dir selbem tuost 14. wie sît ir selbe genant 204. *nach imper.* rihtet selbe über mich 91. ahtet selbe umbe die ûzvart 227. nû ist iu selbem wol erkant 17. — daz er sîn selbes vergaz 58. 119. er verlôs sîn selbes hulde 124. in het sîn selbes swert erslagen 124. niuwan ûf sîn selbes lîp 124. er was sîn selbes gast 136. durch sîn selbes tugent 210. er sande sîn selbes tohter 214. sîn selbes stæte 238. sîn selbes wîp 239. mit sîn selbes êren 278. die sî an sich selben leit 70. dô er sich selben ane blihte 134. wider sich selben er sprach 134. 206. er het sich selben verholn 252. — er selbe was grôz 35. als er sît selbe jach 51. sô wær er selbe tôt 83. ouch muose erz selbe vâhen 126. swer daz ime selbeme sagt 241. nû ist er uns entwichen im selben lasterlichen 98. im selben schedelichen 159. arzâte gewan her Gâwein im selben unde in zwein 283. dâ ist sî selbe unschuldec an 70. daz sî niht selbe reit 223. sî hât sich selbe sô gewert 276. dô sî (ir) unrehtes selbe jach 279. ezn möhte nimmer dehein wîp gelegen an ir selber lîp 57. diune darf niht mêre huote niuwan ir selber êren 112. die sî machete mit ir selber

hant 131. ob in sîn vrouwe niene lôste mit ir selber trôste 283. daz sî ir selber ist gehaz 69. waz sî an ir selber richet 70. die alsô vil gesprechent von **ir** selber getât 98. die wurden beide ir selber spot 177. waz sì an in selben rechent 98. — C. *einem relativpron.* deheinen man der selbe wohl gesprechen kan 91. ir herre der selbe gegen ime gienc 208. swer selbe des tôdes ger 195. — D. *einem demonstr. pron. welches durch das hinzu gesetzte* selp *verstärkt wird.* a) der, diu, daz *α) vor subst.* der selbe brunne 30. des selben waldes 46. 84. den selben brunnen 149. 202. 270. — diu selbe zuht 14. 146. 151. 160. 179. 236. der selben wîle 131. 232. an der selben vrist 179. 49. die selben vreude 34. — daz selbe mære 100. des selben landes 232. — die selben zinsgeben 234. in den selben stunden 33. 49. 163. 171. 178. 210. — *β) ohne subst.* der selbe sach 126. der iu den selben suochte 286. durch die selben 184. 169. — b) dirre, disiu, diz. dise selbe sache besorgen 285. diz selbe golt 114.

* *Nach dem demonstrat. pron. setzt Hartmann immer die schwache form;* dise selbe 285. *beruht einzig auf* A., *und ist unsicher. das schwanken zwischen starker und schwacher form in andern fällen ergeben die beyspiele.*

selten *adv. nach der gewöhnlichen ironie auch dann gebraucht wenn etwas niemahls geschieht; vgl.* spâte. swie selten wîp mannes bite 93. wie selten ich daz wîp geprîse 203.

seltsæne *adj. eine zusammensetzung deren zweyte hälfte noch aufklärung erwartet; unser 'seltsam' bedeutet dasselbe, ist aber der form nach entstellt.* ûf einen seltsænen muot 263. seltsæniu cleit 27.

ich sende (sendu). 1) *mit acc.* swer guoten boten sendet sînen vrumen er endet 223. er sande sîn tohter 213. mich het mîn vrouwe gesant 138. 2) *mit acc. und präpos.* sî sande bî ir dan vrischiu kleider 132. mîn vrouwe het mich gesant ze Britânje in daz lant 52. mit bœsem mære zuo im gesendet 89. ich wil mînen boten nâch in senden 88. welt ir nâch im senden 288. ich bin nâch im gesant 220. nâch dem orse wart gesant 244. unt wart nâch gelte niht gesant 262. diu mich nâch iu gesendet hât 222. — er wart gesant ûz dem satele 102. — als sî mit bœsem mære zuo im gesendet wære 89. — 3) *mit acc. und dat.* got sende mir hînaht den tôt 170. den tôt sol mir got senden 75. got sande in mir ze trôste 216. dô sande mir in got 216. ez wart ein bote mîme herren gesant 75. — 4) *mit adv.* der sande mich her 223. mich hât gesant mîn vrouwe her in iuwer lant 120. sî hât mich her dernâch gesant 123. gotes haz hât iu dâ her gesendet 225. — sende den garzûn hin 87. der wirt sande hin nâch zweien sînen kinden 208. — diu mich ûz hât gesant 289. ûz hât gesendet 290. — als sî dâ vür wære gesant 137. diu juncvrouwe wart wider gesant 131. sendent ir wider ir vingerlîn 123.

ich sene *leide an innerm schmerzgefühl. partic.* senede, sende *st.* senende (*vgl. Gramm.* 1. 108). mîn senediu nôt 161. ich sol mîn senede nôt unz an mînen tôt nimmer volenden 74. von seneder arbeit reden 11. er kam in einen seneden gedanc *er versank in ein schmerzliches sinnen* 119. niemen habe seneden muot umbe *gräme sich über* 140. âne senede swære 151. — ich sene mich nâch *das herz thut mir wehe nach.* diu zwei jungen senten sich nâch redelîcher minne 239.

daz senen *betrübnifs.* daz senen bedahter Îwein 115. nû tuot mir daz senen wê 151.

senfte *adj. leicht, ruhig.* senfter slâf 181. senften muot 114. senfte zît 72. senfte gebærde 201.

diu senfte *ruhe.* diu naht gienc mit senften hin 241.

ich senfte (senftu) *erleichtere.* mîn vorhte unt mîn ungemach wart gesenftet 35.

ich senke (senku) *mache sinken.* sine bürten noch ensancten (diu sper) 259.

senlich *schmerzlich. adj.* ir senlîche riuwe 67. mit senlîcher triuwe 119.

daz sêr *die noth.* sî rungen mit sêre 229. erlôst von michelme sêre 251.

sêre *adv. sehr. vorgesetzt werden* harte, sô, alsô, swie, vil, ze alze. — sêre *steht nie vor dem attributiven adjective; bey dem prädicativen nur* er unt sîn lewe wâren wunt sô sêre daz 218. sî lâgen hie beide sêre wunt 220; *bey dem part. des prät. aber, sowohl wenn es mit* sîn *als wenn es mit* werden *verbunden ist, findet es sich nicht selten.* — 1) sêre bekumbern 200. benemen 272. beruofen 13. betwingen 22. 71. bluoten 150. engelten 37. 82. 272. erbarmen 178. 235. erbelgen 268. erbunnen 196. gâhen 48. 193. gedenken 102. genâden 106. 202. klagen 84. 211. minnen 68. 109. missegên 50. müjen 37. 232. prîsen 181. riuwen 82. ruofen 59. schamen 133. 232. siuften 235. sniden 49. sorgen 174. sprechen 15. sûmen 181. vallen 103. velschen 157. verzagen 68. vlêgen 127. vliehen 91. vürhten 25. 240. 271. 281. 290. weinen 130. wundern 23. 274. zürnen 226. — 2) sî wâren gewâfent sêre 245. er was geneiget alsô sêre 260. diu ros wurden sêre mit

den sporn genomen 256. sîne sinne wâren vil sêre überladen 64. die helme wurden vil sêre verschrôten 264.

ich setze (setzu). setzet iuch rehte ûf sîne slâ 220. vil schône sazte mich sîn hant hinder daz ros an daz lant 36. er sazte ir gîsel unde pfant 144. sî sazten sich ze were 141. ze ruowe hie 265. er wart gesetzet ûf daz gras 177. *mit syncop.* z *und dem rückumlaut.* dar ûf ie hûs wart gesat 285.

sî *pron.* 1. *sg. nom.* (siu) a) *einzeln stehend.* α) *als volle sylbe* sî. 13. 14. 15. 22, 5. 31. 39. 40, 2. 51. 52. 53. 54, 3. 55. 57, 3. 58, 2. 59, 2. 61. 62, 2. 63, 3. 64. 65, 2. 66, 6. 67, 4. 68, 4. 69, 6. 70, 6. 71, 2. 72. 73, 4. 74, 7. 76, 3. 78. 79. 80, 3. 81, 2. 82, 7. 83, 2. 84, 5. 85, 4. 87, 3. 88, 5. 89, 3. 90, 4. 91. 95, 2. 96. 104. 105, 3. 106, 3. 111. 113, 4. 114. 115, 4. 116, 3. 120, 4. 121, 2. 123, 4. 129, 3. 130, 2. 131, 4. 132, 7. 133, 8. 134. 135, 2. 137, 2. 138, 7. 139, 2. 140, 2. 142. 144. 145, 6. 146. 152, 2. 153, 4. 154. 156, 2. 157. 158. 160. 161, 2. 162, 2. 163, 2. 165. 174, 3. 179. 180. 192. 193, 5. 195, 2. 196, 2. 200. 203, 4. 204, 5. 205. 206, 5. 210, 3. 212, 7. 213, 10. 214, 9. 215. 216. 217, 4. 218, 4. 219. 7. 220, 3. 221, 3. 222, 8. 223, 5. 224. 226. 227. 237, 4. 238, 3. 239. 250. 253, 3. 258, 2. 267, 2. 268, 2. 270, 2. 276, 2. 279, 4. 281, 3. 282. 285. 286, 2. 287. 288, 3. 289, 6. 290, 2. 291, 4. 292, 4. 293. 295, 2. 296. — β) *mit einem andern worte verschmelzend* si. unz si in kom vil nâhen bî *u. m.* 13. 30. 62. 65. 66. 67, 2. 69, 2. 73. 88, 3. 89. 90. 120. 122, 2. 123. 129. 132, 2. 145. 160. 169. 170. 196, 2 203, 3. 210. 213. 217. 220. 222. 223. 236. 267. 268. 275. 280. 281. 292. — wande si muose tôten sehn 57. dem brâhte si bœsiu mære 81. si gedâhte, ich hân wol gewelt 105. do enpfiel si mir in den wâc zetal 140.

wære si sîme lìbe gelich 160. dô clagte si harte sêre 211. wolte si wizzen mære 217. wurde si danne mîn wîp 250. si verseit im sô mit unsiten 266. — b) *einem worte angehängt.* danne dazs ir selber ist gehaz *u. m.* 69. 123. 210. 276. — c) *mit einem angeschleiften worte* α) es. done mohte sis niht wider komen *u. m.* 113. 213. 296. β) ez. alsus gap siz im hin *u. m.* 53. 83. 84. 123. 133. 157. 160. 162. 165. 211. 212. 253. 281. — γ) in. daz sin bestriche *u. m.* 131. 132. 133. 238. — δ) ne. sine stê geloubet *u. m.* 30. 80. 81, 2. 84. 89. 90. 137. 139. 144. 212. 220. 289. 291. 294. (*mit folgendem* a c c u s. sì. bestêt sì si alsô mich 68. unz sì sì vrâgen began 84. dâ hiez sì sì strîchen an 131. dô sì sì vrâgende wart 218. alsus bewîste sì sì dar 218. sô wil sì sì scheiden 222.) — 2. sì *sg. acc.* (sia) a) *einzeln stehend* α) *als volle sylbe* sì. 13. 22. 40. 58. 61. 62. 66. 67, 3. 68. 69. 70. 71, 4. 81. 82, 5. 83. 84. 88. 90. 91, 2. 105. 111, 2. 113. 121 (*l.* sis) 121. 122. 131. 133. 137. 145, 2. 156, 2. 157. 160. 170, 2. 173, 2. 174, 3. 179. 193, 3. 194, 2. 195, 2. 204. 211. 212. 213, 2. 214, 5. 215, 2. 217, 2. 218, 2. 219, 2. 222, 4. 237. 238. 239. 249. 251. 253. 268. 281. 282. 289, 3. 293. 296. — β) *mit einem andern worte verschmelzend* si. unt liez si in wol beschouwen *u. m.* 62. 80. 173. 175, 2. 203. 214. 222. 252. 267. — ouch tæte si got erkennen daz 70. sine wolde si nemelîchen 80. sine kunde si keines guotes überwinden 81. dô begunde si sêre riuwen 82. ezn dûhte si dannoch 133. daz er si behalten künne 151. unt suochte si mitten ougen 194. (des ergazte sì si unz an ir tôt 203) — b) *einem worte angehängt.* daz ichs ie iuch an gebôt 250. — c) *mit einem angeschleiften worte* α) es. sô heter sis vil wol erlân (*so zu lesen*) 121. 266. — β)

ne. unser keiner sine sach 14. sine rou 142. — 3. *plur. nom.* (siê, siò, siu) a) *einzeln stehend* α) *als volle sylbe* sì. 9. 25. 26. 27, 4. 28, 4. 34. 42, 2. 43. 46. 47, 2. 52. 54, 3. 55, 5. 56, 3. 59. 60, 2. 61. 64, 2. 65. 77, 3. 85. 87, 3. 90. 94, 6. 95, 6. 96, 3. 98. 100, 2. 102. 103. 106. 108, 3. 109. 116. 117. 118, 3. 123. 131. 137. 141, 4. 142. 143, 2. 154, 2. 156, 2. 157, 2. 158, 2. 163, 2. 165. 166. 167. 172. 174. 179. 180. 181, 3. 184, 2. 185, 4. 186. 190, 2. 192, 2. 193. 194, 3. 195, 2. 197. 198. 2. 200, 3. 201, 5. 202, 2. 217. 219. 220, 2. 224, 6. 225. 228, 2. 229, 5. 230, 2. 231. 234, 4. 235. 237, 2. 239, 4. 240, 3. 241. 243. 244. 245, 4. 246. 250. 251, 3. 252. 253, 3. 254. 255, 4. 256, 4. 258. 259, 2. 260, 3. 261, 12. 262, 4. 263, 8. 264, 4. 265, 2. 269. 273, 3. 274, 7. 277. 281, 2. 282, 2. 283, 2. 291, 2. (wande sì sì gerne sàhen 274) — β) *mit einem andern worte verschmelzend.* (1) sie. sie entsliefen 12. (2) si. engulten si alle min *u. m.* 17. 47. 48. 52. 54. 55, 3. 56. 60. 87. 95. 98. 101. 118. 143. 163. 174. 186. 190. 192. 195. 198. 200, 2. 202, 3. 208. 224, 2. 231. 236. 242. 248. 255. 261. 262, 2. 263. 264. 268. 275. 276. 281. — wan si verliesent 18. dô muosen si beide zücken 46. wande si lebten 190. solden si dà von sìn behnot 201. sô solden si sich behüeten 239. dô sprâchen si ze dem gaste 245. wande si heten 262. die hiuwen si drâte 264. — b) *einem worte angehängt* α) dô riefense alle 197. β) dan dazs iu alle sint gehaz *u. m.* 54. 208. 226. suochtens in 59. trôstens mìnen muot 38. truogens ouch die krône 254. ir swester vundens an der stat 252. — c) *mit einem angeschleiften worte.* α) es. wande sis ze den zîten begunden 256. — β) ez bevindent siz *u. m.* 44. 54. 81. 157. 226. 256. 266. 269, 2. — γ) ne. sine erkennent *u. m.* 28, 2. 56. 104.

157. 182. 192. 234. 237. 240. 246. 259. 261. 264, 2. 268. — 3. *pl. acc.* (*f.* siê, siô, siu) a) *einzeln stehend.* α) *als volle sylbe* sî. 13. 28. 38. 42. 46. 48. 54. 77, 3. 95. 99. 112. 118. 143. 147. 177. 181. 182. 184. 185, 4. 186, 2. 192. 195. 202. 217. 224. 226. 237. 242, 2, 244. 247. 250, 2. 251. 255. 257. 258, 2. 262. 263. 265, 2. 267. 269, 2. 273. 274, 2. 291. — β) *mit einem andern worte verschmelzend.* dûhtez si alle *u. m.* 95. 104. 142. 163. 165. 174. 186. 253. 279. — nune mac ich si niht gescheiden 40. daz dûhte si ritterlich unde guot 42. er dûhte si biderbe unde guot 181. nune magich sî beidiu niht bestân 183. sus vuorter si vür daz bürgetor 186. sî vâhten si bêdenthalben an 201. unt wolde si hân erhangen 216. — b) *einem worte angehängt.* unt brâhtes als ein hövesch man 251. die habent mirs gemachet sô 28. sine möhtens im gemêren 104. ich nennes alle wol 156. sî sluogens ûf die brust her 259. ichn woltes ouch ê nie gesagen 38. — c) *mit einem angeschleiften worte.* sine dûhte niht ze vil 181. — sî *sie reimt so gut als* sî *sey auf* bî, drî, Keii 13, 2. 22. 61. 83. 182. 193. 217. 289.

ich sî *präs. conj. sg.* ich sî 17. 29. 37. 83. 136. 161. 163. 184. 191. 195. 196. — er, sî, ez sî. 27. 29. 30. 31. 35. 39, 2. 54. 60. 63. 64. 65. 72. 73. 75. 76. 78. 79. 80. 81. 87. 90. 94. 100. 102. 107. 109. 111, 3. 112. 116. 138. 139. 140, 2. 156. 171. 172. 175. 192. 194. 196. 205. 217. 223. 249. 256. 267. 270, 2. 272. 281. 285. 292. — daz sî! *gern!* 138. 292. — *ausdruck des wunsches.* got sî der iuch ner *u. m.* 52. 235. 271. — *im bedingenden vordersatze.* sî dir nû kunt *u. m.* 29. 39. 108. ezn sî daz unser herre mit ime sî 175. ezn sî daz iuch diu wer ner 243.

Plur. ind. wir sîn. 56. 232. 234, 2. 235. 272. —

ir sît 17, 2. 35. 51. 52, 2. 53. 54. 76. 80. 85. 90. 93. 103. 163. 172. 178. 188. 203. 204. 205. 215. 223. 225, 2. 243. 245. 249. 271. 272. 281. 287. 291. — sî sint. 28. 43. 54. 56. 66. 76. 79. 86. 87. 106. 109. 112. 120. 127. 140. 158. 168. 169, 2. 170. 184. 191. 195. 196, 2. 198. 199. 216. 220. 230. 233. 234, 2. 235. 241. 242, 2. 243. 258. 286. daz sint 155. diz sint 137. es sint zehen jâr 18. ez sint 155.

Plur. conj. ir sît. 13. 99. 108. 154. irn sît danne 205. — sî sîn. 137, 2. 164. 172. daz sîn iuwer êre 100. ez sîn 110.

Imp. tuont alsus unt sît genesen *und ihr werdet gewiſs unverletzt bleiben* 55. nû sît biderbe unt wol gemuot 113. durch daz sît gemant 76.

Infin. sîn 20. 22. 28. 32. 40. 41. 53. 80. 83. 86. 93. 111. 114. 120. 121. 123. 126. 148. 151, 2. 153. 160. 164, 2. 168. 170. 201. 204. 207. 214. 237. 239. 275, 2. 276. 282. 283. 286. 290. — geriten sîn 171. gesezzen sîn 14. gewesen sîn 11. 165. — sîn = belîben, sîn lân 15. 165. 267.

siben *sieben.* siben naht 108. in disen siben tagen 171.

sibent. unz an den sibenden tac 250.

sich *s.* 1. sîn.

sicher *adj. wer keine ursache hat zu fürchten (zu zweifeln).* unz er den schilt vor im treit sô ist er ein sicher man 261. dane wânder doch niht sicher sîn 126. ir sult vor schaden sicher sîn 53.

ich sicher *ich gelobe; bes. gelobe als überwundener meinem besieger unterthänig zu seyn.* 1) *ohne dat. der person.* ich sicher unde ergibe mich 276. von rehte sicher ich 277. — ich sicher in iuwer gebot 276.

2) *mit dem dative der person.* ich sicher iu 277. ich sichert iu 277.

diu sicherheit *feyerlich eingegangene verpflichtung.* daz alsô disiu sicherheit geschehe daz ich ir iu ze liebe jehe 276. ouch enbedorft er mêre sicherheit (*als sein wort*) 173. hie wart mit stæter sicherheit ein gesellleschaft under in zwein 107. er nam des sîne sicherheit daz 144. ich hân des ir sicherheit, daz 90. er gap gîsel unde sicherheit 234. ichn schüefe in rehte sicherheit, daz 158. er tæte im danne sicherheit 287.

diu sîde *gen.* der sîden *seide.* von siden wât würken 228. 234.

sie *s.* sî 3. a. *β.*

siech *adj. krank.* sî wart von der reise siech 213. 223. 251.

diu siecheit. sî begunde ir siecheit clagen 213. er was bedwungen mit selher siecheite daz er niht ûf mohte gestân 137.

daz siechhûs. sî bûweten daz siechhûs *lagen an ihren wunden krank* 283.

der, daz siechtuom *krankheit* 114.

ich sîge *bewege mich niederwärts.* daz er von dem orse nider seic 150.

der sige (*früher* sigu) *sing.* der sige ist iu beschert 276. des siges jehn *sich für besiegt erklären* 233. einem des siges jehn 272. sweder ir den sige kôs der wart mit sige sigelôs 259. einem den sige geben 271. lâzen 142. an behaben 234. den sige gewinnen 47. 249. verlorn haben 280.

sigehaft. ir kempfe wurde sigehaft 253.

sigelôs. sigelôs geligen 80. 255. der wart mit sige sigelôs 259. ich bin sigelôs 276. der sigelôse der bîn ich 276.

ich sihe *sehe*. A. *ohne adverbialpräpos.* I. *intrans.* wie eislîcher sach *er aussah* 26. — II. *trans.* 1) *im eigentlichsten sinne 'werde durch den sinn des gesichtes gewahr'.* a) *mit accus.* ich sihe den stein 43. 137. wande iuch nieman ensiht 54. daz ich ze mînen vüezen sehe diu mîns hern Gâweins swester ist 180. sach die künegin *u. m.* 14. 32. 35. 45. 47. 58. 62. 70. 120, 2. 133. 149. 152. 165, 2. 166. 189. 194. 195. 207. 227, 2. 229. 246. 289. sâhen die burc *u. m.* 48. 96. 141. 277. sô woldich harte gerne sehen ir gebærde 61. der des andern tôt sehen sol 254. ze sehenne ein vehten 254. varn den brunnen sehn *u. m.* 39. 46. 118. 60. 72. 90. 160. 250. 292. het er sî nie gesehen 239. het er die künegin gesehn *u. m.* 14. 187. 190. 229. — *der accusat. in der rede versteckt.* irn sît danne ein bœser man danne ich an iu gesehen hân 205. — b) *mit accus. und nachgesetztem adj.* als ab ich in einen sach 35. der ich nie niht sach gelîch 70. dô er sich sô griulîchen sach 134. daz er den lewen wunden sach 201. 205. swâ er in blôzen sach 247. sî muose tôten sehn 57. er wære dâ tôter gesehn 234. — (*) daz ich mînen herren lebende gesehen hân 162. daz ich in nacket hân gesehn 133. — c) *mit infin.* wie sihe ich mînen walt stân 35. den ich sô swache sihe lebn 130. ich sihe iuch ein geverten hân 197. 245. swer iuch alsô wunden siht varn 205. daz ir sî sehet bî iu stân 54. die seht ir hie umbe iuch gân 72. er sach mich rîten *u. m.* 19. 20. 27. 51. 57. 71. 101. 102. 132. 133. 137, 2. 141. 166. 171. 173. 181. 185. 187. 228. 236. 246. 257. 278. 291. *mit angeschleiftem* er. sîn ros saher bî im

stân *u. m.* 187. 62. 194. 207. 228. sî sâhen in riten 141. 174. 176. 245. 281. er müese sî brinnen sehn 197. 227. — d) *mit der conj.* daz, *oder einem relative.* ich sihe wol sî sint wilde 28. daz ir stêt 153. daz iu wê tuot 232. swenner daz siht daz ich ez bin 175. ez sehent alle *u. w.* 56. ich sach wol ime was an mich zorn 35. nû sich wie ich gewâfent bin 29. sô habent si alle wol gesehn waz under uns ist geschehn 276. [ez hât der ritter wol gesehn wie nâch ich ertrunken was 139. dâ er an einer blœze sach wâ ein grimmer kampf geschach 146. nû sâhen sî wâ vor in lac ein burc 224. 2) *in weiterm sinne.* a) *bemerke, sehe ein u. w.* er sach wol an den werken, daz sîn wille unt sîn muot was reine unde guot 208. ir willen dâ niemen sach wan der ir guotes drumbe jach 268. ir woldet niuwan gerne sehn welch vallen wære 102. b) *als mehr anschaulicher ausdruck,* man siht mich *statt* ich bin. daz man sî als ofte siht in wankelme gemüete 77. man noch hundert ritter siht die alle tiurre sint danner 79. dâ man vil wîbe ensamen siht 231. vür die man mich hie vehten siht 278. unz man noch dirre tage siht wer iu rât vinde 286. man sach die ringe rîsen 200. als in dem laster ich wart gesehn 38. daz er in den schanden wart gesehn 130. unt wære ein selch unêre an eime biderben man gesehn der im vil manegiu was geschehn 103. ezn wart nie glîcher kampf gesehn 266. — *Hierher gehört auch* c) gerne sehen. daz man iuch hie vil gerne siht 227. sô gerne sach si in genesn 133. wande sî sî gerne sâhen sô vriuntlîche gebâren 274. sone sol ich daz niht gerne sehn daz iu kein schade mac geschehn 165. von swem iu leide mac geschehn daz wil ich harte gerne sehn 246. 3) *ohne besonderes object, im stande seyn etwas mit den au-*

gen wahr zu nehmen. unt möhtet ir vor der naht ze zwein slegen hân gesehn 272. 4) *die augen auf etwas richten um es zu suchen, oder auch, metaphorisch, um es zu prüfen, zu überlegen u. w.* a) weder sine sach dar noch ensprach 137. dô sach sî hin vür durch eine schrunden an der tür 152. die sâhen nû alle ûf in 142. — b) *so in den häufigen zum aufmerken auffordernden imperativen.* sich, daz duz wol verdagest 44. sich, got der gebezzer dich 79. seht, dô muose ich von ir 24. seht, dô betrouc mich mîn wân 34. nû seht, wâ dort here reit 34. 120. nû seht, alsô begunden im bluoten sîne wunden 59. nû seht, des entuon ich niht 98. nû seht, daz unser drî sint 196. nû seht, ob ich von dem tage niht grôzen kumber unde clage wol von schulden haben mege 270. nû sehent ir, wie selch gewin ieman gerîchen mege 263. B. *mit adverbialpräpos.* ane sehen. 1) *mit acc.* a) *die augen auf etwas heften.* er saz dâ, unt sach sî ane 71. er sach sî bliuclîchen an 90. der daz vingerlîn treit unde an siht 114. sî sach mich twerhes an 115. sî sach in vlîzeclîchen an 129. er stuont unt sach in an 148. daz ich muoz an sehn schaden unde schande 151. daz ichz ane muose sehn 169. dô sach si jæmerlîchen an alle die dâ wâren 174. die sîn herze tougen zallen zîten an sach 194. doch enmoht er des niht lân ern sæhe über den ruke dan sînen herren wider an 197. er sluoc in, daz ichz an sach 216. er sach in schalclîchen an 227. ouch sach disen kampf an manec kampfwîse man 265. — b) *ansichtig werden.* unz sî die burc ane sach 219. unze daz si in ane sach 220. — 2) *mit dat. der person, an einem sehen.* der selbe sach im daz wol an daz er niht rehtes sinnes was 126. wander ir daz wol an sach, daz 222. — nach sehen. der einsidel sach im nâ 127.

daz silber. diu ketene ist ûz silber geslagen 31.

der sin *sinn, freye selbthätigkeit des geistes.* ich hân den sin daz ich suochende rîte 29. der hâte die kunst unt den sin daz im dâ von niht arges war 49. der lewe het die tugent unt den sin daz er 149. die armen heten ouch den sin daz 228. hetet ir sælde unde sin 249. swâ man unde wîp habent guot unde lîp, schœne, sinne unde jugent 296. an swen got hât geleit triuwe unde andern guoten sin 96. got gebe mir sælde unde sin 221. wer gît sô starke sinne, daz ich die sô sêre minne diu mir zem tôde ist gehaz 68. — unwandelbære an lîbe unde an sinne 125. dô zêch mich vrou Minne, ich wære kranker sinne 116. sî geviengen manlîchen sin 142. daz ich ze vriunde hân erkorn mîne tôtvîendinne deist niht von mîme sinne 69. sî pflâgen zir gewinne harte vremder sinne 263. als er von sîme sinne aller beste mohte 147. des ich von mîneme sinne niht geantwürten kan 115. diu het mit ir sinne ir beider unminne brâht zalleme guote 296. den ritter vriste sîn manheit unt sîn sin 246. ez turnieret mir aller mîn sin 136. wâ habent ir den sin genomen der iu daz geriet 63. ez gestiurte in des sîn sin, daz er 189. mich entriege mîn sin 145. es wundert mîne sinne 93. nû bedunket mîne sinne 116. sî senten sich in ir sinne vil tougen nâch minne 239. — ze gemache ân êre stuont sîn sin 12. swes sin aber sô stât daz er an allen dingen wil volbringen mit den werken sînen muot 63. war aber stüende sîn sin 218. die sinne die mir unser herre gan die kêr ich alle dar an 287. daz ich mîne maht unt mînen sin dar an kêrende bin, daz 288. der künec begunde kêren bete unde sinne, ob er 266. kêren sîne sinne nâch etslicheme gewinne 263. — noch wâren im die sinne von sîner vrouwen minne sô manegen wîs ze

verhe wunt 283. wie gar mîne sinne eins andern wibes minne in ir gewalt genomen hât 249. swie gar von armuot ir sin wære beswæret 231. swie ime sîne sinne von der craft der minne vil sêre wæren überladen 64. daz truobte si in ir sinnen 267. daz getrôste mir den sin 25. — daz ime ir minne verkêrte die sinne 58. daz im ein krankez wîp verkêrte sinne unde lîp 125. benâmen sîme lîbe beide vreude unt den sin 124. daz het die sinne dem künege vil nâch benomen 173. im ist benamen vergebn, ode ez ist von minnen komen daz im der sin ist benomen 130. wer hât uns benomen die ougen unt die sinne 56. wandim het der leu benomen sô gar die craft unt ten sin daz er vür tôt lac vor in 248. er hât uns der sinne mit sîme zouber âne getân 59. alsus was er sîn selbes gast daz im des sinnes gebrast 136. ir mugt wol schouwen daz er den sin hât verlorn 130. den sin vor leide verlorn hân 161. daz er vil nâch, als ê, von sîme sinne was komen 149. er lac lange âne sin 199. nacket beider der sinne unt der cleider 129. er sach im an daz er niht rehtes sinnes was 126. — ob daz geschiht daz er kumt ze sinnen 133. nû kom ze sînen sinnen der truhsæze widere 200. unzer ze sinnen gevienc 134.

1. **sîn** *der des nominat. ermangelnde genitiv des singulars des persönl. pron. der dritten person.* — sîn *bezieht sich* 1) *auf eine vorhergehende männliche person, und wird regiert* a) *vom vollworte.* sîn bîten 44. pflegen 72. 73. 195. 216. sich geschamen 85. geruochen 101. verdriezen 111. engelten 117. 144. hüeten 149. underwinden 159. erbîten 174. gedenken 206. bedurfen 292. — *mit beygesetztem* selbes. daz er sîn selbes gar vergaz 58. 119. — b) *vom substant.* sîn war genam 25. der prîs was sîn 37. er verlôs sîn

selbes hulde 124. in het sîn selbes swert erslagen 124. ern ahte niuwan ûf sîn selbes lîp 124. alsus was er sîn selbes gast 136. sîn eines manhéit 142. von den schulden sîn 154. durch sîn selbes tugent 210. sîn selbes tohter 214. nune hân ich sîn deheinen rât 215. sîn selbes stæte 238. sîn selbes wîp 239. mit sîn selbes êren 278. daz er sîn niht erkande 211. daz ich sîn dâ niene vant 163. — c) *vom adj.* ouch wurden sî sîn gewar 229. — d) *vom pron.* swaz er sîn beruorte 200. — e) *von der präpos.* unt sît ich sîn âne komen bin 178. 2) *auf eine vorher erwähnte sache, oder auf ein neutr. subst.* a) ichn gewahe sîn niemer mêre 100. sô getorste ich iuch sîn biten 164. geruochet sîn unser trehten 179. unde wil sîn unser trehten pflegn 188. b) er hât sîn iemer danc 86. — sich *der accus. von* sîn. sich *gilt für masc. fem. neutr. im sing. so wohl als im plural, und ist mithin von weiterm umfange als der gen.* sîn. — A. sich *vom vollw. regiert.* 1) *sing.* a) *masc.* α) *einzeln stehend.* sich gesamente *u. m.* 10. 11. 12. 17. 33. 40. 43. 44. 45, 2. 46. 49, 3. 52. 56. 60, 2. 76. 78. 88. 91. 98. 99, 3. 103. 107. 109, 4. 111, 3. 112. 113. 115. 120. 123. 124. 127. 128. 133. 134, 3. 135. 137. 146. 147, 3. 149, 2. 150, 4. 151. 152. 157. 158. 160. 167. 173, 2. 175. 179. 180. 181. 182. 186. 187, 2. 188. 189. 190, 2. 198. 200. 211. 223. 230. 231. 232. 234. 236. 241, 2. 244, 2. 248. 249, 2. 252, 5. 256. 262. 263. 269. 277. 269. 281. 284. 286. — β) *mit angeschleiftem pron.* der sichs underwinde 102. wander sichz het an genomen 98. — b) *fem.* sî stal sich *u. m.* 12. 22. 51. 58, 2. 60. 63. 66, 3. 67. 69. 76. 88. 105. 111. 112. 116. 121. 122. 133. 134. 139. 145. 159. 165. 179. 193, 2. 200. 216. 217. 222. 226. 253. 268. 276, 2. 279. 280.

282. 289. — c) *neutr.* ein strîten huop sich *u. m.* 46. 68. 72. 83. 94, 2. 97. 140. 158. 168, 2. 187. 188. 244. 264. 269. — 2) *plur.* sî heten sich gevangen *u. m.* 12, 2. 87. 94. 103. 106. 109. 122. 141. 142. 155. 157. 164. 190. 219. 239, 4. 246. 255. 263. 265. 273. 274. 282. — B. sich *von präpos. regiert.* sî leit an sich selben 70. sî trat hinder sich 293. sî giengen slahende umbe sich 56. er warf in under sich 247. dô er sî vür sich gên sach *vorwärts* 71. vür sich rîten sach 137. alsus reit er vür sich 227. — mîn herre ist vür sich einen tôt 79. er huop in hin ûf daz ros vür sich 207. disen segen tete sî vür sich 221. wider sich selben er dô sprach 134. 206.

2. sîn *conjunctives possessiv-pron.* A. *sing.* 1) *masc.* a) *nom.* sîn name *u. m.* 9. 12. 26. 27. 30. 45. 58. 60. 71. 85. 105. 116, 2. 117. 119. 139. 143. 144. 147. 149. 159. 165. 176. 183. 187, 2. 189. 193. 195. 207. 208, 3. 216 218, 2. 220. 221. 233, 2. 246. 247, 2. 248, 2. 249. 277. — * sîn bœser site 17. sîn bester vriunt 182. sîn einer slac 199. — b) *gen.* α) sînes vater *u. m.* 42. 96. 114. 208. 247. 281. β) sîns tôdes *u. m.* 59. 104 .207. — * sînes stæten muotes 123. — c) *dat.* α) sînem anblicke *u. m.* 45. 65. 68. 245. β) sîme site 10. 19. 23. 56. 58. 59. 106, 2. 110, 2. 124. 128. 147, 2. 148. 149. 157. 160. 167. 218. 240. 250. 283. 284. — * mit sîme zornigen site 245. — d) *accus.* α) sînen vlîz *u. m.* 10. 46. 64, 2. 70. 74. 85. 91. 100. 101. 103. 111. 117. 130. 144, 2. 147. 159. 163. 180. 181. 192. 195, 2. 197, 2. 207. 208. 211. 217. 224. 231. 244. 246, 2. 247. 248. 251. 256. 259. 266. 269. 292. 295. — deheinen sînen spot 17. — β) an sîn lîp 175. sîn gesunt 209. (*viell. zu lesen* sinen *vgl.* siner 103; 175 *ist unbedenklich* sînen *zu lesen.*) —

2) *fem.* a) *nom.* sîn vreude 17. 35. 36. 38. 48, 2. 57. 64. 96. 97. 101. 109. 111, 2. 113. 124. 126. 130. 148, 2. 159. 177. 178. 186. 188, 2. 189, 2. 199. 211. 216, 2. 226. 246. 252. 278. 283. 287. 292. 294. — * sîn meistiu swære 50. sîn groziu triuwe 123. — b) *gen.* sîner geschiht *u. m.* 72. 95. 98. 149. 186. 201. 283. 287. 288. 290. — c) *dat.* sîner swære *u. m.* 12. 47. 48. 56. 61. 62. 65. 104. 125. 131. 172. 185. 208. 236. 278. — * von grôzer sîner swære 12. mit aller sîner maht 42. mit ander sîner vrümekeit 85. gein einer sîner veste 143. zaller sîner nôt 147. — d) *acc.* α) sîne hulde *u. m.* 36. 62. 70, 3. 72. 99. 104. 106. 124. 139. 142. 144. 147, 3. 149. 153. 173. 189. 190. 191. 198, 3. 201. 206. 207. 209. 218. 220. 233. 249. 253. 271. 293. — β) sîn êre 13. 48. 97. 149. 175. 192. 267. sîn drô 187. sîn güete 206. sîn rede 231. — * al sîn arbeit 117. alle sîn umbevart 136. alle sîne swære 169. sîne senfte gebærde 201. sîne êrste vart 241. sîn alte gewohnheit 13. — 3) *neutr.* a) *nom. und acc.* sîn gemüete 9. 10. 12. 15. 16, 2. 25. 26, 28. 30, 3. 35. 41. 44, 5. 45. 46. 48. 58. 71. 96. 97. 99. 102. 104. 105. 115. 116, 2. 117. 119. 120. 124. 126, 2. 128, 2. 138. 149, 4. 151. 162, 2. 163. 169. 170, 2. 173, 2. 175. 177. 178. 179. 182. 186. 187. 191. 194. 198. 199. 203, 2. 207. 209. 216. 233. 234. 237. 240. 246. 249. 251, — * sîn menschlich bilde 25. sîn rûhez kinnebein 26. sîn süesez honec 66. sîn ungevüegez schelten 101. durch sîn biderbez wîp 111. sîn êwigez clagen 255. — b) *gen.* α) sînes rosses 244. β) sîns landes, wîbes 104. 120. — c) *dat.* α) sînem wilde *u. m.* 45. 101. 119. 128. 207. 268. β) sîme herzen *u. m.* 101, 2. 118. 172. 194. 239, 2. 252. — B. *plur.* 1) *nom. u. acc.* a) *masc. u. fem.* α) sîne lantliute 9.

stunde 10. wunden 59. 208. sinne 64. bruoder 156. 217. gevangen 184. — * sîne liebe gesellen *nom.* 55. sîne scharpfen clâ *acc.* 247. alle sîne sinne 263. — β) er brach sîn site 124. al sîn schulde 144. sîn êre sîn unstæte 172. — b) *neutr.* sîniu wort 41. 120. wehselmære 269. — c) *gen.* α) sîner êren 99. 103. 123. — * aller sîner schulde 71. aller sîner êren 104. aller sîner sælden 259. — d) *dat.* sînen zîten 9. hulden 15. 159. 181. schulden 58. 159. 193. vreuden 104. unêren 176. witzen 194. sinnen 200. bruodern 200. kampfgenôzen 201. — * vor sînen bruodern zwein 198. nâch zwein sînen kinden 208. mit sînen wîten keun 245. mit sînen langen clân 245. mit allen sînen dingen 287.

3. sîn *absol. possessivpron.* sî brâchen ûf im alle ir sper, daz sîne behielt aber er 198. er unt die sîne alle 142.

ich singe *singe.* dise tanzten, dise sungen 11. die vogele sungen 34.

sît (*zusammen gezogen aus* sint, *das vielleicht auf das alte* 'sind *gang*, *reise*' *zurück zu führen ist*). A. *in hinsicht auf folge in der zeit.* 1) *adv. nachher*, *später hin.* ich lobete ez unt leistez sît 24. als er sît selbe jach 51. als si ime sît bescheinde 73. wan daz er sich erholte sît 109. êrte in sît 147. wart ledec sît 176. die in sît hangen sahen 176. alse man ez sît bevant 274. daz was hie allez wænlich sît 296. waz in sît geschæhe 296. — beidiu dô unde sît 149. — vor noch sît 174. weder dâ vor noch sît 51. vor des unde sît 117. vor des noch sît 10. 97. — ê noch sît 236. sît noch ê 239. — 2) *conj. nachdem.* der ist niender in mîme her sît mir der künec ist erslagen 92. sît ich den man vunden hân 221. sît daz im diu helfe

entweich *entwichen war* 249. — 3) *präp. mit gen.* sît der zît (des mâles) 110. — B. *in hinsicht auf grund und folge.* 1) *der vordersatz mit der conj.* sît *steht zuerst, und der nachsatz folgt* a) *mit* sô. sît ir michs niht welt erlân, sô vernemet ez *u. m.* 18. 69. 78. 93. 108. 116. 165. 178. 205. 223. 250. 255. 269. 278. *abgebrochen und wieder aufgenommen* sît dîn gemüete stêt alsô . . . sone darft dû 29. — b) *mit* dô. sît unser keiner sine sach, dô möht ir ouch gesezzen sîn 14. — c) *ohne partikel, aber nicht in der fragenden wortordnung, sondern mit voranstehendem subjecte.* sît ez niemen reden sol, ichn gewahe sîn niemer mère *u. m.* 100. 152. 160. 267. 32. 92. 245. 248. *bisweilen mit grofser gewandtheit im vortrage* 47. 152. — d) *fragweise.* sît er mînen herren hât erslagen, wie mac er ouch dar an verzagen ern lâze sich ouch ein wîp sehn? 60. 94. 121. — 2. *der vordersatz mit der conj.* sît *ist dem nachsatze nachgesetzt, und der nachsatz steht* a) *in der anzeigenden rede.* her Îwein sì verlorn sît er sîn herze hât verkorn 116. sô lâze ich in den strît . . . sît ez sô umbe mich stât 154. mirne mac nû niht gewerren, sît daz ich mînen herren lebende gesehen hân 162. es wirt guot rât sît erz uns sô geteilet hât 174. ir mugt wol alle hie bestân sît ich michz an genomen hân 175. nû kumet mir . . . sît mir ze strîtenne geschiht 244. beide ich wil unt muoz si wern, sît daz irs niht welt enbern 281. — b) *fragweise.* nû waz ob disiu sam tuont, sît daz mir ê sô wol stuont in mîme troume rîch gewant 137. — *der conj.* sît *kann* daz *beygesetzt werden* 137. 249. 281. — C. sît *steht bisweilen im vordersatze um einen etwas unerwarteten nachsatz anzukündigen, und bezeichnet mehr ein zusammenseyn zweyer dinge in der zeit*

als daſs es eigentliche causalpartikel wäre; im nachsatze kann doch *stehen, oder nicht stehen, in dieser bedeutung entspricht die conj.* sît *dem heutigen 'obgleich' oder 'während'.* sît Minne kraft hât sô vil daz sî gewaltet sweme sî wil . . . sô ist sî einer swachen art 66. sît ich hie ze hûs niht kempfen mac gewinnen, dochn woldich niht von hinnen ichn næme urloup von iu 212.

der site (*früher* situ). *dem schreiber von* A *war* diu site *geläufiger. Wo der plural nicht äuſserlich zu erkennen ist, wie z.* 2027. 2329. 3234, *wird die bedeutung des wortes schwerlich den zweifel heben; auch schwanken die handschriften häufig zwischen sing. und plural.* — 1) *die art und weise wie man lebt und handelt.* der noch nâch sîme (Artûses) site vert 10. Keiî deist dîn site 14. doch dunket ez mich ein guot site 77. ich bræche ê der wîbe site 93. ez sî des hûses site 109. er brach sîn site unt sîne zuht 124. daz verzêch sî im mit selhem site 253. dehein koufman hete ir site 263. nâch ir dienesthaften site 296. der niender in den siten schein daz untriuwe ode ungemach ie man von im geschæhe 120. nâch ritterlîchen siten gebâren 136. an dem lîbe unde an den siten 253. welch guot wîp wære von den siten, die ir ze vlîze begundet biten, diu iht versagen kunde 287. der lewe anders sites niene pflac niuwan als ein ander schâf 181. — *beywörter:* vernemet ez mit guotem site *ruhig und stille* 18. habent guote site *bleibet gelassen* 173. daz man an kinde niemer mêre vinde süezer wort noch rehter site 238. daz sî von vrevellîchen siten vil nâch gar wâren komen 141. dâ mit unverzagten siten ein wurm unde in lewe striten 146. daz in sîn bœser site vil ofte hât entêret 17. ich möhte wol verwâzen mîne zor-

nige site 82. mit sîme zornigen site 245. — 2) *die herrschende gewohnheit.* nû was ez ze den zîten site 202. sô ist hie site 212. vreuden unde cleider die nâch ritterlîchen siten sint gestalt ode gesniten 109. diz ist gar wider den siten daz ein kempfe drî man 164.

diu sîte 1) *der theil des leibes über der hüfte, die seite.* zücken diu swert von den sîten 46. — die sîten *der umfang des leibes über den hüften.* in sint die sîten unt der lîp gestalt diu gelîch 230. *vgl. anm. zu z.* 6268. — 2) *das was abwärts von der rechten oder linken seite unsers leibes liegt, die seite.* her Îwein het genomen den prîs ze beiden sîten 118. *vgl. anm. zu z.* 3063.

ich sitze 1) *sitze.* nû saz der künec 252. er rihte sich ûf unde saz 150. dô sî unlange sâzen 241. dô gesach ich sitzen einen man 25. 194. er gienc hin dâ er sî sament sitzen vant 42. — er saz dâ unt sach sî ane 71. bî ir 84. 166. 231. und sæze ich iemer dâ bî 37. umbe den künic sitzen 171. die wîler under in saz 232. vor in saz 237, 2. alle die in den strâzen stuonden unde sâzen 224. dô er in disen sorgen saz 56. — sitzent stille 63. sâzen stille 14. er saz allez swîgende 119. verborgen 70. unlasterlîchen 137. — *mit präpos. adv.* sî saz mir güetlîchen bî 22. — 2) *setze mich.* dô er was gesezzen *sich gesetzt hatte* 53. ein bette, dâ hiez sî in sitzen an 53. er saz verre hin dan 90. ir möhtent sitzen nâher baz 91. er saz ûf unde reit 45. 137. 139. zuo der gienc er sitzen 106. er saz ze dem brunnen 37. sî sâzen zuo ein ander 238. — *mit präpos. adv.* er saz zuo in dâ nider 42. — 3) *sitzen bleiben* (*s.* ich gesitze). dô möht ir ouch gesezzen sîn 14. dô wart niht mê gesezzen 91.

ich **siude** *mache durch sieden gar.* diu hungernôt briet unde sôt ez im 126.

ich **siufte** (sûftôm) *seufze.* er siufte sêre 235. — *mit acc.* ich siufte mînen künftigen ungewin 120.

daz **siusen** *sausen.* dô kom ein siusen unde ein dôz 46.

diu **slâ** *s.* slage.

der **slac** *schlag.* 1) *eigentl.* sîn einer slac wac vaste wider in zwein 199. im wart ze dem slage gâch 189. die manegen slac grôzen heten enpfangen unt gegeben 201. durch den kulter gienc manec stich unde slac 59. hie slac unt dâ stich 142. die mâze ir stiche und ir slege gemezzen 47. von ir deweders slage 265. mit manegem ritterlîchen slage 268. dise slege herte 247. ir slege wâren kreftec 265. kreftiger slege mê 261. drîer slege 271. ze zwein slegen 272. slege niderhalp der knie 261. — der den êrsten slac gît 41. 248. er sluoc im einen slac 47. 188, 2. 189. 275. manegen vîentlichen slac hân ich enpfangen 273. ê er erzüge den andern slac 189. einen slac, slege, entlîhen 264. 263. einen slac gelten 247. daz swert daz den slac truoc 274. er het sich nâch deme slage *hinter dem schlage her* hin vür geneiget 49. des begunder im vil sêre ze slage mite gâhen, *so daſs die hufe der pferde immer zu gleicher zeit zur erde fallen* 48. 2) *figürlich, mit einem von dem hagelschlage hergenommenen bilde.* der slac sîner êren 123. der sælden slac 157.

der **slâf** *schlaf.* senfter slâf 181.

ich **slâfe** *schlafe.* er leit sich unde slief 149. slâfet ein lützel 39. er leit sich slâfen 12, 2. soldich iemer slâfen 134. diu naht wil slâfen 270. dô slâfennes zît wart 24. 217. diu in slâfende vant 129. 131. 132.

die wîle ich slâfende lac 134. hân ich geslâfen unze her 134. der künec het ûf sîn zil geslâfen 41.

diu slage *der hufschlag, die spur die der reiter hinter sich läſst. verkürzt in* slâ. setzet iuch rehte ûf sîne slâ 220.

ich slahe. I. *neutrales vollw. nehme eine wendung.* dô er gesach daz im sîn rede ze heile sluoc 294. — II. *act.* 1) *ohne obj. thue einen schlag.* a) *ohne präpositionalen beysatz.* dar nâch sluoc ein alsô kreftec donreslac 33. wie dirre sluoc, wie jener stach 47. 97. 142. — b) *mit präpositionalem beysatz.* er sluoc an die tavel 20. er sluoc nâch dem lewen 189. sî giengen slahende umbe sich mit swerten 56. — 2) *mit obj.* a) *ich schlage.* sô sî sich roufte unde sluoc 58. daz sî sich niene slüge mê 58. daz kint daz dâ ist geslagen 36. er sluoc sî mit sîner geiselruoten 185. daz er im hæte geslagen noch einen slac als er dô sluoc 188, 2. 189. er sluoc dem wirte durch den helm einen slac zetal 47. den slac den ich hiute ûf iuch sluoc 275. wande sî sîn selbes stæte einen selhen minnenslac sluoc 238. er sluoc im eine wunden 49. 189. 201. 248. mit vier wunden die si ime hâten geslagen 202. die wunden sluoc der Minnen hant 96. — b) *ich bewege rasch.* under den arm sluoc er daz sper 188. sô neicten sî diu sper unt sluogens ûf die brust her 259. swelhes endes sî die kolben sluogen 245. — c) *ich verfertige durch schlagen.* diu ketene ist ûz silber geslagen 31. — d) *ich erschlage.* ich slahe si alle drî 163. daz ich mich slahen lâze 243. sî slahent iuch 52. 243. sô sol ich mich selben slân 160. der in sluoc 59. 80. 82. 83, 2. 190. 216. 217. 286. wie er erslagen wære den der ritter mittem lewen sluoc 211. wander mir einen risen sluoc der hâte mir mîn lant gar verwüestet unt sluoc

mir zwei mîniu kint 216, 2. nû sluoc ich doch ir man 68. den man 70. ir den man 121. den risen sluogent ir 282. ir ietweder slüege ein her 155. daz er in gerne slüege 269. die iuch gerne slüegen 72. 164. — 3) *mit obj. u. adj.* er sluoc in tôt 147. — 4) *mit obj. u. adv.* er sluoc daz ros abe 50. si vunden daz ros halbez abe geslagen 55. dô sluogen si ûf ir gezelt 118.

diu slahte *art.* ân aller slahte nôt 152. deheiner slahte leit, gelimpf 90. 167.

daz slegetor *fallthor* 48. 49. ez was swære unde sneit 50.

diu slegetür *gleich bedeutend mit* slegetor 49.

ich slîche *gehe mit gemessenen schritten.* si sleich sô lise dar 13. 132.

ich slîfe *gleite.* dô daz tor her nider sleif 50.

daz slôz *der raum, in dem etwas eingeschlossen und verwahrt werden kann.* âne slôz unde âne bant betwingen 28. daz slôz unt der schrîn dâ er inne beslozzen lît 206.

der slüzzel *schlüssel* 206.

der smac *der geruch, den etwas von sich gibt.* der schœne bluot, daz reine gras die bâren im vil süezen smac 237.

smæhe *adj. keiner beachtung werth.* eine stat diu der Minnen wære smæhe unde unmære 66.

daz smæhen *schmachvolle behandlung.* daz smæhen daz vrou Lunete im tete 123.

smæhlich *adj. schmachvoll.* daz smæhliche ungemach 123.

daz smalz *schmalz* 120.

der smareides *smaragd* 32.

snel *schnell.* sô snel ist dehein man 86.

ich snîde. 1) *intrans. bin nicht stumpf.* daz slegetor sneit 49. — 2) *trans.* kleider nâch ritterlichen siten gesniten 109.

sô 1) *einzeln stehend* a) *als volle sylbe* sô, b) *mit dem anlautenden vocal eines folgenden wortes verschmelzend* so 43. 44. 52. 56. 108. 132. 154. 164. 205. 229. 248. 259. 281. — 2) *mit dem angeschleiften verneinungswörtchen*, sone 18. 25. 29. 31. 56. 57. 63. 71. 78. 101. 110. 126. 144. 151. 157. 163. 164. 165. 182. 191. 220. 242. 243. 259. 269. 284. 286. 293.
Diese pronominalpartikel bezeichnet die gegenseitige beziehung, die zwischen zwey sätzen statt findet. Ob von gleichmäſsiger beschaffenheit, oder ob von gleichmäſsiger zeit die rede ist, macht in der deutschen sprache keinen unterschied: da wir aber durch fremde sprachen an eine solche unterscheidung gewöhnt sind, so schien es gerathen sie hier beyzubehalten, obgleich sie sich nicht ganz scharf durchführen läſst. — Daſs gleichzeitiges angesehen wird als bewirkendes und bewirktes, braucht nicht erinnert zu werden. eben so wenig, daſs zwey auf einander bezogene sätze sich als ein satz auf einen zweyten beziehen können: alsô hövesch sô ir sît, sone saget niemen 163.
Erste art: sätze, die gleichmäſsige beschaffenheit ausdrücken.
I. *beide sätze sind bald vollständiger bald unvollständiger ausgedrückt.*
1) *beide sind bezeichnet, entweder beide, oder einer von beiden mit* sô: daz er sô wol gereite niht

ûf mohte gestân, sô er gerne hete getân 137, 2. — sô manec guot ritter alsô dâ 10. 97. — sô hövesch als ir wænet 13. 53. diu werlt wil ez sô niht verstân, als ez doch gote ist erkant 78. 91. 93. 153. 154. sô liebe als ir dar an geschach als liebe müeze uns noch geschehn 220. sô sêre als man hie gesiht 232. — *umgestellt* als ich im geheizen hân, sô sult ir lœsen den eit 292. — nû kumet mir daz alsô wol daz ich enzît strîte, sô (mir daz kumet) daz ich iemer bîte 244. alsô vil sô iemen meist 285. alsô hövesch sô ir sît sone saget niemen wer ich sî 163. 43. 205. — als lanc sô daz sper was 177. 189. als schiere sô im des tiuvels kneht den ruke kêrte, dô sluoc er 248. — swie lange sô er welle 86. — unz ez der ander vertreit sô ist der strît hin geleit 41. 219. 261. so 56. sone 56. — die wîle si unerwunden sint sone mac ich 242.

2) *nur einer ist bezeichnet.*

A. *der erste ist mit* sô *bezeichnet, das entweder bedeutet 'auf solche weise' oder 'in solchem grade'; der zweyte ist mit* daz *bezeichnet, vor welchem* 'sô daz' *zu verstehen ist.* — a) *dieses* daz *steht wirklich; und* sô *hat nach sich* α) *ein vollwort.* habent mirs gemachet sô (sô daz) daz sî 28. sô erblindent 54. sô stât 63. 72. 154. 156. sô gêrte 101. 223. sô gevarn 122. sô schiet 123. sô versinnet 151. gelobete ez sô 210. sô ze staten kumt 244. sô gewert 276. sone stât 182. — β) *ein adj.* ein boum sô grôz daz er 33. 35. 41. 51. 52. 58. 63. 66. 68. 78. 107, 2. 110. 112. 131. 133. 143, 3. 149. 156. 158. 159. 169. 178. 189. 199, 3. 206, 2. 214. 234. 235. 236, 2. 254. 264. 266. 279. 284. 285. — γ) *ein adv.* sî sleich sô lise, daz 13. 49. 58. 61. 66. 106. 206. 210. 218. 243. 244. 248.

265. 275. 293. — (*) *bisweilen ergibt sich das zu dem* sô *gehörige wort aus dem was vorher geht.* sô (bewar) 184. sô (heimlich) 74. sô (liep) 106. sô (sêre) 245. — b) daz *wird durch eine andere wendung vertreten* — α) *durch das pron.* der, diu, daz *in irgend einem casus des sing. oder plurals;* sô . . der = sô daz er, sô dem = sô daz im *u. w.* sô swache stat, diu 66. sô snel ist dehein man, der hin unt her widere möhte komen 86. ichn wart nie manne sô holt, dem ich diz selbe golt wolde lihen 114. an den sô vollecllchen stê diu manheit, die sich diz næmen an 155. umbe diez sô stê, der ietweder sô vrum sî 156, 2. wære dehein sô sælec man, der in beiden gesigte an 242. deheinen sô gemuoten man, der nie kein ahte ûf mich gewan 294. — β) *durch ein pronominaladverb.* er hete ungerne geseit sô vil von sîner manheit, dâ von ich wol gemâzen mege die mâze 47. — γ) *durch einen abhängigen satz mit* ne *und dem conjunctive.* mirne wart dâ vore nie sô wê, desn wære nû al vergezzen 34. daz ich ir ê sô vil gewan, ichn solde stæter sîn dar an 151. sô nâhen dem valle, ern viele mit alle 260. sô wê ichn woltez hân geliten ê 293. — *nach der hs.* B *gehört auch* sô laz 13 *hierher.* — δ) *durch einen neuen einfachen satz, dessen vollwort — bald im indicative steht* sô nâhen gienc ime ir nôt. in dûhte 58. ez ist mir sô gewant. ich mac verliesen 92. sî mante in sô verre. daz bewegete 132. sî hât sich sô gar her zuo mir verlân. diu muoz 280. sô manegen wîs wunt. in dûhte 283. sô gewant. die wile si unerwunden sint 242. — *bald im conjunctive.* ein sô hövesch man. er hete 47. sô sêre erbarmet ir mich. ich benæme 235. — ε) *durch einen neuen aus vordersatz und nachsatz bestehenden satz.* ein sô vrumer man. ob mir 93. eine

schult sô swære. unde ob ich 154. ir hât sô vil durch mich getân. ob ich 165. — unser keiner was sô laz. het er 13. ezn ist nie sô unmügelich. bestêt sî sî 68. ezn ist iu niender sô gewant. irn wellet . . . sô 75, 2. sô schœne unt sô rich. wære sî 160, 2. sô grôziu manheit. vindich 212. sô angestlich. unt wil 236. sô wîse noch sô clar. het er 266, 2. — ζ) *durch umstellung der sätze.* sî tæte iu anders gewalt; iuwer zuht ist sô manecvalt undir dunket iuch sô volkomen 13, 2. esn dûhte sî dannoch niht genuoc; sô gerne sach sî in gesen 133. done wolt ers niht volgen; er was sô sêre erbolgen der altern 268. dô bestuont dà niemen mêre; sî vorhten in sô sêre 281.

B. *der zweyte ist mit* sô *bezeichnet; der erste* a) *mit* als, *welches wieder ein* sô *voraussetzt* als diu âventiure giht, sô was er ein degen 117. als ich von iu vernomen hân, sô müese 172. (135. sô mir nû troumte *fällt durch die stellung der rede* sô *weg.*) — b) *nennt das gleich gestellte ohne es mit* sô *zu bezeichnen.* (*der leichtern übersicht wegen, sind sätze, in denen gleichmäſsige zeit ausgedrückt wird, hier sogleich mit aufgenommen.*) *dieses 'so' ist noch bisweilen, besonders in den dialecten, zu hören: morgen früh, so komm zu mir: von dem, so hört man nicht viel gutes; im winter, so verfrieren sie. in der mhd. sprache erscheint es häufig.* durch dorne unt durch gedrenge, sô vuor ich allen den tac 18. hie mite, sô überguldерz gar 23. von ir jâmers grimme, sô viel sî ofte in unmaht 57. in allem disem wâne, sô bin ich erwachet 135. âne senede swære, sô lebete ich vrilîche als ê 151. durch ir karge ræte, sô sweic sî derzuo 210. über sehstehalbe wochen, sô ist ein kampf gesprochen 222. von des weges stiure, sô kom er 233. zuo aller ir kraft, sô sint sî sô man-

haft daz 234. von unserme gewinne, sô sint sî worden rîche 235. ze vruo noch ze spâte, sô neicten sî diu sper 259.

II. *nur einer der beiden sätze ist ausgedrückt, der andere wird verschwiegen.*

1) *der erste satz wird verschwiegen, der zweyte, der sich auf den verschwiegenen bezieht, ist mit* sô *bezeichnet. Diefs findet statt* a) *wenn der zweyte satz das aussagt was dem verschwiegenen an die seite gesetzt wird.* sone het er kezzel noch smalz 126. so enist ouch niemen 154. sô half ouch got dem rehten ie 278. so entwâfen ouch her Îwein sich 281. — b) *wenn der zweyte satz das aussagt was dem verschwiegenen entgegen gesetzt wird.* sô bringet der künec Artûs ein her 76. sô tuo ouch under wîlen schîn 111. sô ist mir daz vür geleit 153. sô stüendez iuch al ze verre 164. sô ist hie site 212. sone bin ich niender dem gelich 243. — c) *wenn in dem eide die erste hälfte 'so wahr dieses ist' verschwiegen wird.* sô helfe mir got 227. ich bite got mir helfen sô 288. — d) *wenn der zweyte satz vollständig aussagt was in dem ersten weniger vollständig ausgedrückt ist.* — α) *für beide sätze gilt ein positiv.* mac sich der künec immer schamen (sô sêre), sô liep im triuwe unde êre ist 123. ich tuon vil gerne swes sî gert (sô verre), sô verre mich der lîp gewert 224. — β) *für den ersten unvollständigen satz gilt ein positiv, im zweyten satze steht ein superlativ.* ich wil iu gerne bewarn den lip (sô wol) sô ich beste kan 73. doch ringet dar nach manec man, sô er meiste mac 108. er sprach ûz schalkes munde, so er schalklîchest kunde 229. *vgl. den unverkürzten ausdruck* alsô vil sô iemen meist 285. — e) *wenn der zweyte satz sich auf ein ausgelassenes*

dem geliche *bezieht.* sô mir nû troumte 135. *häufiger steht in solchen fällen* als.

2) *der zweyte satz wird verschwiegen; der erste ist mit* sô *bezeichnet, und wird ergänzt* a) *durch einen satz mit* daz. der het sich selbe sô verholn (daz in nieman vinden kunde) 252. — dâ wâren niender zwêne gelich: ir sanc was sô mislich (daz niender zwêne gelich wâren) 32. ich engalt es ê sô sêre (daz ich in niemer mêre begüzze) 37. sone stuont aber niender sîn muot (daz er lônes wolde hân gegert) 144. der wunsch vluochet im sô (daz er niemer mêre mac werden vrô) 259. — b) *durch einen satz mit* sô. dâ uns noch mit ir mære sô rehte wole wesen sol (sô uns wesen sol *wie uns seyn wird*) 11. daz ich sô grôze arbeit nie erleit (sô diu was die ich dô erleit) 18. sô nôt 19. sô sêre 22. sô güetlîchen 23. sô engen unt sô rûhen 43, 2. sô ungehiure 45. sô schœns 51. sô grôze 61. sô sêre 68. sô rehte wünneclich 70. sô dicke 77. sô grôz 78. sô sêre 82. sô schône 85. sô kurzer 86. sô vruo 89. sô verzagt 90. sô schœnez 91. sô sêre 91. sô gâhes 92. sô schœnen 94. sô manege 106. sô verkêret 116. sô ofte 119. sô jâmerlîches 127. sô swache 130. sô griulîchen 134. sô rehte ungetânen 136. sô wol 137. sô starke 140. sô manlîche 142. sô dicke 144. sô starke 154. 155. sô mit listen 167. sô niuwelîche 168. verkêret sô 168. sô lange 171. sô harte 174. sô geteilet 174. sô vil 180. sô ofte 183. sô jæmerlîchen 185. sô grôz 186. sô ungerne 187. sô gar 196. sô ungetriuwez 196. sô manegem 199. sô sêre 226. sô alten 237. sô guoter 238. sô schiere 239. sô lasterlîchen 243. sô vlîzeclîchen 244. sô wider sînen willen 244. sô grôze nôt 246. sô lange 246. sô gêrte 248. sô willec 249. sô kurzen 251. sô gar 253. sô guoten 254. sô vollen

264. sô gar 266. sô sêre 271. sô gerne 271. sô grôze 272. sô vriuntliche 274. sô bestüendent 276. sô gâhes 293. — *mit umstellung der sätze.* do enmuote mich niht sô sêre, ern bôt mir nie die êre daz er *statt* ern bôt mir nie die êre, daz er do enmuote mich niht sô sêre (sô diz) 37. — c) *durch ein 'wie gesagt' oder 'wie folgt' das hinzu gedacht werden muſs.* die rede meinder niender sô (sô sî gesaget wart) 61. meinestuz sô 74. ir herze meindez niender sô 167. — des antwurt im her Îwein sô (sô ir nû hœren sult) 188. sprach wider sich selben sô 206. — sô wæn ich = ich wæne sô sô ich sage 80. sô vürdert er sich 99.

Zweyte Art: sätze die gleichmäſsige zeit, oder auch ursache und wirkung ausdrücken: vordersatz und nachsatz.

I. *beide sätze, der vordersatz so wohl als der nachsatz, sind ausgedrückt.*

1) *der vordersatz steht zuerst, der nachsatz folgt. hierbey folgende verschiedenheiten: a) beide sätze sind mit einer partikel bezeichnet, entweder beide mit* sô, *oder der nachsatz mit* sô, *der vordersatz mit einer andern partikel:* sô diu katze vrizzet vil, zehant sô hevet sî ir spil 39, 2. sô sî wider ûf gesach, sone sparten ir hende 57, 2. 81, 2. 146. 147. 270, 2. — als in der hunger bestuont, sô teter sam die tôren tuont 125. — swaz ouch mir dâ von geschiht, sone lougen ich des niht 157. swaz ich noch hân gestriten, sô gewan ich nie 272. 276. — sweder ros ode man getrat, sô nam daz tor 49. — swenner danne erwachet, sô hâst dû 136. 160. 170. swenner in überwindet, sone mac 259. — swer daz mit sporn ouch bestât, sô gêt ez deste baz 95. — swie wol im was gelungen, sô wærer doch gunêret 71. 280. — ob duz iemen sagest, so

ist 44. sô 84. 93. 98. 133. 154. 179. 221. 283. 287. ob ich des niht geràten kan, sone wil ez 78. 165. 269. 286. — sît ir michs niht welt erlân, sô vernemet 18. 66. 69. 78. 93. 108. 116. 165. 178. 223. 250. 255. 269. 278. so 178. 205. sone 110. — wan daz er sich erholte sît, sô wære vervarn sîn êre 109. 176. — wandez an in was verlân, sô wart ez wol verendet 281. — b) *der eine voraussetzung enthaltende vordersatz hat die anzeigende wortfolge und ein im indicative stehendes vollwort; der nachsatz fängt mit* sô *an*: ich wil im mînes brôtes gebn, sô lât er mich. 127. ich trîbez kurz ode lanc, sone weiz ich 284. — c) *der eine bedingung enthaltende vordersatz steht in der fragenden wortfolge; der nachsatz fängt mit* sô *an. das vollwort des vordersatzes steht* — α) *im präsens des indicatives oder conjunctives.* ist im der lîp erstorben, sô lebt doch immer sîn name 9. 28. 29. 30, 2. 39. troume iu danne iht swâre, sô sult 40. 64. 76, 2. 79. 85. 87. 112. 129. 133. 168. 180. 184. 188. 191, 2. 193. 205. 212. 215. 220. 232. 236. 262. 284. 288. 293. — sone 29. 31. 191. 220. — β) *im präter. des conjunctives; auch im nachsatze steht gewöhnlich das prät. des conj. doch bisweilen* (164) *das prät. des indicatives.* unt wære mîn schulde grœzer iht, sô belibe mir der lîp niht 15. 61. 69. 71. 83. 93. 96. 121. 160. 162. 164. 184. 232. 234. 239. 245. 249, 2. 250. 272. 286. 294. — sone 25. 63. 71. 151. 101. 164. — γ) *im präter. des indicatives.* retter wol sô retter baz 278. — d) *der eine bedingung enthaltende vordersatz hat das verneinungswörtchen und steht im conjunctive; der nachsatz fängt mit* sô *an.* ern nemes ouch mit dem herzen war, sone 18. irn wellet mir volgen, sô 63. irn wellet brunnen unt

daz lant verliesen, sô 75. mirne werde ir gnâde baz beschert, sô 204. irn sît danne ein bœser man danne ich an iu gesehen hân, sô 205. michn bestê grœzer nôt, sô 230. got enwelle michs erlân, sô 271. sine welle dan brechen ir eit, sô 290. — e) *der vordersatz ist durch den imperativ ausgedrückt; der nachsatz fängt mit* sô *an.* giuz ûf den stein, sô 31. nû vüeret mich mit iu hin, sô 138.

2) *der nachsatz steht zuerst, und ist durch nichts bezeichnet; der vordersatz nimmt die zweyte stelle ein, und fängt mit* sô *an.* — *Diese umstellung der sätze ist um so weniger zu übersehen, da sie leicht zu der falschen ansicht verführen kann,* sô *ohne correlative partikel könne 'wenn' bedeuten.* — *der zuerst stehende nachsatz kann, nach umständen, die anzeigende, die fragende, die verbindende wortfolge haben.* a) *die anzeigende.* ich siufte, sô ich vrô bin = sô ich vrô bin sô siufte ich 120. er verliuset so er gewinnet 259. — b) *die fragende.* bevindent siz sô ez ergât, des wirt danne guot rât *aufgelöset* sô ez ergêt, sô bevindent sî ez lihte, unde ob daz geschiht sô wirt des guot rât 44. unt sint sî in ir muote getriuwe under in beiden, sô sich gebruoder scheiden = unt sô sich gebruoder scheiden sô sint 106. möhten sì den strît lâzen sô sich erkennent beide = mœhten sî, sô sich beide erkennent sô den strit lâzen 255. — c) *die verbindende.* ichn wil mich niht gelîchen dem hunde der dâ wider grînen han, sô in der ander grînet an = sô in der ander grînet an, sô kan er wider grînen, dem wil ich mich niht gelîchen 41. dô gedâhte er waz im sin arbeit töhte, sô er mit niemen möhte erziugen sîne geschiht 48. daz er daz vil kûme versaz, sô sî sich roufte unde sluoc 58. den spot den er vunde, sô er

sînen gelingen niht erziugen möhte 64. die alsô vil gesprechent von ir selber getât, sô ins niemen gestât 98. diu vreude ist ein niht, diu mit listen geschiht, sô der munt lachet unt daz herze krachet = sô der munt lachet unt daz herze krachet, sô geschiht diu vreude mit listen 167.

II. *nur einer von beiden sätzen ist ausgedrückt, und dieses ist der mit* sô *anfangende nachsatz; der vordersatz wird, der lebendigen freyen rede gemäſs, verschwiegen. dieſs geschieht* 1) *wenn in dem verschwiegenen vordersatze die bestimmung der* z e i t *liegt*, a u f *die das folgt was der nachsatz aussagt.* sô gesihe ich = sô daz geschehen ist, sô gesihe ich 43. dar nâch sô sihe ich 43. (*wenn die leiche anfängt zu bluten*) sô beginnent sî iuch suochen 55. (*wenn der nächste tag kommt*) sô nement sî mir ouch den lîp 154. sô weiz mîn vrouwe. — sô bevindet sî 161, 2. sô beswæret ez iuch 168. sô wil sî sî scheiden von ir erbeteile 222. sô solden sî sich behüeten 239. (*wenn ihr erst wieder vereint seyd*) sone sol iuch dan kein ander nôt gescheiden 293. — 2) *wenn in dem verschwiegenen vordersatze die* u r s a c h e *liegt* a u s *der dasjenige folgt was der nachsatz aussagt.* sô wolder dar gâhen 58. sô kumt benamen oder ê 114. sô wære diz gar âne wer 164. so ist bezzer mîn verderben 164. sô kument ir des strîtes abe 280. — 3) *wenn in dem verschwiegenen vordersatze eine* v o r a u s s e t z u n g *liegt, die das zur* f o l g e *hat was der nachsatz aussagt.* sô spræche er im an sîn êre 48. so ensol ich doch den lîp niht verliesen 52. wan, sô wær er selbe tôt 83. sô volge mîme râte 86. sô nim ich iu lîhte den lîp 92. sô wirt diu ritterschaft noch guot 113. sô lât er mich vil lîhte lebn 127. so entwiche diu suht

dan 132. sô lâze ich iu den strît 154. sô erkennet mich 160. sô wære min angest cleine 183. sô mac si 212. sô sît ir hövesch unde wîs 223.

ich sol. *dieses wort kommt im Iwein nur mit einem infinitive vor; wo dieser fehlt, ist entweder* sîn, werden *hinzu zu denken:* waz sol ich, swenne ich din enbir? waz sol mir guot unde lîp? waz sol ich unsæligez wîp? 62. waz sol der rede mêre 96. 175. *oder es ist, nach deutscher weise, ein bewegung bezeichnendes vollwort ausgelassen:* sol ich dar 292. *in andern stellen gilt der vorher gehende infin.* ich enpfâhe gerne, als ich sol 15. *u. m. Außer den verschiedenen noch gewöhnlichen bedeutungen des wortes, sollen aus pflicht, sollen in folge der anordnung des schicksals, eines befehles u. m., bezeichnet dieses wort auch die freye selbstbestimmung des willens, und vertritt unser heutiges will, darf, werde, würde, vorzüglich in der ersten person.* — *Präs. ind.* ich sol 15. 43, 2. 53. 62, 2. 68. 74. 77. 79. 84. 89. 138. 160, 2. 161. 165, 2. 175, 2. 178. 180. 183. 186. 187. 191. 192. 215. 243. 250. 267. 270. 272. 282. 288. 292, 2. 293. ich ensol 52. 212. dû solt 230. 286. — er sol 11. 16, 3. 17, 3. 27. 28. 36. 41. 43, 2. 46. 52. 53. 62. 69. 74. 75, 2. 91. 95. 96. 99. 100. 109, 2. 110. 112. 114. 120. 140. 158. 159. 160, 2. 161, 2. 164. 165. 173. 175. 179. 181. 186. 187. 2. 193. 209. 218. 221. 224. 226. 230, 3. 237. 241. 242. 243, 2. 250. 254. 255. 262. 275. 293. daz ensol. 123. sî solz 13. — wir suln 67. 94, 2. 109. 140. 164. 179. 232. wir sulnz 277. — ir sult 16. 35. 37. 40. 53. 100. 109. 112. 131. 161. 164. 172. 191. 197. 220. 226. 280. 290. 291. 292. ensult 87. ir sulent 122. 123. — sî suln 96. — *Präs. conj.* er süle, sül 109, 2. 267. 272. süln *solle ihn* 13. ensüle 89. —

Prät. ind. und conj. ich solde 24. 82, 2. 151. 169. ensolde 92. soldich 70. 113. 134. 243. ich soltes 152. — er solde 22. 28. 46. 51. 67. 69. 101. 116. 130. 132. 146. 151. 181. 190. 202. 210. 228. er solde mit in hân gestriten 233. 242. 255. 259. 269. 279. 288, 2. 294. er ensolde 190. solder 186. 245. soldez 22. solte 109. 175. 211 244. solt 46. 91. 209. — ir soldet 122, 2. ir soldet dar sîn geriten 171. ir solt 16. — sî solden 56. 108. 201. 224. 239, 2. solten 199.

diu sorge *die mit unruhe verbundene ansicht der zukunft.* dâ hœret weizgot sorge zuo *wer kann dabey ruhig bleiben* 271. sô het ich überwunden mîne sorge 163. — *plur.* wir sîn in glîchen sorgen 272. dô er in disen sorgen saz 56. er saz in vreuden unde in sorgen 70. ich ringe mit sorgen 51. 154. daz herze krachet vor leide unt vor sorgen 167. diu vorhte unt die sorgen die ûf den tac morgen heten wîp unde man 167. mit manlichen sorgen huop sich der strît 265. dise sorgen beide die tâten ime geliche wê 65. dô hulfet ir mir von sorgen 161.

ich sorge (sorakêm) *empfinde* sorge. irn durfet niht mê sorgen 53. 178. — des ir dâ sorget des sorgich 272. — nû muoz ich aber sorgen ûf den tac morgen 271. — ich sorge um mîn wîp 110. ein wîp diu sêre sorget umbir êre 174. — *prät.* nû sorget man unde wîp umbir êre unde umbe ir lîp 266.

spæhe *adj. kunstmäfsig vollendet.* machete ich diz vehten mit worten vil spæhe 254.

spannelanc. mit spannelangeme hâre 26.

ich spar (sparêm) *mache eine ausnahme mit etwas, schone, lasse ungebraucht.* war umbe spar ich den lip 152. sone sparten ir hende daz hâr noch daz gebende

57. ouch ensparten sî lîp noch den muot 201. sî sparten daz îsen; diu swert wurden niht gespart 261. dazu wart ouch hie niht gespart *unterblieb nicht* 202.

spâte *adv. spät.* spâte komen 215. ez ist alsô spâte, ze spâte 240. 226. ze vruo noch ze spâte 259. beide spâte unde vruo *zu jeder zeit* 194. swer volget guotem râte dem misselinget spâte *nicht leicht; vgl.* selten 87.

daz sper. als lanc sô daz sper was 177. garzûne gnuoc derietweder truoc driu sper ode zwei 260. wâ nû sper 260, 2. under den arm sluoc er daz sper 188. er lîmte vaste sîn sper vorn ûf sîne brust her 198. sî neicten diu sper unt sluogens ûf die brust her 259. ich zebrach mîn sper 36. ob er ie hundert sper zebrach 128. ir ietweder sîn sper durch des andern schilt stach ûf den lîp daz ez zebrach 46. er brach ûf im sîn sper 177. 198. diu sper diu er dâ brach 142. dâ wart vil gestochen unt gar diu sper zebrochen diu sî dâ haben mohten 260. diu sper beliben niht ganz 260. er zestach sîn sper unz an die hant 102. er stach im einen selhen stich daz daz îserne sper sich lôste von dem schafte unde im in dem lîbe hafte 188. stiche unde slege mit swerte unt mit spern 263. ich bejagte swes ich gerte mit sper unt mit swerte 134. ritter die tiurre sint danner ze swerte, ze schilte, unt ze sper 79. wunde von sper 65.

daz spil *der zeitvertreib.* diu katze hevet ir spil 39. sî macheten im beide vreude unde spil 181. er het sîn rede vür ein spil *scherz* 231. *ein zeitvertreib bey dem eine gespannte erwartung des ausganges, des gewinnens oder verlierens statt findet.* wir haben ê verlân unser hazlichez spil 270. *eine mit ungewissem ausgange verbundene wahl zwischen mehreren sich ei-*

niger maſsen gleichstehenden dingen. mir ist ze spilne geschehn ein gâch geteiltez spil 183. *s. anm. zu z.* 4630

ich **spil** (spilôm) *treibe ein* spil. mir ist ze spilne geschehn ein g ch eteiltez spil 183.

ich **spinne** *spinne.* dise spunnen 228.

diu **spîse** *speise.* guotiu sp. 23. 181. süeziu sp. 126. einem sîne spîse gewinnen 149. vür spîse unt vür kleider 235. mit, nâch, von spîse 128. 127. 139.

der **spor** *sporn.* die sporn 50. daz ros mit ten sporn nemen 46. 188. 257. daz ros mit sporn bestên 95. mitten sporn gâhen 193.

der **spot** *spott.* a) *das entgegengesetzte von ernst.* ez ist dîn spot 74. daz ist iuwer spot 289. sunder spot 103. — b) *das was man verlacht.* daz was sîn spot 187. ich was et niuwan sîn spot 216. nû wâren sî doch ie iuwer spot 102. die wurden ir selber spot 177. — c) *die verspottung.* niemen kêret sich an sînen spot 17. den spot den er vunde 64. hab ich den lasterlîchen spot verdienet 170. im sînen spot vergelten 101. der uns disen grôzen spot an mîner vrouwen hât getân 175. daz ich disen spot unt dise schande dulde 195. des geviengich schaden unde spot 197. sîn spot hât sich ze vreuden gekêret 249. er gelieze in niemer vrî vor spotte 65. noch lac er dort gar ze spotte in allen 103. ich wart ze spótte 158.

ich **spotte** (spotôm). daz er ze spottene vant 97.

ich **spriche** *spreche.* I. *ohne adverb. präp.* — 1) *lasse worte hören.* weder sine sprach noch enneic 90. unt weder gehôrte noch ensprach 57. weder sine sach dar noch ensprach 137. ir sprâchet doch in kurzer stunt 90. — 2) *drücke gedanken durch worte aus* a)

ohne die rede an eine bestimmte person zu richten. α) ez ensprichet niemens munt wan als in sîn herze lêret 16. nû sprechent ir doch, ir sît vrî valscher rede 99. daz iu daz niemen merken sol, sprechet ir anders danne wol 16. ir sprechet als ein wîp 78. spræche ich, wie dirre sluoc 47. daz ich vür wâr wol sprechen mac, daz ich sô grôze arbeit nie erleit 18. nû sprechet, wer von dem bejage rîche wesen kunde 235. ich sprach durch mînen zorn 157. sô sprechet nâch mir 288. — β) *das object im accus.* war umbe sprichestû daz 257. diu zunge muoz sprechen swaz sî daz herze lêret 40. ich mac nû sprechen swaz ich wil 270. waz mac ich sprechen mêre 275. ein wîp gesprichet lîhte des sî niht sprechen solde 279. swaz man dâ tete unde sprach 119. dune hetest diz gesprochen 14. daz ich der rede wære gereit als ich dâ hete gesprochen 158. die rede woldich gesprochen hân 272. — ern sprichet nimmer mêre dehein iuwer êre 173. nû wart der kampf gesprochen *anberahmet* über sehs wochen 213. 222. — er sprichet 'sit der zît 110. er sprichet, er welle 179. — γ) *mit präpos.* dô er ersach, daz niemen an die suone sprach *darauf antrug* 253. ob sî niht grôz herzeleit ûf in ze sprechenne hât 204. ezn sprichet vonme dinge niemen minre danne ich 99. — δ) einem sprechen *aussprechen was man von ihm denkt.* mirn ist niht ungemach swaz mir her Keiî sprichet 41. ern ruochte waz er im sprach 227. — ε) einem sprechen an . . . *sich nachtheilig über einen äufsern in bezug auf . . .* ir sprechet alze sêre den rittern an ir êre 15. er sprach im an sîn êre 13. dazs ime an die triuwe sprach 123. sô spræcher im an sîn êre 48. — b) *mit richtung der rede an eine bestimmte person.* α) *vor der letztern keine präposition.* swaz ich sprach daz hôrte sî 22. er sprach

'her K. 13. 'ir müezet sî nemen, sprach ter wirt, ode ir sît 249. 14. 15. 17, 3. 27, 3. 28, 3. 29. vil lûte rief er unde sprach 35. 39, 2. 40, 2. 43. 44. 51. 52, 2. 54, 3. 59, 2. 61. 62. 63. 2. 72, 3. 73, 3. 74. 75. 77. 78. 80. 84. 85, 3. 87, 3. 88. 89. 90, 2. 91. 93. 94. 97. 99. 100. 102, 2. 103. 107. 108. 113. 114. 115, 3. 116, 2. 120. 131. 136. 137. 138, 6. 139. 140. 150. 153, 7. 154, 2. 156, 2. 158, 2. 160, 3. 162, 3. 163, 2. 164. 168, 2 169. 170. 171, 3. 172, 2. 173, 2. 175. 178. 179. 180. 181. 182. 186. 187, 2. 191. 192. er rief unt sprach 193. 195, 3. 196. 197, 3. 203, 3. 204, 7. 205, 5. 209. 211. 212, 2. 213. 215, 2. 216, 2. 217. 218, 2. 219. 220, 3. 221, 2. 222, 2. 223. 225. 226, 2. 227, 3. 229, 2. 230. 231, 2. 232. 235. 238. 241. 243, 2. 245. 249, 2. 250, 3. 267. 270. 271. 274. 276, 2. 277, 2. 279, 5. 280. 281, 3. 282, 2. 284. 285, 2. 286, 2. 287, 2. 288. 289. 290, 2. 291, 2. 292, 4. 293. 294. 295, 4. sî sprâchen 55. 95, 2. sî sprâchen mit einem munde 172. 174. 194. 217. 224. spræche ich nû 93. — β) *vor der angeredeten person* wider *oder* zuo. done sprach er niht wider mich 36. 71. 129. 134. 206. dise sprâchen wider diu wîp 11. — nû sprach sî zuo ir vrouwen 130. mit unsiten sî zir sprach 80. 104. 285. dô sprâchen sî ze dem gaste 245. — γ) ich spriche einen. dô sprach ich den künec von ir *richtete den auftrag, den sie mir an ihn gegeben hatte, aus* 52. — II. ich spriche *mit der adverb. präposition* an, *und dem accus. der person, ich trete als kläger gegen einen auf.* ez sint drî starke man die mich alle sprechent an 155. *das beweismittel, zu dem sich der kläger erbietet, wird durch* mit *bezeichnet.* die iuch mit kampfe sprechent an 156. der man den er an mit kampfe vor gerihte sprach 202.

ich springe a) *ohne angabe der richtung,* *springe*

zur leibesübung. dise liefen, dise sprungen 11. — b) *mit angabe der richtung.* der sprang engegen ir zehant 13. der lewe spranc in sîne helfe 201. unz ietweder ûf spranc 265. sî sprungen ûf 42. dô wærer ûf gesprungen 137. unz daz dort her vür spranc 20.

der spruch. der alte spruch der ist wâr 223.

der stanc. der stanc des wurmes 146.

ich (stande) stân, stên (*früher* stantu, stâm, stêm). *Im reime herrscht bey Hartmann das* â *vor, aufser dem reime das* ê, *doch nicht ohne ausnahme* (ê *im reime* 31. 153. 159. â *aufser dem reime* 182.) I. *ohne adverbialpräpos.* 1) *in eigentlicher bedeutung, das gehen, sitzen, liegen ausschliefsend.* A. *ich stehe.* der lewe der hie stât 197. er sach ein wercgadem, ein palas, einen lewen stân 228. 236. 245. der ritter den ich dâ stênde vant 19. dâ er ein rêch stênde vant 148. ich sihe daz ir stêt 153. diu burc stuont besunder 224. die in den strâzen stuonden unde sâzen 224. giuz ûf den stein der dâ stê 31. — *mit präp.* ir sehet sî bî iu stân 54. 187. 245. er vant in stên bî sînem wilde 45. dâ stêt ein capelle bî 30. nû stuont ein bette dâ bî in 53. ob dem brunne stêt ein stein 30. sî stuont ûf ir knien an ir gebete 193. daz sî bibende vor mir stânt 28. dâ stuont ein ritter vor 19. dâ ich vür mînen vriunt stuont 98. — B. *ich bleibe stehen.* was iender boum dâ sô grôz daz er stuont 33. er stuont unt sach in an 148. — C. *ich stelle mich.* der lewe muose hôher stân 197. von dem rosse stân *absteigen* 207. dâ stuont im der tôre vür 126. — 2) *in metaphor. bedeutung,* A. *bestehendes seyn, dauer, zustand, beschaffenheit bezeichnend.* a) *ohne präpos.* diu linde stê geloubet durch daz jâr 30. diu werlt stê kurz ode

lanc 31. wie sihe ich mînen walt stân 35. — sît dîn gemüete stêt alsô 29. mîn muot stêt niender sô 72. swes sin sô stât 63. weste sî wie mîn muot stât 69. sone stât niht mîn muot 182. sone stuont doch anders niht sîn muot 71. sone stuont aber niender sîn muot 144. unt stuont vil verre deste baz ir ietweders wort (*vgl.* wort) 103. stüende mir mîn ahte unt mîn guot als ez andern vrouwen tuot 92. — ez (daz dinc) stât· westet ir wiez hie nû stât 225. ez stât lasterlîchen 122. als ez mir nû stât 183. — b) *mit präp. die das wo bezeichnen.* an im stuont al ir muot 145. an den sô volleclîchen stê diu tugent unt diu manheit 155. diu stêt an ir gebete 217. ezn stê danne an ir heile 222. daz diu helfe unt ter rât niuwan an iu einer stât 292. ouch stêt unschulde dâ bî 83. dâ stüende gotes lôn bî 182. der kumber dâ ich inne stên 159. des wil ich in ir schulden stân 193. daz lant stuont ê in mîner hant 151. dâ stüende bezzer lôn nâch 122. unt stuont noch ûf der wâge ir leben 268. sît ez sô umbe iuch stât 154. ich sage iu wie ez um sî stât 222. wie stêt ez um disiu wîp 230. umbe diez sô stê 156. sagt mir wiez dar umbe stê 232. ob ez umbe in stât alsô rehte unde alsô wol 84. als ez ouch under den liuten stât 146. ir sult ez mir ze buoze stân 35. daz im ze dieneste stê 184. stüenden si ime ze gebote 192. ern müese dâ ze pfande stân 264. sît alsô gar ze prîse stât vür manegen ritter iuwer lîp 223. daz iu ze rehte stê 281. den rât der iu wol baz ze staten stât 286. iu stêt diz dinc ze wette 54. dâ si iu ze suochenne stât 170. — B. *die richtung wohin bezeichnend.* a) *ohne präp.* dar stuont ir aller muot 42. sîn herze stuont niender anders war 71. war aber stüende sîn sin 218. — b) *mit präp. die das wohin bezeichnen.* ez stêt ûf

iuwer gebot beide guot unde lîp 279. ze gemache ân êre stuont sîn sin 12. — C. ich stân = ich zime. als ez ob hemde wol stât 238. sît daz mir ê sô wol stuont rîch gewant 137. — D. es stât mich *es kostet mich.* sô stüendez iuch alze verre 164. *vgl. anm. zu z.* 4316. *und Parz.* 443, 28.
II. *mit adverbialpräposition.* dâ stên ich disen tieren bî *bin bey ihnen als ihr herr und meister* 27. stêt ûf 295. ûf stân 27. 292. ûf stên 195. sî stuont ûf 81. 90.

diu stange. den risen dûhte er hete wâfens gnuoc an einer stangen die er truoc 188.

starc (*früher* starah) *adj.* 1) *jedem widerstande trotzend.* das ros, der wurm was stark 35. 146. drî starke man 155. diz machete im sînen muot ze vehten stark unde guot 195. wer gît sô starke sinne 63. — 2) *schwer zu ertragen, das gegentheil von* senfte (*Kl.* 1451 *Lachm.*). ir starkez ungemüete 67. sich starke arbeit an nemen 155. ez was ein starkez dinc *etwas höchst schmerzliches* 254.

starke *adv. gewaltig, sehr.* starke erbolgen, leit, unvrô, wunt, gezan 63. 116. 124. 61. 203. 206. 26. — starke biten, enblanden, kêren, gemüejen, missetuon, ringen, swâren 190. 235. 262. 140. 74. 154. 159. 90.

diu stat *stelle.* diu stat, dâ man in leite *die grabstätte* 61. diu stat was ime diu beste 71. diu bœste stat dar ûf ie hûs wart gesat 285. swache stat suochen 66. sich an manege stat teilen 66. an eine stat komen, rîten 178. 218. an dirre stat dâ liez ich in 218. sî gesâzen beide an einer stat *an derselben stelle* 95. ûz der rehten stat treten 49. der sande mich her an ir stat *an ihrer stelle, statt ihrer* 223. 214. an der stat *auf*

der stelle, sogleich 262. ze stat *sogleich* 113. — *ein platz wo mehrere wohnungen stehen, ein ort.* diu was ûz der stat geborn (ûz dem market) 226. — *plur.* bœser stete *stellen, wohnplätze* der ist vil 284.

diu state *das statt-geben.* dâ ist diu state unt der muot *hier macht sich dazu alles aufs beste, und ihr wille ist es auch* 255. ders ouch guote state hât *der das erforderliche geld hat* 88. er wart über state gêret *mehr als ihre lage verstattete* 167. — ze staten. ze welhen staten ich iu quam 121. swelch dienest sô ze staten kumt 244. dern moht im niht ze staten komen 248. daz im ze staten mohte komen 288. ein slac der vil wol ze staten lac 247. ich enmac iu ze staten niht gestân 211. der rât der iu wol baz ze staten stât 286. sine kraft ze rehten staten vristen 198.

stæte *adj. fest beharrend.* er ist ein harte stæter man 288. ichn solde stæter sîn dar an 151. einem wîbe stæte werden 249. — ir stæte güete 67. in stætem muote 112. sîn grôziu triuwe sînes stæten muotes 123. ich bedarf dâ stæter rede wol 288. hie wart mit stæter sicherheit ein geselleschaft under in zwein 107.

diu stæte *das feste beharren.* er gelobte im des stæte 173. sî sluoc sîn selbes stæte einen selhen minnenslac 238.

stechel *adj. steil.* der berc was stechel 143.

der stegereif *steigbügel.* einem den stegereif nemen *halten* 19.

der stein. ein harte zierlîcher stein 30. ein smareides was der stein 32. der stein erschein im vor 149. giuz ûf den stein 31. 32. 45. 100. 43. 45. — *der stein in einem ringe.* ez ist umben stein alsô gewant 53.

besliezent den stein an iuwer hant 54. sîn stein übertruoc in 60. sînes (des vingerlînes) steines kraft ist guot 114.

ich stelle. zwêne ritter gestalt sô gar in wunsches gewalt an dem lîbe unde an den siten 253. in sint die sîten unt der lîp gestalt vil wol diu gelîch 230. den wâren cleider unt ter lîp vil armecliche gestalt 228. vreuden, kleider die nach ritterlichen siten sint gestalt ode gesniten 109. ein wercgadem gestalt unt getân als armer liute gemach 228.

ich stên *s.* ich stande.

diu sterke *die fähigkeit zu widerstehen.* sîn sterke het im geseit 188.

ich sterke *mache* starc. mich sterket vaste dar an iwer reht 186.

der stîc *steig.* dem stîge 216. ich kêrt ûf einen stîc 18. ich gevienc einen stîc, der truoc mich 19. er wîste mich einen stîc 31. den stîc, den er sô engen unt sô rûhen vant 43. 45. — den stîgen unt den wegen 23.

der stich *stich.* manec stich gienc durch den kulter 59. hie slac, unt dâ stich 142. der stich geriet dâ schilt unde helm schiet 259. er stach im einen selhen stich 188. — si entlihen stiche unde slege 263. die mâze ir stiche undir slege gemezzen 47.

ich stiche *steche.* dâ wart vil gestochen unt gar diu sper zebrochen 260. — er sluoc unde stach 142. 47. 97. 188. er stach sîn sper durch des andern schilt 46. er het daz swert durch in gestochen 190. daz swert stach im eine wunden 150. er stach sich ze tôde 150. er wolde sich stechen durch den bûch 150. daz ich mîn

swert durch in stæche 152. er stach in dernider 176. er stach in enbor ûz deme satele hin 176. vliegende stach er in enbor über den satel hin 199. — der humbel der sol stechen 16.

diu **stiege** *treppe.* nû nam er einer stiege war. diu selbe stiege wîste in in einen boumgarten hin 236, 2.

ich **stil mich** *gehe heimlich.* er stal sich dan 44. von ime dan 12. 60. er stal sich swîgende dan 124. er het sich vor enwec gestolen 252. — er stal sich dar 284. er het sich wider gestoln dar 252.

stille *adv.* stille swîgen 90. 133. stille sitzen 14. 63. vil stiller ime sagte 44.

ich **stille** *halte geheim.* vor den suln wirz niht stillen 94.

diu **stimme** *stimme eines menschen oder thieres.* sîn stimme lûte sam ein horn 35. diu stimme wîste in hin 146. mit griùlicher stimme 25. an, mit der st. erzeigen 57. 147. die stimme gap in widere mit gelîchem galme der walt 32. er hôrte eine st. clägelich unt doch grimme 145. des kampfes grimme hete verwandelt ir stimme 274.

ich **stinke.** ouch ist reht, daz der mist stinke swâ der ist 16.

ich **stirbe** *sterbe.* wir sterben hungers 235. 164. der her kumt sterben durch dich 195.

diu **stiure** *leitung.* von des weges stiure kom er her *der weg führte in her* 233.

ich **stiure** (stiuru) *unterstütze.* got mac iuch stiuren mit einem alsô tiuren herren 74.

der **stôz** *stofs.* tuot er einen stôz 126.

ich **stôze** wider *begegne.* daz im ein garzûn wider stiez 125.

ich **strâfe.** ir strâfet mich als einen kneht 15.

diu **strâle** *der pfeil.* einen bogen unt strâlen gnuoc 125.

diu **strâze** *strafse.* sîn strâze gienc 226. ûf, von, der strâze 224. 148. er volgete einer strâze 145. der rehten strâze reit sî nâch 219. sî bereite sich ûf die strâze 217. vart iuwer strâze 40. — die in den strâzen stuonden unde sâzen 224.

ich **strebe.** dîn herze strebt wider dînen êren 15. — dû strebest nâch ungemache 29. ir strebt nâch dem tôde 187.

ich **strecke.** er lac dâ gar gestraht 189.

der **streich** *hieb.* er gap im manegen herten streich 248.

ich **streue** *werfe nieder.* alle die im nâch riten die streut er 177.

ich **strîche** *gehe schnell.* sî hiez si enwec strîchen 80. er ist nâch gestrichen 178. 163. — *streiche.* daz hiez sî an in strîchen 132. 131.

der **strît** *streit.* a) *mit waffen.* sî wurden ze strîte gereit 198. er enhebet niht den strît der den êrsten slac gît 41. sî müezen von mir hân den strît den ich geleisten mac 195. die huoben ime den strît an 246. sich huop dirre angestlîcher strît 265. ze rosse huop sich der strît 256. dô dûhte den lewen er hete zît, sich ze hebenne an den strît 200. der strît geschach in dem hove 246. sus het der strît ende 104. was verendet 190. was ergangen 143. endet sich 180. der strît ist hin geleit *findet nicht statt* 41. den strît

lâzen *nicht kämpfen* 255. swenne er scheidet hinnen alles strîtes erlân 285. dir si verlâzen beide lant unde strît 267. daz wir mit dirre vuoge iht abe des strîtes komen wellen 277. mir sol des strîtes vür komen mîn her G. des ist zwîvel dehein, alsô schiere so er des strîtes gert ern werdes vür mich gewert 43, 2. der strît was ungewegn (*einer kämpfte gegen drey*) 246. ichn vüere den lewen durch deheinen strît *nicht dazu dafs er meinen gegner anfalle* 197. 245. er brâhte sînen leun gesunden von dem strîte 251. welt ir den brunnen unt daz lant niht verliesen âne strît *ohne euch zur wehr zu setzen* 76. ich machete des strîtes harte vil mit worten *machte eine umständliche beschreibung davon* 47. — *metaphor.* sô lâze ich iu den strît, daz ir *streite nicht dagegen* 154. man muose in lân von ritterschaft den strît swaz ritter lebte bî der zît 256. des lâzen wir iu den strît von allen iwern gesellen 13. daz trûren behapte den strît *blieb sieger* 167. — b) *mit worten.* dâ wider het ich keinen strît 24. der strît was lanc under uns zwein 115. sus werte under in zwein dirre vriuntlîcher strît 277. her Îwein was, âne strît, ein degen *es ist eine ausgemachte sache* 117. — c) *ein rechtsstreit.* ir müezent ane mich disen strît lâzen beide *mir die entscheidung überlassen* 279. der strît ist lâzen her ze mir 280. sô kument ir des strîtes abe *verliert eure sache* 280.

ich **strîte, streit striten, gestriten** *kämpfe.* daz ich enzît strîte sît mir ze strîtenne geschiht 244, 2. daz sî enzît strîten 255. wolt ieman strîten, daz er dâ zehant strîte 213, 2. ein wurm undein lewe striten 146. sî mohten wol strîten 256. daz er niht enstrîtet 43. er het vil gestriten 166. wie dâ wurde gestriten 252. swaz ich noch hân gestriten 272. wie wol si strî-

ten kunden 256. daz sî ze vuoze striten 261. der mit ritters muote nâch lobe *lobmäſsig* kunde strîten 9. — daz ich suochende rîte einen man der m i t mir strîte 29. der mit in strite 157. er solde mit in hân gestriten 233. mit den ich dâ strîten sol 192. — ich hân gestriten w i d e r in 277. — *mit adverbialpräpos.* dô begunde in dô an strîten 72.

s t r î t e c *a d j. kämpfend.* diu werlt gewan nie zwêne strîtiger man nâch werltlîchem lône *eifriger darnach kämpfende* 254.

daz s t r î t e n. ein strîten daz got mit êren möhte sehn 46.

daz s t r ô *stroh.* man sach die ringe rîsen sam si wæren von strô, von strô geworht 200. 246. ern gæbe drumbe niht ein strô 61. ezn wac ir erriu ritterschaft engegen dirre niht ein strô 265.

ich s t r û b e *straube.* mit strûbendeme hâre 110.

der s t r û c h *strauch.* er rihte daz swert an einen strûch 150.

ich s t r û c h e (strûhhôm) *strauche.* daz ros strûchte vaste unz an diu knie 140. daz pfert strûchte unde hanc 185.

daz s t ü c k e, s t u k e *stück.* daz sper zebrach wol ze hundert stücken 46. in hundert stuke 260.

s t u m *a d j. stumm.* ein stummez tier 283.

der s t u m b e (*unorganisches* b) *stumme.* daz er ein stumbe wære 27. wenne wurdet ir ein stumbe 90.

diu s t u n d e (stunta) *zeit.* diz ist diu stunde, die ich wol immer heizen mac mîner vreuden ôstertac 295. swenner er sîne stunde niht baz bewenden kunde 10.

diu kurzte in die stunde 237. ze langer stunde *auf lange zeit* 294. — in den stunden *damahls* 192. in den selben stunden *zu ders. zeit* 33. 171. in kurzen st. *in kurzer zeit* 55. 140. 186. 248. 264. in niuwen st. *vor kurzem* 27. von den st. *von der zeit an* 259. ze disen st. *in dieser zeit* 171. zen selben st. *in ders. zeit* 49. zallen st. *zu jeder zeit* 283. zeinen st. *einmahl* 129. ze manegen st. *vielmahl* 129.

diu stunt, *gleichbed. mit* stunde, *aber indeclinabel.* *acc.* sî bûweten daz siechhûs vil unlange stunt *sehr kurze zeit* 283. er was deste kurzer stunt zuo der kapellen komen *in desto kürzerer zeit* 192. unz an die stunt *so lange bis* 168. unz an dise st. *bis jetzt* 277. — *dat.* an dirre stunt *so eben* 75. in kurzer st. *vor kurzem* 90. *in kurzer zeit* 264. von dirre st. *von jetzt an* 123. vor maneger st. *schon lange* 85. zaller st. *zu jeder zeit* 88. ze der st. *damahls* 218. 289. ze kurzer st. *bald* 283. — tûsent stunt *tausend mahl* 290.

der sturm *gewaltsames andringen.* diu burc was alle wîs diu beste vür stürme unt vür mangen 165.

sûberlich *adj. hübsch.* ritter unde vrouwen, eine sûberlîche schar 166.

diu süenærinne *sühnerinn.* diu gewaltige Minne, ein rehtiu süenærinne under manne unde under wîbe 83.

süeze *adj. lieblich.* süezez honec 66. süeziu spîse 126. süezen smac 237. die vogele huoben ir süezen braht 34. got der süeze 235. diu süeze unt diu junge 24. diu süeze, diu guote 267. ir sît süeze unde iuwer bete 287. einem alsô süezen munde 287. 199. süezer wort, rede 238. 239. ir wille was sô süeze 133. der antfanc ist ze süeze 240. diu gewinnent manege süeze zît 296. diu niuwan süezes kunde 267.

diu süeze *lieblichkeit.* Minne ist mit ir süeze vil ofte under vüeze der Schanden gevallen 66.

ich süeze (suozu) *mache lieblich.* diu hungers nôt suozte im daz brôt 127.

ich sûge *sauge.* der lewe souc im ûz daz warme bluot 148.

diu suht *gen.* sühte *krankheit.* diu suht gât von dem hirne 131. so entwiche diu suht dan 132.

ich sûme (sûmu) 1) *neutr. säume.* nâch disem antpfange sûmter unlange 227. — ich sûme mich vil sêre. ez ist zît daz ich rîte 181. ober iuch rechen wil, sô sûmet er sich 98. erne sûmde sich niht mê 113. nune sûmder sich niht 244. er het sich dâ niht ze sûmen mêre 190. — 2) *act.* nune sûmden siz niht mêre 256. — diu ros wâren alsô guot daz si daz niht ensûmde 255. *vgl. anm. zu z.* 6172.

der sumer *sommer.* sî retten von des sumers tugent 239.

der sun *sohn.* er ist sun des küneges 85. iuwer süne 187.

diu sünde (sundja). sünde vergeben 294.

sunder *adv.* er vuorte in dan von den liuten sunder 108.

sunder *präp. sonder.* sunder zwîvel 34. sunder iuwern, sînen, danc 102. 144. sunder spot 103. sunder leide 118.

diu sunder *abgesonderte wohnung.* ze sîner sunder 208.

diu sunne *sonne.* do erlasch diu sunne diu ê

schein 32. regen noch sunne 30. regen noch der sunnen blic 30.

diu sunnewende *sonnenwende*. hiute ist der ahte tac nâch der sunnewenden 114.

ich suoche, suochte (suohhu) *suche*. a) *ohne obj*. sî begunden suochen 59. suochende gàn 236. suochent, guote liute 56. dò suocht er wider unde vür 51. er suochte alumbe 247. vürbaz danne er suochte 202. diu dà suochte der was gâch 219. — b) *mit acc*. ich suoche einen man 219. 210. 215. er suochet mich 282. sì suochent iuch 54. den sì dà suochte 219. 211. 286. er suochte si mitten ougen 194. ich suocht in 178. 158. suochtens in 59. man ensuoche in danne verre 285. ich han iuch harte verre ûf genâde gesuochet 221. 289. sî beginnent iuch suochen 55. sì vuor suochen ir kempfen 213. daz ich suochende rîte einen man 29. die reit ich suochende in diu lant 158. diu vür sî suochende reit 214. — âventiure suochen 233. ich suoche â. 28. daz er â. suochte 23. ritterschaft diu im ze suochenne sî 111. die sìn dienest suochten 162. irn suochtet helfe unde rât, dà si iu ze suochenne stât 170, 2. nû suochet ouch ir hulde 91. er suochte ir hulde undir gruoz 91. 36. daz sì sô swache stat suochct 66. er suochte den næhsten wec 145. waz dû suochest 28. swâ siz ze rehte suochet 212. der bewîste in des er suochte 45.

daz suochen. daz suochen gelac 60. daz suochen lân 59. ich hân michel arbeit an diz suochen geleit 221.

der suochhunt. er gruozte den lewen als ein suochhunt 148.

diu suone *sühne*. sì gesach die suone 295. niemen sprach an die suone 253. sus brâhte siz in ir muote

ze suone unt ze guote 83. er muose im ze suone gebn beide sîn gesunt unt sîn lebn 209.

suoze *adv. lieblich.* diu suoze gemuote 267.

sus *so. bey dieser pronominalpartikel ist das zweyte 'so' immer hinzu zu denken; vgl.* sô. *meistens zeigt sie gleichmäſsige beschaffenheit an; bisweilen auch gleichmäſsige zeit.* sus lief ter lewe zuo im her 282. *im ersten sinne steht sie* a) *vor adj.* sus grôzen zorn 15. sus getâne rede 175. ein sus gêret man 267. — b) *vor vollw.* sus antwurte (sus als ich iu nû sage) 16. 44. 46. 48. 49 50. 55. 67. 70. 71. 77. 81. 83. 90. 104, 2. 106. 110. 113. 120. 124. 128. 131. 139. 141, 2. 143. 157. 158, 2. 183. 186. 187, 2. 197, 2. 198. 200. 202. 203. 207. 213, 2. 214. 215. 224, 2. 233. 236, 2. 240. 269. 277. 280. 282. 295. — *vgl.* alsus.

der sûs *das sausen.* der sûs unt ter dôz 285.

swâ, swar, sweder, swelch, swenne, swer, swie. *für alle diese mit einem verkürzten* sô *zusammengesetzten pronominalbildungen sey hier bemerkt, daſs für ihr erstes* sô *immer ein zweytes, auf das erste sich beziehendes* sô *zu verstehen ist, welches früher nie verschwiegen wurde, und auch im mhd. bisweilen noch beygesetzt wird, so daſs also* swâ, swer *u. w. statt* sò wâ sô, sô wer sô *u. w. steht.*

swâ. 1) *da wo* a) *ohne folgendes* dâ. swâ der ist 16. 17. 80. 82. 98. 99, 2. 119. 126. 191. 212. 247. 296. — b) *mit folgendem* dâ. swâ ir der lîp blôzer schein, dâ sach 58. 117. 222. 257. 258. 272. — 2) *wo immer.* swâ wîp unde man âne herze leben kan daz wunder daz gesach ich nie 117.

swach *adj. nicht vornehm, armselig.* einen alsô swachen man 135. Minne ist einer swachen art, suochet

swache stat, teilet sich nâch swachem] gewinne 66, 3. in swachem werde sîn 10.

s w a c h e *adv.* swache leben *armselig leben* 130.

ich s w a c h e (swachôm) *setze herab*, *mache* swach. ez swachet manec bœse man den biderben 98. ein man von dem sî niemer wirt geswachet noch gunêret 67.

diu s w a c h e i t. daz eime alsô vrumen man diu swacheit solde geschehn *daſs er in einen so armseligen zustand gerathen sollte* 130.

s w a r *dort hin wo.* swar in dûhte guot 71. 147. 153. 216. 250. swar ir mich wîset dar var ich 224.

s w â r *adj. schwer.* diu naht ist trüebe unde swâr 270.

s w â r e *adv. schwer.* swâre troumen 39. den lîp swâre tragen *kümmerlich leben* 110. swie swâre er schulde ie gewan 294.

ich s w â r e (suârêm) *bin schwer.* daz begunde im starke swâren 90.

s w æ r e *adj. schwer, von groſsem gewichte.* mîn harnasch was ze swære 38. daz slegetor was swære 49, 2. nâch alsô swærer bürde mîner niuwen schulde 68. — *m e t a p h o r.* eine swære ougenweide 24. swære schult 154. daz mære was im swære 163. ir laster undir arbeit was im swære 193. ez muoz mir wesen swære 250. dâ nâch gêt ein swære tac 271. swæren tac unde übele zît tragen 72. lât iuwern swæren muot 76. swærez ungemüete 206.

diu s w æ r e *groſses gewicht.* er viel von der swære als ez ein boum wære 190. — *m e t a p h o r.* er begunde sagen ein mære von grôzer sîner swære 12. sî

sagte im Kalogrêandes swære 42. brâhte ez ze rede umbe sîne sw. 206. im was leit hern Îweines sw. 125. er tete im kunt alle sîne sw. 169. sîn meistiu swære was 50. âne vorhtliche sw. 51. âne senede sw. 151. ir zwîvellîchiu swære was gar zergangen 224. ir swære wart geringet 162. ich überwinde mîne swære 221. einem die swære benemen 84. 219. ich neme mich sîne swære an 179. — er hôrte alle ir swære 61. er vant iuch an selher sw. 75. er bescheinet im an etelîcher sw. 105. ezn möhte nimmer dehein wîp gelegen an ir selber lîp von klage selhe swære 57.

diu swarte *die haut auf der die hare sitzen.* daz hâr was im verwalken zuo der swarte an houbete unde an barte 25.

swarz *adj. schwarz.* ein swarz weter 33. ir hemde was swarz 185. er bedaht die swarzen lîch 137. der grâve von dem Swarzen dorne 209.

ich swebe (suebêm, sueibôm) *schwebe.* dâ diu herze inne swebt 15.

sweder, a) *der von zweyen welcher.* mir hulfe von dirre arbeit sweder ez weste von in zwein 158. sweder ir den sige kôs der wart mit sige sigelôs 259. — *neutr.* sweder der sol geschehen daz hât man schiere gesehen 187. — swederm er under den zwein grœzern unwillen truoc dem dienter gerne gnuoc 183. ich weiz wol, swederz ich kiuse, daz ich an dem verliuse 183. sweder nû hie tôt gelît von des anderen hant unde im dâ nâch wirt erkant, wen er hât erslagen, daz wirt sîn êwigez clagen 255. — b) *wenn einer von zweyen.* sweder ros ode man getrat iender ûz der rehten stat . . . sô 49. wer möhte daz verklagen, sweder ir dâ wurde erslagen 266. *vgl.* 4. der, *s.* 73.

swelch *der welcher.* swelher sich daz nimet an, dern getar 76. swelch dienest sô ze staten kumet, des lôn 244. swelhes endes sî die sluogen dane möhte niht vor bestân 245. swelhe drî die tiursten man sich daz næmen an, einen ritter vunde ich 157.

diu **swelle** (*nach andern hs.* daz swelle) *schwelle.* eine vûle swelle 247.

swenne *dann wenn.* swenne ich den wec dâ wider rîte 23. 43. 62. 87. 160. 180. 243. 259. 263. — *mit angeschleiftem* er. swenner kunde 10. 32. 135. 170. 175. 192. 258. 284. 285. — *mit angeschleiftem* ez. swennez diu werlt vernimet 85. 291. — *mit angeschleiftem* ich. swennich kêre 73. 179.

swer a) *der welcher.* swer wendet dem volget 9. 27. 28. 43. 51. 53. 60. 65. 77. 83. 87. 111. 117. 119. 135. 166. 174, 2. 187. 212. 221. 223. 232. 241. 262, 2. 280. b) *wenn jemand.* swer iuch mit lêre bestât deist ein verlorn arbeit 16. 58. 95. 107, 2. 110. 157. 159. 194. 195. 204. 205. 262, 2. — swaz *was immer.* ich wil niht engelten swaz ir mich muget schelten 16. 18. 22. 33. 37. 39. 40, 2. 41. 62. 74. 87. 110. 111. 119. 125. 138. 156. 157. 172, 2. 181. 186. 187. 193. 198. 200. 207. 212. 215. 218. 219. 228. 234. 237. 256. 270. 272. 273, 2. 276. 291. 292. — swes *wes immer.* ich hân dir geseit swes dû geruochtest vrâgen 28. 32. 63. 107. 134. 172. 173. 191. 197. 218. 223. 224. — sweme, swem 66. 91. 98. 290. 221. 246. — swen 16. 87. 96.

ich **swer** (*starkes vw. mit schwachem* präs.) *schwöre.* er swuor 42. 97. 113, 2. Artûs swuor bî sînes vater sêle 42. des swüer ich wol einen eit 159. sî begunde vil tiure swern 212. er hete der vart gesworn 96. ich hân es gesworn 295.

daz swert *schwert: nebst dem* sper *die waffe des ritters.* ze swerte, ze schilte, unt ze sper 79. mit sper unt mit swerte bejagen 134. mit swerten unt mit spern 263. — diu swert zücken von den sîten 46. unz daz er daz swert gewan 189. schilt unt swert bürn 200. daz swert durch einen stechen 152. 190. ze vuoze mit den swerten vehten 261. sî pflâgen es mit ten swerten 199. er muote in mit tem swerte 198. daz swert daz den slac truoc 274. einen slac mit tem swerte gelten 246. die schilte wurden mit den swerten zehouwen 47. diu swert wurden gespart 261. diu swert wurfen sî hin 274. in het sîn selbes swert erslagen 124. daz swert im ûz der scheiden schôz 150. weder mîn hant noch mîn swert 275. ich verwâze swert unt den tac 275. wunde von swerte 65. sî giengen slahende umbe sich mit swerten 56. suochten in mit ten swerten 59. ode ichn vunde mezzer noch swert 78. der lewe rihte daz swert an einen strûch 150.

diu swertscheide dan geschrôten 50.

diu swester *schwester.* 170. 178. 180. des hern Gâweins swester kint 184. 186. 191. swester *als anrede* 209, 3. ir swester, ir widerstrîten, vundens an der kampfstat 252. 212. 222. 267. 268. 278. 279. 280.

swie *statt* sô wie sô *wie immer, obgleich.* — swie *hat immer die verbindende wortfolge nach sich; der ind. oder conj. des vollwortes hängt nicht von* swie *ab, sondern von der natur des satzes.* — swie *steht entweder für sich* (swie ir welt), *oder es wird durch ein beygesetztes adj. oder adv. genauer bestimmt* (swie manhaft er wære, swie lange er sich vriste.) — *Das doppelte in* swie *steckende* sô *mufs sich immer auf einen zweyten satz beziehen, der entweder ausgedrückt ist oder verschwiegen wird.*

1) *der zweyte satz ist ausgedrückt.* swie wir des vergâzen: dô möht ir 14. swie ime sîne sinne wæren überladen: doch 64. swie sî ir die wârheit het underseit: doch 76. swie ir welt: also wil ich 91. swie ich habe gevarn: sô sult ir iuwer reht bewarn 280. — swie ich dar kom gegangen: ichn wart 38. swie ez doch deheiniu tuo: dâ hœret 145. swie ich habe getân: ir sult 161. — swie sêre: doch 50. swie manhaft, swie unwandelbære: doch 125, 2. swie vil: doch 140. swie gar: doch 231. swie wol im was gelungen: sô wærer doch 71. er ruowe dar nâch swie lange sô er welle 86. swie leide: sone 269. — swie leide ir mir habt getân: ichn bin 52. swie lange: wir vinden 56. swie lange: er begunde 58. swie gar: sî müese 68. swie selten: ich bæte 93. swie schalkhaft: er was 101. swie bœse: er zestach 102. swie rehte: sî müet 111. swie rûch: ich kunde 136. swie gar: ez turnieret 136. swie schiere: der leu bestüende 146. swie swâre: man vergebe 294.

2) *der zweyte satz wird verschwiegen.* swie ir gebietet (sô muget ir tuon) 92.

3) *die sätze sind umgestellt; der mit* swie *anfangende satz steht zuletzt; der zweyte satz, dem ein* sô *gebürt, zuerst.* der unzuht sult ir mich verkunnen, swie niugerne ich anders sî 37. den kumber sag ich niemen, swie nâch er mîme herzen gê 204. ich wil in harte gerne sehn, swie daz mit vuoge mac geschehn 292. er vuor, swie in diu varen tete 292.

sich swîge *schweige.* er sweic 27. sweic stille 90. sweic derzuo 210. (sweich 133). dô sî beidiu swîgen 90. er möhte swîgen 99. er saz allez swîgende 119. er stal sich swîgende dan 124. hetet ir geswigen 272.

ich swir, swar, gesworn, *schwere.* sî wellent

daz diu wunde langer swer 65. in dûht des daz sîn tôt unclägelîcher wære dan, ob ir ein vinger swære 58.

der tac. 1) *der tag, das gegentheil von 'nacht'.* sô vuor ich allen den tac 18. sus reit sî allen einen tac 214. dô der tac ûf gie 181. dô ez tac wart 241. ez ist hiute hin ein tac 272. hiute disen tac 275. der tac der dâ hiute schein 274. umbeinen mitten tac 126. 129. umbe mitten tac 180. 190. umbe den mitten tac 179. um mitten tac 178. 192. vol nâch mittem tage 265. ûf ten tac morgen 167. 271. morgen an dem tage 153. morgen an dem næhsten tage 177. unz an den andern tac 269. der liehte tac wart getân daz ich die linden kûme gesach 33. der hagel gelac, unt begunde liehten der tac 34. der liehte tac wart ir ein naht 57. er lâze die naht ein tac sîn 86. ich minnete ie den liehten tac vür die naht 270. ich minnete den tac vür allez daz der ist 270. der tac ist vrœlich unde clâr 270. üebet manheit unde wâfen 270. die tage sint lanc 86. sî heten deme langen tage mit manegem ritterlîchen slage nâch êren ende gegebn 268. het erz gehabt an deme tage *wäre es nicht dunkel geworden* 278. von dem tage grôzen kumber unde clage haben 270. im endet ie ze vuoz ein tac daz einer in zwein geriten mac 86. der tac sî gunêret, diu naht sî gote willekomen 270. ich muoz des tages hie bîten 227. — 2) *eine zeit von vier und zwanzig stunden.* hiute ist der ahte tac 114. unz an den sibenden tac 250. in zwein tagen 127. in disen drin tagen 43. in disen vier tagen 85. in disen siben tagen 171. nâch disen zwelf tagen 75. in vierzehen tagen 42. 95. swer vierzehn tage erbîtet 43. er reit rehte vierzehen tage 149. ob man mir vierzec tage bite . . . daz ich in sehs wochen mich mit kampfe lôste 158. sô ist hie site,

swer ûf den andern clage, daz er ime wol vierzec tage kampfes muoz bîten . . . nû wart der kampf gesprochen über sehs wochen 213. mache vier tage ze zwein 86. eines tages vruo 141. — 3) *zeit überh.* allen tac *jederzeit* 108. alle tage 280. manegen tac *lange zeit* 109. unmanegen tac *kurze zeit* 135. des tages 254. 266. in den tagen 208. in disen tagen 249. dirre tage 286. in den sëlben tagen 163. 178. 210. bî mînen tagen 29. alle mîne tage 174. bî unsern tagen 11. in vil kurzen tagen *baldigst* 92. kumber lîden kurzer tage 284. vür den tac *von der zeit an* 190. von disem tage *von nun an* 204. nie in eime tage *niemahls* 97. an dem tage *damahls* 254. unz ûf ten tac 203. daz ich iemer keinen tac nâch mîme herren leben sol 77. niht einen tac 101. dû machest mir den tac ze lanc 86. sî vertriben mit niuwen mæren den tac 224. unz er der tage vil vertreip 118. 263. ir tage giengen hin 263. mir zerinnet der tage 290. ir gewinnet tage 290. daz in der tage gebrast 252. swæren tac tragen 72. unsenften tac 273. dâ nâch gêt ein swære tac 271. lieben tac gewinnen, geleben 72, 2. 93. 274. guoten tac unt senfte zît hân 72. ich verwâze swert unt ten tac 275. zeime tage der vuoge habe *in einer passenden zeit* 112.

ich **tage** *werde tag.* morgen, dô ez tagte 84.

tägelich *adj. täglich.* ein tägelich herzeleit 167. mit tägelîcher arbeit 157. sînen tägelîchen spot 101.

tägelich *adj.* aller tägelich *aller tage jeglichen, täglich* (*der umlaut des genit.* tage *erklärt sich aus der gewohnheit vor* lich *den vocal umzulauten*) 37.

daz **tal** *thal* 214.

ich **tanze** (tanzôm) *tanze.* dise tanzten 11.

tar *dar.* vüeret daz getwerc tar 191. *s.* dar.

ich **tar** *ich getraue mich.* ichn tar niht langer bî iu wesn 55. done torstich vrâgen vürbaz 117.

diu **tât** *that.* tumbe gedanke verdenken mit wislîcher tât 63. sî üebet manlîche tât 116.

diu **tâvel** *tafel.* nû hienc ein tâvel vor dem tor, dâ sluoc er an 19.

diu **tâvelrunde** *die* table-ronde *des küniges Artus.* die von der tâvelrunde 172. die von der tâvelrunden 171.

tegelich *s.* tägelich.

daz **teil** *irgend ein theil eines ganzen.* daz halbe, daz ander, daz dritte teil 264. 132. 268. — *mit gen.* des brunnen ein teil *etwas wasser* 31. mînes willen ein teil 94. liebes ein vil michel teil 151. het irs ein teil nider geleit 15. ich verstênes mich nû ein teil 85. — ein teil *ohne genitiv, in adv. bedeutung, zum theil, etwas; oft auch, nach der gewöhnlichen ironie, viel.* dâ was ich ein teil unschuldec an 37. sô gêt ez deste baz ein teil 95. sî zurnde ein teil 140. mir ist lieber ein teil 278. — ein teil . . . unde *theils, theils.* ein teil von iuwern schulden unt von ir unhulden 289.

der **teil** *dasjenige was einem zugetheilt wird.* diu muoz ir teil ze rehte hân 280. lât ir ir teil 280. ze teile geben 40.

ich **teile** (teilu) 1) *sondere in theile zwischen denen zu wählen ist.* ein gâch geteiltez spil 183. *s. anm. zu z.* 4630 *nachtr.* sît erz uns sô geteilet hât 174. ich teile ir liute unde lant 281. — 2) teile mich *wende mich wohin.* ê hâte sich Minne geteilet an manege stat 66. — teile einem mite *gebe ab.* sine teilte

ir niemer niht mite 212. daz sî der jungern teilte mite 253.

ter *pron.* 228. 248. 249. 282. 283. 285, 2. 292. tes 274. tem 187. 285, 2. 288. (*vgl.* mit) ten 167. 196. 198. 203. 217. 223. 248. 275. (*vgl.* mit) — tiu 96. 206. 274. 277. ter *gen.* 265. ter *dat.* 133. 224, 2. 292. 293. 294. tie 205. — tes 105. 129. tem 198. taz 92. 279. — *Plur.* tiu 245. ten 46. 59. 168, 2. 192. 196. 199. 229. 261. — *s.* der, diu, daz.

tief *morastig.* der wec wart vinster unde tief 214.

daz tier. 1) *vierfüſsiges thier.* ein stummez tier 283. von wurme ode von tiere 146. von manne ode von tiere 246. deme edelen tiere (*dem löwen*) 146. eime tiere 147. ein stein undersatzt mit vieren marme lînen tieren 30. diu tier 25. aller der tiere hande 24. 43. zwein tieren 27. disen tieren 27. — 2) *das reh.* 127. 147. des tieres 148. *vgl. anm. zu z.* 3326.

ich tihte (tihtôm) *fasse etwas ab, sey es in versen oder in prosa.* der tihte diz mære 10. daz er tihtennes pflac 10.

der tisch. ze tische gên 23.

tiure *adj. kostbar; selten; mit der gewöhnlichen ironie, gar nicht zu haben.* im was der pfeffer tiure 128. ez wâren under wîlen tiure vleisch mit ten vischen 229. — *hoch und viel geltend.* die tiure manunge *da man ihn bey gott und Gawein beschworen hatte* 182. — *vortrefflich, mit allen ritterlichen eigenschaften ausgestattet.* got mac iuch wol stiuren mit einem alsô tiuren 74. weder tiurre sî 80. der ist der tiurer gewesen 80. der muose tiurre sîn danner 83. ir hât ez tiurerm man getân 17. got gemachete niemer

tiurern man 74. der hof gewan nie tiurern helt 101. die alle tiurre sint danner 79. die tiursten man 157. der aller tiureste man 62. den aller tiuresten man 271.

tiure *adv. hoch und theuer.* tiure clagen, swern, gelten, got biten 211. 212. 240. 251.

der tiuvel *teufel.* sîn geverte der übele tiuvel nerte in 176. des tiuvels kneht *der sich dem teufel ergeben hat* 233. 248. — got noch den tiuvel loben 55. in beschirmet der tiuvel noch got 175. *beides sprichwörtliche verstärkung des ausdrucks.*

diu tjost *der rittermäſsige zweykampf mit dem spere* (*rom.* jouste). diu tjost wart guot unde rîch 102. ern gesæhe schœner tjost nie 260. er het der êrsten tjost gegert 101.

ich tjostiere *kämpfe mit dem spere.* ich tjostierte wider in 36.

tô *st.* dô 143. *s.* dô.

ich tobe (topêm) *bin unsinnig.* dû tobest 74. 75. ich wæne dû niht tobtest 84. niemen vür in gerne tobt 99. — sî begunden vor zorne toben 55. vor zorne tobete in der muot 59.

diu tobesuht *tollheit.* im schôz in daz hirne ein zorn unde ein tobesuht 124.

diu tohter *tochter* 179. 242. irn wert iuch mîner tohter niht 243, 2. ich hân ein tohter 169. sîn selbes tohter 214. ir beider tohter 237. dem müese ich mîne tohter geben 242. 249.

daz tor *thor.* daz tor wart im ûf getan 207. er vant beslozzen daz tor 207. 230. nâch ime was daz tor bespart 227. vor, an, inrehalp, gein dem tor 19.

144. 228. 229. ir woldet vür daz tor 229. — er valte daz tor 49. daz tor sleif her nider 50.

der **tôre** *der nicht* rehtes sinnes *ist.* 105. 119. 126, 2. 127, 2. 128. er lief ein tôre in dem walde 125. der tôre unt diu kint sint vil lihte ze wenenne 127. ich hân eime tôren glîch getân 38. zeime tôren machen 136. ez ist vil übele bewant ze dem tôren des goldes vunt 161. die tôren 125.

der **torwarte** (torwarto) *thorwart* 227.

tôt *adj. todt.* tôt sîn 33, 2. 34. 52. 72. 80. 83. 150. 176. 219. 222. 283. an dir ist tôt der aller tiureste man 62. mîn herre ist vür sich einen tôt 79. wær ich in disen êren tôt 135. ich wœre tôt von sîner hant 278. — tôt ligen 50. 160. 161, 2. 180. werdet rîche oder liget tôt 242. tôt geligen 163. 179. 190. 230. 255. er lac vür tôt 189. 248. — er sluoc in tôt 147. — er wære dâ tôter gesehn 234. sî muose tôten sehn einen den liebesten man 57. dô er in tôten vant 75. — ir tôten truogen sî hin 60. des tôten ist vergezzen 97.

der **tôt** *tod.* mir wære bezzer der tôt 169. sîn tôt wære unclägelîcher 58. im was dirre tôt beschert 60. disiu wunde sî bî ir arzâte der tôt 65. daz wære der armen rosse tôt 261. unz sî beide schiet der tôt 147. iuch sol kein ander nôt gescheiden nimmer âne der tôt 293. esn letze mich der tôt 282. êhaftiu nôt, siechtuom, vancnüsse ode der tôt 114. swie schiere des wurmes tôt ergienge 146. diu bete was niuwan der tôt 200. — den tôt lîden 202. ich vürhte laster ode den tôt von iu gewinnen 272. ê er den tôt in mîneme namen kür 267. ez tuot dem biderben man niht wol dêr des andern tôt sehen sol 254. er entsaz den tôt niht 61. dâ wider vorhter den tôt 70. den tôt sol mir got

senden 75. 170. möht ich umben tôt mîn lebn âne houbetsünde gegebn 77. welch nôt mich twanc ûf ir herren tôt 69. unz an mînen tôt 19. 75. 203. 250. âne den tôt bekumberten si in sêre 200. ich weiz ez als mînen tôt 130. 155. daz was in guot vür den tôt 201. — des tôdes leit twanc in daz er kêrte 48. des tôdes gern 59. 195. des tôdes vrô sîn 72. — vor dem tôde bewarn 218. dô ich iuch von deme tôde nam 121. im was nâch dem tôde nôt 150. daz ir nâch tem tôde strebt 187. ein slac wære ze dem tôde genuoc 189. mîn senediu nôt muoz mit dem tôde ein ende hân 161. diu im ze tôde was gehaz 65. zem tôde ist gehaz 68. ze tôde stechen 150. — *personif.* der tôt möhte an mir wol hie büezen swaz er ie getete, unt gewerte mich einer bete, daz er 62. der tôt begunde einen grâven beclagen unt mit gewalte twingen 208. des tôdes schelten 262.

ich **tœte** *tödte.* die wil er tœten 170.

tœtlîchen *adv. tödtlich.* er was tœtlîchen wunt 65.

tôtmager. ir pfert wâren tôtmager 185.

der **tôtriuwesære** (*von dem veralteten vollw.* ich riuwese) *bis in den tod betrübte* 31.

tôtvar *adj. todblafs* 150.

diu **tôtvîendinne** *todfeindinn.* mîne tôtvîendinne 69.

diu **tôtwunde.** der tôtwunden enpfinden 47.

ich **touc** *bin angemessen.* waz touc disiu drô, mîn arbeit, diz schelten 188. 221. 225. dô daz niht langer tohte 143. waz töhte diu wæhe 254. ob ich dâ wider möhte iuch gêren als ez töhte 275. waz töhte ob ich mich selben trüge 276. — waz touc mir mîn

arbeit 261. waz ime sîn arbeit töhte 48. 64. daz mir doch lützel tohte 36. dô tete si als ir tohte 267. nû gedâhter waz im töhte 51. waz im wâfen töhte 188. daz, âne got, der gewalt iemen töhte 28. eine rede diu im wol tohte 39. als ez eime tiere tohte 147. als ez dëm dienste tüge 290. ez entöhte deheime zagen dër mînen herren hæt erslagen 84. — daz vür die kolben töhte *gegen sie hülfe* 246. — waz touc er nû ze ritterschaft 116. daz ir ze nemenne tohte 215. dem brunnen entohte ze herren niht ein zage 97.

tougen *adj. verborgen.* ir ietwederm was tougen, daz in kempfen solde ein man 255.

daz tougen *geheimniſs.* sî truoc mit ir swaz sî tougens weste 74.

tougen (*st.* tougene) *adv. heimlich.* die sîn herze tougen zallen zîten an sach 194. sî senten sich vil tougen in ir sinne nâch redelîcher minne 239.

ich trage 1) *ohne object.* ein pfert daz vil harte sanfte truoc 132. — 2) *mit accus. trage, habe bey mir, führe.* a) *körperliches.* sî tragent in vür iuch hin ûf der bâre 54. er sach zuo im gebâret tragen den wirt 57. dô man in in daz palas truoc 59. wurder zuo im getragen 58. ir tôten truogen sî hin ze münster, ze grabe 60, 2. er brâhte ein tier ûf im getragen 127. die er in sîme herzen truoc 239. daz ors truoc in dan, truoc in vüre 189, 2. het in daz ors niht vür getragen 188. den gurren die si truogen hin 185. er treit den schilt vor im 261. er truoc driu sper 260. sî truoc guoter gâchspîse gnuoc 54. wær im ein trinken noch getragen 98. — sî truoc sîn herze bî ir 203. er truoc die hiute veile 128. er treit den lîp swâre 110. — er treit, ich truoc die krône 107. 161. daz er der

êren krône dô truoc unt noch sîn name treit 9, 2. des truogens ouch die krône ritterlîcher êren 254. ich truoc cleider 137. er treit ein vingerlîn 114, 2. daz tû den slüzzel selbe treist 206. er truoc ein kolben, einen bogen, eine stangen, die ruote 27. 125. 188. 189. die kolben die sî truogen 245. — der stic truoc in ûz der wilde 19. truoc in her ze mir 216. der wec truoc in 207. 214. diu vart truoc in ze dem brunnen 217. ir gêt swar iuch iuwer wille treit 153. diu geschiht truoc in in sîner vrouwen lant 149. welch wunders geschiht mich dâ here hât getragen 138. daz swert daz den slac truoc den ich hiute ûf iuch sluoc 274. — b) *unkörperliches*. ich trage, er truoc kumber 284. 294. ir tragt swæren tac unde übele zît 72. sî treit angest unde leit 184. daz ir iuwer leit rehte unt redelîche tragt 74. ietweder truoc des andern liep unde leit 106. er treit die schande der er vil gerne enbære 171. ob er den willen trüege daz er in gerne slüege 269. — er truoc die bete harte ringe 145. — daz wir dienesthaften muot zuo ein ander müezen tragen 273. daz ir vil dienesthaften muot tragt iuwerme gaste 179. er truoc sîner, ze sîner vîendinne minne 61. 65. sî truoc im den willen, daz 133. er truoc im unwillen 183. — si truoc mit ir swaz sî tougens weste 74. — ich trage an. er truoc an seltsæniu cleit 27. *vgl.* ich getrage.

der **trahen** (trahan) *thräne*. diu trehene vielen in von den ougen 229. *vgl. die lesarten.*

diu **trâkeit** *faulheit*. sî heten sich slâfen geleit mê durch geselleschaft danne durch deheine trâkeit 12. si enhât daz niht verlorn durch hôchvart noch durch trâkeit 223.

der **trehten** (truhtin *oder* truhtîn) *herr, vorzügl. gott*. geruochet sîn unser trehten: vehten 179. 188.

ich **trîbe** *treibe, nöthige zum weiter gehen.* ich trîbe den lewen niht von mir 197. sî treip ein warc 185. sî trîben alle drî dan wider ûf ten einen man swaz diu ors mohten gevarn 198. sî kômen dar getriben *angejagt, die pferde antreibend* 260. dâ treip in diu liebe derzuo, 89. — *metaphor.* daz sî daz alsô lange treip 133. ich trîbez kurz ode lanc 284.

ich **triffe** *treffe.* er entraf den lewen noch den man 189.

Ich **trinke.** er trank dâ zuo eines wazzers 127.

daz **trinken** *ein maſs von ungefähr anderthalb weinflaschen.* wær im ein trinken noch getragen 98.

ich **trite** *trete.* sî trat vil gâhes hinder sich 293. dô sî zesamene trâten *den kampf anfingen* 261.

ich **triuge** *triege. conj.* ob dû mich gerne triegest 79. michn triege danne mîn wân 102. mich entriege mîn sin 145. ob ich mich selben trüge 276. — er kunde âne schalkeit triegen 88.

diu **triuwe, triwe** *treue.* ir wîplîche triuwe 67. waz ritters triuwe wære 122. durch triuwe 121. von grôzer riuwe unt durch ir reine triuwe 130. sîn groziu triuwe sînes stæten muotes 123. an swen got hât geleit triuwe unde andern guoten sin 96. sîn herze wart bevangen mit senlîcher triuwe 119. iu ist triuwe unmære 122. die triuwe unde êre minnent 122. sô liep im triuwe unde êre ist 123. daz rehtiu triuwe nâhen gât 152. ob ich deheine triuwe hân 165. einem an die triuwe sprechen 123. giengez mir an die triuwe niht 184. daz nimmer ein wol vrumer man âne triuwe werden *treulos werden* kan 122. — *plur.* daz sî ir grôzen triuwen wider sî sô sêre engalt 82. dem er tri-

wen verjæhe 120. mir mac wol geschehn von mînen triuwen arbeit 80. er muoz mich mit triuwen ergetzen mîner riuwen 84. mit ir triuwen sî gehiez 206. ich bin gerner vil durch mîne triuwe vertriben danne mit untriuwen bliben 81. durch alle triuwe 82.

triuwelôs *adj. treulos.* ritter, ir sît triuwelôs 35. meineide unt triuwelôs beide 123. daz sî iuch haben vür einen triuwelôsen man 123.

diu triwe *s.* triuwe.

der trôst 1) *das vertrauen dafs eine drohende gefahr glücklich vorüber gehen werde.* aller mîn trôst ist hin 178. er het grôzen trôst ze den zwein 193. der trôst was in benomen 199. der an dem ir trôst lac 211. — 2) *dasjenige was ein solches vertrauen einflöfst.* diu rede ist âne trost *darauf ist nicht zu hoffen* 234. der mir ze trôste dâ wære der beste 171. einem ze trôste komen 177. 248. got sande in mir ze trôste 216. ob in sîn vrouwe niene lôste mit ir selber trôste 283. sî wart, was des trôstes vrô 180. 131. daz er in ze trôste ir gespiln erlôste 199. sî bâten got umbe ir herren unde ir trôst 251. sî hât iuch ze trôste erkorn 223.

ich trœste *prät.* trôste. 1) ich trœste in *flöfse ihm muth und hoffnung ein.* der sî dâ trôste 186. sî trôst in 61. dô trôster in 173. alsus trôstens mînen muot 38. daz si in entrôste noch enriet 123. ich wil iuch trœsten wol 164 er woldin getrœstet hân 125. — einen trœsten eines d. *es ihm zusichern.* eines dinges ich dich trœste 14. bezzer mære danner getrœstet wære 241. — ichn trœste iuch niht dar an 86. — 2) ich trœste mich eines d. *setze meine hoffnung darauf.* die zwêne der ich mich trôste 158. sî trôste sich des daz

er sî gar erlôste 253. nû weiz ich doch ein dinc wol des ich mich wol trœsten sol 68.

der troum *traum.* troum, wie wunderlich dû bist 135. mîn troum hât mir gegebn ein vil harte rîchez lebn, het mich gemachet zeime rîchen herren, hât mir mîn reht benomen 134. 135. 136. mich hât gelêret mîn troum 136. hât mir mîn troum niht missesagt 134. in mîme troume truoc ich cleider, stuont mir wol rîch gewant 137, 2. als mir in mîme troume schein 135. — *plur.* swer sich an troume kêret 135.

mir troumet *träumt.* troume iu danne iht swâre 39. sô mir nû troumte 135. mir hât getroumet michel tugent 134. als ez im getroumet wære 136. ist mir getroumet mîn lebn 136.

trüebe *trübe.* diu ougen trüebe unde naz 231. diu naht trüebe unde swâr 270.

diu trüebe des luftes 32.

ich trüebe 1) *neutr.* im truobeten diu ougen 115. — 2) *act.* noch entrüebent d. brunnen die winde 30. diu naht trüebet diu herze 270. daz truobte si in ir sinnen 267.

diu trügevreude *geheuchelte freude* 167.

der truhsæze *truchsefs.* ich bin truhsæze hie ze hûs 175. 156. 195. 197. 198. 200, 2. dô der truhsæze getete sîner vrouwen rede 95. eines ze truhsæzen geruochen 101. sî bat ir truhsæzen 95. 217.

ich trure (trûrêm) *traure.* er beginnet trûren unde clagen 110.

trûrec *adj. traurig.* sî wurden trûrec als ê 182. er schiet trûrec von dannen 206.

trûreclîche *adv.* sî sprach trûrecliche 89.

daz trûren. daz trûren behapte den strît 167. beide trûren unde haz rûmden gâhes daz vaz 273.

trût *adj. geliebt.* trût geselle *anrede der königinn an ihren todten gemahl* 62. — *als ein wort geschrieben* trûtgeselle. *anrede der königinn an Laudine* 86. 87.

ich trûwe 1) *traue auf etwas, mit infin. ohne 'zu'.* ichn trûwe iu den lîp niht bewarn 63. ichn trûwe ir nimmer benemen ir leit 69. ich trûwe wol gesigen 160. sô trûwe ich harte wol genesn 236. sone trûwet ich mich niht erwern 25. er entrûwete nimer gnesn 46. niemen trûwete genesn 284. — 2) einen eines d. *traue es ihm zu.* ouch entrûwichs niemen wan den zwein 156.

tû *du.* daz tû 206. *s.* dû.

diu tugent *vortreffliches jeder art.* mir hât getroumet michel tugent: ich was schœne unde rîch, hövesch unde wîs, unt hân vil manegen herten prîs ze ritterschefte bejagt 134. diu tugent unt diu manheit 155. bî ir jugent wonte güete und michel tugent 238. hie vant ich grôze schœne unt ganze tugent 22. sî hât zuht unde schœne, hôhe geburt unde jugent, rîcheit unde kiusche tugent, güete unt wîse rede 237. 78. an swen got hât geleit triuwe unde andern guoten sin, volle tugent als an in 96. hât er die geburt unt die jugent unde dâ zuo ander tugent 84. ich vinde kempfen dâ ze hûs der mich vor dîner hôchvart durch sîn selbes tugent bewart 210. der iu tugent von im seit 216. sît mîn vrouwe ir jugent, schœne, rîcheit, undir tugent wider iuch niht geniezen kan 121. sî kunde im leben unde lîp vil wol gelieben mit ir tugent 96. sî sint ân alle tugent *jedes edlere menschliche gefühl ist ihnen*

fremd 234. — der lewe het die tugent und den sin 149. — sî retten von des sumers tugent 239. — *plur.* ein adamas ritterlîcher tugende 125. — *vgl. anm. zu z.* 340.

tump *adj. unverständig.* ir vil tumber man 187. tumbe gedanke verdenken 63. tumbe rede 280. — tumber danne ein kint 286.

diu tumpheit *unüberlegter einfall.* gedenket ir keiner tumpheit 64.

tumpræze *unüberlegt hitzig.* er ist gnuoc tumpræze 195.

ich tuon (tuom), *conj.* tuo. *prät.* tete (*nur auf* bete *und gleiche* e *reimend*), *plur.* tâten; *conj.* tæte. *part.* getân.
1) *ohne object.* a) daz sî durch mich tuont unde lânt 28. sî tete sam diu wîp tuont 76, 2. sô teter sam die tôren tuont 125, 2. ich hân eime tôren glîch getân 38. er tete als si im beschiet 88. dô tete si als ir tohte 267. doch teter als ein vrumer man 147. sî tâten als er ie pflac der ie rehten muot gewan 269. alsô tuot ir 39. tuont alsus, unt sît genesen 55. alsus heten sî getân 263. sî bâten got als sî von rehte tâten 251. — dô tete si als ir wære gâch 138. — b) *mit adv.* ich prîse in swâ er rehte tuot 99. ich wæne sî rehte tâten 95. diu sô bescheidenlîchen tete 106. diu gerne höveschlîchen tete 218. alsô gerne mac ein man übele tuon alsô wol 100. ichn hân niht baz wider iuch getân, danne 290. swer gerne vrümeclîchen tuot 107. 119.
2) *mit persönl. accus.* a) in hât unsælec getân aller sîner sælden wân 259. — b) sîn manheit tete sî entwîchen 142. der dôz tete die liute verzwîvelen 285. er vuor swie in diu varen tete 292. ouch tæte si got erkennen daz mir an mîn selbes lîbe baz 70. — c) ich

wirde, bin getân. der liehte tac wart getân daz ich die linden kûme gesach 33. daz wercgadem was gestalt unt getân als armer liute gemach 228. sî wæren harte wol getân 230. sine mohten niht baz getân sîn noch gebâren 237. ûf sûs getâne rede 175.

3) *mit unpersönl. accus.* a) dâ manz ambet tete 60. dô sîn bete was getân 113. tuot ein dinc des ich bite 191. got sî der sîne gnâde tuo 271. tuot sî gnâde wider mich 212. ob er durch in iht tæte 287. sî heten grôzen mort getân 245. des entuon ich niht 98. ir deheiniu anders niht entuot 77. diene hânt wider iuch, wider iuwern hulden, niht getân 17. 36. die disen rât tâten 173. die rede die man hie tuot die tuot man niuwan durch guot 226, 2. die rede die ir habent getân 272. daz er ir rede tæte 95. sî tete die reise gerne 289. er tete selhe ritterschaft 143. disen segen tete sî vür sich 221. tuot er einen stôz 126. daz twelen daz er tete 119. ir hât sô vil durch mich getân 165. er tete schiere den wanc 198. ein engel tæte einen wanc von himele durch sî 238. daz sî niderhalp der knie deheiner slege tæten war 261. tuot diu werc 188. tuostû die wider kêre 30. da niemen den widerslac tuot 98. — b) geriet ich irz ê, daz tet ich durch ir êre 154. dô tete ich daz ich mohte 36. sî tete daz durch allez guot 74. der noch ie tete des alle vrouwen ruochten 162. daz sî daz willeclîchen tete 206 der daz sô vlîzeclîchen tete 244. nû tâten sî ouch daz 94. dô tâten si daz er gebôt 281. daz er ir ihtes bæte wan daz sî gerne tæte 113. ich vreu mich, unt habe daz hiute getân 72. daz hân ich durch guot getân 81. daz het ein ritter getân 163. daz het sîn niftel getân 211. daz hân ich durch in getân 191. daz hete er durch mich getân 282. daz hete ouch sî getân 239. daz hete sî lîhte getân

268. daz wære dâ gerne getân 266. solden si in vinden daz heten sî getân 56. swie ez doch deheiniu tuo 145. ob erz willeclîchen tuot 78. ichn weiz war umbe si ez tuont 98. daz erz gerne tæte 155. wan daz ichz durch triuwe tete 121. wanderz durch sînen willen tete 211. ez was ze schiere getân 22. ez hât ir gebot getân 69. daz tete des herzen gebot 94. er hât ez werende getân 83. ir habt ez gerne getân 102. durch reht hete siz nimmer getân 281. rât mir waz ich tuo 78. waz welt ir daz der tôre tuo 127. ichn weiz waz ich tuo, tuon sol 160. 89. ich sage iu waz sî tâten 261. ich betrahte waz mir ze tuonne wære 37. sî ahte waz sî dar umbe tæte 210. waz hân ich getân 82. swaz der man eine tuot 87. swaz man dâ tete unde sprach 119. durch sînen willen tuon ich swaz ich mac unde sol 292. ich tuon vil gerne swes sî gert 224. — *mit folgender conj.* daz *oder* unde, *als emphatische periphrase:* daz sî der zweier einez tuo, daz si ir râte her ze mir, ode 69. daz ichz von unstæte tuo, daz ich 92. diu daz durch sîn gebot tete daz si in niemen nande 203. daz ich zuo dir gegangen bin, daz ist durch vrâgen getân 230. daz siz durch got tæte, unt der jungern teilte mite 253. daz erz durch got tæte, unde ir swester bæte 268. — *in höflicher antwort:* swaz ir gebietet daz tuon ich 138. swaz ir gebietent deist getân 18. ob dû iht von mir geruochest daz ist allez getân 28. daz sî getân 87. 100. 138. 281.

4) *so wie sich in nicht wenigen unter* 3) *aufgeführten beyspielen* tuon *aus dem vorher gehenden oder folgenden vollworte erklärt, so tritt es häufig gerade zu in die stelle und in die construction eines vorher gehenden vollwortes.* ir hulfet mir von sorgen als tuon ich iu morgen 162. du enschadest niemen mê dâ mite

danne dû dir selbem tuost 14. ezn betwanc . : unde entuot ouch lîhte nimer mê 22. dern vlizze sich des niht mêre danne sî dâ tuot 40. ez gehabet sich ze grôzer nôt nîeman baz danne ir tuot 52. sî gerten sîns tôdes alsam der wolf der schâfe tuot 59. sî het im einen muot gegeben als sî manegem tuot 61. stüende mir mîn guot als ez andern vrouwen tuot 92. im wîssagte sîn muot, als er mir selbem ofte tuot 119. ie ranc unt noch tuot 162. den hern G. minne ich, alsô tuot er mich 191. nû waz ob disiu cleider sam tuont 137. ern überspreche sich, leider alsô tet ich mich 157. der umbe uns getürre râten, als unser liebiu gespile tete 195. ich muoz et aver die nôt bestân als ich vil dicke hân getân 98. daz er sô wol gereite niht ûf mohte gestân sô er gerne hete getân 137. daz er mich lieber welle hân danner mich noch hât getân 294.

5) *mit dative der person und einem* a d j. sì tæte im anders alsô heiz 258.

6) *mit dative der person und einem* a d v. swie l e i d e ir mir habt getân 52. 84. 91. 93. ich prîse in swâ er r e h t e tuot 99. daz ich dar an der zungen u n r e h t e tuo 40. sî sach die suone diu ir s a n f t e tete 295. mir tuot w ê, daz ich 109. nû tuot mir daz senen wê, diu schame der armuot, schemelichiu schande 151. 232. 133. im tete der kumber an dem wibe wê 58. der zwîvel, diu schame, daz scheiden, daz weter tete im wê 146. 229. 239. 293. diu drô tet in wê 182. ez tete im an dem lîbe wê 103. daz scheiden tete ir herzen wê 115. im tete wè daz er den lewen wunden sach 201. dise sorgen beide tâten ime gelîche wê 65. — *ohne* d a t. sì sâgent ez tuo wê 194. — ezn tuot dem biderben man niht w o l, dèr des andern tôt sehen sol 254. dâ tâten in diu werc wol 11.

7) *mit* d a t i v e *der person und* a c c u s a t. *der sache.*

diu ime gesellescaft tete 206. ern tæte im danne sicherheit 287. gebærde unde bete die man im durch blîben tete 145. dô ich im mîn klage tete 179. er tete den stîgen manegen segen 23. sî tete mir den rât durch alle triuwe 82. der sühte tuon ich im vil guoten rât 131. die pfaffen tâten in die ê 96. — daz uns mîn vrouwe iht guotes tuo 194. daz guot daz man im tuot 142. daz er im liep unde guot sô wider sînen willen tuot 244. iuwer rât hât mir liebes vil getân 107. daz ich iu sus gedanket hân des ir mir guotes hânt getân 282. tuostû im sîn reht gar 30. der dienest, den ir mir habt getân 290. diu gnâde die ir mir habt getân 291. — diz leit unt dise schande tuot uns ein man 284. sine tuont dir bî mir dehein leit 28. ir habent mir lasterlîchez leit getân 35. het ich ir leides mê getân 68. ern tæte ir leides mêre 121. ir hât mir selch leit getân 92. swaz ir im leides habt getân 187. 273. ern tuot iu dehein ungemach 282. diu nôt die er iu tuot unt noch ze tuonne willen hât 130, 2. der tac hât mir die nôt getân, der ich ie was erlân 272. daz ir mir niht gewalt tuot 280. sî tâten mir michel unreht unt gewalt 157. sî tæte iu anders gewalt 13. daz er ir lasters hât getân 121. der iu diz laster hât getân 285. daz smæhen daz si im tete 123. der uns disen grôzen spot an mîner vrouwen hât getân 175. im unêre tuon 102. mîn unwîser muot, der mir vil ofte schaden tuot 32. — ir hât ez tiurerm man getân 17. ich hân mirz selbe getân 152. dem er alsam tete 177. — werent iuch, tuot er iu iht 197. tuont sî dir iht? sî lobtenz tæte ich in niht 27, 2. ich habe iu selbes niht getân 15. in heten diu ros niht getân 261. swer mir niene tuot, der sol ouch mich ze vriunde hân 27. ichn weiz waz ich dir tuon sol 79. tuo dem becke niht mê 31. waz

hât ir getân ir antlütze 70. swaz sî ime joch hæten getân 186. — daz erz ir ze liebe tuo 111. dô man ir ze gemache tete swaz man guotes mohte 215.

8) *mit dativ der person, und accus. der sache und einem adj.* nû tuon ich disen herren kunt 122. dà mite teterz im kunt 148. der wirt tete im kunt alle sîne swære 168. ich hân in mînes willen ein teil dar umbe kunt getân 94. daz wart im anders kunt getân 147. — tuot im daz erkant daz ein lewe mit mir sî 191. — tuo ouch schîn ob er noch ritters muot habe 111.

9) *mit präposition.* der lewe wart in ein gadem getân 246. ich sorge um mîn wîp: diene weiz ich war ich tuo 110. — ich gewan nie ze tuonne mit deheinem man, den 271. tuot dermite weder minre noch mê wan daz iu rehte stê 281. — ir cleider wâren von ir getân 192. — swie ich zuo mir selben habe getân 161.

10) *mit adverbial-präpositionen.* a) abe. er entuo sich des niht abe ern sî der ritterschaft bî 111. — b) âne. er hât uns der sinne mit sîme zouber âne getân 59. er hât mich âne getân alles des ich solde hân 169. — c) hin. ern tæte sînen lewen hin 197. 246. — d) in. sî wâren ê vaste in getân 141. der leu enwerde in getân 245. — e) ûf. wande sî ein venster ob im ûf tete 62. er sûmte unlange ern tæte im ûf die porte 227. ein türlîn, die porte wart ûf getân 51. 55. ob ietweder porte wære ledeclîchen ûf getân 71. im wart daz tor ûf getân 207. — f) zuo. tuo zuo dînen munt 116. die porten wurden zuo getân 71.

diu tür *thür.* venster noch tür 51. loch noch tür 247. diu tür vert ûz dem angen 126. er verrigelte die tür 126. sî verstuonden im die tür 56. eine schrunde an der tür 152. an die tür 128. gegen der tür 63. in-

nerhalp der tür 55. vor der tür 63. — des mundes tür 26.

daz türlîn *thürlein* 51.

der turnei *turnier.* sî wâren von eime turneie komen 118.

ich turniere (turnieru). ez turnieret mir aller mîn sin 136. wir suln turnieren als ê 109. turnieren varn 113. 116.

daz turnieren. turnierens pflegen 117.

tûsent *tausend.* tûsent wîp 291. tûsent tûsent blicke *tausendmahl tausend* 33, 2. tûsent stunt *tausendmahl* 290.

tûsentstunt *tausendmahl* 206. 274.

tûsentvalt *tausendfältig* 291.

ich twel (tuelju) *bleibe.* hie twelete er vierzehen naht 208. nu entwelete er dâ niht mê 165. er twelte hie 141. nune twelte sî niht mê 132. nune twelten sî niht lange dâ 252. done twelte sîn geselle [niht] mê 248. sî entwelten niht mêre, sî begunden dar gâhen 274. sus twelte er ze walde 128. — *vgl.* ich entwel.

daz tweln, twelen *bleiben.* mîn tweln enkumet mir niht wol 181. daz twelen wær ze lanc daz er von sînem wîbe tete 119. dô was sîn twelen unlanc unz er ûf den stein gôz 45.

twerch (*st.* dwerch) *zwerch, nicht in gerader richtung.* sî möhten wol erschricken von ir twerhen blicken 224.

twerhes *adv.* sî sach mich twerhes an 115.

ich twinge (duinku) *zwinge.* Minne twinget alle künege noch lîhter danne ein kint 66. als ez ein swarz

weter twanc (*s. anm. zu z.* 640) 33. entwunge mich niht der eit 294. — dô twanc in des tôdes leit, daz er kêrte 48. — in twanc des ir meisterschaft 65. des in diu liebe twanc 113. nû twanc in des sîn ahte 148. — welch nôt mich twanc ûf ir herren tôt 69. in twanc diu minnende nôt ûf disen gâhen gedanc 284. — der tôt begunde einen grâven mit gewalte twingen ze nôtigen dingen 208. iwer herze twinget die zungen derzuo 40.

übel *adj.* bistû übel ode guot 27. lât genesn, übeliu diet, dise magt 193. der übele tiuvel 176. weder wider mich sîn muot wære übel ode guot 27. man mac sus übel gemüete wol bekêren ze güete, unde niht von güete bringen ze übelem gemüete 77. ich wæne ir swæren tac unde übele zît hinne tragt 72. — daz ir im niemer mê getuot enweder übel noch guot 187. übel geschehe in 40.

übele *adv.* ich hân sî übele lâzen 82. ir næmet übele deheinen man 87. alsô gerne mac ein man übele tuon alsô wol 100. ir vervâhet ez übel ode wol 75. sô ist mir übele geschehn 133. ez ist vil übele bewant ze dem tôren des goldes vunt 161.

über *adv.* 1) ich bin, wirde über eines d. *bin, werde es überhoben.* daz ichs über sî 17. daz sî der lantwer über werden müezen 87. ichn wart nie des über ichn müese koufen daz korn 110. — 2) mir wirt über *ich habe über.* daz in der tage zuo ir vart deweder gebrast noch über wart 252.

über *präpos. mit accus.* A. *wagerechte richtung bezeichnend.* 1) *von einem ende zum andern.* a) *in beziehung auf raum.* sî gâhte über jenez velt 120.

sî sâhen in über velt gâhen 281. er lief über gevilde 124. ich reit über daz wazzer die hôhen brucke 139. daz schœnste ors daz man vant über al daz lant 141. die besten über mîn lant *in meinem ganzen lande* 94. der lewe siht über den ruke sînen herren an 197. er stach in enbor über den satel hin 199. über kurzer mîle drî *drey meilen von hier* 29. sî bestreîch in allenthalben über houbet unde über vüeze *von kopf bis zu fuſs* 133, 2. — über al *vom ersten bis zum letzten, keinen ausgenommen.* daz hiez er über al sagen 42. daz gesinde huop grôzen schal ze bêden porten über al *jeder von ihnen* 54. iwer gesellen über al *alle* 120. dirre hof über al 175. daz sî über al *alle* bluoten 185. sî vergâzen über al *alle* des werkes in den henden 229. — b) *in beziehung auf die als raum angeschaute zeit* über sehs, sehstehalbe wochen 213. 222. — 2) *über das jenseitige ende hinaus.* a) *in beziehung auf* r a u m. ein wec über daz palas breite 236. — b) *in beziehung auf zeit* dô wart niht über lanc ein türlîn ûf getân 51. — B. *senkrechte richtung bezeichnend, so wohl eigentlich als bildlich.* 1) *dem unten entgegen gesetzt.* dô kêrte sî über in 129. — über die schilde gienc diu nôt 46. disiu zuht undir gerich gienge billîcher über mich 70. lieze er den gerich über mîn unschuldigen kint 170. über den gie der gerich 247. iwer haz ist gegangen über iwern gewissen dienstman 273. diu ist vrouwe über diz lant 139. gebietet über mich 138. rihtet über mich 91. daz ich ir über mich selben rihte 161. wolder daz rihten über mich 170. swaz man über sî clagt 193. erbarmet er sich über sî 182. uns ist ein gebot gegebn über guot unde über lebn *bey verlust des vermögens und des lebens geboten* 226. — 2) *dem was schon hoch ist als höheres entgegen*

gesetzt. er wart über state gêret 167. nimet sî mir dar über iht 212. er gap über den eit gîsel unde sicherheit 234. — * *vor mehreren substantiven wiederholt.* über houbet unde über vüeze 133. 226.

überec *adj. mehr als genug.* daz ime dâ überiges schein 148. ez ergie lützel überiger rede 231.

ich (übergange) übergên *übertrete.* ir gebot undir bete diu heter übergangen 119.

der übergelt *zahlung welche den betrag der schuld übersteigt.* sî heten brâht ir übergelt 262.

ich übergulde *gebe durch übergelegtes gold einen höhern werth.* hie mite sô überguldерz gar 23. *vgl. die anm. zu z.* 360.

ich überhœre *beachte nicht was zu hören ist.* er überhôrte swaz man dâ sprach 119.

diu überkraft *übermacht, übermenge.* sî bestuont in mit überkraft 65. alles des diu überkraft des man zem lîbe gerte 97.

ich überkume *überwinde.* ichn kunde in nie des überkomen daz er hie langer wolde wesn 220. wir suln unser swære mit im überkomen 179. wie bin ich überkomen 173. *vgl. die anm. zu z.* 4590.

ich überlade *lege eine zu grofse last auf.* sî het überladen grôz ernest, unde zorn 46. swie ime sîne sinne von der craft der minne vil sêre wæren überladen 64. ez het der schanden last sînen ruke überladen 103. mîn herze ist leides überladen 272.

ich überlebe *lebe länger.* solde mich der überlebn 242.

der übermuot *hochfahrende sinnesart.* diu nôt

die er in tuot durch sînen übermuot 130. sî versagte ir swester ir erbeteil niuwan durch ir übermuot 279.

ich überrîte *überziehe mit einer überlegenen kriegsschar.* sî wâren alsô gar überriten 141.

ich übersihe *beachte nicht was zu sehen ist.* sî übersiht swaz mir leides geschiht 156. er übersach swaz man dâ tete 119.

ich überspreche mich *spreche unüberlegt.* ern überspreche sich 157.

ich überstrîte *besiege.* der ir kempfen überstrite 213.

ich übertrage *schütze vor etwas.* der mich lasters übertruoc 286. sîn stein übertruoc in des daz im niht arges geschach 60. nieman ist der mich übertrage mirne werde der lîp benomen 153.

ich überwinde *besiege.* 1) *mit accusat.* er überwindet in 258. überwant in 217. 242. wen er hât überwunden 259. mir ist lieber daz mich mîn geselle habe überwunden danne erslagen 278. sî wâren überwunden 202. — sî überwant ir nôt 145. er het sîne nôt überwunden 139. ichn überwinde niht daz laster unt die schande 205. daz er niht überwunde den spot 64. sol ich mîn arbeit iemer überwinden 215. ich hete überwunden mîne sorge, mîne swære 162. 221. — ir überwindet mit im alle iuwer nôt, disen schaden unt diz leit 218. 285. — 2) *mit accus. der person und genit. der sache, einen zu etwas vermögen.* sine kunde sî keines guotes mit nihte überwinden 81. sî habent sî des überwunden, daz sî 156.

ich überzal *zahle mehr als ich schuldig bin.* ir habt vaste überzalt 291.

ich üebe (uopu) *halte in stätem gebrauche.* sî üebet manliche tât 116. der tac üebet manheit unde wâfen 270.

ûf *präp.* 1) *mit dat. der frage 'wo' antwortend.* sich gesamente ûf der erde *u. m.* 10. 19. 33. 45. 55. 61. 104. 114. 159. 177, 2. 189. 193. 198. 199. 207. 217. 222. 223. 224, 2. 268. er brâhte ein tier ûf im getragen 127. — *mit accus. der frage 'wohin' antwortend.* a) *in eigentlichen ausdrücken.* α) *in beziehung auf raum.* er leit sich slâfen ûf den sal *u. m.* 12. 18. 31. 32. 44. 45. 46. 103. 115. 127. 177. 202. 207. 220. 223. 226. 229. 259. 262. 275. 291. — ob ich ûf ros ie gesaz *je roſs bestiegen hatte* 36. sî saz ûf ir pferit 137. er vuort in dan ûf daz hûs an guot gemach 166. er jagte nâch ûf die vart 174. er jagte ûf sînes herren vart 281. ûf ten wec dar wîse ich iuch 217. sî wîste mich ûf die vart 293. sî sâhen alle ûf in 142. er het in ûf die brust erkorn 188. er kêrte ûf in 189. er reit ûf in 189. 199. sî triben ûf in 198. er lîmte vaste sîn sper vorn ûf sîne brust her 198. sî sluogen diu sper ûf die brust her 259. er bôt sich ûf ir vuoz 91. gnâdet im ûf sînen vuoz 180. sî viel ûf sînen vuoz 295. — β) *in beziehung auf zeit.* sorgen ûf den tac morgen 167. 271. unz ûf den tac 203. — b) *in bildlichen ausdrücken.* er ahte ûf wâfen 12. ich enahte niht ûf mîn lebn 34. ern ahte niuwan ûf sîn selbes lîp 124. der ûf mich kein ahte hât, gewan 293. 294. er vleiz sich ûf ir willen 11. gedâhte ûf des andern êre, schaden 102. 272. in twanc ûf disen gæhen gedanc, ûf ir herren tôt 284. 69. sî entlihen ûz ir varende guot ûf einen seltsænen muot 263. gereit ûf des andern schaden 46. sî bereite sich nâch im ûf die strâze 217. ich bin ûf sus getâne rede komen 175. ûf

gnâde her komen 171. ich hân iuch ûf genâde gesuochet 221. ez geschach ûf den wân 244. ûf den lîp gevangen 72. 152. ûf den lîp rîten 166. er het ûf sîn zil geslâfen 41. er brâhte sî ûf daz zil 202. ûf guotes miete den lîp veile bieten 182. ez stêt ûf iuwer gebot guot unde lîp 279. er buozte sîn schulde unz ûf ir hulde 144. ir ist ûf mich zorn 89. die schulde legent sî ûf mich 154. swer ûf den andern clage 212. ern moht die schulde ûf niemen anders gesagen 124. er hât ûf mich geseit eine schult 154. ob sî niht grôz herzeleit ûf in ze sprechenne hât 204. ich wil ûf dich verkiesen 267. het er genomen ûf sînen eit ze sagenne die wârheit 266.

ûf, ûffe *adverbialpräp. auf.* 1) *mit vollw.* er het den helm ûf gebunden 186. der tac gât ûf 32. 181. diu wolken begunden von vier enden ûf gân 33. der haft, der daz tor von nidere ûf habte enbor 49. ich het ûf geleit 53. die vinger wurden ûf geleit 288. dô er sich ûf gerihte 134. er rihte sich ûf 150. sô sî ûf gesach 57. 195. dô ich ûf gesaz 35. er saz ûf 45. 139. sî sluogen ûf ir gezelt 118. sî sprungen ûf 42. 137. 265. ûf stân 27. 81. 90. 195. 292. 295. ûf gestân 137. ûf tuon 51. 55. 62. 71. 207. 227. sîn ruke was im ûf gezogen 26. — 2) *mit* dâ *und* dar. dâ im vil michel gemach ûffe geschehen was 219. dar ûf gienc er 236. er envant dar ûffe wîp noch man 236. diu bœste stat dar ûf ie hûs wart gesat 285.

ûffe 219. 236. *s.* ûf.

um *präpos. abgekürztes* umbe 110. 127. 138. 163, 2. 178. 192. 222. 230. *s.* umbe.

umbe *präp. diese präpos. steht so wohl einzeln, als mit angeschleiftem* den (umben 53. 77), ein (um'-ein 140. 164. 174. 196. 214. 223. 266.) einen (umbei.

nen 126. 129.), in (umbin 84. 149. 157, 2. 178. 219. 294), ir (umbir 174. 215. 266, 2), iuch (umbiuch 16. 290); *auch wird sie öfters zu* um *abgekürzt, s.* um. *sie wird immer mit dem accusat. verbunden.* — 1) *Die eigentliche bedeutung des wortes* umbe *scheint von dem begriffe des kreiſslaufes auszugehen, und aus ihr entwickelt sich zunächst das verhältniſs des wechsels; beide bedeutungen werden auf mancherley weise bildlich angewandt.* a) *um, im kreiſse.* ich gesach umbe mich 33. ir sehet sî umbe iuch gân 54. 72. umbe sich slahen 56. er lief umbe sîn ros unde umbin 149, 2. ér sach sî umbe den künec sitzen 171. — *in beziehung auf zeit.* um mitten tac 178. 192. umbe mitten tac 180. 190. umbe den mitten tac 179. umbeinen mitten tac 126. 129. — b) *um, wechsel, tausch, preis anzeigend.* sî wehselten arbeit umbe ére 264. iu stét diz dinc ze wette niuwan umbe daz lebn 54. sî vehtent umbe den lîp 80. den gæbe ich iu ze lône umbe mîns gesellen krône 107. ich wil niemer mînen lîp gewâgen umbe dehein wîp 243. ze wâgenne ein als vordern lîp umbein alsus armez wîp 164. daz wir iu iuwer êre müezen nemen unt ten lîp umbein sô ungetriuwez wîp 196. möht ich umben tôt mîn lebn âne houbetsünde gegebn 77. ich gerîte nimmer deste drâter umbein hâr 174. dane hât sich der bote niht versûmet umbein hâr 223. alsô grôz als umbein hâr 266. — *hierher gehören auch wohl die ausdrücke* er wolde sich erstechen umbe mich 152. ern darf im niemer gesagen danc umbe sînes rosses gemach 244. ich bin iu doch niht gehaz, unt sage iu mére, umbe waz 52. — 2) *in bildlichen ausdrücken wird* umbe *dem objecte vorgesetzt, um das die gedanken, die reden u. dergl. kreiſsen.* ahtet selbe umbe die ûzvart 227. daz siz ze

rede bræhte umbe sîne swære 206. ich wil geswîgen umbein kint 214. ezn ist niht wunder umbe einen sæligen man, ob 108. den wirt wundert umbir vart 215. sî dir kunt umbe selhe wâge iht 29. in ist niht mère witze kunt niuwan diu eine umbe den munt 126. ir ist um sîn geverte kunt 138. ob im iht kunt wære umbin 219. diu bete enist niht umbe mich 222. vil tiure sî got bâten umbe ir herren unde umbe ir trôst 251, 2. sî hete geworben umbe in 145. daz sî umbe den wurbe 145. der umbe uns getürre râten 194. ich sorge um mîn wîp 110. sî sorget umbir êre unde umbir lîp 266, 2. 174. niemen habe seneden muot umbein verlornez guot 140. ich liez dà um die vrouwen grôz clagen, unde ouch um sîn nâch jâgen 163, 2. — b) *so wie schon in den eben angeführten beyspielen* umbe *häufig bezeichnet was die jetzige sprache durch 'in betreff, in hinsicht auf' ausdrücken würde, so ist diefs noch mehr der fall in folgenden redensarten*: ob ez umbin stât alsô rehte unde alsô wol 84. sît ez sô umbe iuch stât 154. umbe diez sô stê 156. ich sage iu wie ez um sî stât 222. wie stêt ez um disiu armiu wîp 230. ez ist umbiuch alsô gewant 16. umben stein alsô gewant 53. ez ist mir sô umbin gewant 178. wie ez umbe in was gewant 127. ez ist um mich, umbe iuch ergangen 127. 121. daz siz ie umbin getete, wand ich mich wol umbin versach, sî hetes vrume unde êre 157, 2. — *nicht selten braucht die neuere sprache, statt* umbe, *das sich jedoch in allen solchen fällen durch 'was betrifft' erklären läfst, eine andere präposition.* nû nam er umbe sî war *sah sich nach ihr um* 194. habich den lasterlîchen spot verdienet iender umbe got *bey gott* 170. gedienen müeze ich noch umbin daz er mich lieber welle hân 294. er hât beschuldet umbe

mich wol, daz ich 175. ê ich die grôzen minne ze rehte umbiuch verschulden müge 290. sus het erz umbe si alle brâht 104.

* *vor mehrern substantiven wird die präposition wiederholt.* umbe sîn ros unde umbin 149. 163. 261.

umbe *adverbialpräp.* — *immer ungekürzt.* — 1) *mit vollw. umher.* nû begunder umbe schouwen 194. do neic ich umbe in elliu lant 282. im wart al umbe genigen 231. er suochte alumbe 247. mit einem umbe gân *mit ihm beschäftigt seyn, an ihm zu thun haben* 22. — 2) *mit* dâ, dar, war. a) dâ ist ez umbe sô gewant 131. dâ er niht umbe enweste 167. — b) ich hân in mînes willen ein teil dar umbe kunt getân 94. dar umbe wüestet er mich 169. sî ahte in ir muote waz sî dar umbe tæte 210. wiez dar umbe stê 232. sî begunden rede dar umbe hân 266. ir was lützel dar umbe kunt 289. — *zusammen gez.* drumbe. er beruoft in drumbe sêre 13. ern gæbe drumbe niht ein strô 61. der ir guotes drumbe jach 268. — c) war umbe spar ich den lîp 152.

umbe *s.* umbein. *u. m. s.* 453.

daz umbevâhen *umarmen.* vriundes umbevâhen 274.

diu umbevart *umherwanderung.* alle sîn umbevart 136.

un. *diese partikel hat, wenn sie vor eine stammsylbe tritt der ein* e *beygefügt ist, nie den hauptton, den ihr die neuere sprache häufig gibt* (unére, unstáte, unréhte), *wohl aber die hebung ohne folgende senkung.*

unangestlichen *adv. keine gefahr befürchtend.* vreude ân ungemach unangestlichen hân 34.

unbarmeclîchen *adv. ohne erbarmen.* der lewe lief in unbarmeclîchen an 200.

unbederbe *adj. unnütz.* diu bete was unbederbe 266.

unbekêrt *adj. unverändert.* ir vrouwe wære unbekêrtes muotes 81.

unberâten *adj. nicht gegen mangel geschützt.* sî wâren unberâten 228.

unbescheiden *adj. nicht wissend was sich gebührt.* er ist ein unbescheiden man 186.

unbescheidenlîche *adv.* diu Minne sol mich niht lân als unbescheidenlîche under wegn 69.

unbetrogen *adj.* ir sît unbetrogen 215.

unbewant *adj. vergeblich, erfolglos.* nû was daz vil unbewant swaz man ime dâ gerief 125.

unbillich *unbillich.* ez ist unbillich 122. ein unbillîche sache billich gemachen 68.

unclägelich *s.* unklägelich.

und *bisweilen st.* unde *oder* unt. und als 13. und iuwer 16. und vant 45. und sæze 37. und sende 170. und michel 238. *s.* **unde.**

der **undanc** *das gegentheil von 'dank'.* ern seites ime danc noch undanc 201.

undâre *adv. nicht vorzüglich (mit der gewöhnlichen ironie).* er wart undâre enpfangen 90. *vgl. anm. zu z.* 2247.

unde *conj.* — *Diese partikel findet sich im Iwein erstlich als einzelnes wort, und lautet als solches vollständig* unde, *abgekürzt bisweilen* und, *sehr*

oft unt; *zweytens erscheint sie mit angeschleiftem* ein einen, er, ez, ich, ichn, in, ir. — *Was die bedeutungen des wortes betrifft, so zerfallen diese in zwey classen, die erste classe begreift die allergewöhnlichste bedeutung, unser heutiges 'und'; die zweyte die minder häufigen anwendungen des wortes, in so fern sie im Iwein vorkommen. die stellen, in welchen die erste bedeutung statt findet, stehen unter jeder einzelnen form, und es ist daher* und, unde, undein, undeinen, under, undez, undich, undichn, undiu, undir, unt *nachzusehen; aber für die minder häufigen anwendungen des wortes sind die stellen, ohne rücksicht auf die äufsere form, unter* unde *angegeben.*

1) unde *verbindet so wohl sätze als satztheile.* sælde unde êre 9. er neic ir unde enpfienc sî 13. — 11. 12. 14, 2. 15. 17. 18, 5. 19, 3. 20, 4. 22, 4. 24, 3. 25, 4. 26, 4. 27, 2. 28, 3. 29. 30, 2. 31, 2. 32. 33. 34, 3. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 42, 3. 43. 44. 45, 3. 46, 4. 47, 2. 49, 5. 51, 4. 53. 54, 4. 56. 57. 58. 59, 4. 60. 62. 63. 64. 65, 2. 66, 3. 67, 5. 69. 70, 3. 72. 73. 75, 4. 77. 78, 4. 80. 81, 3. 82, 2. 83. 84, 3. 85. 86. 87, 2. 88, 5. 89, 3. 90. 94, 2. 95. 96, 6. 97, 2. 98. 102. 104, 3. 105, 2. 106, 2. 107. 108. 109. 110, 3. 111, 2. 112, 3. 113. 114, 3. 116. 117, 3. 118, 3. 119, 4. 120, 4. 121, 2. 122, 2. 123. 124. 125, 5. 126. 127, 3. 128, 5. 129, 2. 130. 133. 134, 3. 135. 136, 2. 137, 4. 138. 139. 140, 2. 141, 4. 142, 2. 143, 4. 144, 2. 145, 4. 146. 147, 2. 148, 4. 149, 4. 150, 6. 151, 2. 152. 153, 2. 155. 157. 158, 2. 159, 2. 163, 2. 165, 3. 166, 3. 167, 2. 168. 2. 169. 170, 3. 171. 173. 174, 2. 175, 2. 176. 177, 3. 180. 181, 6. 182, 2. 183. 185, 4. 187. 188, 2. 189, 3. 190, 2. 191, 2. 192, 2. 193. 194, 3. 195. 4. 197, 2. 198, 3. 199, 2. 200, 4. 201. 203, 2. 205. 206. 207, 6. 208, 4.

210. 211. 213. 214, 2. 215. 216. 217. 218, 2. 220. 221. 222. 223, 3. 224. 225. 226, 2. 227. 228, 2. 229. 230. 231, 4. 232. 233, 3. 234. 235, 2. 236. 237, 4. 239. 240, 2. 241, 2. 242, 3. 244, 2. 245. 246. 247, 4. 248. 249, 2. 250. 251, 2. 252. 253. 255. 256, 2. 257, 4. 258. 259, 2. 261. 262. 263, 3. 265. 266, 3. 267, 2. 268. 270, 5. 271. 272. 273, 3. 274, 3. 275, 2. 276, 2. 277. 278. 279, 2. 280, 4. 281, 4. 282. 283, 2. 284. 287, 2. 290, 2. 291. 292, 4. 293. 296, 5.

2) unde *wird oft, jedoch nicht nothwendig, sätzen vorgesetzt, die eine bedingung enthalten, und frageweise ausgedrückt sind, so dafs die verbindende bedeutung von* unde *sehr oft gänzlich verschwindet.* unt heten sî mîn war genomen, sone 25. zwâre unt kumestû dar, sô 29. ich weiz wol, unt bistû niht ein zage, sô 30. und sæze ich, ichn begüzze in 37. unt wil der künec selbe varn, mirn werde 43. unt vunden sî, daz kœme 55. unt würde diu porte ûf getân 55. unt kêrte 74. unt wære 76. unt möht ich 77. unt wære 103. unt bliber 113. unde vorht er 121. ûnde ist diu suht alsô 131. unde ob ich 154. unt hetet 162. unt möht ez 164. unde möht ez 165. unt wæret 196. unt sol ich 215. unde rite sî 217. unt hetet ir 233. unt gesigete aber 234.

3) unde, *mit der, auf keine andere weise bedingten, verbindenden wortfolge, bedeutet ungeachtet.* unt wir daz wizzen vil wol 14. *s. die anm. zu z.* 155.

4) unde, *mit der verbindenden wortfolge, hat causale bedeutung: da, in hinsicht darauf dafs.* dâ zuo unt man irz verbôt 133.

5) unde *wird beschränkenden sätzen so wohl als satztheilen die mit* aber *anfangen vorgesetzt, in der bedeutung des neuern 'wiewohl'.* schœne unde aber kleine 30. unt bat aber mich 75. *s. die anm. zu z.* 567.

6) unde *kann sehr gut die zeile anfangen, kann aber in der vorletzten sylbe stumpfreimiger verse nicht durch* unt *vertreten werden; s. anm. zu z.* 3752.

undein *st.* unde ein. undein lant *u. m.* 112. 146. 214. 224. — undeinen 211.

unden *adv.* unden zesamene gebunden 185.

under *adv.* 1) *unter, das gegentheil von* über. den brunnen ich dar under sach 32. daz viur was dar under geleit 193. dar under was härmîn 238. — *zusammen gezogen* drunder. ein market stuont drunder 224. — 2) *unter, zwischen.* dar under lêre ich iuch wol *dabey* 109. dar under muoser sich bewarn 198. dar under gedâhter 240. *vgl.* drunder.

under *präp.* 1) *unter, dem 'über' entgegen gesetzt.* a) *mit dat.* daz holz under der rinden 53. under benken 56. 59. sî ersuochten daz bette under im 56. — b) *mit acc.* under vüeze der schanden gevallen 66. under den arm sluoc er daz sper 188. er nam in under daz kinnebein 198. daz leit er under in 207. er warf in under sich 247. — under mînen danc *gegen meinen willen* 175. *s. die anm. zu z.* 4645.

2) *unter, zwischen.* a) *mit dat.* α) *zwischen.* er leit sich slâfen under in 12. daz under uns niemen wære 13. sitzen in almitten under in 25. 232. under in sîn 28. 54. 61. vermissent sî mîn under in 64. under den ir het vunden eteswen 171. gnuoge worhten under in 228. under den zwein 183. — under wegen *auf der reise.* daz der garzûn wære under wegen 88. sî ist under wegn mit mînem vater belegn 223. einen under wegen lân, *eigentlich, ihn auf der reise zurück lassen, nicht mit bringen.* den lewen het er under we-

gen lân 252. *dann* b i l d l i c h, *ihn gleichgültig seinem schicksale überlassen.* diu Minne sol mich niht lân als unbescheidenlîche under wegn 69. ichn lâze iuch niht under wegen 161. muoz ich sî under wegen lân 184. *von dingen: sie gehen lassen wie sie wollen.* möhte ich beidiu lâzen under wegen, ode doch daz eine 183. — under wîlen *von zeit zu zeit.* er tuo under wîlen schîn 111. 229. 247. 280. — *β) gemeinschaftliches, gegenseitiges bezeichnend, einer so wie der andere, einer den andern.* ir ietwederz under in vleiz sich *beide be-flissen sich* 11. sî heten sich under in ze handen gevangen *gegenseitig* 12. diu künneschaft under in zwein 39. diu vriuntschaft under uns beiden 44. dô gelac daz suochen under in *sie hörten alle auf zu suchen* 60. sî begunden ahten under in zwein 81. eine süenærinne under manne unde under wîbe 83, 2. wer hat under uns zwein gevüeget dise minne 93. dazn vüeget sich niht under uns drin 94. sî wâren under in beiden des willen ungescheiden 101. ez was ie under in zwein ein gesel-leschaft âne haz 103. 106. 107. sî sint getriuwe under in beiden 106. der strît was lanc under uns zwein 115. 277. sî wehselten beide der herzen under in zwein 116. diu eine von den drin was der zweier vrouwe under in *die gebieterin der beiden andern* 130. als ez ouch under den liuten stât 146. den wâren die zagele under in zesamene gevlohten 185. dô riefense alle un-der in *alle zusammen* 197. die viere mohten wol under in beiden gelîche sîn gescheiden *je zwey und zwey paſsten zusammen* 239. dô wonte under in zwein liebe bî leide *beide freuten, beide betrübten sich* 273. daz erzeicten sî wol under in *einer dem andern* 273. waz under uns ist geschehn 276. waz under disen liuten disiu minne möhte diuten 277. *vgl.* under *in den zu-*

sammensetzungen underkussen *u. dgl.* — b) *mit accus. zwischen.* sî viel enmitten under sî 13.

• *vor mehreren subst. wiederhohlt.* under manne unde under wîbe 83.

under *statt* unde er 71. 80. 116. 132. 133. 134. 182. 234, 2. 241.

under *st.* unde her. got under Gâwein 138. *vgl. oben s.* 100.

ich underbinde *schere durch.* diu want diu ir herze underbant 258.

ich underküsse. sî underkusten ougen, wangen, unde munt *sie küſsten sich gegenseitig die augen u. w.* 274.

ich undersage einem ein d. *sage einem etwas im wechselgespräche mit ihm.* er kan mirz undersagen *er weiſs es mir zu sagen* 41. sî het ir die wârheit ze rehte underseit 76.

ich undersetze *untersetze.* ein stein undersazt mit vieren marmelînen tieren 30.

ich undersihe einem ein d. *sorge daſs er nicht dazu komme.* ez ist iu anders undersehen 230.

ich underslahe *scheide zwey dinge von einander ab.* eine want hât haz unt minne underslagen 258.

ich (understande) understên *neutrales vollw. stehe für eine gewisse zeit still.* sî liezen ez understân unz an den andern tac 269.

undertân *adj. unterworfen.* den wir dâ sîn undertân 234.

ich undervâhe *halte etwas ab.* ez wære umbe iuch ergangen het ichz niht undervangen. ich undervienc ez 121, 2. diu vinster undervienc ir kampf 269.

ich **underwinde mich** *mit gen. der person oder der sache, lasse mich mit jemand ein, auf etwas ein, nehme mich an.* daz sich mîn vrouwe sîn underwant, unt gap im lîp unde lant 159. sît nu diu Minne undir rât sich mîn underwunden hât 69. der sich des rosses underwinde *es hin nehme* 102. sî underwant sich der reise 289. sî underwunden sich koufes *trieben handel* 263.

undez *st.* unde ez 10. 34. 152. 206. 269. 279.

undich *st.* unde ich 23. 25. 97. 106. 130. 157. 227. 225. 237. — *mit angeschleiftem* ne. undichn 232.

undin *st.* unde in 32. 60.

undir *st.* unde ir 13. 28. 47. 54. 58, 2. 61. 63. 69. 70, 2. 74. 91. 95. 119. 121. 122. 130. 144. 151. 166. 167. 184, 2. 186. 193, 2. 199. 203. 211. 213. 264.

diu **unêre** *schande.* laster unde unêre gewinnen 73. einem unêre tuon 102. wære ein selch unêre an eime biderben man gesehn der im vil manegiu was geschehn 103. man sol iuch hie bereiten maneger unêren 230. tuostû dan die widerkêre âne grôze dîn unêre 30. der êrste ungewin geriet ze sînen unêren 176. ir scheidet mit unêren hin 230.

ich **unêre** (*von dem subst.* unêre) *schmälere eines ehre.* swen iuwer zunge unêret 16. mîn hant hât mich gunêret 276. diu Minne erwelte hie einen wirt von dem sî niemer wirt geswachet noch gunêret 67. wurde sî mîn wîp unt verlür ich den lîp sô wurde sî gunêret 250. swer sich an troume kêret der ist wol gunêret 135. ich bin gunêret ob ich rîte, unt geschendet ob ich bîte 183. er wære gunêret 71. der tac sî gunêret 270. der tac, daz swert diu müezen gunêret sîn 275. iwer zunge müeze gunêret sîn 40.

unergangen *nicht vollendet.* sô wærez unergangen 294.

unerkant *nicht erkannt.* sî wâren dâ unerkant 274.

unerslagen *nicht erschlagen.* daz er sô lange vor in unerslagen werte 246.

unerværet *nicht aus der fassung gebracht.* ein helt unerværet 125. sî wâren unerværet 174. 231.

unervorht *ohne furcht.* er was vil unervorht 101. den edeln ritter unervorht 246.

unerwunden. die wîle si unerwunden sint *nicht so weit sind daſs sie* erwindent 242. *vgl. die anm. zu z.* 6611.

diu **ungehabe** *leidwesen.* von ir grôzen ungehabe wart dâ ein jæmerlîcher schal 60. ir ungehabe hœren unde sehen 61. diu vrouwe beleîb mit ungehabe bî deme grabe 67.

ungehiure *adj. ungeheuer.* der ungehiure 29. eine ungehiure creatiure 45. daz weter wart als ungehiure 284.

ungelîch, unglîch *adj. ungleich.* dem ist er nû vil ungelîch 129. diseme lîbe vil unglîch 134. 136. unglîch eime zagen 248.

daz **ungelücke** *unglück.* mîn ungelücke 221.

ungemach *adj. den* gemach, *die ruhe, störend* daz weter wart alsô ungemach 33. daz ist mir ungemach 40. 42. 84.

daz, der **ungemach** *dasjenige was die ruhe stört.* vreude ân ungemach hân 34. ir meinlich, michel ungemach 67. 149. daz smæhlîche ungemach 123. von manegem ungemache 153. sîn ungemach hœren unde sehen 170. 267. mir geschiht ungemach von im 58. 120.

149. 202. grôzen ungemach lîden 45. 222. sî buozte ime daz ungemach 62. mîn ungemach wart gesenftet 35. sî verkôs leit unde ungemach, daz ir von iu geschach 121. ir ungemach erbarmete, muote in 235. 247. ich clage got mîn ungemach 77. disen ungemach sol dir got verbieten 209. er tuot iu dehein ungemach 282. nâch ungemache streben 29.

daz ungemüete *betrübniſs.* ir starkez, swærez ungemüete 67. 206.

diu ungenâde, ungnâde *unruhe, noth.* groz ungnâde dâ geschach 33. *vgl.* genâde.

ungenædec *adj. ungnädig, lieblos.* sî ist im ungnædec 287. swester, dû bist mir ze ungnædiges muotes 209.

ungenædeclich *ungnädig.* iwer zorn ist ze ung. 15.

daz ungeræte *ermangelung dessen was vorräthig seyn sollte.* daz wiltpræte wart mit ungeræte gegerwet bî dem viure 128.

ungereit *adj. nicht zur hand.* er ist mir ungereit 158. 285.

ungerne *adv. nicht* gerne. 47. 58. 135. 138. 187.

ungesalzen *adj.* daz ungesalzen maz 148.

ungescheiden *adj. nicht unterschieden.* sî wâren under in beiden des willen ungescheiden 102.

ungeschuoch *adj. ohne schuhe.* die herren riten ungeschuoch 185.

ungespart *adj. nicht vorenthalten, bereit.* der wille was dâ ungespart von manne unt von wîbe 167.

ungespottet *adj.* der niemen ungespottet liez 48.

ungestriten *adj. ohne gekämpft zu haben.* er muoze ungestriten des siges jehen 233.

ungesunt *adj. krank.* ich hân mich hie vunden des lîbes ungesunden 138.

ungetân *adj. häſslich.* den ungetânen man 43. wer hât mich her gegebn sô rehte ungetânen 136.

ungetriuwe *adj. ungetreu.* ein ungetriuwer man 227. ein ungetriuwez wîp 196. an einer ungetriuwen hant 123.

daz **ungevelle** *miſsgeschick.* Gâwein wart sîn ungevelle 117. mit, nâch grôzem ungevelle 177. 278.

daz **ungeverte** 1) *unwegsamkeit.* arbeit lîden von ungeverte 19. — 2) *gewaltthätigkeit.* swenner sî mir an beherte mit selhem ungeverte 170.

ungevüege *adj. übermäſsig groſs.* dem ungevüegen manne 26. 189. 246. ungevüeger schal 175. ungevüegez schelten 101.

diu **ungevüege** *zufahrendes wesen.* im ist mîn ungevüege leit 41.

ungewâfent *adj. ohne schutzwaffen.* dâ er ungewâfent schein 188. 248.

ungewärlich *adj. nicht zu verhüten.* ein dinc was ungewärlich 56.

ungewegen *adj.* niht gelîch gewegen. der strît was ungewegn 246.

der **ungewin** *nachtheil.* daz kœme uns zungewinne 55. daz wære der ungewin 291. ich siufte, sô ich vrô bin, mînen künftigen ungewin 120. — *besond. der verlust des sieges.* ouch geriet der êrste ungewin ze sînen unêren 176.

ungewis *adj. unzuverlässig.* dem ungewissen manne dienen 146.

ungewizzen *adj. unverständig.* mîn ungewizzen hant 275.

diu ungewizzenheit *unverstand.* mîn ungew 41. sîner ungew. entgelten 186.

ungewone, ungewon *adj. nicht gewohnt.* wir wârens an iu ungewon 15. diu werlt ist des ungewon 117. des was ir lîp sô ungewone 214.

ungezogen *adj. ungezogen.* lât schelten ungezogeniu wîp 188.

unglîch *s.* ungelîch.

diu ungnâde *s.* ungenâde.

ungnædec *s.* ungenædec.

unguot *adj. böse.* diu unguote 210.

daz unheil *unglück.* heil unde unheil diu sint uns nû geschehn 140. hât iu diz lebn geburt ode unheil gegebn 232. sît mir geviel daz unheil 278.

unhœne *adj. nicht hochfahrend, sanft und bescheiden.* diu unhœne 267.

diu unhövescheit *der feinern sitte zuwider laufendes betragen* 53. *rohheit.* an den er het begangen grôz unhövescheit 184.

diu unhulde *übelwollen.* von ir unhulden 289.

unklägelich *adj. nicht zu beklagen.* daz sîn tôt unclägelicher wære dan ob ir ein vinger swære 58.

diu unkünde *das nicht wissen* 258.

unkunt *adj. unbewuſst.* ein dinc ist iu unkunt 75. 116. 277.

unlanc *adj. nicht lang.* dar nâch was vil unlanc unz daz 20. dô was sîn twelen unlanc unz daz er 45. diu ruowe wart vil unlanc unz daz 265. sî bûweten daz siechhûs vil unlange stunt ê daz 283.

unlange *adv. nicht lange.* ouch half si unlange ir list 167. er sûmte unlange 227. dô sî unlange sâzen 241.

unlasterlîchen *adv. die ehre nicht kränkend.* er saz unlasterlîchen 137.

diu (*früher* der) **unlougen** *was sich nicht läugnen läſst.* der rede ist unlougen 115.

diu **unmaht** *unmacht.* si viel ofte in unmaht 57.

unmanec *adj. nicht viel.* ich pflac ir unmanegen tac 135.

diu **unmanheit** *unmannheit.* ez wære ein unmanheit 32.

unmære *adj. menschen und dinge an denen mir gar nichts liegt, die mich nicht werth dünken, daſs ich mich um sie kümmere, von ihnen spreche, sind mir* unmære. ist im der gast unmære 105. der sol iu sîn unmære 120. eine stat diu ir von rehte wære smæhe unde unmære 66. êre, triuwe, lîp, leben ist im unmære 72. 122. 169. 170. swar ir kêret daz ist mir gar unmære 250. 227.

diu **unmâze** *verfehlen der richtigen maſse. gen. plur.* der unmâzen 275.

unmâzen *adv. übermäſsig.* die tage sint unmâzen lanc 86.

diu **unminne** *das gegentheil von* minne. ir beider unminne *die zwischen beiden geherrscht hatte* 296. scheidet er von hinnen mit selhen unminnen 173.

diu **unmüezekeit** *das beschäftigt seyn.* vor ander unmüezekeit 252.

unmugelich *adj. unmöglich.* daz ist unmugelich 153. 68. 79. 104. 257.

der **unmuot** *tiefe betrübnifs.* in selhem unmuote 70. des wart in unmuote der lewe 150. *vgl. anm. zu z.* 3950.

diu **unmuoze** *arbeit die keine mufse übrig läfst.* ich han grôz unmuoze von andern dingen 211. 215. daz hât im ein selch unmuoze benomen 99. ez was ir unmuoze von kinde gewesen ie 256.

diu **unnôt** *das gegentheil von* nôt. des wære doch alles unnôt 133.

der **unrât** *mangel des nothwendigen.* sî liten grôzen unrât an dem lîbe unde an der wât 228. daz ir grôzen unrât iemen vremder het gesehn 229.

daz **unreht** *ungebür.* sî tâten mir michel unreht unt gewalt 157. — *die ungerechte sache.* mîn unreht 278. einem unrehtes jehen 279.

unrehte *adv. unrecht.* einem unrehte tuon 40. 99.

uns *pron. uns* 1) *dat.* uns sol wole wesn *u. m.* 11. 13, 2. 17. 22. man gap uns 23. 44. 55. 56, 2. 58. 60. 74. 93. under uns 94. 98. 109. 113. 114. 115. 122, 3. 130. 140. 168. 174. 175, 2. 178. 187. uns neme, tuo 194, 2. von uns, uns geschiht 220, 2. 225. 226. 232. 233. uns wirt vür geleit 234. man lonet, gît uns 235, 2. daz er uns drewe 245. 276. 277, 2. 280. 284. 286. 296. — *acc.* der hiez uns 23. 59. uns des wende 94. 159. 180. uns rechest 194. umbe uns 194. uns gesehn 220. uns lân 234. waz hilfet uns 235. uns dunket 245. solder uns bestân 245. uns habent 277. —

gen. unser. unser keiner 13. 14. unser ietwederz 94. unser eime 187. unser sint drî 196. unser beider lant 267.

diu unsælde *unglück. plur.* ez ist von den unsælden mîn 154. ich bin der unsælden kint 168.

unsælec *adj. unselig.* ein unsælec man 93. 150. ich unsæliger man 22. unsæligez wîp 62. sô unsælec als ich 164. mit ten die unsælec sint muoz ich sîn unvrô 168. von disen unsæligen risen 234. daz dez ros unsælec sî 140. in hât unsælec getân aller sîner sælden wân 259. — der unsæligeste bistû 150.

diu unsælekeit *unseligkeit.* ez ist sîn unsælekeit 159.

diu unschulde *unschuld.* ir unschulde 193. dô bôt ich mîn unschulde 36. ouch stêt unschulde dâ bi 83. durch iwer unschulde 180.

unschuldec *adj. nicht schuldig.* diu unschuldige magt 196. über mîn unschuldigen kint 170. dâ was ich unschuldec an 37. 70. sî machet in unschuldec wider sî 83. er wart mit kampfe unschuldec 202.

unsenfte *adj. lastend.* disen unsenften tac 273.

unser *possess. pron. unser. sg. masc.* a) *nom.* unser 74. 175. 179. 182. 188. 204. 214. 218. 267. 287. 293. b) *gen.* unsers 105. c) *dat.* unserme 235. d) *acc.* unsern 195. 197. — *fem.* a) *nom.* unser 114. 191. 195. b) *gen.* unser 179. 234. c) *acc.* unser 168. 194. 232. — *neutr.* a) *nom.* unser 114. 232. b) *acc.* unser 232. 270. — *pl.* bi unsern tagen 11. ich ledege unser gesellen 186.

unsihtec *adj. unsichtbar.* ein unsihtiger geist 60.

unsippe *adj. nicht blutverwandt.* ezn habe

nibt grœzer kraft danne unsippe geselleschaft 106. ein unsippiu magt 241.

der **unsite** *die unfreundlichkeit, grobheit.* mit unsiten sî zir sprach 80. alle enpfiengen sî mit unsiten 224. sî verseit im mit unsiten 266.

unsitelichen *adv. unfreundlich, grob.* der lewe lief in vil unsitelichen an 189.

unsprechent *adj. nicht sprechend.* der lewe zeict ime unsprechenden gruoz mit gebærde unt mit der stimme 147.

diu **unstate** *ungünstige lage.* dane irte unstate noch der muot 104.

unstæte *nicht dauernd.* sîn êre sîn unstæte 172.

diu **unstæte** *mangel an beharrlichkeit.* swer in unstæte giht 77. daz ichz von unstæte tuo 92.

diu **unstætekeit** *unbeständigkeit.* ez mache ir unstætekeit 77.

unstatlîchen *adv. ungesäumt.* sî muosen unstatlîchen von dem vurte entwîchen 142.

unstetelîchen *adv. ungesäumt.* sîn manheit tete si unstetelîchen an einen vurt entwîchen 142.

unt *conj. und. die stellen, in welchen dieses wort mit anderer bedeutung vorkommt, s. unter* unde. 9. 10. 11, 3. 12, 8. 13, 4. 14. 15, 4. 16. 17, 3. 18. 19, 3. 20, 2. 22, 2. 23, 6. 24, 4. 25. 27, 2. 28, 4. 29, 3. 30, 3. 31. 32, 3. 33. 34, 3. 35, 6. 36, 2. 37, 2. 38. 39, 2. 40, 3. 41, 4. 42. 43, 3. 44, 6. 45, 2. 48, 2. 49, 5. 50, 4. 52, 2. 53. 54, 4. 55, 3. 56. 57, 3. 58, 3. 59, 2. 60. 61, 2. 62, 5. 63. 64. 65, 3. 66, 2. 68, 2. 69, 4. 70, 3. 71, 2. 72, 4. 73, 3. 74, 4. 75, 2. 76, 3. 78. 79, 5. 80. 81, 5. 82, 3. 83, 3. 84, 3. 85, 4. 86, 3. 87, 2. 88, 2.

90, 4. 91, 2. 92. 93. 94. 95, 4. 96, 4. 97, 3. 99, 2 100, 4. 101. 102, 2. 103, 2. 104, 2. 105, 4. 106, 3. 107, 5. 108, 2. 110, 2. 111, 3. 112, 3. 113. 114. 115, 2. 116, 9. 117, 2. 118, 2. 119. 120. 121, 4. 122, 2. 123, 6. 124, 4. 125, 3. 126, 2. 127, 4. 128, 4. 129, 4. 130, 2. 131, 3. 132, 5. 133, 4. 134, 5. 136. 137. 138, 3. 139, 2. 140, 3. 141, 2. 142, 4. 143, 3. 144, 4. 145, 2. 146, 3. 147, 3. 148, 7. 149, 7. 150, 2. 151, 2. 152, 3. 155, 3. 156, 6. 157, 3. 159, 2. 160, 2. 161, 4. 162, 3. 163, 4. 164, 2. 165, 3. 166, 3. 167, 5. 168, 3. 169, 5. 170, 3. 171, 4. 172. 173, 2. 174, 7. 176, 3. 177, 2. 178, 3. 179, 2. 180, 2. 181, 4. 182, 4. 183, 2. 184, 5. 185. 186, 2. 187, 6. 188, 6. 189, 6. 190. 191, 5. 192, 7. 193, 6. 194, 4. 195, 6. 196, 3. 198, 6. 199, 4. 200, 2. 201, 2. 202, 3. 203, 2. 204, 3. 205, 6. 206, 5. 207, 4, 208, 4. 209, 2. 210, 3. 211, 2. 213, 4. 214, 3. 215, 3. 216, 4. 217, 2. 218, 2. 219, 6. 220, 4. 221, 3. 222, 5. 223, 2. 224, 2. 225. 226, 2. 228, 7. 229. 230. 231, 2. 232, 4. 233, 4. 234, 2. 235, 5. 236, 3. 237, 4. 238. 239, 4. 240, 3. 241. 242, 2. 244, 2. 245, 5. 246, 2. 247, 2. 248, 7. 249, 2. 250, 5. 251, 5. 252, 7. 253, 3. 254. 255, 2. 256. 257, 2. 258, 4. 259, 3. 260, 2. 261. 262, 5. 263. 265, 6. 266, 2. 267, 2. 268, 2. 269, 3. 270. 271, 3. 272, 2. 273, 2. 274, 6. 275, 3. 276. 277. 278, 4. 279, 2. 280. 281, 3. 282, 2. 283, 3. 284, 5. 285, 3. 286, 3. 288, 5. 289, 4. 290, 2. 291. 292, 3. 293, 3. 294, 4. 295.

diu untriuwe *untreue.* daz untriuwe ie man von im geschæhe 120. 196. aller untriuwen vrî 196. mit untriuwen 81.

untrôstlich *adj. niederschlagend.* daz ist mir untrôstlich 225.

diu untugent *schlechte eigenschaft.* âne ander untugent 296.

unverborgen *adj. nicht verborgen.* ouch ist ez unverborgen ezn kiese listvreude ein man 167.

unverrre *adv. nicht weit.* sî vuoren unverre 147. er vüeret sî unverre 174. sô sêre wunt daz er mohte gevarn unverre 218.

unverseit *adj. unverweigert.* ich gedinge mir sî unverseit ein gâbe 171. iu ist der lîp unverseit 181.

unverwâzen *adj. unverflucht.* unverwâzen den strît lâzen 255.

unverzagt *adj. muthig.* wis unverzagt 241. mit unverzagten siten striten ein wurm undein lewe 146.

unvrô *adj. betrübt.* diz volc ist starke unvrô 61. er wart unvrô 81. 104. ich muoz leider unvrô sîn 168. ich mac wol iemer sîn unvrô 282.

unwandelbære *adj. untadelhaft.* unwandelbære an lîbe unde an sinne 125.

die **unwerdekeit** *ermangelung des ansehens bey der welt.* daz iu von mir niht ist geseit daz machet mîn unwerdekeit 205.

unwerhaft *adj. nicht fähig zu kämpfen.* ich bin ein wîp: unwerhaft ist mîn lîp 209.

unwert *adj. nicht in öffentlicher achtung stehend.* vrouwe, ir werdet unwert dervon 15. got büeze iu iuwer unwerdez lebn 235.

der **unwille** *übelwollen.* den benam ir gâhen der unwille 177. einem unwillen tragen 183.

unwillekomen *unwillkommen.* ir sît uns unwillekomen 225.

unwîplich *adj. dem character schöner weiblichkeit widerstreitend.* daz wære harte unwîplich 92.

diu **unwirde** *ermangelung des ansehens bey der welt.* sîn unwirde unt sîn verlegenheit 111.

unwîse *adj. seines verstandes nicht mächtig.* der unwîse 128. — *unverständig.* mîn unwîser muot 32. ein unwîser rât 187.

unwizzende *adv. ohne wissen.* daz ist unwizzende geschehn 225.

unze (97. 122. 128. 134. 220), unz. *diese partikel, die so wohl in beziehung auf raum als in beziehung auf die als raum angeschaute zeit gebraucht wird, bedeutet theils 'so lange bis', theils 'so lange als'.* 1) unz *'so lange bis' steht* a) *vor adv.* er sluoc einen slac zetal unz dâ. daz leben lac 47. hân ich geslâfen unze her 134. der mich unz her geleitet hât 183. sî beitent mîn unz morgen 154. — b) *vor substantiven denen eine präposition vorgesetzt ist.* unz an mînen tot 19. 75. 203. 250. unz an daz palas 48. unz an die wîle 71. unz an die hant 102. unz an die zît 105. 176. unz an diu knie 140. unz an diu bein 148. unz an die burcmûre 165. unz an die stunt 168. 277. unz an die burc 169. unz an dise vrist 233. 270. unz an den sibenden, andern tac 250. 269. unz an den kreiz 256. unz an daz halbe teil 264. — unz vol nâch mittem tage 265. — unz ûf ir hulde 144. unz ûf ten tac 203. — c) *vor sätzen, entweder α) mit* daz. unz daz dort her vür spranc 20. unz daz er ûz ze velde quam 45. unz daz er ûf den stein gôz 45. unz daz der gast dem wirte sluoc 47. unz daz im aller sîn schade harte lützel an schein 139. unz daz er entwâpent wart 166. unz daz er daz swert gewan 189. unz daz er als ein ohse erluote 189. unz daz in der wec truoc 207. unz daz er sînes lîbes maht wol widere gewan 208. unz daz ez an die naht gienc 214. unz daz diu naht ane gienc

268. unz daz der künec riet 277. unz daz her Îwein sprach 282. unze daz si in ane sach 220. — *oder β*) *ohne* daz. unz si in kom vil nâhen bî 13. unz ich eine burc ersach 19. unz mich mîn herze lêrte 38. unz ich vunden hân 43. unz ichz habe volbraht 44. unz er im sîn harnasch bræhte nâch 44. unz er den engen stîc vant 45. unz sî die burc sâhen 48. unz sî sî vrâgen began 84. unze in daz lant vuor 97. unz sî mich brâhte ûf die vart 115. unz er der tage ze vil vertreip 118. unz ez ein ander jâr gevienc 118. unz sî der künec dâ gesach 118. unze sî iu gap ir lîp 122. unz er kom vür diu gezelt 124. unze der edel tôre wart gelîch einem môre 128. unz in vunden drî vrouwen 129. unz si in allenthalben bestreich 132. unz in der bühsen niht beleip 133. unz in diu salbe gar ergienc 134. unz er mich von ir vuorte 135. unz sî mir ir hulde widerbôt 135. unz er ir rief 138. unz in diu wilde varwe verlie 141. unz sî beide schiet der tôt 147. unz er ein tier ersmahte 147. unz ich erstirbe 161. unz er ein hûs sach 165. unz sî die burc ane sach 219. unz er genas 219. unz in der torwarte sach 227. unz er die hûstüre vant 231. unz ich vinde 235. unz er vant, gewan, schrê 247, 3. unz sî diu müede verlie 265. unz ietweder ûf spranc 265. unz er mich vrâgen began 277. unz si in sâhen 281. unz man siht 286. unz sî ergriffen ir gemach 291.

2) unz *so lange als.* a) unze daz. unz daz beslozzen wær diz hûs 56. b) unze. unz ez der ander vertreit sô ist der strît hin geleit 41. unz er in blôzer hant ist 53. unz der man niht veige enist 56. unz ich den niht vunden hân 219. unz er den schilt vor im treit 261. unz ich lebe 276. unz im sîn vrouwe ungnædec ist 287. unz ich hân daz lebn 295.

diu **unzuht** *rohes wesen; alles was der fein gebildeten sitte zuwider ist.* der unzuht sult ir mich verkunnen 37. daz mir diu unzuht geschehe *dafs ich so ungesittet sey* 180.

der **ûr** *auerochse.* im was sîn houbet grœzer danne einem ûre 25.

daz, der **urloup** *erlaubnifs, bes. erlaubnifs sich von einem orte zu entfernen.* dô er urloubes bat 113. urloubes gern 145. 190. gewinnet mit minnen der küneginne ein urloup abe 112. sî gap mir urloup ein jâr 135. urloup nemen 55. 108. 145. 241. sus wart dâ urloup genomen zeime ganzen jâre 113. der hât von uns hie urloup genomen 220. 212. nû nam sî urloup dâ ze hûs 213. der künec schiet mit urloube dan 114.

daz **ûrrint** *waldstier.* ûrrinder 25.

Uterpandragôn, *könig, Artuses vater* 42.

ûz *adv. aus.* sîn ruke was im ûz gebogen 26. er souc im ûz daz bluot 148. woldet ir iht ûz nemen *ausnehmen* 172. unt wart vil gar ûz genomen *hervor gehoben* 288. sî entlihen ûz ir varnde guot 263. der leu was ûz komen dâ er dâ in versperret wart 281. si hât mich ûz gesant, gesendet 289. 290. — sus reit er ûz *hinaus* 44. er envant venster noch tür dâ er ûz möhte 51. — sî was genomen her ûz dâ sî gevangen lac 192. her wider ûz kêren 227. — er gienc hin ûz zuo in 42. unz daz er ûz ze velde quam 45. dâ sach er zuo ime ûz gân eine magt 51. — sone möhte niht lebendes drûz komen 56.

ûz *präpos. aus mit dative.* 1) *ein heraus oder hinaus bezeichnend* 19. 32. 49. 101. 102. 124. 125. 126. 128. 146. 147. 150. 172. 176. 205. 218. 239.

250. 262. er sprach ûz schalkes munde 229. — 2) *die materie bezeichnend.* ûz silber geslagen 31. — 3) der ist ûz der zal 120. diu rede ist ûz ir wege gar 87. des schôz er ûz der mâze vil 126. (ûzer mâze gewâgen 243.) ûz der stat geborn 226.

ûze *adv. aufsen.* er wolde sîn dâ ûze biten 44.

ûzer *präp.* ûzer mâze gewâgen 243. (ûz der mâze 126).

ûzerhalp *adv.* ûzerhalp bî der want 12.

ûzerhalp *präp. mit genit.* ûzerhalp des mundes tür 26. dem bürgetor 226.

diu ûzvart *das hinaus gehen.* diu ûzvart wart im versperret 71. ahtet selbe umbe die ûzvart 227. man muoz iuch ziuwer ûzvart anders beleiten 230. — *der hinaus führende weg.* er gewan ein vil gerûme ûzvart 247.

ich vâhe, vienc, gevangen. 1) *fange.* die hende vâhen 58. 63. daz wilt vâhen 126. der lewe vienc daz rêch 148. sî viengen sich ze handen 94. heten sich ze handen gevangen 12. — 2) *halte durch einschliefsen fest.* er was beslozzen unt gevangen 50. 71. 153. gevangen ligen 190. 192. ûf den lîp gevangen ligen 72. 152. der eit hât mich gevangen 294. — 4) *im kriege zum gefangenen machen.* er vienc in 144. ob er in niht vienge 48. mîne kint hât er gevangen 169. hât er mir gevangen 216. die andern wurden gevangen 143. sîn her wart im gevangen 143. — diu Minne vienc in 65. diu vrouwe von der er was gevangen 72. — daz er gevangen *als gefangener* wider reit 144. ich scheide iwer gevangen hin 276. ir sît gevangen 249. ir müezet ir gevangen wesen 90. daz mîn lîp

immer ir gevangen sî 90. sînen gevangen man 144. er vuorte sîne gevangen 184. ir sult iwer gevangen lân ledec 250. — *vgl.* ich gevâhe.

der **val** *das fallen.* kein val gemuote mich sô starke 140. sô nam ez einen val alsô gâhes her zetal 49. dem valle nâhen komen 260. sî vreuten sich von des risen valle 190. sî muosen mit maneges valle entwîchen 142. ob sî mit gelîchem valle alle læegen ûf den bâren 61.

ich **valle** *falle.* er viel als ez ein boum wære 190. sî viel in unmaht 57. in viel daz houbet zetal 229. er viel ir ze vuoze 292. sî viel ûf sînen vuoz 295. ern viele ouch mit alle 260. vielet ir sunder iuwern danc 102. die trehene vielen von den ougen ûf die wât 229. er was gevallen ûf den lîp vil sêre 103. sî ist under vüeze der schanden gevallen 66. — sî viel enmitten under sî *stand plötzlich in ihrer mitte* 13.

diu **valle** *falle.* dêr ruorte die vallen 49.

daz **vallen.** ir woldet niuwan gerne sehen welch vallen wære 102.

valsch *adj. nicht so wie es seyn soll.* manec man ist valsch unt wandelbære 16. ir sît vrî valscher rede 99. ob ez iu âne valschen list ernest wirt 287 *vgl. die anm. zu z.* 360.

diu **valscheit.** einen zîhen der valscheit 157. 288.

diu **vancnüsse** *das eingesperrt seyn.* im ist missegangen an der v. 50. siechtuom vancnüsse ode der tôt 114.

var (varo) *adj. farb.* mit vremden wâfen alsô var 252.

ich **var** *begebe mich von einem orte zum andern.*

1) *lebende wesen* varn. a) *eigentlich.* wil der künec selbe varn 43. ich heize iuch niender varn 73. daz er vüere swar in dûhte guot 71. die vuoren unverre, unz 147. ich vuor des endes 31. ich sol des endes varn 43. vart iuwer strâze 40. dar var ich 224. vüer ich hinnen 73. von hinnen, hinnen varn 109. 163. vart mit uns hinnen 112. daz er vüere weder her ode hin 287. dà muose man hin durch varn 49. durch dorne unt durch gedrenge sô vuor ich 18. in daz lant vuor der künec Artûs mit her 97. sî vuoren in der enge 48. daz ir swester mit in var 191. der leu vert mit mir 197. 204. 245. vuor niht mit in zwein 252. mit tem der leu varendist 288. daz er mich lieze varn mit dir 62. daz ich nâch mîme herren var 75. wandich nâch anders niht envar 29. nâch dem sî dâ solde varn 288. ûf die burc varn 226. ûz dem lande varn 205. daz ich zuo dem brunnen var 284. er vuor ze lande, ze hûs 115. — sî vuor ir kempfen suochen 213. die vuoren ir dinc schaffen 67. varn den brunnen sehn 39. turnieren varn 113. 116. — wider varn *zurück kehren* 115. — b) *in weiterm sinne.* er vuor, swie in diu varen tete, gewâfent 292, 2. nû varent sî vrô unt wol gesunt 220. der noch nâch sîme site vert 10. unsælec man, wie verstû nû 150. sone hetent ir niht wol gevarn 63. nû hânt ir sô mit ir gevarn 122. swie ich mit worten habe gevarn 280. er wirt wol varende unt gesunt 131. — 2) *dinge* varn. a) diu tür vert ûz dem angen 126. ez vert allez wol noch 240. ez sol anders varn 43. ir varende guot *bewegliche habe* 263.

diu vart 1) *reise.* wizzet ir war dô sîn vart wurde 216. dô sî der vart begunde 289. er hete der vart gesworn 96. daz in der tage zuo ir vart deweder gebrast noch über wart 252. ich gedâht an mîne vart

24. in wundert umbir vart 215. dô er sîne êrste vart dem heiligen geiste mit einer messe leiste 241. — 2) *weg*. sî wiste mich ûf die vart 293. sî was ûf der rehten vart diu sî ze dem brunnen truoc 217. ob sî iht weste sîne vart 218. sî wart ûf der vart von der reise siech 223. daz sî nâch im ungemach ûf der verte het erliten *ein bey Hartmann sèltener dativ* 222. der jagte nâch ûf die vart 174. er jagte ûf sînes herren vart 281. — unz sî mich brâhte ûf die vart daz ich ir nâch jehnde wart 115.

diu varwe *farbe*. unz in diu wilde varwe verlie 141.

vast *adj. oder* vaste *adv. s. anm. zu z.* 434. sîn hâr was ime vast, unde gar verwalken zuo der swarte 25.

vaste *adv. das überhaupt ein gröſseres maſs bezeichnet: fest, stark, schnell.* er verrigelte vaste die tür 126. sî hafte diu pfert vaste zeinem aste 132. sî waren vaste in getân 141. vaste gebunden 185. er lîmte vaste sîn sper vorn ûf sîne brust her 198. besliuzest dû vaste dîn tor 230. — der stein ist gelöchert vaste *hat viele löcher* 30. ir ist ûf mich vaste zorn 89. ez gienc vaste in den ouwest 118. daz ros strûchte vaste unz an diu knie 140. er hât sich alsô vaste unser swære an genomen 179. mich sterket vaste dar an 186. daz versmâhte in vaste 193. sîn einer slac vaste wider in zwein wac 199. ir habt vaste überzalt 291. sî buten im volleclîchen vaste alsô grôz êre 240. man sach den leun die erde kratzen vaste 245. — sî wurden vil vaste vrô 167. ir ietweder rûmde dem andern sînen puneiz von im vaste unz an den kreiz 256. sî muosen vaste gelten 262.

ich vaste (vastêm) *faste.* irn vastet niht 39.

der vater. iwer vater was der künec Vriên genant 53. 159. ir vater 185. 222. 279. — eit bî sînes vater sêle 42. in ir vater pflege 252. — bî mînem vater 223. — dem ir den vater het erslagen, dern vlizze 40.

daz vaz *das umschliefsende in beziehung auf das eingeschlossene.* ein vaz besitzen, rûmen, bûwen 257, 4. 258, 3. 273. ir herze was ein gnuoc engez vaz 258. in einem vazze belîben, wonen 257, 3.

daz vehten *kämpfen.* ze sehenne ein vehten von zwein sô guoten knehten 254. machete ich diz vehten vil spæhe 254,

veige *adj. zum tode reif* 36.

veile *adv. zu kaufe.* er truoc die hiute veile 128. ûf guotes miete den lîp veile bieten 182.

veizt *adj. feist.* dâ er daz rêch weste veizt 148.

ich velle *werfe zu boden.* daz ein geselle den andern velle 258. sînen kampfgesellen ûf den sâmen vellen 259. der den man vellen kan 260. — got velle sî beide 247. got sol disen vellen 186.

ich velsche (falschu) *erkläre für* valsch *schlecht.* nû velschent sî mich sêre 157.

daz velt *flaches, nicht mit wald bewachsenes land.* ze velde rîten 44. unz daz er ûz ze velde quam 45. er kom ûz jenem walde ze velde gewalopieret 101. sî sâhen den lewen über velt gâhen 281. sî gâhte über jenez velt 120. die kampfgesellen heten ûf daz velt beide brâht ir übergelt 262. dô sluogen si ûf ir gezelt vür die burc an daz velt 118. er kom vür diu gezelt an daz velt 124.

daz venster *fenster.* er envant venster noch tür 51. sî tete ein venster ob im ûf 62. 70. ein venster gienc durch die want 127. durch ein venster sach er in daz wercgadem 228.

ich verbir *nehme eine gewisse richtung nicht. wenn ein satz mit ne darauf folgt, verstärkt es die verneinung.* ob ich dô daz verbære ichn versuochte *wenn ich ganz und gar nicht zu finden suchte* 32.

ich verbirge *verberge.* ein breitez geriute in dem walde verborgen 24. sam daz holz under der rinden alsame sît ir verborgen 53. sî gruozte den, gienc zuo dem, verborgen man 61. 81. er saz verborgen 70.

ich verbiute *verbiete.* man verbôt irz 133. disen ungemach den sol iu got verbieten 209.

ich verbrenne *vernichte durch feuer. part.* 1) ein boum loubes alsô lære als er verbrennet wære 33. 2) verbrant ode erhangen 153. 291. im was diu vorburc verbrant 165. der hâte mir mîn lant gar verwüestet unt verbrant 216. mîn lip unde unser lant wæren bezzer verbrant 267.

ich verbürge *sichere durch bürgschaft.* ez wart verbürget unt verpfendet, daz sî 281.

daz verch *der sitz des körperlichen lebens.* wunden die niht ze verhe giengen 264. die sinne wâren im ze verhe wunt 283.

ich verclâge *s.* verklage.

ich verdage *verschweige.* sich daz duz wol verdagest 44. ich kunde diu mære niht verdagen 38. iwer zunge verdagt allez guot 40. — er wolde mîn ungevuege mich niht verdagen 41. den besten knappen nam er, den er niht verdagte 4.

ich **verdenke**. 1) *mit acc. der person, werfe verdacht auf einen.* sî verdenkent mich 64. niene verdenket mich 92. — 2) ich verdenke mich *besinne mich.* dô verdâhter sich 127. — 3) *mit acc. der sache.* der tumbe gedanke verdenken kan mit wîslicher tât *ihnen ein ende machen* 63.

ich **verderbe** *trans. vw. richte zu grunde.* ir swester wil sî verderben 222. ir habent mir mînen walt verderbet 35.

daz **verdërben** *das zu grunde gehen.* sô ist bezzer mîn verderben 164.

ich **verdiene** 1) *vergelte durch dienst.* esn letze mich der tôt, ich verdienez iemer als ich sol 282. ez verdienten niemer tûsent wîp die gnâde die ir mir habt getân 291. — 2) *erwerbe.* iu hât verdienet iuwer hant eine küneginne 112. — 3) *mache mich eines lohnes oder einer strafe werth.* sô verdien ich daz, daz ir mich erkennet baz 20ꟹ. verdient ich ie iuwern haz 225. het ich verdienet den muot, daz mir gnâde wurde schîn 290. habich den lasterlichen spot verdienet iender umbe got 170.

ich **verdîhe** einem eines d. *komme ihm in hinsicht auf etwas zuvor.* ir habent mir des verdigen 271. *s. anm. zu z.* 7433. *s.* 114. *und* 439.

ich **verdirbe** *gehe zu grunde.* von deme sî niht verdurbe 145. ern verdurbe dâ mite 263. sult ir nû dâ verderben bî 112. von dem sî muoz verderben 145.

mich **verdriuzet**. 1) *ohne obj. ich fühle mich unbehaglich.* daz mich dâ bî im verdrôz 27. *s. anm. zu z.* 470. — 2) *mit dem obj. im gen. es wird mir zu viel, zu lange.* daz sî sîn niht verdrieze 111. daz

in mîn niht verdrieze 221. daz es alle verdrôz 100. daz sî des kumbers niht verdrôz 296.

ich verdulde (dultu) *lasse es geschehen.* prät. daz erz verdulte unt versaz 123.

ich verende *bringe zu ende.* daz wir die rede verenden 88. dô was verendet der strît 190. sô wart ez wol verendet 281.

ich vergâhe mich *übereile mich.* ich vergâhte mich mit zorne 157.

ich vergibe 1) *verzeihe.* daz ir ruochet mir vergebn 295. daz man dem schuldigen man, nâch riuwen, sünde vergebe 294. vergebent im sîne missetât 293. 2) *bringe einem etwas bey das ihm den verstand (das leben u. w.) benimmt.* im ist vergebn 130.

ich vergihe *sage ausdrücklich.* 1) ir hât verjehn 279. — 2) als ich in hân verjehn 149. — 3) des man im schiere verjach 277. dem er triuwen verjæhe 120.

ich vergilte *bezahle zurück.* daz vergelt iu got 195. sî vergulten an der stat mê unde ê dan man si bat 262. daz wart in wol vergolten 199. zehant wart vergolten 262. borc wart vergolten 262. mir ist vergolten tûsentvalt swaz ich ie durch iuch getete 291.

ich vergizze *vergesse.* ich vergaz der bühsen *u. m.* 140. 36. 118. er vergaz sîn selbes 58. 119. wie gar iuwer got vergaz 230. wir vergâzen des 14. 142. 229. daz sî ir leide geruoche vergezzen 91. des tôten ist vergezzen 97. 34. — diu vrouwe ouch des niht vergaz sine wolde wizzen 139. ouch enwart dâ niht vergezzen wirne heten 23. unt wart des niht vergezzen sine buten 240.

ich verhenge eines d. *lasse es zu.* woldes der künec verhenget hân 268.

ich verhil *verhehle.* er het sich selben verholen 252.

verholne *partic. adv. auf verhohlene weise.* daz ich iuch hinnen bringe verholne 73.

ich verjage *jage weg.* ir habent mîn gevügele verjagt 35.

ich verkêre. 1) verkêre mich *werde das entgegengesetzte.* diu vreude verkêrte sich in ein weinen unde in ein klagen 168. der dinge verkêret sich vil 244. ir beider gewonheit hât sich mit wehsel verkêret 116. wie hât sich daz verkêret sô 168. — 2) verkêre *mit acc. mache zu etwas ganz anderm.* ir minne verkêrte im die sinne 58. ein wîp verkerte im sinne unde lîp 125. der allez guot verkêrte 101. einem sîn ungemüete verkêren ze vreuden unde ze êren 206. daz ir den muot sô schône hât verkêret 85. ir habt den muot an mir verkêret 270.

ich verkiuse *sehe über etwas weg, lasse es unbeachtet.* 1) *mit acc.* daz sî leit unde ungemach verkôs daz ir von iu geschach 121. der schade sî durch den vrumen verkorn 140. sît er sîn herze hât verkorn *sich nichts daraus macht* 116. — 2) ich verkiuse ûf einen *mit ausgelassenem objecte, welches indess immer verstanden, und öfters auch beygesetzt wird. in beziehung auf sich* verkiuset *der beleidigte* den haz, *in beziehung auf den beleidiger* die schulde. ich wil ûf dich *in hinsicht auf dich* verkiesen (mîn leit) 267.

ich verklage *gebe meine klage auf, verschmerze.* den schaden suln wir verclagen 140. wer möhte daz verclagen 266. doch wære diu eine magt dâ wider schiere verclagt 184. — ich verklage mich *entstelle*

mich durch klage. hete, enhete, sî sich niht verclagt 51. 179.

ich verkünde mich *gebe mich nicht kund.* sich verkunte mîn her Îwein wider sînen kampfgenôz 269.

ich verkunne. der unzuht sult ir mich verkunnen *sie mir nicht zutrauen* 37. *s. anm. zu z.* 768.

ich verlâze 1) *lasse los.* sî verlie den zoum 140. — 2) *entlasse.* sî wart baz enpfangen danne sî verlâzen wære 84. — 3) *scheide von.* diu wilde varwe, diu müede verlie in 141. 265. wir haben ê verlân unser hazlichez spil 270. sî heten die wer verlân 141. — 4) *mit folgender verneinung, unterlasse.* wie habt ir daz verlân irn suochtet 170. wie kûme er daz verlie daz er niht 71. — 5) *mit dat. überlasse.* dir sî verlâzen beide lant unde strît 267. — 6) *mit der präp.* an *übergebe.* ez was an den künec verlân 281. ir leben was niht verlân an deheine müezekeit 263. — 7) ich verlâze mich zuo *gebe mich hin, verlasse mich auf.* wande si sich vil gar verliez ze sînem hoverehte 268. diu guote hât sich her ze mir verlân 280. — 8) *mit dem adv.* an. ir cleider wâren von ir getân unt niuwan ir hemde an verlân *am leibe gelassen* 192.

ich verlege einem ein d. *lege es von ihm weg.* daz mir mîn laster ist verleit mit ander sîner vrümekeit 85.

diu verlëgenheit *schimpfliche unthätigkeit.* ir ist leit sîn unwirde unt sîn verlegenheit 111.

ich verlige 1) *versäume durch* verlegenheit. swâ sî turnierens pflâgen, des sî niht verlâgen 118. — ich verlige mich *lebe in* verlegenheit. die des werdent gezigen daz sî sich durch ir wîp verligen 109. ob er sich bî ir verlît 112. Erec der sich durch vrowen

Eniten verlac 109. wil er sich bî ir verligen 111. — *partic. prät. mit activer bedeutung.* ein verlegen man 262. verlegeniu müezekeit 262.

ich **verliuse** 1) *ohne obj. leide einen verlust.* er verliuset so er gewinnet 259. ich weiz wol swederz ich kiuse daz ich an dem verliuse 183. diu werlt ist des ungewon swer vrumen gesellen kiese daz er dar an verliese 117. sô hât er in zwei wîs verlorn 87. — 2) *mit accus.* a) *verliere; α)* verlorn *ist was man nicht länger hat.* ich verliuse daz guot *u. m.* 169, 2. 178. daz ich der este schîn verlôs 31. er verlôs sîn selbes hulde 124. sî verlurn ir kraft 202. verlür ich den lîp 250. daz er den lîp, die êre verlür 49. 165. 267. verlürt ir durch mich den lîp 164: daz sî daz wîp verlürn 163. verliesetz niht 114. den lîp *u. m.* verliesen 52. 75. 76. 92, 2. 178. 226. 267. daz ir den lîp *u. m.* hânt verlorn 52. 59. 62. 63. 89. 130. 140. 149. 151. 160. 161. 280. 295. iuwer hulde wirt von mînen schulden niemer mêre verlorn 294. — sô ist iuwer êre verlorn 76. sô wære der brunnen verlorn 96. sô hân ich mînen wân verlorn *so ist meine vermuthung falsch* 232. niemen habe seneden muot umbein verlornez guot 140. — *β)* verlorn *wird was ohne den erwarteten erfolg bleibt.* man verliuset michel sagen 18. ir verlieset, sî verliesent michel arbeit 231. 18. deist ein verlorn arbeit 16. 145. ich hân mîn vinden verlorn 221. — *γ)* ich verliuse in *verliere sein wohlwollen.* dû verliusest mich gar 75. *s. anm. zu z.* 1816. — b) *tödte, bringe in die äusserste noth.* mîn selbes missetât verlôs mich 152. ich hân mich selben verlorn 157. — verlorn *ist der dem nicht mehr zu helfen steht* 28. 69. 83. 110. 116. 193. 214. 293. nû jach tes ein ieglich man wie her Îwein verlorn wære *nicht mehr am leben sey* 129. — ich arme ver-

lorne 157. des was er der verlorne 209. — c) *unterlasse.* si enhât daz niht verlorn durch hôchvart noch durch trâkeit daz sì niht selbe nâch iu reit 223. — 3) ez verliuset sich *geht verloren.* daz man niht behalten sol daz verliuset sich wol 140. — 4) *mit acc. der sache und dative der pers. bringe einen um etwas.* ob mir verliuset des ich ger mîn ungelücke ode sîn zorn 221.

diu verlust. diu verlust des guotes 124.

ich vermîde 1) *mit acc. der person, bleibe von einem weg.* daz ich in danne niht vermite 24. 2) *mit acc. der sache, unterlasse.* daz ist alsô guot vermiten 177. 190. daz sì die dörperheit vermiten 261.

vermieset *mit* mies *d. h. mosartigem haare bedeckt.* ime wâren diu ôren vermieset 26.

ich vermisse *vermisse.* vermissent sì mîn under iu 64.

ich vermizze mich eines d. *mafse mich an.* swes ich mich vermæze wider unsern herren got 197.

ich vernim *höre.* swaz ich guoter mære von iu vernime 219. swennez diu werlt vernimet 85. swenne si iuwer rede vernement 87. vernemet ez mit guotem site 18. er vernam den vogelsanc 31. als ich vernomen habe 50. 23. 42. 89. 171. 172. 205. 225. 281. 292.

ich verpfende 1) *gebe zu pfande.* daz îsen daz verpfanten sì dar 264. 2) *sichere durch ein pfand.* ez wart verbürget unt verpfendet daz si ir erbeteil enpfienc 281.

ich verpflige *thue nicht mehr was ich zu thun pflegte.* er verpflac alles des des im ze schaden mohte komen 199.

der **verratære** *verräther* 120.

diu **verratærinne** 153.

ich **verrâte** *gebe ungetreuen rath.* verriet ich iuch 80. 196. ich habe sî verrâten 157. 173.

verre *adj. fern.* der gruozt in harte verre 46. wie verre ez ist 86. — dô er mich verrest erkôs 35. — als er mich von verre zuo ime sach rîten 19. sî hôrte von verre blâsen ein horn 214. sî wincte ime von verre 226. dô er sî sach von verre 289.

verre *adv.* 1) *fern, weit.* sî sungen verre baz dan ê 34. er was in verre baz geselle danne herre 42. unt stuont vil verre deste baz ir ietweders wort 103. si ist verre werder danne ich 222. er saz verre hin dan 90. sî reit verre durch diu lant 213. ich hân iuch harte verre ûf genâde gesuochet 221. man ensuoche in danne verre 285. er lit von hinnen verre 232. dô begunden sî gâhen gegen im gnuoc verre 237. — sô verre mich der lîp gewert 224. ich hân volendet die rede alsô verre 290. — 2) *hoch und theuer.* sô stüendez iuch alze verre *käme euch zu hoch zu stehen* 164. *vgl. anm. zu z.* 4316. — sî bat in des vil verre 192. 194. 203. des gnâdet er im verre, vil verre 103. 104. 222. sì manten in sô verre, harte verre, vil verre 182. 223. 250. 295.

îch **verrigele** *verriegle.* er verrigelte vaste die tür 126.

ich **versage.** 1) *mit dat. ohne obj.* si verseit im sò mit unsiten 266. ich hân mir selbe versagt 68. — 2) *mit dat. und acc.* sine verseite im lîp noch guot 144. er kunde niemer sô manegem süezen munde be-telîchiu dinc versagen 199. 287. daz ich ime die hân versagt 169. 266. 279. weme habt ir ouch iht verseit

172. ezn wurde nie ritter verseit swes er in ie gebæte 172. 264.

ich verschrôte *durchschneide.* die helme wurden vil sêre verschrôten 264.

ich verschulde 1) *vergelte.* ê ich die grôzen minne ze rehte umbiuch verschulden müge 290. — 2) *verdiene.* war an verschuldich daz 225.

diu verse *ferse.* hinder der versen 50.

ich versihe mich 1) *ohne object.* ern versach sich niht *es geschah ohne daſs er es wuſste, unversehens* 149. — 2) *mit obj. glaube eines dinges gewiſs zu seyn.* a) *mit gen.* dô sich diu vrouwe des versach daz der garzûn wære underwegen 88. ichn versihe michs niht (daz ich mînen wân verlorn habe) 232. — b) *ohne gen. mit folgendem daz, oder einem neuen satze ohne daz.* dô versach ich mich, daz er ein stumbe wære 27. ich versihe mich, ich kunde alsô wol gebâren 136. ich versihe mich wol zwâre, ir herzen wâren mislich 239. — c) ich versihe mich (eines d.) umbe einen *glaube bey ihm gewiſs zu seyn.* wandich mich wol umbin versach, sî hetes vrume unde êre 157.

ich versinne mich 1) *habe meine sinne, gedanken beysammen.* der sich iht versinnen kan 167. der sich sô niht versinnet daz er 151. — 2) *mit gen. werde durch meine gesammelten sinne gewahr.* die sich des versinnent, daz 122.

ich versitze ein d. *thue nichts dazu oder dagegen.* sô sî sich roufte oder sluoc sô versaz er daz vil kûme 58. er versaz daz gelübde 118. er verdulte unt versaz ez daz sî im daz vingerlîn ab der hant gewan 123.

ich **versmâhe** *dünke entehrend.* iu solte versmâhen daz gemeine nâch gâhen 175. daz versmâhte in (*ihnen*) vaste 193.

ich **versperre.** got versperre dir die helle 62. diu ûzvart wart im versperret 71. dâ er dâ in versperret wart 281.

ich **verspriche** *erkläre mich dagegen.* diu wip brechent dicke diu dinc diu sî versprechent 77. sît ir versprechet mîn gemach 205. — ich verspriche mich *spreche mir zum schaden.* dô sî sich alsus versprach 279.

ich (verstande) **verstên** 1) *ich stelle mich gegen etwas.* sî verstuonden im die tür 56. — 2) *stelle mich einem dinge entgegen*, entstên ez, *um es nicht unbeachtet vorüber gehen zu lassen.* — a) *mit dem acc. der sache.* ouch verstuont her Îwein wol, daz er sich weren solde 46. diu werlt wil ez sô niht verstân als ez doch gote ist erkant 78. der ez rehte wil verstân 83. b) *mit reciprokem acc.* ich verstên mich eines d. ich verstênes mich nû alrêrst 85. dô verstuont sich wol diu reine, daz ich gerne bî ir was 22. swie sî sich des wol verstuont 76. dô verstuonden sî alrêrst sich, daz er ez wære 282.

verstolne *participialadv. verstohlner weise.* vüer ich verstolne von hinnen 73.

ich **verstôze** *stofse hinweg.* er verstiez mich ir 23. er verstiez sî nôte 268.

ich **versüene** *bringe ze suone.* sus wart versüenet der zorn 295.

ich **versûme** mich *komme zu spät.* dane hât sich der bote niht versûmet umbein hâr 223. diu versûmde riuwe 123.

ich **versuoche** *suche irgend etwas zu finden.* ob ich dô daz verbære ichn versuochte waz daz wære 32. daz siz noch versuochten baz, ob 81. — nû versuochter zehant an die vrouwen daz er vant 113.

ich **verswîge** *verschweige.* ich verswîge sîn laster 99. done was niht verswigen des er bedurfen solde 288. — *mit acc. der pers. und der sache, einem etwas verschweigen.* dô versweic er iuch dez mære 75. daz verswîc mich niht 29. ez ist iuch nützer verswigen 268.

vërt *adverbiales subst.* in dem jâre vert *in dem vorigen* (virnen *alten*) *jahre* 154.

verte *s.* diu vart.

ich **vertrage** 1) *mit acc. ertrage mit gedult.* unz ez der ander vertreit 41. er vertruoc den zorn niht, vertruoc in wol 15. 250. mîn laster wil ich vertragen 15. er hæte ez gerner an sîme lîbe vertragen 58. — 2) *mit acc. und dat. lasse es ihm hingehen.* daz ich im sîniu wort vertrage 41. daz man uns tumbe rede vertrage 280. daz man dirz immer wol vertreit 14. vil ungerne er ir daz vertruoc 58. daz êren er im niht vertruoc 278. als siz im niht wolden vertragen 54. dem ich sô vil vertragen muoz 180. het er im daz durch mich vertragen 83. hete ez im sîn herre vertragen 248.

ich **vertrîbe** 1) *jage fort.* sî vertreip ir magt 82. ern mohte den lewen niht vertrîben 201. ich bin, bin hin vertriben 81, 2. daz ich im ir zornmuot vertrîbe 287. — 2) den tac *bringe ihn hin.* dâ mit er vertrîbe die tage 263. unz er der tage ze vil vertreip 118. sî vertriben den tac 224.

ich **vervâhe** *nehme hin.* ir vervâhet ez übel ode wol 75. — mich vervâhet *kommt mir zu statten.*

daz in daz niht vervienge 146. daz in ouch vervienge der lewe 193.

ich vervar *vergehe.* sô wære vervarn sîn êre 109.

ich vervluoche *verfluche.* vervluochet müeze er iemer wesen 284. der vervluochete daz bin ich 153.

ich verwalke *prät.* verwielc *walke zusammen.* daz hâr was ime verwalken zuo der swarte 25.

ich verwandel *verändere.* des kampfes grimme het verwandelt ir stimme 274.

ich verwæne mich eines d. *es ist mir wahrscheinlich* 286.

ich verwâze *verfluche.* ich verwâze swert unt ten tac 275. ich möhte wol verwâzen mine zornige site 82.

ich verwische *husche bey einem vorbey.* sì (*accus. des plur.*) muosen verwischen wirtschaft unt ère 229. *s. anm. zu z.* 6218. *s.* 435.

ich verwüeste *verwüste.* er hèt ir verwüestet ir lant 144. verwüestet unt verbrant 216.

ich verwürke *mache verlustig.* enhet in sîn zunge niht verworht 101.

ich verzage. *neben dem was mhd.* verzagen *heiſst kann der unerschrockenste muth bestehen.* wil dù danne niht verzagen *die sache aufgeben* 31. er muoz verzagen als ein wîp *auf ritterthaten verzichten* 116. ir sît verzagt *wollet nichts wagen* 243. her Îwein, wie sit ir sô verzagt *blöde* 90. ich bin ouch ze sêre verzagt *gebe zu sehr alle hoffnung auf* 68. *eben so* ouch was der herre niht verzagt 61. die é verzaget wâren 142. diu geliche als er wære verzagt *als wenn*

er nicht darauf eingehen wollte 242. — durch iwern verzagten muot *weil ihr nicht gerne mit den riesen kämpfen wollt* 243. — an einem d. verzagen *anstand nehmen es zu thun.* wie mac er ouch dar an verzagen 60. daz er dar ane niht verzage 107. sì was von vorhten alsô gar verzagt *in solcher verzweiflung* 195. daz sì verzagte dâ vone *dadurch verzweifelte* 214.

ich verzîhe. 1) *ich versage, schlage ab.* daz verzêch sì im 253. — 2) mich eines d. *sage mich davon los.* hât er sich êren verzigen 111. — 3) mir ist, wirt verzigen eines d. *es ist, wird mir versagt, ich soll es nicht haben, habe es nicht.* mir was gelückes dâ verzigen 36. dô mir des rosses wart verzigen 37.

ich verzinse *gebe dem fordernden hin.* sì verzinseten den lîp 264. *vgl. anm. zu z.* 7227.

ich verzwîvel *verzweifle.* daz er die liute alle gar verzwîvelen tete 285. — eines d. *rechne nicht mehr darauf.* des heten sì verzwîvelt nâch 100.

veste *adj. fest.* daz hûs, diu burc was veste, harte veste 51. 165. ir jâmer was sô veste 63. ir herze was alsô veste an hertem gemüete 280.

diu veste *feste burg.* von der veste 100. gein einer sîner veste 143.

vîent *adj. feind.* daz ich im vîent sî 83.

der vîent *feind.* als vîent sînen vîent sol 46, 2. zuo den vîenden gâhen 142.

diu vîendinne *feindinn.* er truoc minne sîner vîendinne 61. 65.

vîentlich *adj. feindlich.* manegen vîentlichen slac hân ich von in enpfangen 273.

vîentlîche *adv. in feindes weise.* vîentlîche gebâren 257.

diu vîentschaft *feindschaft.* unde rûmde vîentschaft dâ 278.

vier *vier.* 1) *unflectiert.* vier pfenninge 235. vier tage 86. von vier enden 33. in disen vier tagen 85. mit vier wunden 202. — 2) *flectiert.* dô gesâzen ritter viere 12. becher vierzec unde viere 39. alle viere 186. 198. die viere 239. er hât ir noch viere 169. mit vieren marmelînen tieren 30. zwei kint unt vieriu 216.

vierzec *vierzig.* vierzec unde viere 39. einem vierzec tage bîten, kampfes bîten 158. 213.

vierzehen. in vierzehen tagen 42. 95. rehte vierzehen tage 149. hie twelete er vierzehen naht 208. — swer vierzehn tage erbîtet 43.

ich vihte *kämpfe.* ich vihte niht, ich bin ein wîp 209. ich gesach diu tier vehten unde ringen 24. dâ vâhten wisente unde ûrrinder 24. er welle vehten 179. muot ze vehten 195. 256. 271. ez ist ze vehtenne guot 98. nû vehtent *kämpfet* 243. unde envâhten niht mêre 265. heten sî dô gevohten ze rosse mit den swerten 260. — hiene vihtet niemen mit iu zwein 197. mit im væhte niemen 197. die dâ mit im vâhten 200. ir müezet vehten mit in 233. — swâ zwêne vehtent umbe den lîp 80. — er væhte vür mich 155. ich wil vehten vür sî 193. 278. — daz er eine væhte wider drî 156. sîne væhten niemer wider in 246. — der vehte sô gar wider dem rehte 179. — ich vihte einen an. dô vâhten sî in dô an 248. 201. — ich vihte einem mite. jane vihtet iu hie niemen mite 245.

1. vil, *in früherer form* vile (filu), *der sing. des ohne kennzeichen stehenden geschlechtlosen ad-*

jectives, das als substantiv gebraucht wird, und eine das gewöhnliche mafs übersteigende quantität bezeichnet. 1) *ohne gen.* a) *nom.* dazn dunket keiner schalkeit ze vil 40. michn dunkets niht ze vil 92. sine dûhte niht ze vil deheiner der êren 181. mir wære der rede gar ze vil 164. des wære dem künege ze vil 180. im ist nihtes ze vil 233. iu ist sô vil geseit 254. — b) *acc.* sô diu katze vrizzet vil 39. er hete ungerne geseit sô vil von sîner manheit 47. die alsô vil gesprechent 98. daz hûs muoz kosten harte vil 111. ich het ir ze vil geseit 122. ir hât sô vil durch mich getân 165. diu werlt hât vil von im gelogen 172. dem ich sô vil vertragen muoz 180. ezn giltet lützel noch vil 183. sô vil erwerben 235. vil gerechen 280. 2) *mit gen.* a) *nom.* hie was schimpfes vil 41. sîner manheit der ist vil 98. dem vil êren widervert 108. überiger rede, der doch gerne vil geschiht 231. derne ist aber niht vil 241. der dinge verkêret sich vil 244. dâ lac vil mîner freuden an 270. der rede vil dâ geschach 278. bœser stete der ist vil 284. — b) *dat.* daz ist vor sô vil diet geschehn 279. — c) *acc.* ir habt mirs ze vil geseit 15. ich machete des strîtes harte vil 47. sî hât kraft sô vil 66. den hât er vreuden vil gegebn 96. sî hât mir liebes vil getân 107. unz er der tage ze vil vertreip 118. des schôz er ûz der mâze vil 126. der hât ich alsô vil 151. daz ich ir ê sô vil gewan 151. er sach vil juncvrouwen 194. er gewan zornes alsô vil 202. dâ man vil wîbe siht 231. vil wunden enpfangen 264. dû weist mînes dinges alsô vil 285. — (*) *In einigen stellen,* vor sô vil diet, kraft sô vil, vil wunden, *kann der casus nach* vil *auch in apposition stehen; und so ist auch wohl* vil vriuntliche blicke 144. *zu nehmen.*

2. **vile**, **vil**, *der* *accus. des neutr. singulars*, *steht als adverbium so wohl für sich allein als auch bey adjectiven und adverbien.*

1) vil *für sich allein.* er het selbe vil gestriten 166. diu mir vil gedienet hât 178. harte vil gedreun 196. 230. dâ wart vil gestochen 260. ze vile klagen 74.

2) *bey dem adjective* a) *vorgesetzt.* in vil swachem werde 10. der wart vil rûch 18. dar nâch was, wart, vil unlanc 20. 265. mîn wart vil guot war genomen 20. der brunne ist vil reine 30. den vil ungetânen man 43. in vil kurzen stunden, tagen 55. 92. ein vil kleiner list 56. ein vil wîser man 63. vil maneger, manegiu 77. 109. 103. manegen 134. vil manec man 172. vil manec wehselmære 224. vil manegen segen 236. vil manege wunden 248. vil manegen slac 248. si vil sælec wîp 90. ir vil lieben man 91. vil grôze schulde 91. er was vil unervorht 101. mit ir vil guoten witzen 106. daz was vil unbewant 125. vil ungelîch 129. 134. vil guoten rât 131. mit ter vil edeln salben 133. vil gevüege sîn 140. ein vil michel teil 151. vil manecvalt 157. 191. vil gereit 287. vil ungereit 158. vil leiden anblic 165. vil dienesthaften muot 179. vil müelich was 182. vil tumber man 187. mit vil grôzen wunden zwein 190. ir laster was im vil swære 193. in vil angestlîche nôt 200. sî was vil vrô 202. 87. diu vil wegemüediu nôt 207. vil michel gemach 219. vil süezen smac 237. was vil wert 237. ein vil gerûme ûzvart 247. sî wîste in die vil rehten wege 251. machete ich diz vehten vil spæhe 254. ein vil engez vaz 258. in was vil leit swenne 263. ein vil gemuotlich scheiden 265. vil unlange stunt 283. ir vil sæliger vunt 289. — b) *nachgesetzt.* er wart ræzer vil dan ê 201.

3) *bey dem adv.* a) *vorgesetzt.* vil armeclîche

228. vil diu baz 166. vil baz 239. vil dicke 45. 58. 98. 182. vil drâte 64. 133. 215. 285. vil gâhes 293. vil gar 10. 28. 36. 114. 167. 191. 244. 268. 270. 288. vil gerne 16. 25. 63. 171. 207. 224. 227. 232. vil ungerne 58. vil harte sanfte 132. ein vil harte rîchez lebn 134. vil harte zornlîche 172. vil harte drâte 208. 247. ein dinc vil harte clagebære 253. vil kûme 58. 131. 195. vil leide 24. vil lîhte 82. 127, 2. 237. 238. 257. vil lûte 35. vil lützel 35. 127. 176. vil nâhen, nâch 13. 48. 141. 149. 173. 189. 194. 270. vil ofte 17. 24. 32. 59. 66. vil rehte 149. 171. 251. vil rîche cleiden 250. vil schiere 20. 33. 44. 45. 65. 141. 166. 186, 2. 195. 206. 220. 248. 292. vil schône 36. 250. vil sêre 23. 48. 64. 84. 103. 106. 127. 130. 150. 181. 196. 240. 264. vil starke 74. 262. vil stille 44. 133. vil tiure 212. 240. 251. vil tougen 239. vil übele 161. vil unbarmeclîchen 200. vil unsitelîchen 189. vil vaste 167. vil verre 104. 192. 194. 203. 222. 250. 295. vil verre deste baz 103. vil vruo 24. vil wol 11. 14. 49. 60. 96. 97. 98. 121. 187. 190. 212. 230. 237. 247. 290. vil wunderlîche 59. — b) *nachgesetzt.* deste gerner vil 18. gerner vil 81. lîhte vil 207.

vile 74. *s.* vil.

ich vinde *finde.* 1) *mit dem blofsen acc.* a) *indicat.* ich vinde den man 209. 210. 235. 286. vindich den 212. 243. michn vindet niemen âne wer 52. wir vinden in 56. wâ ir den man vindet 285. si vindent 54. ich vant 18. 22. 24. 31. 158. 161. 163. ich vant der rede eine wârheit 31. ich envant 158. 178. er vant 44. 45, 2. 104. 105. 113. 127. 141. 145. 149. 207. 210. 212. 217. 231. 238. 247, 2. 251. 289. 291. vander 126. 166. er envant 51. 125. 213. 236. envander 177. sî vunden 55. 252. 263. vun-

dens (vunden sî) 252. — b) *conj.* daz man an kinde niemer mêre vinde süezer wort 238. wer iu rât vinde 286. ichn vunde mezzer noch swert 78. 79. 157. 221. er vunde 64. 266. 289. vunder den brunnen âne wer 96. vunden sî mich hinne 55, 2. — c) *inf.* vinden 56. 81. 208. 213. 215. — d) *part.* ich hân vunden 43. 139. 140. 162. 171, 2. 212. 219. 221, 2. 264. 289. daz er vunden wart 293. — 2) *mit acc. durch ein adj. oder partic. bestimmt.* daz ir in gesunden vindet 218. den stîc den er sô engen vant 43. dô er in dô tôten vant 75. dô sî ir vrouwen eine vant 88. er vant ie daz gereit 128. ich hân mich hie vunden des lîbes ungesunden 138. er vant beslozzen daz tor 207. die vunden daz ros halbez abe geslagen 55. — 3) *mit acc. durch ein participial-adv. bestimmt.* den ich dô stênde vant 19. diu in noch slâfende vant 131. 132. sî vunden in slâfende 129. dâ er ein rêch stênde vant 148. der in dâ hangende vant 176. — 4) *mit inf.* a) dô ich daz becke hangen vant 32. 100. dâ er sî sament sitzen vant 42. — b) er was vrô daz er ze spottenne vant 97.

daz vinden. sô hân ich mîn vinden verlorn 221.

der vinger *finger.* ob ir ein vinger swære 58. die vinger wurden ûf geleit *bey dem eide* 288.

daz vingerlîn *fingerring.* nemet diz vingerlîn 53. lât diz vingerlîn ein geziuc der rede sîn 114. sendent ir wider ir vingerlîn 123.

vinster *adj. finster.* diu naht, der wec wart vinster 214, 2.

diu vinster *finsterniſs.* diu vinster undervienc ez 269.

der visch *fisch.* vleisch mit ten vischen 229.

daz viur *feuer.* daz viur schôz dem wurme ûz dem munde 146. was under die hurt geleit 193. gegerwet bî dem viure 128. bî ir viure wâren vleisch mit ten vischen tiure 228. gesluoc er viur ûz helme ie 128. er schurft ein viur 148.

vlach *adj. flach.* daz antlütze dürre unde vlach 26.

der vlahs *flachs.* disiu hachelte vlahs 228.

ich vlêge *flehe.* er vlêgete got vil sêre 127.

daz vleisch *fleisch.* vleisch mit ten vischen 229.

ich vlihte *flechte.* den gurren wâren die zagele under in zesamene gevlohten 185.

ich vliuge *fliege.* rehte vliegende stach er in enbor über den satel hin 199.

ich vliuhe *fliehe.* 1) *neutr.* er vlôch noch den ende vor 50. er vlôch zuo dem hûse 143, 2. 281. er het zevliehenne ein gereiten muot 48. — 2) *act.* warumbe vliehet ir ein sô schœnez wîp 91. der sî vliehe 91. der vlôch in dâ bî in sîn hiuselîn 126.

ich vliuze *fließe.* der balsem vliuzet in die aschen 66.

der vlîz *fleiſs.* dâ kêrter sînen vlîz an 10. kêrte unser herre got allen sînen vlîz dar an 74. got hât geleit sînen vlîz an disen lîp 70. — einen ze vlîze biten *ernstlich* 287.

ich vlîze mich *wende meinen fleiſs.* er vleiz sich ûf ir aller willen 11. dern vlîzze sich des niht mêre wie er 40.

vlîzeclîchen *sorgfältig.* vlîzeclîchen an sehen, wünschen tuon 129. 143. 244.

diu vluht *flucht.* er gap die vluht *floh* 41. die der vluht vergâzen 142.

ich vluoche *fluche.* der wunsch vluochet im sô 259. sî vluochete ir unt schalt sî 82.

der vogel. die vogele 34. der vogel sanc 32. diu linde was mit vogelen bestreut 31.

der vogelsanc. er gehôrte den vogelsanc 45. sô wünneclichen vogelsanc 31.

vol *adj. voll.* dû bist bitters eiters vol 14. wînes ein becher vol 39. er schuof daz becke vol des brunnen 100. der walt gienc wildes vol 126. — mit vollem almuosen 60. ûz voller hant 262. vollen gelt 264. volle tugent 96.

vol (*der geschlechtslose accusat.*) *adv. völlig.* niht vol eine mîle 19. sich vol behüeten 122. als er vol sich geneic 150. desn mohte si nieman gewern vol unz an daz halbe teil (A. volle) 264. vol nàch mittem tage 265.

ich volbringe. ich muoz diu dinc volbringen 211. unz ichz habe volbrâht 44. wære iuwer gedanc volbrâht 63. mit den werken sînen muot volbringen 64. done mohten mir diu werc den muot an im niht volbringen 37.

daz volc *die leute in beziehung auf ihren gebieter.* diz volc 61. sî hât doch volkes ein her 90. 155.

ich volende. ich sol mîn nôt nimmer volenden 75. ich hân die rede volendet 290.

der volgære *derjenige der einem andern folgt, beystimmt.* des volgære bin ich niht 77.

ich volge (folkêm) *folge.* 1) *mit dat.* a) *ei-*

gentlich. dem volget sælde unde êre 9. ime volget ir herze 116. er volget im swar er kêrte 147. 148. 165. dem stîge volget ich 19. er volgete einer strâze 145. dewederz volget ime dan 116. nû volget er einem wanke dân 236. im envolgete von dan 206. — b) *bildlich.* volget mir *thut was ich euch sage* 39. 54. 113. irn wellet mir volgen 63. volge mîme râte 86. swer volget guotem râte dem misselinget spâte 87. volget ich iwerme râte 226. ir lêre der volgete sî 74. — 2) *mit gen. der sache.* done wolt ers niht volgen 268. — ich volge nâch. sîn lewe volgetem allez nâch 187.

volkomen *adj. vollkommen.* ir dunket iuch sô volkomen 13. ein ritter alsô volkomen 62.

volleclich *adj. völlig.* mit volleclîcher kraft 240. *compar.* ezn wart nie volleclîcher hôchzît 97.

volleclîche *adv. völlig.* volleclîche zuo sîme gruoze komen 19.

volleclîchen *adv. völlig* 125. 155. 275. volleclîchen vaste 240.

ich volsage *sage völlig.* bitet in sîn mære volsagen 16.

ich volvar *komme zum ziele.* volvarn 226. — *mit gen.* er swuor nimmer keinen eit wan des er benamen volvuor 42.

ich volvüere *führe aus.* wîsen muot, den volvüeret 64.

ich volziuhe *leiste völlig.* nû mugt ir mit dem guote volziehen dem muote 113.

von (fona) *präp. mit dem dative.*

1) *weg von (gebrochene richtung bezeichnend).* sî gie von im 245. von im dan 74. von im hin 81.

ich muose von ir 24. ich schiet von im 38. 123. 287. sî entweich von im 133. 142. er wart ledec von ir *ging von ihr* 216. sî stal sich von ime dan 12. 60. von vrevellîchen siten, von sinne, von sînen witzen komen 141. 149. 194. er reit, leisierte von in, ze walde von gevilde 251. 198. 256. 24. sî liezen von einander gân 198. er volget im von der strâze 148. daz twelen daz er von ir tete 119. einen wanc von himele tuon 238. der balsem vliuzet von der hant 67. die trehene vielen von den ougen 229. von dem rosse stân *absteigen* 207. wir lâzen iu den strît von allen iwern gesellen, von ritterschaft swaz ritter lebte bî der zît 13. 256. — sî vuorte mich von den liuten 22. 135. von den liuten dan 108. sî schiet von ir êren 196. von dem erbe 209. 222. der muot scheidet sich von den worten 120. diu swert von den sîten zücken 46. er zarte daz cleit von den ahseln 189. sî hiuwen die schilte von der hant 264. er warf daz ros von in 198. ich trîbe in von mir 197. ich nam iuch von deme tôde 121. der muot wart von in genomen 141. der mir den muot beneme von ir 69. diu cleider wâren von ir getân 192. bringen von güete ze übelem gemüete 77. er brâhte den leun gesunden von dem strîte 251. daz diu vremde von iu zwein wurde gesamenet enein 293. daz sper lôste sich von dem schafte 188. er lôste mich von kumber 216. 234. 251. 286. er vriste mich von des weteres nôt 33. nerte mich von grôzer herte 106. mir hulfe von dirre arbeit 158. 161. 163.

2) *her von* (*fortlaufende richtung bezeichnend so wohl in eigentlicher als bildlicher rede*). von dem wirte, dem turnei komen 23. 118. daz kumt von sîner gewonheit *u. m.* 14. 77. 120, 2. 130. 265. 269. mir geschiht von im gemach *u. m.* 45. 60. 90. 120. 121.

122. 128. 149. sô leide 91. 246, 3. 269. mir geschiht von mînen triuwen arbeit 80. 123. ez geschach von mîner unhöveschheit 53. swaz ouch mir dâ von geschiht 157. wâ von ez geschiht 77. 243. ich lîde arbeit von ungeverte 19. von vorhten 152. ich lîde nôt von im 169. von jâmer 62. von gewalte 222. diu suht gât von dem hirne 131. von vier enden ûf gân 33. von einem aste hanget ein becke her abe 31. er seic von dem orse nider zer erde 150. von ir ungehabe wart ein jæmerlicher schal 60. dô wart im gâch gewâfent von der veste 100. er enweste von wederm dise stimme wære von wurme ode von tiere 146, 3. von dem horne der schal 214. seit von Gran 132. zuht von art 231. — einer gâbe von einem gern 171. von einem urloup nemen 212. 220. von einem gewinnen 202. 272. 212. 284. von einem enpfangen 273. von einem geruochen 28. 202. von einem vernemen, hœren 23. 191. (*vgl. weiter unter* h) ich sprach den künec von ir *als ihre gesandte* 52. gruozte in von ir 120. 191. von der iu diente diz lant 289. er hât von iu diz lant, den strit, dise rede 107. 195. 296. ich habe unmuoze von andern dingen 211. man gît uns von dem pfunde vier pfenninge 235. dâ von ich gemâzen mege die mâze 47. — mir ist von herzen leit 39. 111. sî sint gevriunt von herzen 258. deist niht von mîme sinne 69. als er von sîme sinne aller beste mohte 147. ich minnete ie von mîner maht den liehten tac 270. — von mitteme satele hin vür 55. von verre sehen, hœren 19. 289. 214. von êrste 120. von êrsten 120. von dirre stunt 123. von den stunden 259. von dirre vrist 123. von disem tage 204. von kinde 232. 256. — von schulden, von mînen, *u. m.* schulden *s.* schult. — von rehte *s.* reht.

So bezeichnet von *besonders*

a) *ursache: in welcher bedeutung die neuere sprache bald, so wie auch die ältere, vor, bald aus, durch, wegen gebraucht.* von riuwe, von vreuden weinen 130. 162. von vreuden küssen 290. er wart von leide schamerót 278. sî machete sî von vreuden bleich unde rôt 88. er wolde von herzeleide sich erstechen 152. daz ichz von unstæte tuo 92. ez ist von den unsælden mîn 154. von jâmer sî vürder brach ir hâr 57. von ir jâmers grimme sô viel si ofte in unmaht 57. von jâmer brach im sîn herze, wart im wê 186. 149. sî wart siech von der reise 223. in was wê von hunger unt von durste 228, 2. von vorhten was sî verzagt 195. sî verzagte dâ vone 214. erschricken von ir twerhen blicken 224. von gehiuren dingen möhte im nie misselingen 59. daz von deheiner sache von manegem ungemache deheiniu armer möhte lebn 153, 2. ich hete von des weteres nôt mich des lîbes begeben 33. von klage swære an sich legen 57. sî gezæmen wol dem rîche von aller ir getât 166. von des risen valle vreuten sî sich (*statt des sonst stehenden genitives*) 190. er viel von der swære als ez ein boum wære 190. — von diu *deswegen* 196. 212. 261. 277. dâ von *deswegen* 69. 74. 222. 232. 262. — er wirt von uns gesunt 130. von einem verderben 145, 2. von des weges stiure kam ér 233. von gehülfiger hant die nôt überwinden 145. tôt ligen, tôt sîn von eines hant 255. 278. rîche wesen, werden von 235, 2. sî gewan vride von des lewen bete 200. von ir unhulden habt ir iuch genietet 289.

b) *in sätzen, die mit dem passive ausgedrückt sind, bezeichnet* von *dasjenige was, wenn sie mit dem active ausgedrückt werden, subject des satzes wird.* ir wart von mir gnâde gesagt 24. von ir gevidere wart diu linde bedaht 34. iu sî von mir widerseit 35, 2. sîne

sinne wâren von der craft der minne überladen 64. si wirt von im geswachet 67. er was von ir gevangen 72. enpfangen 166. der wille was dà ungespart von manne unt von wîbe 167, 2. ez wart von in her G. genant 182. ir sin was von armuot beswæret 231. ich bin erværet von der arbeit 214.

c) von *bezeichnet das* *werkzeug.* von wâfen wunt 65. von minne wunt 283. eine wunde von swerte ode von sper 65, 2. rôten von bluote 264.

d) *den stoff.* ein becke von golde 31. 132. von sîden unt von golde würken 228, 2. 234, 2. gemâlet von golde 51. geworht von strô 200. 246. hosen von sei 132.

e) *die eigenschaft.* von bezzern zühten wart geborn nie ritter dehein 130. welch guot wîp wære von den siten 287. — *in ähnlicher bedeutung entspricht es dem heutigen 'an'.* man schuof im guoten gemach von cleidern, von spîse, unt von bade 139, 3. der aller tiureste man der ritters namen ie gewan von manheit unt von milte 62, 2.

f) *besitzthum.* der von dem Swarzen dorne 209. diu vrouwe von Narisôn 145.

g) von *bezeichnet zugehöriges und vertritt in dieser bedeutung die stelle eines genitives, oder possessives.* die schœnsten von den rîchen 11. der beste von in 76. von iwern gesinde deheinen man 76. etswen von iuwerme gesinde 102. sô wirt diu ritterschaft noch guot von uns zwein 113. diu eine vrouwe von den drin 129. ez was diu eine von den drin 130. die ritter vonme lande 141. von wederm sî wære von den zwein 146, 2. swelhe drî die tiursten man sich von dem hove næmen an, daz siz 157. sweder ez weste von in zwein 158. die von der tâvelrunden 171. 172. der

aller beste von dem hove 212. von rittern unt von vrouwen ein selch gesinde 219, 2. nû saz von sîme hûs sîn massenîe 252. ein vehten von zwein sô guoten, von disen guoten knehten 254, 2. von ritterschaft schuole haben 256. ez wart dâ von in beiden ein vil gemuotlich scheiden 265. sehen die minne von in zwein 274. wer von iuwerme gesinde 286. hie was grôz vreude von in zwein 290.

h) von *bey den vollw. sagen, vernehmen u. a. bezeichnet den gegenstand von dem oder über den man spricht.* clage haben von dem tage 270. — ern hât iu niht von im gelogen 215. 172. — sî retten von seneder arbeit 11. 12. 239. diu rede was von in zwein 119. — swer iu von eime ritter sage 204. kanstû mir daz vom im gesagen 85, der iu tugent von im seit 216. 215. von dem sî wunder hôrten sagen 282. ich wil iu von dem hûse sagen 50. 47, 2. 122. 172. daz iu von mir niht ist geseit 205. 212. 254. sagen ein mære von 12, 2. 210. ichn hôrte sagen von iu dehein daz mære 162. — die gesprechent von ir getât 98. ezn sprichet vonme dinge niemen minre danne ich 99. — daz ich von iu niht hân vernomen 205. 172. ich hân von iu vernomen die milte 171. 219. (*in anderer bedeutung* 23. 191.) — von den ellenden wolt er den portenære gerne vrâgen mære 229. — sine weiz von iu zer werlde mêre wan daz 291.

* *vor mehreren substantiven wiederhohlt.* von cleidern, von spîse, unt von bade 139. 12. 62. 65. 120. 167. 219. von sîden unt von golde 228. von hunger unt von durste 228. 234. 246.

von *adverbialpräp.* er wolde von dan 25. reit von dan 251. 37. schiet von dan 45. 52. 123. 174. 203. 208. im volgete von dan 206. von danne nam sî

sich 66. von dannen schiet er 206. ich wolde niht von hinnen 212. ez lît von hinnen verre 232. von hinnen varn 73. 109. 112. kêren 73. scheiden 173. 225. rîten 218. der ez von nidere ûf habte enbor 49. — dâ von 1) *von da her* 49. 157. 201. 213. 214. 284. 2) *deshalb* 69. 74. 222. 232. 262. dervon *dadurch* 15. 104. wâ von 77. 117. 243. *vgl. die präp.*

vone 214. *s.* von.

vonme *st.* von deme. 99. 141. *s.* von.

vor *präpos.* 1) *mit gen.* vór des noch sît *vorher noch nachher* 10. 97. 174. (*wo* des *zu tilgen ist*). vor des unde sît 117. daz sî im vor des hâte gesagt 57. 290. — 2) *mit dat.* a) *dem dat. nachgesetzt.* daz er im vor dan alsô lebendec entran 50. unt dô im dâ zuo vor erschein 149. wan daz er im dannoch lebende vor schein 150. — b) *dem dat. vorgesetzt.* α) *in beziehung auf raum.* man mac vil gerne vor iu dagen 16. vor dem tor hienc 19. daz sî vor mir stânt 28. ein kampf geschiht vor im 46. 160. vor der tür ist 63. vor den suln wirz niht stillen 94. diu râche ergât vor ir 161. er wil sî vor mir tœten 170. vor in allen leit er laster 176. ob ich vor im niht tôt gelige 179. er lac tôt vor in 248. sî gehabten vor im zagehaft 202. vor gerihte 202. er sluoc in vor mîn selbes bürgetor 216. vor in lac ein burc 224. vor im saz 237, 2. daz er sô lange vor in unerslagen werte 246. er treit den schilt vor im 261. daz ist vor sô vil diet geschehn 279. hie vor iu 286. — β) *in beziehung auf zeit.* er stritet vor mir *eher als ich* 43. der wirt reit vor im in 49. vor maneger stunt 85. vor sînen bruodern zwein 198. sî kom vor ir 210. — γ) *vorzug.* waz ob iu sol gevallen der prîs vor in allen 242. — δ) *bildli-*

cher gebrauch. bewarn, behüeten, beschirmen vor einem 49. 93. 210. 218. 240. 209. vor sînem anblicke segente er sich 45. sicher vor schaden 53. vrî vor spotte unt vor leide 65, 2. er genas vor hunger, vor ime 126. 131. vor im gewan sî vride 200. — *gleich bedeutend mit* von. vor zorne toben 55. 59. vor leide den sin verliesen 161. daz herze krachet vor leide unt vor sorgen 167, 2. — ern möhte vor ander unmüezekeit den kampf niht gesehen 252. möhtet ir vor der naht ze zwein slegen hân gesehn 272.

* *vor mehreren substant. wiederhohlt* 65. 167.

vore, vor *adverbialpräp.* 1) *allein stehend:* a) *in beziehung auf raum:* *voraus.* er vlôch noch den ende vor 50. — b) *in beziehung auf zeit:* *vorher.* ern müese die nôt vor bestân 98. er het sich vor enwec gestoln 252. vor noch sît (*nach andern hs.* vor des, dâ vor) 174. — 2) *mit vorher gehendem* dâ, hie. a) *in beziehung auf raum.* dâ stuont ein ritter vor *vor dem thor* 19. dâ was vor gehangen 48. die vunden dâ vor *vor dem thor* 55. dâ vienc er in vor 144. dâ hôrten sî in ruofen vor 186. er vant einen knappen dâ vor 207. dâ lît sîn gebeine vor 216. dâ mohte si vor ein selch gesinde schouwen 219. dâ ist ein nagel vor 229. wær ich dâ vor *vor der thür draufsen* 230. *vgl.* dervor — b) *in beziehung auf zeit.* weder dâ vor noch sît 51. dâ vor, vore *vorher* 34. 58. 127. 144. 251. 260. — c) *bildlich.* sich gehüeten dâ vor 49. einen dervor bewarn 226. dâ vor bestân 245. — 3) *mit vorher gehendem* hie. hiene herberget niemen vor *vor der burg* 226, 2.

diu vorburc *die gebäude aufserhalb der burgmauer* 165.

vorder *adj.* zuo dem vordern bürgetor 55. — *compar.* ein als vordern lîp wâgen 164. *s. die anm. zu z.* 4317. — *superl.* der zaller vorderste schein 141.

vore *vor.* 34. *s.* vor.

diu vorhte *furcht.* mîn vorhte wart gesenftet 35. diu vorhte unt die sorgen die sî heten ûf ten tac morgen die gesigten ir vreuden an 167. sî muose gwalt ode vorhte hân, nû gewan sî vorhte 281, 2. ez durch vorhte lân 71. durch die vorhte des man *vor dem manne* 111. — *plur.* sî leit von vorhten arbeit 152. sî was von vorhten verzagt 195.

vorhtlich *adj. von furcht herrührend.* âne vorhtlîche swære 51.

vorn *adv.* vorn ûf dem rosse 189. vorn ûf sîne brust 198.

diu vrâge *frage.* der vrâge hiez er sich erlân 230. mich betrâget iwer müezigen vrâge 231. sî kom nâch vrâge zeinem ir mâge 213. ich het gerne vrâge iwer ahte 232.

ich vrâge (frâkôm) *frage.* 1) *ohne person oder sache.* dû darft niht me vrâgen 29. done torst ich vrâgen vürbaz 117. — 2) *mit acc. der person.* dar rîtet unde vrâget sî 217. unz sî sî vrâgen began 84. — 3) *mit gen. der sache.* wer vrâget des 153. swes dû geruochtest vrâgen 28. — 4) *mit angefügter indirecter frage.* er vrâgete wâ er wære 125. sî vrâgeten waz disiu minne möhte diuten 277. — 5) *mit acc. der person und angefügter indirecter frage.* vrâger iuch, wie ich sî genant 191. unz er mich vrâgen began, wie ich wære genant 277. dô sî sî vrâgende wart, ob sî iht weste sîne vart 218. — 6) *mit acc. der pers. und gen. der sache.* sî vrâgete mich des ich niht geant-

würten kan 115. sî vrâget in der mære, wie er 138. sî vrâget in mære, ob 219. er vrâgete sî mære, waz 215. 168. von den ellenden wolt er in gerne vrâgen mære 229.

daz vrâgen. daz ist durch vrâgen getân 230.

vrävel *s.* vrevel.

diu vreise *drohende gefahr.* dô diu vreise zergienc 34. dô er deheine vreise sach 227.

vremde *adj. fremd.* 1) *nicht zu unserm hause, nicht uns gehörig.* iemen vremder *gen. plur.* 229. der vremdest man der ie ze Riuzen hûs gewan 276. bewart vor aller vremden hôchvart 93. mit vremden wâfen 252. — 2) *seltsam.* ein vremde mære 171. sî pflâgen harte vremder sinne 263. — 3) mir ist vremde *ich habe nicht.* in wâren aller hande cleit vremde 185.

diu vremde *das fremd seyn.* daz diu vremde von iu zwein *von jedem von euch hinweg* wurde gesamenet enein 293.

diu vreude (frowida, frewida) 1) *freude die man fühlt oder äußert.* hie was grôz vreude von in zwein 290. selch vreude niemer werden mac der man ze den zîten pflac 11. welch vreude niht des herzen ist 167. ir vreude enhet deheiner slahte gelimpf 167. vreude unt guot gemüete daz gezæme ir baz 69. ich hân ze vreuden wân 72. diu vreude der man pflach 168. 11. guoter vreude walten 239. vreude ân ungemach hân 34. in dem herzen rîchsent vreude unde minne 273. er zeicte im vreude unde vriuntschaft 283. diu stunde ist mîner vreuden ôstertac 295. durch die mîn herze vreude enbirt 249. die benâmen sîme lîbe beide vreude unt den sin 124. waz mir do vreuden benam ein bote 23. dô

muose ich rede unt vreude lân 23. in het ein tegelich herzeleit ir vreude hin geleit 167. ez enkunde im niht geschaden an sînen vreuden 104. die sorgen gesigten ir vreuden an 167. — er saz in vreuden unde in sorgen 70. dô wir mit vreuden gâzen 23. er gie dan mit vreuden 90. im gie diu zît mit vreuden hin 118. si wâren mit vreuden sunder leide vom eime turneie komen 118. sî machete sî von vreuden bleich unde rôt 88. von vreuden sî weinde 162. von grôzen vreuden kuster sî 290. got ruoche iwer swærez ungemüete verkêren ze vreuden 206. daz hât sich ze vreuden gekêret 249. — 2) *das was froh macht, zur unterhaltung dient.* männeclich im *sich* die vreude nam der in dô aller beste gezam 11. ez wære sîn vreude heter uns die erwant 17. die selben vreude ich prîse vür alle die ich ie gesach 34. dâ was wünne unde êre, vreude unt michel ritterschaft 97. sî macheten im beide vreude unde spil 181. der schrîn dâ diu vreude mîn inne beslozzen ist 206. den hât got vreuden vil gegeben 96. er geloubet sich vreuden unde ritterlicher cleider 109.

vreudebære *adj. freude gemäfs* 51.

ich vreue (frewu) *freue.* 1) ich vreue mich. ich vreu mich in mîner nôt 72. vreut iuch mit den sæligen 168. von schulden vreute sî sich 105. — des vreu, vreut ich mich 219. 227. des, der mære vreute si sich 200. 279. 216. si vreuten sich ir jugent, sîner êren 239. 103. — sô vreut, vreute er sich daz siz getete 160. 188. si vreuten sich, daz 273. — von des risen valle vreuten sî sich 190. — 2) ich bin gevreut. des herze wære dâ gevreut 31.

vrevel, vrävel *adj. unerschrocken, verwegen.* ein vrävel man 173.

vrevellich *adj. muthvoll.* daz si von vrevelîchen siten vil nâch gar wâren komen 141.

vrî *adj. frey.* vrî valscher rede, aller untriuwen 99. 196. einen vrî lâzen 165. vrî lâzen vor spotte unt vor leide 65. mit vrîer hant 122. mit vrîer kür 165.

der **vride** *friede.* hiene sol niht vrides mêre wesn 36. gebiut in vride her ze mir 28. sô vrum daz er mîme lande guoten vride bære 78. sî gewan vride vor im 200.

Vrîên *Urien, Iweins vater, s. die anm. zu z.* 1200. der künec Vrîên 53. 159. des küneges (*l.* künec) Vrîênes 85.

vrîliche *adv. frey.* âne senede swære sô lebete ich vrîliche als ê 151.

vrisch *adj. frisch.* zwêne vrische man beide des willen unt ter kraft 265. diu vrischen cleider 137. vrischiu cleider 132.

diu **vrist** *frist, anfangender, währender, abgelaufener zeitraum.* langer *längere* vrist mit einem umbe gân 22. ofte kumt diu vrist 142. vrist gewinnen 222. al die vrist unz er in blôzer hant ist 53. an kurzer vrist 52. an dirre vrist 99. 220. an der vrist 179. unz an dise vrist 233. 270. in kurzer vrist 30. 68. 86. 135. 238. 290. von dirre vrist 123.

ich **vriste** (fristôm) 1) *friste, mache dauern.* ir müezet etswen kiesen, der iu den brunnen vriste unt bewar 75. wan daz mich der gotes segen vriste *gefristet hätte* von des weteres nôt 33. daz got sin êre unt sînen lîp vriste *fristen möchte* 192. den ritter vriste *fristete* sîn manheit unt sîn sin 246. er muose sîne kraft mit listen ze rehten staten vristen 198. — swie

lange er sich doch vriste mit sîme zouberliste 56. — 2) *mache dafs etwas vor ablauf einer frist nicht geschehe.* daz si iuch nû niht hânt erslagen dazn vristet niuwan daz klagen 52.

diu vriundin *freundinn.* sîn vriundin 57.

der vriunt *freund.* 1) *in der anrede.* vriunt *guter freund* 230. vriunt Hartman 257. — 2) *aufser der anrede.* mîn vriunt 276. 282. mîn lieber, sîn bester vriunt 162. 182. vriundes umbevâhen 274. an dem besten vriunde 107. der sol mich ze vriunde hân 27. ich stuont vür mînen vriunt 98. irn habt keinen bezzern vriunt 293. — er duldet vriunde zorn 87. — 3) *freundinn.* ich hân ze vriunde erkorn mîne tôtviendinne 69.

vriuntlich *adj. freundschaftlich.* dirre vriuntlicher strît 277. vil vriuntlîche blicke 144.

vriuntlîche *adv.* vriuntlîche gebâren 274.

diu vriuntschaft. diu vriuntschaft under uns beiden ist gescheiden 44. ichn möhte niht geniezen iuwer vriuntschaft 16. der lewe zeicte sîme herren vriuntschaft 283, 2.

ich vrizze *fresse.* sô diu katze vrizzet vil 39.

vrô *adj. froh. in allen folgenden stellen nur im unveränderten nom. des sing. oder plur.* vrô wesen 73. 103. 120. 168. 202. 230. eines d. 72. 87. 94, 2. 104. 131. 210. 236. 275. was vrô, daz er 97. — vrô werden 167. 203. 259. 290. eines d. 180. 279. — nû varent sî vrô unt wol gesunt 220. *im eide.* ich bite got mir helfen sô, daz ich iemer werde vrô 288.

vrœlich *adj. fröhlich.* mit vrœlicheme schalle 119. mit vrœlichem muote 289.

vrœliche *adv.* sî gie, enpfienc in vrœliche 89. 208. 219.

vrœlîchen *adv.* er sprach vrœlichen 294.

diu vrouwe, vrowe, vrou. *dieses wort bezeichnet in der sprache der höflichkeit jede person weiblichen geschlechtes, sie mag verheirathet oder unverheirathet seyn.*

I. *in der anrede,* 1) *vor dem eigennamen immer* vrou. dô sprach ich 'vrou Minne 116. vrou Lunete 107. — mîn vrou Lunete 162. liebe vrou Lunete 291. — 2) *ohne beygesetzten namen* vrouwe *oder* vrowe. *so wird angeredet die Minne* 115. *des königes Artus gemahlinn* 15, 2. 40. *die königinn Laudine* 74. 76. 79, 3. 80. 85, 2. 87. 89. 93. 285, 2. 288, 2. 292, 2. 294. 81. 86. 87. 204. 206. *die gräfinn von Narison* 129. 130. *die erbtöchter des grafen vom Schwarzen dorne* 211. 279. *eine junge verwandte von ihnen* 216. 219 222. 218. *Lunete* 163. 195. 204. 153. *die hofdame der gräfinn von Narison* 138. 139.

II. *aufser der anrede,* 1) *vor dem eigennamen* a) *nominat.* vrou Minne 65. 69. 115. 116. 125. — mîn vrou Minne 68. vrou Laudîne hiez sîn wîp 96. vrou Laudîne unt her Îwein 108. vrou Lunete 120. 123. 193. 200. 203. 218. 285. 287. 288. 289. 291. 292, 2. 295. 296. — b) *dativ.* vroun Minnen 258, 2. vroun Luneten 202. — c) *accus.* durch vrowen Enîten 109. — 2) *ohne beygesetzten namen.* a) *eine person weiblichen geschlechts.* ein vrouwe, diu was ûz der stat geborn 225. — b) *eine vornehme person weiblichen geschlechtes.* ein vrouwe 178. 237. ein vrouwe sol einen herren nemen 243. ritter unde vrouwen 166. von rittern unt von vrouwen 219. wie man die vrouwen êren sol 224. der ie nâch vrouwen willen schein 162. andern vrouwen 92. drî

vrouwen 129. alle vrouwen 162. *so bezeichnet* diu vrouwe *Artuses gemahlinn* um die vrouwen 163. *die königinn Laudine* 59, 2. 62. 65. 67. 77. 82. 84. 88. 95. 114. 115. 116. 205, 2. 285. 287. die vrouwen 62. 113. *die gräfinn von Narison* 129. 131, 2. 139. er reit gevangen in der vrouwen gewalt 144. *Gaweines schwester* 182. *die gemahlinn des alten herrn* 237. *Luneten* die vrouwen 177. *die edeln frauen in dem arbeitshause* der in vrouwen büeze 235. die vrouwen 240. — c) *die fürstinn des landes, kön. Laudine* des landes vrouwe 154. *die gräfinn* si ist vrouwe über diz lant 139. diu vrowe von Narisôn 145. — d) *die gebieterinn* (*gewöhnlich mit einem* p o s s e s s i v - p r o n.) *α*) *im strengen sinne.* ez was diu eine von den drin der zweier vrouwe under in 130. daz ir aber mîn herre werden sult alse sî mîn vrouwe ist 290. *die ritter an Artus hofe nennen die königinn* mîn vrouwe 13. 17, 2. 175, 2. *die vasallen nennen die königinn Laudine* mîn vrouwe, *und der truchsäfse* tuot sîner vrouwen rede 95, 2. *Lunete sagt wenn sie von Laudinen spricht* mîn vrouwe 52. 89. 91. 120. 121, 2. 156, 2. 159. mîn vrowe 159. mîner vrouwen 122. 123. an mîner lieben vrouwen 51. *so auch die fräulein* mîn vrouwe 194. *und der dichter sagt* ir vrouwe 81. ir vrouwen 73. 74. 81. 88. 196, 2. 203. 291. *eben so in bezug auf die gräfinn* mîn vrouwe 135. 143. zuo ir vrouwen 130. 139. — *β*) *in der sprache der höfllichkeit nennt Iwein die gräfinn deren heer er gegen die feinde führt* sîne vrouwe 142. *und sagt von Gaweins schwester* durch mîner vrouwen hulde 180. — *Hierbey ist zu bemerken, dafs auch mehrere* mîn *gebrauchen.* die ritter sprachen alle besunder 'ez ist der den mîn vrouwe nemen sol' 95. daz uns mîn vrouwe iht guotes tuo 194. — *γ*) *so ist auch* vrouwe *die gebieterinn*

des herzens, *die geliebte*, *die gemahlinn.* sî gâben im vrouwen unde lant 96. mir ervaht mîn eines hant eine schœne vrouwen ein rîchez lant 135. sîn herze jach ir ze vrouwen 194. er hât kein ander vrouwen 293. *Iwein sagt vor seiner vermählung von Laudinen* mîner vrouwen 69. *und der dichter nennt sie* sîne vrouwen 72. *so steht, nachdem sie vermählt sind*, mîn vrouwe 160. 161. mîner vrouwen 151. 152. 160. 203. dîner vrouwen 151. sîn vrouwe 283. 287. 292. sîner vrouwen 149. 283. 287. 288. — e) *endlich bezeichnet das wort* vrouwe *auch die frau oder das fräulein, die im dienste einer vornehmen frau steht.* der volgete si mere danne al ir vrouwen 74. si gie im engegene mit allen ir vrouwen 144.

vrum *adj. so heiſst alles was ganz das ist was es seyn soll, sey es ein lebendes wesen, sey es eine sache; treſſlich, brav, das wort in dem allgemeinern sinne genommen, recht.* ein vrum man *ein man wie er seyn muſs* 30. manec vrum ritter *mancher treſſliche r.* 75. dazn wære noch niht ein vrum man *noch lange nicht ein mann wie wir ihn brauchen* 76. ein vrumer herre *ganz wie er für uns seyn muſste* 74. ein vrumer man 93. 111. 147. 154. ein wol vrumer man *ein vollkommen treſſlicher* 122. sô vrum *so ganz der mann wie er seyn soll* 156. die bœsen, die vrumen *die alltäglichen menschen, die treſſlichen* 14. ân einen vrumen man *ohne einen ausgezeichneten, für eine solche lage gemachten mann* 78,2. vrumen gesellen 117. 130. 133. 203.

diu vrume *das was frommt.* ez wære vrume unde êre 96. ir êre unde ir vrume was ir leit 165. si hetes vrume unde êre 157. wir heten ir vrume unde êre 194.

der **vrume**, *gen.* des vrumen, *dasselbe was das st. femin. bedeutet.* den schaden suln wir verclagen, des vrumen gote gnâde sagen. der schade sî durch den vrumen verkorn 140, 2. swer guoten boten sendet, sînen vrumen er endet 224.

ich **vrume** (vrumju). 1) *intrans. gereiche zum vortheil.* daz ez im lange vrumet 86. — *habe einflufs.* der winter envrumet an ir schœne niht ein hâr 30. 2) *bewirke etwas.* ich möhte gevrumet hân diu mære 205. waz vrumt ob ich dir mêre sage 30.

vrümeclîchen *adv. ganz so wie es sich gehört.* swer gerne vrümeclîchen tuot; *das gegentheil ist* swer missetuot 107. 119.

diu **vrümekeit** *trefflichkeit* (*s.* vrum). er begunde sagen ein mære von deheiner sîner vrümekeit 12. geschach ie man kein vrümekeit *zeichnete sich jemand auf irgend eine weise aus* 39. ichn trûwe mit mîner vrümekeit ir nimmer benemen ir leit 69. nû sol man schouwen alrêrst iuwer vrümekeit *wie ihr immer ganz das seyd was eine fürstinn seyn mufs* 74. wære ir aller vrümekeit an einen man geleit *wäre alles vorzügliche was jeder einzelne besitzt in einem manne vereint* 76. elliu vrümekeit 79. daz sî deheiner vrümekeit iemen vür ir herren jach *jemand in irgend etwas ihren gemahl übertreffen sollte* 80. mit ander sîner vrümekeit *durch andere vorzüge die er besitzt* 85. 96. ern begêt deheine vrümekeit *er thut nichts wodurch er sich als einen tüchtigen mann zeigte* 98. deme vrümekeit ist beschert 108. 122. durch ir vrümekeit *weil sie eine treffliche jungfrau war* 165. 272. 171. 172. 254. mich hete brâht in arbeit mîn unreht unt sîn vrümekeit *seine vorzügliche geschicklichkeit im fechten* 278.

vruo *adverbialer accus. früh.* 1) *in beziehung auf die tageszeit.* eines tages vruo 141. morgen vruo 160. 163. 217. vruo 24. 178. 180. 181. noch ode vruo *noch heute oder morgen früh* 73. spâte unde vruo *zu jeder zeit* 194. — 2) *ohne hinsicht auf die tageszeit, bald.* wie mohter komen sô vruo 89. 210. alsus vruo 92. ze vruo 159. 224. ze vruo noch ze spâte *gerade im rechten augenblicke* 259.

ich vüege (fuogu). 1) *intrans.* ez vüeget mir wol *es gebürt mir* 279. — 2) *mit* sich. dazn vüeget sich niht under uns drin *kommt in ordnung* 94. — ez vüeget sich deste baz 94. — 3) *mit accus. der sache, oder einem durch* daz *angehängten satze. ich bringe zu wege.* daz envuocte ouch anders niht 291. mîn rât vuocte ez, daz 121. 157. wer hât under uns zwein gevüeget dise minne 93. — 4) *mit acc. der sache und dat. der pers.* got vüege iu heil unde êre 81. got der müeze vüegen iu bezzer mære 241. mîn rât vuoct ime daz 159. iuwer hövescheit hât im dise êre gevüeget 107.

ich vüere (fuoru) *mache* varn. 1) *ohne beygesetzte bestimmung woher oder wohin.* a) *habe einen bey mir.* ichn vüere den lewen 197. 245. er vuorte daz wîp, sîne gevangen 116. 184. sî vuorte ein pfert an der hant 137. b) *führe weg.* die sî dâ vüeren sâhen *dafs sie weggeführt wurde* 174. c) vüerent mit iu iuwer kint 191. — 2) *mit beygesetzter bestimmung.* sî vuorte in nâhen dâ bî 73. er vüeret sî unverre 174. ern vüeret sî nimmer eines ackers lanc 175. — dâ vuorte sî mich an 22. er vüeret sî vür die burc her 169. sus vuorter si vür daz bürgetor 186. er vuortez vür den künec dan 102. zuo der vüere ich iuch mit mir 139. wan vüerestun danne her ze mir 89. er vuorte

in ze hûs, von ir ze hûs 115. 135 — er müese vüeren dan sîn wîp 173. er vuort in dan 166. er vuorte in dan von den liuten sunder 108. nû vuorte sî in mit ir dan 139. er vuorte in eneben ime dan 144. — vüeret daz getwerc tar 191. dar vuorte sin bî der hant 238. — des vuort er mîn ros hin 36. er vuorte die küneginne hin 174. sî vuorten in durch die liute enmitten hin 95. vüeret mich mit iu hin 138.

der **vuhshuot** *mütze aus fuchspelz.* sich behüeten mit rûhen vuhshüeten vor dem houbetvroste 240.

vûl *adj. verfault.* eine vûle swelle 247.

der **vunt** *fund.* des goldes vunt 161. ir wart kunt ir vil sæliger vunt 289.

diu **vuoge** *füglichkeit, gute manier, passende gelegenheit.* wan ez was michel vuoge *es konnte sich nicht besser fügen* 96. zeime tage der vuoge habe 112. mit selber vuoge 41. mit dirre vuoge 277. mit vuoge geschehen 61. 292.

diu **vuore** *art wie man* vert. dir ist diu beste vuore unkunt 116.

der **vuoz** *fuſs.* die vüeze wâren in zesamene gebunden 185. über houbet unde über vüeze *von kopf bis zu fuſs* 133. er viel ir ze vuoze 292. sî viel ûf sînen vuoz 295. er bôt sich ûf ir vuoz, an sînen vuoz 91. 147. sî bietent sich iuwern vüezen 87. nû gnâdet im ûf sînen vuoz 180. ich sihe einen ze mînen vüezen 180. under vüeze der Schanden vallen 66. im endet ze vuoz ein tac daz einer in zwein gerîten mac 86. ze vuoze strîten 256. 261. vüer ich ze vüezen von hinnen 73.

der **vuozval.** sî gnâdeten ime mit manegem vuozvalle 202.

vür *präp. mit dem accus.* 1) *vor, der gegensatz von hinter.* a) *in beziehung auf raum, bisweien, nach einer etwas verschiedenen ansicht, auch in fällen, in welchen die heutige sprache 'vor' mit dem dative brauchen würde.* er erbeizte vür diu gezelt, vür in 120. 171. sîn strâze gienc vür die stat *über sie hinaus, sô daſs er sie hinter sich lieſs* 226. ir woldet vür daz tor *hinaus* 229. er huop in ûf daz ros vür sich 207. sî kom vür in, vür diu gezelt 120. 124. 212, sî tragent in vür iuch hin 54. sî sluogen ûf ir gezelt vür die burc 118. er vuorte daz ors vür den künec. die burc 102. 170. 186. — er sach sî vür sich gên, rîten, er reit vür sich *weiter gehen, fort reiten; vür sich gilt für ein adv. und die hauptbetonung fällt auf* vür 71. 137. 227. — b) *in beziehung auf zeit.* vür die zît, vür den tac *von der zeit an* 109. 190.

2) vür *bezeichnet vorzug.* die selben vreude ich prîse vür alle die ich ie gesach 34. er wirt des strîtes vür mich *vor mir* gewert 43. daz sî deheiner vrümekeit iemen vür ir herren jach 80. unt weinen vür daz lachen kôs 152. iuwer lîp stât ze prîse vür manegen ritter 223. ich minnete ie den liehten tac vür die naht, vür allez daz der ist 270, 2.

3) vür *bezeichnet gleich geltendes.* man hât mich vür einen man 29. vür einen triuwelôsen man 123. den willen vür diu werc hân 164. er het sîn rede vür ein spil 231. er het ez vür eine gâbe grôz 269. daz ir uns niht habent vür zagen 277. uns ist ein dinc geseit vür die wârheit 58. ich seitez vür die wârheit 115. swer daz nû vür ein wunder ime selbeme sagt 241. sie enpfie den wirt vür einen gast 292. vür eine verræterinne bin ich dâ her in geleit 153. der lôn ist alze ringe, vür spîse unt vür kleider 235. — er lac vür tôt 189.

248. ich mac wol vür wâr sprechen 18. ez was mir vür wâr geseit 115. ouch sî iu daz vür wâr geseit 256. 272. *verkürzt zu einem eingeschalteten* vür wâr. wær ich gewesen, vür wâr, bî dem brunnen zehen jâr 34. siu alter was, vür war, niuwan ahzehen jâr 233. ich enheize iu, vür war, niemer von mir gên 245. 266, 2. — *Hierher gehören auch die redensarten, in denen* vür *das vertreten eines andern bezeichnet*, ich stuont vür mînen vriunt 98. vür eine vrouwe vehten, strîten, *als ihr* kempfe 155. 193. 278. 218. der er den kampf vür sî gehiez 251. er sande sîn selbes tohter an ir stat diu vür sî suochende reit 214. min herre ist vür sich einen tôt 79. — *oder den preis für den man etwas erhält.* die schilde wurden dar gegeben ze nôtpfande vür daz leben 264. vür mînen lîp was iuwer lebn ûf die wâge gegebn 291.

4) *hieraus entwickelt sich die bedeutung 'zum besten, zum schutze'.* niemen gerne vür in tobt 99. disen segen tete sî vür sich 221.

5) *aus ganz verschiedener ansicht aber entspringt das* vür, *das einem worte vorgesetzt wird, welches etwas bezeichnet, das als vor uns stehender feind gedacht wird.* diu burc was diu beste vür stürme unt vür mangen 165, 2. daz was in guot vür den tôt 201. ern mohte niht an getragen daz im wol geschermen möhte unt vür die kolben töhte 246. daz wære in vür die leide daz liebest unt daz beste 255. sî muosen vaste gelten vür des tôdes schelten unt vür die scheltære bœser geltære 262, 2.

* vür *vor mehreren subst. wiederholt* 165. 235. 262.

vür, vüre (177. 189) *adverbialpräp. vorwärts, vor, vorbey.* er suochte wider unde vür 51. sî

vunden daz halbe ors von mitteme satele hin vür 55. done mohte der gast vür noch wider 50. er muoz her vür 56. er bôt den schilt vür 46. 246. er bôt im sîn brôt her vür 128. er wolde hin vür gâhen 63. ir wæret vür gekêret 225. er kom hin vür 247. er sol mir des strîtes vür komen 43. daz ist mir vür geleit 153. swaz uns vür wirt geleit daz müezen wir allez lîden 234. er het sich hin vür geneiget 49. die zene ragten im her vür 26. rîtet vür 224. daz menneclich vüre reit 177. sî sach hin vür durch eine schrunden 152. sî spranc her vür 20. het in daz ors niht vür getragen 188. dô in daz ros vüre truoc 189. — dâ vür hân 13. dâ stuont im der tôre vür 126. als sî dâ vür wære gesant 137.

vürbaz, vürebaz (50), *das adv.* vür *mit dem angehängten adverbialcomparativ* baz, *weiter.* vürebaz gejagen 50. vürbaz bieten, blîben, rîten, sagen, vrâgen 202. 113. 217. 226, 2. 92. 117.

vürder *adverbialcompar. aus* vort *gebildet.* von jâmer sî vürder brach *rifs sie von sich* ir hâr unt diu kleider 57. sol ich dem hinne vürder lebn 293.

ich vürder *fördere.* er vürdert sich 99. dâ vürdert er in allen wîs 118.

ich vürhte (vorahtu) *fürchte. ohne object.* niene vürhte dir 28. ichn vorhte ê nie sô sêre 271. — *mit der conj.* daz. nû vürhte ich aber vil sêre, daz ich gelten müeze, daz mir zerinne 240. 290. sî vorhten daz sî daz wîp verlürn 163. ich vürht ez mir niht wol ergê 87. ich vürhte man bevinde, ich müeze 64. 110. er vorhte er müese 98. — *mit dem inf. ohne* ze. ich vürhte laster ode den tôt von iu gewinnen 272. des

vòrhten sî engelten 262. — *mit dem genit.* doch vorhter des 146. — *mit accus.* sì vürhtent dich 27, 2. ich vorht in 25. 128. er vorhte eine schalkeit 64. sî vorhten in sò sêre 281. vürhtent sî dînen zorn 28. dà wider vorhter den tôt 70. vorht er den widerslac, sò heter sis erlân 121.

vürnamens *adv. eben so viel als* benamen, namelîchen, *im vollen sinne des wortes.* dochn mohten si im kein êre vürnamens an gewinnen *was man würklich* êre *nennen kann* 200. *vgl. die anm. zu z.* 5369.

der vurt *die furt.* an einen vurt entwîchen, von dem vurte entwîchen 142, 2.

wâ (huâr) *pronominal-partikel, wo.* 1) *in gerader frage.* wâ wolt ir hin 63, 2. 97. 162. 181. 279. wâ nû sper 260, 2. (*vgl. die anm. zu z.* 7111). wâ wære der 74. — 2) *indirectes* wâ, daz ern weste wâ er lac 102. daz man noch wîp enweste wâ 124. 146. — er vrâgete wâ. er wære 125. 139. 213. 285. 289. — *nach* sehen. nû seht wâ dort here reit 34. 120. nû sâhen sî wâ vor in lac 224. — wâ von ez geschiht 77. 243. ich bescheide iuch wâ von 117. wâ mite möht iu wesen baz 54. — *unabgekürztes* war *s.* 1. war.

der wâc *alles was hin und her schwankt, und daher besonders wasser.* dô ich über daz wazzer reit, enpfiel mir diu bühse in den wâc zetal 140.

ich wache (wahhêm) *bin wach.* der lewe wachete 149.

daz wâfen (wâfan) 1) *die waffe.* waz im wâfen töhte 188. er hete wâfens gnuoc 188. *plur.* Gâwein alhte ûf wâfen 12. der tac üebet manheit unde wâfen

270. swer von wâfen wirt wunt 65. — 2) *das wapen.* mit vremden wâfen alsô var 252. — 3) *ausruf der klage.* wâfen, herre, wâfen 134, 2.

ich **wâfen** (wâfanôm) *waffne.* er wâfente sich 244. nû wâfent er sich 45. gewâfent *in voller rüstung* 18. 29. gewâfent als ich 29. alsô gewâfent 100. dô wart hern Iweine gâch gewâfent von der veste 100. wær ich gewâfent unt geriten 136. 245. er vuor gewâfent daz im nihtes gebrast 292.

der **wâfenrieme.** daz der wâfenriemen (*gen. plur.*) alsô lützel ist 21.

diu **wâge**, *in eigentlichem sinne, die lage eines körpers vermöge welcher er eben so leicht auf der einen als auf der andern seite das übergewicht bekommen kann, die kippe.* sî dir kunt umbe selbe wâge iht 29 möht ez ein wâge sîn *wäre die wahrscheinlichkeit des erfolges von beiden seiten gleich* 164. unser êre unt unser lant lît vil gar ûf der wâge 114. ir leben stuont noch ûf der wâge 268. vür mînen lîp was iuwer lebn ûf die wâge gegebn 291.

ich **wâge** *setze auf* die wâge. ich wâge den lîp 169. wâget daz lebn 242. wil dû den lîp wâgen 29. ze wâgenne ein als vordern lîp 164.

wæge *adj. wahrscheinlich* (*s. die anm. zu z.* 6937). ez was dem einen wæge 254. sol ich daz wægest ersehn 183.

wæhe *adj. herrlich, durch kunst auf das herrlichste und feinste vollendet.* er az diz ungesalzen maz âne brôt unde âne wîn; ezn moht et dô niht wæher sîn 148.

diu **wæhe** *kunstvolle verherrlichung einer sache* 254.

ich **wahse** *wachse.* des wuohs ir êre undir heil

264. ein wahsende nôt 65. ein kinnebein gewahsen zno den brüsten 26.

der wahter *wächter.* der wahter der der were pflac 215.

ich walopiere *reite galopp.* er kam gewalopieret 101.

wälsch. *so hiefs dem deutschen jede sprache, die ihm eine ausländische war; hier ist wohl ein französisches buch gemeint.* eine magt diu vil wol wälsch lesen kunde 237.

der walt *wald.* der walt gap in mit gelichem galme die stimme widere 32. der walt brach nider 33. gienc wildes vol 126. des waldes herre 46. ich reit ze walde von gevilde 24. sì loufent ze walde 28. er twelte ze walde 128. in dem walde 24. 33. 125. 132. 176. er lief gegen walde 125. er erstreich walt unde gevilde 45. ze Breziljân in den walt 18. in den walt ze Brez. 43. der wec truoc sì in einen walt 214. mînen walt 35.

ich walte *habe in gewalt, habe.* guoter vreude walten 239.

daz waltgevelle 1) *das umstürzen der bäume in einem walde.* daz waltgevelle wart sô grôz 285. — 2) *eine strecke im walde, die durch umgestürzte bäume unwegsam geworden ist.* diu stimme wìste in durch michel waltgevelle hin 146.

der waltman *waldmensch, satyr* 31. 32.

der walttôre *waldmensch.* diu ôren wâren im vermieset als eime walttôren 26.

1. wan *ausschliefsende partikel.* — (*Die ableitung dieser partikel von* wan *leer scheint unstatthaft. — die hs.* A *schreibt dieses wort* wane, wan, wen.)

I. wan *fügt entweder dem subjecte oder dem prädicate eines satzes eine ausnahme bey*, sone wirt ime niht wan der dôz 18. jane wære diu selbe schulde zer werlte niemens wan dîn 151. ouch entrûwichs niemen wan den zwein 156. unt vunden doch dâ nieman wan daz halbe ors 55. *und eine solche ausnahme findet eben so wohl nach einer allgemein bejahenden als nach einer allgemein verneinenden aussage statt, so daſs mithin die verneinung, sey es die einfache oder die verstärkte, eben so wohl vor* wan *als nach* wan *stehen kann.* daz ich iuch gruozte von ir unde iwer gesellen über al wan einen, der ist ûz der zal 120. man hôrte niht wan ein geschrei 260.

Das was ausgenommen wird, ist entweder in seiner ganzen grammatischen vollständigkeit ausgedrückt, wie in den eben angeführten stellen, und in den folgenden, diu sprach zem êrsten niht mê wan 'ouwê ritter . . .' 51. durch daz enkan ouch ich dar abe niht gesagen mêre wan 'got gebe uns sælde unde êre' 296. ern gedâhte iuwer nie wan wol 99. sît diu selbe schulde niemans ist wan mîn 160. der in da hangende vant niht anders wan als einen diep 176. sô daz an in niht mêre blôzes wan daz houbet schein 245. wandich niemer werden kan stæte deheinem wîbe wan ir einer lîbe durch die mîn herze vreude enbirt 249. daz enmeinde niht wan daz daz diu sper niht ganz beliben 260. nune mac ich anders wan alsô daz ich iuwer Îwein iemer schîne 275. — *oder eine kleine bezeichnung, die nach* wan *folgen sollte, wird, wie in unzähligen ähnlichen fällen, verschwiegen.* ez enspríchet niemens munt wan als in sîn herze lêret (wan sô als) 16. dazn kunderme anders niht gesagen wan er stuont unt sach in an (wan alsô daz *vgl.* 275) 148. done kunde ich mich niht

baz bewarn wan ich seitez vür die wârheit *als dafs ich sagte, es sey so* 115. ern ist mir anders niht erkant wan daz er einen lewen hât 215. er wart mir anders niht genant wan daz ein lewe mit im ist 220. wer sî beide wæren daz was dâ nieman erkant wan alse man ez sît bevant 274. sone weiz ich wie ich ir minne iemer gewinne wan daz ich zuo dem brunnen var 284. ichn weiz waz ich nû mêre tuo wan daz ich ir morgen vruo über mich selben rihte 160. done sprach er niht wider mich wan daz ich mich werte (wan daz daz) 36. nû waz mac ich iu mêre sagen wan ich schuttez abe (wan daz) 38. waz sol der rede mêre wan ez was michel vuoge 96. waz mac ich sprechen mêre wan daz ich iuch êre 275. sine weiz von iu zer werlde mêre wan daz irz der ritter mit tem lewen sît 291. nû tuot dermite weder minre noch mê wan daz iu rehte stê 281. ichn mac noch enkan iu gebieten mêre wandels noch êre wan rihtet selbe über mich (wan daz daz ich iu sage) 91. dochn wolt er im niht mêre tuon dehein unêre wan daz er schimpflîchen sprach 'warumbe .. 102. jane müet mich niht wan daz ich lebe 160. in galt ir arbeit niht mê wan daz in zallen zîten wê von hunger unt von durste was 228. nune sagt mir minre noch mê wan rehte wiez darumbe stê (wan rehte daz) 232. daz er niemer keinen eit swuor wan des er benamen volvuor (wan den des) 42. daz er ihtes bæte wan daz sî gerne tæte (wan des daz) 113. den sagich niemen wan dem er doch gewizzen ist (wan dem dem er) 204. si entlihen nie einen slac wan dâ der gelt selbander lac (dâ dâ) 264. ir wille dâ niemen sach wan der ir guotes drumbe jach (dêr, daz er) 268. — *vgl.* niuwan.

Den casus, der nach wan *steht, bestimmt das vollw. oder die präposition, die vorher gehen; wenig-*

stens ist nihtes wan ir wort Ms. 1, 43 a *eine seltene ausnahme. Der gen.* done vander niht wan guotes 166. *wird von dem in* niht *liegenden* wiht *regiert.*

II. wan *fügt dem ganzen satze eine ausnahme bey, durch welche das, was der satz aussagt, aufgehoben wird. — Die ausnahme wird immer mit dem indicative ausgedrückt, weil sie als wirklich vorhanden gedacht wird; und dadurch unterscheidet sich diese art zu reden von der mit* ne s. 290. — *In der aussage, die aufgehoben wird, die der ausnahme vorgesetzt, oder nachgesetzt, im letzten falle auch durch* sô *nachgesetzt seyn kann, steht, wenn die aufhebung als wirklich dargestellt werden soll, der indicativ;* der lewe wolde sich stechen durch den bûch, wan daz im der herre Îwein dannoch lebende vor schein 150. *wenn sie als möglich dargestellt werden soll, der conjunctiv.* in der werlde ist manec man valsch unt wandelbære, der gerne biderbe wære, wan daz in sîn herze enlât 16. wan daz mich der gotes segen vriste von des weteres nôt, ich wære der wîle dicke tôt 33. ich wære sunder zwîvel tôt wan der hagel unt diu nôt in kurzer wîle gelac 34. *vgl. die note.* ich machete des strîtes harte vil mit worten wan daz ich enwil 47. wan daz er sich erholte sît, als ein ritter solte, sô wære vervarn sîn êre 109. er hete geweinet benamen wan daz er sich muose schamen 115. dô wærer ûf gesprungen wan daz er was bedwungen mit selber siecheite 137. wan daz in sîn geverte der übele tiuvel nerte, sô wær er benamen tôt 176. under wære dâ tôter gesehn wan daz er sich von disen unsæligen risen lôste 234. sî heten in anders erslagen wan daz er in über den eit gap gîsel unde sicherheit 234.

III. wan *fügt dem satze eine ausnahme bey,*

durch welche das, was er auszusagen s c h e i n e n *k ö n n t e, beschränkt, das, was aus der aussage, in ihrer völligen allgemeinheit genommen, gefolgert werden könnte, abgewiesen wird. In dieser bedeutung entspricht* wan *unserm heutigen 'aber, übrigens, nur'; bisweilen kann es sogar ungewifs seyn, ob die ausschliefsende partikel* wan, *oder ob das erläuternde* wande *gemeint ist; so z.* 2416, *wo die hs.* A. wandiz *hat und z.* 3026. — heten si mîn war genomen, sone trûwet ich mich niht erwern, wan ich bat mich got genern 25. nune mac ich si niht gescheiden, wan übel geschehe in beiden 40. wan ein dinc ich wol sage 47. etswie ernerete ich den lîp, wan daz ſich sorge um mîn wîp 110. wan swâ wîp unde man âne herze leben kan, daz wunder daz gesach ich nie 117. ichn weiz ir zweier wehsel niht, wan als diu âventiure giht sô was her Îwein âne strît ein degen vor des unde sît 117. diu schult ist elliu mîn, wan daz ichz durch triuwe tete 121. mîner vrouwen wirt wol rât, wan daz ez lasterlîchen stât 122. des wære doch alles unnôt, wan daz si im den willen truoc 133. mir ervaht mîn eines hant eine schœne vrowen, ein rîchez lant, wan daz ich ir doch pflac, sô mir nû troumte, unmanegen tac 135. ichn kan iu des gesagen niht . . ., wan daz kan ich iu wol gesagen 138. sine westen welch gerinc in aller beste erte, wan der wirt bôt im sîn guot 182. ichn weste war ode weme, wan ich meindez hin ze deme der durch mich bestuont die nôt 282.

IV. wan *kündigt eine bejahende aussage an, die einer vorher gehenden verneinenden aussage* e n t g e g e n *gesetzt wird: sondern. — So wie viele sprachen die verhältnisse, die wir jetzt strenge durch die partikeln 'aber' und 'sondern' unterscheiden, mit einem und*

demselben worte bezeichnen, so dient auch das mhd. wan, wan daz *für 'aber' so wohl als für 'sondern', und nur die ganz vollständige rede kann entscheiden, welches von beiden dafür im nhd. zu setzen ist.* — er enweste wie gebâren, wan er saz verre hin dan unt sach sî bliuclîchen an 90. diu vrouwe gebot ir, daz sin allenthalben niht bestriche dâ mite, wan dâ er die nôt lite dâ hiez sî sî strîchen an 131. *vgl. die anm.* jane redent siz durch deheinen haz, wan dazs in des gunden baz 226. done twelte sîn geselle mê, wan er geloupte sich des man unt lief drâte den lewen an 248.

Für diese acht und sechzig wan *können richtig und klar acht und sechzig englische* but *gesetzt werden. Auch wird es nicht unnützlich seyn* niuwan *zu vergleichen.*

2. wan, *ankündigung eines wunsches.* ouwî wan solde sî nû pflegn gebærde nâch ir güete 69. *vgl. anm. zu z.* 1660, *und den nachtrag s.* 426.

3. wan, *verkürzung von* wazne, *warum nicht.* wan vüerestun danne her ze mir 89. wan gedâht ir doch dar an 121. wan nennet ir sî doch 204. wan bedenkest dû dich baz 257. *vgl. anm. zu z.* 2214.

4. wan *oder richtiger* wân *s. anm. zu z.* 1818, *und den nachtr. s.* 427.

5. wan *abkürzung von* wande. *s.* wande.

der wân *das glauben, vermuthen.* ez was mîn angest unt mîn wân daz ir wæret erslagen *ich fürchtete und glaubte* 162. in hât unsælec getân aller sîner sælden wân *was er für sein gröſstes glück hielt* 259. done het sî des deheinen wân daz er *glaubte nicht* 113. si habent des wân daz ich des lîbes sî ein zage 184. daz des iemen wân habe, daz wir 277. ichn hân gedingen noch wân, daz ich in iemer vinde 286. ich hân

noch ze vreuden wân *glaube, daſs mir noch freude bevor steht* 72. dô betrouc mich mîn wân 34. ist daz sî betrouc ir wân 244. michn triege danne mîn wân 102. sô hân ich mînen wân verlorn *so ist meine vermuthung falsch* 232. ez wundert mîne sinne wer iu geriete den wân daz ich immer wurde iuwer wîp 93. — er reit **nâch** wâne *wie er glaubte* in grôz arbeit 45. sî was unz an die zît niuwan nach wâne wol gehît, nû was dehein wân dar an 105, 2, der îr nâch wâne wol gezam *allem anschein nach* 156. **in** allem disem wâne sô bin ich erwachet 135. ez geschach **ûf** den wân *in der voraussetzung* 244.

der **wanc** 1) *die rückgängige bewegung in folge eines zurückweichens, oder auch eines umkehrens.* er tete schiere den wanc *er sprengte denselben weg zurück* 198. einen wanc von himele tuon *auf dem wege zum himmel umkehren* 238. 2) *ein zurückführender weg, der mit dem welchen man gekommen ist ungefähr derselbe ist.* nû volgeter eime wanke dan der in einen wec leite über daz palas breite *nun schlug er von da einen rückweg ein, der ihn einen weg über die halle hinaus führte* 236.

wande (*früher* huanta, huanda), *causalpartikel.*

Was die äuſsere gestalt dieses wörtchens betrifft, so steht es 1) *unabgekürzt, und zwar* a) *für sich allein,* b) *so daſs ihm ein anderes wort angeschleift ist,* 2) *abgekürzt in* wan.

In seiner bedeutung entspricht es so wohl unserm heutigen 'denn' als unserm heutigen 'weil, da', und zwar mit demselben unterschiede der wortfolge; nach 'wande *denn' hat die anzeigende, oder in folge einer inversion die fragende wortfolge statt, nach*

'wande, *weil' die verbindende wortfolge. In dem letztern falle kann* wande *auch den vordersatz bezeichnen, und dann entspricht ihm in dem nachsatze* dò *oder auch* sô.

1. wande *mit der anzeigenden wortfolge*, *denn*. — a) *unabgekürzt* — *α*) *als einzelnes wort.* wande sî muose tôten sehn einen den liebesten man 57. 59. 142. 177. 190. 193. 203. 213. 226. 233. 246. 254. 262, 2. 266. — *β*) *mit einem angeschleiften worte: mit* er. wander was merre danne ich 36. 42. 49. 65. 88, 2. 103. 154. 160. 190. 199. 201. 209. 215. 248. 272. — *diesem* er *noch das verneinungswörtchen angeschleift.* wandern moht 124. 149. — *mit* ez. wandez dunket mich 79. 92. 103. 115. 161. 186. 192. 201. 202. 244. 260.— *diesem* ez *noch das verneinungsw. angeschleift.* wandezn tuot 254. 275. — *mit* ich. wandich hetez baz gelâzen ê 34. 73. 122. 157. 169. 203. — *mit* ime, im. wandime was komen mære 119. wandim tete daz scheiden wê 239. 248. — *mit* ir. wandir enbutet mirz 282. — wandir hûs was dâ bî 131. 167. — b) *abgekürzt* wan. wan sich gesamente 10. 16. 17. 18. 19. 28. 41. 42. 43. 46. 47. 48. 55. 57. 59. 60. 61. 63. 65. 67. 69. 71. 72, 3. 75. 80, 2. 82. 83. 84. 88. 95. 96. 99, 2. 101. 103. 104, 2. 105. 106. 107, 2. 111. 113. 116, 2. 117. 121. 133. 140. 145, 2. 146, 2. 153. 154. 155. 157. 158, 2. 159, 2. 161. 164. 168. 169. 173. 178. 179. 182. 183. 184. 191. 193. 194. 196. 199. 201. 211. 230. 231. 233. 234, 2. 236. 243, 2. 248. 252. 257. 259. 260, 2. 262. 276, 2. 278. 280. 281. 292. 294. 295.

2. wande, *mit der verbindenden wortfolge*, *da, weil, indem.* a) *unabgekürzt.* — *α*) *als einzelnes wort.* wande iuch nieman ensiht 54. 60. 62. 79. 82. 99. 133. 152. 199. 200. 213. 216. 237. 238. 253, 2. 256.

264. 268. 270. 274. 280. — *β) mit einem angeschleiften worte.* — *mit* er. wander sich hâte angenomen 43. 98. 100. 105. 125. 127, 2. 163. 166. 200. 211. 216. 219. 229. 247. 270. 280. 293. 295. — *diesem* er *noch* in *angeschleift.* wandern ouch dernider stach 176. — *diesem* er *noch* es *angeschleift.* wanders niht lâzen mohte 39. 262. — *diesem* er *noch* ez *angeschleift.* wanderz durch sinen willen tete 211. 269. — *mit* ez. wandez niht reht wære 17. 238. 244. — *mit* ich. wandich nâch anders nihte envar 29. 131. 172. 173. 187. 211. 227. 249, 2. 250. — *diesem* ich *noch* ez *angeschleift.* wandichz ouch bewarn sol 165. — *mit* in. wandin die trehene vielen 229. — *mit* ir. wandir danne überwindet 218.

b) *abgekürzt* wan. wan ez sîn vreude wære 17. 81. 99. 117. 134. 156. 223. 285. 289.

3. wande. *mit der verbindenden wortfolge, und mit einem nachsatze; der nachsatz ist bezeichnet*

a) *mit* dô. wandich mich gerne nerte, dô tete ich daz ich mohte 36. wande sî mir dô tâten michel unreht unt gewalt, dô wart mîn leit vil manecvalt 157. wande diu alter weste daz sî der aller beste von dem hove wolde nern, dô begunde sî vil tiure swern 212. wander ir daz wol ansach daz sî nâch im ungemach ûf der verte het erliten, dô begunde ouch er ir heiles biten 222. — b) *mit* sô. wandez an in wart verlân, sô wart ez wol verendet 281.

der wandel *der umtausch des einen dinges gegen das andere.* ob ich des niht gerâten kan ichn müeze mit einem andern man mînes herren wandel hân 78. man liez mich der rede niht wandel hân 158. ir hât alsô gelebet her daz ich an iu niht wandels ger 112. — *besonders der umtausch durch den ein schadenersatz*

geleistet wird. ich wil ir ze wandel gebn mich selben unde mîn lebn 69. mîn hant sol ir geltes selbe sîn ein pfant, daz si iu daz ze wandel gebe dazs in diene unz ich lebe 275. ichn mac noch enkan iu gebieten mêre wandels noch êre, wan rihtet selbe über mich 91.

wandelbære *adj. in beziehung auf* wandel *stehend, nicht so wie es seyn sollte.* manec man ist valsch unt wandelbære 16.

diu wandelunge *umänderung.* diu wandelunge diu ist guot 77.

wander. wandern. wanders. wanderz. wandez. wandezn. wandich. wandichz. wandim. wandime. wandin. wandir. *s.* wande.

ich wâne (wânu) *glaube, vermuthe. — das was vermuthet wird drückt Hartman aus* 1) *durch den gen.* daz ich des wânde 35. 2) *durch* sô. der dâ gesiget, sô wæn ich 80. — 3) *durch directe rede.* a) *mit zwischen gesetztem* wæn ich. dar an lît, wæn ich, grœzer kraft 197. — b) ich wæne, ir swæren tac unde übele zît hinne tragt 72. ich wæne dû niht tobtest 84. ich wæne, sî rehte tâten 95. und, ich wæne wol, si was sîn wîp 237. ich wæne dû missedenkest 257. — 4) *durch indirecte rede.* a) *mit der conj.* daz, *in welchem falle nach dem präsens des wortes* wænen *bald der ind. steht:* ouch wæn ich daz sis alsô gnôz 296. *bald, ein paar zweydeutige fälle mit eingerechnet, der conjunctiv.* als ir wænet daz ir sît 13. jane wæne ich niht daz iemen habe 31. doch wæn ich daz ich dar an der zungen unrehte tuo 40. wænt ir daz elliu vrumekeit mit im ze grabe sî geleit 79. swie bœse ir wænet daz er sî 102. sô wæn ich daz rîcher sî 112. wænt ir daz ich eine sî 196. wænet ir daz mich niht

betrâge 231. ir wænet lîhte daz alsô disiu sicherheit geschehe 276. *nach dem präteritum des wortes* wænen *aber immer der conjunct.* ichn wânde niht daz der gewalt iemen töhte 28. — b) *ohne die conj.* daz, *in welchem falle nach dem präsens so wohl als nach dem präteritum des wortes* wænen *der conjunctiv folgt.* ich wæne sî gemache 68. als ez dô schein undich wæn ez immer schîne 97. ouch wæn ich in betwunge 207. daz ich des wânde ez wære ein her 35. ich wânde ich rette rehte dran 100. der lewe wânde er wære tôt 150. ich wânde er kunde lônen baz 159 — 5) *durch den infinitiv der aber kein* ze *vor sich hat.* jâ wândich vreude imer hân 34. danne wânder doch niht sicher sîn 126. ich wânde mich genieten grœzers liebes mit dir 209. dô sî wânde sîn verlorn 214.

daz wange *gen.* wangen *wange.* bêdenthalp der wangen 26. sî underkusten tusentstunt ougen, wangen, unde munt 274.

ich wanke (wanchôm) *wanke hin und her.* daz sî (diu sper) niene wancten 259. *vgl.* ich wenke.

wankel *adj. schwankend.* daz man sî in wankelme gemüete siht 77.

wænlich *adj. so daſs man des* wænen *es vermuthen kann.* ez ist niht wænlich, wan ez ist gar diu wârheit 80. daz was allez wænlich dâ 96. 296. ez was guot leben wænlich hie 296.

diu wanne. ôren breit alsam ein wanne 26.

diu want *wand.* 1) *die auſsenwand.* er ersuochte want unde want unz er die hûstüre vant 231, 2. der lewe vant bî der erde an der want eine vûle swelle 247. 127. bî der want 12. ein venster gienc durch

die want 127. der lewe sach durch die want (des gademes) 246. — 2) *scheidewand.* ein want hât haz unt minne underslagen 258. diu unkunde was diu want diu ir herze underbant 258.

diu war *das beachten.* 1) war nemen. nû nemet war, an dirre stat dâ liez ich in *seht, vernehmt* 218. sî wolden gerne nemen war wie dâ wurde gestriten 252. bî sîner genist nim ich war, unz der man *u. w.* 56. er nam war, daz lützel überiger rede ergie 231. — *mit gen.* heten sî mîn war genomen 25. 166. 236. ern nemes ouch mit dem herzen war 18. dô ich im alsô nâhen quam, daz er mîn wol war genam 27. dô ich sîn rehte war genam 25. er nam des vil rehte war, daz 171. sî nam an im war einer der wunden *bemerkte* 129. er nam umbe sî war *sah sich nach ihr um* 194. mînes rosses unde mîn wart vil guot war genomen *besorgt* 20. — 2) war tuon eines d. *sein augenmerk auf etwas richten* 261.

1. war (*ahd.* huâr) *relat. pronominalpartikel vor präpositionen die mit vocal anlauten, wor, war.* ich sage iu war an 106. war an verschuldich daz 225. war umbe spar ich den lîp 152. *vgl.* warumbe.

2. war (*ahd.* huara) *interrog. pronominalpartikel, wohin.* war ist der man komen 55. war möht ich nû gerîten 227. — ich gedâhte war ich kêrte 38. diene weiz ich war ich tuo 110. war er komen wære 124. 216. 217. 218. 282.

wâr *adj. wahr.* daz ist wâr 18. dazn ist allez niht wâr 135. der alte spruch der ist wâr 223. wâr ode gelogen 100. ich hân wâr *habe recht* 41. 111. dune hâst niht wâr 115. sî hât mir ouch nû wâr (*das*

was wahr ist) geseit 82. dar an wâr gesagt 83. hâstû mir wâr geseit 293. — nû muose der künec lâzen wâr (*halten*) daz er gelopte wider in 174. dâ gelobte sî wider in daz sî allez wâr liez 206. — daz ich vür wâr wol sprechen mac, daz ich 18. ez was mir vür wâr geseit 115. 256. 272. einem vür wâr gejehen 266. — *daraus abgekürzt, als betheuerung* vür wâr. wære ich gewesen, vür wâr, bî dem brunnen zehen jâr 34. 233. 245. 266. *vgl.* deiswâr, zwâre.

der warc, -ges *bösewicht* 185. *vgl. anm. zu z.* 4924. *und Muspilli von Schmeller s.* 19. *u.* 38.

diu wârheit 1) *das was wahr ist.* ich sage die wârheit 79. het er genomen ûf sînen eit ze sagenne die wârheit 266. swie sî ir die wârheit ze rehte het underseit 76. ez ist gar diu wârheit 80. desn weste ich niht die wârheit 27. ich vant der rede eine wârheit *fand dafs es wahr sey* 31. die wârheit haben *recht haben* 9. got gestuont der wârheit ie 196. — ich seitez vür die wârheit 115. 58. ich wil iu des bejehn bî der rehten wârheit 225. mit der wârheit *fürwahr* 187. 235 292. 293. 294. — 2) *die versicherung dafs etwas wahr sey, das gegebene wort.* haltet iuwer wârheit, unde lœsent den eit 293.

wærlîchen, wærlichen. *adv. wahrlich* 11. 163.

warm *adj.* ein warmer âbent 238. daz warme bluot 148. swaz er warmes an geleit 110.

ich warne mich eines d. (warnôm) *versehe mich damit.* warnet iuch der were enzît 76. des was der wirt zaller stunt gewarnet 88.

ich warte (wartêm) *sehe nach etwas, erwarte.* ichn warte iwer niht mê 114. wartet mîn morgen vruo 163. *vgl. anm. zu z.* 3950, *s.* 163 *und s.* 431.

warumbe *warum.* warumbe solt ir michs erlân 16. vliehet ir 90. liget ir dâ 102. sprichestû daz 257. — ichn weiz warumbe ode wie 62. ichn weiz warumbe si ez tuont 98. *vgl.* 1. war.

diu **wât** *gewand im ganzen, so wohl als zur bekleidung verarbeitet.* von golde unt von sîden würken wir die besten wât 234. — dô welte si im die besten wât unde leit in die an 88. si gezæmen wol dem rîche an ir lîbe unde an ir wât 166. sî liten grôzen unrât an dem lîbe unde an der wât 228. die trehene vielen von den ougen ûf die wât 229.

wætlich *adj. von schönem ansehen.* sehs knappen wætlîche 166.

waz *s.* wer.

daz **wazzer** *wasser.* dô ich über daz wazzer reit die hôhen brucke 139. — mit wazzer ode mit biere 39. sîn wazzer unde sîn brôt 128. er tranc eines wazzers daz er vant 127.

wê *adj. weh.* in was wê von hunger 228. — im tete der kumber alsô wê 58. 284. dise sorgen beide die tâten ime gelîche wê 65. ez tete im an dem lîbe wê 103. daz scheiden tete ir herzen wê 115. 239. schande tuot wê 133. im tete der zwîvel wê 146. nû tuot mir daz senen wê 151. diu drô tet im wê 182. in tete diu schame alsô wê 229. 232. mirn tete daz weter nie sô wê 293. sî sagent ez tuo wê, swer 194. mir tuot wê, daz ich 109. 201. — mirne wart dâ vore nie sô wê 34. 67. von jâmer wart ime alsô wê 149.

der **wec** *weg.* der wec wart vinster unde tief 214. die wege wâren manecvalt 18. im wâren die wege wol

kunt 192. er suochte den næhsten wec 145. swenne ich den wec dâ wider rite 23. als in der wec lêrte 166. von des weges stiure kam er 233. der wec truoc in dà er eine burc sach 207. sî gevienc einen wec 214. ich wîse iuch ûf den wec 217. diu wîste in die vil rehten wege 251. dâ ir der wec gezeiget wart 217. der wanc leite in einen wec 236. er tete den stîgen unt den wegen manegen güetlîchen segen die mich gewîset heten dar 23. — ûf dem wege leit er mit ime michel arbeit *auf der reise* 207. si was ûf den wec komen *hatte die reise angetreten* 223. — sî tete im gesellescaft einen guoten wec hin *eine gute strecke* 206. — sî entwichen dem gaste unt macheten im wec dar 194. — der garzûn wære under wegen *auf seiner reise* 88. sî ist under wegn mit mînem vater belegn 223. den lewen het er under wegen lân *zurück gelassen* 252. — *bildlich.* diu Minne sol mich niht lân als unbescheidenlîche under wegn 69. ichn lâze iuch niht under wegen 161. muoz ich sî under wegen lân 184. ein dinc under wegen lân *ungethan lassen* 183. (*vgl.* under *s.* 461) — diu rede ist ûz ir wege gar *das wollen sie gar nicht* 87. — alle wege *auf jede weise* 147. — *vgl.* enwec.

1. weder (*früher* huedar) *disjunctiv-fragendes pron. welcher von zweyen* (*in beziehung auf mehr als zwey kommt* weder *im Iwein nicht vor*). erteilet mir weder tiurre sî, der dâ gesiget ode der dâ sigelôs geliget 80. ze sagenne die wârheit, weder ir des tages ie gewunnen hete bezzer 266. nune weste mîn her Îwein von wederm sî wære von den zwein, von wurme ode von tiere 146. im tete der zwîvel wê wederm er helfen solde 146.

2. weder *pronominaladv. d. h. der neutrale accus. des pron. der als disjunctive fragpartikel*

gebraucht wird, so wohl in der directen frage, in der die nhd. sprache keine partikel setzt, als in der indirecten, in der jetzt 'ob' gesetzt wird. weder hât iu diz lebn geburt ode unheil gegebn? 232. weder wider mich sîn muot wære übel ode guot desn weste ich niht die wârheit 27. — ezne hulfe niemens list daz er vüere durch in weder her ode hin *welches von beiden es sey, her oder hin* 287.

3. weder *mit vorgesetztem* ne, *oder* en, *so wohl als pronomen, keiner von beiden, als auch als pronominal-partikel, weder. Ungeachtet in dem letzten falle das verneinungswörtchen immer abfällt, und nur aus dem folgenden* noch *verstanden wird, so scheint es doch zweckmäfsiger diese* weder *unter* enweder *zu stellen. s.* enweder.

wegemüede *adj.* diu vil wegemüediu nôt 207.

der wehsel *umtausch.* ir wehsel was sô gereit 264. sagt mir waz dirre wehsel diute 168. ichn weiz ir zweier wehsel niht 117. daz sich ir beider gwonheit mit wehsel sô verkêret hât 116.

ich wehsel (wehsalôm) *tausche um.* a) *mit gen.* sî wehselten beide der herzen under in zwein 116. — b) *mit acc.* ir wehsel was sô gereit, daz er nie wart verseit manne noch wîbe sine wehselten mit dem lîbe arbeit umbe êre 264.

der wehselære *der handelsmann, der ware gegen ware oder geld umsetzt.* sî wâren zwêne mære karge wehselære 263.

daz wehselmære. *wechselgespräch.* vil manec wehselmære sagten sî 224. sîniu wehselmære begunder wider in hân 269

der **wehselslac**. da ergienc wehselslege gnuoc 47.

ich **weine** (weinôm). nune weinet niht mêre 79. von vreuden sî weinde 162. daz kint, daz dâ ist geslagen, daz muoz wol weinen unde clagen 36. sî began vil sêre weinen 130. er hete geweinet 115.

daz **weinen**. liezet ir iuwer weinen 79. sît ich weinen vür daz lachen kôs 152. diu vreude verkêrte sich in ein weinen unde in ein klagen 168.

ich **weiz** *weifs.*

1. *ohne verneinung.* 1) *ind.* a) *präs.* α) *sing.* ich weiz wol *und ein directer satz* 30. 53. 191. 197. — ich weiz wol, daz 41. 52. 68. 82. 183. 203. 226. — ich weiz *und acc.* nû weiz ich doch ein dinc wol 68. ich weiz daz als mînen tôt 130. 155. ich weiz ir zwêne 155. sus weiz ich mîn deheinen rât 183. — ich weiz *und indirecte frage.* ich weiz baz wâ von ez geschiht 77. 243. — *der rede angehängt oder eingeschaltet.* daz weiz ich wol 241. ich weiz wol 205. — got herre, wie wol dû weist, des heter sich 60. wie lützel dû weist, daz tû 206. wan dû mînes dinges weist alsô vil 285. weistû aber rehte ob er mich welle 85. — der (got) weiz wol, daz 78. 195. daz weiz unser herre got, daz ich 276. *eingeschaltet.* daz got wol weiz 127. — sô weiz mîn vrouwe danne wol 161. weiz sî doch, daz ich 291. — wer weiz ez doch 89. mîn vrouwe weiz iuch hinne wol 89. β) *plur.* unt wir daz wizzen vil wol, daz 14. unt hân ich nû wâr, daz wizt ir wol 41. ir wizzet wol wie verre ez ist 86. wizzet ir, wâ dô sîn vart wurde 216. — b) *prät.* α) *sing.* den ich lebende weste 154. — er weste wol, daz 65. 212. wande er sâ wol weste, er würde 100. — niuwan dâ er sî weste 71. swaz sî tougens weste 74. die er dâ

nâhen weste 143. dâ erz weste veizt 148. er weste ir herze alsô veste 280. — wander vil lützel weste, wie ez umbe in was gewant 127. — 2) *conj.* a) *präs.* wizze wol swer mich jage, daz 174. wizze Krist 39. 120. 180. 204. — b) *prät.* west ir ietweder mîne nôt 155. sweder ez weste 158. oberz weste 171. wester mich hie 175. ob sî iht weste sîne vart 218. der danne weste den ritter 286. — weste si ouch welch nôt 69. weste sî wie mîn muot 69. westet ir wiez hie stât 225. — 3) *imper.* wizzet mit der wârheit: sô sêre erbarmet ir mich 235. — wizzet, daz 140. 164. 271. — 4) *inf.* wolte si wizzen mære 217. sine wolde wizzen daz, wâ ir salbe wære 139. — jane mac niemen wizzen wol, waz ez 110. ob er wizzen solde, wer 269. — einen wizzen lân *einem sagen.* mahtû mich danne wizzen lân, waz crêatiure bistû 27. ich wil dich wizzen lân, ich suoche âventiure 28. dû solt mich wizzen lân, wie stêt ez 230. — daz manz in solte wizzen lân, daz hêt sîn niftel getân 211. irn woldet sî niht wizzen lân, wie ir wærent genant 282. — 5) *part.* dem er (der kumber) doch gewizzen ist 204. ist er iemen mê gewizzen âne iu zwein 204.

II. *mit verneinung* (*vgl. Wackernagel's abh. fundgr. s.* 289) A. *mit einfacher.* 1) *mit blofsem* ne. a) *vor indirecter frage.* ichn weiz wem liebe dran geschach 42. wie bist dû mir genomen? ichn weiz warumbe ode wie 62. ichn weiz waz sî zwâre an ir goltvarwen hâre unde an ir selber richet 70. ichn weiz waz ich dir tuon sol 79. ichn weiz waz ich tuon sol 89. ichn weiz warumbe si ez tuont ode waz si an in selben rechent die also vil gesprechent *u. w.* 98. mîn wîp: diene weiz ich war ich tuo 110. ichn weiz weme ich si mêre gebe 160. ichn weiz waz ich nû mêre tuo

wan *u. w.* 160. ichn weiz wie ich in iu nenne 215. sone weiz ich wie ich ir minne iemer gewinne 284. ichn weiz aber waz ode wie in sît geschæhe. beiden 296. — sone weste ich waz ez wære 151. ichn weste war ode weme, wan ich meindez *u. w.* 282. er enweste wie gebâren 90. daz ern weste wâ er lac 102. nune weste mîn her Îwein von wederm sî wære von den zwein 146. unde enweste wer er wære 211. sine westen welch gerinc in aller beste êrte 182. — b) *vor accusativ.* sine weiz von iu, geloubet mirz, zer werlde mêre wan daz irz der ritter mittem lewen sît 201. — c) *bey einfügungen, die dem* got weiz, *dem lat.* nescio q. *gleich stehen.* ir hât iuch an genomen irne wizzet hiute waz 13. — 2) *mit blofsem* niht, *d. h.* ni êo wiht. *vor indirecter frage.* diz sol allez ergân daz sî niht wizze wer ich sî 161. — B. *mit verstärkter verneinung.* 1) *vor accusativ; dieser ist* a) *das volle subst.* niht *nichts.* dâ er niht umbe enweste 167. daz haz der minne niht enweiz 258. — b) *ein anderes substantiv; die verstärkung ist α)* niht, *der adverbiale accus.* desn weste ich niht die wârheit 27. ichn weiz ir zweier wehsel niht 117. — β) nieman. ez enweiz niemen noch niuwan der garzûn unde wir 89. — 2) *vor der conj.* daz. dern weiz niht, daz ein biderbe man sich alles des enthalten kan des er sich enthalten wil 241. — 3) *vor indirecter frage. die verstärkung ist* a) *das adverbiale* niht. unde enweiz ouch niht ob iemen mac alsô lieben (tac) gelebn 274. — b) noch. daz man noch wîp enweste wâ 124.

weizgot *betheuernde interjection, vollständig* daz got wol weiz, *der rede* a) *vorgesetzt.* weizgot ich lâze mînen zorn 83. 175. 219. 241. — b) *eingeschaltet.* daz liez ich weizgot âne haz 22. 42. 271. 272. 285.

ich wel (welju) *wähle.* dô welte si im die besten wât 88. si gedâhte 'ich hân wol gewelt' 105.

welch (huelîh) *fragendes pron. welch.* a) *ohne beygesetztes subst.* ir woldet niuwan gerne sehn welch vallen wære *was fallen sey* 102. — b) *mit subst.* weste si ouch welch nôt mich twanc 69. ichn kan iu des gesagen niht welch wunders geschiht mich dâ here hât getragen 138. ezn kiese ein man welch vreude niht des herzen ist 167. sine westen welch gerinc in aller beste êrte 182. welch guot wîp wære von den siten 287. wan gedâht ir doch dar an ze welhen staten ich iu quam 121. welhen Îwein meinet ir? 158.

welsch *s.* wälsch.

ich wende (wentu) *wende.* er wante die ruote 189. die mirz hulfen wenden 158. — swer an rehte güete wendet sîn gemüete 9. — wer ist der uns des wende wirne gebn 94. — gewant *gewendet, in eine gewisse richtung gebracht.* a) ez ist der (der Minnen) wunde alsô gewant 65. alsô ist ez gewant 146. 242. ouch ist ez leider sô gewant 242. b) *mit dat.* ez ist iu niender sô gewant 75. ez ist mir sô gew. 92. — c) *mit* umbe. ez ist umbiuch, umben stein alsô gewant 16. 53. wie ez umbe in was gewant 127. dâ ist ez umbe sô gewant 131. d) *mit dat. und* umbe. ez ist mir sô umbin gewant 178. — von einem sô gewanten man 169.

ich wene *gewöhne.* ze jungest wenete er sich, daz er 128. daz der tôre unt diu kint vil lihte ze wenenne sint 127.

wênec *adj.* (*früher* weinac) ein wênec von den liuten baz 22.

ich wenke (wenchu) *weiche zur seite oder zurück.* ouch muoser ofte wenken 59. *vgl.* ich wanke.

wenne (huenne) *pronominal-adv. wenn.* wenne mac ich in gesehen? 85. wenne wurdent ir ein stumbe? 90.

wer, wes, weme, wen, waz, wes, waz *fragendes pron.*

1) *persönliches:* wer *in beziehung auf mann so wohl als auf frau.* wer diu sî 217. *auf einen so wohl als auf mehrere.* wer sî beide wâren 274. *in directer frage.* wer möhte *u. m.* 55. 56. 68. 78. 84. 89. 91. 93. 94,3. 95. 103. 136. 142. 153, 2. 154. 155. 251. 266. bistuz Îwein ode wer 134. wer ruofet mir? wer? 138, 2. 153, 2. wer wære der sich sô grôz arbeit genæme an 78. wer ist der uns daz wende 94. wer ist hie der iuwer ger 225. — *in indirecter frage.* wer iu geriete 93. wer ich sî 161. 163. wer ich bin 161. wer im geschaden möhte 188. wer er wære 211. wer rîche wesen kunde 235. wer der ander wære 269. wer iu rât vinde 286. — *dat.* weme. weme wære sî gelich 70. 169. 172. 225. — weme ich sî mêre gebe 160. 282. — wem. ichn weiz wem liebe dran geschach 42. — *acc.* wen. durch wen möhte 111. — wen er hât erslagen 255. 259.

2) *sächliches:* waz. *nom.* waz *in directer frage.* waz ist daz *u. m.* 29. 60. 80. 135. waz ist daz ir gebietet 289. — *in indirecter frage.* waz dîn ambet sî 27. waz âventiure wære 29. waz diu rede ist 30. waz sîn reht sî 30. waz daz wære 32. waz mir ze tuonne wære 37. waz im töhte 51. waz iu sî nütze 81. waz triuwe wære 122. waz ez wære 151. waz im geschehen wære 168. waz iu werre 168. waz ir gewerp wære 215. waz in

geschæhe 296. — waz créatiure bistû 27. waz wunders dâ sî 39. waz uns arges werre 168. — *gen.* wes. wes was iu gedâht 63. wes mugen si iemer bîten *weshalb mögen sie zögern* 255. — *acc.* waz *in directer frage.* waz mac in gewerren dîn meisterschaft *u. m.* 28. 30. 62, 3. 70. 82. 86. 92. 96. 116. 140. 161. 175, 2. 187. 188. 221. 225, 2. 235. 245. 254. 261. 276. — waz mir dô vreuden benam 23. waz mære hâstû vernomen 89. waz ich êren pflac 134. waz mac ich iu mêre sagen wan 38. waz mac ich sprechen mêre wan 275. waz welt ir daz der tôre tuo 127. waz moht ich daz ir an im missegie 154. — *in indirecter frage.* ir hât iuch angenomen irne wizzet hiute waz 13. waz dû suochest 28. waz ime sîn arbeit tôhte 48. 64. 188. waz sî an ir selber richet 70. waz ich tuo 78. 160. waz ich dir tuon sol 79. 89. waz sî an in selben rechent 98. waz ez muoz kosten 110. waz ich iu gedienet hân 121. waz im geschehen wære 168. waz sî dar umbe tæte 210. waz er im sprach 227. ich sage iu waz sî tâten 261. waz under uns ist geschehn 276. waz disiu minne möhte diuten 277. — *mit ausgelassenem vollw.* waz ob *wer weiſs ob nicht, wie wenn.* nû waz ob disiu sam tuont 137. nû waz ob iu got dâ zuo selbe sînen rât gît 217. waz ob iu sol gevallen der prîs vor in allen 242. unt sage iu mêre umbe waz *weswegen* 52. waz von diu, sint iuwer drî 196. wazne *verkürzt in* wan *s.* 3. wan.

ich wer (werju) *wehre, schütze gegen.* 1) *ohne obj.* er hât ez werende getân 83. — 2) *mit accus.* a) enist dâ niemen der in (den brunnen) wert, wer 75. 76. ich muoz mîn lant besorgen mit einem manne der ez wer 92. er werte den brunnen als ein helt 105. werten sî nû wol daz lebn 201. — b) daz sî der aller beste von dem hove wolde wern 212. — c) wert iuch,

ob ir welt genesn 36. daz ich mich werte 36. daz er sich weren solde 46. ich bin leider ein wîp, daz ich mich mit kampfe iht wer 154. werent iuch, tuot er iu iht 197. des wil ich mich mit kampfe wern 209. mîne hant hât sich selbe sô gewert daz iu der sige ist beschert 276. — irn wert iuch mîner tohter niht, niuwan durch iwern verzagten muot 243.

diu wer (werî) 1) *die vertheidigung.* ezn sî daz iuch diu wer ner 243. warnet iuch der were enzît 76. der brunne bedorfte guoter wer 97. Iwein bedorfte wol kraft unde wer 199. — michn vindet niemen âne were 52. vunder den brunnen âne wer 96. ir geneset wol âne wer 90. daz ich mich slahen lâze sô lasterlîchen âne wer *ohne es wehren zu können* 243. ezn sî daz iuch diu wer ner, sî slahent iuch âne wer 243. ir ietweder slüege âne wer disses volkes ein her 155. sô wære diz gar âne wer 164. — ouch kômen die risen mit wer *schlagfertig* 244. — ze were bereit sîn 27. ich bereite mich ze wer 35. habt ab ir ze wer erkorn von iwern gesinde deheinen man 76. dem brunnen komen ze wer 76. ouch sazten sich ze were die ritter 141. ern gesetzet sich nimmer ze wer 175. er wante die ruote die er dâ ze were truoc 189. dannoch entwelete er ze wer mit einer lützelen kraft 143. — 2) *ein fester platz.* sî heten die wer verlân 141. dô liez er sîne vrouwen ab der wer schouwen, daz 142. der walter der der were pflac 215.

ich wër (wërêm) 1) *intrans. währe.* a) daz er sô lange vor in unerslagen werte 246. nû riten wider ûf in die zwêne die noch werten 199. — b) die schilde werten 47. ir ritterschaft diu werte 97. dirre strît werte harte lange zît 265. 277. der sûs unt ter dôz werte 285. — 2) *trans. gewähre.* a) ich kiuse bî dem

boten wol wie man die vrouwen wern sol 224. ich wil unt muoz sî wern 281. b) swen got eins guoten wîbes wert 96.

daz werc a) *das was gethan wird.* dâ tâten in diu werc vil wol. 11. done mohten mir diu werc den muot an im niht volbringen 37. mit den werken sînen muot volbringen 64. er vant werc unt willen dâ ze hûs 105. den willen vür diu werc hân 164. lât bœse rede unt tuot diu werk 188. daz er wol an den werken sach, daz sîn wille unt sîn muot was reine unde guot 208. diu wort mit werken enden 288. — b) *handarbeit.* der werc was aber âne schame 228. sî vergâzen des werkes in den henden 229. sî liezen ir werc ligen 231.

daz wercgadem *werkhaus.* ein wîtez w. 228.

werhaft *adj. tapfer.* sî wâren werhaft gnuoc 201.

werlich *adj.* mir benam nie mêre ein man alsô sêre mîne werlîche maht 272.

werlîchen *adv.* er vlôch werlîchen gein einer sîner veste 143.

diu werlt *welt d. h. alles was in weiterm oder engerm kreiſse den menschen auf seinem gegenwärtigen standpuncte umgibt; besonders der kreiſs den die zugleich lebenden menschen um den einzelnen menschen bilden.* an ein daz schœneste gras, daz diu werlt ie gewan 22. diu werlt stê kurz ode lanc 31. sone wil ez diu werlt sô niht verstân 78. swennez diu werlt vernimet 85. diu werlt ist des ungewon 117. diu werlt hât vil von im gelogen 172. diu werlt diu iuch prîset 223. daz diu werlt nie gewan zwêne stritiger man nâch wertlîchem lône 254. ich wære wol enbrosten der werlt

an andern dingen 110. verlegeniu müezekeit ist gote unt der werlte leit 262. — in der werlde ist manec man valsch 16. die besten wât diu iemen in der werlde hât 235. dem ich dienesthafter bin danne in der werlde ie man 277. — der ie ze dirre werlde wart geborn 150. sine weiz von iu zer werlde mêre 291. ezn dorfte nie wîbe leider ze dirre werlte geschehn 57. swes ein man zer werlte gert 107. jane wære diu selbe schulde zer werlte niemens wan dîn 151.

werltlich *adj.* strîtiger nâch werltlîchem lône 254.

wert *adv. hinwärts.* er gienc ze sînen bruodern wert 200.

der wert *insel.* ez ist unser lant der Juncvrouwen wert genant 232.

wërt *adj.* 1) *werth.* a) *mit dem gen.* gruozes wert 53. grôzer zühte wert 154. aller êren wert 205. des was er wert 240. des sît ir wole wert 272. der unmâzen wert *werth daſs ihm* unmâze *beygelegt werde* 275. lônes wert 296. — b) *mit accus.* ir lesen was et dâ vil wert 237. — c) *mit der conj.* daz. mîn lip wære des wol wert daz mich mîn selbes swert an im ræche 152. sô wære ouch dirre wirt wol wert . . . daz ich im nihtes abe gê 184. — 2) *von hohem werthe.* ich gnâde dir unsers werden gastes 105. sô biderbe unt sô wert 107. sô wæne ich daz richer sî âne huobe ein werder man 112 — ich wirde werder danne ich sî 29. si ist verre werder danne ich 222.

der wërt *das* wert *seyn.* dà was ein bœser man in vil swachem werde 10. er bestætet sînen lip ze hôherme werde 160. dô si in ir besten werde was 236.

daz weter *wetter* 1) *gutes.* ez gevienc ze wetere

34. 2) *ungewitter.* ein swarz weter 33. daz weter wart alsô ungemach, alsô grôz 33. 100. ein weter kom 46. daz weter nam ende 46. er machete kumbers weter dâ 284. mirn tete daz weter nie sô wê 293. des weteres nôt 33, 2.

daz wette *das bezahlen einer schuld.* iu stêt diz dinc ze wette niuwan umbe daz lebn 54.

wider *gegen.* — 1) *im stande der ruhe gedacht, mit dem dative.* a) *in ausdrücken, die als adverbium gelten.* dîn herze strebt wider dînen êren *so dafs es deiner ehre zuwider ist, vgl. anm. zu z.* 15. ich hân wider iuwern hulden niht getân *nichts das feindselig gegen euch wäre* 36. ez ist wider den siten *gegen alle hergebrachte gewohnheit* 164. der vehte sô gar wider dem rehte *so dafs es dem rechte zuwider ist* 196. — b) *in einem von der wage hergenommenen bilde.* diu eine magt wære schiere verclagt wider dem schaden der hie geschiht 184. sîn einer slac wac vaste wider in zwein 199. nû wâren zwêne wider zwein 201. 245. daz wære ein wint wider in (den zwein) 233. — 2) *im stande der bewegung gedacht, mit dem accusative. unabhängig von* wider *ist es, ob die bewegung freundlicher oder feindlicher art sey.* daz sich ein wîp wider die man niemer wol behüeten kan 122. daz siz beretten wider mich 157. daz sî ir grôzen triuwen wider sî sô sêre engalt 82. sît mîn vrouwe ir jugent wider iuch niht geniezen kan 121. dû hâstes iemer lôn wider mich 105. wider den hân ich schulde gnuoc daz ich im vient sî 83. wie daz ingesinde gebâre wider mich 236. ichn wil mich wider iuch niht schamen 271. dise sprâchen wider diu wîp 11. done sprach er niht wider mich 36. daz er niht wider sî sprach 71.

wider sich selben er dô sprach 134. er sprach wider sich selben sô 206. siniu wehselmære begunder wider in hân 270. daz er gelopte wider in 174. dâ gelobte sî wider in 206. swes ich mich vermæze wider unsern herren got 197. ir schelten ist ein prîsen wider alle die wîsen 14. daz er eine væhte wider drî 156. sine væhten niemer wider in 246. daz er ein kempfe wider drî man 164. ich hân gestriten wider in 277. ich tjostierte wider in 36. diene hânt wider iuch niht getân 17. tuot mîn swester wider mich gnâde 212. wie er wider mich getuo 221. ichn hân niht baz wider iuch getân 290. sî machet in unschuldec wider sî 83. er verkunte sich wider sînen kampfgenôz 269. daz sî wider ir vrouwen sî aller untriuwen vrî 196. weder wider mich sîn muot wære übel ode guot 27. ezn sî daz unser herre mit ime wider uns sî 175. sî wurden wider ir willen vrô 167. daz er im liep unde guot sô wider sînen willen tuot 244. sich huop wider morgen dirre strît 264.

wider *adverbialpräp.* dâ wider het ich keinen strît 24. dâ wider vorht er den tôt 70. doch wære diu eine magt dâ wider schiere verclagt 184. ob ich dâ wider möhte iuch gèren 275.

wider *adv. s.* widere.

ich widerbiute *kündige auf.* unz sî mir ir hulde widerbôt 135.

widere (32. 34. 86. 115. 187. 208. 109.), wider *adv. wiederum, zurück.* vür noch wider 50. wider unde vür 51. daz si ir bræhte wider 132. vuor widere ze hûs 115. liez sîn wîp wider varn 115. die stimme gap in widere der walt 32. er muoz iu widere gebn iuwer

süne 187. daz müezet ir ir wider gebn 279. wider gân hin zuo dem gesinde 64. unz sî dane wider durch daz palas gie 71. sî kom wider gegangen 84. wil im wider gewinnen sîn wîp 178. daz er sînes lîbes maht wol widere gewan 208. sî gewunnen wider den lîp 251. daz ich im wider gewinne sîner vrouwen minne 288. wider grînen sô in der ander grînet an 41. ein verlornez guot wider hân 141. ir hulde wider haben 203. daz er wider hæte sîner vrouwen minne 287. daz wider kêren 123. så kêrter wider ûf in 189. her wider ûz kêren 227. die vogele kômen widere 34. sî was her wider komen 54. hin unt her widere komen 86. ob er morgen wider kumet 86. er kœme wider 113. enkumt ir wider niht 114. er kom dar wider 127. er wolde niht wider komen 163. er kom ze sînen sinnen widere 200. in was diu küneginne wider komen 210. — done mohte sis niht wider komen 113. daz irs niht wider muget komen 279. daz ich mîner gewârheit iht wider komen kunde 295. ich solde sî her wider laden 82. swenne ich den wec dâ wider rite 23. daz er gevangen wider reit 144. dô er wider ûf in reit 189. nû riten wider ûf in 199. daz er dar wider rite 192. dô er wider von in reit 251. sî seit im her wider Kalogrêandes swære 42. sendent ir wider ir vingerlîn 123. sî wart wider gesant 131. sô sî wider ûf gesach 57. ern sæhe sînen herren wider an 197. dô ich dâ wider ûf gesaz 35. sî sprach her wider ze den zwein 129. er het sich wider gestoln dar 252. daz im ein garzûn wider stiez 125. sî triben alle drî dan wider ûf ten einen man 198. sô wolder doch wider dar 71. ich wolde doch her wider in 230. sî zôch in wider 63.

diu widerkêre *zurückkehr*. tuostû dan die widerkêre 30.

diu **widerrede** *gegenrede.* dane ist widerrede niht 233.

ich **widerrede** *spreche gegen.* si widerredent daz sî dunket guot 77. daz widerrette der künec 172.

ich **widersage** 1) *mit dat. der pers. kündige fehde an.* iu sî von mir widersagt 35. mirne wart von iu niht widerseit 35. — 2) *mit dat. der pers. und acc. der sache.* a) *widerspreche dem was der andere behauptet.* wer möht in daz widersagen 55. daz sî iu widersagt, widerseit 72. 78. — b) *schlage es ihm ab.* diu im ir hulde, gnâde, helfe widerseit 203. 209. 221. er widerseitez im dô gar 182.

der **widerslac** *gegenhieb.* dâ niemen den widerslac tuot 98. vorht er den w. 121.

der **widerstrîte** *gegner.* ir swester, ir widerstrîten vundens 252.

ich **widervar** *begegne.* dem vil êren widervert 108. nû widervuor im allez daz 56. der liebste tac ist mir hiute widervarn 93.

wie (*früher* huuiêo) *pronominaladverb.* 1) *einzeln stehend.* A. *vor directer frage, oder vor directem ausrufe, auf welche weise, in welchem grade.* wie eislicher sach *u. m.* 26. 32. 35. 56. 60, 2. 61. 62, 2. 68. 71. 72. 86. 89, 2. 90, 2. 97, 2. 99, 2. 127. 135. 150. 151. 153. 160. 168. 170. 173. 184. 203. 204. 205. 206. 211. 216. 220. 221. 230, 2. 256. 273. — *vgl.* d) nû *s.* 328. — B. *in indirecter rede.* a) *in der eben erwähnten bedeutung* α) *vor der bestimmten form des vollwortes, sey sie gesetzt oder verstanden.* sich, wie ich gewâfent bin *u. m.* 29. 40. 47, 2. 60. 62. 69. 86. 105. 117, 2. 127. 138. 139, 2. 163. 169. 191. 196. 215. 221, 2. 222. 224. 232. 236. 239. 249. 252. 253. 258. 263.

277. 282, 284. 290. 296. — β) *vor dem infinitive.* er enweste wie gebâren 90. — b) *in der bedeutung von dafs, nach 'sagen u. dgl.'* nû seite er im mære wie er worden wære herre dâ ze lande 103. er hât mirz allez wol geseit wie im 107. mære wie in gelungen wære 119. nû jach tes ein ieglich man wie er verlorn wære 129. dô wart sîn herze des ermant, wie er 149. ich sagiu wie ich in bestê 180. in was geseit von dem risen mære, wie er erslagen wære 211. — 2) *mit angeschleiftem* ez. wiez hie stât 225. wiez dar umbe stê 232.

ich wige. sîn einer slac vaste wider in zweien wac *lag schnell als gegengewicht in der andern wagschale* 199. *mit einem das gewicht bezeichnenden accus.* ezn wac ir erriu ritterschaft engegen dirre niht ein strô 265.

ich wil. *Dieses wort bedarf, um einen vollständigen begriff auszudrücken, immer den beysatz eines vollwortes, das in den meisten fällen im infinitiv beygefügt wird. wo dieser beysatz fehlt, ergibt er sich aus dem ganzen der rede.* swie ir welt alsô wil ich 91. welt ir allez taz ich wil 92. daz ich enwil 47. ich wil iuch gerne welt ir mich 93. waz wil der lewe 245. wâ wolt ir hin 63. ir woldet vür daz tor 229. wil er her 292. — *Die verbindung mit der conj.* daz *gibt dem 'wollen' eine auf mehrfache weise abgeänderte bedeutung.* sî wil, daz ein geselle den anderen velle 258. sî wellent, daz disiu wunde langer swer, daz sî bî ir arzâte sî der tôt 65. waz welt ir, daz der tôre tuo 127. got welle, enwelle 153. 170. 180. *wohin auch die redensarten gehören* ob got wil 75. 95. *so wie* sî wolten daz gewis hân 55. 253. — *Wenn* wil *zukünftigkeit bezeichnen soll, so mufs diese als*

sehr gewiſs gedacht werden. ouch wil ich niht engelten swaz ir mich muget schelten 16., — *Die stellen, in welchen den infinitiven* haben, sîn *ein particip beygefügt ist, sind in dem folgenden verzeichnisse vollständig aufgeführt.* — 1) *Indicativ.* a) *präsens.* ich wil 15. 16. 18. 28. 29. 39. 40. 41, 2. 50. 69. 73. 77. 80. 81. 87. 90. 91. 92. 93. 121. 127. 138. 151. 164, 2. 171. 178. 179. 180, 2. 184. 193, 2. 204, 3. 209. 214. 218, 2. 225. 234. 235. 243. 246. 249. 258, 2. 267. 270. 271. 273. 281. 292. 295. — ich enwil 47. — wil dû 29. 31. 86. 209. — er, sî, ez wil 18. 40. 43. 64. 66. 75. 76. 78. 83. 90. 95. 98. 111, 2. 123. 170. 175. 178. 188. 207. 222, 2. 231. 233. 236. 241. 244. 245. 258. 270. 284. 292. — er wil sich vil wol an iu gerochen hân 187. — sî enwil 89. — wir wellen 13. 277. — ir welt 18. 36. 54. 76. 86. 87. 91. 92. 93. 101. 127. 168. 171. 172. 191. 220. 226. 279. 281. 288. — sî wellen 55. 106. 255. 296. sî wellent *sie behaupten* 65, 2. — b) *prät.* ich wolde 24. — vil gerne woldich von dan 25. 212. — ichn woltes (*wollte sie*) ouch ê nie gesagen 38. — er wolde 37. 63. 100. 144. 145. 150. 163. 165. 181. 190. 209. 212. 252. 253. 254. 259. 266. 269. 289. 293. er wolde si hân erhangen 216. — wolder 41. 58. 102. 241. — er woldin getrœstet hân 125. — mîn herre wolt in hân erslagen 83. wolt er 229. er wolt in gerne hân erslagen 248. done wolt ers niht volgen 268. — desne wolter mir niht sagen 218. — ir woldet 102. 229. 282. — wâ wolt ir hin 63. — sî wolden 54. 108. 224. 252. den wolden si alle gelastert hân 163. — sî wolten 55. — 2) *conj.* a) *präs.* er welle 39. 85. 86. 89. 153 170. 179. 180. 289. 294. — got enwelle 180. 271. — sô weller 170, 2. man enwellez 18. — irn wellet 75.

285. irn welt 290. irn wellent 63. — b) *prät.* ich wolde 11. 114. 230. 272. — ich woldez clagen 11. ichn woltez hân geliten ê 293. sô woldich 61. die rede woldich gesprochen hân 272. des woldich iemer wesen vrô 275. — ich enwolde 92. — er wolde 42. 43. 44. 46. 80. 139. 146. 147. 148. 152. 158. 190. 220. 268. 280. — sì wolt in doch genomen hân 95. wolt iemen strîten 213. er wolte wær ez nû geschehen 85. wolte si wizzen mære 217. — wolder 71. 144. 170. — woldes der künec verhenget hân 268. — ir woldet 122. 172. 290. — sì wolden 239.

wilde *adj. wild* 1) *von menschen.* sìn menschlich bilde was anders harte wilde 25. Dodines der wilde 177. unz in diu wilde varwe verlie 141. — 2) *von thieren.* sì sint wilde 28. der wilde lewe 149. dirre lewe wilde 152.

diu wilde *wildnifs.* der stic truoc mich ûz der wilde 19. dâ râmet ich der wilde 24. er erstreich grôze wilde, lief nâch der wilde 45. 124.

diu wîle (huîla) *weile, zeitraum.* 1) *sing.* a) dà hœret langer wîle zuo 159. — b) der wîle *mittler weile* 33. der selben wîle 131. — c) in kurzer wîle 34. — d) dem volget ich eine wîle 19. die wîle daz die werten, daz er bì in saz 47. 231. die wîle ich lac, sì lebent, si unerwunden sint 134. 234. 242. die wîler under in saz 232. die wîle wil ich senden 87. er saz dâ unz an die wîle daz sì dane gie 71. — 2) *plur.* under wîlen *von zeit zu zeit, bisweilen* 111. 229. 247. 280.

wîlen (huîlôm) *adverbialer dat. vormahls.* wir wâren wîlen baz erkant 273.

der wille 1) *das wollen.* mir was der wille harte

guot, done mohten mir diu werk den muot an im niht volbringen 37. er vant werc unt willen dâ ze hûs 105. ich wil den willen vür diu werc hân 164. — der joch den willen hæte wer hete dannoch die kraft 155. zwêne vrische man beide des willen unt ter kraft 265. — ir gêt swar iuch iuwer wille treit 153. diu nôt die er iu ze tuonne willen hât 130. ob er den willen trüege daz er in gerne slüege 269. — sî wurden wider ir willen vrô 167. der ez wider sînen willen tuot 244. — 2) *das was man will.* ezn sî danne iuwer wille 63. ir wille ist mîn gebot 204. daz ist mîn wille unt mîn reht 275. ietwederz sich ûf ir aller willen vleiz 11. ich hân in mînes willen ein teil dar umbe kunt getân 94. dazs ir ir willen het geseit 210. sî mohten ir willen undir heil ir lîhte gerâten 95. diu niuwan sînes willen gert 96. sî wâren under in beiden des willen ungescheiden 102. ir willen dâ niemen sach 268. der ie nâch vrouwen willen schein 162. — 3) *der gute oder üble wille, die art wie man es mit einem meint.* wan daz sî im den willen truoc, ezn dûhte si 133. sî wâren niht geste des willen sam der ougen 255. ir wille was sô süeze 133. sîn wille unt sîn muot was reine unde guot 208. dâ wonte in der armuot bescheiden wille unde guot 231. sîn wille unde sîn muot der was gereit unde guot 233. der wille was dâ ungespart, wart ze dieneste gekêret 166. under den arm sluoc er mit guotem willen daz sper 188. mit guotem willen gruozter sî 289. — daz ich durch ir willen lige tôt 161. wanderz durch sînen willen tete 211. durch sînen willen tuon ich swaz ich mac unde sol 292.

willec *adj. willig.* daz ich ir iu sô willec bin 249. man gap uns spîse, da zuo willigen muot 23. âne willigen muot 105.

willeclîche *adv.* deste willeclîcher 128.

willeclîchen, willeclichen *adv.* willeclîchen gân, an gesehen, tuon 95. 133. 206. oberz willeclîchen tuot 78.

willekomen *willkommen.* weme sît ir hie willekomen 225. ein gast der dem wirt willekomen ist 238. nû sî er willekomen 292. er hiez in willekomen sîn ze guoter handelunge 20. 207. — diu naht sî gote willekomen 270.

daz wilt *wilde thiere.* ir habent mîn wilt ersterbet 35. er vant in stên bî sînem wilde 45. (*vgl.* 24. 25) der walt gienc wildes vol 126.

daz wiltpræte *wildfleisch.* er galt im die arbeit mit sînem wiltpræte 128.

der wîn *wein.* wînes ein becher vol 39. sîn rede was nâch wîne 97. âne brôt unde âne wîn 148.

ich winde. die lâsen, dise wunden 228.

der winder, winter. der winder wurde lihte kalt 239. irn schadet der winter 30.

ich winke (winchôm). diu wincte ime von verre 226. der wincte im dar 227.

der winkel. suochent in winkeln unde under benken 56. 59.

winster *adj. link.* ze der winstern hant 31.

der wint *wind.* ez kom ein regen undein wint 214. noch entrüebent in (den brunnen) die winde 30. — unt hetet ir sehs manne kraft, daz wære ein wint wider in 233.

der winter *s.* winder.

daz wîp *weib.* 1) *eine person weiblichen ge-*

schlechtes, ohne rücksicht auf vornehmern oder geringern, verheiratheten oder unverheiratheten stand. so redet Iwein die königinn Laudine an sælec wîp 92. *Lunete sagt von ihrer gebieterinn* mîn vrouwe ist ein sô edel wîp 159. *Iwein von Laudine* sî vil sælec wîp 90. *Laudine von sich selbst* ich unsæligez wîp 62. *Lunete* ich bin ein wîp 154. 286. ein alsus armez wîp 164. *die junge gräfinn* ich bin ein wîp, noch baz ein armez wîp 209. 267. *von Lunete heiſst es* umbein sô ungetriuwez wîp 196. *von Iweins junger gefährtinn* diz ritterliche wîp 226. *so auch* dehein wîp 57. 152. 243. dehein armez wîp 164. deheines wîbes güete 239. *und andere singulare derselben allgemeinen bedeutung* 57, 2. 60. 91. 107. 174. 203. ez ist ein engel niht ein wîp 70. wîbes lîp 57. eines andern wîbes minne 249. wîbe 57. 58. 91. 128. 237. 249. *so wie plur.* dise sprâchen wider diu wîp 11. driu hundert wîp 228. disiu armiu wîp 230. diu schœnsten wîp 251. wir wîp 280. tûsent wîp 291. der wîbe site 93. vil wîbe 231. — *Daher: jedermann* man unde wîp 266. 281. wîp unde man 270. 284. *so wie: niemand* man noch wîp 124, 2. manne noch wîbe 264. wîp noch man 203. 206. 226. 236. 291. — *Bisweilen steht auch in dieser allgemeinen bedeutung* wîp *als gegensatz von* man. ein rehtiu süenærinne under manne unde under wîbe 83. swie selten wîp mannes bite 93. daz wîp unt den man 116. sîn herze unt daz wîp 116. sît wîbes herze hât sîn lîp unt sî mannes herze hât 116. man unde wîp 117. 296. wîp unde man 117. daz sich ein wîp wider die man niemer wol behüeten kan 122. — *Einzelnes characteristisches:* êret got und diu wîp 223. — daz mîn vrouwe ein wîp ist, und daz sî sich gerechen niene mac 121. ich bin leider ein wîp daz ich mich mit

kampfe iht wer 154. ichn vihte niht, ich bin ein wip 209. — den lip verliesen als ein wip *ohne sich zu wehren* 52. verzagen als ein wîp 116. wie möhte in den lîp genemen ein wîp 90. ein krankez wîp verkêrte im sinne unde lîp 125. — ir sprechet als ein wîp *beurtheilt die männer nach euch* 78. ir sît ein wip *keine kampfrichterinn* 80. ich bin ein wîp *kein weiser mann* 286. — sî tete sam diu wîp tuont: sî widerredent durch ir muot daz si doch ofte dunket guot 76. jâ gesprichet lîhte ein wîp des sî nicht sprechen solde 279. wir wîp bedurfen alle tage daz man uns tumbe rede vertrage 280. — lât schelten ungezogeniu wîp 188. — irriu wîp diu eins alten wîbes rât gebringen mac ze missetât 112. — 2) *eine verheirathete frau, auch eine von dem höchsten stande* (163. 173. 175. 178) — a) *im gegensatze gegen* maget. manec maget unde wîp 11. magt noch wîp 22. — b) *mit einem possessivpron.* ir wîp 109. iuwer wîp 93. durch iuwer edel wîp 179. iuwers wîbes 108. mîn wîp 110. 178. 250. mîn schœne wîp 152. sîn wîp 96. 115. 149. 169. 178. 179. 191. 237. sîn biderbez wîp 111. sîn wîp, diu küneginne 173. mîne vrouwen sîn wîp 175. sîn selbes wip 239. sîns wîbes bote 120. von sînem wîbe 119. — c) man unde wîp *mann und frau* 167. 192. von manne unt von wîbe 167. — d) *durch den sinn der rede eine verheirathete frau bezeichnend.* unt den eins guoten wîbes wert 96. er hât von in ein schœne wîp 107. iu hât erworben iuwer hant ein schœne wîp 108. ein wîp 112. der jâmer nâch dem wîbe 124. daz sî daz wîp verlürn 163. sô weller ir ze wîbe haben rât 170. ouch vindich ein wîp wol swenne ich wîp nemen sol 243, 2. welch guot wîp 287. —

* *Das pron. pers. possess. und relat. das sich*

auf den *sing.* wîp *bezieht, ist im Iwein immer weibl. geschlechtes* (57. 60. 91. 96. 112. 119. 174. 203); *nach dem plural steht* 112. 251 diu, 188 die. *eben so folgt* 228 deheiniu.

wîplich *adj. musterhaft weiblich.* ez ist wîplich daz ir clagt 74. ir wîpliche triuwe 67.

wir *wir.* a) *einzeln stehend* 11. 13, 2. 14, 3. 15. 22. 23. 56, 2. 67. 88. 89. 91. 93. 94, 2. 109. 140. 164, 2. 179. 194, 3. 196. 220. 232. 233. 234, 6. 235, 5. 270. 271. 272. 273, 2. 277, 3. 280, 3. (wir zwei, wir beidiu, wir zwêne 22. 164. 280) — b) *mit angeh.* ne. wirne 23. 94. 235. 280. — *mit angeschleiftem* ez. wirz 94.

ich **wirbe** *gehe hin und wieder um etwas zu betreiben.* a) er warp 44. werbende man *gleich bedeutend mit* koufman 263. — b) sî hete geworben umbe in 145. daz si umbe den wurbe 145.

ich **wirde** *werde. die unterschiede, welche Hartmannes Iwein in dem gebrauche dieses wortes darbietet, sind folgende:* 1) *das prädicat liegt in dem vollwort* ich wirde, *das* a) *nur einen nominativ bey sich hat*, daz nû selch vreude niemer werden mac 11. von ir grôzen ungehabe wart dâ ein jæmerlîcher schal 60. daz ûf der erde iht geliches werde 104. hie wart ein geselleschaft under in zwein 107. ez wart dâ von in beiden ein vil gemuotlich scheiden 265. dâ wart michel gâhen 174. dô slâfennes zît wart 24. ezn wart vor des noch sît vollecliicher hôchzît 97. dô nâch ezzenne wart 215. vil schiere wart des einen mê 65. ir leides wart nû michel mê 229. ir slege wart mê 265. des, es, wirt guot rât 44. 174. sô wurdes deste bezzer rât 69. nune wirt ir deweders rât 116. der andern

wirt guot rât 197. niemer werde, sô wirt, mîn rât 204. 212. — *oder* b) *einen nominativ und einen dativ.* sone wirt im niht wan der dôz 18. wirt er mir, sô hân ich heil 85. im wurde allez diz lant 242. daz ir der herre Gâwein wart 210. mîner vrouwen wirt wol rât 122. der wirt iu buoz unde rât 212. — 2) *das prädicat ist dem vollworte beygesetzt.* a) *ein substantiv.* wirt mîn vrou Minne ir meisterinne 68. dô ez tac wart 241. der liehte tac wart ir ein naht 57. *u. m.* — b) *ein adjectiv.* α) *das subject ein nominativ.* ich wirde vrô 203. ez wirt im leit 186. *u. m.* — β) *das subject in einem dative liegend.* dô wart hern Îweine gâch gewâfent von der veste 100. im wart ze dem slage sô gâch 189. mir wirt der herberge sô nôt 19. mir wart wê 34. 67. 149. — c) *ein particip* α) *des präs.* daz ich ir nâch jehnde wart 115. erne wurde wol varende 131. dô sî sî vrâgende wart 218. — β) *des präter.* er wart gesehn *u. m.* — d) *das prädicat wird vermittelst einer präposition beygefügt.* daz nimmer ein wol vrumer man âne triuwe (triuwelôs) werden kan 122. des wart in unmuote der lewe (*vgl. anm. zu z.* 3950. *s.* 362 *und s.* 431) 150. sus wurden sî ze râte *überlegten sie* 131. des wart ich sô ze spotte hie 158. diu ûzvart wart ir eime ze leide 247. — 3) ich wirde *mit pronominal-adverb, oder mit adverbialpräp.* wizzet ir, war dô sîn vart wurde 216. — wirt er innen, daz ich 133. dô er des tieres innen wart 148. swâ der haz wirt innen ernestlicher minnen 257. — der lantwer über werden 87. sone wart ich nie des über ichn müese 110. der tage wart in über 252.

In einer oder der andern dieser bedeutungen findet sich das wort 1) *als ind.* a) *präs.* ich wirde 29.

203. — verbrant wirdich 153. — er wirt 18. 19. 44, 2. 65, 2. 67. 68. 85. 105. 113. 116. 122. 130, 3. 133. 174. 186. 197. 205. 212. 222. 234. 244, 2. 255, 2. 257. 258. 287. 294. -- enwirt 87. 105. — ir werdet 15. 225. — sî werdent 109. 296. — b) *prät.* ich, er wart 11. 13. 18. 20. 24, 2. 33, 3. 34, 2. 35, 2. 37. 38, 2. 47. 51. 56. 57. 59. 60. 62. 65, 2. 66. 67. 71. 73. 75. 81. 84. 90. 91. 96. 97. 100, 2. 102, 2. 107. 110. 113. 114. 115. 117. 119. 124, 2. 128, 4. 130, 2. 131. 132. 136. 137. 141, 3. 143. 144. 147. 148. 149, 3. 150, 3. 157. 158. 160. 162, 2. 164. 166, 3. 167. 174, 2. 176. 177. 182. 183, 2. 186. 189. 191. 199. 200. 201. 202, 2. 207, 2. 208. 210. 213, 2. 214, 2. 215. 216. 217. 218. 220, 3. 223. 224. 229. 231. 240. 241. 244, 2. 246, 2. 247. 252. 259. 260, 2. 262, 2. 264, 2. 265, 3. 266. 269. 275. 277. 278. 279, 2. 281, 2. 283, 2. 284, 2. 285, 2. 288. 289. 290. 293. 295. 296. — enwart 23. 82. 94. 158. 174. 215. — ir wurdet 123. ir wurdent 90. — sî wurden 47, 2. 71. 76. 131. 142. 167. 177. 180. 182, 2. 198. 202. 229. 231. 251. 256. 261. 263. 264, 2. 288. — 2) *conj.* a) *präs.* er werde 43. 104. 153. 169. 204, 2. 219. 230. 288. — werdes 43. — werdez 140. — enwerde 245. — b) *prät.* ich wurde 249. ich würde 93. — wurdich 78. — er wurde 67. 74. 80. 104, 2. 131. 159. 172. 216. 239. 242. 250, 2. 252. 253. 262. 266. 290. 293. — er würde 55. 68. 100. — wurder 58. 131. — wurdes 69. — enwurde 253. wurden 268. — 3) *imper.* werdet 242. — 4) *infin.* werden 11. 87. 122. 249. 259. 290. — 5) *part.* worden 68. 103. 152. 235.

diu **wirde** *werthvolle beschaffenheit.* dâ was mit vollecliсher kraft wirde unde wirtschaft 240.

ich **wirde** *mache werth.* sînen lîp wirden 111.

ich wirfe *werfe*. er warf im daz tier an die tür 128. er warf in under sich 247. — er warf daz ros von in 198. — er wirfet ez hin 161. diu swert wurfen sî hin 274. — sus wurfen sî mich dâ her in *als gefangene* 158. die iuch geworfen hânt her in 160.

ich wirre einem *bin ihm im wege*, *hemme ihn*. ich bites unsern herren, daz si iu müezen werren niuwan als ich schuldec sî 195. sagt mir waz iu werre 168. waz uns arges werre, der mære endurfet ir niht gern 168. daz im dâ von niht arges war 49. — swâ ich iuwer arbeit erwenden kan dane wirret iu niht an *da kommt alles euerem wunsche entgegen* 222.

wirs *adv.* (*wahrscheinlich von einem positive* wir *mit dem uralten comparativen* s, *s. gramm.* III, 589) *schlechter.* ichn wart niht wirs enpfangen 38. doch sulent ir in allen deste wirs gevallen 122.

der wirt *der herr des hauses*, *des landes*, *im gegensatze gegen* den gast, *den fremden; auch dann wenn die frau den wirth macht*, er het guoten wirt vunden 139. — der wirt 23. 49. 88. 105, 2. 106. 111. 166, 2. 168. 179. 182, 2. 184. 190. 208. 215. 219. 237. 240. 241. 243. 249, 2. 250, 2. der dâ wirt was genant 165. — des wirtes samnunge 20. mînes wirtes 24. des êrbæren wirtes kint 43. wirtes kleit 110. des wirtes tohter unt sîn wîp 179. des wirtes portenære 240. — dem wirte 23. 45. 47. 49. — den wirt 50. 57. 67. 84. 168. 215. 219. 292. an mînen wirt 38. si erwelte hie nû einen wirt 67.

diu wirtschaft *alles das womit man den gast bewirthet.* ouch enwart dâ niht vergezzen wirne heten alles des die kraft daz man dâ heizet wirtschaft 23. diu wirtschaft wirt nimmer guot âne willigen muot

105. sî muosen verwischen wirtschaft unde êre 229. dâ was mit vollechlîcher kraft wirde unde wirtschaft 240.

der, diu **wîs** *führung, art und weise.* in wart gegebn in alle (*sg.*) wîs ein wunschlebn 11. er hât in zwei wîs verlorn 87. (*vgl. anm. zu z.* 2157) in alle wîs ein hövesch man 181. in engel wîs gezieret 101. — *adverbialaccus.* dâ vürdert er in allen wîs 118. alle wîs diu beste 165. sô manegen wîs ze verhe wunt 283. — *vgl. die varianten.*

wîs *adj. s.* wîse.

diu **wise** *grasland.* mir hât gemachet ein rise mîne huobe zeiner wise 169.

ich **wise, was wâren, gewesen** *wese, war.* 1) *grammatisches. Ind. prät.* ich was 22. 25. 27. 37. 82. 123. 134, 2. 135. 139. 216. 272. dû wære 63. er was 10, 4. 12, 2. 13, 3. 19. 20. 22. 23. 25, 4. 26, 4. 31. 32, 2. 33, 2. 35, 4. 36, 3. 37, 3. 38. 41, 2. 42, 4. 45. 46, 2. 47, 2. 48, 5. 49, 2. 50, 3. 51. 53, 3. 54. 56. 58. 59. 60. 61, 2. 63, 2. 65, 2. 71, 6. 72. 73. 74. 80. 82. 83. 84. 88, 4. 96, 3. 97, 4. 100. 101. 102. 103, 5. 104, 4. 105, 3. 106. 107. 108. 113. 114. 115, 2. 117, 3. 118. 119, 2. 120. 122. 124. 125, 3. 126, 3. 127, 2. 128, 3. 129, 3. 130. 131, 2. 132. 133. 135. 136. 137. 139. 141. 143, 2. 145. 146. 147. 149, 3. 150, 2. 154. 158. 159. 162, 2. 263, 4. 165, 5. 166. 173. 176, 5. 177, 2. 181. 182, 2. 185. 186, 2. 187, 2. 190, 2. 192, 4. 193. 194. 195. 199. 200. 201. 202, 2. 203. 206, 2. 207, 2. 208. 209. 210, 3. 211. 213. 214. 217, 3. 219, 2. 223. 224. 226. 227, 2. 228, 4. 229. 232. 233, 3. 236, 3. 237, 4. 238, 3. 240, 4, 244, 3. 246. 252, 2. 254, 2. 255. 256, 3. 258, 2. 260. 261, 2. 263. 2. 264. 266, 2. 268. 269. 273. 274. 277. 278. 281, 2. 287. 288.

289, 2. 290. 291. 296, 4. — enwas 62. — wir wâren 273. 277. — *mit angeschleiftem* es, wârens 15. — sî wâren 12. 18. 26, 2. 32. 47. 55. 61. 96. 100. 101. 2. 102. 106. 118. 136. 141, 2. 142. 156. 168. 174, 2, 181. 185, 5. 192, 2. 194. 198. 201, 2. 202. 218. 228, 4. 229. 231. 239. 241. 245. 255, 2. 257. 261, 3. 263. 265, 2. 273. 274. 283, 2. — enwâren 200. — wârn 202. — *conj.* ich wære 19. 33. 34. 53. 72. 93. 110. 116. 154, 2. 158. 161. 205. 219. 221. 277. 278. 286. 291. — wær ich 34. 83. 107. 135. 136, 2. 181. 230. 273. — enwære 11. — dû wærest 14. — er wære 13. 14. 15, 2. 16. 17, 2. 23. 27, 2. 28. 29. 31, 2. 32, 2. 33. 34. 35. 37. 38, 2. 46. 50. 56. 57. 58, 2. 60. 61. 63. 65. 66, 2. 70. 71. 72, 2. 74. 76, 2. 78, 4. 81. 84. 87. 88. 89. 92. 95. 96. 100. 101. 102. 103, 2. 106, 107. 109. 111. 113. 119, 2. 121. 122. 124, 2. 125, 2. 129. 132. 133, 2. 136. 137. 138, 2. 139. 140. 143. 145. 146. 148. 150. 151, 3. 152. 160. 162, 2. 163. 164, 2. 165. 168. 169. 171. 175. 177. 180. 182. 183. 184, 2. 189. 190. 193. 211, 3. 213. 214. 215. 217. 219. 231. 233. 234. 236. 239. 240. 241. 242, 2. 246. 249, 2. 253, 2. 255. 261. 265. 266. 269. 272. 275. 282. 287. 291. 292. 295. — wær gnuoc 38. wær im 39. 98. wær diz 56. wær er 71. 72. 83. 96. 176. 193. 219. wær ez 85. wær ze lanc 119. wær zehant 132. wær von schulden 181. wær alsô 190. — wærer 71, 2. 98. 111. 137. 144. 271. — wærez 232. 286. 294. — enwære 204. 263. — wir wæren 234. — ir wæret 162. 196. 211. 225, 2. — wært 276. — wærent 249. 282. — sî wæren 64. 200. 230, 2. 239. 245. 267. 274. — *imp.* wis unverzagt 241. — *inf.* wesen 11. 44. 51. 54. 55. 73. 86. 94. 173. 235. 250. 255. 259. 275. 293. — wesn 36. 90. 131. 132. 164. 220. 236. 284. —

part. gewesen 31. 34. 71. 83. 236. 256. — gewesn. mir was gewesn ze gâch 158. 11. 46. 79. 80. 133. 165 193. — 2) *gebrauch des wortes in der rede.* dar nâch was vil unlanc unz daz dort her vür spranc 20. wær er iht langer gewesn *ausgeblieben* 193. unt was im bezzer danne ê *sorgte besser für ihn* 128. *vgl. anm. zu z.* 3332. *s.* 431. ez wâren bî ir viure under wîlen tiure vleisch mit ten vischen 229. — nû was mit hôchzîten der künec *gab ein fest* 118. — *mit präp. adv.* die was ich ungerne âne 135. wær ich ritterschefte bî 236. hie was vrou Lunete mite 296.

wîse *oder* wîs *adj. verständig.* 1) wîs. der ist sô wîs 41. hövesch unde wîs 128. 134. 223. hövesch, biderbe, unde wîs 143. — 2) wîse. her Îwein ist niht wîse 99. si enist niht wîse 203. er ist ein vil wîser man 63. als ein wîser man 198. 286. er was dâ zuo gnuoc wîse 127. diu wîse magt 73. dîn schelten ist ein prîsen wider alle die wîsen 14. alse ouch die wîsen wellen 106. habt ir aber keinen wîsen muot, den volvüeret 64. ir deheines ouge was vür war deweder sô wîse noch sô clâr 266. diu güete unt wîse rede hât 237.

ich wîse (wîsu) 1) *eigentlich: führe, leite, bringe auf den weg.* a) *mit dem blofsen acc. der person* nû ritet vür unt wîset mich 224. wîse mich dar 29. swar ir mich wîset dar var ich 224. diu selbe stimme wîste in hin 146. die stîge, die mich gewîset heten dar 23. — b) *mit doppeltem acc.* hin wîste mich der waltman einen stîc 31. hin wîster sî ein tal (*vgl. anm. zu z.* 5802) 214. diu wîste in die vil rehten wege 251. — c) *mit folgender präpos.* diu selbe stiege wîste in in einen boumgarten hin 236. er wîste mich ûf die vart 293. ûf ten wec, den er dâ reit, dar wîse ich iuch 217. — 2) *metaphor.* nû

hât sî des gewîset diu werlt, daz si iuch ze trôste hât erkorn 222.

der **wisent** *bisonochse.* dâ vâhten mit grimme wisente unde ûrrinder 25.

diu **wîsheit** *verständigkeit.* hie vant ich wîsheit bì der jugent 22. dâ hœret grœzer wîsheit zuo 145.

wîslich *adj. verständig.* tumbe gedanken verdenken mit wîslîcher tât 63.

ich **wîssage** (*entstellte ableitung von dem ahd.* wizago) *sage künftiges vorher.* im wîssagte sîn muot 119.

wît *adj. weit, grofs.* der boumgarte was sô breit unt sô wît 236. der kreiz was wol ro. seloufes wît 256. der lewe mit sînen wîten keun 245. — diu nase kurz, wît 26. ein hûs. hôch veste unde wît 51. ein wîtez wercgadem 228.

diu **wîte** *länge, breite.* der munt het ime gar bêdenthalp der wangen mit wîte bevangen 26.

diu **witze** *das wissen, verstehen einer sache.* den tôren ist niht mêre witze kunt niuwan diu eine umbe den munt 125. — er was von sînen witzen (*sinnen*) vil nâch komen als ê 194. Lunete nerte Îweinen mit ir vil guoten witzen von grôzer herte 106. ich muoz bewarn mit selhen witzen den eit 288.

wîz *adj.* (huîz) *weifs.* wîze lînwât 238.

daz **wizzen.** ich hân wider iuwern hulden mit mîneme wizzen niht getân 36.

diu **woche.** daz ich in sehs wochen mich mit kampfe lôste 158. nû wart der kampf gesprochen über sehs wochen 213. über sehstehalbe wochen 222.

wol, wole. — *die mhd. sprache kennt noch kein*

aus guot *gebildetes adv. sondern braucht dafür immer* wol. *Was die bedeutung des adverbium* wol *betrifft, welches bisweilen durch* harte, prîslîchen, rehte, vil *verstärkt wird, so ist es um so mehr nöthig, genau auf dieselbe zu achten, da* wol *keinesweges immer durch 'wohl' oder 'gut' übersetzt werden kann.*

1) wol *fügt dem satze in welchem es steht eine bestimmung bey, und bedeutet* a) *gewiss, ohne zweifel.* sô bistû wol ein vrum man 30. sô gesihest dû wol in kurzer vrist 30. sô sît ir wol ein sô vrumer man 93. der ist wol gunêret 135. ez was wol jæmerlich 186. dem ich wol schuldec bin 184. der iu wol baz ze staten stât 286. — b) wol *stellt das eintreten eines ereignisses oder umstandes als gar leicht möglich dar.* ich gevüege ez wol alsô 73. daz verliuset sich wol 140. ich nenne si alle wol 156. des swüere ich wol einen eit 159. ich vunde in harte wol 79. 209. 243. ich wære wol enbrosten 110. — *Hierher sind alle die sätze zu rechnen in welchen* mac, muoz, sol *steht, in so ferne das adv.* wol *nicht den darauf folgenden infinitiv bestimmt. Auch hier bedeutet* wol *bald 'ohne zweifel, von recht' bald 'leicht'. so bey* mac a) 15. 18. 41. 73. 82. 136. 140. 152. 153. 170. 175. 188. 196. 219. 224. 239. 271. 293. — b) 74. 79. 80. 92. 114. 130. 256. 262. 286. muoz 36. 73. 114. 178. 253. 287. sol 116. — 2) wol *vor mass- oder zeitbestimmungen bedeutet so wohl 'völlig' als auch 'nahe dabey'.* ez sint nû wol zehen jâr 18. wol ellen breit 26. wol tûsent tûsent blicke 33. wol ze hundert stücken 46. 260. wol drier hande cleit 83. wol drî mîle ode mê 115. wol umbe einen mitten tac 129. 192. wol eines wurfes mâze 148. wol vierzec tage 213. wol driu hundert wîp 228. wol ein her 244. wol rosseloufes wît 256. wol iemer 272. 275.

282. 295. — 3) wol *vor adjectiven 'gut, völlig'.* wol bereit 244. billich 68. geliche 147. 230. gemuot 52. 113. 214. gesunt 220. gewon 104. 284. kunt 16. 130. 192. 269. ein wol vrumer man 122. wert 53. 152. 184. 272. 296. — ein burc den liuten wol ze mâze 224. wol von schulden *mit allem rechte* 271. ein slac der vil wol ze staten lac 247. — 4) wol *vor adverbium.* wol gereite 137. — 5) wol *vor part. präs.* wol varnde 131. — 6) wol *vor part. prät.* (*vgl.* wol *vor vollworte*) wol gehit 105. getân 230. — 7) wol *vor vollworte bezeichnet einen dem 'schlecht, wenig, ungenügend' entgegen stehenden begriff.* wol bedenken 227. bedurfen 137. 183, 2. 199. 288. bekêren 77. behagen 95. 159. sich bejagen 263. bekennen 13. berihten 53. bescheinen 201. 290. beschouwen 62. umbe einen beschulden 175. bewarn 43. 49. 93. 109. 244. bewenden 97. büezen 62. dienen 82. enbern 201. enpfangen 166. 179. 237. erbiten 174. erbunnen 121. êren 219. ergêt ez mir 87. 249. erkennen 17. 53. 73. 82. 114. 129. 133. 196. 207. 253. 282. 286. erlâzen 98. sich erwern 60. erzeigen 256. 260. 273. gebâren 136. gedenken eines 99. 206. gehaben ez mit einem 80. sich gehaben 241. geheizen einem 91. sich gelichen einem 173. gelieben ez einem 96. gelingen 71. 119. gelouben 25. gemâzen 47. genesen 73. 90, 2. 126. 220. 236. genüeget mich eines d. 279. geschiht mir 105. 108. 190. geschermen 246. getrûwen einem eines d. 192. gevallen 108. 172. sich gevüegen 269. gewinnen 208. 212. gezzen 241. gunnen 85. 99. 105. 218. 267. 272. gezemen 15. 156. 166. handeln einen 138. hœren 39. kiesen 224. kumet ez mir 181. 244. kunnen *gut verstehen* 198. 237. 256. sô liezen siz wol understân *liessen sie sehr wohl den kampf ausgesetzt seyn* 269. lônen 191. pfle-

gen eines 88. rât haben eines 224. 238. wirt rât mir 122. râten 39. 139. sich rechen 187, 2. 190. reden 278. 292. rîten 250. sagen 47. 107. 138. schîn werden 269. schînen 39. 115. 120. 138. 273. schiezen 126. sehen 28. 35. 56. 126. 139. 153. 208. 223. 232. 246. 276. sîn *s.* wesen. sprechen 16. 91. stêt ez 234. umbe in 84. mir 137. trœsten einen 164. sich trœsten eines d. 68. trûwen *mit infin.* 160. 175. tügen einem 39. tuon 100. einem 11. 254. übersehen 156. undersagen 41. varn 63. 240. verdagen 44. verenden 281. vergelten 199. sich versehen 157. 239. verstên 46. sich verstên 22. 76. vertragen einem 14. 250. vervâhen ein d. 75. vüeget ez mir 279. wænen *für ausgemacht halten* 237. war nemen 27. weln 105. wern 201. wesen mir 11. 77. wizzen 14. 30. 41, 2. 52. 53. 60. 65. 68, 2. 78. 82. 86. 89. 100. 110. 127. 161. 174. 183. 191. 195. 197. 203. 205. 226. 241. 243. zemen 255. — 8) wol *im zurufe.* wol her, wol her 227, 2.

wole 11. 201. 272, 2. *s.* wol.

der wolf. des wolves 59.

daz wolken *die wolke.* diu wolken begunden ûf gân 33.

ich wone (wanôm, wonêm) *wohne.* dâ wonet ensamt inne haz unde minne 258. ez wonte in disem vazze minne bî hazze 257. ouch wonte in ir gemüete diu güete 208. in der armuot bescheiden wille 231. bî ir jugent wonte güete 238. nune wont niht hazzes bî uns zwein 277. dô wonte under in zwein liebe bî leide 273.

daz wort 1. *wort.* daz mir nie dehein man ein wort zuo gesprach 52. sîn wort daz was ein eit 173. — daz ich im sîniu wort vertrage 41. sîniu wort diu

sint guot, von den scheidet sich der muot 120. daz man an kinde niemer mére vinde süezer wort noch rehter site 238. sus sint diu wort hin geleit unt wurden ze strîte gereit 198. dô er iuch hie mit worten rach 97. genâden mit worten unt mit muote 211. swie ich mit worten habe gevarn 280. ich machete des strites harte vil mit worten 47. machete ich diz vehten mit worten vil spæhe 254. der sich mittem bœsen man mit worten niht beheften wil 231. swâ man mit worten hie gesaz 119. — 2. *der ruf in dem jemand steht.* ez stuont vil verre deste baz ir ietweders wort 103.

ich wüeste. dar umbe wüestet er mich 169.

diu wunde. ez ist der (der Minnen) wunde alsô gewant 65. disiu wunde ist der tôt 65. sî enpfiengen vil wunden die niht ze verhe giengen 264. diu wunde gienc dâ daz herze lît 190. eine wunden slahen 49. 65. 189. 201. 202. 248. daz swert stach eine grôze wunden 150. mit vil grôzen wunden zwein 190. sîne wunden begunden im bluoten 59. diu wunde swirt 65. dazs ime sîne wunden salbeten unde bunden 208. gnâde unt gemach geschach in zuo ir wunden 283. ze heilenne ir wunden 283. — *vernarbte wunde.* sî nam an ime war eine der wunden 129.

daz wunder. sî besâhen in als ein wunder 95. daz wunder daz gesach ich nie 117. swer daz nû vür ein wunder ime selbeme sagt 241. ezn ist niht wunder umbe einen man 108. ez was wunder daz ich gnas 139. waz wunders dâ sî 39. daz was wunders genuoc 203. welch wunders geschiht mich dâ here hât getragen 138. — von dem sî wunder hôrten sagen 282.

mich wundert (wuntarôt). ouch wundert mich daz er sô starke missetuon kan 154. den wirt wundert

umbir vart 215. des wundert in, mich 137. 186. des wundert in vil sêre 23. 274. des enwunder niemen 21. es wundert mîne sinne 93.

wunderlich *adj. wundersam.* troum, wie wunderlich dû bist 135. diu rede dûht sî wunderlich 293. ein wunderlich geschiht 291.

wunderlîche *adv.* ich hân verlorn vil wunderlîche mînen man 59. daz was wunderlîche komen 163.

wunderlichen *adv.* wunderlichen schiere 143. dîn karkeit hât mich wunderlichen hin gegebn 293.

diu wünne (wunja) *das erfreuliche.* sus het er wünne unde nôt 70. wünne unde êre 97. 151.

wünneclich *adj. erfreulich.* si ist sô rehte wünneclich 70. wünneclichen vogelsanc hœren 31. bî ir wünneclîcher jugent wonte güete 238.

der wunsch *die idee höchster vollkommenheit, das höchste was man wünschen kan.* an ir was gar der rât des der wunsch an wîbe gert 237. der wunsch vluochet im sô 259. ir hâr undir lîch was sô gar dem wunsche gelich 58. daz mir des wunsches niht gebrast 151. zwêne ritter gestalt sô gar in wunsches gewalt 253.

daz wunschleben. in wart dâ gegebn in alle wîs ein wunschlebn 11.

ich wünsche (wunscu) *bitte gott.* sî wunschten vlîzeclîchen, daz sî des zæme 143.

wunt *adj. verwundet.* er was wunt 58. 218. er was starke, tœtlîchen wunt 203. 206. 65. daz bette wart wunt 59. swer von wâfen wirt wunt 65. sî lâgen hie sêre wunt 220. daz er den lewen wunden sach 201. swer iuch ûz mîme lande alsô wunden siht varn 205. —

die sinne wâren im von siner vrouwen minne sô manegen wîs ze verhe wunt 283.

der **wuocher** *zuwachs.* si nâmen wuocher dar an 263.

der **wurf.** er volget im wol eines wurfes mâze 148.

ich **würke** (wurchu) 1. *ohne obj. arbeite.* er sach würken wol driu hundert wîp 228. gnuoge worhten an der rame 228. — 2. *mit accus. verfertige.* gnuoge worhten under in swaz iemen würken solde 228. von golde unt von sîden würken wir die besten wât 234. als ez von strô wære geworht 246.

der **wurm** *drache.* der wurm 146, 2. des wurmes 146. von wurme 146. den wurm 147, 2.

z *einem worte angehängt* 1) *gekürztes* ez, *s.* ez; 2) *gekürztes* daz, dez. dâ manz ambet tete 60.

der **zage** *der nicht lust hat sich thätig zu erweisen.* bistû niht ein zage, sô gesihestû wol in kurzer vrist selbe waz diu rede ist 30. 41. 47. im entohte ze herren niht ein zage 97. ez entöhte deheime zagen 84. 248. ouch enwâren sî niht zagen 200. daz sî niender zwein zagen gelîch gebârten 254. daz ir uns niht habent vür zagen 277. — daz ich des lîbes sî ein zage *mit meinem leben karge* 184. *vgl. anm. zu z.* 562.

zagehaft *adj.* sî gehabten vor im zagehaft 202. einen zagehaften man 256.

diu **zageheit.** in twanc des tôdes leit mêre dan sîn zageheit daz er kêrte 48.

der **zagel** *schwanz.* den gurren wâren die zagele zesamene gevlohten 185.

daz zagen. die wurden âne zagen *ohne langes bedenken* alle meisteil erslagen 142.

diu zal *das sagen, zählen.* der ist ûz der zal *der ist ausgenommen* 120.

zallem, zalleme, zallen, zaller *zu allem u. w.* 225. 296. 194. 228. 283. 88, 2. 141. 147. *s.* al.

ze. *diese präposition steht erstlich einzeln, so daſs nach umständen der vocal eine sylbe bildet, oder elidiert wird:* ze velde, ze den; *zweytens wird sie mit dem folgenden worte zusammen geschrieben, theils mit ausfallendem* e: zallem, zen, zwâre, *theils mit beybehaltenem* e: zehant, zestunt.

Der casus der auf ze *folgt ist der dativ, in dem ausdrucke* ze diu (zwiu) *der instrumentalis.*

I. ze *antwortet eigentlich der frage 'wohin' und bezeichnet das verhältniſs des annahens, wobey sich folgende unterſchiede ergeben:* 1) ze *steht vor dem was als endepunct der bewegung gedacht wird.* er gienc ze tische 23. ze sînen bruodern 200. ir klage gêt mir ze herzen 61. 184. diu wunde gêt ze verhe 264. ze lande, ze hûs varn 115, 2. sî loufent ze walde unt ze gevilde 28, 2. ze velde rîten 44. er reit ze hûs 104. ze hûse 291. ze walde 24. unz daz er ûz ze velde quam 45. er kom ze velde gewalopieret 101. her ze hove komen 175. sî kom ze hove 210. 211. zeinem ir mâge 213. ich kume gerne ze sînen hulden 15. kum ich nû ze hulden 294. er kumt ze sinnen 133. ze sînen sinnen 200. mac ich ze harnasche komen 136. ze hove kêren 72. dô er ze dem hûse kêrte 166. der êren die sî möhten kêren im ze sînen hulden 181. sîn lant was vil wol zim bewant 97. ez ist vil übele bewant ze dem tôren des goldes vunt 161. er viel ir ze vuoze 292. er

seic zer erde 150. lât die bete her ze mir 172. der strît ist lâzen her ze mir 280. sî verliez sich ze sînem hoverehte 268. sî hât sich her ze mir verlân 280. vüeren her ze mir 89. ze hûs 115. 135. man muoz iuch ziuwer ûzvart anders beleiten 230. daz er sî zen liuten bræhte 214. einen gebringen ze missetât 112. einen ziehen ze schœnem wîbe 91. ze geziuge zôch er si alle 279. ziuch dich ze mînem erbeteile 267. in tragen ze münster, ze grabe 60, 2. der stîc truoc in her ze mir 216. diu vart truoc sî ze dem brunnen 217. sî huop ze gote ir zorn 59. ze grabe legen 79. er saz ze dem brunnen 37. sî hafte diu pfert zeinem aste 132. die hende wâren in ze ruke gebunden 185. — wunt ze verhe 283. — 2) ze *steht vor dem was als das ziel gedacht wird, gegen welches hin sich etwas richtet oder neigt, woraus sich der metaphorische gebrauch für die begriffe des gereichens, zureichens, genug seyns entwickelt.* — a) *nach vollwörtern.* sî geraetet ir her ze mir 68. 69. sî sprach zir 80. her wider ze den zwein 129. ze dem gaste 245. ze deme drôt ir mir 197. ich meindez hin ze deme 282. ze gemache stuont sîn sin 12. iuwer lîp stât ze prîse 223. ez gevienc ze wetere 34. er gevienc ze sinnen 134. sus wurden sî ze râte 131. ich bôt mich ze mînes wirtes gebote 24. ime ze gebote 222. ze gebote stên 192. sî brâhte ez ze suone unt ze guote 83, 2. daz sî ez bræhte ze rede umbe sîne swære 206. twingen ze nôtigen dingen 209. vristen ze rehten staten 198. waz touc er nû ze ritterschaft 116. ich bereite mich ze wer 35. sî sazten sich ze were 141. 175. gerâten ze guote 106. ze sînen unêren 176. sîn rede sluoc im ze heile 294. er lac ze spotte in allen 103. ein slac der vil wol ze staten lac 247. sî schuofen ir koste ze gevüere unt ze gemache 240, 2. swelch die-

nest sô ze staten kumet 244. dern moht im niht ze staten komen 248. ze welhen staten ich iu quam 121. daz im ze staten mohte komen 288. er wære komen ir ze trôste 177. kom er im nû ze trôste 248. ir ze helfe komen 180. 190. 219. dem brunnen ze wer komen 76. daz im ze schaden mohte komen 199. daz kœme uns zungewinne 55. sîn gnâde kêrte in ze helfe 199. er kêrte al sîn arbeit ime ze dieneste 117. der wille wart sîme lîbe ze dieneste gekêret 167. ich enmac iu ze staten niht gestân 211. der iu wol baz ze staten stât 286. iu stêt diz dinc ze wette 54. daz im ze dieneste stê 184. ir sult es mir ze buoze stân 35. kumt der dinge ze râte 285. sî sazten sich ze ruowe 265. er entwelete ze wer 143. ze wer erkorn 76. sî pflâgen zir gewinne harte fremder sinne 263. allez des man zem lîbe gerte 97. ze zwein slegen sehen 272. ze tôde stechen 150. — *Hier mögen auch die mit* ze *bezeichneten infinitive platz finden, da sie gröfstentheils nach vollwörtern folgen. diese infinitive sind meistens flectiert, bisweilen aber auch nicht. — flectierte infinitive (vgl. die lesarten zu z. 219).* sîn muot stuont ze blîbenne dâ 71. ez gezimet ze geltenne 291. er hete zît sich ze hebenne an den strît 200. er gewan arzâte ze heilenne ir wunden 283. ob er ze komenne ruochte 286. ich gedâhte ze lebenne noch 35. daz mir ze lîdenne geschiht 286. daz ir ze nemenne tohte 215. næm ich mich an ze râtenne 286. nemen ûf sînen eit ze sagenne die wârheit 266. dô uns ze scheidenne geschach 22. ez was ein starkez dinc ze sehenne ein vehten 254. mir ist ze spilne geschehen 183. daz er ze spottenne vant 97. ob sî niht grôz herzeleit ûf in ze sprechenne hât 204. mir geschiht ze strîtenne 244. ritterschaft diu im ze suochenne sî 111. irn suochtet helfe

dà si iu ze suochenne stât 170. waz mir ze tuonne wære 37. ze tuonne willen hât 130. daz ich nie gewan ze tuonne mit deheinem man 271. ez ist ze vehtenne guot 98. er het zevliehenne ein gereiten muot 48. sô stüendez iuch alze verre ze wâgenne den lîp 164. diu kint sint vil lîhte ze wenenne 127. — *unflectierte infinitive.* er gelobete ze leisten swes er bæte 173. diu strâze die in ze rîten geschach 129. er het sich niht ze sûmen mêre 190. diz machete im sînen muot ze vehten stark 195. wâ er ze vinden wære 213. — b) *nach substantiven.* haz ze den vrumen 14. wân ze vreuden 72. trôst ze den zwein 193. minne ze sîner viendinne 65. gebiut in vride her ze mir 28. — c) *nach adjectiven.* bereit ze were 27. gereit ze strîte, zaller guoter kündekeit 88. 198. ze sîner sunder 208. gâch ze dem slage 189. ze sînen hulden 159. liep ze sînen hulden 159. genuoc ze dem tôde 189. gehaz ze tôde, zem tôde 65. 68. der beste ze trôste 171. nôt zem lîbe 73. 128. ræze ze sînen kampfgenôzen 201. willekomen ze guoter handelunge 207. — 3) ze *wird gebraucht um die bestimmung auszudrücken die einer person oder einer sache beygelegt ist, oder beygelegt werden soll. in diesem sinne steht es einem bloſsen casus anderer sprachen gleich, oder es hat die bedeutung der präp. 'für, in', oder der partikel 'als'.* der sol mich ze vriunde hân 27. heten si in ze herren 143. der liebeste man den wîp ze liebe ie gewan 57. daz ich ze vriunde hân erkorn mîne tôtviendinne 69. die sint zen besten erkorn 76. ich nim in zeinem manne 85. er mache vier tage ze zwein 86. mich het mîn troum gemachet zeime rîchen herren 135. er hât mir gemachet mîne huobe zeiner wise 169. dû hâst in gemachet zeime tôren 136. sîn hete anders niht

niht geruochet Artûs ze truhsæzen 101. daz er mir ze herren zimet 84. im entohte ze herren niht ein zage 97. er wære guot ze herren 145. sô welle er ir ze wîbe haben rât 170. er jach ir ze vrouwen 194. ez zebrach ze hundert stücken 46. ich wil ir ze wandel geben mich selben 69. 275. mînen lîp gæbe ich iu ze lône 107. er muose im ze suone gebn 209. die schilde wurden ze nôtpfande gegeben 264. ze teile geben 40. got sande in mir ze trôste 216. iuch her gesendet zallem iwerme leide 225. sî hât iuch ze trôste erkorn 223. man mac übel gemüete bekêren ze güete unt niht von güete bringen ze übelem gemüete 77, 2. den haz bekêren ze senfterme muote 82. sîn spot hât sich ze vreuden gekêret 249. ir hânt mîn dinc ze guote gekêret 275. got ruoche iwer ungemüete verkêren ze vreuden unde ze êren 206, 2. sî het ir unminne brâht zalleme guote 296. der lîp stât ze pfande 264. diu ruote die er dâ ze were truoc 189. der uns ze schirme zeme 286. ich wart ze spotte 158. sî wart ir eime ze leide 247. — ir ze gemache 215. ir ze liebe 111. 167. 276. in ze trôste 199. — 4) ze *mit einem substantive vertritt die stelle eines adjectives oder eines adverbium.* diu burcstrâze was zwein mannen niht ze mâze *nicht gemäſs* 48. ein burc den liuten wol ze mâze die herbergen solden 224. nâhen ze guoter mâze bî der lantstrâze *ziemlich nahe* 129. ze rehter mâze als als ez wesen solde 259. — ze rehte *wie es sich gehört; von rechtswegen.* ez ze rehte merken 18. sî het ir die wârheit ze rehte underseit 76. swer êre ze rehte haben wil 111. swâ siz ze rehte suochet 212. diu muoz ir teil ze rehte hân 280. ez ze rehte umbe einen verschulden 290. — ze slage mite gâhen *schlagsweise, schlag für schlag* 48. — ze vlîze biten

ernstlich vlîzeclîchen 287. — ze hôherme werde *auf ehrenvollere weise* 160. — 5) *bisweilen wird* ze *demjenigen vorgesetzt zu dem noch etwas anderes hinzu kommt.* ez wonte in ir gemüete ze schœner kunst diu güete 208. — 6) ze diu *in der absicht.* ze diu daz ir meisterschaft dâ deste merre wære 66.

II. ze *antwortet der frage* 'wo' *oder drückt ein* *vollendetes annahen aus.* — 1) *in beziehung auf* *raum.* — a) *vor eigennamen, die gern voran gesetzt werden.* ze Karidôl in sîn hûs *in sein haus zu K.* 10. ze Karidôl in sîme hûs 118. ich reit ze Breziljân in den walt *in den wald zu B.* 18. ze Britanje in daz lant 52. — in den walt ze Breziljân 43. der ie ze Riuzen hûs gewan (*vgl.* Riuze) 276. — b) *vor gattungsnamen, die, in strengerem sinne, einen ort bezeichnen.* zer werlde, ze dirre werlde *verstärkung der rede, gleich unserm 'alles, nichts auf der welt'* 107. 150. 151. 291. 57. er twelte ze walde 128. dâ ze lande 103. 107. 171. hie ze lande 284. dâ ze hove 11. 53. 162. 284. dâ ze hûs 105. 210. 213. hie ze hûs 172. 175. 212. dâ ze kemenâten 194. — *was dem* dâ *und* hie *nachgesetzt wird dient zur genauern bestimmung des* dâ *und* hie. *verschieden davon ist* ze hûs *zu hause* 158. daz ich in ze mînen vüezen sehe 180. — c) *in mehreren redensarten gebraucht die neuere sprache statt dieses* ze *eine andere präposition.* ze der linden vogelsanc vernemen 31. ze dem brunnen gestrîten 192. den prîs nemen ze beiden sîten 118. daz tor sluoc daz ros ze mittem satel abe 50. daz gesinde huop grôzen schal ze bêden porten 54. ich hân vil manegen prîs ze ritterschefte bejagt 134. ein stîc ze der winstern hant 31. die heten sich under in ze handen gevangen 12. dô si sich ze handen viengen 94. doch gehabet sich ze

grózer nôt nie man baz´danne ir tuot 52. er gestuont im zaller sîner nôt 147. daz er mir müese gestân ze mîme kumber den ich hân 178. er gevrumt mir ze mîner nôt 288. wie mir zer bühsen ist geschehn *damit gegangen ist* 139. ern wolde in niht zem kampfe hân *bey dem k.* 252. diu wort der ich zem eide niht enbir 288. — d) *andere, zum theil noch gebräuchliche redensarten.* ze vüezen von hinnen varn 73. im endet ie ze vuoz ein tac daz einer in zwein gerîten mac 86. strîten ze rosse unt ze vuoze 256, 2. vehten ze rosse 261. ze orse komen 198. ze rosse huop sich der strît 256. — die alle tiurre sint danner ze swerte, ze schilte, unt ze sper 79, 3. — swes iu nû sî ze muote des bewîset mich 223. — ze jungest *zuletzt* 127. 128. zem êrsten 51. zaller vorderste 141. — 2) *in beziehung auf zeit.* ze dirre zît, ze disen zîten *jetzt* 17. 156. ze den zîten *damahls* 11. 185. 202. 256. ze den andern zîten 72. ze selher zît 180. ze guoter zît *bald genug* 291. ze rehten zîten 252. ze guoter kampfzît 163. zallen zîten 194. 228. zeime ganzen jâre *auf ein g. j.* 113. ze halbeme jâre *jede zweyte hälfte des jahres* 110. zeinen stunden *einmahl* 129. ze manegen stunden *vielmahls* 129. ze disen stunden *jetzt* 171. zen, ze den selben stunden *in dem augenblicke* 49. 171. ze der stunt, dô ze der stunt *damahls* 218. 289. zaller stunt, zallen stunden *zu jeder zeit* 88. 283. ze kurzer stunt *sehr bald* 283. ze langer stunde *auf lange zeit* 294. dà ze stat *auf der stelle, sogleich* 113. zeime tage *an e. t.* 112. zeinen pfingsten *an einem pfingstfeste* 10. * *vor mehreren substantiven widerholt.* ze walde unt ze gevilde 28. ze swerte, ze schilte, unt ze sper 79. ze suone unt ze guote 83. ze gevüere unt ze gemache 240. ze rosse unt ze vuoze 256.

ze *adv. mehr als genug. dieses adv. entwickelt sich aus der unter* 5. *angegebenen bedeutung der präpos.* ze, *und bedeutete ursprünglich 'noch dazu, oben darein'. Es kann gleichfalls seinen vocal abwerfen und mit dem folgenden worte verschmelzen,* zenge *zu enge. durch ein vorgesetztes* al *wird es verstärkt; s.* alze. 1) ze *vor adj.* ze edel 122. zenge 257. ze gâch 39. 46. 122. 158. ze lanc 86. 113. 119 ze liep 83. ze rîch 122. ze süeze 240. ze swære 38. ze ungenædeclich 15. ze ungnædiges muotes 209. ze vil 15. 40. 92. 118. 122. 164. 180. 181. 233. — 2) ze *vor adv.* ze gâhes 159. ze hô 259. ze nider 259. ze ofte 111. ze schiere 22. ze sêre 68. 109. ze spâte 226. 259. ze vile 74. ze vruo 224. 259. — * *widerholt* 122. 259, 2.

ich zebriche *breche, reiſse entzwey.* a) *intrans.* sîn sper zebrach ze hundert stücken 46. dû wærest zebrochen 14. — b) *transit.* daz ich mîn sper zebrach 36. ob er ie hundert sper zebrach 128. dâ wart vil gestochen unt gar diu sper zebrochen 260. — ir sult iwer gewonheit durch nieman zebrechen 16. — daz sî den lîp zebrichet 70. daz sî sich roufte unt zebrach 63.

zehant *zu hand.* 1) *auf der stelle, in beziehung auf ort, mit vorgesetztem* dâ. er was dâ zehant 88. 44. 61. 145. 213. 262. — 2) *auf der stelle, in bez. auf zeit.* er spranc engegen ir zehant 13. 27. 32. 33. 39. 42, 2. 45. 85. 88. 96. 113. 127. 129. 132. 137. 146. 148. 152. 163. 212. 221. 244. 251. 283. 292.

zehen. ez sint nû wol zehen jâr 18. wær ich gewesen bî dem brunnen zehen jâr 34.

zehenstunt *zehenmahl.* als im allertegelich zehenstunt geschæhe alsame 37.

ich **zehouwe** *zerhaue.* die schilde wurden mit den swerten zehouwen 47.

ich **zeige** (zeigôm) 1) *ohne obj.* der lewe zeicte mit dem munde dar 148. nâch dem wart mir gezeiget her 220. — 2) *mit acc. der sache und dat. der pers.* ir zeiget doch iezuo grôzen haz diseme guoten knehte 99. der lewe zeict ime unsprechenden gruoz mit gebærde unt mit der stimme 147. sî zeicte sî im 195. sîme herren zeicte der lewe vreude unde vriuntschaft 283. der zeige mir doch einen 79. zeiget mir die 195. dâ ir der wec gezeiget wart 217.

zeime *st.* ze eime 112. 113. 135. 136. *s.* ze, *und* ein.

zeinem *st.* ze einem 85. 132. *s.* ze, *und* ein.

zeinen *st.* ze einen 10. 129. *s.* ze, *und* ein.

zeiner *st.* ze einer 169. *s.* ze, *und* ein.

ich **zel** (zelju) *oder* **zelle** (zellu) *zähle zu.* zelt mir halben schaden 40.

daz **zelten** *der gang eines pferdes im passe oder im schritte.* sine mohte zeltens niht gehaben, sî begunde schiuften unde draben 220.

zem *st.* ze dem 51. 68. 73. 97. 128. 252. 288. *s.* ze, *und* der.

zen *st.* ze den 49. 76. 214. *s.* ze, *und* der.

zenge *st.* ze enge 257. *s.* ze *adv. und* enge.

zer *st.* ze der 107. 139. 150. 151. 291. *s.* ze, *und* der.

ich **zergên** *verschwinde allmählich.* dô diu vreise zergienc 34. sol iuwer ritterschaft zergân 109. ir zwîvellîchiu swære was gar zergangen 244.

ich **zerinne**. ich vürhte daz mir des guotes ode der tage ode beider zerinne, ê ich *mir ausgehen*, *gebrechen* 290.

ich **zerre** *reiſse*, *zerreiſse*. der lewe zarte dez îsen 200. ir hemde was ein sactuoch gezerret 185. — er zarte abe sîn gewant 124. der lewe zarte im cleit unde brât von den ahseln her abe 189.

zes (*früher* zeso), *nur in flectierter form gebräuchlich:* zesewer, zesewe *oder* zeswer, zeswe. dâ kêrt ich nâch der zeswen hant *zur rechten hand* 18.

zesamene, **zesamne** *zusammen*. zesamene gebunden, gevlohten 185, 2. zesamene treten 261. er las zesamne 207. zesamne komen 257. 273.

ich **zeslahe** *zerschlage*. der schilt wart ime schiere zeslagen 246.

ich **zestiche** *zersplittere im stechen*. er zestach sîn sper unz an die hant 102.

zestunt *auf der stelle*. dâ zestunt 131. 269 zestunt 161.

zeswer *s.* zes.

zetal *herunter*, *hinunter*. daz slegetor nam einen val her zetal 49. der gast sluoc dem wirte durch den helm einen slac zetal unz dâ daz leben lac 47. diu bühse enpfiel mir in den wâc zetal 140. in viel daz houbet zetal 229.

zevliehenne *s.* ze *präp.* *und* ich vliuhe.

ich **zevüere** *zerreiſse*. der lewe in gar zevuorte 200.

ich **ziere** (ziaru) *schmücke*. Îwein, in engel wîs gezieret 101.

zierlich *durch kunst verschönert.* ein harte zierlicher stein 30.

ich zîhe *zeihe.* daz mich deheiner valscheit iemen zîhe dar an 288. dô zêch mich vrou Minne ich wære kranker sinne 116. sine zigen mich der valscheit 157. die des werdent gezigen, daz sî sich durch ir wîp verligen 109.

daz zil *ziel.* dise schuzzen zuo dem zil 11. swâ daz wilt gestuont an sîn zil 126. er brâhte sî ûf daz zil daz sî gar verlurn ir kraft 202. er het ûf sîn zil geslâfen 41. nâch disen zwelf tagen oder in kurzerme zil 75.

zim *st.* ze im 97. *s.* ze, *und* im.

ich zime a) *bin gemäfs.* daz er mir ze herren zimet 84. der uns ze scherme zeme 286. sô zimet in daz beiden wol daz sî enzît strîten 255. b) mich zimt eines d. *ich finde es mir gemäfs.* daz sî des beidiu zæme daz in ir vrouwe næme 143.

ich zinse. daz er in zinsete sîn lebn 234. daz man iuwer brôt mit dem lîbe zinsen sol 243.

der zinsgebe. wir sîn die selben zinsgebn *bezahlen diese abgabe* 234.

zir *st.* ze ir 80. 263. *s.* ze, *und* ir.

diu zît *zeit.* daz ist iuwer jungeste zît *der tod ist euch nahe* 51. un gienc diu zît mit vreuden hin 118. ich wæne ir swæren tac unde übele zît hinne tragt 72. guoten tac unt senfte zît hân 72. diu gewinnent manege süeze zît 296. — dô was ouch zît daz sî rîten 108. ez ist zît daz ich rîte 181. nû was ouch slâfennes zît 217. — er hete zît sich ze hebenne an den strît *es sey zeit dafs er* 200. nû het er rîtennes zît 206. — dô

slâfennes zît wart 24. — dirre strît werte harte lange zît 265. 277. — alle zît 149. 197. bì der zît *damahls* 255. 256. in kurzer zît 54. 168. sît der zît 110. unz an die zît 105. 176. vür die zît *von der zeit an* 109. ze dirre zît *jetzt* 17. ze selher zît 180. ze guoter zît *zu gehöriger zeit* 291. — *plur.* bì sînen zîten 9. bi niemens zîten 10. in den sô kurzen zîten 251. zallen zîten 194. 228. ze den zîten *damahls* 11. 185. 202. 256. ze disen zîten *jetzt* 156. ze den andern zîten 72. ze rehten zîten 252.

ich ziuhe *ziehe.* 1) *ohne adverbialpräp.* a) *im eigentlichen sinne.* sî zôch ein pfert an der hant 132. der deheinen man ze zchœnem wîbe ziehe 91. ze geziuge zôch er si alle dô 279. — sîn ruke was im ûf gezogen 26. sì zôch in wider *zurück* 63. — ziuch dich mit guoteme heile ze mîme erbeteile 267. — b) *metaph. erziehe, bilde.* der ziuhet sich ouch lîhte derbì 107. — 2) *mit adverbialpräp.* swaz êren ich mich ane züge 276. manegiu ziuhet sich daz an 111.

ziuwer *st.* ze iuwer 230. *s.* ze, *und* iuwer.

der zorn. *Dieses wort, das von dem st. vollw.* zeran *abstammt, und mit* zerren *dem plattd.* tarren, tirtarren (*zanken*) *u. m. zu einer wurzel gehört, wurde ehemahls in viel weiterem sinne gebraucht als jetzt, und bezeichnet* 1) *jede art plötzlich entstehenden unwillens, wie klein oder grofs dieser seyn mag.* ob mir verliuset des ich ger mîn ungelücke ode sîn zorn 221. daz sî ez liezen âne zorn 95. unt liez ez ouch âne grôzen zorn *und wurde auch eben nicht böse darüber* 201. vürhtent si dînen zorn 28. er duldet schaden unt vriunde zorn 87. sì müese ir zorn allen lân 69. ich lâze mînen zorn 83. diu lât ir zorn 292. der zorn ist

minhalp dâ hin 294. sus wart versüenet der zorn 295. ich vergâhte mich mit zorne 157. ich sprach durch mînen zorn 157. swer sîme zorne niene mac gedwingen 157. von des leun beswærde gewan er zornes alsô vil 202. sine möhte dâ niht vinden niuwan zorn unde drô 81. sî het beide überladen grôz ernest unde zorn 46. man mac an in schouwen sô grimmeclîchen zorn daz ir den lîp hânt verlorn 52. im schôz in daz hirne ein zorn unde eine tobesuht 124. dô begunden sî vor zorne toben 55. vor zorne tobete in der muot 59. — 2) *die äuſserung eines solchen unwillens, wortwechsel, hader, verweiſs.* hie was zorn âne haz 278. nû gehôrt ein vrouwe disen zorn 225. hie mite was der zorn ergân 141. alsus erwande in ir zorn 63. Keii den zorn niht vertruoc 15. der gast vertruoc den zorn wol 250. ze gote huop diu vrouwe ir zorn 59. lât sus grôzen zorn sîn 15. iwer zorn ist ze ungenædeclich 15.

zorn *adj.* ime was an mich zorn 35. ir ist ûf mich vaste zorn 89.

zornec *adj.* ich möhte wol verwâzen mîne zornige site 82. daz der lewe uns drewe mit sînem zornigen site 245.

zornlîche *adv.* er schiet vil harte zornlîche dan 172.

der zornmuot *erbitterung.* daz ich im ir zornmuot vertrîbe 287.

zornvar *adj. zornfarb.* diu ougen rôt, zornvar 26.

daz zouber *zauber.* er hât uns der sinne mit sîme zouber âne getân 59.

der zouberære *zauberer* 60.

der **zouberlist** *zauberkunst.* swie lange er sich doch vriste mit sîme zouberliste 56.

der **zoum** *zaum.* ein rîcher zoum 132. einem zoum unde stegereif nemen *halten, damit er bequem vom pferde absteigen kann* 19. den zoum verliesen 140.

zu *zu.* sîn leu dar in zu im geleit 208.

ich **zücke** (zucchu). dô muosen sî zücken diu swert von den sîten 46.

diu **zuht** 1) *feine sitten.* zuht haben 237. dehein ritter von bezzern zühten 130. ir zuht von art *die ihrer herkunft gemäſse lebensart* 231. iwer zuht ist sô manecvalt 13. niht enbrechet iuwer zuht 15. er brach sîn site unt sîne zuht 124. ime wære diu selbe zuht geschehen *er wäre eben so artig gewesen* 14. er jeite in âne zuht (*in ironie*) 48. — 2) *strafe.* ich enpfâhe gerne iuwer zuht 15. disiu zuht gienge billicher über mich 70. sô wære ich grôzer zühte wert 154.

zuhtlôs *ungeschliffen.* der zuhtlôse Keiì 12.

diu **zunge** (*als werkzeug der sprache*). mîn zunge unt mîn hant, mîn bete unde mîn drô 28. der zungen unreht tuon 40. swen iuwer zunge unêret 16. iuwer zunge müeze gunêret sîn 40. enhet in sîn zunge niht verworht 101.

zungewinne *st.* ze ungew. 55. *s.* ze, *und* ungewin.

zuo. *in dieser form erscheint die präposition* ze *vorzüglich, wenn sie vor dem pronomen steht, wodurch öfters einer ungebürlichen elision vorgebeugt wird. — In hinsicht auf die bedeutungen folgt die aufzählung derselben der bey der form* ze *angenommenen ordnung.*

I. zuo *der frage 'wohin' antwortend.* — 1) zuo

steht vor dem was als endepunct der bewegung gedacht wird. zuo mir gân 27. er gienc hin ûz zuo in zehant 42. zuo ime ûz gân 51. hin zuo dem gesinde 64. zuo iu, zuo dir gegangen bin 64. 230. zuo ir vrouwen gienc sî sâ 74. zuo dem verborgen man 81. zuo den liuten hin 94. zuo der gienc er sitzen 106. gienc zuo in dar in 231. genc hin zuo in 292. wan daz ich zuo dem brunnen var 284. 97. sus lief der lewe zuo im her 282. zuo in wolde gâhen 63. zuo den vîenden gâhen 142. unz si in zuo in sâhen gâhen 281. dâ er zuo deme hûse vlôch 143. zuo ime sach rîten 19. der kom dort zuo in geriten 184. herre zuo dem rîtent ir 191. unt sleich zuo in sô lîse dar 13. zuo sîme gruôze komen 19. zuo dem brunnen, dem tor, der kapellen komen 42. 76. 55. 192. dô er zuo in kêrte 198. zuo dem sî drâte kêrte 219. zuo der vüere ich iuch 139, 2. zuo im gesendet wære 89. er sach zuo im gebâret tragen 57. unt wurder zuo ime getragen 58. als der zuo der gallen giuzet 66. dise schuzzen zuo dem zil 11. gewahsen zuo den brüsten 26. verwalket zuo der swarte 25. er saz zuo in dâ nider 42. unt sâzen zuo ein ander 238. — 2) zuo *steht vor dem was als das ziel gedacht wird, nach dem hin sich etwas richtet u. w.* — a) *nach vollwörtern.* nû sprach sî zuo ir vrouwen 130. zuo der magt 285. swie ich zuo mir selben habe getân 161. dienesthaften muot zuo ein ander tragen 273. — b) *nach substantiven.* sus was in zuo einander ger 46. tage zuo ir vart 252. gnâde unt gemach zuo ir wunden 283. — 5) zuo *wird dem vorgesetzt zu dem noch etwas anderes hinzu kommt.* als in wart geseit des ritters geburt unt vrümekeit zuo der schœne die sî sâhen 96. zuo aller ir kraft sô sint sî sô manhaft 234.

II. zuo *der frage 'wo' antwortend.* daz ich zuo ir angesihte lige tôt 161.

zuo *adverbialpräp.* 1) *mit* dar. unt mich bereiten dar zuo 163. *vgl.* derzuo. 2) *mit* dâ. a) *in der bey der präp.* ze *unter nr.* 2. *aufgestellten bedeutung.* ze mînes wirtes gebote dâ bôt ich mich vil ofte zuo 24. sî hat reht dâ zuo 69. hœret dehein rât dâ zuo 78. 294. dâ zuo hœret bezzer lôn 91. dâ hœret doch arbeit zuo 107. 110. 145. 159. 271. dane geziehe sî niemer zuo 111. er was dâ zuo gnuoc wîse 127. dâ zuo sî vil stille sweich 133. sol sî dâ zuo kempfen hân 193. dâ zuo diu junger sprach 209. dâ zuo gît er sînen rât 217. dâ müese ich angest zuo hân 243. — b) *in der bey der präp.* ze *unter nr* 5. *aufgestellten bedeutung.* spîse, dâ zuo willigen muot 23. unt wærer dâ zuo ledec lân 71. hât er die geburt unt dâ zuo ander tugent 84. er az daz brôt unt tranc dâ zuo 127. dâ zuo unt man irz verbôt 133. unt dô im dâ zuo vor erschein 149. daz sî daz wîp verlürn unt dâ zuo er den lip 163. dâ zuo hân ich sehs kint 169. — 3) *mit vollwörtern.* — a) *in der bedeutung* **hin zu.** desn wirt nû niemen zuo gedâht 44. daz mir dâ nie dehein man ein wort zuo gesprach 52. si ist rehte zuo gekêret; sus solde sî zuo kêren 67, 2. sî kêrten in den rucke zuo 224. sî sâhen dort rîten zuo den grâven 141. 144. nû kom ouch dort zuo geriten 252. mir gêt angest zuo 221. — b) *in der dem* ûf *entgegenstehenden bedeutung.* die porten wurden zuo getân 71. tuo zuo dînen munt 116.

ich zürne *bin ungehalten.* niene zürnet sô sêre 226. er zurnde durch gesellekeit 42. sî zurnde ein teil 140. dô in der ritter zürnen sach 173.

zwâre (*mit abgefallenem* e, zwâr er muoz iu wi-

dere gebn 187) *ein aus der präp.* ze *und dem dat. des subst. zusammen gesetztes wort.* 1) *für wahr.* ich wil iu daz zwâre sagen 40. — 2) *eine bald im anfange, bald in der mitte der rede stehende betheuerung, fürwahr!* 25. 29. 31. 40. 44. 55. 59. 70, 2. 79. 3. 81. 105. 107. 110. 113. 116. 117. 122, 2. 136. 154. 160. 164. 169. 175. 186, 2. 187. 196. 197. 200. 216. 218. 227. 230, 2. 239. 244. 256. 275. 277. 294.

zwelf *zwölf.* nâch disen zwelf tagen 75. er hete zwelf risen erslagen 98.

zwêne, zwô, zwei. *nom. masc.* zwêne 32. 80. 164. 199. 243. 201. 245. zwêne selhe man 155. zwêne risen 242. zwêne mære karge wehselære 263. zwêne vrische man 265. die zwêne 199. wir zwêne 280. die zwêne ungevüegen man 246. die zwêne kampfwîsen 261. — *nom. fem.* dise juncvrouwen zwô 273. — *nom. neutr.* wir zwei 22. diu zwei jungen 239. — *gen.* der zweier einez 69. ir zweier wehsel 117. der zweier vrouwe 130. — *dat.* in, ze, an zwein 86, 2. 242. wider zwein 201. 245. den zwein 156. 199. ze den zwein 129. 193. von den zwein 146. under den zwein 183. im selben unde in zwein 283. ist er iemen mê gewizzen âne iu zwein 204. under uns zwein 93. 115. von uns zwein 113. bî uns zwein 277. mit iu zwein 197. von iu zwein 293. under in zwein 81. 103. 106. 107. 116. 273. 277. von in zwein 119. 158. 182. 191. 274. 290. wider in zwein 199 mit in zwein 252. an in zwein 269. zwein tieren, mannen, zagen 27. 48. 254. an zwein ketenen 19. in zwein tagen 127. ze zwein slegen 272. nâch zwein sînen kinden 208. mit zwein des tiuvels knehten 233. von zwein sô guoten knehten 254. zwischen den porten zwein 50. mit disen nœten

zwein 71. mit vil grôzen wunden zwein 190. vor sînen bruodern zwein 198. — *accus. masc.* die zwêne 156. 158. ich weiz ir zwêne 155. 169. zwêne ritter 253. zwêne stritiger man 254. — *fem.* zwô hiute 27. zwô schœne juncvrouwen 209. schœner juncvrouwen zwô 208. — *neutr.* driu sper ode zwei 260. zwei miniu kint 216. cleine lînwât zwei 132. — in zwei wis 87 (*vgl. anm. zu z.* 2157).

zwischen *präp.* zwischen den porten zwein beslozzen 50. ein kampf zwischen in beiden 222.

der zwîvel (zwivo, zwîval) *schwankende beschaffenheit des gemüthes; mithin jede gesinnung die der treue, dem festen vertrauen u. w. entgegen steht.* — 1) *peinliche ungewissheit.* dem herren tete der zwîvel wê wederm er helfen solde 146. nû schiet den zwîvel unt die clage der grôze rise 184. — 2) *besorgniss.* nû heter zwîvel genuoc daz in der lewe wolde bestân 147. — âne zwîvel 129. sunder zwîvel 34. des ist zwîvel dehein ern werdes vür mich gewert 43.

ich zwîvel (zuivelôm) *bin unentschieden.* dane zwîvel ich niht an 30. ichn zwîvel niht dar an 273.

zwîvelhaft *adj. mit* zwîvel *behaftet, ungewiss.* des wart sîn muot zwîvelhaft 183.

zwîvellich *angstvoll.* unt was gar zergangen ir zwîvellîchiu swære 224.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Benecke, Georg Friedrich,

Wörterbuch zu Hartmannes Iwein

Göttingen 1833

P.o.germ. 580 d-2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10110429-3